

BIO I 90.276/N.F.17

MITTEILUNGEN

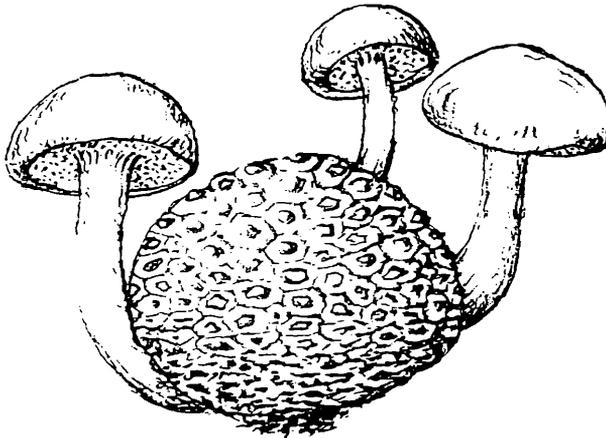
des Naturwissenschaftlichen Museums
der Stadt Aschaffenburg

Band 17

**Zum Vorkommen der Röhrlinge (Boletaceae)
in Unterfranken und angrenzenden Gebieten**

von

JÜRGEN SCHREINER



Herausgegeben vom Naturwissenschaftlichen Verein Aschaffenburg

ISSN 0939-1924

Redaktionelle Mitteilungen

1. Danksagung

Für die Herausgabe des hier vorliegenden Bandes erhielten wir zweckgebundene Zuwendungen von
der Stadt Aschaffenburg
und dem Landkreis Aschaffenburg

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung.

2. Schriftleitung

Hans-Joachim Mühlig und Edmund M. Wolfram
(Autorenhinweise auf 3. Umschlagseite beachten!)

3. Herausgeber, Bezugsquelle etc.

Naturwissenschaftlicher Verein Aschaffenburg
1. Vorsitzender: Hans-Joachim Mühlig

4. Anschriften/Auskünfte

Hans-Joachim Mühlig
1. Vors. Naturwiss. Verein
Aschaffstraße 48
D-63741 Aschaffenburg
Tel.: 0 60 21 / 41 35 09

Dr. Edmund M. Wolfram
Mainparkstraße 3124
D-63814 Mainaschaff
Tel.: 0 60 21 / 7 36 60

Naturwiss. Museum
(Schönborner Hof)
Wernbachstraße 15
D-63739 Aschaffenburg
Tel.: 0 60 21 / 3 30 62 23

Naturwiss. Museum
Schönborner Hof
Postfach 63
D-63701 Aschaffenburg

MITTEILUNGEN

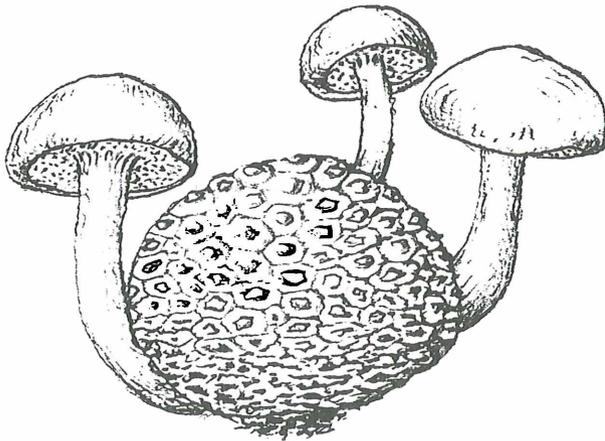
des Naturwissenschaftlichen Museums
der Stadt Aschaffenburg

Band 17

Zum Vorkommen der Röhrlinge (Boletaceae) in Unterfranken und angrenzenden Gebieten

von

JÜRGEN SCHREINER



Herausgegeben vom Naturwissenschaftlichen Verein Aschaffenburg

ISSN 0939-1924

Redaktionelle Mitteilungen

1. Danksagung

Für die Herausgabe des hier vorliegenden Bandes erhielten wir zweckgebundene Zuwendungen von
der Stadt Aschaffenburg
und dem Landkreis Aschaffenburg

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung.

2. Schriftleitung

Hans-Joachim Mühlig und Edmund M. Wolfram
(Autorenhinweise auf 3. Umschlagseite beachten!)

3. Herausgeber, Bezugsquelle etc.

Naturwissenschaftlicher Verein Aschaffenburg
1. Vorsitzender: Hans-Joachim Mühlig

4. Anschriften/Auskünfte

Hans-Joachim Mühlig
1. Vors. Naturwiss. Verein
Aschaffstraße 48
D-63741 Aschaffenburg
Tel.: 0 60 21 / 41 35 09

Dr. Edmund M. Wolfram
Mainparkstraße 3124
D-63814 Mainaschaff
Tel.: 0 60 21 / 7 36 60

Naturwiss. Museum
(Schönborner Hof)
Werbachstraße 15
D-63739 Aschaffenburg
Tel.: 0 60 21 / 3 30 62 23

Naturwiss. Museum
Schönborner Hof
Postfach 63
D-63701 Aschaffenburg

BIO I 90,276/N.F.,17

Inv. 1999/7769

Anweisungen für Autoren

1. Manuskript (MS-)form: Pro Zeile etwa 65 Anschläge, Zeilenabstand mindestens 1,5 (= 3 Rasten); große Schrifttype (mind. 2,8 mm). Format DIN A 4, nur einseitig beschreiben! -- Keine Fußnoten! Abbildungs-, Tabellen- und Tafellegenden auf eigener MS-Seite zusammenfassen -- Handschriftliche Korrekturen im MS vermeiden; spätere Korrekturen unerwünscht! -- Absätze durch 2 Leerzeilen andeuten -- **Fett**druck durch Einfach-, *Kursiv*druck durch Doppelt- und S p e r rdruck durch Gestrichelt-Unterstreichen kennzeichnen; wissenschaftliche Gattungs- und Artnamen unterschlängeln. PC-geschriebene MS sofort richtig gestalten! -- Im Text Autoren nur mit Namen (in GROSS-BUCHSTABEN) und Jahreszahl zitieren, Muster für Literaturverzeichnis siehe Beitrag im vorliegenden Band.

2. Gliederung möglichst in die Kapitel 1. Einleitung, 2. Material und Methode, 3. Ergebnisse, 4. Diskussion, 5. Zusammenfassung und 6. Zitierte Literatur. Kap. 3 darf nur enthalten Befunde, Tabellen, Tafeln, erläuterte Listen, erklärende Grafiken u. ä.; Kap. 4 darf nur enthalten Vergleiche der eigenen Ergebnisse mit denen anderer Autoren, die eigene Meinung zu eigenen Ergebnissen, Stellung der eigenen Ergebnisse im bisherigen Wissenschaftsgebäude u. ä.. Tatsachendarstellungen müssen scharf von Meinungen getrennt werden!

3. Fotografien, wenn schwarzweiß, kontrastreich, aber nicht zu hart; auf weißem Fotopapier. Hauptmotiv sollte mehr als 60 % der Bildfläche einnehmen. Farbdias mehr erwünscht als Papierbilder (Hochglanz!). Negative erst nach Aufforderung einsenden!

4. Zeichnungen mit schwarzer Tusche (keine Faserstifte!) auf weißem, dünnen Karton (Transparentpapier vermeiden!); auch scharfe, gut ausgefleckte Xerokopien sind brauchbar. Bei ganzseitigen Abbildungen (auch bei Tafeln und Tabellen) das Breiten-Höhen-Verhältnis von 2 zu 3 einhalten. -- Originale 1,5- bis 3mal größer zeichnen als im Druck erscheinend; nach Verkleinerung auf Satzspiegelbreite (ca. 140 mm) dürfen Strichdicken nicht dünner als 0,15 und Großbuchstaben nicht kleiner als 1,5 mm werden. -- Zeichnungen mittels unterschiedlicher Strichdicken, Schraffuren und Buchstabenhöhen (Schablonenschrift) „modellieren“; zu eng stehende Linien verschmieren! Für Tafeln und Tabellen gilt entsprechendes.

5. MS einsenden an die Schriftleitung. Eine zusätzliche MS-Diskette sehr erwünscht! Für unverlangt eingesandte MS keine Haftung. 50 Separata kostenlos; Mehrbedarf (gegen Selbstkosten) beim Einsenden des MS anmelden.

ISSN 0939-1924

Inhaltsverzeichnis

JÜRGEN SCHREINER: Zum Vorkommen der Röhrlinge (Boletaceae) in Unterfranken
und angrenzenden Gebieten

3

Titelbild: Der Schmarotzer-Röhrling, *Xerocomus parasiticus* (BULL.) QUÉL., eine in Unterfranken zerstreut vorkommende Röhrlingsart, die den Gemeinen Kartoffelbovist, *Scleroderma citrinum* PERS., befällt. Ca. natürliche Größe.
(Zeichnung: I. KROMMER-EISFELDER)

ISSN 0939-1924

Manuskript-Eingang: 15. 11. 97

Zum Vorkommen der Röhrlinge (Boletaceae) in Unterfranken und angrenzenden Gebieten

(Basidiomycotina: Boletales)

(Bayern: Unterfranken; grenznahe Bereiche Hessens und Baden-Württembergs)

von

JÜRGEN SCHREINER

mit 1 Übersichtskarte,
66 Verbreitungskarten
und 16 Abbildungen

Abstract

The occurrence and distribution of the Boletes in Lower Franconia and adjacent regions have been explored mainly during the years 1994–1997. 66 species have been recorded within the area. Included are the author's own findings, findings of colleagues and indications in the literature. The findings are listed, commented and their distribution demonstrated by maps. *Leccinum aeruginum* (FR.) LANNON & ESTADÈS is recorded as new for Germany. Chorological particularities, present endangering and ways of protection are briefly discussed.

Zusammenfassung

Das Vorkommen und die Verbreitung der Röhrlinge in Unterfranken und angrenzenden Gebieten wurden vorwiegend während der Jahre 1994–1997 erfaßt. 66 Arten wurden im Bearbeitungsgebiet nachgewiesen. Einbezogen wurden Eigenfunde des Verfassers, Funde von Kollegen und Literaturangaben. Die Funde sind aufgelistet, kommentiert und in Verbreitungskarten dargestellt. *Leccinum aeruginum* (FR.) LANNON & ESTADÈS wird erstmals für Deutschland nachgewiesen. Arealkundliche Besonderheiten, aktuelle Gefährdung und Schutzmöglichkeiten werden kurz erörtert.

Inhalt

1.0	Einleitung und Zielsetzung	5
2.0	Bearbeitungsgebiet	7
2.1	Naturräumliche Gliederung	7
2.2	Klima und Vegetation	8
3.0	Material und Methoden	9
4.0	Abkürzungen und Zeichen	11
4.1	Allgemeine Abkürzungen	11
4.2	Abkürzungen der Namen der Finder (Bestimmer, Melder)	12
5.0	Ergebnisse	13
5.1	Artenliste	13
5.1.1	Erläuterungen zum Aufbau der Liste	13
5.1.2	Artenliste mit Kommentaren	16
	Gattungen <i>Boletellus</i> (S. 16), <i>Boletinus</i> (S. 18), <i>Boletus</i> (S. 20), <i>Chalciporus</i> (S. 54), <i>Gyrodon</i> (S. 57), <i>Gyroporus</i> (S. 58), <i>Leccinum</i> (S. 61), <i>Phylloporus</i> (S. 80), <i>Porphyrellus</i> (S. 82), <i>Pulveroboletus</i> (S. 83), <i>Strobilomyces</i> (S. 86), <i>Suillus</i> (S. 88), <i>Tylopilus</i> (S. 108), <i>Xerocomus</i> (S. 111)	
5.2	Verbreitungskarten	132
5.3	Abbildungstabeln	144
6.0	Diskussion	153
6.1	Nachweislage und Arealkundliches	153
6.2	Gefährdung und Schutzmöglichkeiten	155
7.0	Danksagungen	159
8.0	Zitierte Literatur und Quellen	159

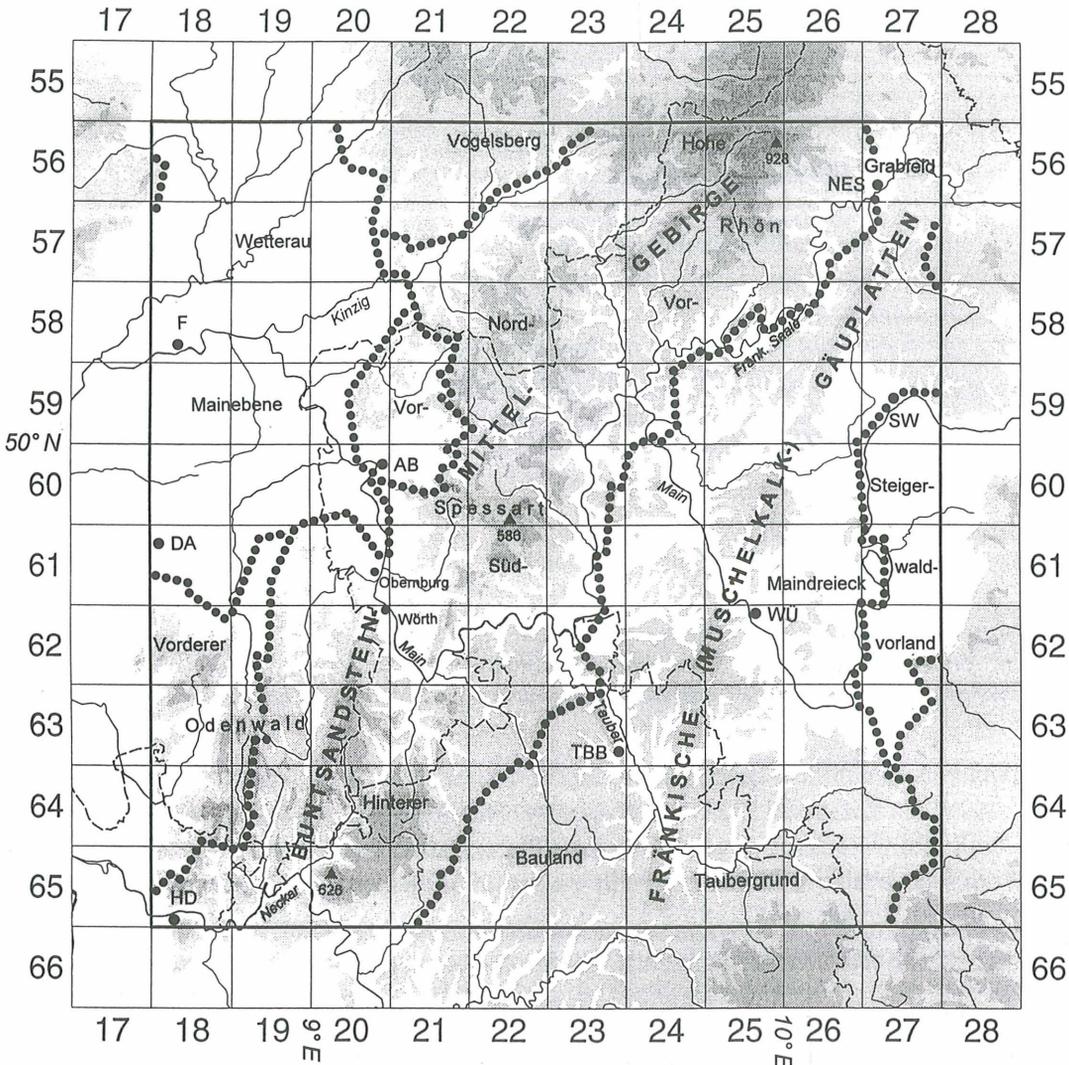
1.0 Einleitung und Zielsetzung

Die Familie der Röhrlinge (Boletaceae) im Sinn der Definition von SINGER (1986), d. h. einschließlich der Strobilomycetoideae, aber ausschließlich der Paxillaceae und Gomphidiaceae, ist in Mitteleuropa mit 14 Gattungen und ca. 100 Arten vertreten. Es handelt sich fast durchweg um waldbewohnende Mykorrhizapilze, die mit verschiedenen Laub- und Nadelbäumen in Symbiose leben. Makroskopisch sind die Fruchtkörper durch das röhrlige (nur in *Phylloporus lamellige*), vom Hut abtrennbare Hymenophor gekennzeichnet. Die Familie enthält sowohl häufige und beliebte Speisepilze wie etwa den allgemein bekannten Steinpilz, *Boletus edulis* BULL., als auch seltene, schützenswerte Arten, die in den einschlägigen Roten Listen als „gefährdet“, „stark gefährdet“ oder gar „vom Aussterben bedroht“ eingestuft werden.

Angeregt durch die klassische Monographie des Darmstädter Mykologen Franz KALLENBACH (1926-42) über die Röhrlinge widmete sich der Verfasser in den Jahren 1994 bis 1997 im Raum Unterfranken dieser faszinierenden Pilzgruppe. Eher noch verstärkt wurde die Motivation hierzu durch einen Aufsatz von GROSSE-BRAUCKMANN (1978), in dem für den benachbarten Raum Darmstadt 13 Röhrlingsarten als verschollen gemeldet wurden, die dort zu KALLENBACHS Wirkungszeit noch \pm verbreitet waren.

Das Augenmerk galt dem Bemühen, diesem „erstaunlichen“ und „unerklärlichen“ Befund GROSSE-BRAUCKMANNS (1978) einen aktuellen Befund über das Vorkommen der Röhrlinge im Raum Unterfranken gegenüberzustellen, insbesondere seltenerer Arten neu nachzuweisen oder bekannte Vorkommen als rezent zu bestätigen. Ziel war es weiterhin, die Nachweislage für die bei KRIEGLSTEINER (1991) noch deutlich „unterkartierten“ Sippen zu verbessern, Kartierungslücken zu schließen, kritische Sippen im Feld zu studieren sowie Gemeinsamkeiten und Unterschiede des Artenbestandes in den naturräumlichen Einheiten des Untersuchungsgebietes, insbesondere zwischen den Buntsandstein-Mittelgebirgen und den Fränkischen (Muschelkalk-)Gäuplatten, herauszuarbeiten. Die Funde sollten dokumentiert und Herbarmaterial für vergleichende Studien gewonnen werden. Hierfür versprach vor allem das Karlstädter Muschelkalkgebiet wegen seiner überregional bedeutsamen Phlegmacien-Vorkommen (OERTEL & LABER 1986) auch interessante Röhrlingsfunde.

Die Röhrlinge sind für Unterfranken bisher nicht floristisch bearbeitet worden; eine vergleichbare Floristik wurde in Bayern vor kurzem für den Regensburger Raum vorgelegt (LINZENKIRCHNER & BESL 1993). Mit der vorstehenden Arbeit sollen nun die im Raum Unterfranken seit dem Erscheinen von KRIEGLSTEINER (1991) bekannt gewordenen Neu- und Wiederfunde umfassend mitgeteilt werden. Soweit möglich wurden auch von anderer Seite bereits publizierte Funde revidiert. Die Bestandsaufnahme soll in den folgenden Jahren fortgesetzt werden und nicht zuletzt den Forst- und Naturschutzbehörden als Grundlage für Schutzmaßnahmen dienen.

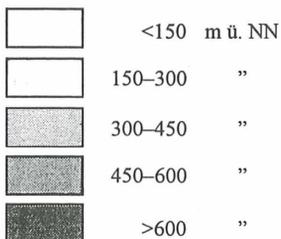


Karte 1: Geographische Lage und naturräumliche Gliederung des Bearbeitungsgebiets

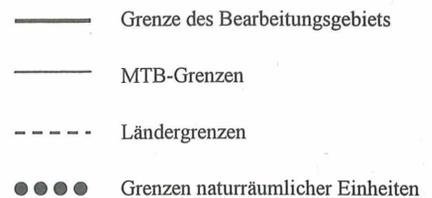
Maßstab 1:1 200 000

Legende:

Höhenschichten:



Grenzlinien:



2.0 Bearbeitungsgebiet

2.1 Naturräumliche Gliederung

Für das Bearbeitungsgebiet wurde als geographischer Rahmen eine annähernd quadratische Fläche gewählt, die 100 Meßtischblätter (MTB = Topographische Karte 1:25 000) umfaßt (ca. 12 000 km²). Die Ecken werden von den MTB 5618 Friedberg, 5627 Bad Neustadt a. d. Saale, 6518 Heidelberg und 6527 Burgbernheim festgelegt (Karte 1). Als Basis für das Kartierungsrastrer dient die Einteilung der 100 MTB-Felder in je 4 Quadranten (siehe 5.2).

Das Bearbeitungsgebiet ist Teil der geologisch stark gegliederten Fränkischen Schichtstufenlandschaft. Die wichtigsten naturräumlichen Großeinheiten stellen die Buntsandstein-Mittelgebirge und die Fränkischen (Muschelkalk-)Gäuplatten dar, die geologisch durch die südwest-nordost streichende Hauptformationsgrenze zwischen Buntsandstein und Muschelkalk geschieden werden. Im Nordwesten des Gebietes sind den Mittelgebirgen die Beckenlandschaften der Mainebene und der Wetterau vorgelagert.

Vom unteren Neckartal im Südwesten bis zum Oberlauf der Fränkischen Saale im Nordosten erstrecken sich die durchschnittlich bis ca. 500 m ü. NN hohen Buntsandstein-Mittelgebirge mit den Teilräumen Hinterer Odenwald, Hochspessart und Vorrhön. Dem Buntsandstein-Odenwald und -Spessart sind jeweils westlich die aus kristallinen Gesteinen aufgebauten Höhenzüge des Vorderen Odenwalds und des Vorspessarts vorgelagert. Die Vorrhön und der Hintere Odenwald werden von Basalkuppen überragt (Kreuzberg, 928 m ü. NN; Katzenbuckel, 626 m ü. NN). Am Ostrand der Mittelgebirge leiten die Verbnungen des Oberen Buntsandsteins mit z. T. mächtigen Lößdecken zu den anschließenden Gäuplatten über.

Östlich des Buntsandstein-Mittelgebirges erstrecken sich die aus Muschelkalk aufgebauten, sich im Durchschnitt bis 350 m ü. NN erhebenden Fränkischen Gäuplatten. Sie gliedern sich von Südwesten nach Nordosten in die Teilräume Bauland, Taubergrund, Maindreieck und Grabfeld. Die welligen Plateaus der Gäuplatten sind im Osten von Lettenkeuper überlagert und großflächig von Löß überdeckt. Östlich des Maindreiecks schließt sich das ca. 80 m tiefer liegende, von diluvialen Sedimenten (vorwiegend Keuper- und Flugsanden) verfüllte Steigerwaldvorland an. Als geologische Besonderheit sind im Schweinfurter Becken stark basische Gipskeuperböden ausgebildet.

Für die Festlegung dieses Bearbeitungsgebiets war in erster Linie die Nähe zum Wohnort des Verfassers entscheidend. Um der Kontinuität der Naturräume Rechnung zu tragen, wurde bei der Kartierung nicht an den politischen Grenzen haltgemacht. Daher wurden außer dem Großteil des bayerischen Regierungsbezirks Unterfranken auch angrenzende hessische und baden-württembergische Gebiete einbezogen. Wegen der erheblichen Entfernung wurden hingegen die Keuperberge (Steigerwald, Haßberge) im äußersten Osten Unterfrankens weitgehend ausgespart.

2.2 Klima und Vegetation

In klimatischer Hinsicht ist das Gebiet reliefbedingt deutlich gekammert. In den Buntsandstein-Mittelgebirgen ist das Klima subozeanisch getönt, die Jahreszeiten sind infolge maritimen Einflusses (Westwindzone) relativ schwach ausgeprägt. Eher kontinentalen Charakter weist das Klima in den Beckenlandschaften der Mainebene, der Gäuplatten und des Steigerwaldvorlandes auf. Es herrschen milde Winter (0–2 °C Januarmittel) und warme Sommer (16–18 °C Julimittel) vor, das Klima ist mit 600–1000 mm Niederschlag trocken bis mäßig feucht (DWD 1952). Die Bergstufen der Mittelgebirge verzeichnen hohe jährliche Niederschläge (bis 1100 mm) und niedrige Sommertemperaturen (Julimittel 14–16 °C), wobei der Odenwald durch den stärkeren Einfluß des trockenwarmen Klimas der Oberrheinebene gegenüber dem Spessart etwas wärmebegünstigt ist. Die östlich anschließenden Gäuplatten heben sich mit hohen Sommertemperaturen (Julimittel 17–18 °C) und relativ niedrigen Jahresniederschlägen (550–650 mm) klimatisch scharf von den Mittelgebirgen ab (HOFMANN 1964/65). Besonders das westliche Maindreieck und der Taubergrund sind durch Wärmegunst ausgezeichnet, das Schweinfurter und das Kitzinger Becken sind ausgesprochene Trockengebiete.

Vegetationsgeographisch ist das Gebiet Bestandteil der westeuropäischen subatlantischen Laubwaldzone überwiegend colliner bis submontaner Höhenstufe (ca. 150–600 m ü. NN). In Abhängigkeit von Boden und Klima und von Einflüssen gegenwärtiger und historischer Nutzungsformen weist es eine reiche Gliederung in zahlreiche Vegetationseinheiten auf, von denen besonders die Wald- und Forstgesellschaften für die Röhlingsflora von Bedeutung sind.

In den walddreichen Buntsandstein-Mittelgebirgen müssen über den verbreiteten Braunerden artenarme Buchenwälder (*Fagus sylvatica*) als natürliche Vegetation gelten. Der Spessart ist bis heute überwiegend Laubwaldgebiet (Luzulo-Fageten, oft mit *Quercus* spp. gemischt) geblieben, während im Nordspessart und im Hinteren Odenwald Nadelholzkulturen (vorwiegend *Pinus sylvestris*, *Picea abies*, selten *Pinus strobus*, zunehmend *Pseudotsuga menziesii*) vorherrschen. Über Buntsandstein weit verbreitet sind gemischte Forstgesellschaften, in denen v. a. *Fagus sylvatica*, *Quercus petraea*, *Pinus sylvestris*, *Picea abies* und *Larix decidua* in wechselnden Anteilen kultiviert werden. Auf Verlichtungs- und Regenerationsflächen ist *Betula pendula* als Pioniergehölz bedeutsam; auf den abflußträgen Plateaus der Kammlagen und über Quellhorizonten können lokal Birkenbruchwälder (*Betuletum pubescentis*) ausgebildet sein (KNAPP 1963). Am nördlichen und östlichen Abfall des Odenwaldes steigt in collinen Lagen der Laubwaldanteil (*Fagus sylvatica*, *Quercus petraea*, *Carpinus betulus*) deutlich an. Vielfältigere Laubwaldgesellschaften mit einem wachsenden Anteil des Galio-Carpinetums sind auch auf den Ostabdachungen von Spessart und Rhön anzutreffen (LEIPPERT 1962).

Die Fränkischen Gäuplatten weisen heute infolge landwirtschaftlicher Nutzung einen wesentlich geringeren Waldanteil als die Buntsandstein-Mittelgebirge auf. In der natürlichen Vegetation herrscht ebenfalls *Fagus sylvatica* vor, jedoch sind den Beständen häufig Eichen (*Quercus petraea*, *Q. robur*) beigemischt. Über Muschelkalk auf Braunlehmen, z. T. auch Rendzinen sind *Carpinus betulus*, *Acer campestre* und *Sorbus torminalis*, über Löß- und Keuperböden *C. betulus* und *Tilia cordata* wichtige Nebenholzarten (HOFMANN

1964/65). Artenreiche Laubwälder (Galio-Carpineten, in geringerem Umfang auch Carici- und Hordelymo-Fageten) sind heute noch auf den Gäuplatten weit verbreitet. Vereinzelt finden sich wärmebedürftige Eichenmischwälder (Potentillo-Quercetum) an den süd-exponierten Träufen der Abhänge zum westlichen Maindreieck und dem Mittellauf der Fränkischen Saale (ULLMANN 1977). Auf den Hochflächen haben sich u. a. im Gramschatzer und Guttenberger Wald große zusammenhängende Laubwaldgebiete erhalten.

Vielfach wurden auch auf den Gäuplatten die ursprünglichen Laubwälder in naturferne Nadelholzforsten (*Pinus sylvestris*, *P. nigra*) umgewandelt, die lokal – insbesondere über den Flugsanddecken des östlich anschließenden Steigerwaldvorlandes – als subkontinentale Wintergrün-Kiefernsteppenwälder (Pyrolo-Pinetum) oder Weißmoos-Kiefernwälder (Leucobryo-Pinetum) ausgeprägt sein können (OBERDORFER 1994; ZEIDLER & STRAUB 1967). Sekundär haben sich vielerorts an xerothermen Standorten von *Pinus* spp. und *Juniperus communis* durchsetzte Halbtrockenrasengesellschaften (v. a. das Gentiano-Koeletium) herausgebildet (VOLK 1937; ULLMANN 1977).

Im Nordwesten des Gebiets sind in der Beckenlandschaft der Mainebene mit der Mainniederung auf planarer Höhenstufe (ca. 90–150 m ü. NN) Auenwälder (Alno-Ulmion) bzw. in hochwasserfreien Lagen Stieleichen-Mischwälder (*Carpinion betuli*) als natürliche Vegetation anzusehen. Trotz der sehr starken Siedlungsverdichtung sind in der Mainebene noch große Waldgebiete erhalten, allerdings wurde der Laubwald vielerorts, besonders auf sandigen Böden, durch Nadelholzkulturen (vorwiegend *Pinus sylvestris*) ersetzt.

3.0 Material und Methoden

In den Jahren 1994–1997 unternahm der Verfasser im gewählten Bearbeitungsgebiet von Mai bis November eintägige Exkursionen in unregelmäßiger Folge (jedoch mindestens 1mal wöchentlich). Die Auswahl der Ziele richtete sich nach der Vorgabe, verschiedene Naturräume bzw. Vegetationsgesellschaften „abzudecken“ und, soweit möglich, Kartierungslücken zu schließen. Als Grundlagen für die Festlegung der Suchgebiete dienten die Auswertung von topographischen und geologischen Karten sowie die Beurteilung des Geländes bei (Vor-)Exkursionen durch direkten Augenschein. Eine gezielte Vorauswahl, räumliche Festlegung und regelmäßige Untersuchung von Langzeit-Probeflächen nach pflanzensoziologischen Kriterien fand im Rahmen dieser Arbeit nicht statt. Die ausgewählten Gebiete (ca. 1–5 je MTB-Quadrant) wurden i. d. R. 1–2mal im Untersuchungszeitraum je nach Flächengröße für ca. 15–90 Minuten begangen; einige interessante und ergiebige Fundgebiete wurden auch öfter in loser Folge kontrolliert. Ergänzend wurden Beobachtungen vom Auto aus (v. a. bei längeren Strecken auf Waldstraßen), gelegentlich auch Sichtungen der Fundausbeute von begegnenden Pilzsammlern vorgenommen.

Bevorzugte unterfränkische Ziele waren in den Buntsandstein-Mittelgebirgen der Hintere Odenwald und der Spessart, im Bereich der Fränkischen Gäuplatten das Maindreieck. Die Mainebene, der Vorspessart, die Vorrhön und das Steigerwaldvorland wurden eher sporadisch begangen. Die Stadtwälder von Obernburg (MTB 6120-4) und Würth (MTB

6220-2) an der Ostabdachung des Hinteren Odenwalds zum Maintal wurden als dem Wohnort nächstgelegene Exkursionsgebiete flächig intensiv kartiert, um auch für derzeit häufige Arten künftige Überprüfungen der Bestandssituation zu ermöglichen.

Seit 1994 wurden die Röhrlingsfunde systematisch in einer Funddatei erfaßt, Belege in Form von Dias und Exsikkaten angefertigt sowie zu Diagnosezwecken makrochemische und mikroskopische Untersuchungen vorgenommen. Die Bestimmung erfolgte nach der jeweils verfügbaren neuesten Literatur. Außer den im Untersuchungszeitraum ermittelten Nachweisen wurden auch ältere Eigenfunde in die Artenliste übernommen, soweit die seinerzeitige Bestimmung als gesichert erschien oder überprüft werden konnte. Hierzu zählen vor allem Aufzeichnungen seit dem Jahr 1982 über Röhrlingsvorkommen im Raum Obernburg-Wörth, die zumeist „rezent“ (= seit 1994) bestätigt werden konnten.

Korrespondenzen mit Mykologen, Pilzberatern und -sammlern ergaben zusätzliche Hinweise auf Vorkommen verschiedener Röhrlingsarten. Im November 1996 wurde in einem Rundschreiben um die Mitteilung von Röhrlingsfunden gebeten. Daraufhin stellten mehrere mykologische Arbeitsgemeinschaften der DGfM und ca. 50 Einzelpersonen freundlicherweise ihre Funddaten zur Verfügung oder gaben mündlich Auskunft über Beobachtungen. Diese Mitteilungen trugen ganz erheblich zur Abrundung der Verbreitungsbilder insbesondere in den Randbereichen des Gebiets bei. Die Bestimmung der Funde blieb meist den Meldern überlassen und konnte nur in einigen Fällen nachgeprüft werden.

Dank der freundlichen Hilfe einiger Pilzfreunde war es zudem möglich, zahlreiche ältere private Fundbelege aus der Zeit von 1960–1980 anhand von Diapositiven und Farbzeichnungen, z. T. auch anhand von Herbarmaterial für diese Arbeit auszuwerten. Ein nicht unbedeutender Teil dieser Funde ist seinerzeit nicht an die DGfM gemeldet und daher auch nicht in den Verbreitungskarten bei KRIEGLSTEINER (1991) publiziert worden. Einige Bestimmungen erwiesen sich zudem als überholt. Die überprüften Belege wurden in die Nachweisliste und die Verbreitungskarten eingearbeitet. Ein Teil dieser Vorkommen konnte ebenfalls rezent bestätigt werden. Des Weiteren wurden die Nachlässe der Mykologen A. ADE und W. VILLINGER auf Röhrlingsfunddaten aus dem Zeitraum 1900–1960 hin ausgewertet; im ADE'schen Nachlaß sind u. a. auch Fundmitteilungen von H. KNIEP, E. PIESCHEL und H. ZEUNER für den Raum Würzburg sowie von B. MAYER-KORNDER für den Raum Aschaffenburg enthalten. Eine Sichtung des Herbarbestands in der Botanischen Staatssammlung in München am 21.2.1997 erbrachte für das Bearbeitungsgebiet keine zusätzlichen Funddaten.

Bei wenigen kritischen Arten, Kleinarten und Aggregaten wurden Spezialisten zu Rate gezogen, die die Diagnose entweder an Ort und Stelle oder anhand zugeschickten Materials (Beschreibungen, Dias, Exsikkate) überprüften. Wenige Angaben wurden der spärlichen neueren Literatur zur regionalen Mykofloristik (GROSSE-BRAUCKMANN 1976-77, 1978; HÄRTL 1987; HINTZ 1987; NEESER 1988-89; ENGEL & KLOSTEREIT 1992/93; GROSS 1997) sowie ENGEL et al. (1996) entnommen und in die Dokumentation eingearbeitet. Bei Raritäten, deren Fundorte durch unvorhergesehene forstwirtschaftliche Maßnahmen bedroht sind, wurden die zuständigen Behörden in Kenntnis gesetzt, um die erforderlichen Schutzmaßnahmen zu veranlassen.

4.0 Abkürzungen und Zeichen

4.1 Allgemeine Abkürzungen

AB	=	Stadt, Kreis Aschaffenburg	l. c.	=	loco citato = am angegeben Ort
Abb.	=	Abbildung	leg.	=	legit = gesammelt hat...
affin.	=	affinis = ähnlich	m	=	Meter
agg.	=	aggregatum = Sammelart	MIL	=	Kreis Miltenberg
Ah	=	Ahorn (<i>Acer</i> sp.)	mm	=	Millimeter
auct.	=	auctorum = der (verschiedenen) Autoren	MOS	=	Neckar-Odenwald-Kreis
auct. europ.	=	auctorum europaeorum = europäischer Autoren	MSP	=	Kreis Main-Spessart
auct. plur.	=	auctorum pluralium = der meisten Autoren	MTB	=	Meßtischblatt = Topographische Karte 1:25 000
B	=	Rote Liste Bayerns	mündl. Mitt.	=	mündliche Mitteilung
Bi	=	Birke (<i>Betula</i> sp.)	n	=	nördlich
Bu	=	Buche (<i>Fagus sylvatica</i>)	nat. Gr.	=	natürliche Größe
bzw.	=	beziehungsweise	NEA	=	Kreis Neustadt/Aisch-Bad Windsheim
ca.	=	circa	NES	=	Kreis Rhön-Grabfeld
cf.	=	confer = vergleiche mit...	NH ₄ OH	=	Ammoniak (25%ige Lösung)
D	=	Rote Liste Deutschlands	nö	=	nordöstlich
DA	=	Stadt Darmstadt, Kreis Darmstadt-Dieburg	NSG	=	Naturschutzgebiet
det.	=	determinavit = bestimmt hat...	nw	=	nordwestlich
DGfM	=	Deutsche Gesellschaft für Mykologie	ö	=	östlich
d. h.	=	das heißt	o. D.	=	ohne Datum
Dou	=	Douglasie (<i>Pseudotsuga menziesii</i>)	OF	=	Stadt, Kreis Offenbach
E	=	Rote Liste Europas	Pa	=	Zitter-Pappel (<i>Populus tremula</i>)
Ei	=	Eiche (<i>Quercus</i> sp.)	p. p.	=	pro parte = zum Teil
Er	=	Erle (<i>Alnus</i> sp.)	Q _m	=	mittlerer Längen-Breiten-Quotient
ERB	=	Odenwaldkreis	REM	=	Raster-Elektronenmikroskop
et al.	=	et alii = und andere	rev.	=	revidit = nachbestimmt hat...
etc.	=	et cetera = und so weiter	S.	=	Seite
evtl.	=	eventuell	s	=	südlich
F	=	Stadt Frankfurt	sect.	=	sectio = Sektion
f.	=	forma = Form	Ski	=	Schwarz-Kiefer (<i>Pinus nigra</i>)
FB	=	Wetteraukreis	s. o.	=	siehe oben
FeSO ₄	=	Eisensulfat (10%ige Lösung)	sö	=	südöstlich
Fi	=	Fichte (<i>Picea abies</i>)	sp., spp.	=	species = Art, Arten
Fk.	=	Fruchtkörper	ss.	=	sensu = im Sinne von...
FU	=	Kreis Fulda	ss. l.	=	sensu lato = im weiten Sinne
GG	=	Kreis Groß-Gerau	ss. orig.	=	sensu originis = im ursprünglichen Sinne
ggf.	=	gegebenenfalls	ss. str.	=	sensu stricto = im engen Sinne
HAS	=	Kreis Haßberge	ssp.	=	subspecies = Unterart
Has	=	Hasel (<i>Corylus avellana</i>)	Stsf.	=	Staatsforst
Hbu	=	Hainbuche (<i>Carpinus betulus</i>)	subg.	=	subgenus = Untergattung
HD	=	Stadt Heidelberg, Rhein-Neckar-Kreis	SW	=	Stadt, Kreis Schweinfurt
HDS	=	Hutdeckschicht	sw	=	südwestlich
HG	=	Hochtaunuskreis	t	=	testavit = Bestimmung geprüft hat...
HP	=	Kreis Bergstraße	Ta	=	Tanne (<i>Abies alba</i>)
HU	=	Stadt Hanau, Main-Kinzig-Kreis	Tab.	=	Tabelle
i. d. R.	=	in der Regel	TBB	=	Main-Tauber-Kreis
incl.	=	inclusus = einschließlich	u. a.	=	unter anderem
ined.	=	inedidit = unveröffentlicht	ü. NN	=	über Normalnull
in litt.	=	in litteris = briefliche Mitteilung	v. a.	=	vor allem
Ka	=	Kastanie (<i>Castanea sativa</i>)	var.	=	varietas = Varietät, Abart
KG	=	Kreis Bad Kissingen	vgl.	=	vergleiche
KI	=	Kreis Kitzingen	w	=	westlich
Ki	=	Kiefer (<i>Pinus sylvestris</i>)	Wa	=	Wacholder (<i>Juniperus communis</i>)
KOH	=	Kalilauge (5%ige Lösung)	Wey	=	Weymouths-Kiefer (<i>Pinus strobus</i>)
KÜN	=	Hohenlohekreis	WÜ	=	Stadt, Kreis Würzburg
Lä	=	Lärche (<i>Larix</i> sp.)	z. B.	=	zum Beispiel
			z. T.	=	zum Teil
±	=	mehr oder weniger	>	=	größer, mehr als
=	=	ist gleich; Synonym	<	=	kleiner, weniger als
~	=	ungefähr	→	=	bis
∅	=	Durchmesser	µm	=	Mikrometer (1/1000 Millimeter)

4.2 Abkürzungen der Namen der Finder (Bestimmer, Melder)

AD	Anita Drenckhahn	HW	Hans-Jürgen Wolf	PB	Paul Blank (†)
AE	Alfred Einhellinger	HZ	Hans-Dieter Zehfuß	PD	Peter Dobbitsch
AG	Alfred Grandl	IE	Irmgard Krommer-Eisfelder	PFS	Pilzfreunde Südhessen
AH	Albert Hintz	IM	Ingrid Müller	PK	Peter Krentscher
AK	Armin Kaiser	IPN	Interessengemeinschaft	PM	Paul Matheis (†)
AM	Albert Münch		Pilzkunde und Naturschutz	PNO	Pilzfreunde und Naturschützer
AMO	Arbeitsgemeinschaft Mykologie Ostwürttemberg	IR	Ingeborg Rogée		Odenwald
		IW	Ingrid Wanecek	PS	Peter W. Sattler
AMT	Arbeitsgemeinschaft Mykologie Taubergrund	JG	Josef Gruber	RE	Rainer Ebel
		JJ	Josef Jäger	RK	Roman Krettek
AR	Adalbert Ricken (†)	JS	Jürgen Schreiner	RM	Rudolf Markones
AW	A. Wagner	JW	Josef Wodniok	RP	Rainer Pigl
AZ	Adam Zureck	KA	Kerstin Anders	RS	Rolf Senk
BG	B. Griebel	KB	Franz Kallenbach (†)	SA	Helmut Sandau
BM	Berta Mayer-Kornder (†)	KH	Klaus-Peter Hohensee	SB	Helmut Schwöbel
BO	Bernhard Otto	KJ	Klaus-Dieter Jung	SD	Wieland Schnedler
BÖ	Bernhard Oertel	KL	Franz Kneißl	SE	Ruth Seeger
BR	Herbert Brand	KM	Adalbert Kiemla	SF	Siegfried Franz
BS	Burkhard Spatz	KN	Hans Kniep (†)	SI	Josef Siart
BW	Benno Westphal	KO	Andrea Kommer	SK	Sebastian Killermann (†)
CE	Christa Engelhart	KÖ	Andreas König	SL	Hans Stadler (†)
CH	Christoph Hahn	KP	Helmut Klöpfer	SN	Wilhelm Stein
CU	Christoph Unglert	KR	Klaus Reinl	SO	Irmgard & Willi Sonneborn
DG	Dietmar Gross	KS	Kurt Schäfer	SÖ	Rudolf Strödel
DK	Dieter Knoch	KW	Klaus Wanecek	SP	Renate Schrepfer
DLT	Teilnehmer der Dreiländertagung 1996	LB	Ludwig Beenken	SS	Josef (Sepp) Schreiner
		LH	Lothar Huth	ST	Horst Staub
DM	Dieter Mollenhauer	LK	Lothar Krieglsteiner	SÜ	Klaus Sünkel
EE	Ernst Englert	LN	Lorenz Neeser	TK	Tanja Kothe
EK	Erna Klinge	LS	Leo Schreiner	TS	Thomas Stein
EP	Erich Pieschel (†)	LW	Lieselotte Wolf	TW	T. Weber
ER	Roger Ernst	MAR	Mykologischer Arbeitskreis Rhein-Neckar	UB	Uta Berberich
EW	Edmund Wolfram			UM	Ulrike Meinschäfer
FK	Friedrich Kaiser (†)	MAS	Mykologischer Arbeitskreis Südhessen	US	Ulrike Schöfer
FM	Franz Mayer			VH	Volker Herrschaft
FR	Horst Frank	ME	Manfred Enderle	VHS	Volkshochschule
FV	Franz Vogel	MG	Maria Grünsfelder	WÄ	Karl Wälke
GB	Helga Große-Brauckmann	MH	Michael Heinemann	WB	Wolfgang Bewert
GK	German J. Krieglsteiner	MI	Rudi Meinikeim	WC	Simone Wirsching
GM	Andreas Gminder	MK	Manfred Kudzus	WE	Harald Wenzel
GR	Helmut Grehling	ML	Peter Mühleck	WF	*Wolfgang Fleckenstein (†)
GS	Günter Saar	MM	Manfred Marx	WG	Erich Weigold
GW	Gerhard Wolf	MN	Maika Meisner	WH	Wolfgang Helfer
HA	Walter Hena	MO	Ilse Morawitz	WI	Wulfard Winterhoff
HÄ	Wilhelm Härtl	MÜ	Monika Schmid	WK	Werner Klostereit
HB	Hellmuth Brünjes	MS	H. Münch	WL	R. Witt-Lay
HC	Hartmut Christ	NHG	Naturhistorische Gesellschaft Nürnberg	WN	Walter Neuhoff (†)
HE	Heinz (& Helga) Engel			WO	Bernhard Wolfstetter
HF	Hanns Feustel	NMT	Teilnehmer der 8. Nordbayeri- schen Mykologischen Tagung	WP	Werner Pohl
HH	Heika Hildebrandt			WR	Wolfgang Rathausky
HJ	Hans-Joachim Janzer	NE	Klaus Neeser	WS	Walter Schwartl
HK	Heinrich Koos	N.N.	nomen nescio (unbekannt)	WT	Werner Trabold
HM	Hermann Schreiner	OH	Ottmar Häderle	WU	W. Unger (†)
HO	Harald Ostrow	OW	Otmar Wiesenfelder	WV	Wilhelm Villinger (†)
HS	Horst Schreiner	PAW	Pilzkundliche Arbeitsgemein- schaft Weidhausen	WW	Werner Wolf (†)
HÜ	Wolfgang Hütter			ZN	Heinrich Zeuner (†)

5.0 Ergebnisse

5.1 Artenliste

5.1.1 Erläuterungen zum Aufbau der Liste

Die Artenliste ist alphabetisch nach Gattungen und Arten gegliedert. Die mykologische Nomenklatur richtet sich nach MOSER (1983), SINGER (1986) und REDEUILH (1988-91), jüngere Nomenklatur nach COURTECUISSÉ & DUHEM (1994), LANNOY & ESTADÈS (1995) und ENGEL et al. (1996). Es finden die derzeit in Europa als gültig erachteten Binomina Verwendung, wobei nur die Primärautoren mit der Jahreszahl der Erstveröffentlichung angegeben werden. Insbesondere bei Arten, die derzeit nomenklatorisch nicht eindeutig festgelegt oder umstritten sind, werden gängige **Synonyme** aufgeführt. Bei vermuteten Aggregaten wird mit „[incl. ...]“ angegeben, welche mit Namen belegten Taxa sie im Gebiet nachweislich oder möglicherweise umfassen. Die deutschen Pilznamen wurden überwiegend MOSER (1983), teilweise auch BOLLMANN et al. (1996) entnommen. Rechts neben den Artnamen finden sich Seitenverweise auf Verbreitungskarten und Abbildungstafeln (kursiv).

Unter „**Abbildungen**“ werden Hinweise auf Abbildungen in der gängigen Literatur gegeben. Mit „?“ gekennzeichnete Verweise stellen fragliche Illustrationen der betreffenden Art dar, bei „!“ ist die Art unter einem anderen, aktuell nicht synonymen wissenschaftlichen und/oder deutschen Namen abgebildet. Folgende Abkürzungen werden verwendet:

Al	ALESSIO (1985, 1991)	LE	LECLAIR & ESSETTE (1969)
BC	Bolets de Catalunya [SCM (1982ff.)]	L&E	LANNOY & ESTADÈS (1995)
BK	BREITENBACH & KRÄNZLIN (1991)	Lx	LAUX (1985)
Bn	BON (1987)	Mb	MAUBLANC (1976)
Bo	BOŽAC (1980)	Md	MARCHAND (1971-75)
C	CETTO (1970-93)	MHK	MICHAEL, HENNIG & KREISEL (1983, 1986)
Ce	CETTO (1987)	MJ	MOSER & JÜLICH (1985ff.)
CD	COURTECUISSÉ & DUHEM (1994)	MRT	MERLO, ROSSO & TRAVERSO (1980)
Ch	CHAUMETON (1987)	Mz	MAZZA (1994)
Dä	DÄHNCKE (1993)	No	NONIS (1982)
DG	DÖRFELT & GÖRNER (1989)	Pa	PACIONI (1982)
ED	ENGEL et al. (1983)	PD	PILÁT & DERMEK (1974)
EK	ENGEL et al. (1996)	Ph	PHILLIPS (1990)
EW	ENGEL et al. (1978)	PJC	POELT, JAHN & CASPARI (1963-65)
FB	FOIERA et al. (1993)	PU	PILÁT & UŠÁK (1978)
FJ	IMAZEKI, OTANI & HONGO (1988)	Rh	RAITHELHUBER (1976)
Fl	FLÜCK (1995)	RH	RYMAN & HOLMÅSEN (1992)
FRIC	DERMEK (1979, 1984, 1987)	Ri	RIMÓCZI (1992-95)
FT	AUGUADRI et al. (1984-87)	Ro	ROMAGNESI (1977)
Ga	GALLI (1987)	RT	RINALDI & TYNDALO (1974)
GG	GRÜNERT (1984)	Si	SINGER (1965-67)
Gh	GERHARDT (1995)	Sk	ŠKUBLA (1993)
Gw	GARNWEIDNER (1993)	SKE	SVRČEK, KUBIČKA & ERHART (1985)
Hg	HAGARA (1993)	SV	SVRČEK & VANČURA (1993)
HI	ANDRÉS et al. (1990)	SW	SCHLITTLER & WALDVOGEL (1977)
HS	HAAS & SCHREMPF (1974, 1977)	Wa	WALTHER (1985)
Kb	KALLENBACH (1926-42)	Wi	WINKLER (1996)
KM	KONRAD & MAUBLANC (1924-37)	Zu	ZUCCHERELLI (1993)

Bei einigen kritischen Sippen wird eine ausführlichere „**Beschreibung**“ nach eigenen Funden oder Fundmitteilungen gegeben (Farbwertangaben nach KORNERUP & WANSCHER 1981). Unter „**Bemerkungen**“ finden sich Angaben zu den Fundumständen, zur Phänologie, zu wichtigen Merkmalen, auffallenden Abweichungen, Verwechslungsmöglichkeiten und zur Taxonomie.

Unter „**Ökologie**“ werden Angaben zu den Standortansprüchen (Klima, Geologie, Boden, Begleitflora) im Bearbeitungsgebiet gemacht. Zuordnungen zu pflanzensoziologischen Einheiten wurden nur getroffen, wenn dies eindeutig möglich war. Die Nomenklatur für die Begleitflora folgt EHRENDORFER (1973), für die Vegetationseinheiten OBERDORFER (1992, 1994) und KRIEGLSTEINER (1993).

Das „**Vorkommen**“ wird in Anlehnung an DERBSCH & SCHMITT (1987) nach folgenden Kriterien charakterisiert:

– Geographische Häufigkeit (räumliche Frequenz):

bezogen auf die 100 MTB-Felder des Bearbeitungsgebietes (in 6 Stufen; Altfunde vor 1960 nicht berücksichtigt)

sehr selten:	in	1	–	5	MTB-Feldern beobachtet
selten:	”	6	–	20	”
zerstreut:		21	–	40	”
verbreitet:		41	–	60	
häufig:		61	–	80	
sehr häufig:			>	80	

– Abundanz: Zahl der Fundstellen pro MTB-Feld (in 6 Stufen)

Einzelfund:		1		Fundstelle
spärlich:	2	–	3	Fundstellen
mehrfach:	4	–	10	”
reichlich:	11	–	20	
zahlreich:	21	–	50	
massenhaft:		>	50	

– Soziabilität: Zahl/Wachstumsweise der Fruchtkörper pro Fundstelle (in 4 Stufen)

einzel:		1		Fruchtkörper
Gruppe:	2	–	10	”
gesellig:	11	–	50	
Herde:		>	50	

– Fruktifikationszeitspanne im Jahr: Angabe der Monate (in römischen Ziffern)

Die Hauptfruktifikationsspanne ist fettgedruckt angegeben, in Klammern witterungsbedingt frühe oder späte Wachstumsmonate. Das Intervall kann im Jahr je nach regionalem Klima und Witterungsverlauf auch kürzer oder zeitlich verschoben sein.

Zusätzlich wird die lokale Abundanz für die intensiv kartierten Gemarkungen Obernburg (MTB 6120-4) und Wörth (MTB 6220-2) angegeben (Anzahl der Fundstellen).

Unter „**Verbreitung**“ wird das geographische Vorkommen der Arten in den naturräumlichen Einheiten des Bearbeitungsgebietes zusammengefaßt. Es werden Hinweise auf Verbreitungsschwerpunkte und -lücken gegeben und die Kartierungslage bewertet.

In der Funddokumentation sind die Einzelnachweise in der Reihenfolge der MTB-Nummern aufgelistet. Als Begleitdaten sind i. d. R. angegeben: a) Topographische Daten: MTB (fett) und Quadrant, Landkreis (Kürzel; siehe 4.1), Gemeinde, (Gewann), Höhe in m ü. NN. (Identische Ortsdaten werden in der Textfolge nur beim jeweils erstgenannten Fund aufgeführt.); b) Ökologische Daten: Begleitbäume, Bodenverhältnisse; c) Funddatum, (Anzahl der gefundenen Fruchtkörper); d) Finder/Erstbestimmer, (Zweitbestimmer/Melder) mit Kürzel (siehe 4.2). Ein „(?)“ kennzeichnet unbelegte, vom Verfasser aufgrund der Begleitdaten als unsicher erachtete Funde.

Unter „**Belege**“ werden die Funddaten der im Privatherbar des Verfassers aufbewahrten Exsikkate sowie derjenigen Fremdfunde angegeben, von denen nach Kenntnis des Verfassers Belege existieren. Wenn nicht anders angegeben, befinden sich die Belege im Besitz der Finder, bei mehreren Findern ist das Kürzel des Belegbesitzers unterstrichen.

Unter „**Beobachtungen**“ sind alle übrigen Funde verzeichnet. Als Fotos oder Zeichnungen dokumentierte Funde sind mit „*“ gekennzeichnet (erhebt bei Fremdfunden keinen Anspruch auf Vollständigkeit).

In die Funddokumentation wurden belegte oder zumindest glaubhaft angezeigte Nachweise aufgenommen. Um die Verlässlichkeit der Angaben zu gewährleisten, wurden Bestimmung und geographische Zuordnung der Funde ggf. durch Rückfragen bei den Fundmeldern abgesichert (siehe 5.2). In Einzelfällen wurden auch unsichere Funde berücksichtigt, um auf mögliche Vorkommen v. a. seltener Arten hinzuweisen, die noch der Bestätigung im Feld bedürfen. Da topographische und ökologische Begleitdaten in sehr unterschiedlichem Umfang mitgeteilt worden sind, wurden entsprechende Angaben erforderlichenfalls präzisiert, ergänzt oder gekürzt. Wurde eine Art vom gleichen Finder mehrfach für dasselbe Fundgebiet bzw. dieselbe Fundstelle angegeben oder ein Zeitintervall als Fundzeitraum gemeldet, so wird i. d. R. nur der aktuellste Nachweis aufgeführt.

Unter „**Literatur/Quellen**“ werden bei ADE (ined.), KALLENBACH (1926-42), VILLINGER (1932; ined.) und ZEUNER (1922) aufgeführte Altfunde aus der Zeit vor 1960 angegeben. Bei kritischen Arten oder mehrdeutiger Nomenklatur wurden die Angaben nur berücksichtigt, wenn das betreffende Taxon mit einiger Sicherheit identifiziert werden konnte. Zum Teil wurden die Originalangaben übernommen, umfangreiche geographische Fundortbezeichnungen wurden gekürzt. Die MTB-Zuordnung erfolgte aufgrund der dort mitgeteilten, ± ortsscharfen Funddaten; allgemeine Verbreitungsangaben blieben unberücksichtigt. Bei häufigen Arten werden nur die in den Verbreitungskarten darstellbaren Fundorte (d. h. Angaben für MTB-Quadranten ohne neueren Nachweis) aufgeführt. Soweit nicht anders vermerkt, ist der angegebene Autor auch der Finder.

Zusätzlich werden die in KRIEGLSTEINER (1991) mit einem Fundpunkt versehenen MTB-Felder aufgeführt, für die keine Angabe auf Quadrantenbasis für die Zeit nach 1960 vorlag oder rekonstruierbar war.

Der Gefährdungsstatus der Arten wird gemäß den **Roten Listen** für Europa („E“; nach COURTECUISSÉ & DUHEM 1994), für Deutschland („D“; DGfM/NABU 1992) und für Bayern („B“; SCHMID 1990) vermerkt (siehe auch Tab. 1, S. 156).

5.1.2 Artenliste mit Kommentaren

Gattung *Boletellus* MURRILL 1909

1. *Boletellus pruinatus* (FRIES 1835) KLOFAC & KRISAI-GREILHUBER 1992 133 Bereifter Röhrling

Synonyme:

Xerocomus pruinatus (FR.) QUÉL.

Xerocomus chrysenteron var. *robustus* DERMEK

Boletellus fragilipes (MARTIN) KUTHAN

Abbildungen:

BK 56! -- C 2812 -- Da 20-21 -- EK 19, 21, T. 1 -- FB 170 -- FI 133! -- FRIC 65d, 128b -- FT 8! -- Ga 79! -- Gw 17!, 18! -- Hg 69 -- Kb 36 (7!, 15!) -- MRT 51!, 52! -- Ph 204 -- RH 218! -- Si 2/X (4!) -- SKE 239 o.!, u.r.! -- SW 141! -- Wa 94! -- Wi 436 (8.2!) -- Zu 73!

Bemerkungen:

Diese Sippe wird bei KRIEGLSTEINER (1991) nicht aufgeführt, ältere Fundmeldungen sind zumeist unter *Xerocomus rubellus* und *X. chrysenteron* erfaßt. *B. pruinatus* unterscheidet sich von *X. chrysenteron* durch braunen bis weinroten, kaum rissigen Hut, jung leuchtend gelben, später rotorange geflockten Stiel und satt gelbes, im Stiel langsam grünblau verfärbendes Fleisch. Typisch ist die rote Subkutis, die meist am Hutrand als rote Linie sichtbar ist. Die Sporen weisen unter dem REM niedrige Längsrippen auf, weshalb die Art von einigen Autoren zur Gattung *Boletellus* gestellt wird (ENGEL et al. 1996), während molekularbiologische Befunde eher für einen Verbleib in *Xerocomus* sprechen sollen (BINDER & FISCHER 1997).

Ökologie:

B. pruinatus wächst in der Streu älterer Fichtenforsten (*Picea abies*) und in Buchenwäldern (*Fagus sylvatica*), auch in jungen Eichenhainen (*Quercus petraea*). Die Art bevorzugt sauren, sandigen Boden mit Rohhumusauflage.

Vorkommen:

Verbreitet; spärlich→reichlich; einzeln→gesellig; (VI)IX–XI

Gemarkung Obernburg: 6 Fundstellen

Gemarkung Würth: 13 Fundstellen

Verbreitung:

Die Verbreitung von *B. pruinatus* ist noch nicht genügend bekannt. Die Art ist in den Buntsandstein-Mittelgebirgen recht häufig und auch in der Mainebene gut vertreten. Auf den Fränkischen Platten ist *B. pruinatus* selten und nur auf kalkfreien Böden zu finden.

Belege:

MTB 5723-1: HU, Stsf. Marjöß (Kahler Berg), 320, Fi, Sand, 10.10.96 (2 Fk.), JS -- 5819-1: n Wilhelmsbad (b. Waldsportplatz), ~130, Ei, Bu, Ki, Sand, 8.11.92, (1 Fk.), RK (rev. JS) -- 5824-1: MSP, Burgsinn (Erlenruh), 410, Bu, Ki, Sand, 12.9.94 (5 Fk.), 26.9.94 (1 Fk.), JS -- 5918-1: F, Stadtwald Frankfurt s. Oberrad (Maunzenweiher), 120, Bu, Lehm, 31.10.96, (3 Fk.), JS -- 5918-4: OF, ö Dietzenbach (Schloßkaute), 130, Bu, Sand, 2.11.96, JS/HS -- 5922-1: AB, Stsf. Heigenbrücken n Habichsthal (Brückengrund), 340, Fi, Sand, 15.9.96 (2 Fk.), JS/HS -- 5922-2: MSP, Stsf. Partenstein w Frammersbach (Helferbrunn), 380, Fi, Sand, 15.9.96 (3 Fk.), JS/HS -- 6021-2: AB, Keilberg sö Waldmichelbach (Klosterborn), 285, Bu, Sand, 20.9.94 (12 Fk.), JS -- 6022-3: Rohrbrunner Forst (Heinrichsberg), 380, Ei, Sand, 16.9.96 (6 Fk.), JS -- 6023-3: MSP, Rodenbach (sö Talrain), 220, Fi, Sand, 22.10.96 (2 Fk.), JS

6120-3: ERB, Hainstadt (Eselsberg), 240, Bu, Sand, 2.11.96 (2 Fk.), JS/HS -- **6120-4:** MIL, Eisenbach (Stutzberg), 310, Ki, Sand, 13.9.96 (2 Fk.), JS -- **Obernburg (Sommerhalle)**, 220, Bu, Sand, 11.9.94 (2 Fk.), 22.9.94 (1 Fk.), JS -- **Erlenbach (Hafen)**, 120, Ki, Sand, 8.10.96 (1 Fk.), JS -- **6122-1:** AB, Rohrbrunner Forst (Hohe Warte), 540, Bu, Ei, Sand, 16.9.96 (4 Fk.), JS -- **Krausenbacher Forst (Sülzen)**, 380, Fi, Sand, 25.9.96 (5 Fk.), JS -- **6122-3:** MIL, Neuenbuch (Müßhöhe), 440, Fi, Sand, 19.9.96 (3 Fk.), JS -- **6220-2:** Wörth (Saustall), 340, Fi, Sand, 19.9.94 (3 Fk.), 30.10.94 (13 Fk.), JS -- (Wendelrain), 290, Bu, Sand, 6.11.94 (15 Fk.), JS -- (Hint. Sommerrain), 350, Bu, Sand, 24.9.96 (1 Fk.), JS -- **Trennfurt (Hint. Buchschlag)**, 320, Ki, Sand, 13.9.94, JS -- **ERB, sö Haigrund (Schabelsberg)**, 390, Ki, Lā, Sand, 13.9.94 (3 Fk.), JS -- (Hilgertsgraben), 360, Fi, Sand, 16.9.95 (5 Fk.), JS -- **6221-1:** MIL, Erlenbach (Bilz), 220, Bu, Ki, Sand, 9.10.96 (3 Fk.), JS -- **6320-2:** Weckbach nw Ohrenbach (Schmiedshöhe), 250, Fi, Sand, 8.9.95 (1 Fk.), 29.9.95 (3 Fk.), JS -- **6320-4:** Kirchzell (Schwarzer Pfad), 250, Fi, Sand, 9.9.95, JS/HS -- **6420-2:** Breitenbach (Hungerberg), 350, Fi, Lā, Sand, 25.9.94 (14 Fk.), 25.9.95 (2 Fk.), JS; 22.9.96 (5 Fk.), JS/HS -- **MOS, Mörschenhardt sw Waldleiningen (Klosterwald)**, 490, Fi, Sand, 22.9.96 (1 Fk.), JS/HS -- **6420-4:** Waldauerbach (Auerberg), 500, Fi, Sand, 18.9.96 (2 Fk.), JS -- **6526-1:** TBB, Freudenbach (Rosenberger Holz), 395, 1.11.93, MS/NE (als *X. chrysenteron*, rev. JS)

Beobachtungen:

MTB **5624-4:** KG, Forst Römershag, ~500, 96, MM -- **5625-1:** Oberbach (Lösersshag), ~700, 18.9.96, WH -- **5625-4:** NES, Langenleiten (Langenl. Holz), 420, Bu, Ki, Sand, 26.10.96, JS/HS -- **5626-1:** Burgwallbacher Forst (w Schönau), 96, UM

5722-4: HU, Stsf. Salmünster (sö Merneser Heiligen), 385, Bu, Sand, 2.10.97 (2 Fk.), JS -- **5723-1:** s Bellings (Bellinger Kreuz), 410, Fi, Sand, 1.10.96, JS -- **5724-3:** MSP, Obersinn (Einertsberg), 480, Bu, Sand, 22.11.96 (2 Fk.), JS -- **5724-4:** KG, Stsf. Neuwirthshaus, ~400, 95, MK -- **5725-2:** Burkardroth (sö Sandberg), 470, Bu, Ki, Sand, 26.10.96 (1 Fk.), JS/HS -- **5725-3:** Stsf. Neuwirthshaus (Taubenblöße), 420, Fi, Sand, 26.10.96, JS/HS -- **5725-4:** nw Oberthulba (Seifetsholz), 410, Bu, Sand, 19.9.96, JS -- **5727-2:** Kleinwenkheim, 6.11.82, HE

5822-3: AB, Wiesen (Eselshöhe), 460, Fi, Sand, 25.9.95, JS -- **5823-1:** MSP, Aura (Aurahöhe), 410, Bu, Sand, 6.10.97, JS

5919-4: OF, Seligenstadt (Stadtwald), ~130, Bu, Sand, 2.11.96, JS/HS -- **5921-1:** AB, Krombach (Lichte Platte), 330, Bu, Löß, 22.11.96, JS -- **5922-3:** AB, Forst Hain (Morgenruh), ~350, Bu, Sand, vor 96, WE -- **5922-4:** Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- **5923-2:** MSP, w Rieneck, 96, MK -- **5924-1-3:** b. Gemünden, vor 97, LK (?), als *X. chrysenteron*)

6018-2: OF, Vogelsberg (Hexenberg), 210, Bu, Sand, 2.11.96 (3 Fk.), JS/HS -- **6018-4:** DA, Messel (Messeler Höhe), 170, Bu, Ki, Sand, 2.11.96, JS/HS -- **6020-1:** AB, Stockstadt (Unterhübnerwald n Auhof), 115, Bu, Sand, 14.9.95 (4 Fk.), HS/JS* -- **6020-2:** Aschaffenburg (Strietwald), ~140, 10.96, KW -- **6021-3:** Schweinheim (Stockholz), 220, Bu, Sand, 20.9.94 (12 Fk.), JS* -- **6021-4:** Mespelbrunn (Ingelheimer Grund), 340, Fi, Sand, 10.9.96 (3 Fk.), JS -- **6022-2:** MSP, Stsf. Lohr (Hirschberg), 450, Fi, Sand, 22.8.95, JS -- **6022-3:** AB, Rohrbrunner Forst (Kehr), 360, Fi, Sand, 29.9.95, JS* -- **Waldschaffer Forst (s Aschaffquelle)**, 370, Bu, Sand, 5.11.96, JS/HS -- **Rothenbacher Forst (Metzgersgrund)**, 320, Bu, Sand, 2.10.96, JS -- **6022-4:** MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (w Einsiedel), ~300, 25.9.96, RM -- **Bischbrunner Forst (Jagd-rain)**, 420, Fi, Sand, 28.11.96, JS -- **6023-1:** Lohr (Hagrain), 250, Fi, Ki, Sand, 2.10.96, JS -- **6023-2:** Pflochsbach (Friedhof), 200, Bu, Sand, 2.10.96, JS -- **6023-3:** Fürstl.-Löwenstein'scher Park (b. Lindenfurterhof), ~300, 25.9.96, RM -- **Neustadt (Lachberg)**, 200, Fi, Ki, Bu, Sand, 22.10.96 (2 Fk.), JS*

6118-1: DA, Darmstadt (Dachsberg), ~250, Lā, 16.10.74, HF* (als ?*X. fragilipes*) -- (n Schirmschneise), 190, 26.9.94, WÄ -- (b. Bessunger Fhs.), ~170, 19.9.95, WÄ -- **6118-2:** n Roßdorf (Tannenkopf), ~210, 30.9.94, WÄ -- **6118-3:** Darmstadt (Dachsberg ö Böllenfalltor), ~250, 12.10.69, HF* (als *X. chrysenteron*, rev. JS) -- **6119-4:** Stsf. Lengfeld ö Hering (Fraubörnchen), 325, Bu, Ei, Ki, Sand, 30.10.96, JS -- **ERB, Hetschbach (Neueberg)**, 250, Fi, Sand, 12.10.96, JS -- **6120-2:** MIL, Großwallstadt (Dörnerberg), 230, Ei, Löß, 27.9.94 (1 Fk.), JS* -- **6120-4:** Obernburg (Seitenberg), 290, Fi, Sand, 16.9.94, JS* -- **Obernburg (Schöllberg)**, 220, Fi, Sand, 22.9.94 (3 Fk.), JS* -- **6121-2:** Hobbach (Höllenberg), 230, Fi, Lā, Sand, 6.9.96 (2 Fk.), JS* -- **6121-3:** Forstwald Elsenfeld (Wittersbach), 170, Ki, Bu, Sand, 23.9.94 (14 Fk.), JS* -- **6121-4:** Oberaulenbach (Eichrain), ~350, 95, BS -- **6122-3:** Stadtprozelten (Prozelteiner Wald), 350, Bu, Sand, 19.9.96, JS*

6220-2: MIL, Wörth (Motersgrunden), 210, Fi, Sand, 11.9.94 (5 Fk.), JS* -- (Saustall), 15.9.95, JS* (s. o.) -- (Vord. Rebhecke), 200, Fi, Sand, 19.9.94 (9 Fk.), JS* -- (Kunradslust), 340, Bu, Ki, Sand, 24.9.94, JS* -- (Wendelrain), 11.11.94, 13.11.94 (22 Fk.), JS* (s. o.) -- **6221-4:** TBB, Freudenberg (ö Schloß-Ruine), 360, Ki, Bu, Sand, 1.6.94 (7 Fk.), JS/HS/SS/LS -- **6222-3:** w Rauenberg (Jungholz), 420, Bu, Sand, 1.6.94 (1 Fk.), JS/HS/SS/LS -- **6224-4:** s Kist, 350, Bu, Löß, 22.9.96, RM

6318-4: HP, ö Rimbach (Fahrenbacher Kopf), ~400, 96, AZ -- **6319-1:** Weschnitz, ~400, 13.11.77, PNO/PS (?), als *X. chrysenteron*) -- **6319-3:** ERB, Hiltersklingen (Streitbach), 400, Bu, Fi etc., Sand, 28.11.76, PNO/PS (?), als *X. chrysenteron*) -- **6320-1:** Habermannskreuz, ~400, 7.11.87, MAR (?), als *X. chrysenteron*) -- **6320-2:** MIL, Weckbach nw Ohrenbach (Schmiedshöhe), 5.11.94, (9 Fk.), JS* (s. o.) -- **Gönz (Tannenberg)**, 320, Fi, Sand, 13.12.94 (13 Fk.), JS* -- **6320-4:** sw Breitenbuch (Drei Seen), 480, Fi, Sand, 2.10.94, JS* -- **6321-1-3:** Amorbach (Winkelberg), 430, Ki, Bu, Ei, Sand, 30.10.96, JS* -- **6321-4:** Reichartshausen (Schlägleinswald), ~450, 95, LS -- **MOS, Gottersdorf**, ~450, 95, VH -- **Hornbach (Essigklinge)**, ~300, 3.11.96, GW -- **6322-4:** MOS, Hardheim (Wohlfahrtsmühle), ~300, Fi, Sand, 95, FV

6418-3: HP/HD, s Unterflockenbach (Weitewald), ~300, 96, AZ -- **6419-1:** ERB, Olfen, ~450, 29.10.89, PNO/PS (? als *X. chrysenteron*) -- HP, Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), 425, Bu, Sand, vor 96, TS -- HP, ö Affolterbach (Affolterb. Höhe), ~500, 9.96, AZ -- **6419-2:** ERB, Sensbach (s Steinmauer), 500, Fi, Sand, 30.10.96, JS -- **6419-3:** HP, Korsika (Viehkopf), 325, Fi, Sand, vor 96, TS -- **6420-2:** MIL, Breitenbach (Hungerberg), 31.10.94 (14 Fk.), 5.11.94 (4 Fk.), 26.9.95 (3 Fk.), JS* (s. o.) -- (Mühlschwang), 330, Fi, Ki, Sand, 5.11.94 (2 Fk.), 5.10.96 (2 Fk.), JS* -- MOS, Mörschenhardt n Ernsttal (Bubenwald), 300, Ei, Hbu, Sand, 24.8.96, JS* -- Schloßau (Heidenberg), 460, Bu, Sand, 22.9.96, JS/HS -- **6421-4:** ö Untermeudorf (Bulau), ~350, 31.10.95, GK -- **6422-3:** nö Hettingen (Rehberg), 7.7.97, 420, Bu, Löß, JS -- **6423-3:** TBB, Buch (Ahornwald), ~350, 19.10.96, GW

6518-2: HD, Wilhelmsfeld, 5.10.90, ST -- **6519-4:** s Eberbach, ~350, vor 90, AM -- **6520-1:** Eberbach-Gaimühle (b. Antonlust), 290, Fi, Sand, 18.9.96, JS -- **6523-4:** TBB, ö Windischbuch, ~350, 20.10.96, GW -- **6524-1:** Althausen (Kleiner Knock), ~300, 18.11.95, NE (als *X. chrysenteron*, rev. JS) -- 6524-3: Stuppach (Heiligkreuzwald), ~370, Bu, Kalk, 5.10.96, FR/GW/DLT (als *X. chrysenteron*, rev. JS) -- **6525-1:** Markelsheim (Tauberberg), ~350, 12.11.96, NE (als *X. chrysenteron*, rev. JS)

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5824-3: n Gräfendorf, 1.9.57 (? als *B. sanguineus*)

KALLENBACH (1936): MTB 6320-1: Michelstadt, 16.8.26 (als *B. sanguineus*)

VILLINGER (ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 14.10.30 -- 5918-2: (Stadtwald), 10.10.20 -- (Rosenhöhe), 16.8.30

KRIEGLSTEINER (1991): nicht aufgeführt (siehe „Bemerkungen“)

Rote Listen: E -- D -- B --

Gattung *Boletinus* KALCHBRENNER 1867

2. *Boletinus cavipes* (KLOTZSCH 1835) KALCHBRENNER 1867

133

Hohlfuß-Röhrling

Synonyme:

Suillus cavipes (KLOTZSCH) SMITH & THIERS

Abbildungen:

Al 71 -- BK 3 -- Bn 33 -- C 300, 1140 -- Ce 448, 450 -- CD 1626 -- Ch 115 -- Dä 25 -- DG 223 -- EK 35, T. 2 -- FB 64, 67 -- Fi 120 -- FT 183 -- Ga 39 -- GG 219 -- Gh 347 -- Gw 28 -- Hg 56, 57 -- Kb 27 -- KM 420 -- LE 2 -- Lx 29 -- Mb 173 -- Md 202 -- MHK I/142 -- MJ *Boletinus* 1 -- MRT 22, 23 -- Mz 309 -- No 164 -- Pa 250 -- PD 4 -- Ph 207 -- Ri I/27 -- Ro 361 -- RT 199 (1) -- Si I/II (7-16) -- SV 95 -- SW 135 -- Wa 104 -- Wi 434 (6.1)

Bemerkungen:

B. cavipes tritt im Gebiet sowohl in der Typusform als auch in der gelbhütigen var. *aureus* ROLL. auf. Im Wörther Stadtwald entfallen 17 der 78 ermittelten Fundstellen (= 21%) auf die var. *aureus*, die oft in Nachbarschaft der Typusform wächst, doch bilden die einzelnen Myzelien konstant entweder gelbe oder braune Fruchtkörper aus.

Ökologie:

B. cavipes wächst ausschließlich unter *Larix decidua*, bevorzugt in Mischwäldern auf saurem Boden über Buntsandstein, gerne an sandigen Böschungen oder in nackter Nadelstreu.

Vorkommen:

Verbreitet; Einzelfund→massenhaft; einzeln→gesellig; (VI)VII–XI

Gemarkung Obernburg: 9 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 78 Fundstellen

Verbreitung:

B. cavipes ist im Buntsandstein-Mittelgebirge und in der Mainebene lückig verbreitet und unterschiedlich häufig. Auf der Fränkischen Platte ist die Art nur spärlich vertreten.

Belege:

MTB 5924-1: MSP, w Wolfsmünster (Heeg), 280, LÄ, Fi, Sand, 10.9.96 (3 Fk.), LK -- Schönau (Buch), 210, LÄ, Hbu, Sand, 30.7.97 (~30 Fk.), JS -- 6023-2: Sendelbach (Buchberg), 230, LÄ, Ki, Sand, 2.10.96 (1 Fk.), JS -- 6120-4: MIL, Obernburg (Seitenberg), 280, LÄ, Ki, Lehm, 14.9.95 (6 Fk.), JS -- 6121-2: AB, Heimbuchenthal, 17.9.77, HW -- 6220-2: MIL, Wörth (Tannensohl), 340, LÄ, Ki, Sand, 14.9.96 (10 Fk.; var. *aureus*), JS -- (Dornthal), 290, LÄ, Ki, Bu, Sand, 15.9.96 (2 Fk.), JS -- (Hockenberg), 270, LÄ, Ki, Sand, 7.10.96, (16 Fk., var. *cavipes*, var. *aureus*), JS -- 6525-2: WÜ, Tauerberrettersheim (Fuchslanden), 22.9.94, MS/NE

Beobachtungen:

MTB 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~400, LÄ, Sand, 96, MM -- 5626-1. NES, Burgwallbacher Forst (w Schönau), ~400, LÄ, Sand, 96, UM -- 5722-1-2: HU, Stsf. Salmünster, 96, HB

5820-3: HU, Rodenbach, vor 96, HB -- 5820-4: Freigericht, vor 96, HB -- 5822-1: Stsf. Bieber, vor 96, HB -- 5822-2-3: Stsf. Flörsbach, vor 96, HB -- 5824-3: MSP, Burgsinn (Neusert), 410, LÄ, Sand, 12.9.94 (~15 Fk.), JS*

5918-3: OF, Stsf. Isenburg (Heuweg), ~120, LÄ, Sand, 94, HJ -- 5919-4: DA, Babenhausen (Bremergartenschneise), ~130, LÄ, Sand, 96, HJ -- 5920-4: AB, Oberafferbach, ~300, 65, KW -- 5922-3: Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- 5924-1: MSP, ö Gemünden (Lauchert), 310, Bu, Ki (LÄ?), 27.9.87, FK

6019-1: OF, Dudenhofer Wald (Hirschhecke), ~135, 96, HJ -- 6019-4: DA, Babenhausen (Lettbusch), ~130, 96, HJ -- 6021-2: AB, Keilberg sö Waldmichelbach (Klosterbom), 280, LÄ, Sand, 20.9.94, JS -- 6021-3: Schweinheim (Stockholz), 220, 23.8.68, WW -- 6022-4: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~300, 25.9.96, RM

6118-1: DA, ö Darmstadt (Kahleberg), ~200, vor 80, GB -- 6119-2: Groß-Umstadt, 18.10.84, HJ/MAR -- 6119-4: Frau-Naues (Rondell), ~300, 21.7.74, HF* -- (s Burzelberg), 280, LÄ, Lehm, 12.10.96, JS -- ERB, Hetschbach (Neueberg), 250, LÄ, Sand, 12.10.96 (1 Fk.), JS -- 6120-4: MIL, Obernburg (Waldhaus), 230, LÄ, Lehm, 5.9.94 (1 Fk.), JS* (var. *aureus*) -- (Sommerhalle), 13.9.95, JS* -- 6122-3: Dorfprozelten (Nollberg), 380, LÄ, Sand, 5.10.97 (4 Fk.), JS

6218-1: DA, ö Seeheim (Schweizerloch/Märchenteich), vor 80, GB -- 6220-2: MIL, Wörth (Vord. Pfahlhecke), 370, LÄ, Sand, 18.9.94, 15.9.95, JS* -- (Bocksberg), 260, LÄ, Sand, 10.9.94 (4 Fk.), 24.9.94 (3 Fk.), JS* -- (Im Sangen), 350, LÄ, Sand, 13.9.94 (11 Fk.), JS* -- (Hint. Sommerrain), 340, LÄ, Sand, 29.9.94 (6 Fk.), JS* -- (Tannensohl), 14.10.94, JS* (s. o.) -- (Hauberg), 250, LÄ, Lehm, 9.7.97, JS -- (Pfahlhecke), ~280, LÄ, Sand, 31.10.97, SS/HM -- 6220-3: ERB, Bad König, ~250, 29.9.94, PNO/PS -- Kimbach, ~270, 26.9.94, PNO/PS -- 6220-4: sö Haingrund (Zigeunerstock), 390, LÄ, Sand, 24.8.94, 27.8.94, JS* -- MIL, Trennfurt (Arnsberg), 260, LÄ, Sand, 2.10.94 (5 Fk.), JS* -- 6221-1: Klingenberg (Rauschen), 230, LÄ, Löß, 9.10.96, JS -- 6221-2-3-4: vor 96, VH -- 6225-1: WÜ, Würzburg (Frankenwarte), 360, LÄ, Kalk, vor 80, PM*

6319-1: HP, Weschnitz, ~400, 11.9.88, PNO/PS -- ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, LÄ, (Fi), Sand, 24.8.86, PNO/PS -- 6319-3: HP, Fürth (Wegscheide), ~420, 11.9.94, PNO/PS -- ERB, Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- Hiltersklingen, 19.10.89, MAR -- (Zigeunerstock), ~380, LÄ, (Bu, Ki), Sand, 29.9.96, PNO/PS -- 6320-1: Habermannskreuz, ~400, 7.11.87, MAR -- Michelstadt, 22.10.88, MAR -- (Eulbacher Höhe), ~350, LÄ, Fi, Ki, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6320-3: Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- 6321-1-2-3: MIL, vor 96, VH -- 6321-4: Reichartshausen, 450, LÄ, Sand, 95, LS -- MOS, Gottersdorf, ~450, vor 96, VH -- 6322-4: Hardheim (b. Wohlfahrtsmühle), ~300, LÄ, Sand, 95, FV 6323-2: TBB, vor 91, WR -- 6324-1: TBB, vor 93, WR

6418-1: HD, ö Hemsbach, 11.6.94, HZ/KH -- 6419-1: ERB, Olfen (Spälterwald), 440, 5.10.86, PNO/PS -- HP, Dürr-Ellenbachtal, ~420, vor 80, GB -- 6419-3: Schönmatzenweg, ~300, 7.10.89, PNO/PS -- (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 26.9.92, PNO/PS -- 6421-4: MOS, vor 91, GK -- 6424-1: TBB, Königshofen (w Kirchberg), 300, vor 96, JG -- 6424-3: 25.9.89, NE

6518-2: HD, Wilhelmsfeld, 30.9.84, MAR -- 6519-2: Eberbach, 24.9.95, AM -- 6519-3: w Schönbrunn (Schnapsried), 75, WI -- 6519-4: s Eberbach, 15.9.92, AM -- 6520-3: nö Lindach (Matzenberg), ~450, 8.10.94, KH -- 6524-1: TBB, Althausen (Großer Knock), ~320, LÄ, Kalk, 18.9.94, NE; 4.10.96, FR/SO/DLT -- 6524-3: b. Stuppach, 25.9.89, NE -- 6526-1-2: (Klosterwald), ~370, 25.9.89, NE

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5625-3: Römershag (Pilsterwald), 29.8.12 -- 5724-1: s Rupboden (Dürresberg), 29.8.12 -- 5724-2: Wernarz (Dreistelzberg), 29.8.12 -- 5724-4: Forst Detter Süd, 29.8.12 -- 5823-1: Forst Aura (Aurahöhe), 26.9.18 -- 5823-2: nÖ Aura (Fangplatz), 8.26 -- 5920-2: Alzenau (Hahnenkamm), 28.9.23 -- 5921-2: nw Engländer, 4.9.27 -- 6021-1: Aschaffenburg, 9.9.24 -- 6121-1: Hofstetten, 9.24 -- 6225-?: Guttenberger Wald, 10.28

KALLENBACH (1928): MTB 5920-4: Rückersbach, 10.8.26 -- 6118-1: Darmstadt, 10.8.27 -- Roßdorf, o. D. -- 6118-3: Traisa, o. D. -- 6118-4: Wembach, 17.8.24 -- 6119-4: Wiebelsbach, 6.10.27 -- 6218-2: Rodau, o. D. -- 6218-4: Rodenstein, o. D., HEIL -- 6320-1: Michelstadt, o. D. -- 6418-2: Wald-Michelbach, o. D. -- 6419-1: Aschbach, o. D. -- 6518-2: Heiligkreuzsteinach, o. D.

VILLINGER (ined.): MTB 5818-3: ö Oberrad (Lehen), 5.10.32 -- 6218-2: Lichtenberg, 12.8.19

ZEUNER (1922): MTB 6225-1: Zeller Wald, 9.18

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5720 -- 5721 -- 5724 -- 5725 -- 5819 -- 5821 -- 5826 -- 5921 -- 6018 -- 6020 -- 6219 -- 6222 -- 6224 -- 6227 -- 6318 -- 6420

Rote Listen: E 3 D -- B --

Gattung *Boletus* LINNAEUS 17533. *Boletus aereus* BULLIARD 1789

133

Schwarzer Steinpilz

Abbildungen:

At 10 -- BC 59 -- Bn 35 -- Bo 179 -- CD 1675 -- Ch 115 -- Da 78 -- DG 232 -- ED 1 -- FB 105? -- Ga 108 -- Hg 38 -- HI 237 -- HS I/9 -- Kb 46 -- LE 35 -- Mb 167/I -- Md 58 -- MHK I/155 -- MRT 72 -- Mz 329 -- PD 47 -- Ph 192 -- Ri I/45 -- Ro 373 -- RT 180 -- Si 2/V (1-6), VI (1-4) -- SV 115 -- Wa 77 -- Zu 86

Bemerkungen:

Typische Kollektionen von *B. aereus* sind durch schwarzbraunen Hut (z. T. mit eingemischten braungelben Farben) und dunkelbraunen Stielgrund gekennzeichnet. Bisweilen wird die Art mit dunkelhütigen Formen von *B. aestivalis* und *B. pinophilus* verwechselt; einige unbelegte Fundmeldungen aus den Buntsandstein-Mittelgebirgen sind daher zweifelhaft und bedürfen der Überprüfung.

Ökologie:

B. aereus besiedelt Laubwälder auf trockenen Lehmböden über Buntsandstein (Löß) und Muschelkalk, gerne in Hordelymo- und thermophilen Luzulo-Fageten. In heißen Sommern ist die Art mit mehreren „Wachstumsschüben“ lokal aspektbildend. Oft teilt *B. aereus* den Standort mit *B. appendiculatus* und *Leccinum crocipodium*.

Vorkommen:

Zerstreut; Einzelfund → reichlich; einzeln → gesellig; VII–IX

Gemarkung Oberrburg: 17 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 6 Fundstellen

Verbreitung:

B. aereus ist in den Buntsandstein-Mittelgebirgen im wesentlichen auf die warmen Lößhänge der Randlagen beschränkt. Auf den Fränkischen Gäuplatten ist die Art lückig verbreitet und offenbar stark rückläufig.

Belege:

MTB 5925-2: KG, Gauaschach (Roter Rain), ~260, 16.9.92, GW (HE) -- SW, Wülfershausen, ~300, 22.9.92, GW/HE -- 6028-1: Sulzheim, 260, 16.7.92, GW/HE -- 6028-2: Donnersdorf, ~350, 10.7.92, GW/HE -- 6120-2: MIL, Niedernberg, ~200, Ei, Löß, 21.8.72, WW -- Großwallstadt (Dörnerberg), 230, Ei, Bu, Löß, 7.8.95 (8 Fk.), JS -- 6120-4: Eisenbach (Zundelwald), 280, Ei, Löß, 21.8.72 (7 Fk.), KW -- Obermburg (Sommerhalle), 180, Bu, Ei, Hbu, Löß, 13.9.95 (6 Fk.), SS/JS; 220, Bu, Löß, 22.9.97 (2 Fk.), JS -- 6123-4: MSP, Karbach (Würleinsberg), 270, Ei, Bi, Löß, 8.9.74, KW -- 6220-2: MIL, Wörth (Hauberg), 260, Bu, Ei, Löß, 4.7.97 (1 Fk.), SS/HM (JS)

Beobachtungen:

MTB 5726-3: KG, b. Bad Kissingen, 9.68, IE* -- 5819-2: FB, Altenstadt, ~180, 30.6.92, SA -- 5825-4: KG, Machtilshausen (sö Heinrichshof), 300, Bu, Löß, 12.8.97 (1 Fk.), JS/HS -- 5826-2: KG, Bad Kissingen (Standortübungsplatz), ~340, Bu, Kalk, 89, GW -- 5828-2: HAS, Rottensteiner Forst (Schwedenschanze), 94, GW -- 5921-4: AB, Laufach n Frohnhofen (Bischlingsberg), 260, Bu, Ei, Löß, 28.8.94 (1 Fk.), JS/HS -- 5924-1: MSP, Schönau (Buch), ~200, Bu, Ei, Hbu, Lehm, 80, GW -- 6020-2: AB, Aschaffenburg (Strietwald), ~130, Bu, Löß, vor 65, EW -- 6022-4: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (w Einsiedel), ~300, 94, RM (?) -- 6024-1: Karlburg (Hagwald), 260, Bu, Kalk, 30.7.94 (1 Fk.), JS/HS -- 6024-2: (Hagwald), 250, Bu, Ei, Kalk, 8.8.97 (1 Fk.), JS -- 6024-4: Himmelstadt, ~300, Bu, Löß, 94-95, WT -- 6026-3: WÜ, sw Erbshausen (Löwenberg), 330, Ei, Kalk, 9.80, 8.82, WS* -- 6027-2: SW, Grettstadt (Eichig), 215, 8.90, SÜ -- 6028-1: Kleinhainfeld, ~260, vor 95, GW -- 6028-2: Donnersdorf (Hainach), ~350, 13.8.82, GW/HE/PAW -- (Schleifranken), 7.7.90, GW/HE -- 6028-4: Stsf. Hundelshausen, ~400, 95, GW

6120-2: MIL, Großwallstadt (Lützelstal), ~170, Bu, Löß, 18.8.68 (~30 Fk.), WW -- (oberh. Pitztal, Bildbaum), 215, Ei, Bu, Löß, 20.7.94 (3 Fk.), JS -- 6120-4: Obermburg (Sommerhalle), 180-240, 6.8.82, SS; 26.7.94 (~50 Fk.), 28.8.94 (2 Fk.), 7.8.95 (1 Fk.), 29.8.95 (2 Fk.), SS/JS* (s. o.) -- (Waldhaus), 250, Bu, Ei, Löß, 29.7.94 (5 Fk.), JS/HS -- Wörth (Rotschanz), 240, Bu, Löß, 3.8.94, HS/SS -- 6220-2: Obermburg (Haberich), 290, Bu, Löß, 26.8.92 (2 Fk.), 29.8.94 (~15 Fk.), 10.8.95 (1 Fk.), SS/JS* -- ERB, Seckmauern (Gemeine Hecke), 250, Ei, Löß, 10.8.95 (2 Fk.), JS/SS -- MIL, Wörth (Hauberg), 27.7.94 (3 Fk.), JS (s. o.) -- 6221-1: Klingenberg (Hohberg), 250, Ei, Ka, Sand (Lehm), 8.94 (~20 Fk.), HS/SS -- 6225-1: WÜ, Stadtwald Würzburg w Heidingsfeld (Lebendiger Schirm), ~330, vor 80, PM -- (Steinbachtal), ~240, Bu, Kalk, 8.8.97, RE* -- 6225-3: s Kist (Blutsee), 350, Ei, Bu, Hbu, Lehm, 22.9.96, RM -- 6319-1: ERB, Weschnitz, ~400, 13.11.77, PNO/PS (?) -- 6323-2: TBB, vor 91, WR -- 6323-3: Königheim (Birkig), ~350, Ei, Bu, Hbu, Löß, 77, WI -- 6324-2: Großrinderfeld (Tannenbuckel), 320, Bu, Ei, Löß (1 Fk.), 7.8.94, JS/HS -- 6419-3: ERB, Ober-Schönmattenweg (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 11.10.86, PNO/PS (?) -- 6425-1: WÜ, Stalldorf (Stöckach), 330, Bu, Ei, Lehm, 93, RE -- 6524-1: TBB, Althausen (Großer Knock), ~320, Bu, Kalk, 28.9.95, NE -- 6526-1: 26.9.87, NE

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5824-4: sö Waizenbach, 27.8.38 -- 6225-1: Guttenberger Wald, 25.9.35
KALLENBACH (1942): keine Angaben. Erschließbare Fundorte u. a. (vgl. *B. appendiculatus*, Nr. 5!): MTB 6118-1: Roßdorf -- 6118-3: Waschenbach -- 6118-4: Wembach
VILLINGER (ined.): MTB 6018-1: Offenthal, 15.9.23

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5918 -- 6021 -- 6223 -- 6224 -- 6226 -- 6418

Rote Listen: E 3 D 2 B 3

4. *Boletus aestivalis* (PAULET 1835) FRIES 1838 Sommer-Steinpilz

133

Synonyme:

Boletus reticulatus SCHAEFF. ss. auct. plur.
Boletus separans PECK ss. auct. europ. p. p.

Abbildungen:

AI 11 -- BC 255 -- BK 17 -- Bn 35 -- Bo 184 -- C 265, 273!, 2456! -- Ce 524, 530! -- CD 1676 -- Ch 117 -- Dä 82 -- ED 2, 9! -- FB 101!, 103 -- Fl 137 -- FRIC 66c! -- FT 1 -- Ga 107 -- Gh 359 -- Gw 2 -- Hg 36 -- HI 237 -- HS II/9 -- Kb 54! -- KM 398 -- LE 36 -- Mb 166! -- Md 59 -- MHK I/154 -- MJ Boletus 9 -- MRT 75 -- Mz 328 -- PD 43-45 -- Ph 194 -- Rh 31 -- RH 222 -- Ri I/46 -- Ro 375 -- RT 178 -- Si 2/II (1-7!), III (1-3) -- SV 116 -- Wa 75 -- Wi 438 (11.11) -- Zu 87

Bemerkungen:

Bei *B. aestivalis* sind zwei Farbvarianten mit entweder jung hell ockerlichem oder satt kastanienbraunem Hut zu beobachten. Bisweilen treten Formen mit dunkel schwarzbraunem Hut und zimtbraun überflamtem Stiel auf, die *B. aereus* zum Verwechseln ähneln.

Ökologie:

B. aestivalis besiedelt Laubwälder und Parks auf frischen bis mäßig trockenen, anlehmi- gen Sand- und Kalkböden in eher milden Lagen. Bevorzugte Partner sind *Fagus sylvatica* und *Quercus petraea*. Im Schloßpark Kleinheubach wächst die Art unter *Tilia cordata*.

Vorkommen:

Häufig; spärlich→zahlreich; einzeln→gesellig; (V)VI–IX(X)

Gemarkung Obernburg: 32 Fundstellen

Gemarkung Würth: 44 Fundstellen

Verbreitung:

B. aestivalis ist im ganzen Gebiet verbreitet, wo Eichen- und Buchenwälder auf nicht zu armen Böden vorherrschen. Im Gegensatz zu *B. edulis* ist die Art im Hinteren Odenwald und im Hochspessart seltener anzutreffen, in den Randlagen der Mittelgebirge und auf den Fränkischen Gäuplatten jedoch vielerorts häufig.

Belege:

MTB 5925-2: KG, Gauaschach (Roter Rain), ~260, 16.9.92, GW (HE) -- SW, Wasserlosen, ~300, 22.9.92, GW/HE -- Wül- fershäusen (Herrlesberg), ~280, Ei, Bu, Hbu, Kalk, 22.9.92, GW/HE -- 6019-4: DA, Babenhausen (Eichelgarten), 130, Bu, Ei, Lehm, 24.6.96 (1 Fk.), JS -- 6023-2: MSP, Steinbach (b. Buchenmühle), 220, Ei, Hbu, Sand, 7.9.95 (1 Fk.), JS -- 6119-2: DA, Klein-Umstadt (Wannrain), 320, Ei, Bu, Sand, 24.6.96 (3 Fk.), JS -- 6119-4: Stsf. Lengfeld ö Hering (Frau- börmchen), 325, Bu, Ei, Ki, Löß, 22.6.96 (3 Fk.), JS/HS -- 6120-1: Dorndiel (Heidenkopf), 270, Bu, Ei, Löß, 24.6.96 (2 Fk.), JS -- 6120-2: MIL, Großwallstadt (Dörnerberg), 230, Ei, Bu, Löß, 21.6.96 (1 Fk.), JS -- 6120-4: Obernburg (Sommer- halle), 210, Bu, Ei, Löß, 14.9.95 (1 Fk.), JS -- 6220-2: Trennfurt (Heukopf), 240, Bu, Sand, 9.6.96 (3 Fk.), HS/JS -- 6222-4: TBB, Dörlesberg (Heegwald), 350, Ei, Löß, 25.6.96 (1 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 5618-1: FB, Bad Nauheim (Kurpark), 150, 6.9.94, SA -- 5618-3: Forst Ockstadt, vor 91, SI -- 5620-4: Wolf (b. Sportplatz), 160, Bu, Sand, 5.9.96, JS -- 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~400, Ei, Bu, Sand, vor 96, MM -- 5626-1: NES, Burgwallbacher Forst (w. Schönau), ~400, Ei, Bu, Sand, 96, UM

5722-2: HU, Salmünster sö Hausen (Hirschbornteiche), ~200, 2.8.95, SA -- 5723-3: MSP, Obersinn in Emmerichsthal (Tiefes Loch), 320, Ei, Hbu, Sand, 17.7.97, JS -- 5723-4: HU, Jossa (unterh. Steinbachsküppel), 260, Ei, Hbu, Sand, 3.8.97 (7 Fk.), HS/SS/JS* -- 5724-1: KG, Eckarts (Eckartser Hart), 330, Ei, Bu, Sand, 8.82, SS/JS/HS -- 5724-3: Heiligkreuz (Ho- her Berg), 260, Ei, Hbu, 19.8.97 (2 Fk.), JS/HS -- Roßbacher Forst (Hohes Holz), ~260, Ei, Hbu, 19.8.97 (3 Fk.), JS/HS -- 5726-4: Bad Kissingen (Standortübungsplatz), ~340, Bu, Kalk, 89, GW

5819-3: HU, Steinheim, 110, 4.6.93, RK -- 5821-3: ö Horbach (Stein), 210, Bu, Fi, Sand, 29.8.96, JS/HS -- AB, Geiselba- cher Forst, ~350, 96, AG -- 5823-4: MSP, Burgsinn (Tiefes Tal), 220, Ei, Hbu, Sand, 3.8.97 (2 Fk.), JS/HS/SS -- 5825-2: KG, Oberthulba (Höfheldsberg), 350, Bu, Kalk, 15.7.97 (~30 Fk.), JS* -- 5825-3: Hammelburg (Schloßberg), 280, Bu, Kalk, 15.7.97, JS -- 5825-4: Trimberg (Leite), 280, Bu, Kalk, 15.7.97, JS; 1.8.97, RE* -- 5826-1. nö Aura, ~300, 3.8.97, Ei, Bu, Sand, RE -- 5826-2: Bad Kissingen (Standortübungsplatz), ~340, Bu, Kalk, 89, GW -- Arnshausen (Fuscheller), 300, Ei, Bu, Hbu, Kalk, 30.7.97 (2 Fk.), JS -- 5826-3: Trimberg (Leite), 280, Bu, Kalk, 15.7.97, JS -- SW, Wasserlosen (ö Kohlrain, Aspenlag), 330, Ei, Bu, Hbu, 9.8.95, JS

5918-1. F, Stadtwald Frankfurt s Oberrad (Maunzenweiher), 120, Bu, Lehm, 90, HJ -- 5919-1. OF, nö Hausen (Neuheege), 110, 96, IM -- 5920-1. AB, n Kahl (Campingplatz), 110, 96, IM -- 5921-2: Sailauer Forst (Engländer), ~450, 4.9.69, WW -- 5922-3: Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- 5923-2: MSP, w Rieneck, ~350, 96, MK -- 5923-3: Partenstein (Schloßberg), Ei, Sand (1 Fk.), 27.6.96, JS* -- 5924-1. Gemünden (oberh. Scherenburg), 14.9.94, LK -- Massenbuch (Klingenberg), 25.7.94, LK -- Kleinwernfeld, 25.7.94, LK -- Schönau (Buch), 210, Ei, Hbu, Sand, 30.7.97, JS -- 5924-2: 97, LK -- 5924-3: Wiesenfeld (Ständelberg), 310, Ei, Bu, Hbu, Kalk, 6.8.95 (5 Fk.), 17.7.97, JS* -- 5925-1: KG, Pfaffenhausen (Röderwald), ~310, 2.8.97, GW -- 5925-2: Langendorf

(Heinersberg), 330, Bu, Kalk, 30.7.97 (12 Fk.), JS* -- (Scheppental), 310, Bu, Kalk, 2.8.97, GW -- SW, Wülfershausen (Nußrangen), 280, Ei, Hbu, Kalk, 15.7.97, JS -- **5926-1**: Wasserlosen (Weißer Bildstock), 300, Ei, Löb, 2.8.97, GW -- **5926-2**: n Kützberg, 300, Ei, Bu, Hbu, 8.7.89, FK/VHS -- **5927-2**: 97, LK -- **5927-3**: Grafenrheinfeld (Kapitelwald, Senftenhofsee), 205, 27.8.96, LK

6018-3: DA, Stsf. Kranichstein (Mörsbacher Grund/Wildpark), ~160, vor 80, GB -- **6020-1**: Harreshausener Wald (Graues Loch), 120, Ei, Sand, 29.5.94 (4 Fk.), JS* -- **6020-4**: AB, Obernau (Rödenäcker), 125, Ei, Ki, Sand, 12.9.94 (3 Fk.), JJ/KW (JS*) -- **6021-4**: Mespelbrunn (Ingelheimer Grund), 350, Ei, Hbu, Sand, 10.9.96, JS -- **6022-2**: MSP, Stsf. Lohr (Schwarzer Rück), 440, Bu, Sand, 25.9.96 (1 Fk.), JS -- **6022-3**: AB, Rothenbacher Forst (Metzgersgrund), 310, Ei, Hbu, Sand, 27.7.96, JS/HS -- **6024-1**: MSP, Kariburg (Lange Lage), 270, Bu, Kalk, 25.7.94, LK; 4.8.97, JS/GW -- (Hagwald), 260, Bu, Kalk, 30.7.94 (~30 Fk.), JS/HS; 4.8.95 (7 Fk.), JS* -- **6024-2**: Stetten (Stettener Wald), 230, Ei, Bu, Li, Löb (1 Fk.), 18.8.96, JS/HS -- **6024-4**: Himmelstadt (Pillenberg), 250, Ei, Hbu, Kalk, 27.8.96, JS* -- Zellingen (Regental), 260, Ei, Hbu, Löb, 11.7.97, JS* -- **6025-2**: Heugrumbach (Heugrumb. Holz), 270, Ei, Hbu, Kalk, 6.8.97, JS -- **6025-3**: Retzstadt (Oberlangberg), ~300, 95, WT -- **6025-4**: WÜ, Gramschatzer Wald, ~320, Bu, Löb, 9.84, WS* -- (Pffaffenhügel), 320, Bu, Löb, 22.7.96, JS; 2.8.97, GW -- **6026-4**: Bergtheim (Blankholz), 280, Ei, Lehm, 9.7.89, FK/VHS -- **6027-2**: SW, Grettstadt (Eichig), 215, Ei, 6.7.90, SÜ* (LK)

6118-1 DA, ö Darmstadt (Darmtal), ~180, vor 80, GB -- **6119-2**: Klein-Umstadt (Oberhöhe), 300, Bu, Löb, 22.6.96 (1 Fk.), HS/JS* -- **6119-4**: Wiebelsbach (Burzelberg), 300, Bu, Löb, 23.7.97 (, JS -- **6120-1**: AB, Pflaumheim, ~200, 12.7.69, WW **6120-2**: Großostheim (b. Wendelinskapelle), 230, Ei, Bu, Löb, 29.7.67 (~30 Fk.), WW MILL, Niedernberg (Tschelsberg), 210, Bu, Löb, 25.6.94, JS* -- Großwallstadt (Lützelalt), 160, Ei, Löb, 28.7.94, JS* -- (oberh. Pitztal, Bildbaum), 210, Bu, Ei, Löb, 3.7.95, 2.8.95, 13.6.96, JS* -- (Dörnerberg), 230, Ei, Bu, Löb, 7.7.95, JS* -- **6120-4**: Erlenbach (n Hafen), 120, Ei, Ki, Sand, 20.8.94, 23.8.94, JS* -- Mömlingen (Altmauerhöhe), 280, Bu, Löb, 24.6.96, JS -- Obernburg (Sommerhalle), 28.6.94, 26.7.94 (~100 Fk.), 13.6.96, JS*; 9.7.97, 31.5.98, SS/HS (s. o.) -- (Waldhaus), 250, Bu, Ei, Löb, 29.7.94 (5 Fk.), JS* -- (Winterhalle), 210, Bu, Ei, Löb, 9.7.95, SS/JS* -- Wörth (Rotschanz), 240, Bu, Löb, 13.6.94, HS -- **6121-1**: Hausen (Großehren), 250, Bu, Löb, 11.9.96, JS* -- **6121-2**: AB, Heimbuchenthal (Forst Heimathen, Höllengrund), 240, Ei, Hbu, Sand, 30.8.96, JS -- **6121-3**: MILL, Streit (Wendelshöhe), 250, Bu, Löb, 27.6.96, JS* -- (Galgenberg), 310, Bu, Löb, 30.6.97 (5 Fk.), JS* -- **6122-1**: AB, Krausenbach (ö Schafbrunnen), 270, Bu, Sand, 22.7.96 (2 Fk.), JS* -- Krausenbacher Forst (Sülzen), 330, Bu, Fi, Sand, 27.7.96 (2 Fk.), HS/JS* -- **6122-3**: MILL, Altenbucher Forst (Dachsbuckel), 400, Ei, Bu, Sand, 80, SS -- **6123-1**: MSP, Hafenlohr (Trauberg), 270, Ei, Bu, Löb, 4.8.82, JS/SS/HS -- (Buchschlag), 270, Ei, Bu, Lehm, 11.6.96, JS/HS -- **6124-2**: w Zellingen (Hohentalshöhe), ~270, 22.8.95, LK -- **6125-1** WÜ, Thüngersheim (Höhfeldplatte), 300, Ei, Bu, Kalk, 24.8.96, LK; 15.7.97, JS -- **6125-3**: Veitshöchheim (Talberg), 280, Bu, Kalk, 15.7.97, JS -- **6126-2**: w Dipbach, 280, Ei, 10.7.89, FK/VHS

6218-1: DA, ö Seeheim (Schweizerloch/Märchenteich), vor 80, GB -- **6218-2**: ERB, Fränkisch-Crumbach (Herrwald), 340, Bu, Löb, 26.6.96, JS* -- **6220-2**: MILL, Obernburg (Elbertschlag), 300, Bu, Löb, 4.7.95, JS* -- Wörth (Bocksberg), 270, Bu, Sand, 2.7.94, JS* -- (Dornthal), 220, Bu, Ei, Sand, 5.6.94 (10 Fk.), 7.10.95, JS* -- (Hint. Sommerrain), 340, Bu, Ei, Ki, Sand, 27.8.94, 24.9.95, JS* -- (Waldhaus), 210, Ei, Sand, 12.8.96 (1 Fk.), JS* -- (Haugberg), 270, Bu, Löb, 5.7.97, JS* -- **6220-4**: ERB, Forst Laudenschach (n Bremhof), 395, Ei, Sand, vor 85, SS -- **6221-1**: MILL, Erlenbach (Hohberg), 200, Ei, Lehm, 1.8.95, JS* -- Röllfeld (Oberwald), ~200, Ei, Bu, Sand, 13.7.97, SS/HS/HM -- **6221-2**: Mönchberg (Breunesberg), 380, Bu, Sand, 25.9.95, JS -- Reistenhausen (Tannenstutz), 250, Ei, Sand, 15.8.96, JS -- **6221-3**: Kleinheubach (Schloßpark), 125, Li, Kies, 29.6.97, JS* -- Großheubach (Unterwald), 250, Ei, Sand, 13.7.97, SS/HS/HM -- **6221-4**: vor 96, VH -- **6223-2**: TBB, Lindelbach (Steigerholz), 290, Ei, Bu, Hbu, Kalk, 6.8.97 (1 Fk.), JS -- **6224-1**: WÜ, Helmstadt (Oberholz), 340, Bu, Kalk, 22.7.97, JS -- **6225-1**: Stadtwald Würzburg w Heidingsfeld (Lebendiger Schirm), ~330, vor 80, PM* -- (Steinbachtal), ~240, Ei, Bu, Kalk, 8.8.97, RE -- Guttenberger Wald, 13.8.96, LK -- Höchberg, 300, Ei, Kalk, 18.8.96, JS/HS -- **6225-2**: Stadtwald Würzburg, vor 95, FM -- **6225-3**: Kist, vor 95, FM -- (Blutsee), 350, Ei, Bu, Hbu, 12.9.96, LK; 22.9.96, RM -- **6227-1**: KL, 97, LK

6318-1. HP, Oberhambach (Schannen), 375, Bu, Schluff, 2.7.92, TS/RP -- **6319-3**: ERB, Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- **6320-2**: MILL, w Amorbach (Schmalebene), 450, Bu, Sand, 1.8.96, JS* -- **6320-4**: Watterbach (s Trischbuckel), 360, Bu, Sand, 7.8.96, JS -- **6321-1-2**: vor 96, VH -- **6321-3**: Amorbach (Glaswald), 330, Bu, Sand, 8.7.97, JS -- **6321-4**: MOS, Gottersdorf, ~450, vor 96, VH -- **6322-4**: Hardheim sö Breitenau (unterh. Leiterholz), 240, Ei, Hbu, Lehm, 6.7.96, JS -- **6323-2**: TBB, s Gamburg (Apfelberg), 340, Bu, Kalk, 14.7.97 (~10 Fk.), JS -- **6323-3**: Königheim (Birkig), Ei, Bu, Hbu, Löb, 77, WI (? , als *B. edulis*) -- (Langenfeld), 370, Ei, Hbu, Löb, 12.7.97 (~15 Fk.), NE/MS/HS/JS* -- (Buschberg), 340, Ei, Bu, Hbu, Löb, 14.7.97 (~10 Fk.), JS -- **6323-4**: Tauberbischofsheim (Stammberg), 250, Ei, Hbu, Kalk, 86, WI; 24.7.96, JS -- **6324-2**: Großrinderfeld (Tannenbuckel), 320, Bu, Ei, Löb, 7.8.94, JS/HS -- **6324-3**: Grünsfeld (Besselberg), 300, Ei, Hbu, Löb, 7.8.94, JS/HS; 12.7.97, JS/HS/NE/MS

6419-1. HP, Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), ~420, vor 80, GB -- **6419-3**: Korsika (Viehkopf), 275, Ei, Sand, 17.9.92, TS -- **6420-1**. ERB, Hetzbach, ~450, 5.7.86, MAR -- **6420-2**: MOS, Mörschenhardt n Ernsttal (Bubenwald), 300, Ei, Hbu, Sand, 1.8.96, JS -- **6420-4**: vor 91, N.N. (GM) -- **6421-2**: Hainstadt (Arrnberg), ~400, Bu, Sand, 95, UB -- **6422-2**: Altheim (Erfelderstraße), 410, Bu, Ei, Löb, 17.7.97, JS -- **6423-4**: TBB, Oberschüpf (Burgwald, Bürgelter), 350, Bu, Kalk, 17.7.97, JS -- **6424-3**: Edelfingen (Birken), 14.9.89, NE -- **6425-1**. WÜ, Stalldorf (Stöckach), 330, Bu, Ei, Hbu, Lehm, 93, RE -- **6425-3**: TBB, Harthausen (Löhle), ~360, 17.9.87, NE

6518-1: HD, ö Schriesheim (Weittal), 8.8.87, MAR -- Ursenbach, 325, Bu, Sand, 28.9.95, TS -- 6518-4: Kleingemünd, 15.7.94, LH -- HP, Neckarsteinach (Schwalbennest), 225, Ei, Hbu, Sand, 29.8.96, TS -- 6519-2: HD, Eberbach, 27.8.86, MAR -- 6519-4: s Eberbach, ~400, vor 96, AM -- 6521-2: MOS, Waldhausen (Grauer Forst), 410, Bu, Ei, Sand, 27.7.97, JS -- (Sportplatz), 380, Ei, Sand, 27.7.97, JS -- 6522-1: Götzingen (ö Amorskapelle), 360, Ei, Bu, Hbu, Löß, 17.7.97 (10 Fk.), JS -- 6523-3: Oberwittstadt (Horingen), 330, Ei, Hbu, Löß, 17.7.97, JS -- 6523-4: TBB, ö Windischbuch, ~350, 20.10.96, GW -- 6524-2: Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), 300, Ei, Hbu, Kalk, 12.9.88, NE -- 6525-3: vor 91, N.N. (GM) -- 6526-3: Creglingen (Ims), 19.9.89, NE -- Münster (Schleifsteige), 25.7.92, NE -- 6620-2: MOS, Mosbach, 96, RS

Literatur/Quellen:

KALLENBACH (1926): MTB 6118-1: Darmstadt, 1.8.25 (als *B. edulis*)
 VILLINGER (ined.): MTB 5818-4 Offenbach (Lohwald), 16.9.18

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5818 -- 6418 -- 6426

Rote Listen: E -- D -- B --

5. *Boletus appendiculatus* SCHAEFFER 1774 Anhängsel-Röhrling

133

Abbildungen:

Al 12 -- BC 305 -- BK 4 -- Bn 37 -- Bo 185 -- CD 1664 -- Ch 114 -- Dä 761, 77 -- DG 231 -- ED 14 -- FB 147 -- Ga 113 -- Gh 362 -- Kb 14 (3-4), 31 -- KM 400 -- LE 39 -- Mb 175/1 -- Md 156 -- MHK II/2 -- MJ *Boletus* 11 -- MRT 76 -- Mz 331 -- PD 50 -- Ph 195 -- PU 32 -- RH 224 -- Ro 372A -- RT 181 -- Si 2/VII (1-4, 6-9) -- SKE 245 -- SW 150 -- Wa 80 -- Wi 438 (11.18?)

Bemerkungen:

B. appendiculatus unterscheidet sich von braunhütigen Formen des *B. pseudoregius* vor allem durch fehlendes Stielrot, sehr schwache oder fehlende Blauverfärbung des Hutfleisches und \pm wurzelnde Stielbasis. Einzelfunde mit reduziertem Stielnetz könnten als *B. fragrans* ss. DERMEK identifiziert werden (L. KRIEGLSTEINER 1997, in litt.).

Ökologie:

B. appendiculatus wächst im Gebiet bevorzugt an wärmebegünstigten Standorten unter *Quercus* spp. und *Fagus sylvatica* auf neutralen bis schwach sauren Böden, gerne auf Buntsandstein mit geringer Lößauflage, besonders im Luzulo-Fagetum, seltener im Galio-Carpinetum luzuletosum; im Carici-Fagetum auf Muschelkalk bislang nicht sicher festgestellt. Mehrfach wurde die auch in anhaltenden Trockenperioden fruktifizierende Art mit *B. aereus*, *B. calopus* und *Leccinum crocipodium* vergesellschaftet gefunden.

Vorkommen:

Selten; Einzelfund \rightarrow mehrfach; einzeln \rightarrow gesellig; VI–IX(X)

Gemarkung Obernburg: 8 Fundstellen

Gemarkung Würth: 3 Fundstellen

Verbreitung:

Die Verbreitung entspricht weitgehend dem Areal von *B. aereus*, jedoch scheint *B. appendiculatus* im Muschelkalkgebiet der Fränkischen Gäuplatten noch seltener (oder mit *B. pseudoregius* verwechselt worden) zu sein.

Belege:

MTB **6022-1**: AB, Forst Hain (Autenberg), 400, Bu, Sand, 28.8.67, KW -- **6120-2**: MIL, Niedernberg (Dachsberg), 230, Bu, Löb, 13.7.68 (2 Fk.), KW -- Großwallstadt (Lützelal), 140, Bu, Löb, 12.7.70, KW -- (oberh. Pitztal, Bildbaum), 210, Bu, Ei, Löb, 20.8.96 (1 Fk.), 13.7.97 (1 Fk.), JS -- 6120-4: Obernburg (Sommerhalle), 210, 10.8.95 (1 Fk.), JS; 180, 17.7.97 (1 Fk.), SS/HS (JS); 11.8.97 (4 Fk.), JS/HS/CU -- **6122-1**: AB, Rohrbrunner Forst, ~500, Bu, Sand, 18.8.72, WW -- **6220-2**: MIL, Wörth (Hauberg), 240, Ei, Bu, Sand, 9.7.97 (1 Fk.), HS/JS -- **6225-3**: WÜ, s Kist (Blutsee), 350, Ei, Bu, Hbu, 24.8.97 (2 Fk.), 2.9.97 (1 Fk.), LK; 25.9.97 (10 Fk.), JS -- **6524-2**: TBB, Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), 300, Ei, Hbu, Kalk, 29.8.94, MS/NE (als *B. queletii*, rev. JS)

Beobachtungen:

MTB **5526-3**: NES, Bischofsheim (Bauersberg), ~550, Bu, Basalt, vor 96, UM -- **6018-4**: DA, Münsterer Wald (w Thomashütte), ~150, Bu, Lehm, 86, HJ -- **6117-2**: Darmstadt (Jüd. Friedhof), 170, Ei, 23.9.92, WÄ -- **6118-3**: Nieder-Ramstadt w Trautheim (b. Kirchbergteich), 95, JW -- **6120-2**: MILL, Niedernberg (Grotte), ~200, 20.7.68, 19.8.69, WW -- Großwallstadt (Lützelal), 21.8.72, WW (s. o.) -- 6120-4: Obernburg (Sommerhalle), 15.7.94 (3 Fk.), 21.7.94 (13 Fk.), 31.7.94 (~20 Fk.), 28.8.94 (3 Fk.), 9.9.94 (4 Fk.), 27.8.95 (1 Fk.), SS/HS/JS*; 30.6.97 (1 Fk.), SS/HM; 17.7.97 (3 Fk.), 22.9.97 (5 Fk.), JS* (s. o.) -- (Winterhalle), 210, Bu, Ei, Löb, 15.7.94 (4 Fk.), 29.8.94 (3 Fk.), JS*; 11.8.97 (1 Fk.), JS/HS/CU -- **6220-2**: Obernburg (Haberich), 290, Bu, Ei, Löb, 11.9.94 (1 Fk.), JS/HS/SS/WO -- Wörth (Hauberg), 260, Bu, Ei, Löb, 26.6.82, 21.7.94 (4 Fk.), 10.8.95 (2 Fk.), HS/JS* -- **6225-1**: WÜ, Guttenberger Wald (Büchelberg), ~300, vor 80, PM* -- Stadtwald Würzburg w Heidingsfeld, vor 80, PM -- 6225-3: s Kist (Blutsee), 22.9.96, RM (s. o.) -- **6322-4**: MOS, Hardheim (Bannholz), 360, vor 91, FV -- **6323-2**: TBB, vor 93, WR -- **6423-3**: vor 91, WR -- **6425-2**: Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 12.10.89, NE -- **6518-1**: HD, Ursenbach, 325, Bu, Sand, 28.9.95, TS -- **6524-1-2**: TBB, 26.10.91, NE -- **6525-2**: 26.10.91, NE -- **6526-1**: 26.10.91, NE

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5526-1: nw Oberelsbach (Gangolfsberg), 15.8.34 -- 5624-4: Bad Brückenau, 30.8.17 5921-4: s Laufach, 18.9.38 -- 6021-1: Aschaffenburg (Fasanerie), vor 56, BM
 KALLENBACH (1932): MTB 6018-1: Offenthal, o. D. -- 6018-3: Stsf. Kranichstein, o. D. -- 6018-4: Messel, o. D.
 6118-1: Roßdorf, 20.7.26 -- 6118-3: Waschenbach, 1.8.26 -- 6118-4: Wembach, 11.8.27 -- 6218-1: Frankenhäusen, o. D.
 -- 6218-2: Asbach-Ernsthofen, 25.6.22 -- Lichtenberg, o. D. -- -: Spessart, o. D. -- 6225-?: Würzburg, o. D., EP
 VILLINGER (ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), o. D. -- 5918-2: (Rosenhöhe), 10.9.24 -- (Ostschneise), 9.10.18
 ZEUNER (1922): MTB 6025-4?: Gramschatzer Wald, 10.21

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5826 -- 5918 -- 5921 -- 6121 -- 6218 -- 6418

Rote Listen: E 3 D 2 B 2

6. Boletus cf. betulicola (VASILKOV 1966) PILÁT & DERMEK 1974

133

Birken-Steinpilz**Abbildungen:**

CD 1672 -- Da 83 -- ED 3 -- FRIC 99 -- PD 40, 58c

Beschreibung:

Hut 50–200 mm Ø, konvex bis abgeflacht, matt, bei Feuchtigkeit etwas glänzend, fein radial geflammt, graugelb (4B2-5: „kittgrau“, „korngelb“). Röhren →20 mm lang, jung weißlich, dann blaß zitronengelb bis trüb grünlichgelb, Poren gleichfarben, alt rostbraun. Röhrenboden zitronengelb. Stiel 80–250 mm lang, 10–50 mm dick, zylindrisch, auch auffallend schlank und verbogen, oben mit weißem Netz, abwärts ± braun längsfaserig. Fleisch weiß, im Hut fleischrosa verfärbend. Chemische Reaktionen: Huthaut mit FeSO₄ oliv, NH₄OH rostfarben, Fleisch mit FeSO₄ grün, mit NH₄OH negativ. Sporen elliptisch-spindelrig, 14–19.5 × 4.5–6 µm. HDS ein Trichoderm aus verwobenen, 3–7 µm breiten Hyphen.

Bemerkungen:

B. betulicola ist eine Kleinart aus dem Aggregat um *B. edulis*, deren systematischer Status umstritten ist. Auffallend waren bei den Eigenfunden der schlanke Habitus, die hell beige-graue, radial geflammte Huthaut und die im Alter rostfarbene anlaufenden Poren.

Ökologie:

B. cf. betulicola wurde zwischen *Vaccinium myrtillus* im bodensauren Kiefern-Buchenwald unter eingestreuter *Betula pendula* gefunden. Als Untergrund wurden Buntsandstein bzw. diluviale Sande mit Rohhumusaufgabe beobachtet.

Vorkommen:

Sehr selten; Einzelfund; einzeln→Gruppe; X

Verbreitung:

Erstfund für Unterfranken. Zur Verbreitung dieser kritischen Sippe kann noch nichts ausgesagt werden, zumal auch aus Deutschland insgesamt nur wenige Angaben vorliegen (SCHMID 1990; DÄHNCKE 1993; LINZENKIRCHNER & BESL 1993; BOLLMANN 1996).

Belege:

MTB 6020-1: AB, Stockstadt (Unterhübnerwald n Auhof), 115, Bi, Bu, Ki, Sand, 16.10.94 (1 Fk.), JS -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Geierskopf), 370, Bi, Ki, Sand, 13.10.94 (2 Fk.), JS -- MOS, Schloßbau (Roteberg), 420, Bi, Ki, Bu, Sand, 15.10.94 (3 Fk.), JS/HS

Literatur/Quellen:

KRIEGLSTEINER (1991): nicht aufgeführt

Rote Listen: E -- D -- B 3

7. *Boletus calopus* PERSOON 1801 Schönfuß-Röhrling

134

Synonyme:

Boletus pachypus FR. ss. auct.

Abbildungen:

Al 16, 17! -- BC 7 -- BK 5 -- Bn 37 -- Bo 191 -- C 279 -- Ce 542 -- CD 1663 -- Ch 112 -- Dä 69 -- DG 233 -- ED 11 -- FB 157 -- Fl 23, 148 -- FT 63 -- Ga 129 -- GG 207 -- Gh 365 -- Gw 11 -- Hg 40 -- HI 237 -- HS I/31 -- Kb 49 -- KM 403 -- LE 43 -- Lx 26 -- Mb 174/I -- Md 205 -- MHK I/160 -- MJ *Boletus* 7 -- MRT 83 -- Mz 335 -- PD 48 -- Ph 202 -- PJC 68 -- PU 27 -- RH 225 -- Ri I/42 -- Ro 366 -- RT 182 -- Si 2/VII (5, 10-13) -- SKE 243 -- SV 111, 113 -- SW 146 -- Wa 93 -- Wi 438 (11.15)

Bemerkungen:

Bei feuchter Witterung wurden Formen von *B. calopus* mit schmutzig braun gefärbtem Stiel beobachtet. Kollektionen aus wärmeliebenden Buchenwäldern auf Lößboden waren im Habitus meist schwächlicher und wiesen oft kaum Rot am Stiel auf.

Ökologie:

B. calopus wächst vornehmlich unter *Picea abies* in bodensauren Nadelwäldern, auf Rohhumus oder auf sandigem Substrat, nicht selten auch unter *Fagus sylvatica* in sandigen

bis anlehmigen Laubwäldern (Luzulo-Fagetum). Im Obernburger Stadtwald wurde die Art mehrfach in unmittelbarer Standortgemeinschaft mit *B. appendiculatus* gefunden.

Vorkommen:

Zerstreut; Einzelfund → reichlich; einzeln → Gruppe; VI–X

Gemarkung Obernburg: 6 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 16 Fundstellen

Verbreitung:

B. calopus ist in den höheren Lagen der Buntsandstein-Mittelgebirge (Hinterer Odenwald, Spessart, Vorrhön) recht gleichmäßig verbreitet, aber nur wenig häufig und gegendweise (wegen Oberbodenversauerung?) zurückgehend. Die Art fehlt sowohl in der Mainebene als auch auf den Fränkischen Gäuplatten fast völlig.

Belege:

MTB 5822-3: HU, Stsf. Bieber (Wiesbüttsee), 430, Fi, Ki, Sand, 22.6.74 (2 Fk.), KW -- 5922-3: AB, Sailauer Forst (ö Klaffenbuchbrunnen), 310, Fi, Sand, 17.8.96 (1 Fk.), JS -- 6028-4: HAS, Neuhauser Forst (Bocksberg), 14.10.94, HÄ/NMT (HE) -- 6120-4: MIL, Obernburg (Winterhalle), 210, Bu, Löb, 21.6.96 (1 Fk.), SS/JS -- (Sommerhalle), 210, Bu, Fi, Löb, 21.8.97 (4 Fk.), JS/HS; 240, Bu, Löb, 22.9.97 (4 Fk.), SS/HS (JS) -- 6122-1: AB, Krausenbacher Forst (Birkenhöh), 300, Bu, Sand, 18.7.70, KW -- 6122-4: MSP, Schollbrunn, 4.8.73, HW -- 6220-2: MIL, Wörth (Haugberg), 260, Bu, Sand, 4.7.97 (3 Fk.), SS/HM (JS); 9.7.97 (4 Fk.), JS -- (Straubrain), 340, Bu, Ki, Sand, 25.9.97 (1 Fk.), HM (JS) -- 6220-4: Stadtwald Miltenberg nw Mainbullau (Rauschen), 330, Bu, Ki, Sand, 8.9.95 (3 Fk.), JS -- 6419-3: HP, n Ober-Schön-mattenwag (Kohlwald), 410, Bu, Ki, Sand, 28.8.96 (1 Fk.), SS/JS/HS

Beobachtungen:

MTB 5624-4: KG, Forst Römershag, ~400, Bu, Fi, Sand, vor 96, MM -- 5626-1: NES, Burgwallbacher Forst (w Schönau), ~400, Bu, Fi, Sand, 96, UM -- 5722-4: HU, Stsf. Salmünster w Mernes, 92, HB -- Stsf. Burgjoß, 96, HJ -- 5723-1: Stsf. Marjoß nw Barackenhöfe (Kahler Berg), 260, Fi, Sand, 30.8.97 (1 Fk.), JS/HS -- 5724-3: KG, Roßbacher Forst (Schiefers), 360, Bu, Ki, Sand, 19.8.97 (1 Fk.), JS/HS -- 5724-4: Stsf. Neuwirthshaus, ~400, 94, MK -- 5822-3: AB, Wiesen, ~450, 95, HB -- HU, Stsf. Bieber (Wiesbütt), ~430, Fi, Sand, 96, HJ -- 5823-1: Oberndorf-Pfaffenhausen (Gemeindewald), ~450, 8.9.96, SA -- 5922-2: MSP, Stsf. Partenstein w Frammersbach (Helferbrunn), 380, Fi, Sand, 11.7.96 (1 Fk.), JS -- 5923-2: w Rieneck, 93, MK -- 6022-3: AB, Rohrbrunner Forst (Lindendelle), 340, Fi, Sand, 25.6.94 (1 Fk.), KW*; 6.7.94, 27.7.96 (1 Fk.), HS/JS* -- (w Heinrichsberg), 390, Bu, Sand, 16.9.96 (2 Fk.), JS* -- 6022-4: MSP, Erlenfurt, 25.9.96, RM

6120-4: MIL, Obernburg (Sommerhalle), 31.7.94 (2 Fk.), SS/HS/JS*; 4.7.95, 10.8.95, 27.8.95, JS*; 17.7.97 (1 Fk.), SS/HS (s. o.) -- (Winterhalle), 13.6.94 (1 Fk.), 8.8.94 (3 Fk.), JS* (s. o.) -- 6121-2: AB, Heimbuchenthal (Forst Heimathen, Schafgrund), 250, Bu, Sand, 30.8.96 (1 Fk.), JS* -- 6122-3: MIL, Dorfprozelten (Hirtengeweg), 380, Bu, Sand (2 Fk.), 5.10.97, JS -- 6123-1: MSP, Hafenhöhr ö Wagenmühle (Buchsschlag), 220, Bu, Lehm, 4.8.82, SS/HS/JS -- (Trauberg), ~300, vor 96, KS -- 6218-1: DA, Hoxhohl, 28.9.75, HF* -- 6220-2: MIL, Obernburg (Haberich), 280, Bu, Löb, 8.96 (1 Fk.), SS -- Wörth (Haugberg), 17.6.94 (3 Fk.), 9.8.94, 30.8.94 (4 Fk.), 20.7.97 (4 Fk.), HS/JS* (s. o.) -- (Rundell), 300, Bu, Ki, Sand, 27.8.94 (4 Fk.), JS* -- (Hint. Sommerrain), 340, Bu, Ei, Ki, Sand, 19.9.94, SS/JS* -- (Kohlplatte), 320, Bu, Ki, Sand, 24.9.94 (4 Fk.), JS* -- (Grimmesgrundgraben), 220, Fi, Sand, 9.94 (1 Fk.), LS; 28.7.95 (1 Fk.), HS/JS* -- (Wendelrain), 270, Fi, Sand, 10.7.96, SS/JS* -- 6220-3: ERB, Momart, Ki, Sand, 23.9.75, KM/HF* -- Bad König, ~250, 15.9.94, PNO/PS -- 6221-4: MIL, Miltenberg, 86, VH -- 6225-1: WÜ, Stadtwald Würzburg w Heidingsfeld (Kötzeneiche), 310, vor 80 (1 Fk.), PM* -- 6318-4: HP, ö Rimbach (Fahrenbacher Kopf), ~400, 96, AZ -- 6319-3: ERB, Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- Fürth (Wegscheide), ~420, 11.9.94, PNO/PS -- Hiltersklingen (Zigeunerstock), ~380, Bu, Ki, Sand, 29.9.96, PNO/PS -- 6320-3: Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- s Erbuch (Tappboden), 400, Fi, Sand, 4.8.94 (3 Fk.), HS/JS* -- 6320-4: MIL, sw Breitenbuch (Drei Seen), 480, Fi, Sand, 2.10.94, 26.8.95, HS/JS* Kirchzell (Gickelsberg), 280, Fi, Sand, 9.9.95, HS/JS* -- 6321-2: Miltenberg, 96, VH -- 6321-4: Reichartshausen (Alter Wald), 450, Fi, Sand, 15.7.97, LS (SS) -- 6322-4: MOS, Hardheim (b. Wohlfahrtsmühle), ~300, Fi, Sand, 95, FV -- 6418-4: HP, Siedelsbrunn (Zollstock), 475, Fi, 29.8.93, TS -- 6419-1: Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), ~400, vor 80, GB -- 6419-3: n Ober-Schönmattenwag (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 87, PNO/PS -- 6419-3: Korsika (Viehkopf), 325, Fi, Sand, 26.8.93 (1 Fk.), TS -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Mühlschwang), 320, Fi, Sand, 9.9.95 (1 Fk.), HS/JS* -- MOS, Mörschenhardt n Ernstal (Bubenwald), 300, Ei, Hbu, Bu, Sand, 1.8.96 (1 Fk.), JS -- 6420-4: Waldauerbach (Auerberg), 500, Fi, Sand, 18.9.96 (1 Fk.), JS -- 6421-2: Hainstadt (Armberg), ~400, vor 91, UB -- 6421-4: vor 91, GK -- 6518-1: HD, Ursenbach, 325, Bu, Sand, 28.9.95 (1 Fk.), TS -- 6519-4: s Eberbach, vor 95, AM -- 6619-1: Langenzell (Frohnwald), 1.9.96, LH

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5724-2: ö Wernarz (Dreistelzer Forst), 17.8.17 -- 5921-2: w Engländer, 4.9.27 -- 5921-4: Laufachgrund, 18.9.38 -- 5924-4: ö Gössenheim, 14.10.18 (?) -- 6225-3: Guttenberger Wald, 6.9.31

KALLENBACH (1942): keine Angaben

VILLINGER (ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 19.10.27 -- 5918-1. b. Gravenbruch, 10.8.19

ZEUNER (1922): MTB 6225-?: Guttenberger Wald, 8.20

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5820 -- 5826 -- 5921

Rote Listen: E -- D 3 B 3

8. *Boletus depilatus* REDEUILH 1985 Gefleckthütiger Röhrling

134
145, 151

Synonyme:

Boletus impolitus auct. p. p.

?*Boletus fragrans* ss. SINGER

Leccinum depilatum (REDEUILH) ŠUTARA

Abbildungen:

AI 39b -- BC 554 -- BK 6 -- C 2459! -- Ce 538! -- CD 1679 -- FB 165!, 167 -- Ga 177! -- GG 209! -- Kb 4 (3?, 6-7?) -- LE 31? -- MRT 82! -- PD 55? -- Si 2/XI (6?), XII? -- Zu 84

Beschreibung:

Hut 50–150 mm Ø, matt samtig, dann verkahlend, auffallend gedellt-grubig bzw. höckerig, mit variablen gelbbraunen Farben, jung oft recht dunkel braungelb (nahe 5D8), bei Reife zunehmend blaßgelb bis graubeige (3-4A3) aufhellend. Röhren →40 mm lang, am Stiel tief niedergedrückt, schön zitronen- bis goldgelb, Poren gleichfarben, jung bisweilen rötlich überhaucht. Stiel 50–170 mm × 15–50 mm, jung bauchig, dann ± gleichdick, oft schlank und verbogen, Basis mit ± tief wurzelndem, abgerundetem Fortsatz, hell gelblich, mit gelben Flöckchen bedeckt, im Alter ± längsstreifig bis -rillig, Stielspitze im Alter und nach längerem Liegen weinrot, Stielbasis weißfilzig. Fleisch jung fest, aber bald recht weich, hell gelblich, über den Röhren und in der Stielrinde zitronengelb, im Schnitt meist unveränderlich, selten über den Röhren schwach blauend. Geruch etwas karbolartig, Geschmack mild bis säuerlich. Sporen spindelig, 11.5–15 × 4.6–5.8 µm. HDS eine hymeniforme Palisade mit breit keuligen bis blasigen, 10–25 µm breiten Endzellen.

Bemerkungen:

Die Art wurde erst in jüngerer Zeit als selbständig erkannt (REDEUILH 1985), davor meist mit *B. impolitus* (Nr. 13) zusammengeworfen. *B. depilatus* unterscheidet sich von *B. impolitus* durch mehr gelbbraunen, ± gedellt-grubigen Hut, schlanken, wurzelnden Stiel, andere HDS-Struktur und anderen Standort. Bemerkenswert ist, daß *B. depilatus* im Raum Unterfranken bislang deutlich häufiger als *B. impolitus* ss. str. nachgewiesen worden ist.

Ökologie:

B. depilatus wächst unter verschiedenen Laubbäumen, besonders *Carpinus betulus* und *Corylus avellana*, seltener *Tilia cordata*, von L. KRIEGLSTEINER (1997, in litt.) auch un-

ter *Quercus* sp. angegeben. Die Art besiedelt warme Standorte auf trockenem Kalkboden, gerne Böschungen, Waldränder und Gebüsche, auch Hohlwege. Die Standortansprüche ähneln dem Fransigen Wulstling, *Amanita strobiliformis* (PAULET) BERTILLON, mit dem *B. depilatus* mehrfach vergesellschaftet gefunden wurde.

Vorkommen:

Selten; Einzelfund → mehrfach; einzeln → gesellig; VII–IX

Gemarkung Wörth: 1 Fundstelle

Verbreitung:

Erstnachweise für Unterfranken (Wörth) und Nordbaden (Hundheim). Über die Verbreitung von *B. depilatus* ist bislang wenig bekannt. Die Mehrzahl der Kollektionen stammt aus den trockenwarmen Muschelkalkgebieten (Maindreieck, Taubergrund), wo vermutlich auch der Verbreitungsschwerpunkt dieser thermophilen, kalkholden Art liegt. Andererseits lassen mehrere Funde von den Randlagen des Odenwalds auf eine weitere, wenn auch sehr lückige Verbreitung im Gesamtgebiet schließen, zumal die Art ähnlich wie *B. luridus* auch synanthrop aufzutreten scheint. Die im Jahr 1980 von P. MATHEIS an die DGfM gemeldeten Würzburger Funde von „*B. impolitus*“ stellten sich jeweils als einwandfreier *B. depilatus* heraus (rev. J. SCHREINER 3.12.1996, nach Dia), ebenso eine Kollektion aus dem Taubergrund bei Bad Mergentheim (leg./det. M. SCHMID & K. NEESER, rev. J. SCHREINER 3/1997). Bei zwei weiteren Funden von „*B. impolitus*“ im Taubergrund (K. NEESER 1997, mündl. Mitt.) und einer Aufsammlung bei Karlstadt (B. OERTEL 1996, mündl. Mitt.) dürfte es sich ebenfalls um *B. depilatus* gehandelt haben. Den Erstnachweis für Hessen (Neckarsteinach) mit Farbbild beschreibt GROSS (1997).

Belege:

MTB 6024-1: MSP, Karlbürg (Heidenrain), 210, Hbu, Ei, Kalk, 27.7.96 (1 Fk.), JS/HS; 11.8.97 (20 Fk.), JS/HS/CU; 30.8.97 (7 Fk.), JS/HS; 21.9.97, LK -- (Lange Lage), 280, Ei, Bu, Kalk, 25.7.94 (2 Fk.), LK; Li, Bu, Kalk, 4.8.96 (2 Fk.), 17.8.96 (2 Fk.), 4.9.96 (5 Fk.), 15.8.97 (1 Fk.), JS -- 6024-2: Mühlbach (n Ruine Karlbürg), 240, Ei, Hbu, Kalk, 21.9.97 (1 Fk.), LK -- n Laudenbach (b. Steinbruch), 230, Ei, Bu, Hbu, Kalk, 28.9.97 (1 Fk.), LK -- 6024-4: Zellingen (n Hügelspitz), 230, Ei, Hbu, Kalk, 5.8.97 (1 Fk.), LK -- 6220-2: MIL, Wörth (Schneesberg), 170, Has, Löß, Kalkschotter, 25.7.95 (1 Fk.), 7.8.95 (2 Fk.), 13.8.95 (2 Fk.), 8.8.97 (1 Fk.), JS; 11.8.97 (2 Fk.), JS/CU -- 6225-1: WÜ, Würzburg (Steinbachtal, Hermann-Löns-Weg), 250, Hbu, Kalk, 22.8.97 (~20 Fk.), RE -- (Frankenwarte), 360, Hbu, Kalk, 25.9.97 (2 Fk.), RE/JS -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst, Schlegelsbrunnlein), 215, Hbu, Ei, 9.9.96 (1 Fk.), LK -- 6322-1: TBB, Hundheim sö Gaimühle (Bergwald, Straßenschlag), 200, Ei, Hbu, Lehm, 24.7.96 (1 Fk.), 11.8.96 (1 Fk.), JS -- 6519-3: HP, Neckarsteinach (b. Wanderheim), ~190, 1.9.96 (3 Fk.), DG (HE) (vgl. GROSS 1997) -- 6522-1: MOS, Eberstadt (Hohle Stein), 320, Hbu, Ei, Bu, Kalk, 17.9.96 (2 Fk.), JS -- 6524-2: TBB, Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), ~300, Hbu, Ei, Kalk, 29.8.94, MS/NE (als *B. impolitus*, rev. JS)

Beobachtungen:

MTB 5820-3: HU, Rodenbach, 95, HB (?) -- 5822-4: Lohrhaupten, 96, HB (?) -- 6024-1: MSP, Karlbürg (Lange Lage), vor 91, BÖ; 27.8.96, JS* (s. o.) -- (oberh. Holle-Tal), 260, Bu, Ei, Kalk, 16.8.97 (3 Fk.), LK -- 6024-4: Himmelstadt (Brunntalgrund), 240, Ei, Kalk, 14.8.96 (1 Fk.), LK -- 6220-2: MIL, Wörth (Schneesberg), 15.7.94 (2 Fk.), 29.8.94 (3 Fk.), 20.8.95 (1 Fk.), 30.8.96 (1 Fk.), JS* (s. o.) -- 6224-3: WÜ, Böttigheim (Elsberg), ~340, 90, RM (?) -- 6225-1: Würzburg-Steinbachtal (Ziegelei), vor 80, PM* (als *B. impolitus*, rev. JS) -- (Hermann-Löns-Weg), 9.83, RE; 16.8.97, 1.9.97, RE* (s. o., als *B. cf. fragrans*, rev. JS) -- 6225-2: (St. Bruno), vor 80, PM* (als *B. impolitus*, rev. JS) -- 6322-1: TBB, Hundheim sö Gaimühle (Bergwald, Straßenschlag), 16.7.94 (2 Fk.), JS*/KW*/HS/WF (s. o.) -- 6524-2: 8.9.94, NE -- 6526-2: 8.9.94, NE

Literatur/Quellen:

KRIEGLSTEINER (1991): keine Angaben (siehe „Bemerkungen“)

Rote Listen: E -- D -- B --

9. *Boletus edulis* BULLIARD 1782 Steinpilz

Abbildungen:

Al 8, 8b -- BC 8 -- Bn 35 -- Bo 180, 181! -- C 262, 700 -- Ce 520, 522 -- CD 1669 -- Ch 118 -- Dä 80 -- DG 229 -- ED 5, 7 -- FB 92, 97, 99! -- Fl 138 -- FRIC 66b -- FT 61, 61a -- Ga 103 -- GG 203 -- Gh 360 -- Gw 1 -- Hg 35 -- HI 239 -- HS I/31 -- LE 34 -- Lx 23 -- Md 60 -- MHK I/153 -- MJ *Boletus* 9, 10 -- MRT 68 -- Mz 326, 327! No 157
Pa 239! 240 -- PD 39, 41! -- Ph 193 -- PJC 64 -- Rh 30 -- RH 223 -- Ro 374 -- RT 177 -- Si 2/II (8-9), III (5) -- Sk 14 -- SKE 243 -- SV 117 -- SW 147 -- Wa 76 -- Wi 438 (11.12)

Bemerkungen:

Im Gebiet wurden auch die var. *clavipes* PECK ss. auct. europ. mit gelbem bis orange-fuchsigem Hut und eine Form mit ockerlichem, gerunzeltem Hut gefunden. Bei weißhütigen Exemplaren dürfte es sich um Bläßlinge oder albinotische Formen gehandelt haben. Evtl. ist auch der ebenfalls hellhütige *B. betulicola* (Nr. 6) konspezifisch.

Ökologie:

B. edulis wächst auf sandigen, sauren Böden mit Rohhumusaufgabe, hauptsächlich unter Nadelbäumen (*Picea abies*, *Pinus sylvestris*), gerne in taufeuchten, moosigen Fichtenschonungen, aber auch in Buchenwäldern (v. a. im Luzulo-Fagetum), in reinen Birkenbeständen (L. KRIEGLSTEINER 1997, in litt.) und (selten) in thermophilen Eichenwäldern.

Vorkommen:

Häufig; spärlich → massenhaft; einzeln → gesellig; (VI)VIII–XI

Gemarkung Obernburg: 38 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 108 Fundstellen

Verbreitung:

B. edulis ist besonders in den höheren Lagen von Spessart und Odenwald häufig, aber auch in der Mainebene gut verbreitet. Auf den Fränkischen Gäuplatten scheint die Art weitgehend zu fehlen oder mit dem viel häufigeren *B. aestivalis* (Nr. 4) verwechselt worden zu sein. Ältere Verbreitungsangaben tragen daher weitgehend Aggregatcharakter.

Belege:

MTB 5924-3: MSP, Massenbuch (oberh. Klingenmühle), 210, Bi, (Fi), Sand, 21.9.94 (2 Fk.), LK -- 5925-2: KG, Fuchsstadt, ~300, 22.9.92, GW/HE -- SW, Wülfershausen, ~280, 22.9.92, GW/HE -- 6018-2: OF, Vogelsberg (Hexenberg), 210, Bu, Ei, Sand, 2.11.96 (1 Fk.), JS/HS -- 6022-3: AB, Rohrbrunner Forst (Lindendelle), 340, Fi, Sand, 27.7.96 (1 Fk.), JS/HS -- 6023-2: MSP, Steinbach (b. Buchenmühle), 240, Ki, Sand, 7.9.95 (1 Fk.), JS -- 6120-4: ML, Erlenbach (Hafen), 120, Ki, Ei, Sand, 25.8.94 (1 Fk.), JS (var. *clavipes*) -- 6220-2: Wörth (Dornthal), 250, Bu, Ki, Sand, 27.9.94 (3 Fk.), JS -- 6421-1: Beuchen (Katzenbuckelberg), 470, Fi, Ki, Sand, 25.9.97 (1 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 5618-1: FB, Forst Ockstadt, vor 91, SI -- 5618-2: Bad Nauheim (Goldsteinpark), 170, 28.9.94, SA -- 5618-3: Rosbacher Wald, vor 91, SI -- 5620-4: Wolf (b. Sportplatz), 170, Fi, Sand, 5.9.96 (1 Fk.), JS -- 5622-3: HU, Marborn, ~350, vor 96, HB -- 5623-1: n Schlüchtern, vor 96, HB -- 5624-4: KG, Forst Römershag, ~400, Fi, Bu, Sand, vor 96, MM -- 5625-4: NES, Langenleiten (Langenl. Holz), 420, Ki, Lâ, Bu, Sand, 26.10.96 (1 Fk.), HS/JS* -- 5626-1: Burgwallbacher Forst w Schönau, ~400, 96, UM

5719-2: HU, Forst Windecken, ~150, vor 96, HB -- 5720-1. vor 96, HB -- 5720-2: Forst Büdingen, vor 96, HB -- 5721-1 (s Breitenborn), ~250, 96, AG -- 5721-3: (ö Gettenbach), ~250, 96, AG -- 5722-2: Salmünster sö Hausen (Hirschbornteiche), ~200, 18.7.91, SA -- 5722-3-4: ö Bad Orb (Orber Reisig), ~450, vor 96, HB -- 5723-1: Stsf. Marjoß (Kahler Berg), 280, Fi, Sand, 3.10.97, JS/HS -- 5724-3: KG, Roßbacher Forst (Hohes Holz), 325, Fi, Sand, 19.8.97, JS/HS -- 5724-4: Stsf. Neuwirthshaus, ~400, 95, MK -- 5725-2: Burkardroth (sö Sandberg), 470, Ki, Bu, Ei, Sand, 26.10.96 (1 Fk.), JS/HS -- 5725-3: Stsf. Geiersnest (b. Erlenbrunn), 450, Fi, Sand, 3.9.94, WS*

5818-1. FB, Bad Vilbel, ~150, 28.9.93, RK -- **5820-3:** HU, Stsf. Wolfgang (Bulau), 120, 95, HB -- **5820-4:** Freigericht, vor 96, HB -- **5821-1.** Großenhausen, 96, AG -- Linsengericht, vor 96, HB -- **5821-2:** Biebertal, vor 96, HB -- **5821-3:** AB, Geiselbacher Forst, ~350, 96, AG -- **5822-1:** HU, Biebor, vor 96, HB -- **5822-3:** Stsf. Bieber (Wiesbütt), 430, Fi, Sand, 13.10.84, HJ/MAR -- (b. Lochmühle), ~350, 26.9.94, AD/MN (RK) -- **5822-4:** Lohrhaupten, 96, HB -- **5823-1:** Oberndorf-Pfaffenhausen (Gemeindewald), ~450, 8.9.96, SA -- **5824-3:** MSP, Forst Neuschauer (sw Seewiese), 350, Bu, Ei, Sand, 1.10.97 (1 Fk.), JS -- **5825-4:** KG, Machtilshausen (sö Heinrichshof), 300, Bu, Löß, 15.8.95 (1 Fk.), JS/HS/SS

5918-1. F, Stadtwald Frankfurt (Maunzenweiher), 120, Bu, Lehm, 4.9.94, MAS; 31.10.96, JS* -- **5919-4:** OF, Zellhausen (ö Goldberg), 120, Ki, Sand, 17.10.84, HJ/MAR -- **5920-1:** AB, Kahl, 120, Ki, Sand, 94, AG -- **5920-2:** s Kälberau, ~250, 96, AG -- **5921-2:** Sailauer Forst (Engländer), ~450, 4.9.69, WW -- **5922-1:** Stsf. Heigenbrücken n Habichsthal (Brückengrund), 340, Fi, Sand, 340, Fi, Sand, 15.9.96, JS/HS -- **5922-2:** MSP, Stsf. Partenstein w Frammersbach (Helferbrunn), 380, Fi, Sand, 15.9.96, (4 Fk.), HS/JS* -- **5922-3:** AB, Forst Hain (Morgenruh), ~350, Fi, Sand, vor 96, WE -- **5922-4:** Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- **5923-2:** MSP, w Rieneck, ~350, 96, MK -- **5923-3:** ö Partenstein, ~400, 82, MK -- **5923-4:** n Lohr, ~400, 95, MK -- Steinbach, ~200, 95, RM -- **5924-1:** Gemünden (Einmalberg), 220, Fi, Bu, Ki, Sand, 27.9.95, LK

6018-1: OF, ö Bayerseich (b. Ernst-Ludwigs-Teich), 145, vor 80, GB -- **6018-3:** DA, Stsf. Kranichstein (Mörsbacher Grund/Wildpark), ~150, vor 80, GB -- **6018-4:** ö Grube Messel, ~180, 15.9.95, WÄ -- **6019-1:** OF, Dudenhofer Wald, ~140, 96, HJ -- **6019-2:** DA, nw Babenhausen, ~130, 96, HJ -- **6020-1:** AB, Stockstadt (Unterhübnerwald n Auhof), 120, Bu, Sand, 6.10.94, 6.9.95 (5 Fk.), JS* -- **6020-2:** Aschaffenburg (Schönbusch), 115, Park, 86-87, HÄ -- **6021-2:** Keilberg sö Waldmichelbach (Buckelmannskreuz), 400, Fi, Ki, Sand, 20.9.94, 28.9.94, JS* -- **6021-3:** MIL, Soden, 28.5.69, WW -- AB, Schweinheim (Stockholz), 220, Fi, Sand, 20.9.94, JS* -- **6021-4:** Hessenthal (w Kaltenberg), 310, Fi, Sand, 1.9.96, JS -- **6022-2:** MSP, Stsf. Lohr (b. Bischbornerhof), ~480, Fi, Sand, 15.10.84, HJ/MAR -- (Kaulkopf), ~400, 18.9.96, RM -- **6022-3:** AB, Rohrbrunner Forst (Heinrichsbrunnen), 400, Fi, Sand, 26.9.94 (2 Fk.), JS* -- **6022-4:** Rothenbacher Forst (Königsberg), 300, Ki, Bu, Sand, 2.10.96, JS -- MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, 25.9.96, RM -- **6023-1.** Lohr (Hagrain), 250, Fi, Ki, Sand, 2.10.96, JS -- Rechtenbach (b. Herrnbrunnen), 270, Ki, Bu, Sand, 3.10.96 (3 Fk.), JS/HS -- **6023-2:** Pflochsbach (b. Friedhof), 200, Ki, Bu, Sand, 2.10.96 (1 Fk.), JS -- Rodenbach (ö Talrain), 220, Fi, Sand, 22.10.96 (1 Fk.), JS* -- **6023-3:** Fürstl.-Löwenstein'scher Park (b. Lindenfurterhof), 25.9.96, RM -- **6024-4:** Himmelstadt, ~300, Bu, Löß, 94-95, WT -- **6025-4:** WÜ, Gramschatzer Wald, ~320, 92, MK; 16.9.95, WS*

6118-1: DA, Darmstadt (Dachsberg ö Böllenfalltor, b. Jägerbrunnen), ~190, Ei, Bu, 27.9.70, 13.10.73, vor 96, HF* **6118-3:** (Dachsberg), ~250, Ei, Bu, 25.9.70, HF* -- **6119-2:** Klein-Umstadt (Wannrain), 320, Ki, Bu, Sand, 30.10.96, JS -- **6119-4:** Frau-Nauses (s Burzelberg), 280, Ki, Bu, Sand, 12.10.96 (1 Fk.), JS -- Stsf. Lengfeld ö Hering (Fraubörnchen), 325, Ki, Bu, Ei, Löß, 30.10.96 (1 Fk.), JS* -- **6120-1:** s Mosbach (Sterbach), 250, Ki, Sand, 2.11.96, JS/HS -- **6120-4:** MIL, Erlenbach (Hafen), 12.9.95, 14.9.95, JS* (s. o.) -- Obernburg (Sommerhalle), 210, Bu, Löß, 24.8.94, JS* -- (Haberich), 240, Bu, Löß, 26.8.94 (3 Fk.), SS/JS* -- (Waldhaus), 220, Bu, Löß, 29.8.95 (2 Fk.), JS* -- (Seitenberg), 320, Fi, Ki, Sand, 10.9.95 (1 Fk.), JS* -- Wörth (Rotschanz), 220, Ki, Ei, Sand, 30.8.94 (1 Fk.), JS* -- **6121-1:** Eichelsbach (Sportplatz), 350, Ki, Sand, 27.10.96, SA -- **6121-2:** AB, Heimbuchenthal (Kohlberg), ~400, Bu, Sand, 95, BR -- MIL, Hobbach (Höllenberg), 230, Fi, Sand, 6.9.96, JS -- **6121-3:** Forstwald Eisenfeld, ~200, 27.10.96, SA -- (Wittersbach), 160, Ki, Bu, Sand, 23.9.94 (3 Fk.), JS* -- **6121-4:** Oberaulenbach (Eichrain), ~350, Ki, Bu, Sand, 95, BS -- **6122-1:** AB, Krausenbach, 95, BR -- **6122-3:** Krausenbacher Forst (Dammberg), 320, Fi, Sand, 8.9.68, KW* -- MIL, Altenbacher Forst (Dachsbuckel), 400, Bu, Sand, 80, SS -- Dorfprozelten (Hollenrain), 380, Fi, Sand, 5.10.97 (1 Fk.), JS -- **6123-1:** MSP, Hafenlohr ö Wagenmühle (Buchsschlag), 220, Bu, Lehm, 4.8.82, SS/JS/HS -- (Trauberg), 250, Bu, Sand, 6.10.97 (2 Fk.), JS

6218-1: DA, ö Seeheim (Schweizerloch/Märchenteich), vor 80, GB -- **6218-2:** ö Rohrbach (Raubhaus), ~225, vor 80, GB -- **6218-4:** nö Kolmbach (Neunkircher Höhe), ~500, 14.10.95, SA -- **6219-3:** ERB, Kirch-Beerfurth (Morsberg), ~400, 21.9.92, WÄ; 390, Bi, Ki, Sand, 7.10.94, JS* -- **6219-4:** Bad König, ~250, 9.94, PNO/PS -- **6220-2:** sö Haingrund (Rotheide), 350, Bu, Ki, Sand, 24.8.94 (3 Fk.), JS* -- MIL, Wörth (Hint. Rebhecke), 290, Fi, Sand, 19.8.94, 24.9.94, JS* -- (Motersgrundgraben), 210, Fi, Sand, 21.8.94, JS* -- (Rauschenrain), 320, Bi, Ki, Sand, 25.8.94, JS* -- (Kohlplatte), 330, Bu, Sand, 27.8.94, JS* -- (Hint. Sommerain), 340, Ei, Bu, Ki, Sand, 27.8.94, 29.9.94 (4 Fk.), JS* -- (Dreistein), 360, Ki, Fi, Sand, 27.8.94, JS* -- (Wendelrain), 330, Ki, Sand, 18.9.94, JS* -- (Dornthal), 270, Fi, Sand, 2.9.95 (7 Fk.), JS*; 220, Bu, Sand, 21.9.94 (var. *clavipes*), 2.9.95, JS* -- (Bocksberg), Bu, Ki, Sand, 27.9.94, JS* -- (Tannensohl), 330, Ki, Bi, Sand, 29.9.94, JS* -- (Bettelmansbuckel), 270, Bu, Sand, 22.10.94 (1 Fk.), JS* -- (Hint. Pfahlhecke), 350, Bu, Sand, 3.10.93 (~30 Fk.), JS/HS; 320, Bu, Sand, 8.9.95, JS* -- (Hainschlag), 340, Ki, Bu, Sand, 15.9.95, HM/JS* -- (Haugberg), 260, Ki, Bu, Sand, 15.9.95 (4 Fk.), JS* -- Trennfurt (Vord. Sandtal), 270, Ki, Sand, 10.9.94, JS* -- **6220-3:** ERB, Kimbach, 270, 16.9.93, PNO/PS -- Bad König, ~250, 29.9.94, PNO/PS -- Momart, 265, 27.9.94, PNO/PS -- **6220-4:** Forst Laudenberg (Geiersberg), 400, Fi, Ki, Bu, Sand, 20.11.94, HS/SS -- MIL, Trennfurt (Arnsberg), 280, Ki, Bu, Sand, 2.10.94, JS/HS -- **6221-1:** Erlenbach (Hohberg), 240, Ei, Sand, 28.8.94, 23.6.95, JS* -- **6221-2:** Mönchberg (Breunesberg), 320, Bu, Sand, 25.9.95, JS* -- **6221-3:** Rüdenau (Winnengraben), 240, Fi, Sand, 2.9.96, JS -- **6221-4:** Bürgstadt (Wannenhöhe), 460, Fi, Sand, 1.6.94, JS/HS/SS/LS -- **6222-3:** TBB, Ebenheid, 94, VH -- **6222-4:** vor 91, WR -- **6223-3:** vor 91, WR -- **6223-4:** Gamburg (Friedhof), ~180, 96, SE -- **6225-1.** WÜ, Stadtwald Würzburg w Heidingsfeld, vor 80, PM -- **6225-3:** Reichenberger Wald, vor 80, PM -- **6227-1:** KI, Kitzingen (Klosterforst, Bildeiche/Tannenbusch), 210, Fi, Ki, (Hbu, Bi), Sand, 22.9.94, 16.9.95, LK -- **6228-3:** Wüstenfelden, 83, MK

6318-1: HP, Gronau, 350, Lã, Ki, Lehm, 28.9.96, PNO/PS -- **6318-4:** ö Rimbach (Fahrenbacher Kopf), ~400, 96, AZ -- **6319-1:** Weschnitz, ~400, 30.8.86, MAR; 8.9.96, PNO/PS -- **ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer)**, ~420, Fi, Sand, 24.8.86, PNO/PS -- **6319-2:** Elsbach, ~350, 12.11.78, PNO/PS -- **6319-3:** Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- **Unter-Mossau (Almenweg)**, ~370, Ki, Ei, Sand, 26.9.93, PNO/PS -- **Hiltersklingen**, ~400, 30.8.86, MAR; 11.9.94, PNO/PS -- **6319-4:** Hütenthal, 430, 6.9.87, PNO/PS -- **6320-1:** Habermannskreuz, ~400, 7.11.87, MAR -- **Michelstadt**, 22.10.82, MAR -- **(Eulbacher Höhe)**, ~350, Fi, Ki, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- **6320-3:** Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- **6320-4:** MIL, Kirchzell (Gickelsberg), 280, Fi, Sand, 9.9.95 (3 Fk.), HS/JS* -- **6321-1-2-3:** vor 96, VH -- **6321-4:** Reichartshausen (Schlägleinswald), 450, Fi, Sand, 95, LS -- **MOS, Gottersdorf**, ~450, vor 96, VH -- **6322-2:** TBB, Hundheim (Bergwald), 28.7.96, SA -- **w Külshheim (Oberer Wald)**, ~400, 2.10.96, SA -- **MOS, 6322-4:** Hardheim (Wohlfahrtsmühle), ~300, Fi, Sand, 95, FV -- **6323-1:** TBB, 94, WR -- **6323-2:** vor 93, WR -- **6324-1-2:** vor 93, WR

6418-1: HP, sö Birkenau (Hohe Hecke), 96, AZ -- **6418-3:** s Unterflockenbach (Weitewald), ~300, 96, AZ -- **Gorxheim (Eichelberg)**, 96, AZ -- **HD, Weinheim (Exotenwald)**, 7.7.96, MAS -- **6418-4:** Eiterbach, 375, Fi, Sand, 9.10.94, TS -- **HP, Siedelsbrunn (Hardberg)**, 510, Fi, Sand, 15.10.89, PNO/PS; 96, AZ -- **(Zollstock)**, 475, Fi, Sand, 29.8.93, TS -- **6419-1:** **ERB, Olfen**, ~450, 3.10.87, PNO/PS -- **(Spälterwald)**, ~445, 5.10.86, PNO/PS -- **HP, Aschbach (Dürr-Ellenbachtal)**, ~420, 4.9.94, LH -- ö **Affolterbach (Affolterb. Höhe)**, ~500, 9.96, AZ -- **6419-3:** **Korsika (Viehkopf)**, 275, Fi, Sand, 24.9.92, TS -- **Ober-Schönmattenweg (Dürr-Ellenbachtal)**, ~400, 26.9.92, PNO/PS -- **Unter-Schönmattenweg**, 330, 5.10.91, PNO/PS -- **6419-4:** **ERB, w Gammelsbach (Hirschhorner Höhe)**, ~450, vor 80, GB -- **Beerfelden (Jakobsgrund)**, 375, Bi, Sand, 28.9.95, TS -- **6420-2:** **MIL, Breitenbach (Vord. Hohberg)**, 290, Fi, Sand, 27.9.95, JS* -- **(Hungerberg)**, 280, Ki, Bu, Hbu, 27.9.95, JS* -- **6420-4:** **MOS, w Schloßau (Kinzert, Drehplatzbrücke)**, 300, 3.9.95, HA -- **6421-1:** **MIL, Beuchen (Katzenbuckelberg)**, 24.9.95, JS/HS (s. o.) -- **6421-2:** **MOS, Hainstadt (Arnberg)**, ~400, Fi, Sand, 95, UB -- **6421-3:** **w Mudau (Hohenbusch)**, ~520, Bu, 31.10.95, GK -- **6421-4:** ö **Unterneudorf (Bulau)**, ~350, Bu, 31.10.95, GK -- **6423-2-3:** **TBB**, vor 93, WR -- **6424-1:** **Königshofen (w Kirchberg)**, ~300, vor 96, JG -- **6424-3:** 9.8.86, NE -- **6425-1:** **WÜ, Stalldorf (Stöckach)**, 330, Bu, Ei, Hbu, Lehm, 31.7.97, RE -- **TBB, Bernsfelden (b. Hagenhof)**, 340, Ei, Hbu, Lehm, 18.10.95, NE -- **6425-2:** **(Bannwald Lindach)**, 315, Bu, Lehm, 12.10.89, NE -- **6425-3:** **w Neuses (Eichenwald)**, 21.9.89, ME -- **Harthausen (Löhle)**, ~360, Bu, 11.8.96, NE -- **6426-3:** 9.8.86, NE

6518-2: **HD, Wilhelmshof**, 5.10.90, ST -- **Altenbach (Kohlhof)**, ~440, 28.8.94, KR -- **6518-4:** **Schönau**, 16.10.94, KH -- **HP, Neckarsteinach (Schwalbennest)**, 225, Ei, Hbu, Sand, 15.9.95, TS -- **6519-1:** **Langenthal**, 23.10.83, MAR -- **6519-2:** **HD, Eberbach**, 24.9.95, AM -- **6519-3:** **w Schönbrunn (Schnapsried)**, 75, WI -- **(Röderwald)**, 2.9.95, AK -- **6519-4:** **s Eberbach**, 11.9.92, AM -- **6520-2:** **MOS, Mülbien**, ~550, 1.9.95, AK -- **6520-3:** **s Eberbach (Hirtenberg)**, 18.10.96, AM -- **6524-2:** **TBB, Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald)**, ~300, 29.8.94, MS/NE -- **6524-3:** **Stuppach (Eybhütte)**, 360, 8.10.95, GK -- **6524-4:** **Hachtel (Trappenholz)**, 380, 28.7.96, NE -- **6525-1:** **n Markelsheim (Tauberberg)**, 12.11.96, NE -- **6526-1:** **s Erdbach (Schirmbach)**, ~400, 25.9.94, MS -- **6526-2:** ö **Erdbach (Klosterwald)**, ~370, 27.7.96, NE -- **6526-4:** 9.10.89, NE -- **6618-2:** **HD, Neckargemünd**, 14.9.95, LH -- **6619-2:** **MOS, Aglasterhausen**, 75, RS -- **6620-2:** **Mosbach**, 88, RS

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5625-3: sö Römershag, 11.8.12 -- 5824-3: n Gräferndorf, 1.9.57 -- 6226-3: nw Lindelbach, 7.9.24 -- 6225-1?: Würzburg, 6.11.31

KALLENBACH (1942): keine Angaben (vgl. *B. aestivalis*, Nr. 4)

VILLINGER (ined.): MTB 5818-3: ö Oberrad (Lehen), 21.6.52 -- 5818-4: Offenbach (Lohwald), 13.11.29 5918-4: Dietzenbacher Wald (Waldesruh), 15.7.44

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5718 -- 5726 -- 5819 -- 5826 -- 6527

Rote Listen: E -- D -- B --

10. *Boletus erythropus* PERSONO 1795 Flockenstieliiger Hexen-Röhrling

134

Synonyme:

Boletus luridiformis ROSTK.

Boletus miniatoporus SECR.

Abbildungen:

AI 21 -- BC 106 -- BK 9 -- Bn 39 -- C 276 -- Ce 562 -- CD 1681 -- Ch 108 -- Dã 55?, 58-60 -- DG 227 -- ED 22, 23 -- FB 135 -- Fl 46, 74, 89 -- FRIC 68b, 103 -- FT 62 -- Ga 153 -- GG 211 -- Gh 364 -- Gw 6 -- Hg 43 -- HI 239 -- HS I/31 -- Kb 30 -- KM 407 -- LE 47 -- Lx 25 -- Md 61 -- MHK I/157 -- MJ *Boletus* 1 -- MRT 95 -- Mz 337 -- No 160 -- PD 60e-h, 61 -- Ph 200 -- PJC 69 -- PU 29 -- RH 220 -- Ri I/42 -- Ro 370 -- RT 185 -- Si 2/XIV (5-11) -- Sk 17 -- SKE 241 -- SV 111 -- SW 154 -- Wa 84 -- Wi 437 (11.1)

Bemerkungen:

Bisweilen wurden Exemplare mit ockerlich oder ziegelrot (ähnlich *Leccinum quercinum*) gefärbten Hüten beobachtet. Eine nicht blauende Form (var. *immutatus* PEGLER & HILLS = „*B. noncolorans*“ ENGEL & PHILIPP), gefunden im „Kleinen Odenwald“ (Neckartal), wird von SCHOFFER (1996) beschrieben und abgebildet.

Ökologie:

B. erythropus besiedelt bodensaure Buchenwälder (Luzulo-Fagetum) und Fichtenforsten auf sandigen Böden. Die Art meidet aber auch lichte Laubwälder auf Lößböden (z. B. das Galio odorati-Fagetum) nicht. Die Standortansprüche gleichen *B. calopus* und *B. edulis*.

Vorkommen:

Häufig; Einzelfund → zahlreich; einzeln → gesellig; (IV)V–XI

Gemarkung Obernburg: 28 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 44 Fundstellen

Verbreitung:

B. erythropus weist eine ähnliche Verbreitung wie *B. edulis* auf. Im Buntsandsteingebiet ist die Art stellenweise häufig, auf den Fränkischen Gäuplatten fehlt sie weitgehend.

Belege:

MTB 5922-3: AB, Sailauer Forst (Klaffenbuchbrunnen), 310, Fi, Sand, 11.7.96 (1 Fk.), JS -- 6028-4: HAS, Neuhauser Forst (Bocksberg), 14.10.94, GW/HE -- 6120-2: MIL, Großwallstadt (Dörnerberg), 230, Bu, Löß, 3.7.95 (1 Fk.), JS -- 6122-1: AB, Krausenbacher Forst (Dammberg), 350, Fi, Sand, 2.9.96 (1 Fk.), JS -- 6220-2: MIL, Obernburg (Haberich), 300, Bu, Löß, 8.9.95 (1 Fk.), SS/JS -- 6225-3: WÜ, Kist (Blutsee), 350, Ei, Hbu, Lehm, 24.8.97 (5 Fk.), LK -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Vord. Hohberg), 250, Fi, (Ta), Sand, 14.5.98 (1 Fk.), JS -- 6519-3: HD, Moosbrunn, 400, Bu, Ei, Fi, Ta, Sand, 6.12.94, 6.95, 8.95, US (HE) (var. *immutatus*) -- 6524-1: TBB, Althausen (Rechental), 300, 28.9.90, NE

Beobachtungen:

MTB 5618-1: FB, Bad Nauheim (Johannisberg), ~250, 29.9.94, SA -- 5618-3: Forst Ockstadt, vor 91, SI -- 5624-4: KG, Forst Römershag, ~400, vor 96, MM

5719-2: HU, Forst Windecken, ~150, vor 96, HB -- 5721-1: Büdinger Wald (s Breitenborn), ~250, 96, AG -- 5721-3: (ö Gettenbach), 96, AG -- 5723-1: Stsf. Marjöß (Kahler Berg), 350, Fi, Sand, 3.10.97 (1 Fk.), JS -- 5723-2: w Altengronau (Schlotteküppel), 300, Fi, Sand, 3.10.97 (1 Fk.), JS/HS -- 5724-4: KG, Stsf. Neuwirthshaus, ~400, 94, MK -- 5725-3: Stsf. Geiersnest (Naßwald), 440, Fi, Sand, 10.80, WS* -- 5726-4: Bad Kissingen (Standortübungsplatz), ~340, 89, GW

5820-3: AB, Alzenau, ~150, 95, AG -- HU, Wolfgang (Bulau), 120, 95, HB -- 5820-4: Freigericht, vor 96, HB -- 5821-2: Bieber, vor 96, HB -- 5821-3: AB, Geiselbacher Forst, ~350, 96, AG -- 5822-4: HU, Lohrhaupten, vor 96, HB -- 5823-1: MSP, nw Aura (Aurahöhe), 400, Fi, Sand, 6.10.97 (1 Fk.), JS -- 5824-3: Forst Neuscheuer (sw Seewiese), 220, Fi, Sand, 1.10.97 (2 Fk.), JS -- 5826-2: KG, Bad Kissingen (Standortübungsplatz), ~340, 89, GW

5918-1: F, Stadtwald Frankfurt s Oberrad (Maunzenweiher), 120, Bu, Lehm, 4.9.94, MAS; 31.10.96 (1 Fk.), JS -- 5919-4: OF, Seligenstadt (Bangert), 130, 9.97, HJ -- 5920-1: AB, n Kahl (Campingplatz), 110, 96, IM -- 5920-2: s Kälberau, ~250, 96, AG -- 5921-2: Sailauer Forst (Engländer), ~450, 4.9.69, WW -- Stsf. Heigenbrücken (Spindelberg), 480, Fi, Sand, 3.8.97, JS -- 5922-2: MSP, Stsf. Partenstein w Frammersbach (Helferbrunn), 380, Fi, Sand, 15.9.96 (1 Fk.), JS/HS -- 5922-3: AB, Forst Hain (Morgenruh), ~350, Bu, Sand, vor 96, WE -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- 5923-2: MSP, w Rieneck, ~350, 91, MK -- 5923-3: ~400, ö Partenstein, 82, MK -- 5923-4: n Lohr, ~400, 95, MK -- 5924-1: Gemünden (Harres), 370, Bu, Sand, 20.9.94 (1 Fk.), JS

6018-3: DA, Stsf. Kranichstein (Mörsbacher Grund/Wildpark), ~150, vor 80, GB -- 6019-2: Babenhausen (Dudenhöfer Weg), 130, 14.9.97, HJ -- 6020-1: AB, Stockstadt (Unterhübnerwald n Auhof), 115, Bu, Sand, 28.9.94 (1 Fk.), JS* -- 6021-2: Waldaschaffer Forst (s Rückelsberg), 300, 27.5.65, KW*; 3.9.69, WW -- Keilberg sö Waldmichelbach (Klosterborn), 340, Bu, Ki, Sand, 28.9.94, JS; 9.11.96, HS/JS* -- 6021-3: Schweinheim (Spiesknüchel), 350, 20.6.65, KW (Stockholz), 220, Bu, Ki, Sand, 20.9.94, JS -- 6022-1: Forst Hain (Autenberg), 400, Bu, Sand, 5.11.96 (2 Fk.), JS/HS -- 6022-2: MSP, Stsf. Lohr (Kaulkopf), ~400, 18.9.96, RM -- 6022-3: AB, Rohrbrunner Forst (w Heinrichsberg), 390, Bu, Sand, 16.9.96 (1 Fk.), JS -- 6022-4: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, 25.9.96, RM -- (b. Baubrun-

nen), 430, Bu, Sand, 28.11.96 (1 Fk.), JS -- 6023-3: (b. Lindenfurterhof), 25.9.96, RM -- 6025-3: Binsfeld (Forstberg), ~340, 2.8.97, GW

6118-1: DA, Darmstadt (Dachsberg), ~250, 5.10.70, vor 96, HF* -- (Schnampelweg), 190, Bu, Ei, 15.5.71, HF -- 6119-2: Klein-Umstadt (Wannrain), 320, Bu, Ki, Sand, 30.10.96, JS -- 6120-2: MIL, Mömlingen (Steinbruch), 230, 95, HJ -- Großwallstadt (Dörnerberg), 10.7.95 (1 Fk.), 20.8.96 (1 Fk.), JS* (s. o.) -- 6120-4: Erlenbach (Hafen), 120, Ei, Ki, Sand (2 Fk.), 14.9.95, JS -- Oberburg (Winterhalle), 210, Ei, Bu, LöB, 3.7.94, 29.7.94 (16 Fk.), 21.6.96, JS* -- (Bannholz), 205, Bu, LöB, 17.9.96, SS/JS* -- 6121-1: Eichelsbach (Sportplatz), 350, Ki, Sand, 27.10.96, SA -- 6121-2: AB, Heimbuchenthal (Kohlberg), 400, Bu, Sand, 95, BR -- 6121-3: MIL, Forstwald Elsenfeld, 27.10.96, SA -- (Wittersbach), 170, Bu, Ki, Sand, 23.9.94 (2 Fk.), JS* -- 6121-4: Oberaulenbach (Eichrain), 350, Bu, Ki, Sand, 95, BS -- 6122-2: Bischbrunner Forst (b. Torhaus Aurora), 480, Bu, Sand, 10.96, KS -- 6122-3: Altenbucher Forst (Dachsbüchel), 400, Bu, Sand, 80, SS -- 6123-1: MSP, Hafenlohr ö Wagenmühle (Buchschlag), 220, Bu, Ei, Lehm, 4.8.82, SS/JS/HS; 11.6.96 (1 Fk.), JS/HS -- 6123-3: Röttbach (w Pfadsberg), 250, Fi, Sand, 25.8.94, JS

6218-2: DA, ö Rohrbach (Raubhaus), ~225, vor 80, GB -- 6218-4: ERB, n Laudenu (Rodensteiner Burgwald), ~400, 31.8.96, SS -- 6219-4: Bad König, 9.94, 315, PNO/PS -- 6220-2: MIL, Oberburg (Haberich), 3.7.94 (5 Fk.), SS/JS (s. o.) -- Wörth (Dornthal), 230, Ki, Bu, Sand, 20.8.94 (2 Fk.), 15.9.96, HS/JS* -- (Hauberg), 250, Bu, Sand, 22.8.94 (1 Fk.), JS* -- (Hint. Sommerrain), 330, Bu, Ei, Ki, Sand, 25.8.94 (9 Fk.), 15.9.95 (2 Fk.), HS/JS* -- (Eulenspiegelsgrab), 350, Bu, Ki, Sand, 27.8.94 (4 Fk.), JS* -- (Mittl. Rebhecke), 270, Bu, Ki, Sand, 14.9.94 (1 Fk.), JS* -- (Kohlplatte), 340, Bu, Sand, 24.9.94 (1 Fk.), JS* -- (Wendelrain), 320, Bu, Sand, 3.9.95 (3 Fk.), SS/JS* -- (Vord. Pfahlhecke), 360, Ki, Bi, Sand, 15.9.95 (1 Fk.), JS* -- (Rauschenrain), 300, Bu, Ki, Sand, 20.5.95, HS; 8.11.96 (1 Fk.), SS/JS* -- ERB, sö Haingrund (Rotheide), 350, Bu, Ki, Sand, 24.8.94 (5 Fk.), JS* -- 6220-3: Bad König, ~250, 29.9.94, PNO/PS -- Kimbach, 270, 26.9.94, PNO/PS -- Momart, 265, 27.9.94, PNO/PS -- 6220-4: Forst Laudenu (Geiersberg), 400, Fi, Sand, 20.11.94, SS/HS -- 6221-2: MIL, Mönchberg (Breunesberg), 330, Bu, Sand, 25.9.95, JS -- 6221-3-4: vor 96, VH -- 6222-3: TBB, Ebenheid, 95, VH -- 6225-3: WÜ, s Kist (Blutsee), vor 80, PM* (als *B. queletii*, rev. JS); 22.9.96, RM (s. o.) -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst), ~210, vor 80, PM* -- 6228-3: Wüstenfelden, 92, MK

6318-1: HP, Oberhambach (Schannen), 375, Bu, Schluff, 2.7.92 (1 Fk.), TS/RP -- Gronau, 350, Lä, Ki, Lehm, 28.9.96, PNO/PS -- 6318-4: ö Rimbach (Fahrenbacher Kopf), ~400, 92, AZ -- 6319-1: Weschnitz, ~400, 30.8.86, MAR; 23.9.90, PNO/PS -- ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Fi, Sand, 24.8.86, PNO/PS -- 6319-3: Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- Hiltersklingen (Streitbach), 400, Bu, Fi etc., Sand, 18.9.77, PNO/PS; 30.8.86, MAR -- (Zigeunerstock), ~380, Bu, Ki, Sand, 29.9.96, PNO/PS -- 6319-4: Hüttenthal, 430, 6.9.87, PNO/PS -- 6320-1: Michelstadt, 15.10.83, MAR -- (Eulbacher Höhe), ~350, Fi, Ki, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6320-2: MIL, Weckbach (b. Wiesenthal), 250, Fi, Sand, 95, WT -- 6320-3: ERB, Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- 6320-4: MIL, sw Breitenbach (Drei Seen), 480, Fi, Sand, 2.10.94, 26.8.95, HS/JS* -- 6321-1: w Amorbach (Winkelberg), 400, Bu, Sand, 16.10.96 (1 Fk.), JS -- 6321-2-3: vor 96, VH -- 6321-4: Reichartshausen (Alter Wald), 450, Fi, Sand, 15.7.97, LS -- MOS, Gottersdorf, ~450, 95, VH -- 6322-4: Hardheim (b. Wohlfahrtmühle), ~300, Fi, Sand, 95, FV

6418-1: HP, sö Birkenau (Hohe Hecke), 95, AZ -- 6418-2: Wald-Michelbach, 405, 4.10.77, PNO/PS -- n Löhrbach (Götzenstein), 520, Ei, Schluff, 6.7.91, IPN/TS -- 6418-3: Gorbheim (Eichelberg), 93, AZ -- 6418-4: Siedelsbrunn (Hardberg), 510, Fi, Sand, 15.10.89, PNO/PS -- HD, Eiterbach, 375, Fi, Sand, 9.10.94 (1 Fk.), TS -- 6419-1: HP, Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), 21.9.94, LH -- ERB, Olfen, 3.10.87, PNO/PS -- (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- 6419-2: Sensbach (s Steinmauer), 500, Fi, Sand, 30.10.96 (2 Fk.), JS -- 6419-3: HP, Korsika (Viehkopf), 275, Ei, Sand, 17.9.92, TS -- Ober-Schönmatte (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 26.9.92, PNO/PS -- 6420-1: ERB, Hetzbach (w Krähberg), 340, Ei, Sand, 30.10.96, JS -- 6420-2: sö Hesselbach (Kahlbüchel), 500, Bu, Ki, Sand, 12.9.97, JS* -- MIL, Breitenbach (Geierskopf), 410, Bu, Sand, 15.10.94 (1 Fk.), 26.8.95 (2 Fk.), JS* -- (Hungerberg), 280, Ki, Bu, Sand, 26.9.95 (2 Fk.), JS* -- (Vord. Hohberg), 26.9.95 (1 Fk.), JS* (s. o.) -- MOS, Mörschenhardt sö Ernsttal (Mörschenberg), ~350, 3.9.95, AK -- 6420-4: w Schloßau (Kinzert, Drehplatzbrücke), 300, 3.9.95, HA -- 6421-1: vor 96, VH -- 6421-2: Hainstadt, UB -- 6421-3: w Mudau (Hohenbusch), 520, 31.10.95, GK -- 6424-1: TBB, Königshofen (w Kirchberg), ~300, vor 96, JG -- 6424-3-4: 12.9.87, NE -- 6425-2: Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 12.10.89, NE -- 6426-3: 12.9.87, NE

6518-1: HD, Schriesheim (Langer Kirschbaum), 5.10.94, KH -- 6518-2: Wilhelmsfeld, 5.10.90, ST -- (Lockersberg), 20.8.89, MAR -- 6518-4: Kleingemünd, 15.7.94, LH -- HP, Neckarsteinach, 4.6.95, LH -- (Schwalbennest), 225, Ei, Hbu, Sand, 15.9.95, TS -- 6519-1: Langenthal, 23.10.83, MAR -- HD, Brombach (Bußkopf), 425, Bu, Schluff, 30.5.93, TS -- 6519-2: Eberbach, 24.9.95, AM -- 6519-3: HP, b. Neckarsteinach, 28.5.94, LH -- HD, Moosbrunn, 6.12.94, US (s. o.) -- w Schönbrunn (Schnapsried), 17.8.96, AM -- (Eulenberg/Saubusch), 11.8.96, LH -- 6519-4: s Eberbach, 25.7.92, AM -- 6520-2: MOS, Waldbrunn (Höllgrund), ~250, 10.10.76, RS -- Mülsen, ~550, 1.9.95, AK -- 6520-3: nö Lindach (Matzenberg), ~440, 8.10.94, KH -- 6524-1: TBB, 12.9.87, NE -- 6525-4: 12.9.87, NE -- 6526-1: 12.9.87, NE -- 6619-2: MOS, Schwarzach, 75, RS

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5924-3: Massenbuch (Klingenmühle), o. D. 5924-4: Sachsenheim (Ringelbach), o. D. -- 6020-4: Obernau, vor 56, BM -- 6021-1: Aschaffenburg (Fasanerie), vor 56, BM -- (Hasenkopf), vor 56, BM -- Himmelstadt (Großer Grund), 22 -- 6225-4: Rottenbauer, o. D.

KALLENBACH (1932): MTB 6118-1. Darmstadt (Darmquelle), 20.6.26 -- 6118-3: (Nieder-Ramstädter Str.), 20.8.27
 VILLINGER (1932; ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 26.8.18, 19.9.31 -- 5918-2: (Stadtwald), 26.8.18 -- 5918-4: Dietzenbacher Wald (b. Waldesruh), 25.9.26
 ZEUNER (1922): MTB 6024-4: Zellingen, 9.19 -- 6025-4?: Gramschatzer Wald, 8.20 -- 6225-1: Zeller Wald, 7.17
 KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5625 -- 5722 -- 6223 -- 6224

Rote Listen: E -- D -- B --

11. *Boletus fechtneri* VELENOVSKÝ 1922 Silber-Röhrling

134

Synonyme:

Boletus aestivalis ss. KALLENB.

Boletus pallescens (KONRAD) SINGER

Abbildungen:

AI 13 -- BK 10 -- C 697 -- Ce 552 -- CD 1665 -- DG 230 -- ED 15 -- FB 149 -- FI 29, 144 -- FT 3 -- Gw 13 -- HS II/9 -- Kb 14 (5-6), 43 -- KM 402 -- LE 42 -- Md 207 -- MHK II/3 -- PD 51 -- PJC 66 -- RH 226 -- Ri I/45 -- RT 183 (2) -- Si 2/IX (1-5), XI (7-8) -- Wa 78?

Bemerkungen:

B. fechtneri zeichnet sich durch jung hell silbergraue, wirr eingewachsen seidig-faserige Huthaut aus. Helle Formen von *B. pseudoregius* (Nr. 18) sind am matt filzigen, braungelblichen Hut, der vom Rand her rosa getönt ist, zu unterscheiden. Die Farbtafeln VILLINGERS (ined.) von „*B. aestivalis*“ dürften eher *B. pseudoregius* darstellen.

Ökologie:

B. fechtneri wächst bevorzugt in Orchideen-Buchenwäldern (Carici-Fagetum) an lichten, südwestexponierten Waldrändern. Die Art ist streng an stark basische Kalkböden (meist Rendzinen) gebunden.

Vorkommen:

Selten; Einzelfund → mehrfach; einzeln → Gruppe; VI–IX(X)

Verbreitung:

B. fechtneri ist heute weitgehend auf die Fränkischen Gäuplatten beschränkt und dort noch zerstreut auf trockenwarmen Muschelkalkabhängen anzutreffen. In der Mainebene ist die Art (wie auch andere seltene Röhrlinge) fast ganz erloschen.

Belege:

MTB 5825-2: KG, Oberthulba (Höfheldsberg), 370, Bu, Kalk, 18.7.97 (3 Fk.), JS/UM -- 5925-2: Langendorf (w Heinersberg), 330, Bu, Kalk, 15.7.97 (1 Fk.), JS; 19.7.97 (2 Fk.), JS/HS/SS -- SW, Wülfershausen (Herrlesberg), ~280, Ei, Bu, Hbu, Kalk, 22.9.92, GW/HE -- 6024-1. MSP, Wiesenfeld (Mäusberg), 220, Ei, Bu, Kalk, 22.9.74 (1 Fk.), KW -- Karlburg (Hagwald), 250, Bu, Kalk, 8.8.95 (3 Fk.), 22.7.96 (1 Fk.), 11.7.97 (4 Fk.), 18.7.97 (2 Fk.), JS; 11.8.97 (1 Fk.), JS/HS/CL -- 6024-2: (Schloßberg), 265, Bu, Kalk, 5.8.97 (2 Fk.), LK -- (Hagwald), 250, 18.7.97 (4 Fk.), JS; 3.8.97 (4 Fk.), JS/HS/SS -- nw Laudenbach (b. Steinbruch), 220, Bu, Kalk, 5.8.97 (2 Fk.), LK -- 6024-4: Zellingen (n Hügelspitz), 230, Ei, Hbu, Kalk, 14.8.96 (1 Fk.), LK -- 6028-2: SW, Donnersdorf (Henzelsberg), 13.8.82, GW/HE/PAW -- 6323-2: TBB, s Gamburg (Apfelberg), 340, Bu, Kalk, 14.7.97 (1 Fk.), JS -- 6323-3: Königheim (Langenfeld), 370, Ei, Hbu, Bu, Kalk, 12.7.97 (1 Fk.), JS/HS/NE/MS -- (Buschberg), 330, Ei, Hbu, Kalk, 14.7.97 (4 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 5825-4: KG, Trimberg (Leite), 280, Bu, Kalk, 26.7.97 (1 Fk.), RE* (als *B. speciosus*, rev. JS) -- 5826-2: Bad Kissingen (Standortübungsplatz), ~340, Bu, Kalk, 89, GW -- 5924-1: MSP, Schönau (Buch), ~200, Ei, Hbu, Bu, Lehm, 80, GW -- 5924-4: ö Gössenheim (Hellenroth), 240, Bu, Hbu, Kalk, 24.8.97 (1 Fk.), LK -- 5925-2: Gauaschach (Roter Rain), ~260, 10.93, 94, GW -- 6018-2: DA, Münsterer Wald (w Thomashütte), ~150, Bu, Lehm, 85, HJ -- 6024-1: MSP, Karlburg (Hagwald), 26.7.94 (4 Fk.), JS*; 30.7.94 (3 Fk.), 25.8.94 (1 Fk.), HS/JS*; 30.7.97 (1 Fk.), 26.9.97 (2 Fk.), JS* (s. o.) -- 6024-2: (Hagwald), 26.7.94 (1 Fk.), JS* (s. o.) -- 6225-1: WÜ, Guttengerber Wald (Büchelberg), vor 80 (4 Fk.), PM* -- 6323-3: MOS, b. Hardheim, vor 90, FV (?) -- 6324-3: TBB, Grünsfeld (Besselberg), 290, Bu, Ei, Hbu, Kalk, 7.8.94 (1 Fk.), JS/HS -- 6421-4: MOS, vor 91, GK -- 6620-2: Mosbach, 14.8.82, RS (AK)

Literatur/Quellen:

VILLINGER (ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 28.8.22, 12.9.32, 17.8.34 (p. p., als *B. appendiculatus*)
 KALLENBACH (1936): MTB 6118-1: Roßdorf, 1.9.21, 3.9.28 -- Darmstadt, o. D. -- 6118-3: Ober-Ramstadt, o. D. 6118-4: Wembach, o. D.

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 6224

Rote Listen: E 2 D 2 B 2

12. *Boletus fragrans* VITTADINI 1835

Starkkriechender Röhrling

134

Abbildungen:

Al 37 -- BC 352 -- Bn 35 -- C 698 -- Ce 540 -- CD 1677 -- Dä 70-71 -- ED 24? -- FB 163 -- FRIC 68a? -- Ga 123 -- LE 38 -- MRT 58!, 80 -- PD 56? -- Ph 197 -- Wa 81?

Beschreibung:

Hut 30–105 mm Ø, halbkugelig mit eingebogenem Rand, dann ausgebreitet bis abgeflacht, matt filzig, im Alter stellenweise fein rissig, oliv- bis rötlichbraun, alt olivbraun mit rötlichen Flecken. Röhren und Poren jung gelblich, dann schmutzig olivgrünlich, etwas labyrinthisch, blauend. Stiel 35–45 × 25–35 mm, relativ kurz, dickbauchig, spindelig wurzelnd, auch paarig verwachsen, jung ockergelb, Spitze rötlich gepustelt, Flöckchen z. T. fast netzartig angeordnet, auf Druck dunkel fleckend. Fleisch gelblich, jung unter der Huthaut rötlich durchzogen, alt im Stiel dunkelrot, im Anschnitt von den Röhren her langsam blauend. Geruch pilzig, nach einiger Zeit deutlich nach Karbol. Geschmack mild bis leicht bitterlich. Chemische Reaktionen: Huthaut mit KOH dunkel, Stielhaut dunkelbraun. Stielfleisch mit Phenol blaß bräunlich, nach 20 Minuten weinbraun. Sporen ellipsoid-spindelig, (12.9-)14.2–14.8(-18.5) × 5.5–6.8(-7.4) µm. (Beschreibung nach W. POHL 1997, in litt.)

Bemerkungen:

Der Fund wurde bereits in ENGEL et al. (1983) mitgeteilt, allerdings ohne Daten zur HDS-Struktur und mit unzutreffender Angabe des Fundorts („Frankfurter Stadtwald“). Die Art wird in der Literatur nicht einheitlich interpretiert (ENGEL et al. 1983).

Ökologie:

B. fragrans wurde bei schwülheißer Witterung am Rand einer Allee im Gras unter *Tilia* sp. gefunden. In der Literatur werden hauptsächlich *Quercus*-Arten als Mykorrhizapart-

ner genannt. Die mediterran-atlantische Art ist in Mitteleuropa weitgehend auf thermophile Laubwälder und Parks der Niederungen beschränkt.

Vorkommen:

Sehr selten; Einzelfund; einzeln→gesellig; VIII–IX

Verbreitung:

Erstnachweis für Hessen. In Unterfranken wurde *B. fragrans* bislang noch nicht gefunden; ENGEL et al. (1983) geben einen Fund für Oberfranken (Coburg) an.

Belege:

MTB 5818-3: F, Frankfurt-Preungesheim (Marbachweg, b. Kasernen), 150, Li, 30.8.81 (15 Fk.), WP (HE)

Beobachtungen:

MTB 5818-3: F, Frankfurt-Preungesheim (Marbachweg), 79-80, WP (s. o.)

Literatur/Quellen:

KRIEGLSTEINER (1991): keine Angaben

Rote Listen: E 3 D -- B 3

13. *Boletus impolitus* FRIES 1838

135

Fahler Röhrling

145, 151

Abbildungen:

Al 39 -- BC 107 -- BK 11 -- Bn 37? -- C 270 -- CD 1678 -- Dä 68? -- ED 26 -- Ga 121 -- HI 238 -- Kb 4 (1-2, 4-5, 8-11) -- Md 158? -- MHK 1/156 -- MJ Boletus 5 -- Ph 197 -- RH 224 -- Si 2/XI (1-5)

Bemerkungen:

Früher wurden unter dem Namen *B. impolitus* zwei verschiedene Sippen zusammengefaßt, nämlich *B. impolitus* ss. str. und *B. depilatus* (Nr. 8). *B. impolitus* unterscheidet sich durch meist gedrungeneren Habitus, ± eingewachsen haarig-filzigen, fahl gelb- bis grüngrauen (1-2B2) Hut, abgerundete Stielbasis sowie mikroskopisch durch die trichodermale HDS-Struktur.

Ökologie:

B. impolitus wurde vom Verfasser am lichten Südrand eines Stieleichen-Hainbuchenwaldes (Galio-Carpinetum asaretosum) unter *Quercus robur* auf tiefgründigem, wasserzügigem Lößlehm gefunden. Als Begleitpilze wurden u. a. notiert: *Leccinum carpini*, *Xerocomus porosporus*, *X. quercinus* sowie (nicht zeitgleich) *Dumontinia tuberosa* (BULL.) KOHN. Die Vorliebe für *Quercus* sp. als Begleitbaum, wärmebegünstigte Lagen und frischen, kalkhaltigen Lehmboden findet sich auch in der Literatur bestätigt.

Vorkommen:

Sehr selten→selten; Einzelfund; einzeln; VII–IX(X)

Verbreitung:

Die wenigen, weit gestreuten Aufsammlungen lassen keine Verbreitungsschwerpunkte erkennen, stammen aber alle aus wärmebegünstigten Gebieten mit Kalkböden. Die Standortansprüche ähneln *B. regius*, der in den gleichen Gegenden vorkommt, was schon KALLENBACH (1926) in der Rheinebene beobachtet hat. Wie Nachprüfungen ergeben haben, gehören mindestens 3 der in KRIEGLSTEINER (1991) aufgeführten Funde zu *B. depilatus*.

Belege:

MTB 5826-3: SW, Wasserlosen (ö Kohlrain, Aspenlag), 330, Ei, Bu, Hbu, Löß, 9.8.95 (1 Fk.), 21.9.95 (1 Fk.), JS; 12.8.97 (1 Fk.), JS/HS

Beobachtungen:

MTB 5526-3: NES, Bischofsheim (Steinberg), ~500, Ei, Kalk, 9.95 (1 Fk.), UM/ER* -- 6018-2: DA, Münsterer Wald (b. Thomashütte), ~150, Ei, Lehm, 85, HJ -- 6118-1: Darmstadt (Oberwaldhaus), ~180, Ei, Lehm, 2.10.88 (1 Fk.), HF* -- 6524-1: TBB, Althausen (Großer Knock), ~320, Bu, Ei, Kalk, 28.9.95, NE

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 6020-2: Aschaffenburg (Schöntal), vor 56, BM -- 6021-1: (Fasanerie), vor 56, BM
KALLENBACH (1926): keine Angaben

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5722 -- „5822“ -- „6024“ -- „6225“ -- 6418 (siehe „Verbreitung“)

Rote Listen: E 2 D 2 B 2

14. **Boletus junquilleus** (QUÉLET 1898) COSTANTIN & DUFOUR 1901 135
Gelber Hexen-Röhrling 146

Synonyme:

Boletus pseudosulphureus KALLENB.

Abbildungen:

Al 25 -- C 1130 -- Ce 536 -- CD 1682 -- Da 67 -- DG 228 -- ED 27 -- FB 139 -- FRIC 123 -- Hg 45 -- HI 241? -- Kb 5 -- LE 48 -- Md 208 -- PD 57 -- PJC 71 -- Si 2/XIII (1-6)

Bemerkungen:

B. junquilleus wird von einigen Mykologen als Varietät bzw. gelbe Farbmutante von *B. erythropus* aufgefaßt (KRIEGLSTEINER & GERHOLD 1986). An den eigenen Fundorten trat die Sippe über Jahre hinweg immer mit einheitlich gelben Fruchtkörpern auf; im Stockstadter Unterhübnerwald ist sie nachweislich seit über 30 Jahren standorttreu.

Ökologie:

B. junquilleus wurde im Gebiet fast ausschließlich unter *Fagus sylvatica* gefunden, die Art soll aber sehr selten auch im Nadelwald vorkommen (A. ZURECK 1997, in litt.). Bei einer eigenen Aufsammlung bei Altengronau/Sinngrund am Rand einer Fichtenschonung war Mykorrhiza mit *Picea abies* wahrscheinlich, doch befand sich auch *Quercus* sp. noch im Wurzelbereich. Als Untergrund wurden Buntsandstein bzw. diluviale Flugsande festgestellt, es scheinen also saure Silikatböden bevorzugt zu werden.

Vorkommen:

Selten; Einzelfund→mehrfach; einzeln→gesellig; V–XI

Verbreitung:

Die wenigen, weit gestreuten Aufsammlungen von *B. junquilleus* lassen keine Arealbildung erkennen. Die Vorkommen in der Maïnebene – die Art wurde von KALLENBACH (1923) als *B. pseudosulphureus* nach Funden aus der Umgebung von Darmstadt beschrieben –, im Spessart und im Odenwald deuten auf eine weitere Verbreitung in diesen Gebieten hin. Wie *B. erythropus* scheint die Art auf Muschelkalk weitgehend zu fehlen.

Belege:

MTB 5723-2: HU, Stsf. Marjoß w Altengronau (Schlotteküppel), 300, Fi, (Ei), Sand, 3.10.97 (1 Fk.), JS/HS -- 6020-1: AB, Stockstadt (Unterhübnerwald n Auhof), 115, Bu, Sand, 11.9.95 (4 Fk.), 15.9.96 (3 Fk.), 12.5.98 (5 Fk.), JS -- 6020-4: Großostheim, ~200, Bu, LöB, 21.7.72, WW -- 6021-2: Keilberg sô Waldmichelbach (Klosterborn), 340, Bu, Sand, 23.10.96 (7 Fk.), JS; 9.11.96 (4 Fk.), JS/HS -- 6519-1: HD, ö Heddesbach, Bu, Sand, 5.9.79 (1 Fk.), MO/WI

Beobachtungen:

MTB 5526-3: NES, Bischofsheim (Bauersberg), ~600, Bu, Basalt, 90, UM (als ?*B. queletii*) -- 5722-1?: HU, Bad Soden-Salmünster, 4.9.94, N.N. (RK) -- 6017-2: GG, Stsf. Mörfelden, ~100, vor 90, WP -- 6020-1: AB, Stockstadt (Unterhübnerwald n Auhof), 19.6.65, 10.6.67, KW* (als *Gyroporus cyanescens*, rev. JS); 4.9.94, 28.9.94 (22 Fk.), 4.10.94 (15 Fk.), 31.5.95, 2.10.95, 9.11.96 (14 Fk.), 15.9.97 (1 Fk.), JS* (s. o.) -- 6021-2: Keilberg sô Waldmichelbach (Klosterborn), 20.9.94 (4 Fk.), 19.9.95 (4 Fk.), JS* (s. o.) -- 6424-2: TBB, vor 91, WR -- 6519-2: HD, s Pleutersbach (Bocksberg), ~300, 88, AM/OH

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5922-3: Hain (Seegrund), 20.10.29 -- 5924-1: Gemünden (Petersberg, Siedlung Grautal), 3.10.43
 KALLENBACH (1926): MTB 6118-1: Darmstadt, 20.8.24
 VILLINGER (ined.): MTB 5918-2: Offenbach (Stadtwald), 11.9.57 (als *B. sulphureus*)

KRIEGLSTEINER (1991): keine zusätzlichen Angaben

Rote Listen: E 1 D -- B 2

15. *Boletus luridus* SCHAEFFER 1774

Netzstielliger Hexen-Röhrling

135

Synonyme:

Boletus caucasicus (SINGER) SINGER ss. auct. europ.

Abbildungen:

Al 19, 20 -- BC 208 -- BK 12 -- Bn 39 -- Bo 201 -- C 275, 702, 1970 -- Ce 558, 560 -- CD 1685, 1686 -- Ch 109! -- Dä 61 -- DG 228 -- ED 20, 29, 30 -- FB 109, 111 -- Fl 145 -- FRIC 69a, 126a -- FT 5 -- Ga 135 -- GG 211 -- Gh 363 -- Gw 7 -- Hg 42 -- HI 243 -- HS I/9 -- Kb 15, 16 -- LE 46 -- Lx 27 -- Mb 168 -- Md 160 -- MHK I/158 -- MJ Boletus 2 -- MRT 81?, 86, 87 -- Mz 339 -- No 159 -- Pa 242 -- PD 62, 63 -- Ph 199 -- PJC 70 -- PU 30 -- Rh 35 -- RH 221 -- Ri I/40 -- Ro 368 -- RT 184 -- Si 2/XVIII (5-8), XIX -- SV 112 -- SW 152 -- Wa 86 -- Wi 437 (11.6) -- Zu 79, 80

Bemerkungen:

Gelegentlich wurden in laubstreureichen Kalkbuchenwäldern schwächliche Formen von *B. luridus* mit orangerotem Hut, gelbem Röhrenboden und schlankem, nur an der Spitze genetztem, sonst dicht rotflockigem Stiel gefunden (cf. var. *caucasicus*). Eine Form mit leb-

haft blutrotem Hut (cf. var. *rubriceps* MAIRE) tritt seit mehreren Jahren standorttreu bei Wiesenfeld/Rettersbach (MTB 5923-4) auf. Der bisweilen recht ähnliche *B. queletii* unterscheidet sich durch glatten Stiel, das weitgehende Fehlen von Olivtönen auf der Hut- haut, mikroskopisch durch kürzere Sporen.

Ökologie:

B. luridus wächst in lichten Laubwäldern verschiedenen Typs (z. B. Carici-Fagetum, Hordelymo-Fagetum, Galio-Carpinetum), auch in xerothermen Eichenwäldern (Potentillo-Quercetum), an Waldrändern und unter Gebüsch auf kalkhaltigen, eher trockenen Böden (Muschelkalk, Löß), nicht selten auch außerhalb des Waldes an grasigen Stellen in Parks, Alleen und an Straßenrändern. Als Begleitbäume wurden *Quercus petraea*, *Q. robur*, *Fagus sylvatica*, *Carpinus betulus*, *Corylus avellana*, *Betula pendula* und *Tilia cordata* beobachtet.

Vorkommen:

Verbreitet; Einzelfund→reichlich; einzeln→Herde; (V)VI-X

Gemarkung Obermburg: 4 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 6 Fundstellen

Verbreitung:

B. luridus ist im Muschelkalkgebiet der häufigste Vertreter der rotporigen „Hexenröhrlinge“ und die nach *B. aestivalis* häufigste *Boletus*-Art. Sie strahlt am bayerischen Untermain in die wärmebegünstigten Laubwälder über Löß ein und tritt örtlich sogar in den höheren Lagen der Buntsandstein-Mittelgebirge synanthrop an kalkgeschotterten Straßenrändern auf.

Belege:

MTB 5924-3: MSP, Wiesenfeld (Ständelberg), 290, Ei, Hbu, Kalk, 16.7.96 (4 Fk.), JS; 270, Ei, Hbu, Kalk, 7.8.97 (1 Fk.), LK -- 5925-2: Gauaschach (Roter Rain), ~260, 16.9.92, GW/HE -- SW, Wülfershausen, ~300, 22.9.92, GW/HE -- 6020-4: AB, Großostheim, ~200, Bu, Löß, 23.8.72, WW -- 6024-1: MSP, Karlburg (Mäusberg), 220, Ei, Has, Kalk, 6.9.75 (8 Fk.), KW -- (Hagwald), 20.7.96 (2 Fk.), JS -- 6024-4: Zelligen (n Hügelspitz), 240, Ei, Bu, Kalk, 5.8.97 (1 Fk.), LK -- 6028-1: SW, Sulzheim, 260, Ei, Gipskeuper, 10.7.92, 16.7.92, GW/HE -- 6028-2: Donnersdorf, 13.8.82, GW/HE/PAW

6120-4: MIL, Obermburg (Sommerhalle), 220, Ei, Löß, 13.9.95 (2 Fk.), SS/JS -- 6220-2: Wörth (Waldhaus), 200, Bi, Lehm, 9.7.96 (2 Fk.), JS -- 6322-1: TBB, Hundheim sö Gaimühle (Bergwald, Straßenschlag), 200, Ei, Hbu, Lehm, 6.7.96 (1 Fk.), JS -- 6322-4: MOS, Hardheim (Bahnhof), 270, Li, Kalk, 29.5.96 (2 Fk.), 28.7.96 (8 Fk.), JS -- 6323-2: TBB, Gamburg (Apfelberg), 340, Bu, Kalk, 14.7.97 (4 Fk.; incl. cf. var. *caucasicus*, cf. var. *erythroteron*), JS -- 6325-2: WÜ, Giebelstadt (Friedhof), 300, Bu, Löß, 1.7.97 (15 Fk.), JS -- 6522-3: MOS, Adelsheim (Baron-Carl-Str.), 250, Li, Kalk, 7.7.97 (3 Fk.), JS -- 6524-3: TBB, Stuppach (Eichholz), ~360, 18.9.92, NE

Beobachtungen:

MTB 5623-3: HU, Elm, 95, HB -- 5624-3: Oberzoll, ~450, 95, HC -- 5624-4: KG, Bad Brückenau (Fabrikgelände), ~300, Hbu, Has, Kalkschotter, 9.96, MM

5726-3: Bad Kissingen (Maxruhe), 250, Ei, Kalk, 30.7.97, JS

5818-4: OF, Offenbach (Lohwald), 120, Bu, Kalk, 16.7.97 (1 Fk.), JS -- 5822-3: HU, Bieber (b. Lochmühle), ~350, 9.84, HH/KO (RK); 27.9.94, AD/MN (RK) -- 5825-2: KG, Oberthulba (ö Kreuzberg), 325, Ei, Kalk, 2.7.97, JS -- (Höhfeldsberg), 330, Bu, Kalk, 2.7.97, JS -- Feuerthal (Kreuzberg), 350, Ei, Kalk, 15.7.97 (3 Fk.), JS -- Wittershausen (Ringstr.), 285, Bi, Kalk, 2.7.97, JS -- 5825-3: Hammelburg (Schloßberg), 280, Bu, Kalk, 15.7.97, JS -- 5825-4: Trimberg (Leite), 280, Bu, Kalk, 15.7.97, JS; 1.8.97, RE -- Machtilshausen (Hohe Roth), 370, Bu, Kalk, 15.7.97, JS -- Langendorf (s Röthles), 330, Bu, Hbu, Ei, Kalk, 19.7.97, JS/HS/SS -- 5826-1: Garitz (Kirchbergstr.), 300, Ei, Lehm, 2.7.97 (11 Fk.), JS* -- 5826-2: Bad Kissingen (Standortübungsplatz), ~340, 89, GW -- 5826-3: Trimberg (Leite), 280, Bu, Kalk, 1.8.97, RE

5918-1: F, Stadtwald Frankfurt s Oberrad (Maunzenweiher), 120, Bu, Lehm, 87, HJ -- **5921-3:** AB, Rottenberg (b. Kirche), 280, Li, Löß, 12.9.96, JS -- **5923-4:** MSP, Wiesenfeld n Rettersbach (Rotes Hölzl), 270, Ei, Lehm, 21.7.94, 26.7.95, 31.7.95, JS* (var. *rubriceps*) -- **5924-2:** KG, Obereschenbach (Hainbuche), 300, Ei, Hbu, Kalk, 9.9.96, JS -- MSP, Heßdorf (an B 27), 240, Bi, Kalk, 2.7.97, JS -- **5924-3:** Wiesenfeld (Ständelberg), 320, Ei, Hbu, Kalk, 26.7.94 (~20 Fk.), 26.7.95, 6.8.95, JS* -- **5925-1:** KG, Pfaffenhausen (Röderwald), ~320, 2.8.97, GW -- **5925-2:** Langendorf (w. Heinersberg), 330, Bu, Kalk, 19.7.97, JS/HS/SS -- (Scheppental), ~310, 2.8.97, GW -- MSP, Gauaschach (Roter Rain), 19.7.97, GW (s. o.) -- **5926-1:** SW, Wasserlosen (Weißer Bildstock), 300, Ei, Löß, 2.8.97, GW -- **5927-2:** Schweinfurt (Peterstirn), 28.8.96, LK -- **5927-3:** (Stadt), ~220, Li, 28.8.96, LK -- Grafenrheinfeld (Kapitelwald, b. Senftenhofsee), 205, 27.8.96, LK

6020-2: AB, Aschaffenburg (Schönbusch), 115, Park, 86-87, HÄ -- **6022-2:** MSP, Stsf. Lohr (Schwarzer Rück), 420, Bu, Sand, Kalkschotter, 30.7.94 (~130 Fk.), JS/HS; 31.7.95, 6.8.95, JS* -- **6022-3:** AB, Rohrbrunn (Lindendelle), 340, Bu, Fi, Sand, 20.6.94, JS* -- Rothenbuch (Ablmichdamm), 300, Ei, Sand, Kalkschotter, 8.8.96, JS -- **6022-4:** MSP, Erlenfurt, 18.9.96, RM -- **6023-3:** Neustadt (unterh. Gaiberg), 180, Bu, Sand, 2.10.96, JS -- **6024-1:** Wiesenfeld (Rammersberg), 300, Ei, Ki, Kalk, 30.7.94, JS -- Karlburg (Mäusberg), 8.6.94, LK; 300, Ei, Kalk, 19.8.97, JS/HS -- (Holle-Tal), 25.7.94, LK; 230, Bu, Kalk, 30.7.94, HS/JS* -- (Lange Lage), 280, Bu, Kalk, 25.7.94, LK; 4.8.97, JS/GW -- (Hagwald), 260, Bu, Kalk, 26.7.94 (~20 Fk.), 4.8.95, 11.7.97, JS* -- **6024-2:** (Hagwald), 250, Bu, Ei, Kalk, 21.7.95 (2 Fk.), JS* -- (Schloßberg), 250, Bu, Kalk, 5.8.97, LK -- Laudenbach, 230, Bu, Kalk, 5.8.97, LK -- Gambach (Rosenholz), 280, Ei, Hbu, Kalk, 6.8.97, JS -- **6024-4:** Zellingen (Steigrain), 260, Ei, Hbu, Kalk, 2.7.94, JS -- (n Hügelspitz), 13.9.94, LK (s. o.) -- Himmelstadt (Pillenberg), 230, Ei, Hbu, Kalk, 27.8.96, JS* -- (Hohe Tanne), 270, Bu, Löß, 27.8.96, JS -- **6025-4:** WÜ, Gramschatzer Wald, 320, 9.80, WS*; Bu, Fi, Löß, 15.7.89, FK/NHG -- **6027-2:** SW, Grettstadt (Eichig), 215, 6.7.90, SÜ* (LK) -- Sulzheim (Gipshügel), 215, Li, Gipskeuper, 12.9.94, LK -- **6028-4:** Stsf. Hundelshausen, ~400, 96, GW

6117-2: DA, Darmstadt (Jahnstr.), ~150, Bi, 96, HF -- **6118-1:** (Heinrich-Fuhr-Str.), 170, Bi, 5.10.70, 18.7.74, vor 96, HF* -- **6120-1:** Dorndiel (Schlag), 260, Ei, Lehm, 24.6.96, JS -- **6120-2:** MIL, Niedernberg (Wademich), 210, Bu, Löß, 9.7.97, JS/HS -- **6120-4:** Obernburg (Sommerhalle), 15.7.94 (2 Fk.), 10.10.95, 9.7.97 (1 Fk.), SS/HS/JS* (s. o.) -- (Rainchestalgraben), 150, Ei, Löß, 17.7.97, SS/HS -- **6122-2:** Bischbrunner Forst (n Pfändorf), 350, Bu, Ei, Sand, 8.95, HM (?) -- **6123-1:** MSP, Esselbach (an B 8), 315, Bi, Löß, 23.10.96, JS -- **6123-4:** Marktheidenfeld (Südring), 150, Li, Kalk, 13.7.96, 30.6.97, JS -- **6124-1:** Urspringen, 80, JS/SS -- **6124-2:** 97, LK -- **6125-1:** WÜ, Thüngersheim (Höfeldplatte), 250, Bu, Kalk, 24.8.96, LK; 15.7.97, JS -- **6125-2:** Gramschatzer Wald (b. Einsiedel), 320, Bu, Fi, Löß, 15.7.89, FK/VHS -- **6125-3:** n Veitshöchheim (Edelmannswald, Talberg), 300, Bu, Ei, Ki, Löß, 15.7.89, FK/VHS; 280, Bu, Kalk, 15.7.97, JS -- (Main-
aue), 170, 94, RM

6220-2: MIL, Wörth (Schneesberg), 170, Has, Löß, 2.7.94, HS; 15.7.94 (7 Fk.), 19.7.94, JS* -- (Hockenberg), 210, Ei, Löß, 21.8.94, JS -- (Dornthal), 220, Ei, Sand, Kalkschotter, 21.8.94, JS* -- (Bahnstraße), 130, Bi, Schluff, 3.8.95, 20.10.95, JS* -- (Haugberg), 250, Bu, Lehm, 20.7.97, SS/HS/HM -- **6221-1:** Klingenberg (Mairdamm), 120, Bi, Schluff, 13.7.97, SS/HS/HM -- **6221-3:** w Kleinheubach (an B 469), 150, Ei, Lehm, 14.6.94, LS; 28.9.97, JS/HS -- **6221-4:** Großheubach, 95, VH -- **6223-2:** TBB, 94, WR; Lindelbach (Steigerholz), 290, Ei, Bu, Hbu, Kalk, 6.8.97, JS -- **6225-1:** WÜ, Guttenberger Wald, 13.8.96, LK -- Stadtwald Würzburg w Heidingsfeld, vor 80, PM* -- (Frankenwarte), 360, vor 90, RM -- (Steinbachtal), 230, 93, RE -- **6225-2:** (Bot. Garten), 220, vor 95, FM

6321-2: MIL, Miltenberg, 95, VH -- **6321-3:** Amorbach (Seegarten), 170, Ei, Lehm, 28.7.96, JS -- (Von-Ostein-Allee), 170, Ei, Lehm, 28.7.96, JS -- Buch (ö Hofmühle), 230, Ei, Hbu, Lehm, 29.7.97, JS -- **6321-4:** MOS, Hornbach (Haseläcker), 350, Ei, Hbu, Lehm, 4.8.97, JS -- **6322-1:** Hardheim (unterh. Leiterholz), 240, Ei, Bu, Hbu, 24.7.96, JS -- **6322-4:** (Bahnhof), 14.6.94 (~90 Fk.), WF (JS*), 28.6.95, 1.7.97, JS* (s. o.) -- **6323-2:** TBB, vor 91, WR -- Gamburg (Kammerforst), ~300, 95, SE -- **6323-3:** Königheim (Birkig), ~350, 77, WI -- (Langenfeld), 360, Ei, Hbu, Löß, 12.7.97, JS/HS/NE/MS -- (Buschberg), 330, Ei, Hbu, Löß, 14.7.97, JS -- **6324-1:** Werbach (Lindenberg), ~250, Kalk, 86, WI -- **6324-2:** Großrinderfeld (Tannenbuckel), 320, Ei, Hbu, Löß, 7.8.94, JS/HS -- **6324-3:** Grünsfeld (Besselberg), 290, Ei, Bu, Hbu, Löß, 9.8.95, JS

6419-4: ERB, n Oberfinkenbach, 310, Ei, Sand (Kalkschotter), 31.8.95 (1 Fk.), JS* -- **6421-1:** MOS, n Ünglert (Hardt), 370, Ei, Sand, Kalkschotter, 27.7.97 (1 Fk.), JS -- **6421-2:** Hornbach (Haseläcker), 350, Ei, Hbu, Lehm, 4.8.97 (1 Fk.), JS -- Hainstadt (Rübenberg), 410, Bu, Löß, 4.8.97, JS -- **6421-4:** vor 91, GK -- Buchen (K.-Adenauer-Str.), 350, Ei, Lehm, 27.7.97 (1 Fk.), JS -- **6424-1:** TBB, Königshofen (w Kirchberg), ~300, vor 96, JG -- **6424-3:** 18.9.91, NE -- **6425-2:** Berns-felden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 12.10.89, NE -- **6425-4:** 18.9.91, NE -- **6426-2:** 18.9.91, NE -- **6426-3:** 13.9.91, NE

6519-4: HD, Eberbach s Neckarwimmersbach (Unt. Ledigsberg), ~300, vor 95, AM -- **6521-4:** MOS, Großbeicholzheim (Anselm-v.-Eicholzheim-Str.), 320, Bi, Löß, 8.7.97 (1 Fk.), JS -- **6522-2:** Rosenberg (Sportplatz), 280, Li, Lehm, 7.7.97 (4 Fk.), JS -- **6522-3:** Adelsheim (Parkplatz Waidachgrund), 280, Ei, Löß (2 Fk.), 7.7.97, JS -- (Eckenberg), 285, Ei, Lehm, 7.7.97 (6 Fk.), JS -- Osterburken (Str. n. Adelsheim), 250, Bi, Kalk, 7.7.97 (2 Fk.), JS -- **6522-4:** (Straßenmeisterei), 270, Li, Lehm, 7.7.97, JS* -- **6523-2:** TBB, Boxberg (Jakob-Reichert-Str.), 260, Bi, Lehm, 7.7.97, JS -- **6524-4:** 18.9.91, NE -- **6525-4:** 18.9.91, NE -- **6526-4:** 18.9.91, NE -- **6619-1:** HD, Langenzell, 15.7.95, 28.7.96 -- **6624-1:** TBB, 18.9.91, NE

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5526-3: Bischofsheim (Steinberg), 28.8.15 -- 5625-3: sö Römershag (Pilsterwald), 30.8.15 (?), als *B. lupinus* -- 5724-2: sö Wernarz (Dreistelzer Forst), 17.8.17 -- 5823-1: Forst Aura (Aurahöhe), 26.9.18 -- 5921-2: nw Engländer, 4.9.27 -- 5922-2: sö Frammersbach, 10.24 -- 5923-2: Rieneck, o. D., ZN -- 5924-1: nö Schönau, 1.6.20 (?), als *B. lupinus*, 17.6.22 -- 6021-1: Gailbach (Elterwald), vor 56, BM -- 6127-3: w Dimbach (Sandäcker), 15.10.33 -- 6225-1: Guttenberger Wald, o. D., ZN -- 6225-4: Reichenberger Wald, o. D., ZN -- 6227-1: Kitzingen (Giltholz), 12.8.34
 KALLENBACH (1927): MTB 5918-1?: Frankfurt, o. D., QUILLING -- 6018-3: Stsf. Kranichstein, 11.7.26 -- 6018-4: Messel, o. D. -- 6118-1: Darmstadt (Glasberg), 17.8.26 -- 6118-3: Nieder-Ramstadt, o. D. -- Ober-Ramstadt, o. D. -- 6118-4: Wembach, 17.8.24 -- 6218-1: Nieder-Modau, o. D. -- 6225-?: Würzburg, o. D., KN/EP -- 6418-3: Weinheim, 21.8.21
 VILLINGER (ined.): MTB 5722-1: Bad Soden-Salmünster, 16.9.26 -- 5818-3: Offenbach (Dreieichring), 8.8.41 -- 5818-4: (Lohwald), 3.10.27 -- 5819-4: Hanau-Wolfgang, 8.9.27

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5618 -- 5723 -- 5819 -- 5820 -- 6224

Rote Listen: E -- D -- B --

16. *Boletus luteocupreus* BERTÉA & ESTADÈS 1990 Gelbhütiger Purpur-Röhrling

135

Synonyme:

Boletus purpureus PERS. ss. MARCHAND

Boletus torosus FR. ss. auct. p. p.

Abbildungen:

Al 27 -- BC 157! -- BK 25! -- Bo 193! -- C 705! -- Ce 568! -- CD 1689 -- FB 113 -- Ga 137? -- Md 161 -- MRT 88, 94? -- Ph 201 -- Ri 1/41!

Bemerkungen:

B. luteocupreus ist durch orangegelben, ± rötlich gefleckten Hut, blutrote Poren, rotgenetzten Stiel und chromgelbes, stark blauendes Fleisch gekennzeichnet. Ähnlich wie *B. pulverulentus* läuft die Art bei geringster Berührung in allen Teilen sofort dunkelblau an. *B. luteocupreus* wird von einigen Mykologen noch zur Variationsbreite von *B. rhodopurpureus* (Nr. 23) oder *B. torosus* gerechnet. Eine ausführliche Beschreibung des Karlsruher Fundes mit taxonomischer Diskussion gibt SCHREINER (1997).

Ökologie:

B. luteocupreus wurde unter *Fagus sylvatica* und *Quercus petraea* in einem wärmebegünstigten Laubwald (Hordelymo-Fagetum) auf mäßig frischer Mull-Rendzina über Wellenkalk gefunden. In unmittelbarer Standortgemeinschaft wurden *Boletus aereus*, *B. luridus* und *B. queletii* beobachtet.

Vorkommen:

Sehr selten; Einzelfund; einzeln; VII–VIII

Verbreitung:

Erstnachweis für Deutschland (SCHREINER 1997). Bei *B. luteocupreus* handelt es sich um eine Art mediterraner Herkunft, die nördlich der Alpen nur sehr selten auftritt (COURTECUISSÉ & DUHEM 1994). Funde sind u. a. aus dem Pariser Becken (G. REDEUILH 25. 2. 1996, in litt.) und dem Schweizer Kanton Obwalden (BREITENBACH & KRÄNZLIN, 1991, als *B. torosus*) bekannt.

Belege:

MTB 6024-2: MSP, Karlburg (Hagwald), 250, Bu, Ei, Kalk, 8.8.95 (1 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 6024-2: MSP, Karlburg (Hagwald), 30.7.94 (1 Fk.), HS/JS* (s. o.)

Literatur/Quellen:

KRIEGLSTEINER (1991): nicht aufgeführt

Rote Listen: E -- D -- B --

17. **Boletus pinophilus** PILÁT & DERMEK 1973 Kiefern-Steinpilz

135

Synonyme:

Boletus pinicola (VITT.) VENT.

Boletus edulis var. *fuscoruber* (FORQ.) BAT.

Abbildungen:

Al 9 -- BC 209 -- BK 13 -- Bn 35 -- C 263, 264 -- Ce 526, 528 -- CD 1674 -- Ch 116 -- Dä 79 -- ED 8 -- Fl 140 -- FT 121 -- Ga 105 -- GG 205 -- Gw 3 -- Hg 37, 48! -- HI 243 -- KM 399 -- LE 37 -- Mb 167/II -- Md 62 -- MHK II/23 -- MJ Boletus 10 -- MRT 73, 74 -- Mz 330 -- No 158? -- PD 46 -- Ph 194 -- PJC 65 -- RH 223 -- Ri II/13? -- RT 181 Si 2/III (4), IV -- Sk 15 -- SKE 243 -- SW 149! -- Wa 79

Bemerkungen:

Laubwaldkollektionen mit blassen Stiefarben wurden in der Literatur bisweilen als *B. se-parans* PECK interpretiert (z. B. HAGARA 1993).

Ökologie:

B. pinophilus wächst im Gebiet bevorzugt in sandigen Kiefernwäldern (*Pinus sylvestris*) der Mittelgebirgshanglagen, gerne an lichten, trockenen Stellen zwischen *Calluna vulgaris* oder *Vaccinium myrtillus*. Wie *B. edulis* ist auch *B. pinophilus* nicht ausschließlich an Koniferen gebunden, sondern geht in Mischwäldern auf *Fagus sylvatica* und *Quercus* spp. über und erscheint sogar in reinen Laubholzbeständen, denen früher *Pinus sylvestris* beigemischt war. Unter *Picea abies*, wie von ENGEL et al. (1983) angegeben, konnte die Art nicht bestätigt werden.

Vorkommen:

Zerstreut; Einzelfund → zahlreich; einzeln → gesellig; IV–XI

Gemarkung Obernburg: 5 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 31 Fundstellen

Verbreitung:

Für *B. pinophilus* zeichnet sich ein Areal ab, das sich über die Buntsandstein-Mittelgebirge (Odenwald, Spessart und Vorrhön) hinzieht. Einen Verbreitungsschwerpunkt bilden die Hochlagen des Hinteren Odenwalds, sonst ist die Art sehr zerstreut verbreitet oder fehlt ganz. Einige Funde (über Lettenkeuper?) wurden aus dem Taubergrund gemeldet.

Belege:

MTB 5725-2: KG, Burkardroth (sö Sandberg), 470, Ki, Bu, Ei, Sand, 26.10.96 (1 Fk.), JS/HS -- 6220-2: MIL, Wörth (Bocksberg), 250, Ki, Bu, Sand, 12.9.95 (2 Fk.), JS -- (Rauschenrain), 280, Bu, Ei, Ki, Sand, 1.6.96, HS/JS; 4.7.97, SS/HM (JS) -- 6420-2: Breitenbach (Geiersberg), 370, Ki, Bi, Sand, 28.10.96 (2 Fk.), JS/SS

Beobachtungen:

MTB 5618-3: FB, Forst Ockstadt, vor 91, SI -- 5626-1: NES, Burgwallbacher Forst (w Schönau), ~400, 96, UM -- 5723-4: HU, Jossa (Galgenberg), 290, 1.10.97, JS -- 5724-4: KG, Stsf. Neuwirthshaus, ~400, 85, MK -- 5919-4: OF, sw Zellhausen (Abteischneise), 130, 8.9.97, HJ -- 5922-3: AB, Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- 5922-4: MSP, Stsf. Partenstein (Münzberg), ~380, vor 96, WE -- 5923-2: w Rieneck, 95, ~300, OW/MK -- 6020-1: AB, Stockstadt (Oberhübnerwald), 120, Ki, Sand, 28.9.94 (7 Fk.), JS* -- 6021-3: MIL, Soden, Ki, Sand, 68, WW -- AB, Schweinheim, 68, WW* -- 6021-4: Waldaschaffer Forst (Wormsbuckel), ~350, Ki, Sand, vor 80, KW -- 6022-4: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (w Einsiedel), 25.9.96, RM (?)

6120-4: MIL, Obernburg (Haberich), 280, Bu, Löß, 26.8.92, 28.8.94 (1 Fk.), SS/JS* -- 6121-2: AB, Heimbuchenthal (Kohlberg), ~400, Ki, Sand, vor 90, BR -- 6121-3: Forstwald Elsenfeld (Wittersbach), 170, Ki, Bu, Sand, 23.9.94 (3 Fk.), JS* -- (Förstchen), 210, Ki, Bu, Sand, 23.9.94 (1 Fk.), JS* -- 6122-3: Altenbucher Forst (Dachsbuckel), ~400, Ki, Sand, 80, SS -- 6123-1: MSP, Hafenlohr ö Wagenmühle (Trauberg), ~250, Ki, Bu, Sand, 4.8.82, SS/JS/HS -- 6125-3: WÜ, Unterdürnbach, ~250, Ki, Sand, vor 80, PM -- 6220-2: MIL, Wörth (Bocksberg), 250, Ki, Bu, Ei, Sand, 28.11.90 (3 Fk.), 11.9.95, 15.10.95, SS/JS* -- (Rauschenrain), 3.10.92, 21.9.94, 2.10.94 (15 Fk.), 28.5.95, 15.10.96, SS/HM/JS*; 26.4.98 (1 Fk.), HS/SS (s. o.) -- (Hainschlag), 340, Ki, Sand, 20.8.94, 15.9.95 (3 Fk.), HM/JS* -- (Kohlplatte), 310, Bu, Ki, Sand, 27.8.94, 15.9.95 (4 Fk.), JS* -- (Hauberg), 240, Ki, Bu, Sand, 18.9.94, 9.10.95 (5 Fk.), HS/JS* -- (Bettelmansbuckel), 270, Bu, Sand, 24.9.94, JS* -- (Rundell), 300, Bu, Ki, 24.9.94, JS* -- (Hint. Sommerrain), 340, Ei, Bu, Ki, Sand, 29.9.94, 24.9.95, JS* -- ERB, Haingrund (Rotheide), 330, Ki, Fi, Sand, 10.10.94, JS* -- 6319-1: Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Ki, (Fi), Sand, 24.8.86, PNO/PS -- 6320-1: Michelstadt (Eulbacher Höhe), ~350, Ki, Fi, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6320-3: Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- 6321-4: MIL, Schneeberg (Zweiteberg), ~370, Ki, Sand, 10.95, LS -- 6323-2: TBB, vor 91, WR -- 6418-3: HP, s Unterflockenbach (Weitewald), ~300, 95, AZ -- 6419-1: ERB, Olfen (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS 6419-3: HP, Schönmatte, 23.10.88, PNO/PS -- (Dür-Ellenbachtal), ~400, 11.10.86, PNO/PS -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Geiersberg), 13.10.94 (26 Fk.), JS* (s. o.) -- 6421-1: vor 96, VH -- 6421-3: MOS, Rumpfen (Aspenwald), ~400, Ki, Fi, Sand, 95, UB -- 6424-3: TBB, 10.9.89, NE -- 6519-1: HD, vor 94, GK -- 6520-1: Eberbach, vor 95, AM -- 6524-3: TBB, 10.9.89, NE -- 6525-4: 10.9.89, NE -- 6526-1: 10.9.89, NE

Literatur/Quellen:

VILLINGER (ined.): MTB 6019-1: b. Dudenhofen, 20.9.17

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5726 -- 5826 -- 5920 -- 5925 -- 6224

Rote Listen: E -- D 3 B --

18. **Boletus pseudoregius** (HUBER 1938) ESTADÈS 1988 135
Blauer König-Röhrling 146

Synonyme:

Boletus speciosus FROST ss. auct. europ. p. p.

?*Boletus cerasinus* (MARTIN) KONRAD

Abbildungen:

Al 14b, 15? -- BK 21 -- Bn 37 o.r.! -- Bo 183! -- C 261!, 696 -- Ce 550, 556! -- CD 1667 -- ED 17 -- FB 153 -- FRIC 67b -- FT 4 -- Ga 114-116! -- Hg 39 -- KM 401! -- LE 40! -- Mb 175/III! -- Md 218? -- MJ Boletus 6 -- PD 52 -- Ri L/39 -- Ro 372B! -- RT 183 (1?) -- Si 2/VIII (1-7?)

Beschreibung:

Hut 40–150 mm Ø, konvex bis abgeflacht, Huthaut filzig bis speckig glänzend, oft fein areoliert-schuppig, nicht auffallend eingewachsen haarig-faserig wie *B. fechtneri*, Hutfarbe jung recht variabel mit hell beigebraunen, rosa oder fahl braunroten Tönen, meist vom

Rand her schön rosarot (10A3-C5: „venetianerrosa“, „altrosa“) überlaufen, jung auch weißgrau bereift, fahl gelb- bis rötlichbraun. Röhren 5–12 mm lang, zitronengelb, blauend. Poren fein, rundlich, gelb, im Alter gelbgrünlich. Stiel 40–120 mm lang, 15–30 mm dick, zylindrisch, gelb, mit feinem gelbem Netz, von der Basis aufwärts ± rosarot flockig, Basis i. d. R. abgerundet, oft schiefknollig verdickt, seltener mit wurzelndem Fortsatz. Fleisch gelb, unter der Huthaut karminrot, in der Stielbasis rosa, im Hut bei Anschnitt blauend. Sporen 11–15.5 × 4.5–5.8 µm.

Bemerkungen:

B. pseudoregius wird in der Literatur meist unter dem Namen *B. speciosus* aufgeführt. Diese ursprünglich aus Nordamerika beschriebene Art unterscheidet sich durch kräftiger rote Hutfarben, schmalere Sporen und das Vorkommen unter Nadelbäumen (ESTADÈS 1988). Einige Autoren fassen *B. pseudoregius* als Farbvariante des *B. fechtneri* auf.

Ökologie:

B. pseudoregius wächst i. d. R. in sehr wärmebegünstigten, lichten Laubwäldern (Carici-Fagetum) auf kalkhaltigem Untergrund (Muschelkalk, Löß, Gipskeuper), wurde aber auch an warmen, basisch beeinflussten Standorten des Luzulo-Fagetums, dort zusammen mit *B. aereus* und *B. appendiculatus* gefunden.

Vorkommen:

Sehr selten; Einzelfund → mehrfach; einzeln → gesellig; VII–IX

Gemarkung Obernburg: 3 Fundstellen

Verbreitung:

B. pseudoregius wurde bisher nur wenige Male an besonders wärmebegünstigten, trockenen Standorten im Maindreieck, im Taubergrund und am nordöstlichen Rand des Odenwalds festgestellt.

Belege:

MTB 6024-1: MSP, Karlburg (Lange Lage), 240, Bu, Kalk, 25.7.94 (2 Fk.), LK (als *B. appendiculatus*, rev. JS) -- (Hagwald), 250, Bu, Kalk, 20.7.96 (1 Fk.), 11.7.97 (4 Fk.), 15.8.97 (1 Fk.), JS; 20.7.97 (2 Fk.), JS/CH/LB; 5.8.97, LK (als *B. cf. appendiculatus*, rev. JS) -- 6028-1: SW, Dürrfelder Wald (Truppenübungsplatz), 260, Ei, Gipskeuper, 16.7.92, GW/HE -- Sulzheimer Wald (Truppenübungsplatz), 260, Ei, Gipskeuper, 16.7.92, GW/HE -- 6120-2: MILL, Großwallstadt (oberh. Pitztal, Bildbaum), 215, Ei, Bu, Löß, 2.8.95 (1 Fk.), JS -- 6120-4: Eisenbach (Zundelwald), 280, Ei, Bu, Lehm, 21.8.72 (3 Fk.), KW (als *B. appendiculatus*, rev. JS) -- Obernburg (Sommerhalle), 220, Ei, Bu, Löß, 17.7.97 (1 Fk.), SS/HS (JS); 20.7.97 (2 Fk.), JS/CH/LB; 250, Bu, Löß, 10.8.97 (1 Fk.), HS (JS) -- 6323-3: TBB, Königheim (Buschberg), 330, Ei, Kalk, 14.7.97 (2 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 5925-1: KG, Truppenübungsplatz Hammelburg (ö Bonnländ, Müllerschlag), 87, RE -- 6024-1: MSP, Karlburg, 28.8.90, BÖ -- (Hagwald), 26.7.94 (1 Fk.), JS* (s. o.) -- 6028-1: Traustadter Wald, ~250, vor 90, GW -- 6028-2: Donnersdorf (Hainach), ~350, 13.8.82, GW/HE/PAW -- 6120-2: Großwallstadt (oberh. Pitztal, Bildbaum), 20.7.94 (1 Fk.), 29.8.94 (2 Fk.), JS* (s. o.) -- 6120-4: Obernburg (Sommerhalle), 220, 17.7.94 (2 Fk.), 31.7.94 (4 Fk.), SS/HS (JS*, als *B. fechtneri*, rev. HE) (s. o.); 250, 31.7.94 (6 Fk.), 22.9.97 (2 Fk.), SS/HS (JS*) (s. o.)

Literatur/Quellen:

VILLINGER (ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 28.8.22, 17.8.34 (p. p., als *B. aestivalis*, *B. appendiculatus*)

KRIEGLSTEINER (1991): keine zusätzlichen Angaben

Rote Listen: E -- D 2 B 2

19. *Boletus pulverulentus* OPATOWSKI 1836 Schwarzblauer Röhrling

136

Abbildungen:

AI 46 -- BK 14 -- Bn 37 -- C 288 -- Ce 532 -- CD 1661 -- Ch 111 -- Dä 66 -- ED 19 -- FB 187? -- FI 28, 141 -- FT 122 -- Ga 87 -- Gw 21 -- Hg 68 -- Kb 6 -- KM 411 -- LE 26 -- Lx 28 -- Md 214 -- MHK II/17 -- MJ *Boletus* 12 -- MRT 60 -- Mz 324 -- Pa 255 -- PD 54 -- Ph 199 -- Ri I/44 -- RT 180 -- Si 2/X (13-18) -- SKE 245 -- Wa 91 -- Wi 438 (11.23) -- Zu 83

Bemerkungen:

Gelegentlich wurden Spielformen von *B. pulverulentus* mit zitronengelben, rosafarbenen oder kupferrötlichen Hüten beobachtet.

Ökologie:

B. pulverulentus wächst unter verschiedenen Laub- und Nadelbäumen an frischen bis feuchten Standorten der Niederungen (gerne im Stellario-Carpinetum, Querco-Ulmetum), in Schluchten und an Bachufern, auch in Parks und Gärten. Es werden humose Sand- und Lehmböden (oft Alluvione) bevorzugt, Kalkboden wird gemieden.

Vorkommen:

Verbreitet; Einzelfund→mehrfach; einzeln→Herde; VI–X

Gemarkung Oberrurg: 2 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 1 Fundstelle

Verbreitung:

B. pulverulentus ist besonders im Untermaingebiet (Mainebene, unteres Maintal) verbreitet, aber nur örtlich häufig, in Odenwald und Spessart auf die Tallagen beschränkt. Auf den Fränkischen Gäuplatten kommt die Art nur sporadisch vor.

Belege:

MTB 5919-4: OF, Froschhausen (Kortenbach), 118, Ei, Has, Lehm, 12.7.95 (12 Fk.), 16.8.96 (50 Fk.), JS -- 5920-4: AB, Aschaffenburg (Strietwald), 200, Bu, Ki, Lä, 4.8.72 (20 Fk.), KW -- 5927-3: SW, Grafenheinfeld (Kapitelwald, b. Senftenhofsee), 205, Ei, Ki, 12.9.94, LK -- 6018-4: DA, Spachbrücker Wald s Messel (Messeler Weg), 170, Ei, Hbu, LöB, 23.7.97 (6 Fk.), JS -- 6020-2: AB, Aschaffenburg (Schönbusch), 120, Bu, 8.7.68 (14 Fk.), KW; Bu, 4.6.71, WW; (b. Friedenstempel), Ei, Kies, 9.8.96 (1 Fk.), JS -- 6120-4: MIL, Obernburg (unterh. Wiebelsberg), 180, Fi, Lehm, 13.7.97 (1 Fk.), JS -- 6222-2: TBB, Grünenwört (Rainbach), 160, Ei, Sand, 27.8.96 (5 Fk.), JS -- 6226-3: WÜ, w Erlach (Sandgrube), 250, Ei, Ki, Sand, 13.10.95 (1 Fk.), LK -- 6321-4: MIL, Schneeberg (Vord. Winterberg), 230, Has, Sand, 4.8.96 (5 Fk.), JS/HS -- 6322-1: Eichenbühl ö Pfohlbach (Eichberg), 220, Ei, Hbu, Sand, 24.7.96 (1 Fk.), JS -- 6524-3: TBB, s Stuppach (Ottengrund), 350, 12.9.86, NE

Beobachtungen:

MTB 5623-3: HU, Schlüchtern, 95, HB -- 5722-2: Salmünster sö Hausen (Hirschbornteiche), ~200, 18.7.91, SA

5818-4: F, Bergen-Enkheim, 95, 1.6.95, RK -- 5819-2: HU, Hanau, 130, 96, HB -- 5820-3: Wolfgang (Bulau), 115, 95, HB

5919-1: Klein-Auheim (Fasanerie), 115, Ei, Lehm, 29.8.96 (2 Fk.), JS/HS -- 5919-4: OF, Froschhausen (Kortenbach), 29.8.96 (4 Fk.), HS/JS* (s. o.) -- 5921-3: AB, Rottenberg (Gräfenberg), 350, Ei, Ki, Lehm (1 Fk.), 12.9.96, JS -- 5922-3: Forst Hain (Kalter Grund), 290, 96, WE -- 5923-2: MSP, Rieneck, ~200, Garten, 96, OW/MK -- 5923-4: Steinbach (s Schürgermühle), 180, 94, RM -- 5924-1: Wolfsmünster (Steinerner Berg), 360, Bu, Sand, 20.9.94 (2 Fk.), JS* -- Schönau (Hofgraben), 170, Ei, Hbu, Lehm, 9.9.96 (3 Fk.), JS

6018-3: DA, Kranichstein (Reiterhof), ~160, 17.8.74, vor 96, HF -- (Mörsbacher Grund), ~150, vor 80, GB -- 6019-2: Stsf. Babenhausen (Eisenbahnkreuzung), 125, 96, HJ -- 6020-2: AB, Aschaffenburg (Schönbusch), 6.7.68 (~30 Fk.), WW (s. o.)

6117-2: DA, Darmstadt (Jahnstr.), ~150, Bi, 25.9.86, vor 96, HF -- 6118-1: Roßdorf, ~200, 4.9.70, HF* -- ö Darmstadt (Katzenschneise), ~180, 30.6.74, vor 96, HF -- (ö Oberwaldhaus), ~180, 9.75, HF -- 6120-2: MIL, Großwallstadt (Dör-

nerberg), 230, Ei, Löß, 27.6.95 (2 Fk.), 7.7.95 (4 Fk.), 23.7.95 (2 Fk.), JS* -- 6120-4: Obernburg (Mainaue „Soldatenwäldchen“), 120, Bu, Lehm, 21.6.94 (7 Fk.), JS* -- (unterh. Wiebelsberg), 30.10.94 (1 Fk.), 2.8.95 (9 Fk.), JS* (s. o.) -- **6121-2**: AB, Heimbuchenthal (Forst Heimathen, Höllengrund), 220, Hbu, Sand, 30.8.96 (1 Fk.), JS* -- **6122-1**: Krausenbach, 25.7.68, WW

6218-2: DA, ö Rohrbach (Gabelteich), ~210, vor 80, GB -- **6220-2**: ML, Wörth (Waldhaus), 200, Bi, Lehm, 26.8.82, 27.7.94 (1 Fk.), 5.9.94 (7 Fk.), JS* -- **6226-3**: WÜ, Sommerhausen (b. Wildgehege), ~260, Ki, Sand, vor 80, PM*

6318-4: ö Rimbach (Fahrenbacher Kopf), ~400, 96, AZ -- **6321-3**: Amorbach (Beuchner Berg, b. „Schwenderskapelle“), 440, 95, WT -- **6322-1**: sw Hundheim (b. Gaimühle), ~200, 1.8.96, SA -- **6322-2**: (Bergwald), 28.7.96, SA

6418-3: HP, s Unterflockenbach (Weitewald), ~300, 96, AZ -- **6418-4**: Abtsteinach (Hardberg), 96, AZ -- **6419-1**: Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), ~420, vor 80, GB; 21.9.94, LH -- **6419-3**: Unter-Schönmatte, ~310, 5.10.90, PNO/PS -- **6420-2**: ML, Breitenbach (Vord. Hohberg), 250, Ta, Sand, 25.9.94 (1 Fk.), JS* -- (Unt. Kolli), 290, Fi, Sand, 15.10.94 (4 Fk.), 16.7.95, JS* -- **6421-4**: MOS, Buchen, ~350, vor 91, UB -- **6424-4**: TBB, vor 91, N.N. (GM) -- **6425-2**: Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 12.10.89, NE -- **6425-3**: vor 91, N.N. (GM) -- **6426-3**: WÜ, Bieberehren (Rüderich), 16.9.91, NE

6518-1: HD, Heiligkreuzsteinach, 89, PD -- **6519-2**: Eberbach, 24.9.95, AM -- **6519-3**: w Schönbrunn (Schnapsried), 75, WI -- **6520-3**: Zwingenberg (Wolfschlucht), 1.9.95, AK -- **6520-4**: Neckargerach (Margaretschlucht), 1.9.95, HA **6525-4**: ö Niederstetten (Gemeindewald), ~460, 17.10.91, NE -- **6526-3**: Creglingen (lms), 12.9.92, NE -- **6618-2**: Wiesenschbach (Bittersbachtal), 2.9.96, LH -- **6619-2**: Aglasterhausen, 75, RS

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5624-4: sö Bad Brückenau, 29.8.27 -- 5724-4: Stsf. Geiersnest (ö Schmitttrain), 26.7.12 -- 6020-2: Aschaffenburg (Schöntal), vor 56, BM -- (Fasanerie), vor 56, BM -- 6022-2: Stsf. Lohr (sö Bischbornerhof), 20.9.31 6226-3: Sommerhausen, o. D. -- b. Zeubelrieder Moos, 25.8.40, HD
KALLENBACH (1926): MTB 5819-1: Hanau (b. Wilhelmsbad), o. D. -- 5920-4: Steinbachtal, o. D. -- 6018-3: Stsf. Kranichstein (Wildpark), o. D. -- 6118-1: ö Darmstadt, 23.8.25 -- 6118-3: Ober-Ramstadt, o. D. -- 6218-2: Rohrbach, o. D.
VILLINGER (ined.): MTB 5918-1: Stadtwald Frankfurt (Hainer Weg), 12.9.42

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5719 -- 5826 -- 5918 -- 6219

Rote Listen: E -- D -- B --

20. *Boletus queletii* SCHULZER 1885 Glattstieliger Hexen-Röhrling

136

Synonyme:

Boletus erythropus ss. KALLENB.

Abbildungen:

Al 22-24 -- BC 256 -- BK 15 -- Bn 39 -- Bo 202 -- C 701 -- Ce 564 -- CD 1683 -- Dä 57 -- ED 32 -- FB 137 -- FRIC 124 -- FT 6 -- Ga 155 -- Gw 5 -- Hg 41 -- HI 241 -- HS II/9 -- Kb 2 (3-4), 8 -- LE 49 -- Mb 170 -- Md 162 -- MJ *Boletus* 2 -- MRT 96 -- Pa 244 -- PD 59 -- Ph 201 -- Ri III/27 -- Ro 367 -- RT 186 -- Si 2/XIV (1-4), XV (1-4) -- Sk 18 -- Wa 85 -- Wi 437 (11.2) -- Zu 78

Bemerkungen:

Bei *B. queletii* fällt besonders die Variationsbreite der Hutfarben von gelb, braunorange bis kräftig ziegelrot auf, die oft in den Wachstumsstadien eines Fruchtkörpers zu beobachten ist, meist fehlt jedoch der für *B. luridus* typische Olivton. Bei der Abgrenzung von *B. luridus* ist auch auf die Sporenmaße (bei *B. queletii* deutlich kürzer) zu achten.

Ökologie:

B. queletii wächst bei *Quercus* spp. in wärmebegünstigten Laubwaldgesellschaften (v. a. Carici-Fagetum, Hordelymo-Fagetum) auf eher trockenen Kalk- und Lößböden.

Vorkommen:

Selten; Einzelfund→mehrfach; einzeln→Gruppe; VII–IX(X)

Gemarkung Obernburg: 5 Fundstellen

Verbreitung:

B. queletii kommt hauptsächlich im Muschelkalkgebiet der Fränkischen Gäuplatten vor, ist hier jedoch lückig verbreitet. Vereinzelt strahlt die Art auch in die warmen Randlagen des Buntsandsteingebiets ein.

Belege:

MTB 6024-3: AB, Gailbach (nw Pfaffenberg), 400, 15.9.71, KW -- 6024-1: MSP, Wiesenfeld (Mäusberg), 300, Ei, Bu, Kalk, 13.9.68 (1 Fk.), KW/WW/IE -- Karlburg (Hagwald), 260, Ei, Kalk, 8.8.95 (2 Fk.), JS -- 6024-2: (Hagwald), 250, Bu, Ei, Kalk, 8.8.95 (2 Fk.), 24.7.97 (2 Fk.), JS; 3.8.97 (2 Fk.), JS/HS/SS -- 6028-1: SW, Sulzheim, ~260, Ei, Gipskeuper, 10.7.92, 16.7.92, GW/HE -- 6120-2: MIL, Niedernberg, ~200, Bu, Löß, 1.8.72, WW -- 6120-4: Obernburg (Sommerhalle), 210, Ei, Löß, 13.7.97 (1 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 5924-4: MSP, Gössenheim (b. Ruine Homburg), ~280, vor 90, RM -- 5925-1: KG, Truppenübungsplatz Hammelburg (ö Bonnländ, Müllerschlag), ~320, 87, RE -- 5925-2: MSP, Gauaschach (Roter Rain), ~260, 19.7.97, GW -- 6022-2: Stsf. Lohr (Kaulkopf), 92, RM (?) -- 6024-2: Karlburg (Hagwald), 30.7.94 (7 Fk.), 2.8.94 (2 Fk.), HS/JS* (s. o.) -- 6025-4: WÜ, Gramschatzer Wald, 91 (2 Fk.), MK* (als *B. cf. dupainii*, rev. JS) -- 6120-4: MIL, Obernburg (Sommerhalle), 210-250, Ei, Bu, Löß, 13.8.93 (1 Fk.), 15.7.94 (2 Fk.), 29.8.94 (2 Fk.), 9.9.94 (1 Fk.), SS/HS/JS*; 31.7.94 (12 Fk.), SS/HS (JS*/KW*) -- 6123-1: MSP, Hafenlohr ö Wagenmühle (Buchsschlag), 220, Ei, Bu, Lehm, 4.8.82 (1 Fk.), JS/SS/HS -- 6225-1: WÜ, Guttenberger Wald (Weg z. Schießplatz), ~250, vor 80 (1 Fk.), PM* -- 6225-3: vor 93, WR -- 6321-1: MIL, Miltenberg, 95, VH -- 6321-3: Beuchen, ~400, Ei, Bu, Löß, 95, VH -- 6324-3: TBB, Grünsfeld (Besselberg), 290, Ei, Bu, Hbu, Kalk, 7.8.94 (1 Fk.), JS/HS; 9.8.95 (1 Fk.), JS* -- 6421-4: MOS, vor 91, GK -- 6425-2: TBB, Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 12.10.89, NE -- 6518-4: HP, Neckarsteinach (Lanzenbachtal), 2.9.95, BO -- 6524-2: TBB, Bad Mergentheim (Wildpark), ~300, 12.9.91, NE -- (Ob. Bürgerwald), ~300, 29.8.94, MS/NE -- 6526-1: Creglingen (Bockstall), 12.9.91, NE -- s. Erdbach (Schirmbach), ~400, 26.9.92, NE

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5624-3: ö Züntersbach, 7.12 -- 5823-2: Fellen, 17.7.20 (?) -- 5924-1: Gemünden (Lustberg), 27.7.54 -- 6024-4: Himmelstadt (Großer Grund), 26.7.22
 KALLENBACH (1927): MTB 5920-4: Aschaffenburg (Steinbachtal), o. D. -- 6018-3: Stsf. Kranichstein, 26.8.25 -- 6118-1: Darmstadt (Glasberg), 23.7.26 -- Roßdorf, 20.8.25 -- 6118-4: Wembach, o. D. -- 6225-?: Würzburg, 21.7.20, EP/ZN
 VILLINGER (ined.): MTB 5818-3: Offenbach (Dreieichring), 26.7.50 -- 5818-4: (Lohwald), 9.8.24
 ZEUNER (1922): MTB 6024-4: Zellingen, 9.19 -- 6025-4?: Gramschatzer Wald, 9.21 -- 6225-1: Zeller Wald, 7.17

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 6223

Rote Listen: E 2 D 2 B 2

21. *Boletus radicans* PERSOON 1801 Wurzelnder Bitter-Röhrling

136

Synonyme:

Boletus albidus ROQ.

Abbildungen:

AI 18 -- BC 502 -- BK 16 -- Bn 37 -- Bo 190 -- C 699 -- Ce 544 -- CD 1662 -- Dä 72 -- DG 233 -- ED 10, 12?, 13 -- FB 159 -- FI 143 -- FRIC 101? -- Ga 131 -- GG 207 -- Gh 366 -- Gw 12 -- HI 245 -- Kb 32 -- LE 44, 45 -- Mb 174/II -- Md 203, 215 -- MHK II/4 -- MJ Boletus 7 -- MRT 84 -- PD 49 -- Ph 197 -- RH 225 -- Ri II/14 -- Ro 380 -- RT 182 -- Si 2/VI (5-11) -- SKE 237 -- SW 145 -- Wi 438 (11.16) -- Zu 85

Bemerkungen:

Bisweilen wurden Fruchtkörper mit karminroter bis brauner Ringzone im oberen Stiel-
drittel oder mit rotgefleckter Stielbasis beobachtet. Solche Formen wurden schon als selb-
ständige Arten beschrieben (ENGEL et al. 1983).

Ökologie:

Als streng kalkfordernde und wärmeliebende Art wächst *B. radicans* meist in Gesell-
schaft von *B. satanas* in südexponierten Orchideen-Buchenwäldern (Carici-Fagetum) und
Eichen-Trockenwäldern (Potentillo-Quercetum) auf flachgründigen Rendzinen, gerne
auch in Buschwaldflecken auf Halbtrockenrasen und an besonnten Böschungen.

Vorkommen:

Selten; Einzelfund→mehrfach; einzeln→gesellig; VII–IX(X)

Verbreitung:

B. radicans ist in den wärmebegünstigten Beckenlandschaften des Muschelkalkgebiets
(westliches Maindreieck, mittleres Saaletal, Taubergrund) verbreitet. Am Untermain wur-
de die Art erstmals 1994 oberhalb eines Weinbergs bei Großwallstadt entdeckt.

Belege:

MTB 5726-4: KG, Nüdlingen (Schloßberg), 320, Bu, Ei, Kalk, 30.9.97 (2 Fk.), JS -- 5825-2: Oberthulba (Höfeldsberg),
330, Ei, Kalk, 15.7.97 (2 Fk.), JS -- 5825-3: Hammelburg (Schloßberg), 270, Bu, Kalk, 16.9.97 (2 Fk.), JS -- 5825-4:
Trimberg (Leite), 280, Bu, Kalk (1 Fk.), 3.8.97, JS -- 5924-3: MSP, Wiesenfeld (Ständelberg), 310, Ei, Has, Kalk, 19.9.95
(2 Fk.), JS; 11.8.97 (1 Fk.), JS/HS/CÜ -- 6024-1: (Rammersberg), 290, Ei, Ki, Kalk, 6.9.75 (6 Fk.), KW -- Karlburg (Hei-
denrain), 210, Ei, Hbu, Kalk, 11.8.97 (2 Fk.), JS/HS/CÜ -- 6024-2: n Laudenbach (Kleinlaudenbach), 170, Bu, Kalk,
3.9.96 (1 Fk.), JS -- 6024-4: Zellingen (n Hügelspitz), 230, Ei, Bu, Kalk, 15.8.94 („zahlreich“), LK -- 6120-2: MIL, Groß-
wallstadt (oberh. Pitztal, Bildbaum), 7.8.95 (1 Fk.), JS -- 6225-1: WÜ, Würzburg (Frankenwarte), 360, Bu, Kalk, 25.9.97
(1 Fk.), RE/JS -- 6225-3: s Kist (Blutsee), 350, Ei, Hbu, Kalk, 25.9.97 (2 Fk.), JS -- 6323-2: TBB, s Gamburg (Apfelberg),
350, Bu, Kalk, 17.9.97 (2 Fk.), JS -- 6426-3: WÜ, Bieberehren (ö Haltestelle Reinsbronn), 325, Ei, Kalk, 26.8.94 (1 Fk.),
MS/NE (als *B. pachypus*, rev. JS) -- 6522-1: MOS, Eberstadt (s Hohle Stein), 315, Ei, Kalk, 17.9.97 (2 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 5618-1: FB, Bad Nauheim (Kurpark), 150, 10.9.94, SA -- 5627-3: NES, Bad Neustadt (ö Salzburg), ~300, Ei, Kalk,
11.9.92 (1 Fk.), JS* -- 5825-4: KG, Trimberg (Leite), 1.8.97 (2 Fk.), RE* (s. o.) -- 5826-3: (Leite), 280, Bu, Kalk, 9.8.97,
RE -- 5924-3: MSP, Wiesenfeld (Ständelberg), 26.7.94 (7 Fk.), 26.9.95 (2 Fk.), JS* (s. o.) -- 6022-2: Stsf. Lohr, 18.9.96,
RM (?) -- 6024-1: Karlburg (Hagwald), 260, Bu, Kalk, 11.9.94 (1 Fk.), 6.8.95 (3 Fk.), JS* -- (Heidenrain), 15.8.95 (1 Fk.),
JS/SS/HS (s. o.) -- 6024-4: Himmelstadt (Pillenberg), 230, Ei, Hbu, Kalk, 94-95, WT -- Zellingen (n Hügelspitz), 13.9.94,
LK (s. o.) -- 6027-2: SW, Sulzheim (Gipshügel), 215, Li, Gipskeuper, 12.9.94, 9.9.96, LK -- 6120-2: MIL, Großwallstadt
(oberh. Pitztal, Bildbaum), 29.8.94 (1 Fk.), JS (s. o.) -- 6125-1: WÜ, Thüngersheim (Höfeldplatte), 250, Bu, Kalk, 24.8.96
(1 Fk.), 5.8.97 (4 Fk.), LK -- 6225-1: Würzburg (Frankenwarte), 23.9.97 (2 Fk.), RE* (s. o.) -- 6225-2: (Steinbachtal),
~220, vor 80 (4 Fk.), PM*; Ei, Hbu, Kalk, 24.8.95 (1 Fk.), LK -- 6524-1: TBB, Bad Mergentheim (Wolfental), ~330,
19.9.92, NE -- 6620-2: MOS, Mosbach, 74, WI

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5828-4: Eichelsdorf (Schwedenschanze), 24.7.38 -- 5922-4: n Wiesthal, o. D. (?) -- 5924-1: Gemünden
(Lustberg), 4.9.30 (?) -- 5924-3: Adelsberg (Steinbruch), 6.10.35 (?) -- 6225-?: Würzburg, 17.8.20, EP
KALLENBACH (1934): MTB 5618-1: Bad Nauheim, o. D. -- 6118-1: Darmstadt (Roßdörferstr.), 3.10.26 -- 6118-3: Ober-
Ramstadt, o. D. -- 6118-4: Wembach, o. D. -- 6217-4: Auerbach, 2.10.26
VILLINGER (ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 18.10.26
ZEUNER (1922): MTB 6225-1: Guttenberger Wald, 8.20

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5918 -- 6223 -- 6418

22. **Boletus regius** KROMBHOLZ 1832
Königs-Röhrling

136

147

Abbildungen:

Al 14 -- BC 257 -- Bo 186 -- C 695 -- Ce 548 -- CD 1666 -- Ch 113 -- Dä 73 -- DG 231 -- ED 16 -- FB 151 -- Ga 117 -- GG 205 -- Hg 47 -- HI 245 -- Kb 9, 14 (1-2) -- Md 63 -- MHK II/1 -- MJ Boletus 6 -- MRT 77 -- Mz 332 -- PD 53 -- PU 31 -- Rh 33 -- Ri I/44 -- Si 2/VIII (8-9), IX (6-10) -- Sk 16

Bemerkungen:

B. regius unterscheidet sich von *B. pseudoregius* durch robusteren Habitus, intensiver rote Hutfarben, ± haarig-filzige Huthaut, meist fehlende Blauverfärbung und zitronengelbes Sporenpulver (olivgelb bei *B. pseudoregius*).

Ökologie:

B. regius wächst in Buchenwäldern (*Fagus sylvatica*) in warmen Lagen auf kalkhaltigen Böden. Von ENGEL & KLOSTEREIT (1992/93) wird die Art für einen „Altbuchenwald“ angegeben. Bei der Fundstelle handelt es sich um ein ~Hordelymo-Fagetum auf Muschelkalk mit dünner Lößdecke (s. u.; mit präzisierten Funddaten, fide G. WOLF 1997, mündl. Mitt.). In der Rhön wurde *B. regius* in einem südexponierten Hordelymo-Fagetum auf Basalt mit Kalkeinsprengseln beobachtet (U. MEINSCHÄFER 1997, in litt.); schon ADE (ined.) vermerkte für die Rhön mehrere Funde unter *Fagus sylvatica* auf Basalt. Trotz intensiver Suche wurde *B. regius* im Gebiet bisher nicht im Carici-Fagetum gefunden.

Vorkommen:

Sehr selten→selten; Einzelfund; einzeln→gesellig; **VI–IX**

Verbreitung:

Die wenigen belegten Fundangaben lassen kaum einen Rückschluß auf die aktuelle Verbreitung oder eine eventuelle Rückläufigkeit zu. Da eine so auffällige Art wie *B. regius* kaum übersehen worden sein dürfte, wurde sie im Gebiet vor rund 70 Jahren offenbar noch deutlich häufiger gefunden (oder aber mit *B. pseudoregius* verwechselt).

Belege:

MTB 5526-3: NES, Bischofsheim (Steinberg), ~550, Bu, Basalt (Kalk), 18.7.97 (1 Fk.), UM/JS -- 5825-4: KG, Machtilshausen (sö Heinrichshof), 300, Bu, Löß, 22.9.92 (1 Fk.), GW/HE (vgl. ENGEL & KLOSTEREIT 1992/93) -- 6028-4: HAS, Neuhauser Forst (s Küchenknöckle), 20.6.92, GW/HE/PAW

Beobachtungen:

MTB 5526-3: NES, Bischofsheim (Steinberg), 6.94, UM; 9.95 (~10 Fk.), UM/ER* (s. o.) -- 6028-2: SW, Donnersdorf (Schleifranken), 75, GW; 7.7.90, GW/HE -- 6221-1: MILL, Erlenbach (Hohberg, a. Weinberg), 230, Bu, Ei, Ki, Lehm, 22.11.75 (1 Fk.), KW (?) -- 6225-3: WÜ, Stadtwald Würzburg w Heidingsfeld (Bildeiche), ~330, vor 80 (2 Fk.), PM* -- 6422-1. MOS, nw Walldürn (Winterberg), ~370, vor 90 (1 Fk.), UB (?)

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5724-2: sö Wernarz (Dreistelzberg), 18.9.16, 17.8.17 -- 5725-1: sö Schildeck (Straße n. Geroda), 5.9.16 -- 5924-1: Gemünden, 20, EP -- 6025-4?: Gramschatzer Wald, 25.9.35 -- 6225-1: Würzburg (Frankenwarte), 10.58, PM KALLENBACH (1927): MTB 5722-1: Bad Soden, vor 21, AR -- 5918-1: Frankfurt, o. D., WÜNSCHE -- 6118-1: Darmstadt (Glasberg), 3.8.25 -- Roßdorf, 20.8.25 -- 6118-3: Waschenbach, 7.8.25 -- 6118-4: Wembach, 10.8.24 VILLINGER (1932): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 10.6.22 ZEUNER (1922): MTB 6125-2?: Gramschatzer Wald, 9.21 -- 6225-1: Zeller Wald, 9.20 -- Guttenberger Wald, 8.21 6326-1: Sommerhausen (Heringsgrund), 10.18

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5819 -- 6021

Rote Listen: E 1 D 1 B 2

23. **Boletus rhodopurpureus** SMOTLACHA 1952 136
 Blaufleckender Purpur-Röhrling 147

Synonyme:

Boletus purpureus ss. SMOTL.

Boletus torosus auct. p. p.

Abbildungen:

Al 28? -- Bn 39 -- C 1132!, 1557?, 2810! -- Ce 576?, 584! -- CD 1690-1692 -- ED 33? -- FB 115 -- FRIC 70b? -- HI 245 -- Md 163 -- MHK II/7? -- MJ Boletus 3! -- MRT 89 -- No 87 -- PD 67? -- Ri III/26? -- RT 186 (3)

Bemerkungen:

Von *B. rhodopurpureus* sind keine rezenten Aufsammlungen bekannt, jedoch gehört ein bisher unerkannter Fund hierher, der im Nachlaß des Würzburger Mykologen P. MATHEIS aufgeführt ist. Demzufolge wurde ein Einzelfruchtkörper aus der Umgebung von Stalldorf zu einer Pilzschau (in Würzburg?) gebracht und von MATHEIS als „älteres Exemplar von *B. rhodoxanthus*“ bestimmt. Das dazugehörige Dia (Abb. 6, S. 147) zeigt jedoch eindeutig einen mittelalten Fruchtkörper von *B. rhodopurpureus* (rev. J. SCHREINER 3. 12. 1996, t. G. REDEUILH 18. 12. 1996, in litt.). Die Art ist nahe verwandt mit *B. luteocupreus* (Nr. 16) und wird von manchen Autoren nicht von diesem getrennt.

Ökologie:

Das Fundgebiet weist Waldlabkraut-Hainbuchenwälder und Haargersten-Buchenwälder (Galio-Carpinetum, Hordelymo-Fagetum) auf frischem, basenreichem Lößlehm auf. Der Fundort ist vermutlich an einem südexponierten Waldrand unter *Quercus* spp. zu suchen.

Vorkommen:

Sehr selten; Einzelfund; einzeln; VII–IX (?)

Verbreitung:

Erstnachweis für Unterfranken. Bei *B. rhodopurpureus* handelt es sich um eine mediterrane Art, die in Deutschland bislang nicht eindeutig nachgewiesen war, da auch rothütige Exemplare von *B. rubrosanguineus* (WALTY) CHEYPE (= *B. splendidus* MARTIN p. p.) als „*B. rhodopurpureus*“ (z. B. in KRIEGLSTEINER 1991) kartiert worden sind. *B. rubrosanguineus* ist in Unterfranken noch nicht beobachtet worden, ältere Angaben von ADE (ined.; als *B. lupinus*) gehören eher zu *B. luridus* (vgl. *B. rhodoxanthus*, Nr. 24).

Belege:

Nicht bekannt

Beobachtungen:

MTB 6425-2: WÜ, Stalldorf (Stöckach?), ~330, vor 80 (1 Fk.), N.N. (PM*, rev. JS)

Literatur/Quellen:

KRIEGLSTEINER (1991): keine Angaben

24. **Boletus rhodoxanthus** (KROMBHOLZ 1836) KALLENBACH 1925
Rosahütiger Röhrling

136

Synonyme:

Boletus purpureus ss. FR. 1838

Abbildungen:

Al 29 -- BC 158 -- BK 19 -- C 1131 -- Ce 588 -- CD 1700 -- Dä 65 -- DG 226 -- ED 34 -- FB 121 -- Ga 142 -- GG 213 -- Gw 9 -- HI 247? -- Kb 2 (2), 3 -- LE 52 -- Mb 171 -- Md 164 -- MHK II/5 -- MJ Boletus 13? -- MRT 90?, 93? -- PD 66a-d, 69 -- Ph 201 -- PU 33 -- RH 222? -- Ri 1/41 -- Ro 371 -- RT 186 (1) -- Si 2/XVII (3-7) -- Wa 87, 90! -- Zu 82

Bemerkungen:

Der einzige rezente Nachweis von *B. rhodoxanthus* in Unterfranken gelang L. KRIEGLSTEINER (1997, in litt.) in einem Carici-Fagetum bei Karlburg. Von P. MATHEIS soll die Art in den 70er Jahren mehrfach „in einem Weinberg bei Würzburg unter einer einzelnen Eiche“ gefunden worden sein (fide K. WANECEK 1994, mündl. Mitt.); diese Angabe bezieht sich vermutlich auf einen im MATHEIS'schen Nachlaß vermerkten, unbelegten Fund aus der Umgebung des Gasthofs „Volksgarten“, bestimmt als „?*B. purpureus*“. Auch die Aufsammlung vom Jüdischen Friedhof in Darmstadt (K. WÄLKE 1997, mündl. Mitt.) ist nicht belegt; eine Verwechslung z. B. mit *B. rubroanguineus* (= *B. splendidus* p. p.) ist in beiden Fällen nicht auszuschließen.

Ökologie:

B. rhodoxanthus wächst unter *Quercus* spp. und *Fagus sylvatica* in wärmebegünstigten Laubwäldern (z. B. Carici-Fagetum) auf ± trockenen, kalkhaltigen Lehmböden.

Vorkommen:

Sehr selten; Einzelfund → mehrfach; einzeln → Gruppe; VI–IX

Verbreitung:

Soweit aus den wenigen, z. T. ungesicherten Fundangaben erschließbar ist, zeichnen sich für *B. rhodoxanthus* kleine Areale im westlichen Maindreieck und in der Mainebene ab, wo die Art auch schon in der Vorkriegszeit gefunden worden ist (KALLENBACH 1926).

Belege:

MTB 6024-2: MSP, Karlburg (Schloßberg), 265, Bu, Kalk, 5.8.97 (4 Fk., mit *B. fechtneri*), LK (JS)

Beobachtungen:

MTB 5918-3: OF, b. Sprendlingen, vor 91, WP (?) -- 6018-2: DA, Münsterer Wald (b. Thomashütte), ~150, Bu, Lehm, 85, 9.95, HJ -- 6018-3: Stsf. Kranichstein (Oberer Stockschlag), ~160, 85, HJ -- (b. Jagdschloß), ~160, 85, HJ 6018-4: Spachbrücker Wald s Messel (Messeler Weg), 170, Bu, Lehm, 20.8.72 (1 Fk.), HF* -- 6117-2: Darmstadt (Jüd. Friedhof), 170, Ei, Schluff, 20.6.95, WÄ (?), als *B. cf. purpureus* -- 6225-1. WÜ, Würzburg-Steinbachtal (b. „Volksgarten“), ~250, Ei, Kalk, vor 80, PM (?), als *B. cf. purpureus*)

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5924-1: nö Schönau, 11.8.24 -- 5924-2: w Höllrich, 17.8.34 -- 5924-4: Gössenheim (unterh. Homburg), 8.7.51 -- 6225-1: Guttenberger Wald, 21.7.20, ZN (KB)
KALLENBACH (1926): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 17.8.24 -- 6118-4: Wembach, 26.8.23
VILLINGER (1932, ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 16.8.22, 17.9.31
ZEUNER (1922): MTB 6225-1: Guttenberger Wald, 12.8.20, DINKEL (AR, als *B. purpureus*; s. o.?), 8.21, ZN (?)

KRIEGLSTEINER (1991): keine zusätzlichen Angaben

25. *Boletus satanas* LENZ 1831 Satanspilz

Abbildungen:

AI 34 -- BC 60 -- BK 20 -- Bn 39 -- Bo 192 -- C 280 -- Ce 566 -- CD 1697 -- Ch 110 -- Dä 62 -- DG 227 -- ED 35 -- FB 129 -- Fl 142 -- FT 2 -- Ga 139 -- GG 209 -- Gh 368 -- Gw 8 -- Hg 46 -- HS I/9 -- Kb 1, 2 (1) -- KM 405 -- LE 55 -- Lx 24 -- Mb 172 -- Md 64 -- MHK I/159 -- MJ *Boletus* 4 -- MRT 91, 92 -- Mz 334 -- No 42 -- Pa 245 -- PD 64 -- Ph 203 -- PIC 67 -- PU 28 -- RH 220 -- Ri I/43 -- Ro 369 -- RT 187 -- Si 2/XV (5-10) -- SKE 241 -- SV 113 -- SW 148 -- Wa 89 -- Wi 438 (11.7) -- Zu 82

Bemerkungen:

Typische Merkmale von *B. satanas* sind der kalkweiße, grünlich schimmernde Hut, der meist recht kurze und knollige, basal karminrot getönte Stiel und der im Reifestadium widerlich aasartige Geruch. Gelegentlich wurden Spielformen mit rein gelben Poren, rot-freiem Stiel oder rosa überhauchtem Hutrand beobachtet. Ältere Fundangaben sind z. T. (wegen Vermengung mit *B. luridus*?) unsicher.

Ökologie:

B. satanas ist eine Charakterart der Orchideen-Buchenwälder (Carici-Fagetum) und Eichen-Trockenwälder (Potentillo-Quercetum) auf Kalkverwitterungsböden (Rendzina) in milden, meist südexponierten Lagen, wo er in trockenheißen Sommern mit Dutzenden von Fruchtkörpern lokal aspektbildend sein kann. Insgesamt stellt *B. satanas* ähnliche edaphische und klimatische Ansprüche wie *B. radicans*, der im Gebiet auch meist mit ihm vergesellschaftet auftritt.

Vorkommen:

Zerstreut; Einzelfund → mehrfach; einzeln → Herde; VII–IX

Verbreitung:

B. satanas ist in den wärmebegünstigten Beckenlandschaften der Fränkischen Gäuplatten mit Weinbauklima (westliches Maindreieck, mittleres Saaletal, Taubergrund) noch recht gut verbreitet und fast alljährlich anzutreffen. Im Gesamtgebiet ist die Art jedoch deutlich rückläufig.

Belege:

MTB 5726-4: KG, Nüdlingen (Schloßberg), 320, Bu, Ei, Kalk, 30.9.97 (5 Fk.), JS -- 5825-2: Oberthulba (Höhfeldsberg), 360, Bu, Kalk, 15.7.97 (3 Fk.), JS; 12.8.97 (1 Fk.), JS/HS -- 5825-3: Hammelburg (Schloßberg), 280, Bu, Kalk, 16.9.97 (2 Fk.), JS -- 5825-4: Trimberg (Leite), 280, Bu, Kalk, 16.9.97 (10 Fk.), JS -- 5826-2: Arnshausen (Fuscheller), 300, Ei, Bu, Hbu, Kalk, 30.9.97 (1 Fk.), JS -- 5924-3: MSP, Wiesenfeld (Ständelberg), 310, Ei, Has, Kalk, 19.9.95 (16 Fk.), JS -- 5925-2: KG, Fuchsstadt (Heinigshauben), 320, Bu, Kalk, 23.9.97 (1 Fk.), JS -- 6024-1: MSP, Wiesenfeld (Rammersberg), 290, Ei, Ki, Kalk, 6.9.75 (~20 Fk.), KW -- Karlburg (Hagwald), 260, Bu, Kalk, 4.8.95 (4 Fk.), 6.8.97 (10 Fk.), JS; 5.8.97, LK -- 6024-2: Laudенbach, 240, Ei, Bu, Kalk, 22.8.95, LK -- 6024-4: Zellingen (n Hügelspitz), 220, Ei, Bu, Kalk, 13.8.95 („zahlreich“), LK -- 6025-3: ö Binsfeld (Poppenhauser), 260, Bu, Ki, Kalk, 23.9.97 (3 Fk.), LK -- 6120-2: MIL, Großwallstadt, ~200, Bu, Löß, 25.9.73 (1 Fk.), WW -- 6225-1: WÜ, Würzburg (Frankenwarte), 360, Bu, Kalk, 25.9.97 (~10 Fk.), RE/JS -- 6323-2: TBB, s Gamburg (Apfelberg), 350, Bu, Kalk, 17.9.97 (5 Fk.), JS -- 6522-1: MOS, Eberstadt (Bodenwald), 390, Ei, Bu, Hbu, Kalk, 25.9.97 (3 Fk.), JS -- 6524-1: TBB, Althausen (Althäuserwald), 4.9.94, NE

Beobachtungen:

MTB 5825-2: KG, Oberthulba (Höhfeldsberg), 8.90, BÖ (s. o.) -- 5825-4: Trimberg (Leite), 9.96, RE (s. o.) -- 5826-3: (Leite), 280, Bu, Kalk, 9.96, RE; 16.9.97, JS -- 5918-1: F, Frankfurt (Maunzenweiher), 120, Bu, Lehm, 4.9.94, MAS -- 5924-3: MSP, Wiesenfeld (Diebsloch), 84 (>100 Fk.), AH -- (Ständelberg), 16.7.94 (20 Fk.), KW/JS/HS/WF; 5.8.94 (2)

Fk.), 9.8.95 (3 Fk.), JS* (s. o.) -- 6024-1: Karlburg (Lange Lage), vor 90, BÖ -- (Hagwald), 26.7.94 (18 Fk.), JS*; 3.8.97 (2 Fk.), JS/HS/SS; 16.9.97 (10 Fk.), JS* (s. o.) -- (Holle-Tal), 230, Bu, Kalk, 30.7.94 (5 Fk.), HS/JS*; 10.9.95 (2 Fk.), LK -- (Mäusberg), 300, Ei, Kalk, 93, KW -- 6024-2: n Laudenbach, 13.8.95, 5.8.97, LK; 27.9.97 (~10 Fk.), JS/HS (s. o.) -- Mühlbach (n Ruine Karlburg), 13.8.95, LK -- 6024-4: Himmelstadt (Pillenber), 230, Bu, Ei, Kalk, 94-95, WT -- (Hohe Tanne), 270, Bu, Löß, 94-95, WT -- Zelligen (n Hügelspitz), 13.9.94, 9.9.96, LK (s. o.) -- 6025-3: Retzstadt (Oberlangberg), 300, 94-95, WT

6121-2: AB, Wintersbach (Pollershöhe), 340, Bu, Sand, vor 90, BR (?) -- 6125-1. WÜ, Thüngersheim (Eckberg), 300, Bu, Kalk, 9.84 (1 Fk.), WS* -- 6223-4: TBB, sw Höhefeld (Hoheberg), 275, 90 (1 Fk.), SE -- 6225-2: WÜ, Würzburg (Steinbachtal), 200, Bu, Kalk, vor 80 (3 Fk.), PM*; 25.9.97 (2 Fk.), RE/JS* -- 6225-3: (Stadtwald), vor 77, PM -- 6226-3: Theilheim (Breitholz), 300, Ei, Kalk, vor 70, KW/EW 6323-2: TBB, vor 93, WR 6323-4: Tauberbischofsheim (Stammberg), 250, Ei, Bu, Hbu, Kalk, 7.8.94 (1 Fk.), JS/HS 6324-1: vor 91, WR 6324-2: Großrinderfeld (Gemeinholz), 320, Bu, Löß, vor 70 („Gruppe“), SS -- 6422-3: MOS, Buchen, vor 90, UB -- 6424-1: TBB, Königshofen (w Kirchberg), ~300, vor 96, JG -- 6424-3: Edelfingen (Birken), 14.9.89, NE -- 6425-2: Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 12.10.89, NE 6425-3: Harthausen (Löhle), ~360, 17.9.87, NE 6520-1: HD, Waldkatzenbach (Katzenbuckel), 575, Bu, Basalt, vor 95, MÜ -- 6524-2: TBB, Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), ~300, Bu, Kalk, 12.9.88, NE -- 6525-2: Laudenbach (Bergholz), 18.9.87, NE -- 6620-2: MOS, Mosbach, 88, RS

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5624-4: Bad Brückenau, 10.7.15 (?) -- 5724-2: sö Wernarz (Dreistelzberg), 8.12 -- nö Oberleichtersbach, 7.12 -- 5824-4: Morlesau (Sodenberg), o. D. -- 5924-1: n Schönau (Buch), 17.6.21 -- 5924-4: Karsbach (Hohhafter Berg), o. D. -- Gambach (Ilbberg), o. D. -- Gössenheim (Homburg), 27.7.27 -- 6021-1: Gailbach (Elterwald), vor 56, BM -- Aschaffenburg (Godelsberg), vor 56, BM -- 6024-2: Gambach (Roter Berg), 17.8.24 -- Eußenheim (Köpfleinsholz), 5.6.21 KALLENBACH (1926): MTB 6018-4: Messel, o. D. -- 6117-4: Eberstadt, o. D., SCHENCK/WINTER -- 6118-1: Darmstadt, 28.9.26 -- Roßdorf, 5.8.23 -- 6118-3: Nieder-Ramstadt, o. D., DUBIAN -- Ober-Ramstadt, o. D. -- 6118-4: Wembach, 13.8.22 -- 6119-4: Wiebelsbach, o. D. -- 6217-2: Melibokus, o. D., DUBIAN -- ? : Spessart, o. D., QUILLING -- 6225-?: Würzburg, o. D., KN/EP VILLINGER (1932; ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 31 -- 5918-1: sö Oberrad (Im Teller), 27.8.22 ZEUNER (1922): MTB 6025-4?: Gramschatzer Wald, 9.21 -- 6225-1: Guttenberger Wald, 7.19 -- 6227-1: Kitzingen (Klosterforst), 8.19 (?) -- 6326-1: Sommerhausen (Heringsgrund), o. D.

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5625 -- 6426 -- 6526

Rote Listen: E 1 D 2 B 3

Gattung *Chalciporus* BATAILLE 1908

26. *Chalciporus piperatus* (BULLIARD 1790) BATAILLE 1908

137

Pfeffer-Röhrling

Synonyme:

Boletus piperatus BULL.

Abbildungen:

Al 67 -- BK 27 -- Bn 45 -- C 283, 1572? -- Ce 510 -- CD 1632 -- Ch 107 -- Dä 51 -- FB 250, 253 -- Fl 15, 149 -- FT 126 -- Ga 93 -- GG 219 -- Gh 358 -- Gw 19 -- Hg 64 -- HI 247 -- KM 419/I -- LE 18 -- Lx 21 -- Mb 195 -- Md 204I, 213 -- MHK I/161 -- MRT 33, 56I -- Mz 344 -- PD 23, 24a-c -- Ph 194 -- PU 18 -- RH 219 -- Ri I/36 -- Ro 360 -- RT 195 (1) -- Si I/X (6-10) -- SKE 235 -- SV 109 -- Wi 437 (9.1)

Bemerkungen:

Kennzeichnend für *Ch. piperatus* sind der schwächliche Habitus, der feucht schmierige Hut, kupferrote Poren, die chromgelbe Stielbasis sowie der brennend scharfe Geschmack.

Ökologie:

Ch. piperatus ist bevorzugt in moosigen Jungfichtenschonungen (*Picea abies*) auf saurem Sandboden anzutreffen; die Art wächst aber auch in der Nadelstreu älterer Fichtenforsten. Gelegentlich wurde *Pinus sylvestris* als Begleitbaum beobachtet, selten auch Laubbäume (*Fagus sylvatica*, *Betula* spp.). Einmal wurde *Ch. piperatus* ausnahmsweise saprophytisch (?) auf totem Nadelholz festgestellt.

Vorkommen:

Häufig; spärlich→reichlich; einzeln→gesellig; (VII)VIII–X(XI)

Gemarkung Obernburg: 3 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 21 Fundstellen

Verbreitung:

Ch. piperatus ist in den Buntsandstein-Mittelgebirgen mäßig dicht verbreitet, kommt aber auch in der Mainebene und im Steigerwaldvorland vor. Auf den Fränkischen Gäuplatten ist die Art auf keuper- oder flugsandbedeckte Standorte beschränkt.

Belege:

MTB 5620-4: FB, Wolf (Bei der alten Salzlacke), 170, Fi, Sand, 5.9.96 (2 Fk.), JS -- 5922-2: HU, s Lohrhaupten (Haurain), 270, Ki, Sand, 2.10.96 (4 Fk.), JS -- 5924-3: MSP, Massenbuch (oberh. Klingenmühle), 210, Bi, Sand, 21.9.94, LK -- 6021-4: AB, Mespelbrunn (Ingelheimer Grund), 340, Fi, Sand, 10.9.96 (2 Fk.), JS -- 6022-3: Rohrbrunner Forst (w Heinrichsberg), 390, Bu, Sand, 16.9.96, JS -- 6027-4: SW, Alitzheim (Hörnauwald), 220, Bi, Er, 1.10.96 (2 Fk.), LK -- 6120-4: MIL, Obernburg (Wiebelsberg), 190, Fi, Sand, 15.9.96 (9 Fk.), JS/HS -- 6220-2: Wörth (Hint. Rebhecke), 290, Fi, Sand, 5.9.95 (8 Fk.), JS -- (Kunradslust), 340, Ki, Sand, 7.10.96 (4 Fk.), JS -- 6319-1: ERB, Ober-Ostern (b. „Jägersburg“), 450, Fi, Sand, 20.9.96 (5 Fk.), JS -- 6320-4: MIL, sw Breitenbuch (Drei Seen), 485, Fi, Ki, Sand, 19.10.97 (6 Fk.), JS/HS -- 6322-3: MOS, Höpfingen (Herrschaftswald), 440, Fi, Sand, 17.9.96 (4 Fk.), JS -- 6524-3: TBB, Stuppach (Eybhütte), 360, 28.8.92, NE -- 6524-4: Hachtel, 9.10.90, NE -- (Ränzle), 420, 12.9.93, NE -- Wachbach, 19.10.91, NE

Beobachtungen:

MTB 5618-1: FB, Bad Nauheim (Johannisberg), ~250, 15.10.96, GR -- 5618-3: Forst Ockstadt, ~400, vor 91, SI -- 5622-4: HU, Steinau (Bellinger Berg), ~310, Ski, Kalk, 9.92, HJ (?), cf. *pseudorubinus*, s. u.) -- 5623-3: Schlüchtern, 96, HB -- 5624-4: KG, Forst Römershag, ~500, Fi, Sand, 96, MM -- 5625-4: NES, Langenleiten (Langenl. Holz), 420, Ki, Lä, Bu, Sand, 26.10.96 (1 Fk.), JS/HS -- 5626-1: Burgwallbacher Forst w Schönau, ~400, 96, UM

5722-2: HU, Salmünster sö Hausen (Hirschbornteiche), ~200, 8.10.90, HÜ/SA -- 5722-4: w Mernes, 95, HB -- 5723-1: Marjoß (ö Hainberg), 300, Fi, Sand, 10.10.96 (1 Fk.), JS -- 5724-3: KG, Roßbacher Forst (Hohes Holz), 325, Fi, Sand, 19.8.97, JS/HS -- 5725-3: Stsf. Geiersnest (b. Erlenbrunn), 450, Fi, Sand, 3.9.94, WS; 3.8.97 (1 Fk.), JS/HS

5820-4: HU, Freigericht, 96, HB -- 5822-3-4: Flörsbach, 96, HB -- 5823-1: Oberndorf-Pfaffenhausen (Gemeindewald), ~450, 8.9.96, SA -- MSP, Forst Aura (Aurahöhe), 410, Fi, Sand, 10.10.96, JS -- 5823-3: HU, sö Lohrhaupten (nw Hermannskoppe), 400, Fi, Sand, 3.10.96 (2 Fk.), JS/HS -- 5824-3: MSP, Forst Neuscheuer (w Seewiese), 250, Fi, Sand, 1.10.97, JS

5918-1 F, Frankfurt s.Oberrad (Maunzenweiher), 120, Ki, Bu, Sand, 31.10.96 (1 Fk.), JS -- 5918-3-4: OF, s Gravenbruch, ~130, Ki, Sand, 96, HJ -- 5919-1: nö Hausen (Neuheege), 110, 96, IM -- 5922-2: MSP, Stsf. Partenstein w Frammersbach (Helferbrunn), 380, Fi, Sand, 15.9.96 (4 Fk.), JS/HS -- 5922-3: AB, Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- Sailauer Forst (n Klaffenbuchbrunnen), 340, Fi, Sand, 12.9.96 (1 Fk.), JS -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- 5924-1: MSP, w Wolfsmünster (Heeg), 300, Fi, Sand, 10.9.96 (2 Fk.), LK -- 5924-3: w Kleinwernfeld (Luderbach), 230, Bi, Sand, 21.9.94, LK

6018-1: DA, Stsf. Kranichstein (b. Ernst-Ludwigs-Teich), 145, vor 80, GB -- 6018-2: b. Messel, ~190, 96, HJ -- 6018-3: (Mörsbacher Grund), ~150, vor 80, GB -- (Oberwald), 3.10.70, vor 96, HF -- 6019-1: OF, Dudenhofer Wald, ~130, Ki, Sand, 96, HJ -- 6019-2: DA, Babenhausen, ~130, Ki, Sand, 96, HJ -- 6019-4: (Lettbusch), ~130, Ki, Sand, 96, HJ -- 6020-1: Stsf. Babenhausen, ~120, Ki, Sand, vor 96, KW -- 6021-2: AB, Waldaschaffer Forst, ~300, Ki, Sand, 21.8.68, WW -- 6021-3: Schweinheim (Stockholz), 220, Fi, Ki, Bu, Sand, 20.9.94 (2 Fk.), JS* -- 6022-2: MSP, Stsf. Lohr (Kaulkopf), ~400, 18.9.95, RM -- 6022-4: Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, 25.9.96, RM -- 6023-1: Rodenbach (Rodenbachsgraben), 300, Fi, Sand, 22.10.96 (1 Fk.), JS -- 6023-2: Sendelbach (Buchberg), Ki, Sand, 2.10.96 (1 Fk.), JS -- 6023-3: Fürstl.-Löwenstein'scher Park, 25.9.96, RM -- 6025-4: WÜ, Gramschatzer Wald, ~320, 94, MK

6117-2: DA, Darmstadt (Gehaberner Hof), Bu, Ki, 4.10.69, HF* -- 6118-1: (ö Oberwaldhaus), ~180, 13.9.75, vor 96, HF -- (Wilde Sau), ~180, 13.10.92, WÄ -- 6119-4: ERB, Höchst (Neueberg), 250, Fi, Lä, Sand, 12.10.96, JS -- 6120-1: AB, Pflaumheim, ~200, 9.9.69, WW -- 6120-4: MIL, Obernburg (Wiebelsberg), 15.9.96 (10 Fk.), JS* (s. o.) -- 6121-2: AB, Wintersbach (Hohleiche), 350, 96, BR -- 6122-3: MIL, nw Neuenbuch (Müßhöhe), 440, Fi, Sand, 19.9.96, JS -- 6125-3: WÜ, Unterdürrbach, Ki, Sand, ~250, vor 80, PM* -- 6127-2: KI, Volkach (Hartwald), 250, Ki, 2.10.94, LK

6219-4: ERB, Bad König, ~250, 20.10.88, PNO/PS -- 6220-2: Haingrund (Rotheide), 370, Fi, Sand, 6.9.94 (1 Fk.), JS -- MIL, Obernburg (Elbertschlag), 310, Fi, Sand, 11.9.94 (1 Fk.), JS -- Trennfurt (Lausgraben), 300, Fi, Ki, Sand, 24.8.94, JS -- Würth (Dornthal), 280, Fi, Sand, 19.8.94 (14 Fk.), JS* -- (Kohlplatte), 340, Fi, Sand, 29.9.94 (4 Fk.), JS* -- (Dreistein), 380, Fi, Sand, 1.10.95 (2 Fk.), JS* -- 6221-1: Erlenbach (Bilz), 220, Bu, Ki, Sand, 9.10.96, JS -- 6222-3: TBB, Ebenheid, vor 95, VH -- 6224-4: WÜ, s Kist, 350, 22.9.96, RM -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst, Tannenbusch/n Walterswiese), 210, Ki, Bi, 22.9.94, 10.10.95, LK -- w Großlangheim (ö Fuchsba), 205, 8.10.96, LK

6319-1: HP, Weschnitz, 30.8.86, MAR; 24.9.89, PNO/PS -- ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Fi, Sand, 24.8.86, PNO/PS 6319-3: Olfen (Rotes Wasser), ~420, vor 80, GB; 4.10.97, JS -- Hiltersklingen, 30.8.86, MAR HP, Graselbach (Schmerbachtal), 375, Bi, Sand, 6.10.96, TS -- 6320-1: ERB, Michelstadt (Eulbacher Höhe), ~350, Fi, Ki, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6320-2: MIL, vor 96, VH -- 6320-3: ERB, Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- 6320-4: MIL, sw Breitenbuch (Drei Seen), 2.10.94 (2 Fk.), JS*; 1.11.96, KW/JS (s. o.) -- 6321-2: Wenschiedorf (Alter Wald), 460, Fi, Sand, 17.9.96, JS -- 6321-3: vor 96, VH -- 6321-4: MOS, Gottersdorf, ~450, vor 96, VH -- 6322-2: TBB, w Kulsheim (Oberer Wald), 400, 2.10.96, SA

6418-4: HP, Siedelsbrunn (Hardberg), 510, Fi, Sand, 15.10.89, PNO/PS -- 6419-1: ö Affolterbach (Affolterb. Höhe), ~500, 96, AZ -- Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), ~420, vor 80, GB -- ERB, Olfen (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- 6419-3: HP, Ober-Schönmattenweg (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 11.10.86, PNO/PS -- Unter-Schönmattenweg, ~310, 5.10.91, PNO/PS -- Korsika (Viehkopf), 325, Fi, Sand, 24.7.92, TS -- 6420-4: ERB/MOS, vor 91, N.N. (GM) -- 6421-1: MOS, Steinbach (Himmelreich), 460, Fi, Sand, 17.9.96 (2 Fk.), JS -- 6421-4: vor 91, GK -- 6423-2: TBB, vor 93, WR -- 6424-1: Königshofen (w Kirchberg), ~300, vor 96, JG -- 6424-2: sö Marstadt (Jungholz), 330, Fi, Lehm, 3.10.96, JG/DLT -- 6424-3: 17.9.89, NE -- 6425-1: Stalldorf (Stöckach), 330, Bu, Ei, Hbu, Lehm, 31.7.97, RE -- 6425-2: Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 12.10.89, NE -- 6425-4: 17.9.89, NE -- 6426-3: 17.9.89, NE

6519-2: HD, Eberbach, 24.9.95, AM -- 6519-3: w Schönbrunn (Röderwald), 2.9.95, AK -- 6519-4: Haag (w Totenbrunn), ~400, 5.10.96, AM -- 6520-3: Eberbach (unterh. Hirtenberg), 18.10.96, AM -- 6524-1: TBB, Althausen (Theobaldswald), 3.10.92, NE -- (Großer Knock), ~325, Bu, Ki, Kalk, 28.9.95, NE; 4.10.96, FR/DLT -- Bad Mergentheim (Wolfental), ~340, Fi, Ki, Kalk, 4.10.96, KL/DLT -- 6524-2: 17.9.89, NE -- 6524-4: Hachtel (Trappenhof), 380, 4.9.94, NE -- (Gemeindewald), 390, 5.8.96, NE -- 6525-3-4: 17.9.89, NE -- 6526-2: ö Erdbach (Klosterwald), ~370, 27.7.96, NE -- 6526-4: 17.9.89, NE

6619-1: HD, Langenzell (Büschel), 29.9.96, LH -- 6619-2: Waldwimmersbach, 3.10.96, LH -- 6620-2: Mosbach, 18.8.89, RS -- 6625-1: KÜN, Hollenbach (Mönchswald), 420, Fi, Lehm, 5.10.96, JG/DLT -- 6626-2: 17.9.89, NE

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5625-3: sö Römershag, 21.8.12 -- 5824-3: n Gräfendorf, 1.9.57 -- 5920-1: Kahl, 19.9.27 -- 6023-2: Sendelbach (Romberg), o. D., SL -- 6021-3: Obernau, vor 56, BM -- 6125-3: Oberdürrbacher Grund, 19.10.58 -- 6225-1-2: Würzburg, 25.8.40

VILLINGER (ined.): MTB 5918-1: Stadtwald Frankfurt (Kesselbruchsneise), 12.9.18

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5819 -- 5821 -- 5826 -- 5921 -- 5923 -- 6026 -- 6218 -- 6427 -- 6527

Rote Listen: E -- D -- B --

26a. *Chalciporus cf. pseudorubinus* (THIRRING) PILÁT & DERMEK Schwarzkiefern-Zwergröhrling

Eine Aufsammlung im oberen Kinzigtal – MTB 5622-4: Main-Kinzig-Kreis, Steinau (Bellinger Berg), ca. 310 m ü. NN, unter forstlich eingebrachter *Pinus nigra* auf Muschelkalk, in wärmebegünstigter Lage, Juni 1992, leg. H. J. JANZER – deutete mit sehr schwächlichem Habitus, himbeerrotem Hymenophor, gelbrosa Stiel- und Hutfleisch und den Sporenmaßen auf den bisher in Deutschland nicht gemeldeten *Ch. pseudorubinus* (H. J. JANZER 1997, mündl. Mitt.). Das in einem Kellerraum aufbewahrte Exsikkat wurde mit dem gesamten Herbar JANZER durch einen Wasserschaden zerstört, so daß die Bestimmung bedauerlicherweise nicht mehr überprüft werden konnte. Da keine Beschreibung mehr vorliegt und auch keine Fotos existieren, kann nur ein Neufund Gewißheit bringen.

Gattung *Gyrodon* OPATOWSKI 183627. *Gyrodon lividus* (BULLIARD 1791) KARSTEN 1882

137

Erlen-Grübling

Abbildungen:

Al 3 -- BC 521 -- BK 28 -- Bn 33 -- C 272 -- Ce 446 -- CD 1625 -- Dä 24 -- FB 60, 63 -- FT 184 -- FRIC 121a -- Ga 33 -- Gh 346 -- Gw 14 -- Hg 55 -- Kb 39 -- LE 71 -- Lx 35 -- Mb 160/II -- Md 168 -- MHK II/26 -- MJ Gyrodon 1 -- MRT 15 -- PD 1 -- Ph 206 -- RH 211 -- Ri I/30 -- Ro 351 -- RT 201 -- Si I/1 (6-11) -- SV 96 -- SW 130 -- Wa 117 -- Wi 434 (5.1)

Bemerkungen:

G. lividus ähnelt in Farbe, Habitus und Standort dem Erenkrempling *Paxillus filamentosus* (SCOP.) FR. Zwischen den beiden Gattungen *Gyrodon* und *Paxillus* bestehen enge Beziehungen in anatomischer, chemischer und genetischer Hinsicht (BRESINSKY 1996).

Ökologie:

G. lividus besiedelt als Begleiter von *Alnus glutinosa* und *A. incana* feuchte bis sumpfige Bruchwälder, Fluß- und Bachauen und Seeufer auf sandigem bis lehmigem Untergrund (gern Alluvione), meidet aber offenbar zu stark nitrifizierte Standorte (L. KRIEGLSTEINER 1997, in litt.). Von M. MARX (1996, in litt.) und H. J. JANZER (1997, mündl. Mitt.) werden Funde unter *Acer pseudoplatanus* (!?) angegeben.

Vorkommen:

Selten; Einzelfund → spärlich; einzeln → Herde; (VII)VIII–X

Verbreitung:

Die wenigen Fundstellen von *G. lividus* sind weit über das Gebiet gestreut, jedoch ist eine deutliche Verbreitungstendenz zu den tieferen, gewässernahen Lagen erkennbar. Areal-schwerpunkte zeichnen sich in der Mainebene und dem Steigerwaldvorland ab.

Belege:

MTB 6021-3: AB, Schweinheim (Stockholz), 225, Er, Lehm, 6.8.68 (>30 Fk.), KW -- 6027-2: SW, Grettstadt (Moor), 210, Er, Bi, 26.8.96 (~50 Fk.), LK -- 6027-4: Alitzheim (Hörnauwald), 220, Er, 11.9.96 („gesellig“), LK -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst, s Schlegelsbrunnlein), 210, Er, 23.8.96 („zahlreich“), LK

Beobachtungen:

MTB 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~350, Ah, vor 96 (3 Fk.), MM -- 5819-4: HU, Stsf. Wolfgang (Große Bulau), 120, Er, 95, HB -- 5820-3: (Große Bulau), 120, Er, 95, HB -- 5918-1: F, Frankfurt s Oberrad (Maunzenweiher), 120, Er, Lehm, 4.9.94, MAS -- 5919-4: OF, Zellhausen (Babenhäuser Str.), 115, Ah, vor 90, HJ -- Seligenstadt (Stockwiesen), 110, Er, Lehm, 96, HJ -- (Zellerbruch), 115, Er, 96, HJ -- 5920-3: Zellhausen (Bensbruch), 115, Er, 96, HJ -- 6021-3: AB, Schweinheim (Stockholz), 220, Bi, Ki, (Er?), Sand, 4.10.94 (1 Fk.), JS* (? , s. o.) -- 6028-2: SW, Donnersdorf (Tiefenseebächlein), ~220, Er, 72, GW -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst, s Schlegelsbrunnlein), 26.9.96, 30.7.97, LK (s. o.) -- 6423-3: TBB, [Ahornwald?], vor 93, WR -- 6424-2: sô Messelhausen (Marstadter See), 315, Er, Ton, 24.9.87, NE

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 6225-?: b. Würzburg, 9.20
KALLENBACH (1934): MTB ?: Spessart, o. D.

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 6418

Rote Listen: E -- D 3 B 3

Gattung *Gyroporus* QUÉLET 188628. *Gyroporus castaneus* (BULLIARD 1788) QUÉLET 1886
Hasen-Röhrling

137

Abbildungen:

AI 4 -- BC 121 -- BK 29 -- Bn 33 -- Bo 206 -- C 278, 2457 -- Ce 438 -- CD 1623 -- Ch 95 -- Dä 22 -- FB 47 -- FI 118 -- FT 65 -- Ga 35 -- Gh 345 -- Gw 23 -- HS II/11 -- LE 70 -- Mb 210 -- Md 168 -- MHK II/25 -- MJ Gyroporus 1
MRT 17 -- No 156 -- Pa 247 -- PD 3 -- Ph 207 -- RH 210 -- Ri I/28 -- Ro 382 -- RT 177 -- Si I/II (1-4) -- SV 94 -- SW 143 -- Wa 103 -- Wi 434 (4.1) -- Zu 67

Bemerkungen:

Mit der freudig kastanienbraunen Hut- und Stielfarbe, dem weißen Hymenophor und dem unveränderlich weißen, im Stiel schwammigen Fleisch ist *G. castaneus* kaum zu verwechseln. Die Gattung *Gyroporus* ist mikroskopisch durch fast hyaline, blaßgelbe Sporen und schnallentragende Hyphensepten gekennzeichnet.

Ökologie:

G. castaneus besiedelt Laub- und (seltener) Nadelwälder auf armen Silikatböden, vorwiegend über Buntsandstein und diluvialen Sanden, ist aber auch in Galio-Carpineten unter *Quercus* spp. auf Lößlehm (mit geringer Sandauflage) anzutreffen.

Vorkommen:

Zerstreut; Einzelfund → spärlich; einzeln → gesellig; VII–IX(X)

Gemarkung Obernburg: 1 Fundstelle

Gemarkung Wörth: 2 Fundstellen

Verbreitung:

G. castaneus ist mäßig dicht in der Mainebene und in den Tieflagen der Mittelgebirge verbreitet, im Muschelkalkgebiet dagegen (mit Ausnahme des Taubergrunds) weithin fehlend.

Belege:

MTB 5921-3: AB, Rottenberg (Gräfenberg), 300, 2.8.70, KW -- 5927-2: SW, n Sennfeld (Muckenbaum), 205, Ei, Sand, 30.9.95, LK -- 5927-3: Grafenrheinfeld (Kapitelwald, b. Senftenhofsee), 205, Ki, Ei, 12.9.94, LK -- 6023-4: MSP, Steinfeld (Gebrannte), 305, Ei, Hbu, Löß, 28.7.97 (1 Fk.), JS -- 6024-2: Stetten (Stettener Wald), 290, Ei, Hbu, 27.9.95 (1 Fk.), LK -- (ö Geißberg), 230, Ei, Li, Bu, Löß (Flugsand), 18.8.96 (30 Fk.), JS/HS -- 6120-4: MIL, Obernburg (Sommerhalle), 180, Ei, Hbu, Löß, 13.9.95 (3 Fk.), JS -- 6220-2: Wörth (Hockenberg), 250, Bu, Ki, Sand, 3.8.96 (1 Fk.), HS (JS)

Beobachtungen:

MTB 5624-4: KG, b. Bad Brückenau, ~350, Ei, Bu, Sand, vor 96, MM -- 5626-1: NES, Burgwallbacher Forst w Schönau, ~400, 96, UM -- 5722-1: HU, Bad Soden, 95, HB -- 5822-4: Lohrhaupten, 96, HB -- 5826-1: KG, nö Aura, ~300, Ei, Bu, Sand, 3.8.97 (1 Fk.), RE* -- 5919-4: HU, Zellhausen (Goldberg), 120, Ki, Bu, Sand, 95, HJ -- 5920-1: AB, n Kahl (Campingplatz), 110, Bi?, Sand, 96, IM -- 5921-3: Goldbach (Schwimmbad), 200, Bu, 2.8.67, IW (KW) -- 5922-3: Forst Hain (Morgenruh), ~350, 95, WE -- 5923-4: MSP, Wiesenfeld (Wieslein), 275, Ei, Löß, 26.7.94 (2 Fk.), JS* -- 5927-3: SW, Grafenrheinfeld (Kapitelwald, b. Senftenhofsee), 27.8.96, LK (s. o.) -- 6018-1: OF, ö Bayerseich, ~130, Bu, 19.9.70 (1 Fk.), 20.9.75, HF* -- 6018-3: DA, Stf. Kranichstein (Mörsbacher Grund/Wildpark), ~150, vor 80, GB; vor 96, HF
6018-4: Spachbrücker Wald (nö Einsiedel), ~150, 94, KJ -- 6019-1: OF, Dudenhofer Wald (Himmelschneise), 130, 95, HJ -- 6019-2: DA, Babenhausen (Großer Bremergarten), 130, Ki, Bu, Sand, 95, HJ -- 6020-2: AB, Aschaffenburg (Schönbusch), 115, Bi, Sand, 24.8.66 (1 Fk.), WW -- 6021-2: Keilberg sö Waldmichelbach (s. Salz buckel), ~350, Bu, Sand, 27.7.65, KW -- 6021-3: Schweinheim, ~200, 19.8.69 (1 Fk.), WW -- 6023-3: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Stockgraben), ~250, Bu, Sand, 25.9.96, RM -- 6028-4: SW, Wustvieler Forst (Heidrangen), ~400, 14.8.82, GW/HE/PAW
HAS, Stf. Hundelshausen (ö Neuhausen), 86, GW

6118-1. DA, Darmstadt (Kahleberg/Darmbachtal), ~200, vor 80, GB (ö Oberwaldhaus, Steinbrücker Teich), ~180, 21.9.74 (2 Fk.), 13.9.75 (2 Fk.), vor 96, HF* -- **6120-4:** MIL, Obernburg (Sommerhalle), 26.7.94 (9 Fk.), 5.9.94 (5 Fk.), 22.9.94 (2 Fk.), SS/JS* -- **6121-3:** Erlenbach, ~150, 11.8.68 (2 Fk.), WW -- **6122-1:** AB, Krausenbacher Forst (Dammberg), 320, Fi, Sand, 31.8.67 (1 Fk.), KW* -- **6218-2:** DA, Rohrbach (Gabelteich), ~210, vor 80, GB -- **6220-2:** MIL, Wörth (Dornthal), 250, Fi, Bu, Sand, 13.8.89 (1 Fk.), SS/HS -- **6223-1:** TBB, Bestenheid, 77, VH -- **6226-3:** WÜ, Sommerhausen, ~260, Ki, Sand, vor 80 (4 Fk.), PM* -- **6318-1.** HP, Ober-Hambach (Schannen), 375, Bu, Schluff, 2.7.92 (1 Fk.), TS/RP -- **6318-4:** ö Rimbach (Fahrenbacher Kopf), ~400, 94, AZ* -- **6319-3:** ERB, Ofen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- **6321-4:** MOS, Schneeberg (Zweiteberg), ~350, Bu, Sand, 9.87 (4 Fk.), LS/HS/SS -- **6421-4:** vor 91, N.N. (GM) -- **6424-1:** TBB, Königshofen (w Kirchberg), ~300, vor 96, JG -- **6525-3:** vor 91, N.N. (GM) -- **6526-1:** vor 91, N.N. (GM)

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5824-3: n Gräfen Dorf, 1.9.57 -- 5923-4: nw Nantenbach (Weißer Stein), 10.53 -- 5924-1: Gemünden (b. Josefshaus), 15.6.19 -- (Grautal), 4.10.19 -- w Reichenbuch, 12.8.41 -- n Adelsberg, 25.10.42 -- 6020-2: Aschaffenburg (Schöntal), 58, BM -- 6023-2: Sendelbach (Romberg), um 50, SL
VILLINGER (1932; ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), o. D. -- 5918-1: Stadtwald Frankfurt (Neuwiesenschneise), 17.8.53 -- 5918-2: Offenbach (Pechschneise), 4.9.20
ZEUNER (1922): MTB 6226-3: Sommerhausen, 9.20

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5620 -- 5820 -- 5918 -- 6326 -- 6419 -- 6420 -- 6425 -- 6524

Rote Listen: E -- D 2 B 3

29. *Gyroporus cyanescens* (BULLIARD 1788) QUÉLET 1886 Kornblumen-Röhrling

137

Abbildungen:

Al 5 -- BC 170 -- BK 30 -- Bn 33 -- Bo 207 -- C 277, 1138 -- Ce 440-444 -- CD 1624 -- Ch 96 -- Dä 23 -- DG 236 -- FB 44, 49 -- Fl 23, 119 -- FT 64 -- Ga 37 -- Gh 344 -- HI 249 -- Kb 53 -- LE 69 -- Mb 155 -- Md 70 -- MHK II/24 -- MJ Gyroporus 1 -- MRT 18-19 -- Mz 323 -- No 41 -- PD 2 -- Ph 207 -- RH 210 -- Ri I/29 -- Ro 383 -- RT 174 -- Si I/I (1-5) -- SV 94 -- SW 144 -- Wi 434 (4.2)

Bemerkungen:

Charakteristisch für *G. cyanescens* sind die einheitlich strohgelbe Farbe und die Blauverfärbung bei Berührung und im Anschnitt. Das Blauen ist jedoch nicht immer konstant ausgeprägt: An humosen Standorten wurden Populationen von *G. cyanescens* beobachtet, deren Fruchtkörper kaum oder gar nicht verfärbten. Bei oberflächlicher Betrachtung könnten Verwechslungen mit *Boletus junquilleus* vorkommen, doch ist diese Art satt gelb gefärbt, fleischiger (Stiel nicht schwammig-hohl!) und noch stärker blauend.

Ökologie:

G. cyanescens besiedelt bevorzugt eher trockene, sandige Laub- und Mischwälder und läßt dabei eine gewisse Vorliebe für das Luzulo-Fagetum erkennen, doch sind mehrfach auch Funde unter *Quercus petraea*, *Carpinus betulus*, *Betula pendula* und *Pinus sylvestris* belegt. Die Art fruktifiziert gerne an sandigen Wegböschungen, auch zwischen Moosen oder in dichter, humoser Laubstreu. Obgleich sich die Standortansprüche von *G. cyanescens* und *G. castaneus* ähneln, wurden beide Arten – im Gegensatz zu den meisten Literaturangaben – im Gebiet fast nie zusammen gefunden. Die Fruchtkörper von *G. cyanescens* werden häufig vom Wald-Mistkäfer *Geotrupes stercorosus* SCRIBA befallen.

Vorkommen:

Zerstreut; Einzelfund → mehrfach; einzeln → gesellig; VI–X

Verbreitung:

G. cyanescens ist zerstreut überall in den Buntsandstein-Mittelgebirgen vertreten, im Hinteren Odenwald sogar stellenweise recht häufig. In der Mainebene und dem Steigerwaldvorland ist die Art nur sporadisch gefunden worden.

Belege:

MTB 5723-1: HU, Marjoß (s Barackenhöfe), 245, Hbu, Sand, 3.8.97 (1 Fk.), JS/HS/SS -- 5724-3: KG, Roßbacher Forst (Hohes Holz), 310, 19.8.97 (4 Fk.), JS/HS -- 6021-2: AB, Keilberg sô Waldmichelbach (Buckelmannskreuz), 290, Bu, Sand, 27.7.65 (2 Fk.), KW -- Waldschaffer Forst, ~250, Bu, Sand, 21.8.68, WW -- 6022-3: (Echterspfahl), 480, Bu, Sand, 25.9.77, HW -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Geierskopf), 415, Bu, Sand, 17.7.95 (10 Fk.), 19.8.96 (4 Fk.), JS/HS -- (Hungerberg), 330, Bi, Bu, Ki, Sand, 15.7.96 (4 Fk.), JS -- MOS, Mörschenhardt sw Waldleiningen (Klosterwald), 490, Bu, Fi, Lâ, Sand, 30.8.95 (8 Fk.), 19.8.96 (20 Fk.), 8.9.96 (5 Fk.), JS/HS -- (Kehrtal), 485, Bu, Sand, 13.8.96 (3 Fk.), JS -- Ernsttal (Bubenwald), 300, Ei, Hbu, Sand, 1.8.96 (3 Fk.), 13.8.96 (2 Fk.), JS -- w Schloßau (Hohwald), 480, Bu, Ki, Sand, 8.9.96 (2 Fk.), JS/HS

Beobachtungen:

MTB 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~400, Bu, Fi, Sand, vor 96, MM -- 5626-1: NES, Burgwallbacher Forst w Schönau, ~350, 9.95 (1 Fk.), UM/ER* -- 5722-2: HU, Stsf. Salmünster s Steinau, ~400, Bi, Sand, 91, HC -- 5822-3: Stsf. Bieber (b. Lochmühle), ~350, 10.82, BG (RK) -- 5824-1: MSP, Burgsinn (Erlenruh), 410, Bu, Lâ, Ki, Sand, 16.9.92 (1 Fk.), JS* -- 5919-1: HU, Klein-Auheim (Fasanerie), 115, 7.97, HJ -- 5919-4: OF, Seligenstadt (Hirsenstein), 130, Bu, Ki, Sand, 96, HJ -- (Dreispitz), 125, Bu, Sand, 96, HJ -- 5920-3: Zellhausen (ö Goldberg), 120, (Ki?), Sand, 6.10.96, SA -- 5922-3: AB, Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- 5923-2: MSP, Rieneck, ~350, Bu, Sand, 8.96, MK; 9.96, OW -- 5924-1: MSP, Gemünden (Harres), 340, Bu, Sand, 20.9.94, JS -- 6018-3: DA, Stsf. Kranichstein (n Reiterhof), ~160, 17.8.74, 25.9.77 (1 Fk.), vor 96, HF -- (Wildpark), ~160, 25.9.77, HF* -- 6019-1: w Babenhausen (Wasserwerk), 130, 96, HJ -- 6021-3: AB, Schweinheim, ~200, 20.8.69, WW -- 6022-4: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, Bu, Ei, Sand, 25.9.96, RM -- 6023-3: (Stockgraben), ~250, Bu, Ei, Sand, 25.9.96, RM

6118-1: DA, Darmstadt (b. Oberwaldhaus), ~180, Bu, Sand, 5.10.80 (5 Fk.), vor 96, HF* -- (ö Bollenfalltor), ~200, vor 91, GB, HF -- 6118-3: Nieder-Ramstadt, vor 90, JW -- 6122-2: MIL, Altenbacher Forst (Heustutz), 460, Bu, Sand, 2.8.96 (1 Fk.), JS* -- 6123-1: MSP, Hafenhöhr (Trauberg), ~300, Bu, Sand, vor 90 (1 Fk.), EE/KS (?) -- 6127-4: KI, nw Reupelsdorf (Oberer Forst), 220, Ki, Bu etc., vor 89, TW (FK) -- Laub (Sportplatz), ~225, Li, 9.91 („zahlreich“), GW -- 6220-2: ERB, Haingrund (w Rotheide), 280, Ki, Bu, Sand, vor 85, WF (?) -- 6220-4: MIL, Trennfurt (Arnsberg), 260, Ki, Bu, Sand, 2.10.94 (1 Fk.), HS/JS* -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst), ~210, vor 80, PM* -- 6319-1: ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Fi, Sand, 24.8.86, PNO/PS -- 6319-3: Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- 6320-1: Michelstadt (Eulbacher Höhe), ~350, Ki, Fi, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6320-2: Würzburg sô Mangelsbach (Ingelheimer Berge), 420, Bu, (Fi), Sand, 20.8.95 (1 Fk.), JS/HS -- 6321-4: MIL, Schneeberg (Zweiteberg), ~375, Bu, Sand, 10.96 (2 Fk.), LS -- 6418-4: HP, Siedelsbrunn (Zollstock), 475, Bu, Ta, Sand, 29.8.93 (1 Fk.), TS -- 6419-1: Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), ~400, vor 80, GB -- ERB, Olfen (Spälderwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- 6419-2: Beerfelden, ~450, 7.9.85, MAR -- 6419-3: HP, Schön-mattenwag (n Korsika), 275, Ei, Sand, 21.7.90, TS -- (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 26.9.92, PNO/PS -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Hungerberg), 13.10.94 (2 Fk.), 26.9.95 (8 Fk.), JS* (s. o.) -- (Geiersberg), 15.10.94 (2 Fk.), HS/JS* (s. o.) -- (unterh. Geierskopf), 340, Bu, Ki, Sand, 15.10.94 (2 Fk.), HS/JS* MOS, Mörschenhardt sw Waldleiningen (Klosterwald), 13.8.96 (3 Fk.), 24.8.96 (1 Fk.), JS* (s. o.) -- 6420-4: vor 91, N.N. (GM) -- 6518-4: HD, vor 75, SB -- 6519-4: Eberbach, 92, AM -- 6520-1: 3.8.96, AM

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5624-2: n Werberg, 11.9.14 -- 5625-1: Oberbach (Gr. Auersberg), 10.10.16 -- 5625-3: s Oberbach, 9.17 -- 5724-1: Rupbodener Forst (ö Schmidthof), 12.7.12 -- 5724-2: Forst Römershag Süd (Sinnberg), 19.8.17 -- 5823-3: Rengersbrunn (sô Neuhof), 21.9.17 -- 6020-2: Aschaffenburg (Schönbusch), vor 56, BM -- 6126-2: Untereisenheim, 31.7.22, ZN -- 6127-1: Elgersheim, 12.9.21, ZN -- 6128-3: Wiesentheid (Schloßpark), 8.17, ZN

KALLENBACH (1942): keine Angaben

VILLINGER (ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 1.7.34 -- 5918-1: Stadtwald Frankfurt (s Kesselbruchsneise), 22.10.19 -- (Dietzenbacher Landstr.), 23.9.27

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5820 -- 5918 -- 6024 -- 6326

Gattung *Leccinum* GRAY 1821

30. *Leccinum aerugineum* (FRIES 1818) LANNOY & ESTADÈS 1991 137
 Blaugrüner Birkenpilz 148, 152

Abbildungen:

FJ 345? -- L&E 23

Beschreibung:

Hut 60 mm Ø, konvex, fast glatt bis leicht schmierig, jung weiß mit ockerbraunen Flecken, die weißen Bereiche werden im Reifestadium blaß blau (23-24A3: „persischblau“, „blaßtürkis“), Huthaut nicht überstehend. Röhren →15 mm lang, ausgebuchtet, polsterförmig vorgewölbt, weißgrau bis schmutzig braun, auf Druck dunkel purpurbraun. Poren ~1 mm breit, weißlich, im Alter purpurbraun. Stiel 110 × 12–20 mm, schlank, weißlich, mit feinen weißen Schuppen bedeckt, im Alter blaß bräunlich, Basis schwach keulig verdickt. Fleisch weißlich, im Hut weich, im Stiel hellgrau, holzig, im Anschnitt nach einigen Minuten schwach rosa verfärbend, in der Basis mit blauen Flecken. Chemische Reaktionen: Stielfleisch mit FeSO₄ blaß graugrün, mit Formalin blaß rosa. Sporen spindelig, 15.8–20.0 × 4.0–5.6 µm, Q_m = 3.5 ± 0.3. HDS ein Trichoderm aus schlanken, langgliedrigen Hyphen, 40–60 × 3–7 µm, untermischt mit Zylindrozysten-Ketten, um 25 × 11 µm.

Bemerkungen:

Die Kollektion entspricht weitgehend der Neubeschreibung von LANNOY & ESTADÈS (1995), die jedoch durch relativ breitere Sporen (Q_m = 2.5) abweicht. Der von NOORDELOOS (1997) in den Niederlanden als *L. cyaneobasileucum* LANNOY & ESTADÈS determinierte Fund stimmt in den Sporenmaßen (Q_m = 3.7 ± 0.3) besser mit dem Eigenfund überein, die Hutfarben („zuiver wit met een blauwgroene tint bij ouderdom“) deuten aber auch hier eher auf *L. aerugineum* hin. Von *L. holopus* unterscheiden sich beide Arten durch robusteren Habitus und andere HDS-Struktur.

Ökologie:

L. aerugineum wurde unter jungen *Betula pubescens* in einem staunassen, sphagnösen Grubengelände auf Buntsandstein gefunden. Die Fundstelle wurde im Frühjahr 1997 durch Planierarbeiten zerstört.

Vorkommen:

Sehr selten; Einzelfund; Gruppe; IX–X

Verbreitung:

Erstnachweis für Deutschland. Über die Verbreitung von *L. aerugineum* lassen sich mangels weiterer gesicherter Funde keine Angaben machen. Die Art ist an ± feuchten Standorten unter *Betula pubescens* in den höheren Mittelgebirgslagen zu erwarten.

Belege:

MTB 6219-3: ERB, Kirch-Beerfurth (Morsberg, Tongrube Vierstöck), 390, Bi, Sand, 7.10.94 (2 Fk.), JS

Literatur/Quellen:

KRIEGLSTEINER (1991): nicht aufgeführt

Rote Listen: E -- D -- B --

31. *Leccinum aurantiacum* (BULLIARD 1785) GRAY 1821 Espen-Rotkappe

138

Synonyme:

Leccinum rufum (SCHAEFF.) KREISEL

Leccinum leucopodium (PERS.) DÖRFELT & BERG

Abbildungen:

Al 80 -- BK 36 -- Bn 41 -- Bo 195! -- C 303 -- Ce 614 -- CD 1701 -- Ch 120? -- Dä 89 -- DG 239 -- EW 8 -- FB 81
 Fl 150 -- FT 91 -- Ga 171 -- Gh 372 -- Hg 50 -- Kb 51! (9-10, 12, 14-15, 17-18) -- L&E 34 -- Lx 30 -- Mb 165/! --
 MHK I/163 -- MJ *Leccinum* 7 -- PD 86-88, 92c-d -- Ph 210 -- PJC 80 -- PU 24 -- RH 229 -- Ri II/15? -- Ro 381? --
 RT 189 (3) -- Si 2/XXIV (1-3) -- SKE 245 -- SV 119 -- Wa 115 -- Wi 439 (13.10) -- Zu 90

Bemerkungen:

L. aurantiacum zeichnet sich durch schlanken Habitus, orangeroten Hut, stark überstehende Huthaut und jung rein weiße Stielschuppen aus. Trotz dieser guten Merkmale wurde die Art früher nicht von *L. quercinum* (Nr. 37) unterschieden. Seit Mitte der 80er Jahre wird im Gebiet eine stetig rückläufige und immer öfter aussetzende Fruktifikation beobachtet.

Ökologie:

L. aurantiacum ist streng mit *Populus tremula* assoziiert und besonders an grasigen Waldtrüpfen zu finden. Die Art zeigt eine deutliche Vorliebe für frische Lehmböden mit guter Nährstoffversorgung.

Vorkommen:

Verbreitet; Einzelfund → mehrfach; einzeln → gesellig; VII-X

Gemarkung Wörth: 8 Fundstellen

Verbreitung:

L. aurantiacum ist vor allem in den Randlagen von Odenwald und Spessart verbreitet, aber nirgends häufig. Einige ältere Fundpunkte bei KRIEGLSTEINER (1991) im Buntsandsteingebiet dürften zudem nicht diese Art, sondern das verwandte *L. quercinum* betreffen. Auf den Fränkischen Gäuplatten ist *L. aurantiacum* nur wenig verbreitet. Die stark rückläufige Tendenz dieser Art ist örtlich unübersehbar: Im Raum Wörth sind viele Fundstellen seit über einem Jahrzehnt verwaist, obwohl der obligate Symbiont *Populus tremula* noch vorhanden ist.

Belege:

MTB 5723-4: HU, Jossa (Bernhardsleite, Steinbruch), 250, Pa, Sand, 3.10.97 (4 Fk.), JS/HS -- 5921-3: AB, Rottenberg (Gräfenberg, Steinbruch), 300, Pa, Ei, Ki, Kalk, 31.7.70 (2 Fk.), Pa, 2.10.70 (20 Fk.), KW; 15.9.96 (3 Fk.), JS/HS -- 6021-3: Gailbach (ö Stengerts), 290, Pa, Lehm, 11.9.96 (1 Fk.), JS; 15.9.96 (1 Fk.), JS/HS -- 6024-1: MSP, Karlburg (Heidenrain), 250, Pa, (Fi), Kalk, 14.9.94, LK -- 6028-1: SW, Kleinrheinfeld, ~250, Pa, 25.9.94, GW/HO -- 6124-3: MSP, Birkenfeld (w Johannishof), ~300, Pa, Löß, 23.9.94, PB

Beobachtungen:

MTB 5526-3: NES, Bischofsheim (Stengert), Pa, 96, UM -- 5622-3: HU, Romsthal, 93, HB -- 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~400, Pa, vor 96, MM

5721-2: HU, Hesseldorf (südl. Ortsausgang), 160, Pa, Lehm, 10.10.96 (2 Fk.), JS* **5820-4:** Freigericht, 94, HB
5822-3: AB, Wiesen, ~450, 95, HB

5919-2: HU, Klein-Auheim, ~110, Pa, 18.10.92, RK -- **5919-4:** OF, Seligenstadt (Wasserwerk, Lange Schneise), 130, Pa, Lehm, 8.9.97, HJ -- **5920-2:** AB, s Kälberau, ~250, 96, AG -- **5921-3:** Rottenberg (Gräfenberg), 9.9.94 (1 Fk.), JS* (s. o.) --
5922-3: Forst Hain (Kalter Grund), 280, Pa, Sand, vor 95, WE -- **5924-1:** MSP, Schaippach (n Einmalberg), ~200, Pa, Lehm, 79, WS*

6020-1: OF, Zellhausen (Bong'sche Gruben), 110, Pa, Sand, 96, HJ -- **6021-3:** MIL, Soden (sw Spiesknückl), 270, Pa, Sand, 6.8.68, 10.8.68, WW/KW -- **6022-4:** MSP, w Erlentfurt, ~250, Pa, 18.9.96, RM -- **6023-3:** Neustadt (Hornungsberg), 290, Pa, Lehm, 22.10.96 (1 Fk.), JS -- **6024-1:** Karlburg (Heidenrain), 10.9.95, LK (s. o.)

6118-1: DA, Darmstadt (unterh. Dachsberg), ~200, Pa, Bi, Ei, Sand, 30.8.70 (1 Fk.), HF* -- (Schleppweg), 22.9.94, WÄ --
6120-4: MIL, Wörth (Schneesberg), 160, Pa, Löß, 30.8.94 (1 Fk.), HS/JS* -- **6121-4:** Hobbach (s Kresperberg), 230, Pa, Sand, 94, BS -- **6123-1:** MSP, Hafenlohr (Lautergrund), 210, Pa, Lehm, 2.10.96 (1 Fk.), JS -- **6125-1:** WÜ, Veitshöchheim, vor 80 (1 Fk.), PM*

6220-2: ERB, Lützel-Wiebelsbach (Steinknorm), 330, Pa, Sand, 75, SS; 16.9.95 (2 Fk.), JS -- MIL, Trennfurt (Heukopf), 225, Pa, Löß, 6.9.94 (1 Fk.), JS* -- Wörth (Grimmesweg), 210, Pa, Löß, 12.8.82 (~20 Fk.), 9.91 (~10 Fk.), HS/JS* -- (Hockenberg), 210, Pa, Löß, 29.8.94 (4 Fk.), JS* -- **6224-4:** WÜ, Irtenberger Wald (w Blutsee), ~350, Pa, 12.9.96, LK --
6225-1: Guttenberger Wald (Büchelberg, Schießplatz), 310, Pa, Löß, vor 80 (4 Fk.), PM*

6319-1: ERB, Unter-Mossau (Finkenbrunnen), 420, 23.8.87, PNO/PS -- **6319-3:** Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- **6320-3:** Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- **6321-1-2:** MIL, Miltenberg, vor 96, VH -- **6321-4:** Reichartshausen, ~450, vor 96, VH -- MOS, Gottersdorf, ~450, vor 96, VH

6418-2: HP, Wald-Michelbach (Spechtbach), 405, 4.10.77, PNO/PS -- **6419-1:** ö Affolterbach (Affolterb. Höhe), ~500, 96, AZ -- **6419-3:** Unter-Schönmatte, ~310, 6.10.91, PNO/PS -- **6421-2:** MOS, b. Buchen, vor 95, UB -- **6424-1:** TBB, Königshofen (w Kirchberg), ~300, vor 96, JG -- **6424-3:** Edelfingen (Birken), 14.9.89, NE -- **6425-3:** Harthausen (Schafwiese), 360, Pa, Lehm, 3.10.96 (1 Fk.), KL/SP/DLT

6519-4: HD, s Eberbach, 18.9.93, AM -- Haag (Totenbrunnenmoor), 360, 84, WI -- **6520-3:** nö Lindach (Matzenberg), ~400, 8.10.94, KH -- **6524-2:** TBB, Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), 300, Pa, Kalk, 12.9.88, NE -- **6525-2:** Laudenschach (Bergholz), 18.9.87, NE -- **6526-3:** Creglingen (Ims), 19.9.89, NE -- **6620-2:** MOS, Mosbach, 86, RS

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5823-2: nw Burgsinn, 22.8.19 -- 5924-1: nö Adelsberg, 1.9.27 -- 5924-3: sö Wernfeld, o. D.

KALLENBACH (1942): keine Angaben

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5722 -- 5821 -- 5824 -- 5826 -- 6018 -- 6122 -- 6218 -- 6221 -- 6222 -- 6420 -- 6527 (siehe „Verbreitung“)

Rote Listen: E -- D -- B --

32. *Leccinum brunneogriseolum* LANNOY & ESTADÈS 1991 Graubrauner Birkenpilz

138

Synonyme:

Leccinum scabrum auct. p. p.

[incl. *Leccinum molle* (BON) BON]

[incl. *Leccinum nucatum* LANNOY & ESTADÈS p. p.]

Abbildungen:

BK 37! (1.) -- C 277? -- Ce 596? -- CD 1713, 1716? -- Dä 95?, 101? -- DG 238! -- Gw 33! -- L&E 10-12?, 18-20 -- Ph 213 u.l.! -- Rh 34! -- RT 188 (4!)

Beschreibung:

Hut 30–110 mm Ø, halbkugelig bis polsterförmig, eben, sehr fein filzig bis angedrückt areoliert-feinschuppig (Lupe!), bei Feuchtigkeit glänzend bis leicht schmierig, stumpf graubeige, braungrau bis fast tabakbraun (5C/D3-E6), alt auch mit olivem Beiton, i. d. R. hellrandig. Röhren und Poren grauweiß, alt schmutzig graubräunlich. Stiel 50–150 × 10–20 mm, schlank, gestreckt-keulig, Stielgrund jung weiß bis weißgrau, alt etwas bräunlich oder (im oberen Teil) olivlich, dicht besetzt mit feinen, weißen bis blaßgrauen Flöckchen, die im Alter und auf Druck bräunlich nachdunkeln, von der Basis aufwärts mit netziggewolligem, grauem Filzwerk bekleidet. Fleisch jung fest, bald weich, weißlich, im Stiel grau wäßrig durchzogen und schwach graurosa nachfärbend, alt und bei feuchter Witterung auch grünlich werdend, Stielrinde an der Basis ± mit blauen Flecken durchzogen. Chemische Reaktionen: Stielfleisch mit Formalin blaß rosa, mit FeSO₄ grauoliv. Sporen 14–17 × 4.5–5.5 µm ($Q_m = 3.2 \pm 0.2$). HDS ein Trichoderm aus langgliedrigen, 4–12 µm breiten Hyphen, oft gemischt mit 20–40 × 10–15 µm messenden Zylindrozysten.

Bemerkungen:

Diese im Gebiet nicht seltene Sippe wurde bisher meistens als *L. scabrum* („Gemeiner Birkenpilz“) bestimmt und gesammelt. Nach eigenen Beobachtungen verbergen sich im Aggregat *L. scabrum* mindestens zwei „gute“ Arten, nämlich *L. scabrum* ss. str. (Nr. 38) und *L. brunneogriseolum*. Dieser unterscheidet sich durch ± schlanken Habitus, stumpf graubraune Hutfarbe, jung blasse Stielschuppen (bei *L. scabrum* jung schwarz), andere HDS-Struktur und anderen Standort. Bei *L. molle* dürfte es sich um eine mehr zu Olivtönen neigende, weichfleischigere Wuchsform von *L. brunneogriseolum* (ss. l.) handeln. Schwächere, creme-olivliche bis hell beigebraune Formen (f. *chlorinum* LANNOY & ESTADÈS) sind kaum von *L. nucatum* zu unterscheiden; auch scheint es Übergänge zu *L. holopus* ss. l. (Nr. 36) zu geben.

Ökologie:

Die mit *Betula pendula* und *B. pubescens* assoziierte Art besiedelt heideartige bis anmoorige Wälder auf nährstoffarmen Böden, gerne mit *Vaccinium myrtillus* und *Pteridium aquilinum* (L.) KUHN oder direkt in *Sphagnum*-Polstern. An feuchten Standorten ist *L. brunneogriseolum* oft mit *L. variicolor* und *L. holopus* vergesellschaftet; in lichten, trockeneren Kiefern-Birkenforsten tritt die Art zusammen mit *L. versipelle* auf. Grasige, parkartige Standorte der Niederungen werden gemieden.

Vorkommen:

Zerstreut (→verbreitet); spärlich→massenhaft; einzeln→gesellig; VII–X

Gemarkung Obernburg: 11 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 72 Fundstellen

Verbreitung:

Die Verbreitung von *L. brunneogriseolum* ist noch nicht genügend bekannt, da die Art bisher nicht von *L. scabrum* getrennt wurde. Die beschriebene Sippe scheint vor allem in den submontanen Lagen der Buntsandstein-Mittelgebirge verbreitet zu sein, wo sie örtlich recht häufig ist. Auf der Fränkischen Platte ist *L. brunneogriseolum* offenbar sehr selten.

Belege:

MTB **5822**-3: HU, Stsf. Bieber (Wiesbütt), 430, Bi, Fi, Moor, 11.10.70, KW (als *L. scabrum*, rev. JS); 25.9.95 (5 Fk.), 7.10.97 (3 Fk.), JS -- **6120**-4: MIL, Eisenbach (Stutzberg), 320, Bi, Ki, Sand, 13.9.96 (2 Fk.), JS (var. *pubescentium*) -- **6219**-3: ERB, Kirch-Beerfurth (Morsberg, Tongrube Vierstöck), 390, Bi, Sand (5 Fk.), 7.10.94, JS (incl. cf. *nucatum*) -- **6220**-2: Seckmauern (Geisberg), 280, Bi, Ki, Fi, Sand, 5.9.95 (2 Fk.), JS -- MLL, Wörth (Vord. Pfahlhecke), 340, Bi, Ki, Sand, 29.9.94 (12 Fk.), 8.10.94 (7 Fk.), 15.9.95 (3 Fk., cf. *nucatum*), 24.9.96 (4 Fk.), JS -- **6320**-4: sw Breitenbuch (Drei Seen), 485, Bi, Moor, 19.10.97 (4 Fk.), JS/HS -- **6421**-1: s Beuchen (Katzenbuckelberg), 470, Bi, Sand, 24.9.95, JS/HS; 8.7.97 (1 Fk.), JS (f. *chlorinum*)

Beobachtungen:

MTB **5618**-3: FB, Forst Ockstadt, vor 91, SI (als *L. scabrum*) -- **5722**-4: HU, Orber Reisig (ö Wegscheide), 430, Bi, Ki, Ei, Sand, 2.10.97 (2 Fk.), JS -- **5723**-1: Stsf. Marjoß (Kahler Berg), 300, Bi, Fi, Sand, 1.10.97 (1 Fk.), JS -- **5725**-3: KG, Stsf. Geiersnest (Naßwald), 450, Bi, Fi, 9.93, WS* (als *L. scabrum*, rev. JS) -- **5823**-2: MSP, w Mittelsinn (Hohberg), 460, Bi, Sand, 1.10.97 (2 Fk.), JS

5921-4: AB, Sailauer Forst (sö Jakobsthal), 360, Bi, Fi, Sand, 12.9.96 (1 Fk.), JS -- **5922**-1: Stsf. Heigenbrücken ö Heinrichsthal (Kaute), 440, Bi, Ki, Sand, 12.9.96 (1 Fk.), JS -- 5922-3: Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE (als *L. scabrum*) -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE (als *L. scabrum*)

6021-3: Schweinheim (Stockholz), 220, Bi, Ki, Sand, 20.9.94 (6 Fk.), 6.10.96 (1 Fk.), JS* -- **6022**-1: Rothenbuch (w Herrleshöhe), 360, Bi, Ki, Sand, 25.9.96 (1 Fk.), JS -- 6022-2: MSP, Stsf. Lohr (Kaulkopf), ~400, 18.9.96, RM (als *L. scabrum*) -- 6022-4: Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, 25.9.96, RM -- **6023**-1: Lohr (Salzleckenschlag), 250, Bi, Sand, 2.10.96 (1 Fk.), JS -- 6023-3: Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Spießkopf), ~350, 25.9.96, RM (als *L. scabrum*)

6120-4: MIL, Obernburg (Sommerhalle), 210, Bi, Bu, Ei, Ki, Löß, 1.7.94 (1 Fk.), 28.8.94 (1 Fk.), 22.9.94 (2 Fk.), JS* (?), affin. *L. schistophilum* BON -- (Seitenberg), 280, Bi, Fi, Ki, Sand, 11.9.94 (1 Fk.), HS/SS/WO/JS* -- (Sommerberg), 310, Bi, Bu, Ki, Lehm, 16.9.94 (3 Fk.), JS* -- **6121**-4: Hobbach (Kresperberg), 300, Bi, Ki, Sand, 95, BS -- **6122**-3: Dorfprozelten (Hirtenweg), 380, Bi, Ki, Sand, 5.10.97 (1 Fk.), JS

6220-2: MLL, Obernburg (Elbertschlag), 310, Bi, Fi, Sand, 11.9.94, JS -- Wörth (Kunradslust), 340, Bi, Ki, Sand, 6.9.94, JS* -- (Vord. Pfahlhecke), 3.10.93 (20 Fk.), 11.9.94, HS/JS* (s. o.) -- (Straubrain), 320, Bi, Ki, Sand, 24.9.94 (4 Fk.), JS* -- (Domthäl), 290, Bi, Ei, Ki, 15.9.96, HS/JS* (cf. *molle*) -- Trennfurt (Lausgraben), 320, Bi, Fi, 13.9.94 (1 Fk.), JS* -- ERB, sö Haingrund (Rotheide), 400, Bi, Ki, Sand, 27.8.94 (6 Fk.), 13.9.94 (3 Fk.), JS* -- 6220-3: Kimbach, 270, 26.9.94, PNO/PS (?), als *L. scabrum*) -- Bad König, ~250, 29.9.94, PNO/PS (?), als *L. scabrum*) -- 6220-4: MLL, Trennfurt (Arnsberg), 270, Bi, Ki, Sand, 2.10.94 (1 Fk.), JS*

6319-1: ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Bi, (Fi), Sand, 24.8.86, PNO/PS (?), als *L. scabrum*) -- Unter-Mossau (Finkenbrunnen), 420, 23.8.87, PNO/PS (?), als *L. scabrum*) -- 6319-3: Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB (?), als *L. scabrum*) -- HP, Grasellenbach (Schmerbachtal), 375, Bi, Sand, 6.10.96, TS (als *L. scabrum*) -- Hammelbach (Hammelberg), 430, Bi, Wey, Sand, 28.8.96 (1 Fk.), HS/SS/JS* -- **6320**-2: MLL, Stadtwald Miltenberg nw Mainbullau (Steinkopf), 460, Bi, Sand, 8.9.95 (1 Fk.), JS -- 6320-4: sw Breitenbuch (Drei Seen), 2.10.94, JS/HS (s. o.) -- Kirchzell (Schwarzer Pfad), 230, Fi, (Bi?), Sand, 9.9.95 (8 Fk.), HS/JS* (f. *chlorinum*) -- **6321**-2: b. Miltenberg, vor 96, VH (?), als *L. scabrum*) -- 6321-3: n Otterbach, 300, Bi, Bu, Sand, 16.10.96 (1 Fk.), JS -- 6321-4: MOS, Gottersdorf (Neudorfer Höhe), 450, Bi, Sand, 95, LS -- (Schwanne), 450, Bi, Fi, Sand, 14.10.97 (2 Fk.), JS

6418-3: HP, s Unterflockenbach (Weitewald), ~300, 96, AZ (als *L. scabrum*) -- **6419**-1: ERB, Olfen (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS (?), als *L. scabrum*) -- 6419-2: Sensbach (s Steinmauer), 500, Bi, Fi, Sand, 30.10.96 (2 Fk.), JS -- 6419-3: Ober-Schönmattenweg (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 26.9.92, PNO/PS (?), als *L. scabrum*) -- Unter-Schönmattenweg, ~310, 5.10.90, PNO/PS (?), als *L. scabrum*) -- **6420**-2: Breitenbach (Hungerberg), 370, Bi, Ki, Sand, 22.9.96 (1 Fk.), JS* -- **6421**-1: s Beuchen (Katzenbuckelberg), 24.8.95 (2 Fk.), JS* (s. o.) -- **6519**-2: b. Eberbach, vor 95, AM -- 6519-4: (Bannwald Sautrieb), 14.9.96, AM (als *L. scabrum*)

Literatur/Quellen:

VILLINGER (ined.): MTB 5918-1: Stadtwald Frankfurt (Sprendlinger Landstr.), 24.10.17 (als *B. scaber*)

KRIEGLSTEINER (1991): nicht aufgeführt

33. *Leccinum carpini* (SCHULZ 1923) REID 1965 Hainbuchen-Rauhfuß

138

Synonyme:

Leccinum griseum (QUÉL.) SINGER ss. auct. plur.

Leccinum pseudoscabrum (KALLENB.) ŠUTARA

[incl. *Leccinum brunneobadium* (BLUM) LANNOY & ESTADÈS]

Abbildungen:

Al 73 -- BK 31 -- Bn 41 -- Bo 199 -- C 713 -- Ce 606 -- CD 1706 -- Ch 121, 122! -- Dä 96 -- EW 2 -- FB 71!, 73 --
Fl 57, 152 -- FT 10 -- Ga 167 -- GG 229 -- Gh 375 -- Gw 34 -- Hg 52 -- HS I/11 -- Kb 40 -- LE 65 -- L&E 41-42, 43! --
Lx 32 -- Mb 164/I -- Md 221 -- MHK II/13 -- MRT 104 -- No 161 -- Pa 258 -- PD 74 -- Ph 212 -- PU 26 -- RH 229 --
Ri I/47 -- Ro 377 -- RT 188 (1) -- Si 2/XXI (1-3) -- SW 138! -- Wi 439 (13.3) -- Zu 92

Bemerkungen:

L. carpini unterscheidet sich von den braunhütigen „Birkenpilzen“ aus dem Formenkreis um *L. scabrum* nicht nur im Standort, sondern auch durch das schwärzende Fleisch und die HDS-Struktur (Sphärozystenketten). Die weißliche f. *isabellinum* LANNOY & ESTADÈS wurde mehrfach zusammen mit der Typusform gefunden.

Ökologie:

L. carpini besiedelt als Symbiont von *Carpinus betulus* und (seltener) *Corylus avellana* Laubwälder (besonders Stellario- und Galio-Carpineten), Parks und Gebüsche in milden Lagen. Die Art ist gleichermaßen auf sauren und basischen, meist frischen Sand- und Lehmböden anzutreffen.

Vorkommen:

Häufig; spärlich→reichlich; einzeln→Herde; VI–IX

Gemarkung Obernburg: 3 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 1 Fundstelle

Verbreitung:

L. carpini ist in den Buntsandstein-Mittelgebirgen in den tieferen, geschützten Lagen sowie in den Rötgebieten an der Abdachung zur Fränkischen Platte verbreitet. Auf den Gäuplatten gehört die Art über Muschelkalk und Löß zu den häufigsten Röhrlingsarten.

Belege:

MTB 5822-1: HU, Stsf. Bieber (Burgberg), 370, Hbu, Sand, 20.8.74, KW -- 5822-3: (Wiesbütt), 460, Hbu, Sand, 18.8.74, IW/KW -- 5826-3: SW, Wasserlosen (ö Kohlrain, Aspenlag), 330, Ei, Hbu, Bu, Löß, 9.8.95 (2 Fk.), JS -- 6020-2: AB, Aschaffenburg (Schönbusch), 120, Hbu, Ah, 22.7.70 (1 Fk.), KW -- 6022-1: Forst Hain (Autenberg), 250, Hbu, Sand, 24.7.70, KW -- 6024-4: MSP, Zellingen (Steigrain), ~260, Hbu, 22.6.95 (2 Fk.), LK -- Himmelstadt (nö Schweinsgrube), 270, Hbu, Ei, Löß, 30.7.96 (~30 Fk.), 8.8.96 (6 Fk.), JS (incl. f. *isabellinum*) -- 6025-2: Heugrumbach (Heugrumb. Holz), 260, Hbu, Bu, Ei, Kalk, 27.9.69 (1 Fk.), KW (als *L. holopus*, rev. JS [f. *isabellinum*])

6120-4: MIL, Obernburg (Sommerhalle), 180, Hbu, Ei, Löß, 13.9.95 (1 Fk.), JS -- 6122-2: Bischbrunner Forst (Aalbuch sö Pfändtor), 300, Hbu, Sand, 2.8.96 (~10 Fk.), JS -- 6220-3: ERB, Vielbrunn (s Kohlwald), 435, Hbu, Sand, 16.7.96 (1 Fk.), SS/HM (JS) -- 6221-1: MIL, Klingenberg (Rauschen), 220, Hbu, Löß, 27.7.96 (4 Fk.), JS -- 6323-4: TBB, Tauberbischofsheim (Stammberg), 250, Hbu, Ei, Kalk, 24.7.96 (4 Fk.), JS -- 6421-2: MOS, Hornbach (Haseläcker), 350, Ei, Hbu, Lehm, 4.8.97 (1 Fk.), JS (f. *isabellinum*) -- 6524-2: TBB, Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), ~300, Hbu, Kalk, 29.8.94, NE

Beobachtungen:

MTB 5526-3: NES, Bischofsheim (Steinberg), ~550, Ei, Bu, Hbu, Basalt, 18.7.97, UM/JS -- 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~350, Hbu, Has, Sand, 96, MM

5722-1: HU, Salmünster sö Hausen (nw Hirschbornsteiche), ~200, Hbu, Sand, 9.9.96 (~10 Fk.), JS -- 5722-2: (Hirschbornsteiche), 2.8.95, SA -- 5723-3: Jossa (unterh. Steinbachsküppel), 260, Ei, Hbu, Sand, 3.8.97 (~15 Fk.), HS/SS/JS* -- MSP, Obersinn w Emmerichthal (Tiefes Loch), 320, Hbu, Bu, Sand, 18.7.97 (4 Fk.), JS -- 5724-3: KG, Heiligkreuz (Hoher Berg), 260, Hbu, Sand, 19.8.97, JS/HS -- Roßbacher Forst (Hohes Holz), 290, Hbu, Sand, 19.8.97, JS/HS -- 5726-1: Aschach, 3.8.95, HE/PAW -- 5726-4: Nüdlingen (Schloßberg), 360, Hbu, Lehm, 30.9.97 (2 Fk.), JS

5821-3: AB, Geiselbacher Forst, ~350, 96, AG -- 5823-4: MSP, Burgsinn (Tiefes Tal), 210, Hbu, Sand, 24.7.97 (5 Fk.), JS -- 5824-4: Weickersgrüben (Mühlberg), 200, Hbu, Sand, 24.7.97 (1 Fk.), JS* -- 5825-2: KG, Oberthulba (Höfeldsberg), 370, Ei, Hbu, Kalk, 15.7.97 (2 Fk.), JS -- 5825-4: Trimberg (Leite), 280, Ei, Hbu, Bu, Kalk, 1.8.97, RE -- 5826-2: Arnshausen (Fuscheller), 300, Ei, Hbu, Lehm, 30.7.97 (1 Fk.), JS

5922-3: MSP, Neuhütten, 300, vor 96, WE -- 5922-4: AB, Stsf. Heigenbrücken (Hohberg), 250, Hbu, Bi, Sand, 28.7.97 (4 Fk.), JS -- 5923-4: MSP, Nantenbach (Gippelsberg), 180, Ei, Hbu, Ki, 28.7.97 (2 Fk.), JS -- 5924-1: Schönau (Buch), 210, Hbu, Sand, 30.7.97 (5 Fk.), JS* -- 5924-3: Wiesenfeld (Ständelberg), 310, Hbu, Kalk, 26.7.94, 18.7.97 (3 Fk.), JS*, 5.8.97, LK -- (Diebsloch), 275, Hbu, Kalk, 31.7.96 (~10 Fk.), LK -- 5924-4: Gössenheim (nw Homburg), 220, Hbu, Kalk, 18.7.97, LK -- 5925-2: SW, Wülfershausen (Herrlesberg), ~280, 22.9.92, GW/HE -- (Nußtrangen), ~280, Ei, Hbu, Löß, 15.7.97, JS -- 5925-3: MSP, Obersfeld (Bessinger Spitze), 300, Hbu, Löß, 2.8.97, JS -- 5927-2: SW, Hausen (Röthen), 250, Hbu, Lehm, 15.8.96 (2 Fk.), LK

6018-3: DA, Stsf. Kranichstein (Mörsbacher Grund/Wildpark), ~150, vor 80, GB -- 6020-2: AB, Aschaffenburg (Schönbusch, b. „Dörfchen“), 115, 23.8.68, 21.7.70, WW -- 6022-3: Rothenbacher Forst (Metzgersgrund), 310, Hbu, Bu, Ei, Sand, 27.7.96 (2 Fk.), HS/JS* -- (b. Steinmühle), 300, Hbu, Sand, 24.7.97 (1 Fk.), JS -- (w Lichtenau), 270, Hbu, Sand, 4.8.82, SS/JS/HS; 30.7.97 (1 Fk.), JS -- 6023-1: MSP, Rechtenbach (b. Herrnbrunnen), 280, Hbu, Sand, 27.7.96 (1 Fk.), HS/JS* -- 6023-2: Steinbach (ö Buchenmühle), 220, Hbu, Ei, Sand, 7.9.95 (1 Fk.), JS* -- 6023-3: Fürstl.-Löwenstein'scher Park (b. Lindenfurterhof), ~220, 25.9.96, RM -- 6024-1: Karlbürg (Holle-Tal), 240, Hbu, Bu, Ei, Kalk, 26.8.96 (2 Fk.), LK -- (Lange Lage), 280, Hbu, Ei, Bu, Kalk, 4.8.97 (2 Fk.), JS/GW -- 6024-2: (Schloßberg), 270, Hbu, Bu, Kalk, 5.8.97, LK -- n Laudanbach (b. Steinbruch), 230, Hbu, Kalk, 5.8.97, LK -- Gambach (Rosenholz), 280, Hbu, Kalk, 6.8.97 (~30 Fk.), JS -- 6024-4: Zellingen (Regental), 260, Ei, Hbu, Kalk, 11.7.97 (~10 Fk.), JS* -- Himmelstadt (nö Schweinsgrube), 18.8.96 (1 Fk.), HS/JS* (s. o.) -- 6025-2: Heugrumbach (Heugrumb. Holz), 6.8.97, JS (s. o.) -- 6026-4: WÜ, Bergtheim (Blankholz), 280, Lehm, 9.7.89, FK/VHS -- 6027-2: SW, Grettstadt (Eichig), 215, Hbu, Sand, 12.7.90, SÜ* (LK); 25.8.96, LK -- 6027-4: Alitzheim (Hörnauwald), 220, Hbu, Sand, 13.8.96, LK

6118-1: DA, Darmstadt (Heinrichstr.), ~160, Hbu, Bu, Ei, vor 80, HF -- (Kahleberg/Darmbachtal), ~180, vor 80, GB -- 6119-1: Dieburg (Schloßpark), 140, Hbu, Lehm, 31.7.97 (1 Fk.), JS -- 6121-2: AB, Heimbuchenthal (Forst Heimathen w Höllhammer), 220, Hbu, Sand, 1.9.96 (1 Fk.), JS* -- 6122-1: Krausenbacher Forst (n Ebersberg), 340, Hbu, (Fi), Sand, 27.7.96 (1 Fk.), JS/HS -- 6122-2: Rohrbrunner Forst (b. Haselbrunnen), 370, Hbu, Sand, 2.8.96 (2 Fk.), JS -- MILL, Bischbrunn, 17.7.77, WK -- 6122-4: MSP, Schollbrunn (w Nickelsmühle), 200, Hbu, Sand, 2.8.96 (1 Fk.), JS -- 6123-1: Hafenhöhr ö Wagenmühle (Buchschlag), 210, Hbu, (Fi), Sand, 4.8.82, 8.91, SS/JS/HS -- 6123-2: Karbach (Kleßberg), 260, Ei, Hbu, Lehm, 19.9.97, JS -- 6124-2: Zellingen (b. Germanenhügel), 280, Fi, Bu, (Hbu?), Löß, 15.7.89, FK/VHS -- 6125-1: WÜ, Thüngersheim (Höfeldplatte), 300, Ei, Hbu, Kalk, 15.7.97 (2 Fk.), JS -- 6126-2: w Dipbach, 280, 10.7.89, FK/VHS

6220-2: MILL, Wörth (Kunradslust), 340, Hbu, Sand, 85, JS -- Trennfurt (Hint. Sandtal), 280, Hbu, Bu, Lä, Sand, 14.6.94 (11 Fk.), 9.7.95 (2 Fk.), JS* -- (Heukopf), 225, Hbu, Pa, Has, Lehm, 28.7.94 (1 Fk.), 9.8.95 (~10 Fk.), JS* -- 6221-1: Klingenberg (Rauschen), 26.7.97, JS/HS (s. o.) -- 6222-1: TBB, Freudenberg (Tremhof), 160, Hbu, Sand, 18.8.96 (3 Fk.), JS/HS -- w Grünenwört (Mainaue), 140, Ei, Hbu, Lehm, 27.8.96 (2 Fk.), JS -- 6223-2: Lindelbach (Steigerholz), 290, Ei, Hbu, Kalk, 6.8.97, JS -- 6224-1: WÜ, Helmstadt (Oberholz), 340, Hbu, Kalk, 8.8.97 (1 Fk.), JS -- Uettingen (Rinkental), 300, Hbu, Löß, 8.8.97, JS -- 6225-1: Guttenger Wald (Büchelberg, a. Schießplatz), 310, Pa, (Hbu?), vor 80 (1 Fk.), PM* (als *L. duriusculum*, rev. JS) -- Würzburg-Steinbachtal (Ziegelei), ~260, vor 80, PM* -- Höchberg (Höchb. Wald), 290, Ei, Hbu, Kalk, 18.8.96, HS/JS -- 6225-3: s Kist (Blutsee), 350, Ei, Hbu, Lehm, 22.9.96, RM; 24.8.97, LK -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst, Bildeiche, Schlegelsbrünnlein), 210, Hbu, Sand, 7.7.95, 17.7.97, LK

6317-2: HP, Zell (ö Hemsberg), vor 80, GB -- 6321-3: MILL, Buch (ö Hofmühle), 230, Ei, Hbu, Lehm, 29.7.97 (1 Fk.), JS -- 6322-4: MOS, Hardheim (Wolfsgrube), 250, Ei, Hbu, Lehm, 6.8.97, JS -- 6323-2: TBB, vor 91, WR; s Gamburg (Apfelberg), 320, Ei, Hbu, Bu, Kalk, 20.7.97, JS/CH/LB -- 6323-3: Königheim (Birkig), 350, Ei, Hbu, Löß, 77, WI -- (Langenfeld), Ei, Hbu, Kalk, 12.7.97 (~30 Fk.), HS/NE/MS/JS* (incl. *L. brunneobadium*) -- (Buschberg), 320, Ei, Hbu, Kalk, 14.7.97 (~20 Fk.), JS -- 6324-3: Grünsfeld (Besselberg), 300, Ei, Hbu, Löß, 12.7.97, JS/HS/NE/MS -- 6325-1: WÜ, Kleinerfeld (Hainsberg), 350, Ei, Hbu, Löß, 8.8.97 (2 Fk.), JS -- 6328-3: KI, Limpurger Forst (Wolfsee), 27.9.94, WH

6418-3: HP, Gornheim (Eichelberg), 95, AZ -- 6419-3: Korsika (Viehkopf), 325, Hbu, Ei, Sand, 30.7.92 (1 Fk.), TS -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Hungerberg), 280, Hbu, Ei, Ki, Sand, 19.8.96 (5 Fk.), JS* -- MOS, Ernsttal (Bubenwald), 300, Ei, Hbu, Sand, 1.8.96 (~20 Fk.), 24.8.96 (2 Fk.), 8.9.96, JS* -- 6420-4: vor 91, N.N. (GM) -- 6421-1: n Ünglert (Ünglertstal), 350, Hbu, Sand, 27.7.97, JS -- 6421-4: vor 91, GK -- 6423-4: TBB, Ahornwald (Plan), 360, Ei, Hbu, Löß, 17.7.97 (2 Fk.), JS -- 6424-1: Königshofen (w Kirchberg), ~300, vor 96, JG -- 6424-3: Edelfingen (Birken), 14.9.89, NE -- 6425-1-2: Stalldorf (Stöckach), 330, Bu, Ei, Hbu, Lehm, 31.7.97, RE -- 6425-2: Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 12.10.89, NE -- 6425-3: Harthausen (Löhle), ~360, 17.9.87, NE

6519-3: HD, w Schönbrunn (Schnapsried), 17.8.96, AM -- 6521-2: MOS, nw Waldhausen, 390, Hbu, Ta, Löß, 27.7.97, JS -- 6522-1: Götzingen (ö Amorskappelle), 360, Ei, Hbu, Bu, Löß, 17.7.97 (3 Fk.), JS -- 6523-3: Oberwittstadt (Horingen), 280, Ei, Hbu, Löß, 17.7.97 (5 Fk.), JS -- 6524-2: TBB, Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), 300, Ei, Hbu, Kalk, 12.9.88, NE -- 6524-4: Hachtel (Gemeindewald), 390, 5.8.96, NE -- 6525-3: vor 91, N.N. (GM)

6618-2: HD, Neckargemünd, 2.8.95, LH -- 6619-1: Waldwimmersbach, 11.6.95, LH -- 6619-2: MOS, Aglasterhausen, vor 76, RS -- 6620-2: Mosbach, 22.9.96, RS

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5824-3: n Gräfendorf, 1.9.57 (?), als *B. scaber*)

KALLENBACH (1935): MTB 6018-3: Stfs. Kranichstein (Einsiedel), 28.8.34 -- 6118-1: ö Darmstadt (Scheffheimer Wiesen), 25.8.31 -- (Glasberg), o. D. -- (Bessunger Fhs.), 16.7.24 -- 6118-4: Wembach, 20.7.26 -- ? : Odenwald, o. D.

VILLINGER (1932; ined.): MTB 5818-3: Offenbach (Dreieichring), 9.7.53 -- 5818-4: (Lohwald), o. D. (?), als *B. scaber*) -- 5819-1: Lämmerspiel, 14.10.30

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5622 -- 5819 -- 5820 -- 5920 -- 5926 -- 6426

Rote Listen: E -- D -- B --

34. *Leccinum crocipodium* (LETELLIER 1836) WATLING 1961 Gelber Rauhuß

138

Synonyme:

Leccinum nigrescens (RICH. & ROZE) SINGER

Leccinum tessellatum (KUNTZE) RAUSCHERT

Leccinum luteoporum (BOUCHINOT) ŠUTARA

Boletus rimosus VENT.

Abbildungen:

Al 77 -- BK 34 -- Bn 41 -- Bo 197 -- C 712 -- Ce 622 -- CD 1707 -- Da 85 -- EW 1 -- FB 87 -- HI 251? -- Kb 7 -- LE 57 -- L&E 39 -- Mb 164/II -- MHK II/11 -- MRT 112 -- PD 73 -- Ph 211 -- PU 23 -- Ri III/24 -- Ro 379 -- RT 190 -- SKE 247 -- Si 2/XX (1-7) -- Wi 439 (13.11)

Bemerkungen:

L. crocipodium ist die einzige mitteleuropäische Rauhußart mit gelbem Hymenophor und könnte daher mit *B. depilatus* (Nr. 8) verwechselt werden (z. B. GALLI 1987!). Jedoch verfärbt sich das Fleisch von *L. crocipodium* im Schnitt violett-schwärzlich, während *B. depilatus* unverändert bleibt. Alte Fruchtkörper können auch leicht für *L. carpini* gehalten werden, zumal beide Sippen gelegentlich vergesellschaftet vorkommen. Die Nomenklatur dieser in ihren Merkmalen gut festgelegten Art wird derzeit nicht einheitlich gehandhabt (siehe „Synonyme“).

Ökologie:

L. crocipodium wächst unter *Quercus petraea*, *Q. robur* und *Fagus sylvatica* vorzugsweise in wärmebegünstigten, lichten Laubwäldern (z. B. Galio-Carpinetum, Luzulo-Fagetum) colliner Lagen auf neutralen, mäßig frischen bis trockenen Lehmböden, bevorzugt über Löß. Die Art liebt ähnliche Standorte wie *Boletus aereus* und *B. appendiculatus* und wurde auch des öfteren mit diesen Arten zusammen angetroffen.

Vorkommen:

Selten; Einzelfund → mehrfach; einzeln → gesellig; (VI)VII–IX(X)

Gemarkung Obernburg: 6 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 3 Fundstellen

Verbreitung:

L. crocipodium gehört im Gebiet zu den seltenen, rückläufigen Röhrlingsarten; die sporadischen Funde beschränken sich im wesentlichen auf die wärmebegünstigten Lößgebiete an der Nord- und Ostabdachung des Odenwalds und im südlichen Teil der Fränkischen Gäuplatten. Insgesamt entspricht die Verbreitung von *L. crocipodium* weitgehend dem Areal von *B. aereus* und *B. appendiculatus*.

Belege:

MTB 6028-2: SW, Donnersdorf (Hainach), ~350, 18.8.84, GW/HE -- 6120-4: MILL, Obernburg (Waldhaus), 220, Ei, Bu, Löß, 10.8.95 (2 Fk.), 5.9.96 (1 Fk.), JS; 21.8.97 (8 Fk.), JS/HS -- (Sommerhalle), 240, Bu, Ei, Löß, 19.8.96 (1 Fk.), SS/JS -- 6123-4: MSP, Karbach (Würleinsberg), 270, Ei, Pa, Löß, 8.9.74 (4 Fk.), KW -- 6220-2: MILL, Wörth (Vord. Sommerrain), 180, Ei, Bu, Löß, 8.8.95 (4 Fk.), SS/JS -- 6225-3: WÜ, s Kist (Blutsee), 350, Ei, Bu, Hbu, Lehm, 3.9.97 (2 Fk.), LK; 25.9.97 (2 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 5826-2: KG, Bad Kissingen (Standortübungsplatz), ~340, Ei, Bu, Kalk, 89, GW -- 5924-3: MSP, Massenbuch, 79, GW -- 6022-3: AB, Rothenbuch (s Königsberg), ~300, 83, HJ -- 6028-1: SW, Donnersdorf (Sandhügel), ~240, vor 90, GW -- 6028-2: Donnersdorf, 7.7.90, GW/HE -- 6028-4: ö Heinachshof, 94, GW -- 6120-2: MILL, Großwallstadt (nw Hasenstockberg), 240, Ei, Bu, Löß, 7.8.95 (1 Fk.), JS -- Niedernberg (Nasenberg), 170, Bu, Löß, 13.7.94 (1 Fk.), JS* -- 6120-4: Obernburg (Waldhaus), 29.7.94 (3 Fk.), 27.8.95 (11 Fk.), JS* (s. o.) -- (Sommerhalle), 180, Ei, Hbu, Bu, Löß, 27.8.95 (2 Fk.); 240, 21.8.97, JS* (s. o.) -- 6125-1: WÜ, Veitshöchheim (Edelmannswald), 300, Ei, Hbu, Löß, 24.8.96 (1 Fk.), LK -- 6218-2: DA, Rohrbach (Raubhaus), ~225, vor 77, GB -- 6220-2: MILL, Obernburg (Wäldchen), 300, Ei, Bu, Löß, 11.9.94 (1 Fk.), WO/SS/HS/JS* -- Wörth (Hauberg), 260, Bu, Ei, Löß, 25.6.82, 3.9.92 (3 Fk.), 27.7.94 (7 Fk.), 10.8.95 (4 Fk.), JS* -- 6224-4: WÜ, Irtenberger Wald, ~350, Ei, Bu, Löß, vor 80, PM -- 6225-3: Guttenberger Wald (nö Kleinrinderfeld), ~350, vor 80, PM -- Würzburg w Heidingsfeld (Stadtwald, Bildeiche), ~340, vor 80, PM* -- 6324-2: TBB, vor 93, WR -- 6421-4: MOS, vor 91, GK -- 6425-2: TBB, Stalldorf (Stöckach), 330, Bu, Ei, Hbu, Lehm, vor 80, MG -- 6524-3: vor 91, N.N. (GM) -- 6526-1. vor 91, N.N. (GM) -- 6527-4: NEA, Burgbernheim (Wildbad), ~450, vor 96, MG -- 6619-1. HD, b. Waldwimmersbach, 13.7.95, LH

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5924-1: sw Reichenbuch, 3.8.53 -- 6024-2: Gambach (Roter Berg), 15.7.22 -- 6225-1-2: Würzburg, o. D., EP/ZN (KB)

KALLENBACH (1927): MTB 6018-3: Kranichstein, 15.7.22 -- 6118-1: Roßdorf, 16.7.22 -- Darmstadt, 1.8.25 -- 6118-3: Nieder-Ramstadt, o. D. -- Ober-Ramstadt, 25.6.22 -- Waschenbach, o. D. -- 6118-4: Wembach, 29.7.24 -- 6119-4: Wiebelsbach, o. D. -- 6218-2: Rodau, o. D.

VILLINGER (ined.): MTB 5919-4: Froschhausen, 20.8.29 -- 6018-1: b. Egelsbach, 4.10.30

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5918

35. *Leccinum duriusculum* (SCHULZER 1874) SINGER 1947 Pappel-Rauhfuß

138

Synonyme:

Leccinum decipiens (SINGER) PILÁT & DERMEK ss. auct. europ.

Abbildungen:

AI 75 -- BC 329 -- BK 32 -- Bn 41 -- Bo 196 -- C 1565 -- Ce 610 -- CD 1704 -- Dä 94? -- EW 5a, 9! -- FB 79 -- Fl 151 -- FRIC 71, 127b! -- Ga 169 -- HI 253? -- LE 66 -- L&E 26-27 -- Mb 165/II -- Md 72 -- MHK II/12 -- MRT 107 -- No 43 -- PD 75, 89! -- Ph 212 -- Ri II/16 -- RT 189 (1) -- Si 2/XXV (4-5!) -- Zu 91

Bemerkungen:

L. duriusculum kann bei oberflächlicher Betrachtung mit robusten Exemplaren von *L. scabrum*, *L. variicolor* oder *L. carpini* verwechselt werden, zumal wenn am Fundort außer *Populus tremula* auch *Betula pendula* und/oder *Carpinus betulus* als Begleitbäume vorhanden sind. Hellhütige Formen sind mit *L. chioneum* (FR.) REDEUILH zu vergleichen. Zu habituell ähnlichen, grauhütigen Kollektionen mit schwärzendem Fleisch unter *B. pendula* siehe *L. versipelle* (Nr. 40).

Ökologie:

L. duriusculum wächst im Gebiet fast ausschließlich an grasigen Waldrändern und in Pioniergehölzen unter *Populus tremula* auf frischem, oft nährstoffreichem („fettem“) Lehm- boden, gerne zusammen mit *L. aurantiacum*.

Vorkommen:

Selten; Einzelfund → reichlich; einzeln → gesellig; (VI) VII–X

Gemarkung Obernburg: 1 Fundstelle

Gemarkung Wörth: 15 Fundstellen

Verbreitung:

L. duriusculum ist nur in wenigen Gegenden des Gebiets nachgewiesen, überwiegend an den wärmebegünstigten Abhängen des Maintals. Die Art dürfte bisher vielfach übersehen oder fehlbestimmt worden sein, sie ist aber überall dort zu erwarten, wo auch *L. aurantiacum* vorkommt.

Belege:

MTB 5921-3: AB, Rottenberg (Gräfenberg), 300, Pa, Ei, Kalk, 4.8.70 (1 Fk.), Ei, Bu, (Pa?), 27.6.71, KW -- 6021-3: MIL, Soden (sw Spiesknückl), 250, Pa, Sand, 6.8.68 (2 Fk.), WW (KW); 11.9.96, JS -- 6024-1: MSP, Karlburg (Heidenrain), 250, Pa (Fi), Kalk, 14.9.94 (1 Fk.), LK -- 6220-2: MIL, Wörth (Hockenberg), 210, Pa, Löß, 30.8.95 (8 Fk.), 11.9.96 (5 Fk.), 14.9.96 (3 Fk.), 13.9.97 (7 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 5918-1: OF, Grabenbruch (Autokino), 130, Pa, 95, HJ -- 5924-4: MSP, w Karsbach (Ruh), 275, Pa, Löß, 18.8.96 (3 Fk.), JS/HS -- 6020-1: AB, Stockstadt (Unterhübnerwald), 115, Pa, Bi, Sand, 9.9.96 (2 Fk.), JS* -- 6022-2: MSP, Stsf. Lohr (b. Bischbornerhof), 460, Pa, Sand, 7.96, HJ -- 6118-1: DA, Darmstadt (Scheffheimer Wiesen), ~180, vor 80, GB -- 6120-4: MIL, Obernburg (Bannholz), 190, Pa, Lehm, 9.9.94 (1 Fk.), JS -- Wörth (Schneesberg), 180, Pa, Löß, 30.8.94 (2 Fk.), JS -- 6121-2: AB, Wintersbach (Hohleiche), ~350, 95, BR -- 6219-1: ERB, sw Brensbach (Dornberg/Wersauer Berg), 240, Pa, 30.8.92, SA/PFS -- 6220-2: Lützel-Wiebelsbach (Steinknorrn), 330, Pa, Sand, 28.8.94, JS -- MIL, Trennfurt (Heukopf), 225, Pa, Lehm, 28.7.94, JS* -- Wörth (Hockenberg), 9.8.82, 20.9.93 (10 Fk.), 28.7.94 (12 Fk.), 14.8.94 (10 Fk.), JS* (s. o.) -- (Hauberg), 255, Pa, Bi, Löß, 27.7.94 (4 Fk.), JS* (weiße Form); 210, Pa, Löß, 22.8.94 (5 Fk.), JS*; 27.7.97 (1 Fk.), HS/SS -- (Bocksberg), 190, Pa, Löß, 28.7.94 (3 Fk.), JS* -- (Waldhaus), 210, Pa, Sand, 30.8.94 (5 Fk.), JS*

(Grimmesweg), 200, Pa, Lehm, 24.8.95 (2 Fk.), JS* -- 6225-1: WÜ, Guttenger Wald (Büchelberg), 310, vor 80, PM -- 6318-1: HP, Gronau, 21.9.91, PNO/PS -- 6319-1. Weschnitz, 350, 11.9.88, PNO/PS -- 6319-3: ERB, Unter-Mossau, ~400, 18.9.91, PNO/PS

Literatur/Quellen:

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5826

Rote Listen: E -- D 3 B 3

36. *Leccinum holopus* (ROSTKOVIVS 1844) WATLING 1960 Moor-Birkenpilz

138

Synonyme:

Leccinum niveum (FR.) RAUSCHERT ss. auct.

[incl. *Leccinum nucatum* p. p.]

Abbildungen:

Al 76 -- BK 33 -- Bn 41 -- C 1136 -- Ce 600 -- CD 1715 -- Dä 99 -- EW 3a -- (Gw 33?) -- HI 253? -- KM 409 -- LE 64 -- L&E 9, (10-11) -- Lx 34 -- Md 223 -- MHK II/13a -- MJ *Leccinum* 3 -- PD 77 -- Ph 213 -- RH 230 -- RT 188 (3) -- Si 2/XXIII (1-5) -- SKE 247 -- Wa 112, 113!

Bemerkungen:

Im Rahmen dieser Kartierung wurden die ± hellhütigen, sphagnophilen Sippen *L. holopus* und *L. nucatum* LANNOY & ESTADÈS (p. p., weißliche Formen) nicht unterschieden. Die unter *L. holopus* (ss. l.) eingereichten Kollektionen unterschieden sich von *L. brunneogriseolum* (Nr. 32) durch schwächeren Habitus, glatte, nicht filzige, weißliche, im Alter ± creme-olivliche (nicht blaugrüne) Huthaut und z. T. stärker blaues Fleisch in der Stielbasis. Jedoch scheint es zwischen beiden Formenkreisen, die oft am selben Standort auftreten, Übergänge zu geben. Die HDS besteht wie bei *L. scabrum* aus langgliedrigen schlanken Hyphen und enthält im Gegensatz zu *L. aerugineum* keine Zylindrozysten.

Ökologie:

L. holopus wächst unter *Betula pubescens* und *B. pendula* auf sauren Sand- und Moorböden. Die ökologischen Ansprüche ähneln *L. brunneogriseolum*, doch scheint *L. holopus* deutlicher auf vernäßte, sphagnöse Standorte beschränkt zu sein.

Vorkommen:

Sehr selten; Einzelfund → mehrfach; einzeln → Gruppe; VII–X

Gemarkung Wörth: 5 Fundstellen

Verbreitung:

Für *L. holopus* liegen wenige Funde aus submontanen Lagen des Hinteren Odenwalds und des Spessarts vor, die keine verlässliche Aussage zum Verbreitungsbild zulassen.

Belege:

MTB 5922-1: AB, Stsf. Heigenbrücken s Oberlohgrund (Heidel), 370, Bi, Ki, Wey, Sand, 12.9.96 (2 Fk.), JS -- 6320-4: ML, sw Breitenbuch (Drei Seen), 480, Bi, Ki, Moor, 13.10.97 (1 Fk.), JS -- 6421-1: s Beuchen (Katzenbuckelberg), 470, Bi, Sand (Moor), 24.9.95 (15 Fk.), JS/HS

Beobachtungen:

MTB 5525-2: FU, Gersfeld (Rotes Moor), 800, Bi, Moor, 81, HJ (?) -- 5822-3: HU, Stsf. Bieber (Wiesbüttmoor), 430, Bi, Moor, 86, 88, HJ (? , cf. *aerugineum*) -- 6022-4: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (w Einsiedel), ~350, Bi, 25.9.96, RM -- 6220-2: ML, Wörth (Straubenrain), 330, Bi, Ki, Sand, vor 90, SS -- (Vord. Pfahlhecke), 350, Bi, Ki, Sand, 29.9.94 (5 Fk.), JS* -- (Rauschenrain), 250, Bi, Ki, Sand, 2.10.92 (1 Fk.), JS/HS -- (Hint. Rebhecke, Gasleitung), 340, Bi, Bu, Sand, 18.10.93 (3 Fk.), JS* -- 6320-4: sw Breitenbuch (Drei Seen), 2.10.94 (1 Fk.), JS/HS (s. o.)

Literatur/Quellen:

KRIEGLSTEINER (1991): nicht aufgeführt

Rote Listen: E -- D -- B --

37. *Leccinum quercinum* (PILÁT 1959) PILÁT 1974 Eichen-Rotkappe

139

Synonyme:

Leccinum aurantiacum auct. p. p.

Abbildungen:

AI 83 -- BK 35 -- Bo 194! -- C 1564 -- Ce 620 -- CD 1702 -- Dä 88 -- EW 11 -- FB 85 -- FT 69 -- Ga 174 -- GG 227! -- Gh 373 -- Gw 35 -- Hg 54 -- HS I/11 -- Kb 51! (6-8, 13, 16, 19) -- KM 408/I -- LE 60 -- L&E 37 -- Md 71! MJ *Leccinum* 6 -- MRT 109!, 111 -- No 54! -- Pa 257! -- PD 90, 93a -- Ph 209 -- Ri I/47 -- Si 2/XXIV (4-5?)

Bemerkungen:

Diese robuste Sippe ist leicht am dunkel ziegelroten Hut, den jung von der Stielbasis her kräftig rotbraun gefärbten Stielschuppen und dem Vorkommen unter *Quercus* spp. von den verwandten Arten *L. aurantiacum* und *L. versipelle* zu unterscheiden. Hingegen ist in Eichen-Kiefern-Mischbeständen nur schwerlich eine Trennung von *L. vulpinum* (Nr. 41) möglich. Beim Vorhandensein von *Populus tremula* am Fundort könnten makroskopisch ähnliche Aufsammlungen evtl. als *L. populinum* (KORHONEN 1995) interpretiert werden.

Ökologie:

L. quercinum wächst als Symbiont von *Quercus petraea* (sehr selten *Fagus sylvatica*) in etwas wärmebegünstigten Eichenmischwäldern auf kalkfreiem Untergrund, vorzugsweise auf mäßig frischen, oft anlehmigen Sandböden, gerne zwischen *Vaccinium myrtillus* und *Calluna vulgaris*. In Mischbeständen von *Q. petraea* und *Pinus sylvestris* tritt die Art gerne in Standortgemeinschaft mit *Boletus pinophilus* auf.

Vorkommen:

Zerstreut; Einzelfund → zahlreich; einzeln → gesellig; VII–X

Gemarkung Obernburg: 2 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 37 Fundstellen

Verbreitung:

L. quercinum wurde zerstreut in den milderen Lagen der Buntsandstein-Mittelgebirge, in der Mainebene und auf den Höhenzügen des Taubergrunds gefunden. Die Art dürfte aber weiter verbreitet sein, da sie früher nicht von *L. aurantiacum* getrennt wurde und daher unvollständig erfaßt ist. Im Stadtwald Wörth ist *L. quercinum* sogar auffallend häufig.

Belege:

MTB 6021-3: MIL, Soden (sw Spiesknüchel), 240, Ei, Ki, Pa, Sand, 11.9.96 (1 Fk.), JS -- 6028-1: SW, Kleinrheinfeld, ~230, 25.9.94, GW/HO -- 6220-2: ERB, Lützel-Wiebelsbach (Steinknorn), 330, Pa, (Ei), Sand, 15.9.96 (3 Fk.), JS/HS (cf. *populinum*) -- MIL, Wörth (Hint. Sommerrain), 340, Ei, Sand, 15.9.95 (3 Fk.), JS; 25.9.97, HM -- (Dornthal), 290, Bu, Sand, 15.9.96 (1 Fk.), HS/JS -- 6524-4: TBB, Hachtel (Trappenholz), ~390, Ei, Lehm, 4.9.94, MS/NE

Beobachtungen:

MTB 5618-3: FB, Forst Ockstadt, vor 91, SI -- 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~350, Ei, Bu, Sand, vor 96, MM -- 5626-1: NES, Burgwallbacher Forst w Schönau, ~400, Ei, Sand, 96, UM -- 5819-1 HU, n Wilhelmsbad (b. Fußballplatz), ~130, Ei, Bu, Ki, Sand, 92, RK -- 5822-1: HU, Stsf. Bieber s Villbach, ~450, Ei, Sand, 82, HJ -- 5919-4: OF, sw Zellhausen (b. Abteischneise), 130, Ei, Sand, 96, HJ -- Seligenstadt (Bangert), 135, Ei, Bu, Sand, 96, HJ -- 5921-2: AB, Sailafer Forst (Engländer), 450, 4.9.69, WW (? als *L. aurantiacum*) -- 5921-4: Sailauf, 28.6.66, KW -- 5922-3: Forst Hain (Morgenruh), ~350, Ei, Sand, 94-96, WE -- 5923-2: MSP, w Rieneck, ~350, Ei, Bu, Sand, 96, OW (MK) -- 5923-3: ö Partenstein, ~400, 88, MK -- 6027-2: SW, Grettstadt (Eichig), 215, 12.7.90, SÜ* (LK) -- 6028-4: Stsf. Hundelshausen, ~400, Ei, 96, GW

6118-1. DA, Darmstadt (Kahleberg/Darmbachtal), ~180, vor 80, GB -- 6120-4: MIL, Obernburg (Haberich), 240, Ei, Bu, Löß, 28.8.94 (5 Fk.), SS/JS* -- 6121-2: AB, Heimbuchenthal (Kohlberg), ~400, Ei, Bu, Sand, 95, BR -- 6122-2: MSP, Bischbrunn, 17.7.77, WK -- 6123-1: Hafenlohr (Trauberg), 300, Ei, Sand, 90, KS -- 6220-2: ERB, Haingrund (Zange), 280, Ei, Ki, Sand, 10.9.94 (2 Fk.), JS/HS -- Lützel-Wiebelsbach (Steinknorn), 28.9.94 (4 Fk.), 16.9.95 (3 Fk.), JS* (cf. *populinum*; s. o.) -- MIL, Wörth (Kunradslust), 330, Ei, Ki, Sand, 9.8.82, JS -- (Hauberg), 275, Ei, Ki, Sand, 18.10.93 (15 Fk.), JS*; 27.7.97 (1 Fk.), HS -- (Dornthal), 230, Ei, Sand, 21.8.94 (4 Fk.), 30.9.94 (9 Fk.), 20.9.95 (5 Fk.), 15.10.95 (3 Fk.), SS/JS* -- (Im Sängen), 350, Ei, Ki, Sand, 3.10.93 (~20 Fk.), WO; 27.8.94 (3 Fk.), 10.10.94 (1 Fk.), 24.9.96 (1 Fk.), JS* -- (Dreistein), 390, Ei, Fi, Sand, 27.8.94 (4 Fk.), HS/JS* -- 6227-4: KI, ö Iphofen (ö Winterklause), ~375, Ei, 10.95, GW -- (Schwanberg, Roter Steig), 400, Ei, 10.95, GW -- 6321-4: MIL, Schneeberg (s. Schläggleinswald), 400, Ei, Sand, 9.95, LS -- 6322-4: MOS, Hardheim (Wolfsgrube), ~300, Ei, Sand, 95, FV -- 6418-3: HP, Gornxheim (Eichelberg), 93, AZ -- 6419-1: ö Affolterbach (Affolterb. Höhe), ~500, 96, AZ -- 6426-3: WÜ, Bieberehren (Rüderich), 27.8.94, NE -- 6518-2: HD, Wilhelmsfeld (Lockersberg), 27.9.92, ST -- 6518-4: Kleingemünd (Lanzenbachtal), 2.9.95, LH/MH -- 6524-1: TBB, Althausen (Großer Knock), ~320, Ei, Lehm, 28.9.95, NE -- 6525-2: Laudенbach (Bergholz), 18.9.87, NE

Literatur/Quellen:

KALLENBACH (1942): keine Angaben

VILLINGER (1932; ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), o. D. -- 5918-2: (Stadtwald), 5.9.17 -- 5919-1: Hausen, 2.10.34 (als *B. rufus*)

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5722 -- 5725 -- 5821 -- 6018 -- 6019 -- 6527

Rote Listen: E -- D 3 B 3

38. *Leccinum scabrum* (BULLIARD 1783) GRAY 1821 Brauner Birkenpilz

139

Synonyme:

Leccinum melaneum (SMOTL.) PILÁT & DERMEK

?*Leccinum subcinnamomeum* PILÁT & DERMEK ss. auct. p. p.

[incl. *Leccinum pulchrum* LANNOY & ESTADÈS]

[incl. *Leccinum rigidipes* ORTON]

Abbildungen:

Al 72, 77b -- Bo 198 -- C 1567?, 1973 -- Ce 598? -- CD 1709, 1711? -- Dä 92-93?, 98, 100 -- EW 4, 6, 7? -- FB 74a, 77? -- Fl 153 -- FRIC 127a -- FT 70, 71 -- GG 229 -- Gh 370 o., 371? -- Hg 49 -- HI 255 -- L&E 2-3?, 4-5, 16? -- Lx 33 -- Md 169 -- MHK I/162 -- MJ *Leccinum* 2 -- MRT 106 -- PD 78d-i, 79, 81 -- Ph 213 o.r.! -- PJC 79 -- PU 25 -- RH 231 -- Ri III/23 -- Ro 378 -- RT 188 (2!) -- Si 2/XXII (1-5) -- SKE 247 o. -- SV 122 -- Wa 109!, 110, 111! -- Wi 439 (13.1)

Beschreibung:

Hut 40–150 mm Ø, halbkugelig bis polsterförmig, eben, matt samtig bis fein filzig, Hutmitte auch radial eisgrau bereift, warm kastanien-, nuß- bis schwarzbraun (6D6-7F8), oft unregelmäßig gefärbt und mit ± helleren, ockerbraunen Flecken, aber auch einheitlich okker- bis freudig rötlichbraun. **Röhren** und Poren jung weißlich mit gelblichem Beiton, alt graubräunlich, auf Druck bisweilen deutlich rötend. **Stiel** 40–120 × 15–35 mm, jung bauchig, dann zylindrisch, oft auffallend robust, weiß, zur Stielbasis hin auch mit dunkelgrauer Grundfarbe, besetzt mit recht groben, schon jung schwarzen Schüppchen. **Fleisch** fest, weiß, im Schnitt unveränderlich oder etwas rötend, in der Stielbasis oft ± zitronengelblich oder mit schmutzig gelbbraunlicher Rinde, nie blau. Fraßstellen am Stiel safrangelblich. **Chemische Reaktionen:** Stielfleisch mit Formalin deutlich und rasch lachsrosa, mit FeSO₄ blaugrau. **Sporen** 16–18.5(-20) × 4.5–5.5 µm (Q_m = 3.2 ± 0.3). **HDS** ein Trichoderm aus meist erekten, langgliedrigen Hyphen von 4–10 µm Breite (bei zwei Kollektionen von *L. cf. rigidipes* wurden auch Zylindrozysten beobachtet).

Bemerkungen:

Ähnlich wie bei den „Rotkappen“ scheint bei den „Birkenpilzen“ die Farbe der Stielschuppen beim jungen Fruchtkörper ein wichtiges Merkmal darzustellen. *L. scabrum* unterscheidet sich von *L. brunneogriseolum* ss. l. (Nr. 32) durch meist robusteren Habitus, jung schwarze Stielschuppen, freudiger braune Hutfarben und anderen Standort. Wegen der an den Fundorten zu beobachtenden Übergangsformen wurden *L. melaneum*, *L. pulchrum* und *L. rigidipes* (= ?*L. oxydabile* ss. PHILLIPS) im Rahmen dieser Arbeit nicht von *L. scabrum* getrennt.

Ökologie:

L. scabrum ist eine streng an *Betula pendula* gebundene Art, die eine auffallende Vorliebe für besonnte, grasige Standorte auf mäßig frischen, verdichteten Sand- und Lehmböden zeigt. Die Art erscheint häufig außerhalb des Waldes siedlungsnah in Anlagen, Parks und Alleen, wo sie gelegentlich mit *Boletus luridus* und *Xerocomus rubellus* vergesellschaftet ist, sie meidet jedoch staunasse, sphagnöse Standorte.

Vorkommen:

Verbreitet → häufig; Einzelfund → mehrfach; einzeln → gesellig; (VI)IX–XI

Gemarkung Oberburg: 4 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 5 Fundstellen

Verbreitung:

L. scabrum ist in der Mainebene sowie den Tallandschaften von Spessart und Odenwald verbreitet, lockert in den Hochlagen der Mittelgebirge und im Muschelkalkgebiet der Fränkischen Gäuplatten jedoch stark auf. In der Verbreitungskarte des Aggregats bei KRIEGLSTEINER (1991) sind auch Funde der nah verwandten Arten *L. brunneogriseolum* und *L. holopus* enthalten. Die Fundmeldungen von *L. scabrum* konnten nur z. T. mit einiger Sicherheit als *L. scabrum* ss. str. verifiziert werden oder *L. brunneogriseolum* ss. l. zugewiesen werden; die übrigen Fremdanlagen zu *L. scabrum* ss. l. sind in der Funddokumentation mit „agg.“ bezeichnet (Karte S. 139, Signaturen „■“, „□“).

Belege:

MTB 5622-4: HU, Steinau (Dreiturm-Werke), 170, Bi, Schluff, 10.10.96 (16 Fk.), JS (cf. *rigidipes*) -- 5925-2: SW, Wülfershausen (Herrlesberg), ~280, 22.9.92, GW/HLE -- 6020-1: AB, Stockstadt (Unterhübnerwald nw Auhof), 115, Bi, Pa, Sand, 6.10.94 (1 Fk.), 4.9.95 (2 Fk.), 9.9.96 (2 Fk.), JS -- (b. Schwimmbad), 120, Bi, Schluff, 31.10.96 (4 Fk.), JS -- 6021-3: Schweinheim (Stockholz), 220, Bi, Ki, Sand, 20.9.94 (5 Fk.), JS (cf. *melaneum*) -- Gailbach (ö Stengerts), 300, Bi, Lehm, 11.9.96 (1 Fk.), JS (cf. *pulchrum*)

6120-4: ML, Obermburg (Winterhalle), 225, Bu, Bi, Löß, 5.9.96, JS (?) -- (Miltenberger Str.), 120, Bi, Schluff, 12.10.96 (5 Fk.), JS -- Erlenbach (Parkplatz Glanzstoffwerk), 125, Bi, Schluff, 12.10.96 (11 Fk.), JS -- 6121-3: (Orgel), 135, Bi, Sand, 23.9.94 (1 Fk.), JS (cf. *rigidipes*) -- 6219-2: ERB, Höchst (Klosterwald), 240, Bi, Sand, 20.9.96 (2 Fk.), JS (cf. *pulchrum*) -- 6220-2: ML, Wörth (Bahnstraße), 130, Bi, Schluff, 29.10.95 (4 Fk.), 16.10.96 (2 Fk.), JS -- 6222-3: Eichenbühl (sö Ortsrand, Garten), 150, Bi, Sand, 18.10.96 (1 Fk.), JS 6319-4: ERB, s Haisterbach (Marbachsee), 300, Bi, Sand, 30.10.96 (1 Fk.), JS -- 6423-1: TBB, Brehmen (Str. n. Gissigheim), 310, Bi, Löß, 1.10.96 (3 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 5618-3: FB, Forst Ockstadt, vor 91, SI [agg.] -- 5622-2: HU, Wallroth, 390, Bi, Sand, 23.10.96, JS -- 5624-3: Schwarzenfels (Parkplatz Neuenroth), 450, Bi, Sand, 26.10.96 (1 Fk.), HS/JS* -- 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~350, Bi, Pa, Sand, vor 96, MM [agg.] -- 5626-1: NES, Burgwallbacher Forst w Schönau, ~350, Bi, Sand, 96, UM [agg.]

5721-1-3: HU, Büdinger Wald (s Breitenborn), ~250, 96, AG [agg.] -- 5721-2: Hesseldorf (b. Dorfgemeinschaftshaus), 170, Bi, Sand, 10.10.96 (5 Fk.), JS -- 5722-1: Salmünster (Friedhof), 155, Bi, Sand, 10.10.96 (1 Fk.), JS* -- 5724-4: KG, Stsf. Neuwirthshaus, ~400, 94, MK [agg.] -- 5725-3: Stsf. Geiersnest (Naßwald), 450, Bi, Sand, 9.84, WS*

5819-1-2: HU, b. Wilhelmsbad, ~130, vor 96, HB -- 5820-3: AB, Alzenau, ~140, Bi, Sand, 95, AG [agg.] -- HU, Stsf. Wolfgang, vor 96, HB [agg.] -- 5821-1: Großenhausen, 96, AG [agg.] -- 5821-3: AB, b. Geiselbach, ~350, 96, AG [agg.] -- 5822-1: HU, Stsf. Bieber, vor 90, HJ -- 5822-2: Lettgenbrunn, ~480, vor 96, HB [agg.] -- Pfaffenhausen (Kneippanlage), ~350, 8.9.96, SA -- 5822-3: Stsf. Bieber (Hengstberg), ~475, 4.9.92, SA [agg.] -- 5825-3: KG, Hammelburg (Schloßberg), 300, Ki, Bi, Kalk, 19.9.96 (1 Fk.), JS

5919-1: HU, Steinheim (w Kl.-Auheimer See), 110, Bi, Sand, 10.10.96, JS -- OF, nö Hausen (Neuheege), 110, Bi, Sand, 96, IM -- 5919-2: Waldacker (Klärwerk), ~150, 1.9.96, MAS -- 5919-4: Zellhausen, ~120, 17.10.84, HJ/MAR -- 5920-1: AB, Kahl, 110, Bi, Sand, 94, AG -- (Campingplatz), 110, Bi, Sand, 96, IM -- 5920-2: s Kälberau, ~250, 96, AG [agg.] -- 5920-4: Glattbach (Hainberg), 280, Bi, Löß, 6.8.66 (2 Fk.), KW* -- 5922-2: MSP, Frammersbach, 240, Bi, Sand, 2.10.96 (1 Fk.), JS -- 5922-4: Neuhütten, 260, Bi, Sand, vor 96, WE -- 5923-2: Rieneck, 93, MK [agg.] -- 5923-3: ö Partenstein, ~400, 82, MK [agg.] -- 5924-3: Massenbuch (Klingenmühle), 210, Bi, Sand, 20.9.94, LK [agg.] -- Kleinwernfeld (Luderbach), 230, Bi, Sand, 21.9.94, LK [agg.] -- 5927-3: SW, Grafenheinfeld (Kapitelwald, b. Senftenhofsee), 205, 22.9.94, LK [agg., ss. str.?]]

6018-1: DA, Stsf. Kranichstein (b. Ernst-Ludwigs-Teich), 145, vor 80, GB -- 6018-3: (Mörsbacher Grund), ~150, vor 96, HF -- 6019-4: Babenhäusen (Industriegebiet), 130, Bi, Sand, 13.10.96 (7 Fk.), HS/JS* 6021-3: AB, Schweinheim (Stockholz), 10.8.68, WW; 20.8.94 (2 Fk.), 26.8.94 (2 Fk.), JS* (s. o.) -- 6022-4: Rothenbuch w Lichtenau (Eichensee), 260, Bi, Sand, 18.9.96, RM -- 6023-3: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Einsiedel), 240, Bi, Sand, 25.9.96, RM -- Neustadt (Lachberg, Garten), 155, Bi, Sand, 22.10.96 (5 Fk.), JS* (cf. *melaneum*) -- 6024-4: Himmelstadt (Himmelst. Wald), ~250, Bi, Löß, 95, WT -- 6027-2: SW, Grettstadt (Grettst. Wiese), 210, 3.10.96, LK [agg.] -- (Moor), Bi, 9.9.95, LK -- 6027-4: Alitzheim (Hörnauwald), 220, 1.10.96, LK [agg.] -- 6028-2: Donnersdorf (An der Säge), ~220, Bi, vor 96, GW

6118-1: DA, Darmstadt (Scheffheimer Wiesen), ~150, vor 80, GB; vor 96, HF -- 6119-4: Frau-Nauses (Rondell), ~290, vor 80, GB [agg.] -- 6120-2: ML, Niedernberg (Nasenberg), 150, Bi, Löß, 14.10.96 (1 Fk.), JS* (cf. *melaneum*) -- 6120-4: Erlenbach (Schulzentrum), 125, Bi, Sand, 10.85, 10.10.95 (4 Fk.), JS* -- Obermburg (Sommerhalle), 210, Bi, Bu, Ei, Löß, 1.7.94 (1 Fk.), 28.8.94 (1 Fk.), 22.9.94 (2 Fk.), JS* (?), aff. *L. schistophilum* BON) -- 6122-2: MSP, Bischbrunn, 17.7.77, WK [agg.] -- 6123-1: Esselbach (an B 8), 315, Bi, Sand, 23.10.96 (2 Fk.), JS* -- Haffenlohr (Trauberg), ~300, Bi, Sand, 96, KS [agg.]

6218-2: DA, ö Rohrbach (Gabelteich), ~210, vor 80, GB -- 6219-4: ERB, Bad König (Freibad), 175, 9.9.93, PNO/PS -- 6220-1: Rimhorn (Kriegerdenkmal), 275, Bi, Sand, 13.10.96 (3 Fk.), JS/HS -- 6220-2: MIL, Trennfurt (Heukopf), 220, Bi, Lehm, 13.9.94 (1 Fk.), JS* -- Wörth (Hint. Rebhecke), 330, Bi, Sand, 29.9.94 (2 Fk.), JS* -- (Bahnstraße), 20.10.95 (1 Fk.), 21.11.96 (1 Fk.), JS* (s. o.) -- 6220-3: ERB, Momart, 265, 27.9.94, PNO/PS [agg.] -- 6221-2: TBB, Freudenberg (Fabrikgelände Rauch), 160, Bi, Sand, 22.10.96, JS -- 6221-3-4: MIL, vor 96, VH [agg.] -- 6223-1: TBB, Bestenheid, 160, Bi, Sand, 22.10.96, JS -- 6224-3-4: WÜ, vor 93, WR [agg.] -- 6225-1: Reichenberger Wald, vor 80, PM* -- 6225-2: Würzburg (Bot. Garten), 220, vor 95, FM -- 6225-3: s Kist (Blutsee), 350, 22.9.96, RM [agg.] -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst), 210, 22.9.94, LK [agg.] -- w Großlangheim, 205, 8.10.96, LK [agg.] -- 6227-4: nö Iphofen (Schwanberg, Roter Steig), 380, Bi, 10.95, GW; 25.8.96, LK [agg.]

6318-1: HP, Gronau, 21.9.91, PNO/PS [agg.] -- **6319-1:** Weschnitz, ~350, 24.9.89, PNO/PS [agg.] -- ERB, Unter-Mossau, ~350, Bi, Sand, 18.9.91, PNO/PS -- **6319-3:** Hiltersklingen, ~390, 30.8.86, MAR [agg.] -- (Wegscheide), ~420, 11.9.94, PNO/PS [agg.] -- (Zigeunerstock), ~380, Bi, Bu, Ki, Sand, 29.9.96, PNO/PS [agg.] -- Unter-Mossau (Almenweg), ~370, Bi, (Ki, Ei), Sand, 26.9.93, PNO/PS -- HP, Graselbach (Schmerbachtal), 375, Bi, Sand, 6.10.96, TS -- ERB, Güttersbach (w Harrasloch), 450, Bi, Sand, 4.10.97 (1 Fk.), JS -- **6319-4:** Hüttenthal, 430, 6.9.87, PNO/PS [agg.] -- **6320-1:** Weiten-Gesäß, 30.9.81 (2 Fk.), HF [agg.] -- Habermannskreuz, ~400, 15.10.83, MAR [agg.] -- Michelstadt (Eulbacher Höhe), ~350, Bi, Ki, Fi, Sand, 15.10.86, PNO/PS [agg.] -- **6320-3:** Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB [agg.] -- **6320-4:** MIL, vor 96, VH [agg.] -- **6321-1-2-3:** vor 96, VH [agg.] -- **6322-4:** MOS, Hardheim, 95, FV -- **6323-2:** TBB, vor 93, WR [agg.] -- **6324-2:** vor 96, WR [agg.]

6418-4: HP, Siedelsbrunn (Hardberg), 510, Bi, Fi, Sand, 15.10.89, PNO/PS [agg.] -- **6419-1:** Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), ~420, vor 80, GB [agg.] -- **6419-3:** Korsika (Viehkopf, Friedhof), 275, Bi, Schluff, 26.9.93, TS -- **6420-4:** MOS, vor 91, N.N. (GM) [agg.] -- **6421-1:** Mörschenhardt (Kalte Heiden), ~490, 1.11.94, GK [agg.] -- **6421-2:** Hainstadt, 340, 95, UB -- **6423-2:** TBB, vor 93, WR -- **6423-3:** vor 96, WR [agg.] -- **6424-1:** Königshofen (w Kirchberg), ~300, vor 96, JG -- **6425-2:** Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bi, Lehm, 12.10.89, NE -- **6425-3:** Harthausen (Löhle), ~360, 17.9.87, NE

6518-2: HD, Wilhelmsfeld, 5.10.90, ST [agg.] -- **6518-4:** HP, Neckarsteinach (Lanzenbachtal), 2.9.95, LH/MH [agg.] -- HD, Schönau, 16.10.94, KH [agg.] -- **6519-1:** Heddesbach, 79, WI [agg.] -- **6519-2:** Eberbach, 24.9.95, AM -- **6520-2:** MOS, Mülbren, ~550, 1.9.95, AK [agg.] -- s Oberscheidental (Bergwald), 95, UB -- **6520-3:** HD, nö Lindach (Matzenberg), 8.10.94, KH [agg.] -- **6523-2:** TBB, 13.11.88, ME -- Schwabhausen (Ravensteiner Str.), ~350, 10.96, WC -- **6524-2:** Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), 300, 12.9.88, NE -- **6524-4:** Hachtel (Gemeindewald), 390, 5.8.96, NE -- **6525-2:** Laudenschbach (Bergholz), 18.9.87, NE -- **6525-3:** (Gemeindewald), 13.11.88, ME -- **6526-3:** Creglingen (lms), 19.9.89, NE

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5824-3: n Gräfendorf, 1.9.57 (?) -- 5921-4: Laufachgrund, 18.9.36 -- 5924-1: Gemünden (Harres), 2.7.22 -- 6023-2: Sendelbach (Romberg), um 50, SL -- 6226-3: nw Theilheim, 7.9.24

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5618 -- 5826 -- 5918 -- 5921 -- 6218 (siehe „Verbreitung“)

Rote Listen: E -- D -- B --

39. *Leccinum variicolor* WATLING 1969 Vielfärbender Birkenpilz

139

Synonyme:

Leccinum oxydabile (SINGER) SINGER ss. auct. p. p.

Leccinum griseum ss. ŠUTARA

Abbildungen:

BK 37! (m., r.) -- Bn 41 -- C 1566!, 1972 -- Ce 604! -- CD 1712 -- Dä 97 -- EW 3b?, 5b?, 15b -- Fl 61? -- Ga 165! -- Gh 370 u.? -- Hg 53 -- LE 63! -- L&E 13-15 -- MHK I/162a! -- MJ *Leccinum* 6 -- MRT 105? -- Mz 343 -- PD 76? -- Ph 213 -- RH 230 -- Ri III/25 -- Si 2/XXI (14-15?) -- SV 121! -- Wi 439 (13.5)

Bemerkungen:

L. variicolor ist von *L. brunneogriseolum* und *L. scabrum* gut abgegrenzt durch braun- bis schwarzgrauen, ± ockerlich getüpfelt-narbigen Hut, schwarz netzig-schuppigen Stiel und rötendes, im Stiel stark blaugrün verfärbendes Fleisch, mikroskopisch durch kürzere Sporen ($Q_m = 2.7 \pm 0.2$) und konstante Präsenz von Zylindrozysten in der HDS.

Ökologie:

L. variicolor zeigt als Mykorrhizapilz von *Betula pubescens* (seltener *B. pendula*) eine deutliche Vorliebe für frische bis staunasse, bodensaure Standorte und wächst daher bevorzugt in *Sphagnum*-reichen Mooren und an deren Rändern, oft vergesellschaftet mit *L. brunneogriseolum* (Nr. 32) und mit schlanken, blassen Birkenpilzformen (*L. holopus*, Nr. 36). L. KRIEGLSTEINER (1997, in litt.) fand *L. variicolor* am Rande eines Pruno-Fraxine-

tums. Im Gegensatz zu den Beobachtungen von HAHN (1997) ist die Art gelegentlich auch außerhalb von Feuchtgebieten an sandigen, nährstoffarmen Standorten in Gesellschaft von *Vaccinium myrtillus* oder *Calluna vulgaris* anzutreffen.

Vorkommen:

Selten; Einzelfund → spärlich; einzeln → Gruppe; IX–X

Gemarkung Oberburg: 2 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 3 Fundstellen

Verbreitung:

L. variicolor wurde selten in den Hochlagen von Spessart und Odenwald beobachtet, dürfte in den Buntsandstein-Mittelgebirgen in ± feuchten Wäldern unter *Betula pubescens* aber weiter verbreitet sein. Auch aus dem Steigerwaldvorland liegt ein Fund vor.

Belege:

MTB 5721-2: HU, Hesseldorf (w Hesseld. Mühle), 170, Bi, Pa, Sand, 10.10.96 (1 Fk.), JS -- 5822-3: Stsf. Bieber (Wiesbütt), 430, Bi, Fi, Moor, 25.9.95 (3 Fk.), JS (f. *sphagnorum*) -- 6021-3: MIL, Soden, ~250, Bi, Ei, Sand, 29.9.71, WW (als *L. oxydabile*) -- 6120-4: Oberburg (Seitenberg), 280, Bi, Fi, Sand, 13.9.95 (2 Fk.), 13.9.96 (1 Fk.), JS -- 6220-2: Wörth (Vord. Pfahlhecke), 340, Bi, Fi, Sand, 14.9.96 (4 Fk.), 24.9.96 (5 Fk.), JS -- 6227-1: Kl, Kitzingen (Klosterforst, s Schlegelsbrunnlein), 210, Bi, 16.9.95 (2 Fk.), LK -- 6320-4: MIL, Breitenbuch (Drei Seen), 480, Bi, Ki, Moor, 13.10.97 (3 Fk.), JS; 485, Bi, Fi, Moor, 19.10.97 (4 Fk.), JS/HS -- 6421-1: Beuchen (Katzenbuckelberg), 470, Bi, Fi, (Moor), 24.9.95 (3 Fk.), JS/HS

Beobachtungen:

MTB 5618-3: FB, Forst Ockstadt, vor 91, SI -- 5722-3: HU, Orber Reisig, ~450, 95, HB -- 5722-4: Stsf. Burgioß, 95, HB -- 5725-3: KG, Stsf. Geiersnest (Naßwald), 450, Bi, Fi, Moor, 9.93, WS* (als *L. scabrum*, rev. JS) -- 5819-3: HU, s Hanau, ~110, 96, HB -- 5822-3: Mosborn, ~450, 96, HB -- 6120-4: MIL, Oberburg (Seitenberg), 11.9.94 (3 Fk.), HS/SS/WO/JS* (s. o.) -- 6220-2: Wörth (Rauschenrain), 250, Bi, Ki, Sand, 2.10.92 (1 Fk.), JS/HS -- (Vord. Pfahlhecke), 29.9.94 (2 Fk.), JS* (s. o.) -- (Dreistein), 385, Bi, Sand, 10.10.94 (1 Fk.), JS* -- 6319-3: ERB, Olfen (Rotes Wasser), ~450, Bi, Moor, 13.10.97 (1 Fk.), JS -- 6320-1: Michelstadt, 15.10.83, MAR -- 6320-4: MIL, Breitenbuch (Drei Seen), 2.10.94 (1 Fk.), JS/HS (s. o.) -- 6321-1: Miltenberg, vor 96, VH -- 6321-4: MOS, Gottersdorf, ~450, vor 96, VH -- 6419-2: ERB, Sensbach (s Steinmauer), 500, Bi, Wey, Fi, Sand, 30.10.96 (2 Fk.), JS -- 6519-4: HD, Haag (Totenbrunnenmoor), 360, 85, WI

Literatur/Quellen:

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 6018

Rote Listen: E -- D -- B 3

40. *Leccinum versipelle* (FRIES 1835) SNELL 1944 Birken-Rotkappe

139

Synonyme:

Leccinum testaceoscabrum (SECR.) SINGER

Leccinum rufescens (KONRAD) ŠUTARA

Leccinum rufum ss. DÖRFELT & BERG

Leccinum atrostipitatum SMITH, THIERS & WATLING ss. auct. europ.

Abbildungen:

Al 81 -- BC 330 -- BK 38 -- Bn 41 -- C 306 -- Ce 612 -- CD 1703 -- Dä 90, 91! -- EW 12, 18a!, 19! -- FT 9 r.!, 125 -- FRIC 104! -- Ga 172 -- Gh 374 -- Gw 36 -- Hg 51 -- HI 255 -- Kb 51! (1-5, 11) -- KM 408/II -- LE 61 -- L&E 31-32 -- Lx 31 Md 73 MJ *Leccinum* 8? MRT 110 PD 84-85 Ph 208 PJC 80 RH 228 RT 189 Si 2/XXIII (6-11) -- Sk 19? -- SKE 249 -- SV 120 -- Wa 114 -- Wi 439 (13.7)

Bemerkungen:

Eine Ende der 70er Jahre bei Seckmauern (MTB 6220-2) mehrfach zusammen mit der Leitart gefundene Form (ohne Beleg) wies hell graue Hutfarbe (ohne jegliche Gelb- oder Rottöne) bei sonst identischen Merkmalen auf. Diese „Graukappe“ wurde seither nicht mehr beobachtet. Grauhütige Formen von *L. versipelle* wurden verschiedentlich beschrieben, z. B. f. *griseotomentosum* HERINK oder var. *pallidicutate* PILÁT (REDEUILH 1995). RYMAN & HOLMÅSEN (1992) erwähnen ebenfalls eine „graue Form von *L. versipelle*“, die allerdings durch andere Ökologie („im Polarbirkenwald“) abweichen soll.

Ökologie:

L. versipelle ist ein strenger Begleiter von *Betula pendula* und kommt im Gebiet bevorzugt auf frischen bis mäßig trockenen, nährstoffarmen Sandböden vor, gerne vergesellschaftet mit *Calluna vulgaris*, jedoch kaum auf staunassen Standorten. Die Art ist von der forstwirtschaftlichen Zurückdrängung der Birke besonders betroffen.

Vorkommen:

Verbreitet; Einzelfund→zahlreich; einzeln→gesellig; (V)VII–XI

Gemarkung Oberrburg: 4 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 40 Fundstellen

Verbreitung:

L. versipelle ist vor allem in den Buntsandstein-Mittelgebirgen (Hinterer Odenwald, Spessart, Vorrhön) verbreitet, aber nur örtlich häufig und offenbar seit einigen Jahren seltener werdend. Zerstreute Funde der Art liegen auch aus der Mainebene vor. Auf den Fränkischen Gäuplatten fehlt *L. versipelle* fast vollständig.

Belege:

MTB 5822-3: HU, Stsf. Bieber (b. Wiesbütt), 430, Bi, Ki, Sand, 27.8.72 (16 Fk.), KW -- 5921-4: AB, Sailauer Forst (sö Jakobsthal), 360, Bi, Fi, Sand, 12.9.96 (3 Fk.), JS -- 6221-1: MIL, Klingenberg (Rauschen), 225, Bi, Ki, Bu, Löb, 27.7.94 (1 Fk.), JS -- 6227-1: KI, w Großlangheim (ö Fuchsbau), 205, Bi, Ki, Sand, 8.10.96 (1 Fk.), LK -- 6320-4: MIL, sw Breitenbuch (Drei Seen), 485, Bi, Ki, Er, Sand, 17.10.94 (1 Fk.), JS (f. *flavescens*) -- 6321-1: MIL, Amorbach (Winkelberg), 370, Bi, Ki, Sand, 16.10.96 (2 Fk.), JS -- 6420-2: Breitenbach (Hungerberg), 370, Bi, Ki, Sand, 28.10.96 (2 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 5624-4: KG, Forst Römershag, ~400, vor 96, MM -- 5626-1. NES, Burgwallbacher Forst w Schönau, ~400, 96, UM

5722-4: HU, Orber Reisig (ö Wegscheide), 440, Bi, Ki, Ei, Sand, 2.10.97 (1 Fk.), JS -- 5723-4: MSP, Obersinn (Steinköppel), 390, Bi, Sand, 3.10.97 (2 Fk.), JS -- 5724-4: KG, Stsf. Neuwirthshaus, ~400, 93, MK -- 5725-3: Stsf. Geiersnest (Naßwald), 450, Bi, Fi, Sand, 9.80, WS*

5820-3: AB, Alzenau, ~140, Bi, Sand, 95, AG -- 5821-3: Geiselbacher Forst, ~350, Bi, Sand, 96, AG -- 5822-3: Wiesen, 450, Bi, Sand, 81, MK -- HU, Stsf. Bieber (Wiesbütt), 96, HJ (s. o.) -- Stsf. Flörsbach (Birkenacker), ~450, Bi, Sand, 96, HJ -- 5823-3: MSP, Rengersbrunn (Krombacher Wald), 460, Bi, Fi, Sand, 2.10.96 (1 Fk.), JS -- 5824-3: Forst Neuscheuer (Kuhgraben), 250, Bi, Sand, 1.10.97 (3 Fk.), JS

5918-3-4: OF, s Gravenbruch, 130, Bi, Ki, Sand, 96, HJ -- 5919-4: Seligenstadt, 130, Bi, Sand, 96, HJ -- 5920-1. AB, Kahl, 94, 110, Bi, Sand, AG -- 5920-4: Glatzbach (Hainberg), 280, Bi, Löb, 6.8.66 (2 Fk.), KW* -- 5922-1: Stsf. Heigenbrücken (Brückengrund), 340, Fi, Sand, 15.9.96, JS/HS -- 5922-2: MSP, Stsf. Partenstein w Frammersbach (Helferbrunn), 380, Bi, Fi, Sand, 15.9.96, JS/HS -- 5922-3: AB, Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- 5923-3: MSP, ö Partenstein, ~400, 86, MK

6018-1. DA, Stsf. Kranichstein (b. Ernst-Ludwigs-Teich), 145, vor 80, GB -- 6018-3: (Mörsbacher Grund/Wildpark), ~150, vor 80, GB -- 6019-1: OF, Dudenhofer Wald, 140, 96, HJ -- 6019-2: DA, Babenhausen, 130, Bi, Ki, Sand, 96, HJ -- 6019-4: (Lettbusch), 130, Bi, Sand, 96, HJ -- 6021-2: AB, Waldaschaff (Heidberg), 300, Ki, Bi, Sand, 27.5.65, KW -- 6021-3: MIL, Soden, 28.5.69, WW -- 6023-1: MSP, Lohr (Hagrain), 230, Bi, Sand, 13.10.96 (1 Fk.), JS -- Rechtenbach (b.

Herrnbrunnen), 280, Bi, Ki, Bu, Sand, 3.10.96 (1 Fk.), JS/HS -- 6024-4: Himmelstadt, ~250, Bi, Löß, 95, WT -- 6028-1. SW, Traustadter Wald, ~250, vor 96, GW

6118-1: DA, Darmstadt (ö Steinbrücker Teich), ~180, Bi, Ei, Pa, 21.9.74 (1 Fk.), HF* -- 6120-4: MIL, Obernburg (Winterhalle), 210, Bi, Bu, Löß, vor 90, SS -- (Sommerhalle), 250, Bi, Bu, Löß, 10.94 (1 Fk.), SS -- (Sandrain), 200, Bi, Fi, Sand, vor 90, SS -- Wörth (Birkenschlag), 220, Bi, Bu, Löß, vor 85, SS -- 6121-1: Eichelsbach (Eichelsberg), 400, Bi, Ki, Sand, 9.92 (~20 Fk.), JS -- 6121-2: AB, Wintersbach, ~350, Bi, Sand, vor 90, BR -- 6121-3: MIL, Forstwald Elsenfeld (Wittersbach), 170, Bi, Ki, Sand, 23.9.94 (1 Fk.), JS -- Oberaulenbach (Eichrain), ~350, Bi, Ki, Sand, 95, BS

6219-1: ERB, sw Brensbach (Dornberg/Wersauer Berg), 240, 30.8.92, MAS -- 6219-3: Kirch-Beerfurth (Morsberg), 390, Bi, Sand, 7.10.94 (2 Fk.), JS -- 6220-2: sö Haingrund (ö Eselspfad), 360, Bi, Fi, Sand, 27.8.94 (1 Fk.), JS -- Seckmauern (Geisberg), 275, Bi, Sand, 31.8.94 (7 Fk.), 6.9.94 (9 Fk.), 18.9.94 (~70 Fk.), HS/JS* -- MIL, Trennfurt (Heukopf), 240, Bi, Ki, Sand, 3.10.94 (1 Fk.), JS* -- Wörth (Mostersgrundgraben), 210, Bi, Sand, 26.8.82, 30.9.94 (3 Fk.), HS/JS* -- (Hainschlag), 320, Bi, Sand, 10.9.94 (5 Fk.), HS/JS* -- (Vord. Pfahlhecke), 320, Bi, 3.10.93 (40 Fk.), HS/JS*; 24.9.94 (4 Fk.), 29.9.94 (5 Fk.), 15.9.95 (2 Fk.), JS* -- (Dreistein), 385, Bi, Lehm, 10.10.94 (2 Fk.), JS* -- 6220-3: ERB, Bad König, ~250, 29.9.94, PNO/PS -- 6220-4: Forst Laudenbach sö Bremhof (Geiersberg), 400, Bi, Fi, Ki, Sand, 20.11.94 (1 Fk.), HS/SS/JS* -- 6221-3-4: MIL, vor 96, VH -- 6227-4: KL, ö Iphofen (Schwanberg), vor 80, PM*; (Roter Steig), 380, Bi, 10.95, GW -- (ö Winterklause), ~375, 10.95, GW

6318-1: HP, Ober-Hambach (Schannen), 375, Bu, Schluff, 2.7.92 (1 Fk.), TS/RP -- 6319-3: ö Wahlen (Spessartskopf), 95, AZ -- 6320-2: MIL, Stadtwald Miltenberg nw Mainbullau (Steinkopf), 460, Bi, Sand, 5.9.95 (2 Fk.), JS -- 6321-2-3: vor 96, VH -- 6321-4: Reichartshausen (Schlägleinswald), 430, Bi, Sand, 10.94, LS -- 6322-1: vor 96, VH -- 6324-1: TBB, vor 91, WR

6419-1: HP, Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), ~420, vor 80, GB -- 6419-3: Ober-Schönmattenweg (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 26.9.92, PNO/PS -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Hungerberg), 13.10.94 (1 Fk.), 26.6.95 (2 Fk.), 9.9.95 (2 Fk.), 22.9.96 (1 Fk.), JS* (s. o.) -- 6421-1: MOS, Hainstadt (Arnberg), ~400, Bi, Ki, Sand, 95, UB -- 6423-1: TBB, vor 91, WR

6519-2: HD, Eberbach, 24.9.95, AM

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5924-1: w Reichenbuch, o. D. (als *B. aurantiacus*) -- 6024-4: n Retzbach (Lerchenberg), 5.9.54
 KALLENBACH (1938): MTB 6118-1: Darmstadt, 10.10.29
 VILLINGER (ined.): MTB 5918-1: Stadtwald Frankfurt (b. Buchrainweiher), 16.8.50

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 6122

Rote Listen: E -- D -- B --

41. **Leccinum cf. vulpinum** WATLING 1961 139
 Kiefern-Rotkappe 148

Synonyme:

[incl. *Leccinum piceinum* PILÁT & DERMEK]

Abbildungen:

Al 82 -- C 711, 1135 -- Ce 616, 618 -- Dä 87 -- EW 13, 18b -- FB 68, 83 -- Ga 173 -- L&E 35-36 -- MJ *Leccinum* 1 -- Mz 342 -- PD 91, 93b -- RH 228 -- Si 2/XXV (1-2) -- Sk 20 -- SKE 245

Bemerkungen:

Bisher sind im Gebiet keine Rotkappenfunde bekannt, die nachweislich aus reinem Nadelwald gestammt hätten. Aufsammlungen von W. SCHWARTL (1997, mündl. Mitt.) in der Vorrhön waren makroskopisch nicht von *L. quercinum* zu trennen. Am Fundort, dem Rand einer moorigen Waldlichtung, war außer *Picea abies* und *Pinus sylvestris* auch *Fagus sylvatica* als möglicher Mykorrhizapartner vorhanden. *L. vulpinum* und *L. quercinum* werden von einigen Autoren (u. a. DÖRFELT & BERG 1990) als konspezifisch aufgefaßt.

Vorkommen:

Sehr selten; Einzelfund; Gruppe; VIII–X

Gemarkung Wörth: 1 Fundstelle

Verbreitung:

Die wenigen Aufsammlungen von *L. vulpinum* sind nicht abgesichert, da an allen überprüften Fundorten Fagales im Nadelwald eingestreut waren – was bei den beiden von KRIEGLSTEINER (1991) für das Gebiet aufgeführten Nachweisen ebenfalls nachzuprüfen wäre.

Belege:

MTB 6320-4: MIL, Breitenbuch (Maikopf), 470, Fi, (Pa, Ei), Sand, 2.10.94 (2 Fk.), JS/HS

Beobachtungen:

MTB 5725-3: KG, Stsf. Geiersnest (b. Erlenbrunn), 445, Fi, (Ki, Bu), Sand, 3.9.94 (~10 Fk.), WS* (als *L. piceinum*) --
6220-2: MIL, Wörth (Im Sängen), 360, Ki, Bi, Sand, 29.9.94 (2 Fk.), JS*

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5824-3: n Gräfendorf, 1.9.57 (?), als *B. aurantiacus*)

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 6018 -- 6121 (siehe „Verbreitung“)

Rote Listen: E -- D 3 B --

Gattung *Phylloporus* QUÉLET 1888

42. *Phylloporus pelletieri* (LÉVEILLÉ 1867) QUÉLET 1888 Goldblatt

139

Synonyme:

Phylloporus rhodoxanthus (SCHWEIN.) BRES. ssp. *europaeus* SINGER

Abbildungen:

AI 84 -- BC 186 -- BK 39 -- Bn 45 -- C 260 -- Ce 486 -- CD 1660 -- Ch 102 -- Dä 36 -- EK 153, T.3 -- FB 56, 59 --
FI 154 -- FT 72 -- Ga 71 -- LE 1 -- Md 166 -- MHK II/27 -- MJ Phylloporus 1 -- MRT 118 -- Pa 238 -- PD 27 -- PJC 76 --
RH 215 -- Ro 347 -- RT 174 -- Si 1/XI (1-3) -- SKE 231 -- SV 103 -- Wi 440 (14.5)

Bemerkungen:

Ph. pelletieri ist der einzige europäische Vertreter dieser weltweit mit über 50 Arten verbreiteten Gattung (ENGEL et al. 1996), die von der modernen Systematik trotz des lamelligen Hymenophors aufgrund anatomischer und chemischer Merkmale zu den Röhrlingen gestellt wird, dort in die nächste Verwandtschaft der Gattung *Xerocomus*. Typisches Merkmal sind die goldgelben Lamellen, die durch Queradern verbunden sind und sich leicht vom Hutfleisch ablösen lassen. Ähnlich wie *Xerocomus ferrugineus* reagiert die Huthaut von *Ph. pelletieri* mit NH₄OH intensiv blaugrün.

Ökologie:

Ph. pelletieri kommt in Laub- und Nadelwäldern u. a. unter *Pinus sylvestris*, *Picea abies*, *Fagus sylvatica* und *Quercus petraea* vor. Die kalkscheue Art wächst an sandigen oder bemoosten Böschungen, auf grasigen Lichtungen und in Schluchten auf mäßig frischen, sauren Silikatböden (Buntsandstein, Keuper, Flugsand, entkalkter Löß). Mehrfach wurde Standortgemeinschaft mit *Boletus pulverulentus* und *Xerocomus porosporus* beobachtet.

Vorkommen:

Zerstreut; Einzelfund→spärlich; einzeln→gesellig; VII–IX(X)

Gemarkung Wörth: 3 Fundstellen

Verbreitung:

Ph. pelletieri kommt schwerpunkthaft in der Mainebene und in den geschützten Tal- und Randlagen von Odenwald und Spessart vor, Einzelfunde liegen auch aus der Vorrhön und dem Steigerwaldvorland vor. Auf den Fränkischen Gäuplatten ist die Art nur sporadisch anzutreffen.

Belege:

MTB 5821-3: HU, sö Horbach (w Stein), 210, Fi, Hbu, Sand, 29.8.96 (2 Fk.), JS/HS -- 6019-2: DA, Babenhausen, ~120, Ki, Sand, 5.7.72, WW -- 6022-1: AB, Forst Hain (w Autenberg), 400, 28.7.68, KW -- 6120-2: MIL, Großwallstadt (Dörmerberg), 230, Ei, Löß, 7.7.95 (1 Fk.), JS; 23.7.95 (1 Fk.), JS (HE) -- 6121-2: AB, Heimbuchenthal (Forst Heimathen, Höllengrund), 230, Hbu, Fi, Sand, 30.8.96 (5 Fk.), 16.8.97 (2 Fk.), JS -- 6220-2: MIL, Wörth (Motersgrundgraben), 210, Fi, Sand, 24.7.95 (20 Fk.), HS/JS/KW; 20.8.96 (1 Fk.), HS/JS; 27.7.97 (1 Fk.), HS/JS -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst, Tannenbusch), 210, Ki, Ei, Sand, 21.10.94 (1 Fk.), LK -- 6526-1: TBB, Erdbach (Schirmbach), 400, 11.9.94, NE

Beobachtungen:

MTB 5724-1: KG, ö Wernarz (Dreistelzer Forst), 300, Fi, Sand, vor 96, MM -- 5828-2: HAS, Eichelsdorf, 13.8.82, HE/PAW -- 5919-4: OF, Seligenstadt (Dreisnitz), 130, Bu, Ei, Sand, 96, HJ -- 5922-3: AB, Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- 6018-2: DA, Münsterer Wald (nw Thomashütte), ~150, 96, HJ -- 6020-2: AB, Aschaffenburg (Schönbusch), 120, 13.7.68, WW (KW) -- 6021-2: Waldaschaffer Forst (Birkenberg), 300, 21.7.68, HIPPE (KW) -- 6021-3: Schweinheim, 17.7.68, WW -- 6021-4: Keilberg sö Waldmichelbach (w Buckelmannskreuz), 360, Bu, Ki, Sand, 9.9.94 (1 Fk.), JS* -- (Almosenpfad), 400, Ki, Fi, Sand, 9.9.94 (1 Fk.), JS* -- 6022-4: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, 25.9.96, RM

6118-1: DA, Darmstadt (ö Böllenfalltor, Dachsberg), ~200, Ei, Ki, Fi, Sand, 16.9.90 (1 Fk.), HF* -- 6118-3: (Ludwigshöhe), ~280, 85 (1 Fk.), JW -- 6121-3: MIL, Forstwald Elsenfeld (Wittersbach), 170, Ki, Bu, Sand, 23.9.94 (1 Fk.), JS* -- 6217-4: DA, Balkhäuser Tal, vor 80, GB -- 6218-2: Rohrbach (Gabelteich), ~210, vor 80, GB -- 6220-2: MIL, Wörth (Motersgrundgraben), 14.8.94 (2 Fk.), HS/JS* (s. o.) -- (Bocksberg), 250, Ki, Bu, Sand, 6.9.94 (5 Fk.), HS/JS* -- 6221-1: Klingenberg (Seltenbachschlucht), 170, Bu, Ei, Sand, 24.7.95 (1 Fk.), HE/JS -- 6226-3: WÜ, Sommerhausen (b. Wildgehege), ~260, Ki, Sand, vor 80 (2 Fk.), PM* -- 6318-4: HP, ö Rimbach (Fahrenbacher Kopf), ~400, 95, AZ* -- 6319-1: ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Fi, Sand, 24.8.86, PNO/PS -- Unter-Mossau (Finkenbrunnen), ~410, 23.8.87, PNO/PS -- 6320-1: Michelstadt (Eulbacher Höhe), ~350, Fi, Ki, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6321-2: MIL, Miltenberg, 86, VH -- 6419-1: ERB, Olfen (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- 6419-3: HP, Ober-Schönmattenweg (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 11.10.86, PNO/PS -- 6421-4: MOS, vor 91, N.N. (GM)

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 6326-1. Zeubelrieder Moos, 25.8.40

VILLINGER (ined.): MTB 5918-2: Offenbach-Bieber (b. Mertes Felsenkeller), 22.8.25

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5722 -- 5820 -- 5918 -- 6326 -- 6418 -- 6419

Gattung *Porphyrellus* GILBERT 193143. *Porphyrellus porphyrosporus* (FRIES 1835) GILBERT 1931
Düsterer Röhrling

140

Synonyme:

Porphyrellus pseudoscaber (SECR.) SINGER*Tylopilus porphyrosporus* (FR.) SMITH & THIERS

Abbildungen:

Al 2 -- BK 1 -- Bn 49 -- C 304, 1969 -- Ce 434 -- CD 1622 -- Ch 94 -- Dä 18-19 -- FB 40, 43 -- Fi 117 -- FT 196 -- Ga 31 -- GG 201 -- Gh 343 -- Gw 38 -- Hg 70 -- HS II/9 -- Kb 26 -- LE 67 -- Lx 10 -- Md 224 -- MHK II/8 -- MRT 100 -- Mz 318 -- Pa 249 -- PD 95-96 -- Ph 207 -- RH 209 -- Ro 350 -- RT 200 -- Si 2/XVII (4-9) -- SKE 249 -- SV 93 -- SW 139 -- Wa 97 -- Wi 434 (3.1)

Bemerkungen:

Durch die einheitlich düster porphyrbraune Färbung ist diese Art gut gekennzeichnet; bei ungenauer Beobachtung könnten allenfalls ältere Exemplare von *Leccinum carpini* für *P. porphyrosporus* gehalten werden. Die von einigen Autoren früher praktizierte Trennung einer blauenden Laubwaldsippe *P. porphyrosporus* von einer nicht blauenden Nadelwaldsippe *P. pseudoscaber* läßt sich im Feld nicht aufrechterhalten, da auch Aufsammlungen aus dem submontanen Fichtenwald oft eine deutliche Blauverfärbung über den Röhren zeigen. *P. porphyrosporus* wird von zahlreichen außereuropäischen Autoren zur Gattung *Tylopilus* und damit in die engere Verwandtschaft des Gallenröhrlings *Tylopilus felleus* gestellt.

Ökologie:

P. porphyrosporus wurde im Gebiet bisher überwiegend in älteren, lichten Nadelwäldern unter *Picea abies* (selten unter *Pinus sylvestris*, *Fagus sylvatica*) auf saurem Sandboden mit dünner Rohhumusaufgabe (Ranker) angetroffen, gerne zwischen Weißmoos *Leucobryum glaucum* (L.) SCHIMP. Die kalkscheue Art besiedelt ähnliche Standorte wie *Boletellus pruinosus*, *Tylopilus felleus* und *Xerocomus parasiticus*.

Vorkommen:

Zerstreut; Einzelfund → mehrfach; einzeln → gesellig; (VI) VIII–X

Verbreitung:

P. porphyrosporus kommt zerstreut in den höheren, tendenziell submontanen Hanglagen der Buntsandstein-Mittelgebirge vor, ist aber nur örtlich (z. B. im Hinteren Odenwald) etwas häufiger. Vereinzelte Fundmeldungen liegen auch aus der Mainebene, dem hessischen Nordspessart und dem Steigerwaldvorland (Kitzinger Becken) vor. Auf den Fränkischen Gäuplatten ist *P. porphyrosporus* sehr spärlich vertreten.

Belege:

MTB 6220-2: ERB, s0 Haingrund (Hilgertsgraben), 340, Fi, Sand, 16.9.95 (4 Fk.), JS -- 6220-4: (Hilgertsgraben), 345, Fi, Bu, Sand, 19.8.95 (1 Fk.), JS -- 6320-2: MIL, Weckbacher Wald nw Ohrenbach (Schmiedshöhe), 260, Fi, Sand, 29.9.95 (6 Fk.), JS; 7.9.96 (3 Fk.), JS/HS -- 6420-2: Breitenbach (Hungerberg), 340, Fi, Sand, 27.9.95 (6 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 5624-4: KG, Forst Römershag, ~400, Fi, Sand, vor 96, MM -- 5625-1: Oberbach (Lösersshag), ~700, 3.9.96, WH -- 5719-2: HU, Forst Windecken, ~150, vor 95, HB -- 5822-2: Lettgenbrunn, ~500, Fi, Sand, vor 95, HB -- 5919-4: DA, Babenhausen (Bremergartenschneise), ~130, Bu, Sand, 89, HJ -- 5920-1: AB, n Kahl (Campingplatz), 110, 96, IM -- 5922-3: Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- 6018-1: OF, s Offenthal (Gleisner Kopf), 170, 3.7.94, MAS -- 6019-2: DA, Babenhausen (s Kreuzkirchschneise), ~120, Bu, Sand, 96, HJ -- 6020-1: Stsf. Babenhausen (Forstmeisterschneise), 120, Bu, Ki, Sand, 93, HJ -- 6022-4: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, 25.9.96, RM -- 6023-3: (Stockgraben), ~300, 25.9.96, RM

6118-1: DA, Darmstadt (Kahleberg/Darmbachtal), ~200, vor 80, GB -- 6127-2: KI, Volkach, vor 80 (2 Fk.), ~250, PM* -- 6219-4: ERB, ö Böllstein (Böllst. Höhe), ~400, Fi, Granit, 21.9.74 (1 Fk.), HF* -- 6220-2: sö Haingrund (Hilgertsgraben), 27.8.94 (2 Fk.), 6.9.94 (2 Fk.), 25.9.94 (2 Fk.), 10.10.94 (3 Fk.), JS* (s. o.) -- 6226-3: WÜ, Sommerhausen, ~260, vor 80, PM -- 6318-1: HP, Gronau, 21.9.91, PNO/PS -- 6318-4: ö Rimbach (Fahrenbacher Kopf), ~400, 96, AZ -- 6319-1-3: Weschnitz (Wegscheide), ~420, Fi, Sand, 11.9.94, PNO/PS -- 6319-3: ERB, Olfen (Rotes Wasser), ~450, Fi, Sand, vor 80, GB -- 6319-4: Hüttenthal, 430, Fi, Sand, 6.9.87, PNO/PS -- 6418-3: HP, s Unterflockenbach (Weitewald), ~300, 96, AZ -- 6419-1: Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), ~420, vor 80, GB -- 6419-3: Schönmatte, 9.10.89, PNO/PS -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Hungerberg), 28.10.93 (10 Fk.), 25.9.94 (8 Fk.), 9.9.95 (1 Fk.), JS* (s. o.) -- (Vord. Hohberg), 340, Fi, Sand, 15.10.94 (4 Fk.), HS/JS*; 27.9.95 (1 Fk.), JS -- 6420-4: MOS, vor 91, N.N. (GM) -- 6421-4: vor 91, GK -- 6518-2: HD, Wilhelmsfeld (Lockersberg), 11.7.92, ST -- 6520-3: ö Eberbach, 1.7.86, AM -- 6619-2: MOS, Schwarzach, vor 71, RS

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5624-4: Werberg, o. D. -- 5625-1: Oberbach, 28.8.15 -- 5922-3: Heigenbrücken, vor 56, BM -- 6125-3: Dürrbacher Wald, 1.9.40, HD
 KALLENBACH (1929): MTB 5920-2: Alzenau, o. D., QUILLING -- 5922-3: Heigenbrücken, o. D., SK -- 6118-1: Darmstadt, o. D. -- 6218-2: Ernsthofen, 25.6.22 -- 6225-?: Würzburg, o. D., ZN -- 6418-2: Wald-Michelbach, o. D.
 VILLINGER (ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 12.9.34 -- 5918-1: Stadtwald Frankfurt (Dietzenbacher Landstr.), 2.9.27

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5722 -- 5726 -- 5821 -- 5918 -- 5921 -- 6125 -- 6218 -- 6224 -- 6227 -- 6326

Rote Listen: E 3 D -- B --

Gattung *Pulveroboletus* MURRILL 1909

44. *Pulveroboletus gentilis* (QUÉLET 1883) SINGER 1947 140
 Goldporiger Röhrling 149

Synonyme:

Pulveroboletus cramesinus (SECR.) MOSER

Aureoboletus gentilis (QUÉL.) POUZAR

Boletus auriporus PECK ss. KALLENB.

Abbildungen:

Al 70 -- BC 293 -- BK 40 -- Bn 45 -- C 269 -- Ce 516 -- CD 1631 -- Dä 52 -- FB 246, 249 -- FRIC 121c -- Ga 95 -- Gw 24 -- Kb 36 -- KM 413 -- LE 19 -- Mb 163/1 -- Md 201 -- MHK II/14 -- MJ Pulveroboletus 1 -- MRT 62 -- PD 25 -- Ph 205 -- Ro 352 -- RT 195 (3) -- Si 2/1 (1-11) -- Wi 437 (10.1) -- Zu 75

Bemerkungen:

P. gentilis ist durch den feucht schmierigen, geflammt rosafarbenen Hut, die leuchtend gelben Poren und das elastische, weiße, i. d. R. unveränderliche, säuerlich schmeckende Fleisch gekennzeichnet. Nur bei einem alten angetrockneten Fruchtkörper wurde ausnahmsweise im Schnitt über den Röhren blauendes Fleisch beobachtet.

Ökologie:

P. gentilis besiedelt thermophile Laubwälder (z. B. Carici-Fagetum, Galio-Carpinetum) auf trockenen Löß- und Kalklehmen. Mit Vorliebe fruktifiziert die Art am bemoosten Stammgrund exponierter alter Laubbäume (*Quercus petraea*, *Fagus sylvatica*).

Vorkommen:

Selten; Einzelfund; einzeln → Gruppe; (VII)VIII–X

Verbreitung:

P. gentilis ist heute auf die wärmebegünstigten Kalkhänge der Gäuplatten beschränkt, aber auch hier nur spärlich anzutreffen. Die wenigen Vorkommen auf den lößüberdeckten Randlagen von Odenwald und Spessart konnten rezent nicht mehr bestätigt werden.

Belege:

MTB 5921-4: AB, Laufach n Frohnhofen (Bischlingsberg), 250, Ei, Löß, 15.8.67 (3 Fk.), 4.8.68 (3 Fk.), KW -- 5925-2: KG, Langendorf (Scheppental), 320, Ei, Bu, Kalk, 2.8.97 (1 Fk.), GW (JS) -- 6024-1: MSP, Karlbürg (Hagwald), 260, Bu, Kalk, 19.9.95 (1 Fk.), JS -- 6025-2: Heugrumbach (Heugrumb. Holz), 270, Ei, (Hbu), Kalk, 3.10.95 (9 Fk.), GS/DK/JS/HS; 3.10.96 (1 Fk.), KW/EW/BÖ/JS; 6.8.97 (6 Fk.), JS -- 6028-2: SW, Donnersdorf (Hainach), ~350, 18.8.84, GW/HE -- 6120-2: MIL, Großwallstadt (Lützelal), ~150, Bu, Löß, 24.8.72, WW -- 6323-3: TBB, Königheim (Buschberg), 330, Ei, (Hbu), Kalk, 4.8.97 (1 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 6028-1: SW, Dürrfelder Wald (Truppenübungsplatz), 260, Ei, Gipskeuper, 9.94, GW -- 6120-2: MIL, Großwallstadt (Lützelal), 150, Ei, Löß, 18.8.68, KW (s. o.?) -- 6225-1: WÜ, Stadtwald Würzburg w Heidingsfeld (b. Kötzeiche), 310, vor 80, PM -- 6225-3: s Kist (Blutsee), 350, Ei, Bu, Hbu, 20.8.70 (7 Fk.), PM* -- 6421-4: MOS, vor 91, GK

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5924-1: n Schönau, 2.7.22 (?), als *B. sanguineus* = *gentilis* -- sw Reichenbuch, 4.8.48 -- 6225-1: Guttenberger Wald, 11.20, EP/ZN (AR) -- 6326-1: Ochsenfurter Forst, 8.18 (3 Fk.), KN (als *X. sanguineus* ss. RICK.)
 KALLENBACH (1934): MTB 6018-1: Offenthal, o. D., KB/WV -- 6118-1: Darmstadt (Böllenthal), 21.9.22 -- Roßdorf, o. D. -- 6118-3: Ober-Ramstadt, o. D. -- 6118-4: Wembach (Geheimrat-Schenck-Buche), 3.9.28 -- 6125-4: Versbach (Breitholz s Maidbronn), 22.8.22, ZN (KB)
 VILLINGER (ined.): MTB 5919-1: b. Hausen, 30.9.34

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 6118 -- 6218 -- 6223 -- 6224

Rote Listen: E 2 D 2 B 3

45. **Pulveroboletus lignicola** (KALLENBACH 1929) DICK & SNELL 1965 140
 Nadelholz-Röhrling 149

Synonyme:

Buchwaldoboletus lignicola (KALLENB.) PILÁT

Abbildungen:

Al 69 -- BK 41 -- C 714 -- Ce 518 -- CD 1629 -- Da 53 -- FB 243 -- FRIC 97 Kb 25 -- LE 13 -- MHK II/9 -- MJ Pulveroboletus 1 -- MRT 36 -- PD 26 -- Si 2/I (12-17) -- Wi 437 (10.2)

Bemerkungen:

P. lignicola ist eine seltene, wenig bekannte Art, die gleichwohl markante Merkmale aufweist, die Verwechslungen eigentlich ausschließen müßten. Neben dem besonderen

Standort sind die eigenartig weichfilzig-gelatinöse, orangefarbene Huthaut und die goldgelben, herablaufenden Röhren kennzeichnend. Wie Nachprüfungen ergeben haben, handelte es sich bei einem von P. MATHEIS als fraglich vermerkten Fund aus dem Kitzinger Klosterforst um *X. subtomentosus* (rev. J. SCHREINER 3.12.1996, Dia).

Ökologie:

Als holzbewohnender Saprophyt besiedelt *P. lignicola* lebende Stämme und Stubben von Nadelbäumen (im Gebiet bisher an *Larix decidua*, *Picea abies* und *Pinus sylvestris* festgestellt). Die Art wurde vorwiegend auf saurem Sandboden mit Rohhumusaufgabe, gelegentlich auch auf Löß beobachtet. Bei den 5 Eigenfunden wuchs *P. lignicola* jeweils in unmittelbarer Nähe des Kiefern-Braunporlings, *Phaeolus spadiceus* (PERS.) RAUSCHERT (vgl. SZCZEPKA & SOKÓŁ 1984).

Vorkommen:

Selten; Einzelfund → spärlich; einzeln → Gruppe; VII–IX(X)

Gemarkung Oberrburg: 2 Fundstellen

Verbreitung:

P. lignicola ist im Gebiet nur spärlich vertreten, doch tragen auch die unstete Fruktifikation und Verwechslungen mit häufigeren Arten zur dürftigen Nachweislage bei. Die Art wurde mehrfach im Spessart, im Hinteren Odenwald und im nördlichen Odenwaldvorland gefunden; schon KALLENBACH (1929) gibt Funde im Raum Darmstadt und im Vorspessart (bei Steinbach) an. Im Herbar K. WANECEK fand sich der erste unterfränkische Beleg (bei Neustadt/Main, Ostspessart) für die Zeit nach 1945 (t. A. BRESINSKY 1974). Auf den Fränkischen Gäuplatten wurde *P. lignicola* bisher nicht nachgewiesen.

Belege:

MTB 5717-3: HG, nw Oberursel (Hohemark), 14.9.96, KÖ (RK) -- 6021-2: AB, Keilberg sö Waldmichelbach (b. Quellteich), 280, LÄ, Sand, 20.9.94 (3 Fk., mit *Ph. spadiceus*), 29.8.95 (1 Fk.), 19.9.95 (1 Fk.), JS -- 6023-3: MSP, Neustadt (Zwittgrundschlag), ~350, Fi?, Sand, 28.8.74 (3 Fk.), LW (KW) -- 6120-4: MIL, Oberrburg (Seitenberg), 320, Fi, Sand, 2.8.96 (3 Fk., mit *Ph. spadiceus*), HS/JS -- (Winterhalle), 220, Ki, Lehm, 20.7.97 (1 Fk., mit *Ph. spadiceus*), JS/CH/LB -- 6219-1: ERB, Fränkisch-Crumbach (Domberg), 240, 20.7.97 (1 Fk.), DG (HE) -- 6420-2: n Hesselbach (Winterrain, i. Wildgatter), 485, Fi, Sand, 9.9.95 (2 Fk., mit *Ph. spadiceus*), JS/HS -- MOS, Mörschenhardt sw Waldleiningen (Kehrtal), 485, LÄ, Sand, 30.8.95 (2 Fk., mit *Ph. spadiceus*), JS

Beobachtungen:

MTB 5919-4: DA, Babenhausen (Bremergartenschneise), 130, Ki, Sand, 87, HJ -- 6018-4: Messel (s Messeler Höhe), ~170, vor 90, Ki, Sand, PK* -- 6019-2: Babenhausen (s Kreuzkirchschneise), 130, Ki, Sand, 87, HJ -- 6118-2: Roßdorf (Tannenkopf), ~220, Ki?, vor 77, GB -- 6118-3: Ober-Ramstadt (Geisenwald), 260, Ki, 6.10.91 (5 Fk.), JW (HF*) -- Nieder-Ramstadt w Trautheim (Waltersteich), 200, Ki, 95 (1 Fk.), JW -- 6120-4: MIL, Oberrburg (Winterhalle), 31.7.94 (1 Fk.), JS*/KW* (s. o.) -- (Seitenberg), 16.9.94 (2 Fk.), JS* (s. o.) -- 6322-4: MOS, Hardheim (b. Wohlfahrtsmühle), ~300, Fi, vor 90, FV (?) -- 6519-4: HD, Eberbach s Neckarwimmersbach (Unt. Ledigsberg), ~300, Ki, Sand, 87 (3 Fk.), AM*

Literatur/Quellen:

KALLENBACH (1929): MTB 5920-4: Steinbach, 10.8.26 -- 6118-1. Darmstadt (Bessunger Fhs.), 20.7.24, 5.9.25
VILLINGER (ined.): MTB 5918-1: Stadtwald Frankfurt (Hainer Weg), 10.10.28

KRIEGLSTEINER (1991): keine zusätzlichen Angaben

Gattung *Strobilomyces* BERKELEY 185146. *Strobilomyces strobilaceus* (SCOPOLI 1770) BERKELEY 1851
Strubbelkopf

140

Synonyme:

Strobilomyces floccopus (VAHL) KARST.

Abbildungen:

Al 1 -- BC 442 -- BK 2 -- Bn 49 -- C 305 -- Ce 432 -- CD 1627 -- Ch 93 -- FB 36, 39 -- Fl 116 -- Ga 29 -- GG 201 -- Gh 342 -- Gw 37 -- Hg 72 -- HS I/9 -- LE 72 -- Mb 176 -- Md 225 -- MHK I/164 -- MJ *Strobilomyces* 1 -- MRT 116 -- PD 94 -- Ph 206 -- PJC 63 -- Rh 44 -- RH 209 -- Ri I/26 -- Ro 349 -- RT 200 -- Si 2/XXVI (1-3) -- SKE 251 -- SV 92 -- SW 131 -- Wa 116 -- Wi 434 (2.1)

Bemerkungen:

S. strobilaceus ist durch die grobschuppige Hut- und Stielbekleidung, das faserige, rötende Fleisch und die rundlichen, netzig ornamentierten Sporen unverkennbar. Die Fruktifikation scheint starken Schwankungen zu unterliegen; in manchen Jahren kann die Art in Massen auftreten. Die unstete Erscheinungsweise wurde schon von ZEUNER (1922) vermerkt und auch von rezenten Beobachtern bestätigt (z. B. E. KLINGE 1996, in litt.). *S. strobilaceus* ist die einzige europäische Art der meist tropisch verbreiteten Gattung.

Ökologie:

S. strobilaceus besiedelt humose, schattige Laubwälder (z. B. Galio-Carpinetum, Luzulo-Fagetum) und Nadelforsten auf sauren, ± frischen Sand- und Lehmböden, wobei die Fruchtkörper gern an Schluchträndern und Wegböschungen oder in tiefer Laubstreu, eher selten an grasigen Stellen auftreten. Die Art bevorzugt Standorte unter *Fagus sylvatica*, *Carpinus betulus* oder *Picea abies*, jedoch konnte bisher kein Nachweis von Mykorrhiza erbracht werden, so daß saprophytische Lebensweise angenommen werden muß (CH. HAHN, mündl. Mitt.). Nicht selten dienen morsche Stümpfe und Wurzeln als Substrat.

Vorkommen:

Häufig; Einzelfund → reichlich; einzeln → gesellig; VII–X(XI)

Gemarkung Obernburg: 18 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 15 Fundstellen

Verbreitung:

S. strobilaceus ist in den geschützten Tal- und Randlagen der Buntsandstein-Mittelgebirge ziemlich häufig. Auf den Fränkischen Gäuplatten ist die deutlich kalkscheue Art nur über Löß und Keuper lückig verbreitet.

Belege:

MTB 5923-4: MSP, Wiesenfeld (Wieslein), 275, Ei, Löß, 21.8.95 (1 Fk.), JS/HS -- 5924-3: n Massenbuch (Klingenberg/Klingengraben), 210-280, Bu, Hbu, Sand, 25.7.94 („zahlreich“), LK -- 5925-2: KG, Fuchsstadt, ~300, 22.9.92, GW/HE -- SW, Wülfershausen, ~280, 22.9.92, GW/HE -- 6022-3: AB, Rohrbrunner Forst (Kehr), 360, Fi, Sand, 29.9.95 (1 Fk.), JS -- 6121-2: Heimbuchenthal (Forst Heimathen, Höllengrund), 220, Hbu, Bu, Ei, Sand, 16.8.97 (2 Fk.), JS -- 6122-1: Krausenbacher Forst, 25.7.68, WW -- 6123-4: MSP, Lengfurt (Hart), 190, Hbu, Ei, Sand, 27.8.96, JS -- 6221-1: MIL, Klingenberg (Seltenbachschlucht), 170, Bu, Sand, 11.8.96 (2 Fk.), JS -- 6222-2: TBB, w Grünenwört (n Mittlerer Berg), 150, Ei, Hbu, Sand, 27.8.96 (2 Fk.), JS (weiße Form) -- 6524-3: Hachtel (Stöckich), 390, 18.8.96, NE

Beobachtungen:

MTB 5622-3: HU, Steinau, vor 96, HB -- 5624-4: KG, Forst Römershag, ~400, vor 96, MM -- 5625-1: Oberbach (Lösers-
hag), ~700, 3.9.96, 18.9.96, 20.10.96, WH -- 5626-1: NES, Burgwallbacher Forst w Schönau, ~400, 96, UM

5719-2: HU, Forst Windecken, ~150, vor 96, HB -- 5720-1: FB, Eckartshausen (w Kornberg), 180, Ei, Hbu, Lehm, 5.9.96
(1 Fk.), JS -- 5721-1-3: HU, Büdinger Wald (s Breitenborn), ~250, 96, AG -- 5723-1: Stsf. Marjöß nw Barackenhöfe (Kah-
ler Berg), 300, Fi, Sand, 30.8.97 (1 Fk.), JS/HS -- 5724-3: KG, Heiligkreuz (Hoher Berg), 260, Bu, Hbu, Sand, 19.8.97 (3
Fk.), HS/JS* -- Roßbacher Forst (Hohes Holz), 300, Bu, Sand, 19.8.97 (>40 Fk.), HS/JS*

5820-3: HU, Stsf. Wolfgang, ~120, vor 96, HB -- 5821-1: Großenhausen, 96, AG -- 5821-2: Bieber, vor 96, HB -- 5821-3:
AB, Geiselbacher Forst, ~350, 96, AG -- 5821-4: Schöllkrippener Forst sö Edelbach (Ringsbuch), 350, Fi, Sand, 29.8.96 (2
Fk.), HS/JS* -- 5822-1: HU, Bieber, vor 96, HB -- 5824-1: MSP, Burgsinn (Erlenruh), 410, Bu, Ki, Sand, 20.7.94 (3 Fk.),
12.9.94 (5 Fk.), 20.9.94 (1 Fk.), JS*

5919-4: OF, Seligenstadt (Im Bangert), 130, Bu, Sand, 96, HJ -- (b. Sportplätzen), 110, 96, HJ -- 5920-2-4: AB, sö Hör-
stein (Bachquellengraben), 260, Fi, Gneis, 10.10.96 (~10 Fk.), JS -- 5920-4: nw Glattbach, 280, 6.8.66, KW* -- 5922-3:
Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- (Hohberg),
250, Hbu, Bi, Sand, 28.7.97 (3 Fk.), JS -- 5923-3: MSP, ö Partenstein, ~300, 82, MK -- 5923-4: Nantenbach (Gippelsberg),
180, Ei, Hbu, Ki, Sand, 28.7.97 (2 Fk.), JS -- 5924-1: Gemünden (oberh. Scherenburg), 300, Bu, Sand, 25.7.94 (4 Fk.), LK
-- 5924-3: Harrbach (Harrb. Graben), ~230, Bu, Sand, 17.8.94, LK -- (Ständelgraben), 190, Bu, Sand, 19.9.95 (2 Fk.), JS --
n Massenbuch (Klingengraben), 15.8.95, LK (s. o.) -- Kleinwernfeld (Luderbach), ~230, Ei, Hbu, Bu, Sand, 21.9.94, LK --
5925-3: Obersfeld (Bessinger Spitze), 300, Bu, Löß, 2.8.97, GW

6018-3: DA, Kranichstein (n Reiterhof), ~160, 17.8.74, HF -- 6020-1: Stsf. Babenhausen (Forstmeisterschneise), 130, Bu,
Ki, Sand, 96, HJ -- 6021-1: AB, ö Aschaffenburg, 9.96, RK -- 6021-3: Schweinheim (b. Zeltplatz), 160, Bu, Ki, Sand,
25.9.77, HW* -- Gailbach (Stengerts, b. Steinbruch), ~250, vor 80, EW -- 6021-4: Mespelbrunn (Ingelheimer Grund), 340,
Fi, Bu, Sand, 21.8.96 (3 Fk.), JS/HS; 10.9.96 (2 Fk.), JS* -- 6022-3: Rothenbacher Forst (Metzgersgrund), 2.10.96, JS --
6022-4: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, Bu, Sand, 25.9.96, RM -- Rothenbuch (w Lichtenau),
30.7.97 (1 Fk.), JS -- 6023-3: Neustadt (Gaiberg), 26.9.96, JS -- 6024-4: Himmelstadt, 95, WT -- 6025-4: WÜ, Gramschat-
zer Wald (b. Brandwiese), ~320, Bu, Löß, 30.9.94, WS*

6118-1: DA, Darmstadt (Dachsberg), ~200, Bu, 30.8.70 (1 Fk.), vor 96, HF* -- (n Schirmschneise), 190, 26.9.94, WÄ --
6118-3: (n Weinweg), ~240, 20.8.87, WÄ -- 6118-4: sw Wembach (Steinköpfchen), vor 80, GB -- 6120-4: MILL, Obern-
burg (Haberich), 220, Bu, Löß, 15.7.94 (3 Fk.), HS/JS* -- (Sommerhalle), 190, Bu, LÄ, Löß, 26.7.94 (5 Fk.), 20.8.94 (3
Fk.), JS* -- (Sommerberg), 260, Bu, Fi, Sand, 11.9.94 (~20 Fk.), HS/SS/WO/JS* -- 6121-1: Kleinwallstadt (w Kirhhöhe),
260, Bu, Löß, 26.8.96 (2 Fk.), JS -- 6121-2: AB, Heimbuchlanger (Forst Heimathen, Höllengrund), 30.8.96 (13 Fk.), JS*
(s. o.) -- 6121-3: MILL, Forstwald Elsenfeld, ~200, 23.10.94, SA -- 6122-1. AB, Krausenbacher Forst (Dammberg), 310,
Hbu, Ei, Bu, Sand, 2.9.96 (6 Fk.), JS* -- 6123-1: MSP, Hafenlohr (Trauberg), 280, Bu, Sand, 18.8.96 (1 Fk.), JS/HS --
6123-2: Röttbach (w Pfadsberg), 250, Fi, Sand, 25.8.94, JS -- 6127-4: KI, Dimbach (Unterer Forst), 220, Hbu, Sand,
25.8.96 (1 Fk.), LK

6218-1: DA, Seeheim (Schweizerloch/Märchenteich), vor 80, GB -- 6218-4: HP, Kolmbach (Neunkircher Höhe), ~vor 80,
GB -- 6219-2: ERB, ö Forstel (Im Rod), vor 80, GB -- 6220-1: Lützel-Wiebelsbach (Schleifrain), 240, Fi, Sand, 75, SS/JS
-- 6220-2: MILL, Obernburg (Wäldchen), 290, Fi, Bu, Löß, 10.9.92, SS/JS* -- (Elbertschlag), 300, Bu, Löß, 5.7.94 (7 Fk.),
31.7.95 (4 Fk.), SS/JS* -- Wörth (Dornthal), 290, Bu, Sand, 11.8.82 (~20 Fk.), JS -- (Mostersgrundgraben), 220, Fi, Bu,
Sand, 25.7.95 (7 Fk.), HS/JS* -- (Grimmesgrundgraben), 220, Fi, Sand, 10.8.95 (3 Fk.), HS/JS* -- 6220-3: ERB, Kimbach,
270, 16.9.93, PNO/PS -- Bad König, ~250, 19.9.96, PNO/PS -- (Panorama), 2.9.93, PNO/PS -- 6220-4: sö Haingrund (Hil-
gertsgraben), 345, Fi, Bu, Sand, 26.8.96 (2 Fk.), HS/JS* -- 6221-1: MILL, Klingenberg (Seltenbachschlucht), 26.7.97 (1
Fk.), HS/JS* (s. o.) -- 6222-1: TBB, ö Freudenberg (sw Tremhofklinge), 220, Fi, Sand, 18.8.96, HS/JS -- 6222-2: Schen-
kenwald s Boxtal (Eichberg), 190, Bu, Ki, Sand, 27.8.96 (2 Fk.), JS; 2.10.96, SA -- sö Mondfeld (Unterer Berg), 29.10.94,
GK -- 6223-3: 1.9.88, GK -- 6225-1: WÜ, Höchberg, vor 80, PM* -- Würzburg w Heidingsfeld (Stadtwald), vor 80, PM --
6225-3: Kist, 16.9.79, WK -- (b. Blutsee), 350, Hbu, Lehm, 12.9.96, LK -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst, Tannen-
busch), 210, Hbu, Ki, 9.9.96 (2 Fk.), LK -- 6228-3: Wüstenfelden, 96, MK

6318-1. HP, Gronau, vor 80, GB; 21.9.91, PNO/PS -- Ober-Hambach (Schannen), 375, Bu, Schluff, 2.7.92 (1 Fk.), TS/RP
-- 6318-2: HP, b. Schlierbach, vor 80, GB -- 6318-4: ö Rimbach (Fahrenbacher Kopf), ~400, 96, AZ -- 6319-1. Weschnitz
(Wegscheide), ~420, 8.9.96, PNO/PS -- ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Fi, Sand, 24.8.86, PNO/PS -- Unter-Mossau
(Finkenbrunnen), ~410, 23.8.87, PNO/PS -- 6319-2: Elsbach, ~360, 12.11.78, PNO/PS -- 6319-3: Olfen (Rotes Was-
ser), ~450, vor 80, GB -- 6320-1: Michelstadt (Eullbacher Höhe), ~350, Fi, Ki, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6320-2-4: MILL,
Amorbacher Wald (ö Boxbrunn), ~450, 95, VH -- 6320-3: ERB, Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- 6321-4: MOS,
Gottersdorf, ~450, vor 96, VH -- Rippberg, ~350, Fi, Sand, 94, LS -- 6322-1. MILL, Heppdiel (Pfahlberg), 270, Bu, Ki,
Sand, 30.9.96 (3 Fk.), JS -- 6322-4: MOS, Hardheim (b. Wohlfahrtsmühle), ~300, Fi, Sand, 95, FV -- 6323-4: TBB, vor
91, SE

6418-3: HP, s Unterflockenbach (Weitewald), ~300, 96, AZ -- **6419-1:** ERB, Olfen, ~440, 3.10.87, PNO/PS -- (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- **6419-3:** HP, Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), ~420, vor 80, GB -- Schönmattebwag, 10.10.87, PNO/PS -- **6420-2:** MIL, Breitenbach (Vord. Hohberg), 250, Ta, Fi, Sand, 25.9.94 (1 Fk.), JS* -- **6420-4:** MOS, Schloßau (Kinzert), ~300, Fi, Ta, Sand, 3.9.95, HA -- **6421-2:** Hainstadt (Arnberg), ~400, Fi, Sand, 95, UB -- **6421-4:** vor 91, GK -- **6423-1-2:** TBB, vor 94, WR -- **6423-4:** vor 91, N.N. (GM) -- **6424-1:** Königshofen (w Kirchberg), ~300, vor 96, JG -- **6424-2:** sö Marstadt (Jungholz), 320, Fi, Bu, Lehm, 3.10.96, JG/DLT -- **6424-3:** Edelfingen (Birken), 14.9.89, NE -- **6425-2:** Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 3.10.96, ML/DLT -- **6425-3:** Harthausen (Löhle), ~360, 17.9.87, 11.8.96, NE

6518-1: HD, Schriesheim (Weittal), 8.8.87, MAR -- **6518-3:** Handschuhshheim (Mühlbachtal), 25.8.96, WB/ST -- **6519-1:** Heddesbach, 79, WI -- **6519-2:** Eberbach, 27.8.86, MAR -- (Itterberg), 2.9.95, HA -- **6519-4:** Neckarwimmersbach, 1.9.95, HA -- **6520-3:** nö Lindach (Matzenberg), ~440, 8.10.94, KH -- **6520-4:** MOS, Neckargerach (Margaretschlucht), 1.9.95, HA -- **6521-3:** Dallau (Dall. Forst), 95, EK -- **6524-1:** TBB, Bad Mergentheim (Wolfental), ~320, Fi, Kalk, 4.10.96, KL/DLT -- **6524-2:** (Ob. Bürgerwald), ~300, 12.9.88, NE -- **6524-4:** Hachtel (Gemeindewald), 390, 5.8.96, NE -- (Ränzle), 420, Bu, Lehm, 5.10.96, LN/DLT -- **6525-1:** Weikersheim (Winterberg), ~350, 12.8.96, NE -- **6525-2:** Laudenschbach (Bergholz), 18.9.87, NE -- **6526-1:** Reinsbronn (Gemeindeholz) 16.11.94, MS -- **6526-3:** Creglingen (Ims), 19.9.89, NE -- **6620-2:** MOS, Mosbach, 4.8.95, RS

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5724-2: Forst Römershag Süd (Sinnberg), 21.7.53 -- 5824-3: ö Burgsinn (Burgsinner Kuppe), o. D. -- 5921-3: Sailauf, 4.9.21 -- 5921-4: Laufachgrund, o. D. -- 5923-4: sö Hofstetten, o. D., ZN -- 5924-3: nö Massenbuch, 19.9.24 -- 6020-4: Obernau, vor 56, BM -- 6021-1: Schmerlenbacher Wald, 27.7.19 -- 6022-1: Rothenbuch (Königsberg), 20.9.27 -- 6022-2: n Bischbornerhof, 20.9.38

VILLINGER (ined.): MTB 5818-3: ö Oberrad (Lehen), 30.7.50 -- 5918-1. Frankfurt (Stadtswald), 5.9.39 -- 5918-2: Offenbach (Waldhof), 26.8.17

ZEUNER (1922): MTB 6225-1: Guttenberger Wald, 7.20

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5620 -- 5722 -- 5819 -- 5823 -- 5825 -- 5826 -- 5918 -- 5921 -- 6426

Rote Listen: E 3 D -- B --

Gattung *Suillus* MICHELI 1729 ex ADANSON 1763

47. *Suillus bovinus* (LINNAEUS 1753) ROUSSEL 1796 Kuh-Röhrling

140

Synonyme:

Mariaella bovina (L.) ŠUTARA

Abbildungen:

Al 65 -- BC 143 -- BK 42 -- Bn 49 -- Bo 210 -- C 299 -- Ce 482 -- CD 1648 -- Ch 100 -- Dä 34 -- EK 131, T. 6 -- FB 235 -- Fl 129 -- FT 188 -- Ga 67 -- GG 225 -- Gh 340, 352 -- Gw 32 -- HI 261 -- Kb 28 -- KM 418 -- LE 16 -- Lx 17 -- Mb 158/II -- Md 228 -- MHK I/148 -- MJ Suillus 8 -- MRT 32 -- PD 19-20 -- Ph 215 -- RH 214 -- Ri I/33 -- Ro 354 -- RT 194 -- Si I/IX (1-5) -- SKE 233 -- SV 100 -- Wa 101 -- Wi 435 (7.9) -- Zu 71

Bemerkungen:

Bisweilen wurden Fruchtkörper mit blauem Hutfleisch und/oder gelben Poren gefunden (cf. var. *viridocaerulescens* PEARSON, var. *luteoporus* BENEŠ). Da an den Fundstellen jeweils auch typische Fruchtkörper zu beobachten waren, scheinen diese Varianten lediglich taxonomisch bedeutungslose Spielformen darzustellen (vgl. ENGEL et al. 1996).

Ökologie:

S. bovinus wächst unter zweinadeligen Kiefern (*Pinus sylvestris*) auf sandigen Böden, gerne zwischen Heidekraut (*Calluna vulgaris*), an Böschungsrissen und auf sandigen

Wegspuren, insgesamt an ähnlichen Standorten wie *S. variegatus*. Die Art wurde jedoch auch gelegentlich an anmoorigen Seerändern in *Sphagnum*-Polstern angetroffen. Mehrfach wurde enge Vergesellschaftung mit *Gomphidius roseus* FR. beobachtet.

Vorkommen:

Häufig; spärlich → massenhaft; Gruppe → Herde; VIII–X(XI)

Gemarkung Obernburg: 5 Fundstellen

Gemarkung Würth: 90 Fundstellen

Verbreitung:

S. bovinus ist im Buntsandstein-Mittelgebirge verbreitet und stellenweise recht häufig, in der Vorrhön noch nicht genügend erfaßt. Die kalkmeidende Art ist auch in der Mainebene vertreten, kommt dagegen auf den Fränkischen Gäuplatten nur sporadisch vor.

Belege:

MTB 5723-1: HU, Stsf. Marjoß (Kahler Berg), 320, Ki, Sand, 30.9.96 (3 Fk.), JS (cf. var. *viridocaulerulescens*) -- 5922-1: AB, Stsf. Heigenbrücken s Oberlohrgrund (Heidel), 360, Ki, Sand, 12.9.96 (5 Fk., mit *G. roseus*), JS -- 6022-1 Rothenbuch (w Herrleshöhe), 360, Ki, Sand, 25.9.96 (15 Fk.), JS -- 6120-3: ERB, Hainstadt (Eselsberg), 240, Ki, Sand, 2.11.96 (2 Fk.), JS/HS -- 6220-1: Höchst (sw Hoheberg, Straße n. Rimhorn), 230, Ki, Sand, 12.10.96 (20 Fk., mit *G. roseus*), JS (cf. var. *viridocaulerulescens*, var. *luteoporus*) -- 6221-2: MIL, Mönchberg (Breunersberg), 320, Ki, Sand, 25.9.95 (3 Fk.), JS -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst, Tannenbusch), 210, Ki, Sand, 22.9.94, LK

Beobachtungen:

MTB 5618-1: FB, Forst Ockstadt, ~400, vor 91, SI -- 5618-3: Rosbacher Wald, vor 91, SI -- 5622-2: HU, w Steinau, vor 96, HB -- 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~400, Ki, Sand, vor 96, MM -- 5626-1: NES, Burgwallbacher Forst (n Sommerberg), 480, Ki, Sand, 26.10.96, HS/JS* -- 5626-3: w Schmalwasser, 450, Ki, Sand, 26.10.96 (~10 Fk.), JS/HS

5719-1-2: HU, Forst Windecken, ~150, vor 96, HB -- 5722-4: Stsf. Salmünster (sö Mernerer Heiligen), 385, Ki, Sand, 2.10.97, JS -- 5724-3: KG, Roßbacher Forst (Schiefers), 350, Ki, Bu, Sand, 2.10.97, JS -- 5724-4: Stsf. Geiersnest (Geissloch), 420, Ki, Fi, Sand (Moor), 21.10.97 (~20 Fk.), JS -- 5725-2: Burkardroth (sö Sandberg), 470, Ki, Bu, Sand, 26.10.96 (~10 Fk.), JS/HS -- 5725-3: Stsf. Geiersnest (Naßwald), 450, Ki, Fi, Sand (Moor), 3.9.94, WS*, 21.10.97 (2 Fk.), JS

5820-3: AB, Alzenau (Schäferberg), ~150, Ki, Sand, 95, AG -- (Bockheide), 125, Ki, Sand, 10.10.96, JS -- 5821-3: HU, Stsf. Bieber, vor 96, HB -- 5822-2: Stsf. Burgioß, vor 96, HB -- 5822-3: Stsf. Bieber (b. Lochmühle), ~350, 9.69, N.N. (RK); 25.9.86; 9.90, KA/TK (RK) -- (Wiesbütsee), 430, Ki, Sand, 2.10.97 (4 Fk., mit *G. roseus*), JS -- 5823-1: MSP, nw Aura (Aurahöhe), 410, Ki, Sand, 6.10.97 (11 Fk.), JS -- 5824-3: Forst Neuscheuer (w Seewiese), 300, Ki, Bu, Sand, 1.10.97 (2 Fk.), JS

5919-1: HU, Klein-Auheim (b. Fasanerie), 110, Ki, Sand, 96, HJ -- 5919-4: OF, Zellhausen, 130, Ki, Sand, 17.10.84, HJ/MAR; 96, HJ -- 5920-1: AB, Kahl, 115, Ki, Sand, 94, AG -- 5920-3: vor 96, HB -- 5921-4: Sailauer Forst (Steigkoppe), 450, Ki, Bu, Sand, 14.10.97 (~15 Fk.), JS -- 5922-2: HU, Lohrhaupten (w Haurain), 270, Ki, Bu, Sand, 2.10.96, JS* -- MSP, Stsf. Partenstein w Frammersbach (Helferbrunn), 380, Ki, Fi, Sand, 15.9.96, JS/HS -- 5922-3: AB, Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- (Falkenberg), 370, Ki, Fi, Sand, 15.9.96 (~20 Fk.), JS/HS -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- 5923-2: MSP, Langenprozelten (b. Sindersbacher Mühlen), 220, Ki, Sand, 3.10.96 (5 Fk., mit *G. roseus*), JS/HS

6018-4: DA, Münsterer Wald (b. Thomashütte), ~150, Ki, Sand, 96, HJ -- 6019-1: OF, Dudenhofer Wald, ~140, Ki, Sand, 96, HJ -- 6019-2: DA, Babenhausen, 120, Ki, Sand, 96, HJ -- 6021-2: AB, Keilberg sö Waldmichelbach (Salzbuckel), 350, Ki, Bu, Sand, 20.9.94 (>50 Fk.), JS* -- 6021-3: MIL, Soden, 10.8.68, WW -- (sw Spiesknüchel), 240, Ki, Sand, 11.9.96 (2 Fk.), JS -- 6021-4: AB, Keilberg sö Waldmichelbach (Buckelmannskreuz), 350, Ki, Bu, Sand, 28.9.94 (~10 Fk.), JS* -- 6022-3: Rohrbrunner Forst (Rubischer Grund), 340, Ki, Fi, Sand, 26.10.96 (~5 Fk.), JS/HS -- 6022-4: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (w Einsiedel), ~300, Ki, Sand, 25.9.96, RM -- 6023-2: Sendelbach (Buchberg), 230, Ki, Lä, Sand, 2.10.96 (2 Fk.), JS -- 6023-3: (n Spießkopf), 25.9.96, RM

6118-1: DA, Darmstadt (Kahleberg/Darmbachtal), ~180, vor 80, GB -- 6119-2: Groß-Umstadt, 18.10.84, HJ/MAR -- 6119-4: Frau-Nauses, Ki, Bu, Sand, 27.9.75, vor 96, HF* -- (Rondell), ~270, Ki etc., Sand, 23.9.72, HF -- 6120-4: MIL, Obernburg (Seitenberg), 14.9.95, JS -- Erlenbach (sw „Götze“), 125, Ki, Sand, 11.10.96 (20 Fk., mit *G. roseus*), JS* -- 6121-2: AB, Heimbuchenthal (Kohlberg), ~400, Ki, Sand, 95, BR -- 6121-3: MIL, Forstwald Elsenfeld, ~200, Ki, Sand, 27.10.96, SA -- Oberaulenbach (Eichrain), ~350, Ki, Sand, 95, BS -- 6122-2: MSP, Bischbrunner Forst, 450, Ki, Sand,

6.10.97 (3 Fk.), JS -- 6122-3: MIL, Dorfprozellen (Borkberg), 370, Ki, Sand, 5.10.97 (~10 Fk.), JS -- **6123-1**: MSP, Hafenhof (Trauberg), ~300, Ki, Sand, 96, KS -- **6125-1**: WÜ, Thüngersheim (Höhfeldplatte), 250, Bu, Ki, Kalk (Sand), 3.10.94, LK -- **6127-2**: KI, b. Volkach, vor 80, PM* -- 6127-4: Dimbach (Oberer Forst), 220, Ki, Sand, 13.10.95, LK

6219-3: ERB, Kirch-Beerfurth (Morsberg), ~400, Ki, Sand, 21.9.92, WÄ -- 6219-4: ö Langen-Brombach (Steinert), 250, Ki, Sand, 7.10.94 (~30 Fk.), JS -- **6220-2**: Seckmauern (Geisberg), 280, Ki, Wey, Sand, 11.10.94 (~10 Fk.), JS -- MIL, Trennfurt (Vord. Sandtal), 300, Ki, Sand, 10.9.94, JS -- Wörth (Wendelrain), 260, Ki, Sand, 30.8.94 (16 Fk., mit *G. roseus*), JS* -- (Bocksberg), 230, Ki, Sand, 6.9.94 (2 Fk., mit *G. roseus*), JS* -- (Kohlplatte), 300, Ki, Sand, 29.9.94 (2 Fk.), JS* -- (Im Sangen), 360, Ki, Sand, 15.9.95 (6 Fk.), JS* -- (Rauschenrain), 270, Ki, Sand, 9.11.97 (3 Fk.), SS/HS -- ERB, sö Haingrund (Rotheide), 350, Ki, Fi, Wey, 27.8.94 (10 Fk.), 13.9.94 (5 Fk.), 16.9.95 (7 Fk., mit *G. roseus*), JS* -- 6220-3: Bad König, 29.9.94, PNO/PS -- Kimbach, 26.9.94, PNO/PS -- 6220-4: sö Haingrund (Hilgertsgraben), 340, Ki, Sand, 13.9.94, JS -- MIL, Stadtwald Miltenberg nw Mainbullau (Geißberg), vor 80, GB -- **6221-1**: Erlenbach (Bilz), 220, Ki, Bu, Sand, 9.10.96, JS -- 6221-3-4: vor 96, VH -- **6222-1**: Fechenbach (Brückendelle), 250, Ki, Sand, 6.10.97 (~10 Fk.), JS -- 6222-3: TBB, Ebenheid, 95, VH -- **6227-1**: KI, Kitzingen (Klosterforst, Tannenbusch), 10.10.95, LK (s. o.)

6319-1: HP, Weschnitz (Wegscheide), ~420, 11.9.94, PNO/PS -- ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Ki, (Fi), Sand, 24.8.86, PNO/PS -- Unter-Mossau (Finkenbrunnen), ~410, 23.8.87, PNO/PS -- 6319-3: Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- (w Harrasloch), 450, Ki, Fi, Sand, 4.10.97 (~20 Fk.), JS -- Hiltersklingen (Zigeunerstock), ~380, Bi, Bu, Ki, Sand, 13.10.96, PNO/PS -- HP, ö Wahlen (Spessartkopf), 96, AZ -- **6320-1**: ERB, Habermannskreuz, ~400, 7.11.87, MAR -- Michelstadt, 22.10.88, MAR -- (Eulbacher Höhe), ~350, Fi, Ki, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6320-2: MIL, w Amorbach (Schmalebene), 470, Ki, Sand, 30.10.96, JS -- 6320-3: ERB, Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- 6320-4: MIL, sw Breitenbuch (Drei Seen), 480, Ki, Sand (Moor), 9.9.95 (~30 Fk.), JS/HS; 13.10.97 (~20 Fk., mit *G. roseus*), JS -- **6321-1**: w Amorbach (Winkelberg), 400, Ki, Bu, Sand, 30.10.96 (8 Fk.), JS* -- 6321-2-3: 95, VH -- 6321-4: MOS, Gattersdorf, 95, VH -- **6322-4**: Hardheim (b. Wohlfahrtsmühle), ~300, Ki, Sand, 95, FV -- **6323-4**: TBB, vor 93, WR -- **6324-1**: vor 93, WR

6419-1: ERB, Olfen (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- HP, Aschbach (Grasellenbachtal), vor 80, GB -- ö Affolterbach (Affolterb. Höhe), ~500, 96, AZ -- 6419-3: Korsika (Viehkopf), 325, Ki, Sand, 24.7.92, TS -- Ober-Schönmattenweg (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 26.9.92, PNO/PS -- **6420-2**: MIL, Breitenbach (Geierskopf), 410, Ki, Bu, Sand, 15.10.94, JS/HS -- **6421-2**: MOS, Hainstadt (Arnberg), ~400, Ki, Sand, 95, UB -- 6421-4: nw Buchen, 230, Ki, Sand, 16.10.96, JS -- **6423-3**: TBB, vor 93, WR -- **6424-2**: vor 93, WR -- **6425-2**: Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, 12.10.89, NE

6518-1: HD, Heiligkreuzsteinach, 89, PD -- 6518-2: Wilhelmsfeld, 5.10.90, ST -- 6518-4: Schönau, 16.10.94, KH -- **6519-4**: Haag (Totenbrunnenmoor), 360, 83, WI -- Eberbach, 18.9.92, AM -- **6520-2**: MOS, Waldbrunn (Höllgrund), 10.10.76, RS -- **6523-2**: TBB, Wöchingen (Pfaffenhölzle), 4.10.96, AK/SA -- **6524-2**: Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), 300, 12.9.88, NE

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5625-3: sö Römershag (Pilsterwald), 17.10.17 -- 5724-2: Wernarz (Rotenrain?), 10.03 -- 5823-2: nö Aura, o. D. -- 5921-4: Laufachgrund, 18.9.38 -- 5924-1: Massenbuch, 2.11.29 -- 6023-2: Sendelbach (Romberg), 25.10.52 -- 6127-3: w Dimbach (Sandäcker), 15.10.33 -- 6226-3: nw Lindelbach, 7.9.24 -- 6227-1. b. Hörblach, o. D. -- Kitzingen (Klosterforst), 10.27

KALLENBACH (1930): MTB 6119-4: Wiebelsbach, 6.10.27

VILLINGER (ined.): MTB 5918-1: Stadtwald Frankfurt (Sprendlinger Landstr.), 5.10.18

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5721 -- 5726 -- 5819 -- 5918 -- 6020 -- 6025 -- 6225 -- 6318 -- 6326

Rote Listen: E -- D -- B 3

48. *Suillus collinitus* (FRIES 1838) KUNTZE 1898 Ringloser Butterpilz

140

Synonyme:

Suillus fluryi HUIJSMAN

Suillus roseobasis (BLUM) GRÖGER

Abbildungen:

Al 60 -- BC 443 -- BK 43 -- Bn 47 -- Ce 476 -- CD 1644 -- DG 224 -- EK 107, 108, 119?, T. 8 -- FB 223 -- FI 127
Ga 59 -- MJ *Suillus* 5, 6 u.? -- MRT 27 -- PD 18 -- Ph 215 -- Si 1/VI (10) -- SV 101 -- Zu 69

Bemerkungen:

Hellhütige Fruchtkörper von *S. collinitus* werden oft für *S. granulatus* (Nr. 50) gehalten. Selten wurden Populationen mit schwach gelifizierter, zinnoberroter Gürtelzone (kein Velum!) am Stiel beobachtet, die als eigene Form abgegrenzt werden könnten.

Ökologie:

S. collinitus wurde nur auf basisch beeinflussten, flachgründigen Böden meist über Muschelkalk gefunden. Die Art ist charakteristisch für südexponierte, locker mit jungen *Pinus sylvestris* oder *P. nigra* durchsetzte Halbtrockenrasen (Gentiano-Koelerietum); man findet sie ferner an sonnigen Stellen in Gärten und Parks auf Zierrasen, an Böschungen, unter Kiefernflug auf Kalkschutthalden und in Kieferntrockenwäldern. *S. collinitus* ist nach eigenen Beobachtungen nicht streng an zweinadelige Kiefern gebunden, sondern wurde u. a. auch unter *Pinus strobus* und *Larix decidua* (?) angetroffen. Eine Angabe unter *P. strobus* von ZEUNER (1922) aus dem Buntsandsteingebiet bei Gemünden (leg. H. KNIEP) dürfte sich auf *S. placidus* (= *S. collinitus* ss. RICKEN) bezogen haben. Bisweilen ist die Art mit *S. luteus* und *S. granulatus* vergesellschaftet.

Vorkommen:

Verbreitet; Einzelfund→reichlich; einzeln→Herde; (VII)VIII–XI

Gemarkung Obernburg: 2 Fundstellen

Verbreitung:

Das Areal von *S. collinitus* fällt fast vollständig mit dem Muschelkalkgebiet der Fränkischen Gäuplatten zusammen, wo sie eine der häufigsten Röhlingsarten ist. Vereinzelt Vorkommen wurden im nördlichen Odenwald und im Vorspessart über Löß bzw. Zechsteindolomit sowie im oberen Kinzigtal über Muschelkalk festgestellt.

Belege:

MTB 5622-4: HU, Steinau (Weinberg), 300, Ki, Wa, Kalk, 10.10.96 (10 Fk.), JS -- 5825-3: KG, Hammelburg (Schloßberg), 300, Ski, Kalk, 19.9.96 (6 Fk.), JS -- 5825-4: Fuchsstadt (Heinigskreuz), 260, Ki, Kalk, 19.9.96 (1 Fk.), JS -- 5826-1: Sulzthal (sw Siebenberg), 270, Ki, Kalk (2 Fk.), 19.9.96, JS -- 5921-3: AB, Rottenberg (Gräfenberg, Steinbruch), 300, Ki, Pa, Kalk, 4.10.70 (~15 Fk.), KW -- 5925-2: SW, Wülfershausen, ~280, Ki, Kalk, 3.6.92, HE -- 6020-4: Niedernberg (Sandgrube), 120, Wey, (Sand?), 1.8.68 (21 Fk.), KW (als *S. granulatus*, rev. JS) -- 6024-2: MSP, Eußenheim (Giebel), 230, Ski, Kalk, 25.9.95 (5 Fk.), JS -- 6024-4: Laudenbach (oberh. Burgruine, Schützenhaus), 240, Ki, Kalk, 24.10.96 (5 Fk.), JS -- 6025-1: n Binsfeld (Brückberg), 260, LÄ, Fi, Kalk, 21.9.95 (5 Fk.), JS -- 6026-1: Gänheim (Herrgottsberg), 230, Ki, Kalk, 17.10.96 (4 Fk.), JS (rotgürtelte Form)

6119-4: DA, Wiebelsbach (sö Heghölzchen), 230, Ki, Löß, 13.10.96 (15 Fk.), JS/HS -- 6120-4: ML, Obernburg (Sommerhalle), 230, Ki, (Bu), Löß, 17.9.96 (1 Fk.), SS/JS -- 6123-4: MSP, Marktheidenfeld (Baumhofstr.), 165, Ki, Kalk, 21.9.96 (2 Fk.), JS/HS -- 6221-1: ML, Klingenberg (Rauschen), 220, Ki, Pa, Löß, 9.10.96 (6 Fk.), 12.11.97 (10 Fk.), JS -- 6521-2: MOS, Bödighem (Muggensturm), 350, Ski, Wa, Kalk, 13.11.97 (12 Fk.), JS -- 6524-1: TBB, Bad Mergentheim (Wolfental), ~320, Ki, Kalk, 25.8.96, NE (als *S. granulatus*, rev. JS) -- 6524-3: Stuppach (Eybhütte), 360, 18.9.92, NE -- (Ottengrund), 350, 21.9.93, NE (als *S. granulatus*, rev. JS) -- 6524-4: Wachbach, 8.10.90, NE (als *S. granulatus*, rev. JS) -- 6525-2: WÜ, Tauberrettersheim (Fuchslanden), 26.9.95, MS/NE (als *S. granulatus*, rev. JS)

Beobachtungen:

MTB 5622-2: HU, Kressenbach (sö Schmidtmühle), 290, Ki, Kalk, 24.10.96 (3 Fk.), JS -- 5623-1: Elm (in Garten), 270, Ki, Kalk, 24.10.96, JS -- 5627-2: NES, nw Löhrieth (Rothenberg), 280, Ski, Wa, Kalk, 25.10.96, JS

5724-2: KG, Oberleichtersbach (Kalvarienberg), 450, Ki, Kalk, 24.10.96 (5 Fk.), JS -- 5726-4: ö Nüdlingen (Kehlmetze), 320, Ki, Kalk, 25.10.96 (2 Fk.), JS -- 5727-3: sw Münnerstadt (Schindberg), 310, Ki, Ski, Kalk, 25.10.96 (2 Fk.), JS

5824-4: Obereschenbach (Bodenberg), 260, Ski, Kalk, 18.10.96 (4 Fk.), JS -- **5825-2:** ö Thulba (Kerbe), 350, Ki, Kalk, 25.10.96, JS -- **5825-4:** Machtilshausen (w Sommerleite), 250, Ski, Kalk, 25.10.96 (2 Fk.), JS -- **5827-1:** Rannungen (s Milchberg, Steinbruch), 330, Ki, Kalk, 27.10.96 (~10 Fk.), JS/HS

5921-3: AB, Rottenberg (Gräfenberg), 28.8.94 (5 Fk.), HS/JS* (s. o.) -- **5924-2:** KG, Obereschenbach (Olmesttal), 250, Ski, Kalk, 28.9.96 (2 Fk.), KW/JS* -- **5924-3:** MSP, Wiesenfeld (Ständelberg), 310, Ski, Kalk, 26.9.94 (~40 Fk.), JS* **5924-4:** Gössenheim (b. Ruine Hornburg), 300, Ki, Kalk, 25.9.96, LK -- (Amberg), 200, Ki, Wa, Kalk, 18.10.96 (6 Fk.), JS -- **Karsbach (Uhlberg),** 220, Ki, Kalk, 18.10.96 (2 Fk.), JS -- **5925-1:** KG, s Pfaffenhausen (b. Bundesforstamt), 300, Ki, Kalk, 18.10.96 (5 Fk.), JS -- **5925-2:** Fuchsstadt (Heinigshauben), 280, Ki, Wa, Kalk, 21.9.96 (3 Fk.), JS/HS -- **Langendorf (Scheppental),** ~320, Ki, Kalk, 2.8.97, GW -- **5926-3:** MSP, nö Schwebenried, 240, Ki, Kalk, 25.10.96 (2 Fk.), JS -- **5927-2:** SW, Schweinfurt (Betriebsgelände), ~220, Ki, 29.9.92, SÜ* (LK)

6020-1: OF, Stsf. Seligenstadt, ~130, 84, HJ -- **6023-4:** MSP, Ansbach (Frohnberg, b. Sportplatz), 340, Ski, Kalk, 2.10.96 (3 Fk.), JS -- **6024-1:** Wiesenfeld (Rammersberg), ~300, 16.9.95, LK -- (Mäusberg), ~300, 82, WI -- **Karlburg (Mäusberg),** 21.9.94, LK -- (Holle-Tal), ~250, 14.9.94, LK -- (Hagwald), 260, Ki, Bu, Kalk, 20.9.94 (1 Fk.), JS -- **6024-2:** Karlstadt, 8.10.81, HE -- (Kalbenstein), 270, 80, WI -- **Gambach (Rosenholz),** 280, Ski, Kalk, 6.8.97 (~20 Fk.), JS -- **Eußenheim (Rehnützberg),** ~300, 12.10.95, LK -- **6024-4:** Stetten (w Kürbishöhe), 185, Ski, Kalk, 24.10.96 (~20 Fk.), JS -- **6025-2:** Büchold (n Vogelsmühle), 230, Ki, Kalk, 18.10.96 (4 Fk.), JS -- **6025-3:** Retzstadt (Oberlangberg), ~300, Ki, Kalk, 95, WT -- **6025-4:** WÜ, Gramschatzer Wald, ~320, 9.80, WS* (rev. JS) -- **6027-3:** SW, Stammheim (in Garten), 210, Ki, 18.10.96 (3 Fk.), JS

6117-2: DA, Darmstadt (Jüd. Friedhof), 170, Ki, 30.9.92, 23.8.94, WÄ -- **6120-4:** ML, Obensburg (Sommerhalle), 4.9.94 (1 Fk.), SS/HS/JS* (s. o.) -- **6123-2:** MSP, Karbach (Mauerrain), 200, Wa, (Ki?), Kalk, 21.9.95 (4 Fk.), JS* -- **6123-4:** Erlenbach (sw Tiefenthaler Berg), 230, Ski, Wa, Kalk, 24.10.96 (6 Fk.), JS -- **Lengfurt (Klettenberg),** 230, Ki, Kalk, 24.10.96 (1 Fk.), JS -- **6124-1:** Birkenfeld (Grummibach), 210, Ski, Kalk, 25.10.96 (3 Fk.), JS -- **6124-2:** Zellingen (Hügelspitz), ~230, 22.8.95, LK -- **WÜ, Unterleinach (Kiliansberg),** ~300, 20.9.94, LK -- **6124-4:** Oberleinach (Volkenberg), vor 80, PM; 300, Ski, Kalk, 28.9.95 (~10 Fk.), JS -- **6125-1:** Thüngersheim (Teufelskeller), 3.10.94, LK -- (Höfeldplatte), vor 80, PM; 300, Ki, Kalk, 21.9.96 (~10 Fk.), JS/HS -- **6125-4:** Versbach (Neuberg), ~250, Ki, Kalk, 8.94, WS* (als *S. granulatus*, rev. JS) -- Würzburg, 5.10.95, AW (HE)

6220-1: ERB, Höchst (sw Hoheberg, Str. n Rimhorn), 230, Ki, Löb, 12.10.96 (32 Fk.), JS* -- **6223-2:** MSP, Homburg (Kallmuth), 230, Ki, Kalk, 24.10.96 (5 Fk.), JS -- **6223-3:** TBB, Urphar (Höhefelder Lücke), 260, Ki, Kalk, 24.10.96 (2 Fk.), JS -- **6223-4:** WÜ, Böttigheim, 18.11.89, FK/VHS -- (Wurmberg), 330, Ski, Kalk, 14.10.96 (4 Fk.), JS* -- **6224-2:** Roßbrunn (Wetzgraben), 240, Ki, Kalk, 17.10.96 (4 Fk.), JS* -- **6224-3:** Böttigheim (Elsberg), 350, Ki, Kalk, 24.10.96 (4 Fk.), JS -- **6225-2:** Würzburg-Steinbachtal (Hubertusschlucht), ~250, vor 77, PM* -- (Bot. Garten), 220, vor 95, FM -- **6226-3:** Eibelstadt (Neubuch), 230, Ki, LÄ, Kalk, 24.10.96 (3 Fk.), JS

6322-4: MOS, Hardheim (Schmalberg), 320, Ki, Wa, Kalk, 28.9.95 (~10 Fk.), JS -- (Wurmberg), 350, Ski, Kalk, 28.9.95 (~10 Fk.), JS -- **6323-1:** TBB, Kulsheim (Koksberg), 340, Ski, Kalk, 14.10.96 (3 Fk.), JS -- (Kleiner Heidberg), 370, Ki, Kalk, 14.10.96 (~5 Fk.), JS -- **6323-2:** sö Werbach (Boxberg), ~250, Ki?, Kalk, 81, WI -- (Hirschberg), 81, WI -- (Wormental), ~270, Ki, Kalk, 81, WI -- nö Werbach, 18.11.89, FK/VHS -- **Gamburg (Apfelberg),** ~350, Ki, Kalk, vor 91, SE -- (Lindenberg), 250, Ki, Kalk, 28.9.95 (3 Fk.), JS* -- **WÜ, Böttigheim (n Wolfental),** 290, Ki, Kalk, 17.10.96, JS -- **6323-3:** MOS, Schweinberg (Ober-Laubertal), 340, Wa, (Ki?), 28.9.95 (3 Fk.), JS -- **6323-4:** TBB, vor 91, SE -- **Tauberbischofsheim (Stammberg),** 81, WI; 230, Ki, Kalk, 16.10.96 (2 Fk.), JS* -- **6324-1:** Werbachhausen (sö Mausberg), 250, Ki, LÄ, Kalk, 14.10.96 (2 Fk.), JS -- **6324-3:** Tauberbischofsheim (Edelberg), 270, Ki, Kalk, 16.10.96 (~5 Fk.), JS -- **6325-2:** WÜ, Giebelstadt (b. Pfarrkirche), 295, Wey, Löb, 18.10.96 (6 Fk.), JS -- **6325-3:** Gaubüttelbrunn (sö Eulenmühle), 260, Ki, Kalk, 18.10.96 (5 Fk.), JS -- **6326-1:** Ochsenfurt (b. St. Burkard, in Garten), 200, Ki, Lehm, 18.10.96 (7 Fk.), JS*

6418-3: HD, Weinheim (unterh. Wachenburg), ~400, 96, WG/AZ* -- **6419-4:** ERB, Beersfelden (Jakobsgrund), 375, Ki, (Sand?), 12.11.94, TS -- **6422-2:** MOS, n Bretzingen (Wachholder), 320, Ki, Kalk, 14.10.96 (~20 Fk.), JS* -- **Hardheim (Ärmeloch),** 340, Ki, Kalk, 21.9.96 (3 Fk.), JS/HS -- **6422-3:** ö Hainstadt, 390, Ki, Kalk, 13.11.97 (5 Fk.), JS -- **6423-2:** TBB, ö Dittwar (unterh. Losenhof), 250, Ki, Kalk, 16.10.96 (4 Fk.), JS -- **6423-3:** MOS, Gerichtstetten (in Garten), 340, Ki, Löb, 16.10.96 (5 Fk.), JS -- **6423-4:** TBB, sö Epplingen (Taschenberg), 310, Ki, Kalk, 16.10.96 (1 Fk.), JS* -- **6424-3:** Edelfingen (Ringelstaler), 300, Ki, Wa, Kalk, 18.10.96 (8 Fk.), JS -- **6424-4:** Bad Mergentheim (Ketterwald), 27.-30.10.88, ME -- (Altenberg), 330, Ki, Kalk, 4.10.96, KP/BW/DLT -- **Unterbalbach (Vogelsberg),** 300, Ki, Kalk, 18.10.96, JS -- **6425-3:** Schäfersheim (Klosterberg), 340, Ki, Kalk, 18.10.96 (2 Fk.), JS

6521-2: MOS, Bödighem (Muggensturm), 25.10.96 (2 Fk.), JS (s. o.) -- **6522-1:** Eberstadt (b. Tropfsteinhöhle), 330, Ki, Kalk, 16.10.96 (3 Fk.), JS* -- **6523-2:** TBB, Angeltürm (Angelt. Höhe), 330, Ki, Kalk, 16.10.96, JS -- **Boxberg (oberh. Friedhof),** 330, Ki, Kalk, 16.10.96 (3 Fk.), JS -- **Wölchingen (Pfaffenhölzle),** 320, Ki, Kalk, 25.10.96 (5 Fk.), JS -- **6524-2:** Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), ~300, Ki, Kalk, 12.9.88, NE -- **6525-2:** Laudenschlag (Bergholz), 18.9.87, NE

6620-4: MOS, Mosbach, 96, RS -- **6623-1:** KÜN, Biringen (s. Weltersberg), 350, Ki, Wa, Kalk, 16.10.96, JS

Literatur/Quellen:

ZEUNER (1922): MTB 5924-1: nö Gemünden, 9.16, KN (? , s. o.)

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 6420 -- 6426 -- 6427

Rote Listen: E -- D -- B --

49. Suillus flavidus (FRIES 1815) PRESL 1846
Moor-Röhrling

141

Synonyme:*Suillus umbonatus* DICK & SNELL**Abbildungen:**

Al 57 -- BK 44 -- Bn 47 -- C 1137 -- Ce 464 -- CD 1641 -- Da 28 -- EK 85, 87, T. 10 -- FB 217 -- FT 189 -- Ga 47 -- HI 260 -- Kb 50 -- LE 7 -- MJ Suillus 3 -- MHK II/19 -- MRT 44 -- PD 12 -- Ph 215 -- RH 212 -- Si 1/V (5-12) -- Wa 100

Bemerkungen:

S. flavidus ist durch den blaßgelben, gebuckelten Hut, den schleimigen Stielring und den Standort in Mooren gut kenntlich. VILLINGER (ined.) bildet einen Fund aus der Umgebung von Frankfurt ab, bei dem es sich vermutlich nur um eine gelbliche Form von *S. viscidus* gehandelt hat, einer Art, die er für dasselbe Fundgebiet angibt. Unbekannt ist die Herkunft der Aufsammlungen, die der Farbtafel in KALLENBACH (1942) zugrundeliegen, sie kann aber für das Gebiet (staunasse Kiefernwälder in der Mainebene?) nicht ausgeschlossen werden.

Ökologie:

S. flavidus ist ein Kiefernbegleiter (*Pinus sylvestris*, *P. mugo*) auf nährstoffarmen, meist sumpfigen Böden, gerne in Torfmoosgesellschaften (*Sphagnum* spp.) tendenziell montaner Hoch- und Zwischenmoore.

Vorkommen:

Sehr selten; Einzelfund; Gruppe→gesellig; (VI)VII–X

Verbreitung:

S. flavidus wurde in jüngerer Zeit von H. J. JANZER (1997, mündl. Mitt.) im hessischen Spessart und der Hochrhön gefunden. Ob die Art heute noch im Gebiet vorkommt, muß bezweifelt werden, da zumindest an zwei Fundstellen (NSG „Wiesbüttmoor“, NSG „Rotes Moor“) die Bestände von *Pinus sylvestris* (infolge „Pfleßmaßnahmen“?) weitgehend verschwunden sind. Auf ein rezentes Vorkommen von *S. flavidus* in Unterfranken und dem hessischen Odenwald fehlt bisher jeglicher Hinweis, eigene Nachsuchen an geeigneten Moorstandorten im Buntsandstein-Mittelgebirge (z. B. NSG „Rotes Wasser“/Odenwald, „Drei Seen“/Odenwald, NSG „Geissloch“/Vorrhön) verliefen bisher erfolglos. In Deutschland ist die Art nur spärlich verbreitet; in Mittelfranken sind mehrere Aufsammlungen aus Sand-Kiefernwäldern in abflußträgen Lagen bekannt (KRIEGLSTEINER 1978).

Belege:

Nicht bekannt

Beobachtungen:

MTB 5525-2: FU, Gersfeld (Rotes Moor), ~800, Ki?, Moor, 81, HJ -- 5721-1: FB, Forst Büdingen (Geisweiher?), 330, Ki, Moor, 85, HJ -- 5822-3: HU, Stsf. Bieber (Wiesbüttmoor), 430, Ki, Moor, 86, 88, HJ

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5624-4: Forst Römershag Nord, 4.8.12 (?)

KALLENBACH (1942): keine Angaben

VILLINGER (ined.): MTB 5918-1: Oberrad (b. Waldfriedhof), 26.6.52 (?), ob nicht *S. viscidus*, s. o.)

KRIEGLSTEINER (1991): keine Angaben

Rote Listen: E 2 D 2 B 2

50. **Suillus granulatus** (LINNAEUS 1753) ROUSSEL 1796 Körnchen-Röhrling

141

Abbildungen:

Al 59 -- BC 46 -- BK 45 -- Bn 47 -- Bo 205 -- C 297 -- Ce 478 -- CD 1643 -- Ch 99 -- Da 32-33 -- EK 123, T. 11 -- FB 200, 221 -- Fl 47, 128 -- FT 185 -- Ga 57 -- GG 223 -- Gh 348 -- Gw 31 -- Hg 58 -- HI 261? -- Kb 48 -- LE 9 -- Lx 16 -- Mb 158/1 -- Md 66 -- MHK I/146 -- MJ Suillus 6 -- MRT 26 -- Mz 315 -- No 162 -- Pa 252 -- PD 17-18 -- Ph 217 -- PU 17 -- Rh 39 -- RH 214 -- Ri I/31 -- Ro 355 -- RT 193 -- Si I/VII (9-13) -- SKE 235 -- SV 102 -- SW 137 -- Wa 108 -- Wi 435 (7.11) -- Zu 70

Bemerkungen:

Häufig wird *S. granulatus* mit *S. collinitus* verwechselt, der sich jedoch durch mehr braunen, dunkler überfaserten Hut, größere Poren, zitronengelbe Stielspitze, dunkle Drüsenpunkte auf dem Stiel, das Fehlen milchiger Guttationstropfen und rosa Basalmyzel unterscheidet. Auch erscheint *S. collinitus* meist später im Jahr als *S. granulatus*.

Ökologie:

S. granulatus wächst unter *Pinus sylvestris* (selten *P. nigra*, ob auch *P. strobus*?) an lichten Stellen auf Kalk- und basisch beeinflussten Sandböden, gerne an Wegrändern zwischen *Fragaria vesca*, auch in Halbtrockenrasen oder in Gärten. *S. granulatus* verhält sich im Gebiet deutlich weniger kalkfordernd als *S. collinitus*.

Vorkommen:

Verbreitet; Einzelfund→mehrfach; einzeln→gesellig; V–X

Gemarkung Oberburg: 1 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 3 Fundstellen

Verbreitung:

S. granulatus ist im Gebiet weit verbreitet, weist jedoch ein etwas lückiges Areal mit deutlichen Schwerpunkten in den wärmebegünstigten Gebieten am Untermain und auf den Fränkischen Gäuplatten auf. Im Muschelkalkgebiet ist *S. granulatus* offenbar weniger häufig als *S. collinitus*, mit dem er oft verwechselt wird.

Belege:

MTB 5623-1. HU, Elm (Drasenberg), 380, Ki, Kalk, 24.10.96 (6 Fk.), JS -- 5727-3: KG, sw Münnerstadt (Schindberg), 310, Ski, Ki, Kalk, 2.7.97 (2 Fk.), JS -- 5824-4: Morlesau (Sodenberg), 400, Ki, Basalt, 2.7.97 (7 Fk.), JS -- 6020-2: AB, Mainaschaff (Weinberg), 180, Ki, Löß, 4.10.70 (8 Fk.), KW -- 6020-4: MIL, nw Niedernberg (Sandgrube), 6.9.69, WW (?),

ob nicht *S. collinitus*, s. o.) -- **6023-3**: MSP, Neustadt (Hornungsberg), 210, Ki, Sand, 22.10.96 (4 Fk.), JS -- **6024-1**: Karlburg (Hagwald), 260, Ki, (Bu, Ei), Kalk, 22.7.96 (2 Fk.), JS/HS -- (Heidenrain), 220, Ki, Kalk, 11.8.97, CU/JS/HS

6119-4: DA, Wiebelsbach (sö Heghölzchen), 230, Ki, Löß, 12.10.96 (4 Fk.), JS -- **6120-4**: MIL, Erlenbach (Hafen), 120, Ki, Sand, 8.10.96 (5 Fk.), JS -- **6123-4**: Marktheidenfeld (Südring, i. Garten), 155, Ki, Lehm, 30.6.97 (5 Fk.), JS -- **6320-1**: ERB, Stockheim (Pfungstädter Weg, i. Garten), 240, Ki, Kalk, 29.10.96 (5 Fk.), JS -- **6321-3**: MSP, Amorbach (Philosophenweg), 155, Ki, Wey, Sand, 29.6.97 (2 Fk.), JS -- **6421-4**: MOS, ö Unterneudorf (Bulau), 370, Ki, Löß, 8.7.97 (3 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB **5618-3**: FB, Forst Ockstadt, vor 91, SI -- **5724-2**: KG, Unterleichtersbach (Abzw. n. Schondra), 450, Ki, Sand, 24.10.96, JS -- **5726-4**: Bad Kissingen (Standortübungsplatz), ~340, Ki, Kalk, 89, GW

5823-1. HU, Oberndorf-Pfaffenhausen (Gemeindewald), ~450, 8.9.96, SA -- **5826-2**: KG, Bad Kissingen (Standortübungsplatz), ~340, Ki, Kalk, 89, GW

5918-1: OF, Stsf. Isenburg (n Heuweg), 130, Ki, (Sand?), 86, HJ -- **5921-3**: AB, Rottenberg (Gräfenberg), 300, Ki, Kalk, 12.9.95 (1 Fk.), JS* -- **5922-3**: Forst Hain (Kalter Grund), ~300, Ki, (Sand?), vor 96, WE -- **5924-4**: MSP, Gössenheim (Ruine Homburg), 300, Ki, Kalk, 24.8.96, LK -- **5925-2**: KG, Langendorf (w Heinersberg), 330, Ki, (Bu), Kalk, 15.7.97 (4 Fk.), JS -- **5927-3**: SW, Grafenrheinfeld (Kapitelwald, b. Senftenhofsee), 205, 30.8.92, GK; 12.9.94, LK

6020-2: AB, Aschaffenburg (Schönbusch), 30.8.68, WW -- **6022-4**: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (w Einsiedel), 25.9.96, RM -- **6023-2**: Sendelbach (b. Friedhof), 170, Ki, Sand, 2.10.96, JS -- **6023-4**: Ansbach (Frohberg, b. Sportplatz), 340, Ki, Kalk (1 Fk.), 2.10.96, JS -- **6024-1**: Wiesenfeld (Sperbühl), 320, Ki, Kalk, 85, AH -- (Rammersberg), ~300, 16.8.94, LK -- Karlburg (Holle-Tal), ~240, 14.9.94, LK -- **6024-2**: n Karlstadt (Kalbenstein), 270, 80, WI -- Gambach (Rosenholz), 280, Ki, Kalk, 19.8.97 (5 Fk.), JS/HS -- **6024-4**: Himmelstadt (b. Himmelstadter Mühle), ~250, 26.8.96, LK -- w Stetten (Steinberg), ~300, 1.10.94, LK -- **6025-3**: Retzbach (Eichenloh), ~230, 27.9.95, LK -- **6025-4**: WÜ, Gramschatzer Wald, ~320, 9.80, WS* -- **6027-2**: SW, Grettstadt (Moor), 210, 25.8.96, LK

6117-2: DA, Darmstadt (Jüd. Friedhof), 170, Ki, Schluff, 16.7.97 (1 Fk.), JS -- **6117-4**: Pfungstadt (Malchertanne), ~130, Ki, Sand, 7.8.82 („reichlich“), HF* -- **6120-1**: AB, Pflaumheim, ~200, Ki, Löß, 2.9.69, WW -- **6120-4**: MIL, Obernburg (Sommerhalle), 210, Ki, (Ei), Löß, 5.9.94 (1 Fk.), JS -- n Erlenbach (Kiesgrube), 125, Ki, Sand, 26.9.84 (1 Fk.), JS -- (Hafen), 23.8.94 (14 Fk.), JS* (s. o.) -- **6123-2**: MSP, Karbach (Abtsberg), 275, Ski, Kalk, 21.9.96 (2 Fk.), JS/HS; 30.6.97 (2 Fk.), JS -- **6124-2**: Zelligen (Hügelspitz), ~250, 13.9.94, LK -- WÜ, Unterleinach (Mädelbühl), 20.9.94, LK -- **6125-1**: Thüngersheim (Teufelskeller), 3.10.94, LK -- **6127-1**: KI, Astheim (Asth. Sande), 80, WI; 30.9.95, LK -- **6127-3**: o. D., N.N. (LK) -- **6127-4**: Dimbach (Oberer Forst), 220, Ki, (Bu etc.), vor 11.88, TW (FK)

6218-2: DA, Rohrbach (Gabelteich), ~210, vor 80, GB -- **6220-2**: MIL, Wörth (sw Grimmesweg), 200, Ki, Löß, Kalkschotter, 9.93 (~30 Fk.) -- (Rauschengraben), 250, Ki, Fi, Sand, 6.93, HS -- **6220-3**: ERB, Vielbrunn, Ki, Bu, Sand, 25.9.77 (2 Fk.), HF* -- **6221-1**: MIL, Röhlfeld (Oberwald), ~250, Ki, Sand, 13.7.97, HS/SS/HM -- **6221-3**: 91, VH -- **6223-2**: TBB, Lindelbach (Steigerholz), 300, Ski, Kalk, 6.8.97, JS -- **6224-4**: WÜ, s Kist, 350, Ki, Löß, 22.9.96, RM -- **6225-1**: Würzburg w Heidingsfeld (Stadtwald), vor 80, PM* -- Würzburg (Bot. Garten), 220, Ki, Kalk, vor 95, FM -- **6226-3**: Sommerhausen (b. Wildgehege), ~260, Ki, Sand, vor 80, PM -- w Erlach (Sandgrube), 250, Ei, Ki, Sand, 2.10.94, LK -- **6227-1**: KI, Kitzingen (Klosterforst), 210, Ki, (Ei, Bu etc.), Sand, 12.11.88, FK; 21.6.94, LK

6321-2-4: MIL, vor 91, VH -- **6322-4**: MOS, Hardheim (Schmalberg), 350, Ki, Kalk, 95, FV -- **6323-2**: TBB, nö Werbach, 18.11.89. FK -- (Wormental), ~270, Ki, Kalk, 80, WI -- (Hirschberg), 80, WI -- Gamburg (Kammerforst), ~300, vor 91, SE -- nö Werbach, 18.11.89. FK -- **6323-3**: Königheim (Langenfeld), 380, Ki, Löß, 12.7.97 (2 Fk.), HS/NE/MS/JS* -- (Badholz), 355, Ki, Kalk, 6.8.97 (3 Fk.), JS -- **6323-4**: vor 91, SE -- **6324-1**. 94, WR -- **6324-2**: vor 93, WR

6419-1. HP, Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), ~420, vor 80, GB -- **6421-4**: MOS, Buchen, ~350, Ki, Kalk, 95, UB -- **6423-4**: TBB, vor 91, N.N. (GM) -- **6424-3**: Edelfingen (Birken), 14.9.89, NE -- **6425-2**: Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Ki (Bu), Lehm, 12.10.89, NE -- **6425-3**: Harthausen (Löhle), ~360, 17.9.87, NE

6519-2: HD, Eberbach, 20.9.93, AM -- **6524-1**: TBB, Althausen (Großer Knoch), ~320, Ki, Kalk, 22.9.95, 12.10.95, NE -- Bad Mergentheim (Stadtspark), 200, 29.10.88, NE/ME -- **6524-2**: (Ob. Bürgerwald), ~300, Ki, Kalk, 12.9.88, NE -- **6524-3**: Assamstadt (Dachtal), 14.9.90, NE -- **6524-4**: Hachtel (Trappenholz), 390, 4.9.94, NE -- **6525-1**. nw Weikersheim (Winterberg), ~350, Ki, Kalk, 12.8.96, NE -- **6525-2**: Laudenbach (Bergholz), 18.9.87, NE WÜ, Tauberrettersheim (Fuchslanden), 26.9.95, NE -- **6526-1**. TBB, ö Erdbach (Klosterwald), ~370, 20.10.91, NE -- **6526-3**: Creglingen (Ims), 19.9.89, NE

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5824-3: n Gräfendorf, 1.9.57 -- 5924-1: n Adelsberg, o. D. -- 5924-2: Aschenroth (Lerchenberg), o. D. -- 6023-2: Sendelbach (Romberg), o. D., SL -- 6024-2: Gambach (Grainberg), o. D. -- 6125-3: Oberdürrbach (Tannenholz), 28.9.58 -- 6226-3: nw Lindelbach, 7.9.24

KALLENBACH (1942): keine Angaben

VILLINGER (ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 16.9.18

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5819 -- 5820 -- 5825 -- 5919 -- 6019 -- 6021 -- 6118 -- 6222 -- 6418 -- 6420 -- 6426 -- 6427 (siehe „Verbreitung“)

Rote Listen: E -- D -- B --

51. *Suillus grevillei* (KLOTZSCH 1832) SINGER 1945 Gold-Röhrling

141

Synonyme:

Suillus flavus (WITH.) SINGER

Suillus elegans (SCHUM.) SNELL

Abbildungen:

Al 52 -- BC 144 -- BK 46 -- Bn 47 -- Bo 204 -- C 292 -- Ce 454, 456 -- CD 1635 -- Ch 97 -- Dä 26 -- DG 225 -- EK 79, 81, T. 13 -- FB 205 -- Fl 51, 121 -- FT 193 -- Ga 43 -- GG 221 -- Gh 350 -- Gw 25 -- Hg 60 -- HS I/33 -- Kb 17 -- LE 6 -- Lx 12 -- Mb 157/II -- Md 67 -- MHK I/144 -- MJ *Suillus* 2 -- MRT 38 -- Mz 311 -- No 55 -- Pa 251 -- PD 10-11 -- Ph 216 -- PJC 73 -- PU 15 -- Rh 42 -- RH 213 -- Ri I/32 -- Ro 359 -- RT 191 -- Si I/IV (1-10) -- SKE 233 -- SV 97 -- SW 133 -- Wa 107 -- Wi 434 (7.1)

Bemerkungen:

Ähnlich wie bei *Boletinus cavipes* scheint es auch bei *S. grevillei* zwei Farbassen zu geben, deren Myzelien konstant entweder orange oder hell zitronengelb gefärbte Fruchtkörper bilden.

Ökologie:

S. grevillei ist ein strenger Mykorrhizapartner von *Larix decidua* (selten *L. kaempferi*) und gleichermaßen auf Sand- wie auf Kalkböden anzutreffen.

Vorkommen:

Sehr häufig; spärlich→massenhaft; einzeln→gesellig; (IV)VI–XI

Gemarkung Obernburg: 34 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 138 Fundstellen

Verbreitung:

S. grevillei ist im Gebiet in allen Höhenstufen verbreitet und vielerorts sehr häufig. Die eher spärliche Nachweislage für das östliche Mairdreieck und das Bauland dürfte teils auf den geringeren forstlichen Anteil von *Larix decidua*, teils auf unvollständige Erfassung in diesen Gebieten zurückzuführen sein.

Belege:

MTB 5821-3: HU, Stsf. Wolfgang sö Horbach (Stein), 240, Lä, (Fi), Sand, 29.8.96 (3 Fk.), JS/HS -- 6024-1. MSP, Karlbürg (Hagwald), 260, Lä, (Bu), 20.7.96 (1 Fk.), JS -- 6220-2: MIL, Wörth (Hint. Rebhecke), 275, Lä, (Fi), Sand, 5.9.95 (4 Fk.), JS -- (Kunradslust), 335, Lä, Sand, 12.7.96 (2 Fk.), JS -- 6524-1: TBB, Althausen (Großer Knock), ~320, Lä, Kalk, 18.9.94, NE -- 6524-3: Stuppach (Eybhütte), 360, Lä, Kalk, 6.9.94, NE

Beobachtungen:

MTB 5618-1: FB, Forst Ockstadt, vor 91, SI -- 5618-2: Bad Nauheim (Goldsteinpark), 170, 22.9.94, SA -- 5618-3: Rosbacher Wald, vor 91, SI -- 5620-4: Wolf (Bei der alten Salzlacke), 170, LÄ, (Fi), Sand, 5.9.96, JS -- 5622-4: HU, Steinau, vor 96, HB -- 5623-1: n Schlüchtern (Friedhof), 230, LÄ, LÖß, 24.10.96 (3 Fk.), JS -- 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~400, LÄ, Sand, vor 96, MM -- 5626-1: NES, Burgwallbacher Forst (w Schönau), ~400, LÄ, Sand, 96, UM

5719-2: HU, Forst Windecken, ~150, vor 96, HB -- 5719-3: Nidderau, ~150, vor 96, HB -- 5720-1: FB, vor 96, HB -- 5720-3: HU, Ronneburger Wald, vor 96, HB -- 5720-4: Roth (Oberwald), 13.10.90, SA -- 5721-1-3: Büdinger Wald (s Breitenborn), ~250, LÄ, Sand, 96, AG -- 5722-1: Salmünster (Friedhof), 155, LÄ, Sand, 10.10.96 (2 Fk.), JS -- 5722-2: Stsf. Marjoß (Grasbuch), 350, LÄ, Sand, 30.9.96, JS -- 5722-3: Bad Orb (Stadtwald), vor 96, HB -- 5722-4: Stsf. Burgoß, vor 96, HB -- Stsf. Salmünster (sö Merneser Heiligen), 385, LÄ, Ki, Sand, 2.10.97 (2 Fk.), JS -- 5723-1: Stsf. Marjoß (Gutenackerskopf), 270, LÄ, Sand, 2.10.97 (~10 Fk.), JS -- 5723-4: Jossa (Bernhardsleite), 260, LÄ, Sand, 3.10.97, JS/HS -- 5724-3: KG, Roßbacher Forst (Schiefers), 350, LÄ, Ki, Sand, 2.10.97 (1 Fk.), JS -- 5724-4: Stsf. Neuwirthshaus, ~400, 95, MK -- 5725-3: Stsf. Geiersnest (Naßwald), 450, LÄ, Sand, 3.9.94, WS*

5819-1: HU, Wilhelmsbad, ~130, vor 96, HB -- 5819-2: Bruchköbel, vor 96, HB -- 5820-1: vor 96, HB -- 5820-2: Freigerecht, vor 96, HB -- 5820-3: AB, Alzenau (Schäferheide), ~120, LÄ, Sand, 95, AG -- 5821-3: Geiselbacher Forst, ~350, 96, AG -- 5821-4: Schöllkrippener Forst sö Edelbach (Ringsbuch), 350, LÄ, Fi, Sand, 29.8.96, JS/HS -- 5822-2: HU, Stsf. Burgoß, vor 96, HB -- 5822-3: AB, Wiesen, 95, ~470, LÄ, Sand, MK -- 5823-1: HU, Oberndorf-Pfaffenhausen (Gemeindewald), ~450, LÄ, Sand, 8.9.96, SA -- MSP, Forst Aura (sw Aurahöhe), 410, LÄ, Sand, 18.7.97 (5 Fk.), JS -- 5823-2: w Mittelsinn (Hohberg), 400, LÄ, Sand, 1.10.97 (8 Fk.), JS -- 5824-1: Burgsinn (Erlenruh), 410, LÄ, Bu, Ki, Sand, 12.9.94 (4 Fk.), JS -- 5824-3: (Neusert), 410, LÄ, Sand, 12.9.94 (~20 Fk.), JS -- Gräfdorf, 7.9.69, AE -- 5825-3: KG, Hammelburg (Schloßberg), 300, LÄ, (Ki), Kalk, 23.9.97 (1 Fk.), JS

5918-1: OF, Offenbach (w Rosenhöhe), 125, LÄ, Sand, 31.10.96 (3 Fk.), JS -- 5919-1: nö Hausen (Neuheege), 110, 96, IM -- HU, Klein-Auheim (Fasanerie), 110, LÄ, Sand, 96, HJ -- 5919-2: OF, w Froschhausen (b. Raststätte), 130, LÄ, Sand, 29.8.96, JS/HS -- 5919-3: Weiskirchener Wald (Urichsschneise), 120, LÄ, Sand, 96, HJ -- 5919-4: DA, Babenhausen (Bremergartenschneise), 130, 96, HJ -- 5920-2: AB, sö Kälberau, ~250, 96, AG -- 5921-2: Sailauer Forst (Engländer), ~450, 4.9.69, WW -- Schöllkrippener Forst (Elefant), 420, LÄ, Sand, 12.9.96, JS -- 5922-1: Heinrichsthal (Edelberg), 500, LÄ, Sand, 12.9.96, JS -- 5922-2: MSP, Stsf. Partenstein w Frammsbach (Helferbrunn), 380, LÄ, Fi, Sand, 15.9.96 (~10 Fk.), JS/HS -- 5922-3: AB, Forst Hain sö Heigenbrücken (b. Schellesbrunnen), 310, LÄ, (Fi), 15.9.96, JS/HS -- 5922-3: (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- 5923-4: MSP, sw Halsbach, 310, LÄ, LÖß, 4.9.96, JS -- Wiesenfeld (Wieslein), 270, LÄ, (Ei), 10.8.96, JS -- Nantenbach (Gippelsberg), 190, LÄ, Sand, 28.7.97 (5 Fk.), JS -- 5924-1: Gemünden (Harres), ~350, LÄ, Ki, Sand, 20.9.94, JS -- (oberh. Scherenburg), ~300, LÄ, Sand, 14.9.94, LK -- w Wolfsmünster (Heeg), ~300, LÄ, Sand, 14.8.96, LK -- Schönau (Buch), 210, LÄ, (Hbu), Sand, 30.7.97 (~10 Fk.), JS -- 5924-3: 97, LK -- 5925-2: KG, Langendorf (Scheppental), ~310, LÄ, Kalk, 2.8.97, GW

6018-1: DA, Stsf. Kranichstein (b. Ernst-Ludwigs-Teich), 145, vor 80, GB -- 6018-4: Dieburg (ö Grube Messel), ~190, LÄ, 15.9.95, WÄ -- 6019-1: Stsf. Dieburg, ~150, LÄ, Sand, 96, HJ -- 6019-2: Babenhausen (Kreuzkirchschneise), 125, LÄ, Sand, 96, HJ -- 6019-4: Schaaflheim (Schlierbacher Schneise), ~150, LÄ, Sand, 96, HJ -- 6020-1: AB, Stockstadt (Unterhubnerwald), 120, LÄ, Sand, 19.9.95 (4 Fk.), JS -- 6021-2: Keilberg sö Waldmichelbach (Salzbuckel), 330, LÄ, Ki, Sand, 19.9.95 (2 Fk.), JS -- 6021-3: MIL, Soden, 10.8.68, WW -- 6021-4: AB, Mespelbrunn (Ingelheimer Grund), 350, LÄ, Sand, 21.8.96, JS/HS -- 6022-1: Forst Hain (Autenberg), 400, LÄ, Sand, 23.10.96, JS -- 6022-2: MSP, Stsf. Lohr (Hirschberg), 490, LÄ, Sand, 22.8.95, JS -- (Kaulkopf), ~400, LÄ, Sand, 18.9.96, RM -- 6022-3: AB, Rohrbrunner Forst (Rubischer Grund), 340, Ki, LÄ, Sand, 26.10.96, JS/HS -- 6022-4: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, LÄ, Sand, 25.9.96, RM -- Bischbrunner Forst (Geiersberg), 570, LÄ, Sand, 24.10.96, JS -- 6023-1: Rechtenbach (b. Herrnbrunnen), 290, LÄ, Ki, Sand, 3.10.96, JS/HS -- 6023-2: Sendelbach (Buchberg), 230, LÄ, Sand, 2.10.96 (3 Fk.), JS* -- Pflochsbach (Friedhof), 200, LÄ, Sand, 2.10.96, JS -- 6023-3: Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Stockgraben), ~300, LÄ, Sand, 25.9.96, RM -- Rodenbach (ö Rodenbachsgraben), 220, LÄ, Sand, 22.10.96 (1 Fk.), JS -- Neustadt (Gaiberg), 300, LÄ, Sand, 26.9.96, JS -- 6024-1: Karlburg (Hagwald), 20.9.94 (1 Fk.), JS* (s. o.) -- 6024-4: Himmelstadt, ~250, LÄ, LÖß, 95, WT -- 6025-3: o. D., N.N. (LK)

6117-2: DA, Darmstadt (Heimstättenweg), LÄ, 10.96, HF -- 6118-1: (Lichtwiese), ~180, LÄ, 31.7.74, vor 96, HF* 6118-3: Nieder-Ramstadt (Kirchberg), ~250, LÄ, 23.9.94, WÄ -- 6119-4: Frau-Nause (Rondell), 290, vor 80, GB -- ERB, Hetschbach (Neueberg), 250, LÄ, Sand, 12.10.96, JS -- 6120-1: AB, Pflaumheim, ~200, LÄ, LÖß, 30.8.69, WW -- 6120-4: MIL, Obernburg (Seitenberg), 280, LÄ, Sand, 27.8.95 (3 Fk.), 14.9.95 (12 Fk.), JS* -- (Miltenberger Str.), 120, LÄ, Schluff, 28.10.95 (4 Fk.), JS* -- (Sommerhalle), 220, LÄ, LÖß, 31.5.98, SS/HS -- Wörth (Rotschanz), 220, LÄ, LÖß, 30.8.94, JS -- Eisenbach, 6.10.96, PNO/PS -- 6121-1: Kleinwallstadt (Kirchhöhe), 270, LÄ, LÖß, 26.8.96, JS -- Roßbach (Hausener Steige), 290, LÄ, Sand, 11.9.96 (7 Fk.), JS* -- 6121-2: AB, Heimbuchenthal (Forst Heimathen, Höllengrund), 240, LÄ, Fi, Sand, 30.8.96 (2 Fk.), JS -- Wintersbach (Pollershöhe), ~350, LÄ, Sand, 96, BR -- 6121-4: MIL, Oberaulenbach (Eichrain), ~350, LÄ, Sand, 95, BS -- 6122-1: AB, Krausenbacher Forst (n Ebersberg), 340, LÄ, (Fi), Sand, 22.7.96 (2 Fk.), JS -- 6122-2: MSP, Bischbrunn, 17.7.77, WK -- 6122-3: MIL, nw Neuenbuch (Müßhöhe), 440, LÄ, Sand, 16.9.96, JS -- 6123-1:

MSP, Hafenlohr (Trauberg), ~300, 96, KS -- 6123-2: Röttbach (Pfadberg), 250, LÄ, Sand, 29.8.94, JS -- Michelrieth (n Pfadsberg), 300, LÄ, Sand, 16.9.96 (1 Fk.), JS -- 6123-4: Marktheidenfeld (Baumhofstr.), 160, LÄ, Kalk, 16.9.96 (~15 Fk.), JS -- 6124-2: WÜ, Erlabrunn (Volkenberg), 90, RM -- 6124-3: MSP, Tiefenthal (ö Eichholz), 21.9.96, JS/HS -- 6125-1: WÜ, sw Güntersleben (Edelmannswald), ~300, LÄ, LÖB, 24.8.96, LK -- 6127-2: KI, Volkach (Hartwald), 250, LÄ, Sand, 2.10.94, LK

6218-1: DA, Seeheim (Schweizerloch/Märchenteich), vor 80, GB -- 6218-2: Rohrbach (Gabelteich), ~210, 8.8.87, WÄ -- 6218-4: ERB, w Reichelsheim, ~350, LÄ, Sand, 31.8.96, SS -- 6219-2: Mittel-Kinzig (b. Alte Mühle), 210, LÄ, Sand, 13.10.96 (5 Fk.), JS/HS -- 6219-3: n Mossau (Neesebrunnen/Köbelerstein), ~450, 14.8.85, WÄ -- 6219-4: Birkert/Kinzig, 16.9.93, PNO/PS -- 6220-1: Höchst (Neueberg), 250, LÄ, Sand, 12.10.96 (~10 Fk.), JS -- 6220-2: MIL, Obernburg (Wäldchen), 300, LÄ, LÖB, 11.9.94, HS/SS/JS/WO -- Trennfurt (Hint. Sandtal), 270, LÄ, Sand, 1.7.95 (2 Fk.), JS* -- Wörth (Wendelrain), 310-350, LÄ, Sand, 24.8.94 (6 Fk.), 18.9.94 (4 Fk.), 17.8.96 (1 Fk.), JS* -- (Vord. Pfahlhecke), 340, LÄ, Sand, 15.9.95 (3 Fk.), JS*; 31.10.97, SS/HM -- (Kunradslust), 24.9.96, JS*; 22.4.98 (1 Fk.), JS (s. o.) -- ERB, Haigrund (Rotheide), 390, LÄ, Sand, 25.6.95 (2 Fk.), JS* -- 6220-3: Bad König, ~250, 26.9.94, PNO/PS -- Kimbach, 270, 26.9.94, PNO/PS -- Momart, 265, 27.9.94, PNO/PS -- 6220-4: sö Haigrund (Zigeunerstock), 390, 24.8.94, JS* -- Forst Laudenbach (n Bremhof), 21.7.97, JS/HS -- MIL, Stadtwald Miltenberg nw Mainbullau (Rauschen), 430, LÄ, Sand, 8.9.95 (4 Fk.), JS* -- 6221-1: MIL, Kleingenberg (Rauschen), 230, LÄ, LÖB, 26.7.97 (1 Fk.), JS/HS -- w Mechenhard, 250, LÄ, Sand, 9.10.96 (2 Fk.), JS -- 6221-2: Mönchberg (Breunenberg), 320, LÄ, Sand, 25.9.95, JS -- nw Reistenhausen, 270, LÄ, Sand, 15.8.96, JS -- 6221-4: Miltenberg (Steinerer Berg), 280, LÄ, Sand, 11.8.96 (5 Fk.), JS/HS -- 6222-2: TBB, Grünenwört (Mittl. Berg), 200, Fi, LÄ, Sand, 27.8.96, JS -- 6222-3: Ebenheid, 95, VH -- 6222-4: 94, WR -- 6223-3: 94, WR -- 6225-1: WÜ, Guttenberger Wald (Büchelberg), ~310, vor 80, PM* -- Würzburg w Heidingsfeld (Stadtwald), vor 80, PM -- 6225-2: (Bot. Garten), 220, LÄ, Kalk, vor 95, FM -- 6225-3: Kist, ~350, 16.9.79, WK -- (Blutsee), 350, LÄ, Lehm, 22.9.96, RM -- 6226-3: Sommerhausen (b. Wildgehege), ~260, LÄ, Sand, vor 80, PM -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst), 210, LÄ, Sand, 22.9.94, LK -- 6227-4: ö Iphofen (n Schwanberg), 9.9.96, LK

6318-1: HP, Gronau, 350, LÄ, (Ki), Lehm, 28.9.96, PNO/PS -- 6318-4: ö Rimbach (Fahrenbacher Kopf), ~400, 96, AZ -- 6319-1: Weschnitz, ~400, 22.9.91, PNO/PS -- (Kahlberg), 500, LÄ, Sand, 28.8.96, JS/SS/HS -- (Wegscheide), ~420, 11.9.94, PNO/PS -- ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, LÄ, (Fi), Sand, 24.8.86, PNO/PS -- Unter-Mossau (Finkenbrunnen), ~410, 23.8.87, PNO/PS -- 6319-3: HP, ö Wahlen (Spessartskopf), 96, AZ -- ERB, Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- Unter-Mossau (Almenweg), ~370, Ki, Ei, Sand, 26.9.93, PNO/PS -- Hiltersklingen (Streitbach), 400, LÄ, (Bu, Fi etc.), Sand, 18.9.77, PNO/PS; 30.8.86, MAR -- 6319-4: Hütenthal, 430, 6.9.87, PNO/PS -- 6320-1: Habermanskreuz, ~400, 17.10.82, MAR -- Michelstadt (Eulbacher Höhe), ~350, LÄ, Fi, Ki, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6320-4: MIL, Breitenbuch (Roschberg), 400, LÄ, Sand, 2.10.94 (~10 Fk.), JS -- 6321-2: Miltenberg, 96, VH -- (Sommerberg), 400, LÄ, Sand, 7.7.97 (1 Fk.), JS -- 6321-3: Amorbach (Winkelberg), 400, LÄ, Sand, 16.10.96, JS -- 6321-4: Reichartshausen, ~450, LÄ, Sand, 95, LS -- MOS, Gottersdorf, ~450, vor 96, VH -- Hornbach (Haseläcker), 300, LÄ, Sand, 4.8.97 (2 Fk.), JS -- 6322-1: MIL, Eichenbühl ö Pfohlbach (Eichberg), 220, LÄ, Sand, 24.7.96, JS -- 6322-2: TBB, w Kúlshem (Oberer Wald), ~400, 2.10.96, SA -- 6322-4: MOS, Hardheim (b. Wohlfahrtsmühle), ~300, LÄ, Sand, 95, FV -- 6323-2: TBB, vor 91, WR -- 6323-4: 94, WR -- 6324-1: vor 93, WR -- 6326-1: WÜ, n Klein-Ochsenfurt (Ochsenfurter Forst), ~280, 30.9.94, LK

6418-1: HP, sö Birkenau (Hohe Hecke), 96, AZ -- 6418-2: Wald-Michelbach (Spechtbach), 405, 13.10.77, PNO/PS -- 6418-3: s Unterflockenbach (Weitewald), ~300, 96, AZ -- Gornheim (Eichelberg), 96, AZ -- 6418-4: Abtsteinach, ~470, 19.9.87, PNO/PS -- (Hardberg), 510, 96, AZ -- Wüschmichelbach, 26.9.95, ST -- 6419-1: Aschbach (Grasellenbachtal), vor 80, GB -- ö Affolterbach (Affolterb. Höhe), ~500, 96, AZ -- ERB, Olfen, ~440, 3.10.87, PNO/PS -- (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- 6419-2: Beerfelden (Krappenbuckel), 440, LÄ, Sand, 30.10.96 (3 Fk.), JS -- 6419-3: HP, Unter-Schönmatte, ~310, 5.10.91, PNO/PS -- Ober-Schönmatte (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 26.9.92, PNO/PS -- 6419-4: ERB, w Gammelsbach (Hirschhorner Höhe), ~450, vor 80, GB -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Hungerberg), 380, 26.8.95 (5 Fk.), 9.9.95 (3 Fk.), HS/JS* -- MOS, Schloßau (Roteberg), 420, LÄ, Sand, 15.10.94, JS/HS; 30.8.95, JS -- (Kinzert, Drehplatzbrücke), 300, 3.9.95, HA -- Mörschenhardt sw Waldleiningen (Klosterwald), 480, LÄ, Sand, 30.8.95 (1 Fk.), JS* -- 6421-2: Hainstadt (Arnberg), ~400, LÄ, Sand, 95, UB -- (Rübenberg), 400, LÄ, Sand, 4.8.97 (2 Fk.), JS -- 6422-2: Hardheim, 95, FV -- 6422-3: nö Hettingen (Rehberg), 425, LÄ, LÖB, 22.9.95, TS/RP -- 6423-1: TBB, s Brehmen (Ahorwald), 29.9.96, GK -- 6424-1: vor 91, N.N. (GM) -- 6424-3: Edelfingen (Birken), 14.9.89, NE -- 6425-2: Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 6.9.96, NE -- WÜ, Stalldorf (Stöckach), 330, LÄ, Lehm, 93, RE -- 6426-3: nw Reinsbrunn (Buchwald), 25.8.96, NE

6518-1: HD, Heiligkreuzsteinach, 89, PD -- Dossenheim, 15.10.94, KH -- 6519-2: Eberbach, 27.8.86, MAR -- (Itterberg), 2.9.95, HA -- 6519-3: w Schönbrunn (Schnapsried), 75, WI -- (Röderwald), 2.9.95, AK -- 6519-4: s Eberbach, 25.7.92, AM -- 6520-2: MOS, Müllben, ~550, 1.9.95, AK -- 6520-3: HD, nö Lindach (Matzenberg), ~440, 8.10.94, KH -- 6521-2: MOS, Waldhausen (Sportplatz), 380, LÄ, Sand, 27.7.97, JS -- 6524-1: TBB, Althausen (Großer Knock), ~320, LÄ, Kalk, 28.9.95, NE; 4.10.96, FR/DLT -- (Kleiner Knock), ~300, 12.10.95, NE -- 6524-2: Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), 12.9.88, NE -- 6524-3: Stuppach (Eyhbütte), 360, 6.9.94, NE; 8.10.95, GK -- 6524-4: Hachtel (Trappenholz), 390, 28.7.96, NE -- (Gemeindewald), 390, 5.8.96, NE -- 6525-1: ö Apfelbach (Sailberg), 4.8.96, NE -- Markelsheim (Taubenberg), 12.11.96, NE -- 6525-2: Laudenbach (Bergholz), 18.9.87, NE -- 6525-4: Rinderfeld (Bauernschlag), 7.10.95, NE/GK -- 6526-1: Erdbach (Klosterwald), ~370, 27.9.81, GK -- 6526-2: (Klosterwald), ~360, 27.7.96, NE -- 6526-3: Creglingen (lms), 19.9.89, NE

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5724-2: sö Wernarz (Dreistelzer Forst), 19.8.17 -- 5824-4: sö Waizenbach, 27.8.38 -- 5921-4: Laufachgrund, 18.9.38 -- 5924-3: sö Wernfeld, 22.8.19 -- 6021-1: Gailbach (Elterwald), vor 56, BM -- 6023-2: Sendelbach (Romberg), 10.10.58, SL -- 6025-3: Retzbach (Bayerntal), o. D. -- 6025-4?: Gramschatzer Wald, 26.8.27 -- 6125-2?: Gramschatzer Wald, 26.8.27

KALLENBACH (1928): MTB 5920-4: Rückersbach, 13.8.25 -- 6118-1: Darmstadt (Glasberg), 19.6.26 -- Roßdorf, 4.9.26 -- 6118-3: Ober-Ramstadt, 7.7.23

VILLINGER (ined.): MTB 5918-2: Offenbach, 20.9.17, 8.9.52

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5621 -- 5627 -- 5726 -- 5727 -- 5818 -- 5826 -- 6025 -- 6224 -- 6327 -- 6527

Rote Listen: E -- D -- B --

52. *Suillus luteus* (LINNAEUS 1753) ROUSSEL 1796 Butterpilsz

141

Abbildungen:

AI 58 -- BC 47 -- BK 47 -- Bn 47 -- Bo 203 -- C 296, 1129 -- Ce 466, 468 -- CD 1640 -- Ch 98 -- Da 29 -- DG 224 -- EK 97, 100, T. 16 -- FB 219 -- Fl 125 -- FT 186 -- Ga 53 -- GG 221 -- Gh 349 -- Gw 30 -- Hg 59 -- HI 356 -- Kb 19 -- LE 8 -- Lx 15 -- Mb 157/1 -- Md 167 -- MHK I/145 -- MJ *Suillus* 4 -- MRT 42 -- Mz 314 -- Pa 253 -- PD 14 -- Ph 214 -- PIC 74 -- PU 16 -- Rh 41 -- RH 212 -- Ri I/33 -- RT 191 -- Si I/V (13-21) -- SKE 233 -- SV 100 -- SW 132 -- Wa 106 -- Wi 435 (7.6)

Bemerkungen:

Bei *S. luteus* können im Gebiet zwei Standortformen unterschieden werden. Populationen auf sauren, sandigen Böden weisen satt schokoladenbraune Hüte auf, während an sonigen Standorten auf Kalk beige- oder goldbraune, bisweilen auch leuchtend gelbe Hutfarben vorherrschen.

Ökologie:

S. luteus wächst an lichten, grasigen Stellen unter *Pinus sylvestris*, in Kiefernwäldern auf den Grasnarben der Waldwege, an Böschungen unter einzeln stehenden Jungkiefern oder in Kiefernauflorungen. Die Art bevorzugt sandige Böden, ist jedoch auch in Halbtrockenrasen auf Kalk, hier oft mit *S. collinitus* vergesellschaftet, zu finden.

Vorkommen:

Häufig; spärlich → zahlreich; einzeln → gesellig; (VII)IX–XI

Gemarkung Oberrburg: 3 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 43 Fundstellen

Verbreitung:

S. luteus ist in ziemlich gleichmäßiger Häufigkeit in der Mainebene und den Mittelgebirgen verbreitet. Auf den Fränkischen Gäuplatten weist das Areal noch große Lücken auf, doch dürften sich diese bei künftigen Kartierungen weitgehend schließen lassen. Eine rückläufige Tendenz, wie von SCHMID (1990) für Bayern angegeben, ist im Gebiet derzeit nicht festzustellen.

Belege:

MTB 5824-3: MSP, Gräfendorf (Michelauer Str.), 165, Ki, Sand, 24.10.96 (1 Fk.), JS -- 5921-3: AB, Rottenberg (Gräfenberg), 300, Ki, Kalk, 4.10.70 (~15 Fk.), KW -- 5922-2: HU, Lohrhaupten (w Haurain), 270, Ki, Sand, 2.10.96 (4 Fk.), JS -- 5925-2: KG, Fuchsstadt (Heinigshauben), 280, Ski, Wa, Kalk, 21.9.96 (1 Fk.), JS/HS -- 6023-1: MSP, Loehr (Salzlecken-

schlag), 260, Ki, Sand, 2.10.96 (1 Fk.), JS -- 6024-1: Wiesenfeld (Rauher Berg), 300, Ski, Kalk, 19.9.95 (1 Fk.), JS -- 6124-1: Birkenfeld (Grummibach), 210, Ski, Kalk, 25.10.96 (2 Fk.), JS (gelbe Form) -- 6221-1: MIL, Erlenbach (Bilz), 220, Ki, Bu, Sand, 9.10.96 (8 Fk.), JS -- 6420-2: Breitenbach (Hungerberg), 260, Ki, (Ei, Hbu), Sand, 26.9.95 (5 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 5618-3: FB, Post Ockstadt, vor 91, SI -- 5622-4: HU, Steinau, vor 96, HB -- 5623-1: n Schlüchtern (Am Tunnel), ~300, Ki, Sand, 24.10.96, JS -- 5624-3: ö Schwarzenfels (Parkplatz Neuenroth), 450, Ki, Sand, 26.10.96, JS/HS -- 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~400, vor 96 (1-2 Fk.), M/M -- 5626-1: NES, Burgwallbacher Forst (w Schönau), ~400, Ki, Sand, 96, UM -- 5626-3: (Sommerberg), 480, Ki, Sand, 26.10.96, JS/HS -- Schmalwasser (w Ob. Mühle), 450, Ki, Sand, 26.10.96 (1 Fk.), HS/JS* -- 5626-4: Leutershausen (in Garten), 280, Ki, Sand, 26.10.96 (2 Fk.), JS/HS

5721-2: HU, Hesseldorf, 190, Ki, Sand, 10.10.96 (1 Fk.), JS -- 5722-1: Salmünster (Friedhof), 160, Ki, Sand, 10.10.96 (3 Fk.), JS -- 5722-3: Orber Grund, vor 96, HB -- 5722-4: Stsf. Salmünster (sö Mernerer Heiligen), 385, Ki, Sand, 2.10.97, JS -- 5723-4: Jossa (Bernhardsleite, Steinbruch), 250, Ki, Sand, 3.10.97, JS/HS -- 5724-3: KG, Roßbacher Forst (Schieferts), 350, Bu, Ki, Sand, 2.10.97, JS -- 5725-2: Burkardroth (sö Sandberg), 470, Ki, Sand, 26.10.96 (1 Fk.), JS/HS -- 5725-3: Stsf. Geiersnest, ~450, Ki, Sand, 9.94, WS* -- 5726-4: Nüdlingen (Kehlmetze), 330, Ki, Kalk, 25.10.96, JS -- Winkels (Osterberg), 280, Ki, Kalk, 25.10.96 (3 Fk.), JS -- (Winterleite, ö Friedhof), 290, Ki, Kalk, 25.10.96 (~10 Fk.), JS --

5820-3: AB, Alzenau (Bockheide), 125, Ki, Sand, 10.10.96 (~15 Fk.), JS -- 5821-2: HU, Stsf. Bieber, vor 96, HB -- 5821-3: AB, Geiselbacher Forst, ~350, Ki, Sand, 96, AG -- 5821-4: Großkahl (sw Wesemichshof), 250, Ki, Sand, 22.11.96, JS -- 5822-2: HU, Stsf. Burgjoß, vor 96, HB -- 5822-3: Stsf. Bieber (b. Lochmühle), ~350, 26.9.94, AD/MN (RK) -- 5823-1: MSP, Forst Aura (Aurabuch), ~410, Ki, Sand, 10.10.96, JS* -- HU, Oberndorf-Pfaffenhausen (Gemeindefeld), ~450, 8.9.96, SA -- 5824-2: KG, Schwärzelbach, 400, Ki, Sand, 24.10.96, JS -- 5824-4: Morlesau (Sodenberg), 400, Ki, Basalt, 8.10.96 (3 Fk.), JS

5919-1: HU, Hausen (Hochbruch), 115, Ki, Sand, 31.10.96 (4 Fk.), JS -- (Neuheege), 110, 96, IM -- 5919-4: Seligenstadt, ~115, 97, HJ -- 5920-1: AB, Alzenau (Schäferheide), ~120, Ki, Sand, 94, AG -- n Kahl (Campingplatz), 110, Ki, Sand, 96, IM -- 5920-2: sö Kälberau, ~250, 96, AG -- 5920-3: OF, Zellhausen (ö Goldberg), 120, Ki, Sand, 6.10.96, SA -- 5922-1: AB, Stsf. Heigenbrücken ö Heinrichsthal (Kaute), 430, Ki, Fi, Sand, 12.9.96, JS -- 5922-3: Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- 5923-2: MSP, w Rieneck (Fliesenbachtal), 240, Ki, Sand, 1.10.97, JS -- 5924-1: Schönau (w Buch), 210, Ki, Sand, 24.10.96 (2 Fk.), JS -- Gemünden (Einmalberg), 225, Ki, Sand, 22.11.96 (~10 Fk.), JS -- 5924-3: Wiesenfeld (Ständelberg), 310, Ski, Kalk, 26.9.94 (2 Fk.), JS* -- Harrbach (Harrb. Graben), 17.9.95, LK -- 5924-4: Gössenheim (Ruine Homburg), ~300, Ki, Kalk, 9.10.96, LK

6018-3: DA, Stsf. Kranichstein (Mörsbacher Grund/Wildpark), ~150, vor 80, GB -- 6018-4: Messel (s Messeler Höhe), 170, Ki, Bu, Sand, 31.10.96 (~20 Fk.), JS/HS -- 6019-1: OF, Dudenhofer Wald, ~140, 96, HJ -- 6019-2: DA, Babenhäuser, ~120, Ki, Sand, 96, HJ -- 6019-4: (In den Rödern), 130, Ki, Sand, 13.10.96, JS/HS -- 6020-1: AB, Stockstadt (b. Schwimmbad), 120, Ki, Sand, 31.10.96, JS -- 6021-2: Waldaschaff, 200, Ki, Sand, 5.11.96 (5 Fk.), JS/HS -- 6021-3: Schweinheim, ~200, Ki, Sand, 14.11.69, WW -- (Stockholz), 225, Ki, Sand, 20.9.94 (4 Fk.), JS -- MIL, Sulzbach (Eichelacker), 190, Ki, Sand, 20.9.94 (4 Fk.), JS* -- Soden, ~250, Ki, Sand, 10.8.68, WW -- (sw Spiesknückl), 240, Ki, Sand, 11.9.96, JS -- 6022-1: AB, Rothenbuch (w Herrleshöhe), 360, Ki, Sand, 25.9.96 (2 Fk.), JS* -- 6022-2: MSP, Stsf. Lohr (Kaulkopf), ~400, Ki, Sand, 18.9.96, RM -- 6022-3: AB, Rohrbrunner Forst (Rubischer Grund), 340, Ki, Lä, Sand, 25.9.96 (3 Fk.), JS -- 6022-4: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, 25.9.96, RM -- 6023-1: Rechtenbach (b. Herrnbrunnen), 290, Ki, Bu, Sand, 2.10.96, JS -- 6023-2: Sendelbach (Buchberg), 230, 2.10.96, JS -- Pflochsbach (Friedhof), 200, Ki, Sand, 2.10.96 (1 Fk.), JS -- 6023-3: Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Stockgraben), 25.9.96, RM -- Neustadt (unterh. Lachberg), 160, Ki, Sand, 22.10.96 (~10 Fk.), JS -- 6024-1: Wiesenfeld (Rammersberg), 290, Ki, Ei, Kalk, 6.9.75, KW -- Karlburg (Lange Lage), 280, 22.10.93, LK -- (Holle-Tal), 10.9.95, LK -- 6024-4: Himmelstadt, ~250, Ki, Kalk, 95, WT -- w Zelligen (Neuer Forst), 240, 14.10.94, LK -- 6025-4: WÜ, Gramschatzer Wald, ~320, Ki, Löß, 16.9.95, WS -- 6027-2: SW, w Grettstadt (Moor), 210, 20.6.95, LK

6118-1: DA, Darmstadt (Kahleberg/Darmbachtal), ~180, vor 80, GB -- 6119-2: Groß-Umstadt, 18.10.84, HJ/MAR -- 6119-4: Frau-Nauses (Rondell), ~290, 23.9.72, GB/HF*; 12.10.96, JS -- 6120-4: MIL, Erlenbach (sw „Götzsee“), 125, Ki, Sand, 11.10.96 (6 Fk.), JS* -- Obernburg (Sommerhalle), 210, Ki, (Bu), 9.94, SS -- Eisenbach, 6.10.96, PNO/PS -- 6121-2: AB, Wintersbach (Hohleiche), 96, BR -- 6121-3: Forstwald Elsenfeld, ~200, Ki, Sand, 27.10.96, SA -- (Wittersbach), 180, Ki, Sand, 23.9.94 (5 Fk.), JS* -- 6121-4: Oberaulenbach (Eichrain), ~350, Ki, Sand, 95, BS -- 6122-3: Dorfprozelten (Heidenplatte), 380, Ki, Sand, 5.10.97, JS -- 6123-1: MSP, Hafenhof (Trauberg), ~300, 96, KS -- 6123-2: Karbach (Abtsberg), 275, Ski, Kalk, 21.9.96, JS/HS -- 6123-4: Erlenbach (sw Tiefenthaler Berg), 240, Ki, Kalk, 24.10.96 (2 Fk.), JS -- 6124-2: WÜ, Erlabrunn (Volkenberg), 90, RM -- Unterleinach (Kiliansberg), ~300, 20.9.94, LK -- 6127-1: KI, Astheim (Asth. Sande), 80, WI; 13.9.96, LK -- 6127-2: Volkach (Hartwald), 250, 2.10.94, LK -- 6127-4: Dimbach (Oberer Forst), 220, 13.10.95, LK

6219-2: ERB, Mittel-Kinzig (b. Alte Mühle), 210, Ki, Sand, 13.10.96, JS/HS -- 6220-1: Höchst (Str. n. Rimhorn), 230, Ki, Sand, 12.10.96 (2 Fk.), JS -- 6220-2: Lützel-Wiebelbach (Steinkornn), 330, Ki, Sand, 11.9.94, JS -- Haingrund (Rottheide), 370, Ki, Sand, 24.8.94 (5 Fk.), 10.10.94 (4 Fk.), JS* -- MIL, Wörth (Dornthal), 230, Ki, Sand, 20.8.94 (4 Fk.), 12.9.94

(4 Fk.), JS* -- (Hint. Sommerrain), 350, Ki, Sand, 30.8.94 (2 Fk.), JS* -- (Kohlplatte), 320, Ki, Sand, 29.9.94 (4 Fk.), JS* -- (Vord. Pfahlhecke), 340, Ki, Sand, 15.9.95 (12 Fk.), JS* -- (Kunradslust), 340, Ki, Sand, 7.10.96 (9 Fk.), JS* -- Trennfurt (Lausberg), 370, Ki, Sand, 10.10.94, JS -- 6220-3: ERB, Kimbach, 270, 26.9.94, PNO/PS Bad König, ~250, 29.9.94, PNO/PS -- 6220-4: MIL, Trennfurt (Arnsberg), 270, Ki, Sand, 2.10.94 (2 Fk.), JS -- 6221-1: Klingenberg (Rauschen), 210, Ki, Sand, 9.10.96 (14 Fk.), 12.11.97 (~20 Fk.), JS* -- 6221-3-4: vor 96, VH -- 6222-1: Fechenbach (Brückendelle), 250, Ki, Sand, 6.10.97 (2 Fk.), JS -- 6222-3: TBB, Ebenheid, 95, VH -- 6223-2: MSP, Homburg (Kallmuth), 230, Ki, Kalk, 24.10.96 (4 Fk.), JS -- 6226-3: WÜ, Sommerhausen (b. Wildgehege), ~260, Ki, Sand, vor 80, PM -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst), 210, vor 80, PM*; 22.9.94, LK -- w Großlangheim, 205, Ki, Sand, 8.10.96, LK; 96, MK

6319-1: HP, Weschnitz, ~400, 2.10.77, PNO/PS -- ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Ki, (Fi), Sand, 24.8.86, PNO/PS -- 6319-2: Steinbuch, 205, Ki, Sand, 30.10.96 (2 Fk.), JS -- 6319-3: Hiltersklingen (Zigeunerstock), ~380, Bu, Ki, Sand, 29.9.94, PNO/PS -- Olfen (Rotes Wasser), ~450, Ki, Sand, vor 80, GB -- 6319-4: s Haisterbach (Marbachsee), 300, Ki, Sand, 30.10.96, JS -- 6320-1: Habermannskreuz, ~400, 17.10.82, MAR -- Michelstadt (Eulbacher Höhe), ~350, Ki, Fi, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- Stockheim, 240, Ki, Kalk, 29.10.96 (6 Fk.), JS -- 6320-2-4: MIL, vor 96, VH -- 6320-3: ERB, Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- 6321-1-2: MIL, vor 96, VH -- 6321-3: Amorbach (Winkelberg), 420, Ki, Sand, 16.10.96, JS -- Kirchzell (Gickelsberg), 300, Ki, Fi, Sand, 9.9.95, JS/HS -- 6321-4: Reichartshausen (Schlägleinswald), ~450, Ki, Sand, 95, LS -- MOS, Gottersdorf, ~450, vor 96, VH -- 6322-4: Hardheim (Schmalberg), 350, Ki, Kalk, 95, FV -- 6323-2: TBB, Gamburg (Kammerforst), ~300, vor 91, SE -- 6323-4: vor 91, SE -- 6324-1: Werbach (Lindenberg), 250, Ki, Kalk, 28.9.95, JS* -- 6324-3: Tauberbischofsheim (Edelberg), 270, Ski, Kalk, 16.10.96 (6 Fk.), JS

6419-1: HP, Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), ~420, vor 80, GB -- ERB, Olfen (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- HP, ö Affolterbach (Affolterb. Höhe), ~500, 96, AZ -- 6419-3: Ober-Schönmattenweg (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 26.9.92, PNO/PS -- Unter-Schönmattenweg, ~310, 5.10.91, PNO/PS -- 6419-4: ERB, w Gammelsbach (Hirschhorner Höhe), ~450, vor 80, GB -- Beerfelden (Jakobsgrund), 375, Ki, 12.11.94, TS -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Geiersberg), 370, Ki, Sand, 13.10.94 (2 Fk.), JS* -- 6420-4: MOS, vor 91, N.N. (GM) -- 6421-2: Hainstadt (Arnberg), ~400, Ki, Sand, 95, UB -- 6421-4: vor 91, GK -- 6423-2: TBB, ö Dittwar (unterh. Losenhof), 250, Ki, Kalk, 16.10.96, JS -- 6424-1: Lauda (Altenberg), 320, Ki, Kalk, 30.9.94, JS -- 6424-3: Edelfingen (Ringelstaler), 300, Ki, Wa, Kalk, 16.10.96, JS

6518-2: HD, Altenbach (Kohlhof), ~440, 28.8.94, ST -- 6519-1. Langenthal, 23.10.83, MAR -- 6519-2: Eberbach, 7.10.95, AM -- 6519-4: s Eberbach, 19.9.92, AM -- 6520-2: MOS, Waldbrunn, ~500, 24.9.95, AM -- 6521-2: Bödighheim (Schweintrieb), 350, Ki, Wa, Kalk, 25.10.96 (5 Fk.), JS -- 6523-2: TBB, Wölchingen (Pfaffenhölzle), 320, Ki, Kalk, 25.10.96 (5 Fk.), JS -- 6526-3: Creglingen (Ims), 19.9.89, NE -- 6619-2: MOS, Aglasterhausen, 74, RS

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5724-2: sö Wernarz (Dreistelzer Forst), 17.8.17 -- 6023-2: Sendelbach (Romberg), o. D., SL -- 6024-2: Gambach (Grainberg), o. D.

KALLENBACH (1928): MTB 6118-1: Darmstadt, 7.11.26

VILLINGER (ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 28.9.17

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5720 -- 5819 -- 5826 -- 5918 -- 6218 -- 6224 -- 6225 -- 6418

Rote Listen: E -- D -- B 3

53. *Suillus placidus* (BONORDEN 1861) SINGER 1945 Elfenbein-Röhrling

141

Abbildungen:

Al 62 -- BK 48 -- Bo 208 -- C 290 -- Ce 470 -- CD 1647 -- Da 30 -- EK 111, T. 20 -- Fl 49, 126 -- FT 190 -- Ga 63 -- GG 227 -- Gw 29 -- HS II/11 -- Kb 37 -- KM 415 -- LE 12 -- Md 68 -- MHK II/20 -- MJ *Suillus* 4 -- MRT 30 -- Mz 316 -- Pa 254 -- PD 15-16 -- Rh 40 -- RT 182 -- Si 1/V1 (1-9) -- SV 99 -- Wi 436 (7.14)

Bemerkungen:

S. placidus ist durch die weiße bis blaßgelbe Farbe der Fruchtkörper und den besonderen Standort unter Weymouths-Kiefer (*Pinus strobus*) nicht zu verwechseln. Weil die Bestände von *P. strobus* durch Befall mit dem Rostpilz *Cronartium ribicola* FISCHER bedroht sind und diese Baumart daher kaum mehr gepflanzt wird, ist auch *S. placidus* potentiell gefährdet.

Ökologie:

S. placidus kommt als strenger Begleiter fünfnadeliger Kiefern im Gebiet nur unter *Pinus strobus* vor. Die Art tritt meist auf sauren Böden über Buntsandstein auf, wächst auf Rohhumus, an sandigen Böschungen oder in krautigen Schonungen.

Vorkommen:

Selten; Einzelfund → reichlich; einzeln → gesellig; VI–X

Gemarkung Wörth: 10 Fundstellen

Verbreitung:

Als adventive Art ist *S. placidus* auf die Gebiete beschränkt, wo seit dem 18. Jahrhundert *Pinus strobus* forstlich eingebracht wurde, insbesondere im südlichen Odenwald und im Nordspessart, stellenweise auch in der Mainebene.

Belege:

MTB 5922-1: AB, Stsf. Heigenbrücken s Lohrgrund (Heidel), 360, Wey, Sand, 12.9.96 (2 Fk.), JS -- 5922-2: Stsf. Partenstein in Frammersbach (Helferbrunn), 380, Wey, Fi, Sand, 15.9.96 (4 Fk.), JS/HS -- 5922-3: Forst Hain (n Falkenberg), 210, Wey, Sand, 29.8.96 (2 Fk.), JS/HS -- 6122-1: Krausenbacher Forst (Dammburg), 320, Wey, Sand, 8.9.68 (13 Fk.), KW -- 6220-2: MIL, Wörth (Hint. Rebhecke), 300, Wey, Sand, 5.9.95 (3 Fk.), JS -- ERB, sö Haingrund (Rotheide), 350, Wey, Sand, 1.9.95 (6 Fk.), JS -- 6319-3: sw Gütersbach (Am Bild), 440, Wey, Sand, 28.8.96 (8 Fk.), JS/HS/SS -- 6320-2: MIL, Amorbacher Wald w Sansenhof (Haucksberg), 475, Wey, (Ki, Fi), Sand, 21.7.97 (~20 Fk.), JS/HS

Beobachtungen:

MTB 5624-4: KG, Bad Brückenau, 350, 450, vor 96 (~7 Fk.), MM -- Volkens, vor 96, MM -- 5723-1: HU, Stsf. Marjoß nw Barackenhöfe (Kahler Berg), 300, Wey, Sand, 30.8.97 (1 Fk.), JS/HS -- 5823-1: MSP, Forst Aura (sw Aurahöhe), 380, Wey, Sand, 10.10.96 (1 Fk.), JS -- 5919-4: OF, Zellhausen, ~120, Wey, Sand, 96, HJ -- 5920-3: sw Mainflingen, 120, Wey, Sand, 6.62, EW; 96, HJ -- 5921-2: AB, Sailauffer Forst (Engländer), ~450, Wey, Sand, vor 96, WE -- 5921-4: (sö Jakobsthal), 360, Wey, Sand, 12.9.96 (1 Fk.), JS* -- 5922-3: Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- 6019-1: OF, Dudenhofer Wald, ~130, Wey, Sand, 96, HJ -- 6021-4: AB, Forst Hohe Wart (s Forsthaus), 240, Wey, Sand, 3.6.65, KW

6118-3: DA, Nieder-Ramstadt, vor 90, JW -- 6220-2: ERB, Seckmauern (Geisberg), 280, Wey, Ki, Sand, 11.10.94 (7 Fk.), JS* -- Haingrund (Rotheide), 27.8.94 (2 Fk.), 25.9.94 (3 Fk.), 2.10.94 (4 Fk.), JS* (s. o.) -- MIL, Wörth (Tannensohl), 300, Wey, Sand, 6.94, WO -- (Dornthal), 275, Wey, Ki, Sand, 28.8.94 (3 Fk.), JS*; 295, Wey, Fi, 30.9.95 (6 Fk.), HS/JS* -- (Bocksberg), 230, Wey, Sand, 6.9.94 (2 Fk.), JS* -- (Hint. Rebhecke), 15.6.95, JS* (s. o.) -- (Wendelrain), 280, Wey, Bu, Sand, 25.6.95 (2 Fk.), SS/JS* -- 6220-4: Rüdenu (s Winnengraben), 270, Wey, Sand, 2.9.96 (1 Fk.), JS -- 6225-1: WÜ, Würzburg (Frankenwarte), 360, Wey, Kalk, 88, RM -- 6319-1: HP, Weschnitz, ~400, 30.8.86, MAR -- ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Wey, (Fi), Sand, 24.8.86, PNO/PS -- Unter-Mossau (Finkenbrunnen), ~410, 23.8.87, PNO/PS -- 6319-3: Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- Hiltersklingen, 17.9.86, MAR -- HP, ö Wahlen (Spessartskopf), 96, AZ -- Hammelbach (Hammelberg), 430, Wey, Sand, 28.8.96 (2 Fk.), HS/SS/JS* -- 6320-1: ERB, Habermannskreuz, ~400, 17.10.82, MAR -- Michelstadt, 15.10.83, MAR -- (Eulbacher Höhe), ~350, Wey, Fi, Ki, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6320-2: MIL, Amorbacher Wald w Sansenhof (Haucksberg), 16.7.97, VH (s. o.) -- 6320-3: ERB, Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- 6323-2: TBB, vor 93, WR -- 6328-3: NEA, Neundorf, vor 80, PM* -- 6419-1: HP, Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), vor 80, GB; 21.9.94, LH -- ERB, Olfen (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- 6419-3: HP, Ober-Schönmattenweg (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 11.10.86, PNO/PS -- Unter-Schönmattenweg, ~310, 5.10.90, PNO/PS -- Korsika (Viehkopf), 325, Wey, Sand, 24.7.92, TS -- 6420-1: ERB, Hetzbach, 5.9.86, MAR -- 6519-1: HP, Hirschhorn (Winterlindental), 2.9.92, KH -- 6519-4: HD, Schönbrunn, ~400, Wey, Sand, 28.9.75 (6 Fk.), CE/HF*

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5624-4: Bad Brückenau, 26.6.17 -- 5924-1: nö Gemünden, 9.16, KN (?), als *S. collinitus* -- (Scherenburg), 15.8.43 -- w Reichenbuch, o. D.

KALLENBACH (1934): MTB 5624-4: Bad Brückenau, o. D. -- 5918-2: Offenbach, o. D. -- 5924-1: Gemünden, o. D. 6018-4: Messel, o. D. -- 6118-1: Roßdorf (Hundsrück), 12.8.31 -- 6119-4: s Wiebelsbach (Heidelberg), 4.11.29 -- ? : Spessart, o. D. -- 6218-2: Lichtenberg, o. D. -- 6220-4: Vielbrunn, o. D. -- 6320-1: Michelstadt, o. D., FEILBACH -- 6418-2: Wald-Michelbach, o. D. -- 6418-3: sö Weinheim (Geiersberg), 9.6.26 -- 6518-2: Steinachtal, o. D. -- 6518-3: Heidelberg, o. D., WN -- 6519-3: Hirschhorn, o. D.

VILLINGER (ined.): MTB 5918-1: Stadtwald Frankfurt (Deisfeldschneise), 28.9.18 -- (Kesselbruchsneise), 20.10.18

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5626 -- 5726

Rote Listen: E -- D -- B --

54. **Suillus tridentinus** (BRESADOLA 1881) SINGER 1945
 Rostroter Lärchen-Röhrling

141

Abbildungen:

Al 55 -- BK 51 -- Bn 47 -- C 293 -- Ce 454 -- CD 1637 -- EK 69, T. 24 -- FB 211 -- FI 123 -- FT 194 -- Ga 55 -- Gh 354 -- Gw 27 -- Hg 63 -- Kb 29 -- KM 417 -- LE 4 -- Lx 13 -- Md 231 -- MHK II/22 -- MJ Suillus 2 -- MRT 40 -- Mz 312 -- PD 9 -- Ph 217 -- Rh 43 -- Ro 358 -- RT 191 -- Si 1/IV (11-18) -- SW 136 -- Wi 435 (7.3)

Bemerkungen:

Von den vier an Lärche gebundenen Röhrlingsarten ist *S. tridentinus* im Gebiet die deutlich seltenste. Mit ihren charakteristisch orangefarbenen Poren ist die Art kaum zu verwechseln.

Ökologie:

S. tridentinus tritt als strenger Begleiter von *Larix decidua* auf kalkhaltigen Standorten gerne in wärmeliebenden Laubwäldern bei forstlich eingebrachten Lärchen und in Lärchenpflanzungen auf trockenwarmen Muschelkalkhängen auf. Beim gleichzeitigen Vorkommen von *Pinus sylvestris* und/oder *P. nigra* am Standort ist die Art nicht selten mit dem gleichfalls kalkholden Kiefernbegleiter *S. collinitus* vergesellschaftet.

Vorkommen:

Selten; Einzelfund → mehrfach; einzeln → Herde; VII–X

Gemarkung Obernburg: 1 Fundstelle

Verbreitung:

Das Areal von *S. tridentinus* erstreckt sich auf den Gäuplatten vom Taubergrund über das westliche Maindreieck nordwärts bis zum Tal der Fränkischen Saale, doch ist die Art nur örtlich etwas häufiger. Außerhalb des Muschelkalkgebiets ist rezent nur eine Fundstelle am nordöstlichen Rand des Odenwaldes bei Obernburg bekannt, wo die Art alljährlich zahlreich (in manchen Jahren → 100 Fruchtkörper) in einem Gebiet von wenigen hundert Quadratmetern unter Lärchenanflug auf lehmigem Sandboden vorkommt.

Belege:

MTB 5826-1: KG, Sulzthal (sw Siebenberg), 270, Lä, Kalk, 19.9.96 (14 Fk.), JS -- 6024-1: MSP, Karlburg (Lange Lage), 280, Lä, (Bu), Kalk, 13.10.94, LK -- (Hagwald), 260, Lä, (Ki, Bu), Kalk, 21.10.94 (1 Fk.), LK -- 6024-4: Zellingen (Neuer Forst), 240, Lä, (Bu), Kalk, 14.10.94 („zahlreich“), LK -- 6025-1: Binsfeld (Brückberg), 260, Lä, Fi, Kalk, 21.9.95 (8 Fk.), JS -- 6025-2: Heugrumbach (Heugrumb. Holz), 260, Lä, (Hbu), Kalk, 27.9.69 (7 Fk.), KW -- 6120-2: MLL, Mömlingen (Königswald), 3.9.68, HK (WW) -- 6120-4: Obernburg (Seitenberg), 280, Lä, Ki, Bu, Sand (Lehm), 3.9.95 (2 Fk.), 10.9.95 (42 Fk.), 13.9.96 (10 Fk.), JS -- 6524-1: TBB, Althausen (Großer Knock), ~320, Lä, Kalk, 18.9.94, NE -- 6525-2: Weikersheim (Kappelberg), 24.10.93, NE -- WÜ, Tauberrettersheim (Fuchslanden), 22.9.94, MS/NE

Beobachtungen:

MTB 6024-1: MSP, Karlburg (Hagwald), 20.9.94, 18.7.97, JS*; 29.9.95, LK (s. o.) -- 6024-2: Karlstadt, 8.10.81, HE -- 6024-4: Himmelstadt, ~250, Lä, Kalk, 95, WT -- 6120-4: MLL, Obernburg (Seitenberg), 11.9.94 (5 Fk.), HS/SS/WO/JS*; 16.9.94 (10 Fk.), 14.10.94 (4 Fk.), 14.9.95 (26 Fk.), JS* (s. o.) -- 6127-4: KI, Dimbach (Oberer Forst), 220, vor 89, TW (FK) -- 6221-3: MLL, s. Laudenbach (Fechenbacher Wald), ~250, Lä, Sand, 84, 87, HJ -- 6222-4: TBB, 94, WR -- 6223-3: 94, WR -- 6225-1: WÜ, Würzburg (Frankenwarte), 360, Lä, Kalk, vor 80, PM*; 90, RM -- w Heidingsfeld (Stadtwald), vor 95, FM -- 6225-2: (Waldfriedhof), 300, Lä, Kalk, vor 80, PM -- (Bot. Garten), 220, vor 95, FM -- 6322-4: MOS, Hardheim (Schmalberg), 300, Lä, Kalk, 28.9.95 (6 Fk.), JS* -- 6323-3: TBB, Königheim (Birkig), 350, Lä, Löß, 22.7.97 (1 Fk.), JS -- 6323-4: vor 93, WR -- 6324-2: vor 96, WR -- 6423-1-2: 94, WR -- 6424-4: Bad Mergentheim (Altenberg), 330, Lä, Kalk, 4.10.96, KP/BW/DLT -- 6523-2: Wölchingen (Pfaffenhölzle), 4.10.96, AK/SA -- 6524-1: Althausen (Großer Knock), ~320,

24.9.95, 12.10.95, NE -- 6524-3: vor 91, N.N. (GM) -- 6524-4: Hachtel (Trappenholz), 390, 4.9.94, NE -- **6525-2**: Laudenhach (Bergholz), 5.10.90, NE -- **6620-3**: MOS, Asbach, 84, RS

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5924-3?: Adelsberg, 13.9.30 -- 5926-3: Schwebenried (Bernried), 4.10.22 -- 6125-3: Dürrbachtal, o. D., HD -- 6125-4: Würzburg (Bismarckwäldchen), 27, WU -- 6225-1: Würzburg, 25.9.35, ZN; o. D., EP -- (Steinbachtal), 25.8.40

KALLENBACH (1930): MTB 6118-3: Ober-Ramstadt, 2.9.22, 18.10.27

VILLINGER (ined.): MTB 5919-1: Steinheim (Hellenhütte), 25.8.24

ZEUNER (1922): MTB 5924-3: 6125-1: Veitshöchheim (Edelmannswald), 10.18 -- 6125-3: w Gadheim (Gadh. Wald), 10.18 -- 6326-1: Ochsenfurter Forst, 8.18

KRIEGLSTEINER (1991): keine zusätzlichen Angaben

Rote Listen: E -- D -- B --

55. **Suillus variegatus** (SWARTZ 1810) RICHON & ROZE 1888

142

Sand-Röhrling

Abbildungen:

Al 66 -- BC 349 -- BK 52 -- Bn 49 -- Bo 200 -- C 285 -- Ce 484 -- CD 1649 -- Ch 101 -- Da 35 -- EK 139, T. 25 -- FB 237 -- Fl 130 -- FT 187 -- Ga 69 -- GG 225 -- Gh 351 -- Gw 22 -- Hg 62 -- HI 263 -- Kb 20 -- KM 414 -- LE 15 -- Lx 11 -- Mb 159 -- Md 232 -- MHK I/147 -- MJ Suillus 8 -- MRT 37 -- Mz 317 -- Pa 256 -- PD 21-22 -- Ph 217 -- PIC 75 -- PU 19 -- Rh 38 -- RH 215 -- Ri I/34 -- Ro 353 -- RT 194 -- Si I/IX (7-14) -- SKE 235 -- SV 95 -- Wa 105 -- Wi 436 (7.10)

Bemerkungen:

S. variegatus scheint nach eigenen Beobachtungen in den vergangenen 10 Jahren deutlich seltener zu fruktifizieren.

Ökologie:

S. variegatus wächst in sandigen, bodensauren Kiefernwäldern (*Pinus sylvestris*), gerne in Gesellschaft von *Calluna vulgaris* oder *Vaccinium myrtillus*, bisweilen an anmoorigen Standorten, selten auf Kalkboden unter *P. nigra* an oberflächlich versauerten Stellen.

Vorkommen:

Verbreitet; spärlich→massenhaft; einzeln→gesellig; (VI)VIII–XI

Gemarkung Obermburg: 7 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 58 Fundstellen

Verbreitung:

S. variegatus ist in den Buntsandstein-Mittelgebirgen weit verbreitet und kommt auch in der Maiebene nicht selten vor. Vereinzelt wurde die Art auch im Muschelkalkgebiet festgestellt.

Belege:

MTB **6021-3**: MIL, Soden (sw Spiesknüchl), 230, Ki, Sand, 11.9.96 (2 Fk.), JS -- **6022-3**: AB, Rothenbacher Forst (Blosrück), 310, Ki, Sand, 25.9.96 (1 Fk.), JS -- **6120-4**: MIL, Eisenbach (Stutzberg), 310, Ki, Sand, 13.9.96 (4 Fk.), JS -- **6124-2**: WÜ, Unterleinach (Kiliansberg, Obere Fein), 290, Ki, Kalk, 20.9.94, LK -- **6221-2**: MIL, Mönchberg (Breunesberg), 320, Ki, (Bu), Sand, 25.9.95 (2 Fk.), JS -- **6324-3**: TBB, Tauberbischofsheim (Edelberg), 270, Ski, Kalk, 16.10.96 (4 Fk.), JS -- **6421-1**: MIL, Beuchen (Katzenbuckelberg), 470, Ki, (Fi), Sand, 24.9.97 (3 Fk.), JS

Beobachtungen:

MTB 5618-1: FB, Forst Ockstadt, vor 91, SI -- 5618-3: Rosbacher Wald, vor 91, SI -- 5623-2: HU, Elm, 95, HB -- 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~400, Ki, Sand, vor 96, MM -- 5625-4: NES, Langenleiten (Langenl. Holz), 420, Ki, (Bu), Sand, 26.10.96 (2 Fk.), JS/HS -- 5626-1: Burgwallbacher Forst (w Schönau), ~400, 96, UM -- 5626-3: (n Sommerberg), 480, Ki, Sand, 26.10.96 (5 Fk.), JS/HS -- Schmalwasser (w Obere Mühle), 450, Ki, Sand, 26.10.96 (1 Fk.), JS/HS

5722-4: HU, Stsf. Salmünster (sö Merneser Heiligen), 385, Ki, Sand, 2.10.97, JS -- 5723-1: Stsf. Marjoß (Kahler Berg), 370, Ki, Sand, 2.10.97 (1 Fk.), JS -- 5724-3: KG, Roßbacher Forst (Schiefers), 350, Ki, Bu, Sand, 2.10.97 (2 Fk.), JS -- 5724-4: Stsf. Neuwirthshaus, ~400, 95, MK -- Stsf. Geiersnest (Geissloch), 420, Ki, Sand (Moor), 21.10.97 (1 Fk.), JS -- 5725-3: (Naßwald), 445, Ki, Sand (Moor), 9.84, WS*, 3.8.97, JS/HS

5819-3: HU, Hanau, vor 96, HB -- 5820-3: AB, Alzenau (Schäferberg), ~200, Ki, Sand, 95, AG -- 5822-2: HU, Stsf. Burgjoß, vor 96, HB -- 5823-1: Oberndorf-Pfaffenhausen (Gemeindewald), ~450, 8.9.96, SA -- 5824-3: MSP, Forst Neuscheuer (w Seewiese), 300, Ki, Sand, 1.10.97 (1 Fk.), JS

5919-1: HU, Klein-Auheim (b. Fasanerie), 110, Ki, Sand, 96, HJ -- 5919-4: OF, Zellhausen, 120, Ki, Sand, 17.10.84, HJ/MAR; 96, HJ -- 5920-1: AB, Alzenau, vor 96, HB -- Kahl, 110, Ki, Sand, 94, AG -- 5920-3: OF, Zellhausen (ö Goldberg), 120, Ki, Sand, 6.10.96, SA -- 5922-1: AB, Stsf. Heigenbrücken ö Heinrichsthal (Kaute), 430, Ki, Fi, Sand, 12.9.96 (4 Fk.), JS -- 5922-3: Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- 5923-2: MSP, w Rieneck, 94, MK -- 5923-4: n Lohr, 95, MK -- 5924-1: Gemünden (Dachsberghöhe), Bu, Ki, Sand, 28.9.95, LK -- w Wolfsmünster (Heeg), 300, Ki, Fi, Sand, 10.9.96 (1 Fk.), LK

6018-4: DA, Münsterer Wald (b. Thomashütte), ~150, Ki, Sand, 96, HJ -- 6019-1: OF, Dudenhofer Wald, ~130, Ki, Sand, 96, HJ -- 6019-2: DA, Babenhausen, 130, Ki, Sand, 96, HJ -- 6021-2: AB, Keilberg sö Waldmichelbach (Salzbuckel), 340, Ki, Bu, Sand, 20.9.94 (~10 Fk.), JS -- 6021-3: MIL, Soden, ~250, Ki, Sand, 10.8.68 („Massenpilz“), WW -- 6022-2: MSP, Stsf. Lohr (Kaulkopf), ~400, Ki, Sand, 18.9.96, RM -- 6022-3: AB, Rohrbrunner Forst (Rubischer Grund), 340, Ki, La, Sand, 26.10.96 (3 Fk.), JS/HS -- 6022-4: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, 25.9.96, RM -- 6023-1: Rechtenbach (b. Herrnbrunnen), 290, Ki, Bu, Sand, 3.10.96 (1 Fk.), JS/HS -- 6023-2: Sendelbach (Buchberg), 230, Ki, Sand, 2.10.96 (2 Fk.), JS -- 6023-3: Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Stockgraben), 25.9.96, RM

6119-4: DA, Frau-Nauses (Rondell), ~290, Ki, Bu, Sand, 20.6.74, 21.7.74, HF* -- 6120-3: ERB, Hainstadt (Eselsberg), 240, Ki, Bu, Sand, 2.11.96 (4 Fk.), JS/HS -- 6120-4: MIL, Erlenbach (sw „Götzsee“), 125, Ki, Sand, 11.10.96 (1 Fk.), JS -- Obernburg (Sommerhalle), 200, Ki, Bu, Löb, 14.9.95 (1 Fk.), JS -- (Seitenberg), 250, Ki, Fi, Sand, 14.9.95 (5 Fk.), JS -- 6121-2: AB, Wintersbach (n Geishöhe), 350, Ki, Sand, 95, BR -- 6121-3: MIL, Forstwald Elsenfeld, ~200, Ki, Sand, 27.10.96, SA -- 6121-4: Oberaulenbach (Eichrain), ~350, Ki, Sand, 95, BS -- 6122-3: Dorfzelten (Heidenplatte), 380, Ki, Sand, 5.10.97 (2 Fk.), JS -- 6123-1: MSP, w Rothenfels, 300, Ki, Sand, 6.10.97 (1 Fk.), JS -- 6124-2: WÜ, Unterleinach (Kiliansberg, Obere Fein), 17.9.95, LK (s. o.) -- Oberleinach (Volkenberg), vor 80, PM; 90, RM; 300, Ski, Kalk, 28.9.95 (2 Fk.), JS -- 6127-2: KI, Volkach, vor 80, PM* -- 6127-4: Dimbach (Oberer Forst), 220, vor 89, TW (FK)

6219-2: ERB, Birkert, ~300, Ki, Bu, Sand, 21.7.74, HF* -- 6219-4: ö Langen-Brombach (Steinert), 250, Ki, Sand, 7.10.94 (~10 Fk.), JS -- 6220-1: Höchst (unterh. Hoheberg, Str. n Rimhorn), 230, Ki, Sand, 12.10.96 (2 Fk.), JS -- 6220-2: Haingrund (Rotheide), 360, Ki, Sand, 24.8.94 (11 Fk.), JS* -- MIL, Trennfurt (Vord. Sandtal), 270, Ki, Sand, 10.9.94 (5 Fk.), JS* -- Wörth (Wendelrain), 260, Ki, Sand, 30.8.94 (1 Fk.), JS* -- (Bocksberg), 220, Ki, Sand, 6.9.94 (2 Fk.), JS* -- (Dornthal), 250, Ki, Sand, 13.9.94 (4 Fk.), 30.9.94 (6 Fk.), JS*; 23.6.95 (1 Fk.), HS -- (Tannensohl), 360, Ki, Sand, 29.9.94 (1 Fk.), JS* -- (Vord. Pfahlhecke), 340, Ki, Sand, 15.9.95 (7 Fk.), 14.9.96 (1 Fk.), JS* -- (Hainschlag, Gasleitung), 360, Ki, Sand, 15.9.95 (9 Fk.), JS* -- 6220-3: ERB, Bad König, ~250, 25.8.94, PNO/PS -- Kimbach, 270, 26.9.94, PNO/PS -- 6220-4: MIL, Stadtwald Miltenberg nw Mainbullau (Rauschen), 340, Ki, Sand, 8.9.95 (2 Fk.), JS -- Rüdenu (Winnen-graben), 240, Ki, Sand, 2.9.96 (1 Fk.), JS -- 6221-1: Erlenbach (Bilz), 220, Bu, Ki, Sand, 9.10.96 (5 Fk.), JS -- Klingenberg (Rauschen), 220, Ki, Sand, 9.10.96 (1 Fk.), JS -- 6221-3: Großheubach, vor 96, VH -- (Unterwald), ~300, Ki, Sand, 13.7.97, HS/SS/HM -- 6221-4: Miltenberg, vor 96, VH -- 6222-1: Fechenbach (Fechenberg), 280, Ki, Sand, 6.10.97, JS -- 6223-2: TBB, 94, WR -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst, Tannenbusch), 210, Ki, Sand, 22.9.94, LK

6319-1: HP, Weschnitz, ~400, 11.9.88, PNO/PS -- ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Ki, (Fi), Sand, 24.8.86, PNO/PS -- Unter-Mossau, 30.9.91, PNO/PS -- (Finkenbrunnen), ~410, 23.8.87, PNO/PS -- 6319-2: Elsbach, ~360, 28.8.77, PNO/PS -- 6319-3: Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- (w Harrasloch), 450, Ki, Fi, Sand, 4.10.97 (1 Fk.), JS -- Unter-Mossau (Almenweg), ~370, Ki, Ei, Sand, 26.9.93, PNO/PS -- 6320-1 Habermanskreuz, ~400, 17.10.82, MAR -- Michelstadt (Eulbacher Höhe), ~350, Ki, Fi, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6320-2: MIL, Weckbach (b. Wiesenthal), 275, Ki, Sand, 95, WT -- 6320-3: ERB, Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- 6320-4: MIL, sw Breitenbuch (Drei Seen), 480, Ki, Fi, Sand, 9.9.95 (2 Fk.), HS/JS* -- 6321-1: Amorbach (Winkelberg), 420, Ki, (Bu), Sand, 16.10.96 (2 Fk.), JS -- 6321-2: vor 96, VH -- 6321-3: Amorbach (s Winkelberg), 340, Ki, Sand, 16.10.96 (1 Fk.), JS -- 6321-4: Reichartshausen (Schlägleinswald), 450, Ki, Sand, 95, LS -- MOS, Gattersdorf, ~450, vor 96, VH -- 6322-4: Hardheim (b. Wohlfahrts-mühle), ~300, Ki, Sand, 95, FV -- 6323-4: TBB, vor 93, WR -- 6324-1: vor 93, WR

6419-1: ERB, Olfen (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- HP, Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), ~420, vor 80, GB --
 6419-3: Korsika (Viehkopf), 325, Ki, Ei, Sand, 24.7.92, TS -- Ober-Schönmattenwag (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 26.9.92,
 PNO/PS -- Unter-Schönmattenwag, ~310, 5.10.91, PNO/PS -- 6419-4: ERB, w Gammelsbach (Hirschhorner Höhe), ~450,
 vor 80, GB -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Geierskopf), 430, Ki, Sand, 15.10.94 (6 Fk.), JS* -- (Hungerberg), 280, Ki, Bu,
 Sand, 26.9.95 (2 Fk.), JS* -- (Mühlschwang), 330, Ki, Fi, 22.9.96 (5 Fk.), JS* -- 6420-4: MOS, vor 91, N.N. (GM) --
 6421-2: Hainstadt (Arnberg), ~400, Ki, Sand, 95, UB -- 6421-4: nw Buchen, 230, Ki, Sand, 16.10.96, JS

6519-2: HD, Eberbach, 24.9.95, AM -- 6520-2: MOS, Waldbrunn, ~400, 24.9.95, AM

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5821-4: Edelbach, 16.9.28 -- 5921-4: Laufach, 18.9.38 -- 5924-4: Gössenheim (Homburg), 13.9.31 --
 6024-2: Gambach (Grainberg), 30.8.31 -- 6127-3: w Dimbach (Sandäcker), 15.11.33 -- 6226-3: nw Lindelbach, 7.9.24

KALLENBACH (1928): MTB 5920-4: Alzenau, 13.8.25

VILLINGER (ined.): MTB 5918-2: Offenbach (Ostschneise), 9.10.18

ZEUNER (1922): MTB 6226-3: Sommerhausen, o. D. -- Eibelstadt, o. D. -- Theilheim, o. D. -- 6227-1: Kitzingen (Kloster-
 forst), o. D. -- 6326-1: Ochsenfurt, o. D.

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5726 -- 5821 -- 5826 -- 5918 -- 5921 -- 6020 -- 6224 -- 6318 -- 6418

Rote Listen: E -- D -- B --

56. *Suillus viscidus* (LINNAEUS 1753) ROUSSEL 1796 Grauer Lärchen-Röhrling

142

Synonyme:

Suillus laricinus (BERK.) KUNTZE

Suillus aeruginascens (SECR.) SNELL

Fuscoboletinus viscidus (L.) GRUND & HARRISON

Abbildungen:

AI 53 -- BK 53 -- Bn 47 -- Bo 209 -- C 294, 295! -- Ce 458, 460! -- CD 1638 -- Dä 27 -- EK 73, T. 26 -- FB 207, 209! --
 FI 122 -- FT 195 -- Ga 49 -- Gh 353 -- Gw 26 -- Hg 61 -- Kb 18 -- KM 416 -- LE 3 -- Lx 14 -- Mb 156/II -- Md 226-227 --
 MHK I/143 -- MJ *Suillus* 1 -- MRT 41 -- Mz 310 -- No 110 -- PD 7 -- Ph 217 -- RH 213 -- Ri I/32 -- Ro 357 -- RT 191 --
 Si I/III (1-10) -- SKE 233 -- SV 98 -- SW 134 -- Wa 99 -- Wi 435 (7.4)

Bemerkungen:

S. viscidus ist durch die typisch olivgraue Hutfarbe gekennzeichnet, doch kommen auch weißliche, gelbliche und braunrötliche Formen vor. Braunhütige Exemplare werden bisweilen fälschlich für *S. bresadolae* (QUÉL.) GERHOLD gehalten, eine nah verwandte Art, die auf das Hochgebirge (Alpen) beschränkt ist.

Ökologie:

S. viscidus wächst nur unter *Larix decidua* auf kalkhaltigem Boden, gerne an grasigen Böschungen, oft zusammen mit *S. grevillei*.

Vorkommen:

Verbreitet; Einzelfund → reichlich; einzeln → Herde; VI–XI

Gemarkung Obernburg: 7 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 11 Fundstellen

Verbreitung:

S. viscidus ist auf den Fränkischen Gäuplatten vor allem im westlichen Maindreieck und im Taubergrund relativ häufig, zerstreut auch im Odenwald und im Spessart vertreten.

Belege:

MTB **5825**-3: KG, Hammelburg (Schloßberg), 280, LÄ, (Bu), Kalk, 18.8.96 (1 Fk.), JS/HS -- **5826**-1. Garitz (Kirchbergstr.), 300, LÄ, Lehm, 2.7.97 (4 Fk.), JS -- **6021**-3: AB, Schweinheim, ~220, LÄ, Sand, 24.8.68, WW -- **6124**-2: MSP, Zellingen (Hügelspitz), 250, LÄ, Kalk (mit *Gomphidius maculatus*), 13.9.94, LK -- **6127**-2: KI, Volkach (Hartwald), 250, 2.10.94, GK -- **6220**-2: MIL, Obernburg (Haberich), 300, LÄ, LÖß, (Kalkschotter), 15.9.96 (1 Fk.), JS/HS -- Wörth (Kunradslust), 340, LÄ, Sand (Kalkschotter), 6.10.96 (10 Fk.), JS -- (Haugberg), 250, LÄ, (Bu), Sand (LÖß), 20.7.96 (1 Fk.), JS/HS -- **6321**-3: Amorbach (Glaswald), 350, LÄ, Sand, 30.8.95 (2 Fk.), JS -- **6524**-1 TBB, Althausen (Großer Knock), ~320, LÄ, Kalk, 28.9.95, NE -- **6525**-2: WÜ, Tauberrettersheim (Fuchslanden), 22.9.94, MS/NE

Beobachtungen:

MTB **5618**-3: FB, Forst Ockstadt, vor 91, SI -- **5623**-4: HU, Ramholz, 2.10.94, RK -- **5624**-4: KG, Bad Brückenau, ~400, LÄ, Sand, (Kalkschotter), vor 96, MM -- **5725**-3: Stsf. Geiersnest, ~450, LÄ, Sand, 3.9.94, WS*

5822-3: HU, Bieber (b. Lochmühle), ~350, 9.90, KA/TK (RK) -- **5824**-1: MSP, Burgsinn (Erlenruh), 410, LÄ, Bu, Ki, Sand, 12.9.94 (2 Fk.), JS

5919-4: OF, Seligenstadt (Langeschneise), 135, LÄ, Sand, 96, HJ -- **5921**-2: AB, b. Jakobsthal (Oberhof), LÄ, Sand, vor 96, WE -- **5925**-2: KG, Langendorf (Scheppental), ~320, LÄ, (Bu), Kalk, 2.8.97, GW

6018-1: OF, s Offenthal (Kiehiesen), 95, HJ -- **6018**-4: DA, Münsterer Wald (Thomashütte), ~150, LÄ, Lehm, 95, HJ -- Spachbrücker Wald (ö Einsiedel), 170, LÄ, Bu, Ei, Lehm, 5.10.75 (2 Fk.), HF* -- **6023**-3: MSP, Neustadt (Zwitzgrundschlag), 350, LÄ, Sand, 26.9.96 (2 Fk.), JS -- **6024**-1: Karlburg (Holle-Tal), 250, LÄ, (Bu), Kalk, 13.10.94, 28.9.95, LK -- **6024**-2: (Hagwald), 250, LÄ, (Bu), Kalk, 20.9.94 (1 Fk.), JS* -- **6024**-4: Himmelstadt (Pillenberg), 220, LÄ, (Hbu), Kalk, 27.8.96 (1 Fk.), JS -- **6025**-3: Retzstadt (Innenforst), 360, LÄ, (Hbu), Kalk, 26.8.96, LK -- **6025**-4: WÜ, Gramschatzer Wald, ~320, LÄ, LÖß, 9.80, WS*

6118-1. DA, ö Darmstadt, vor 80, GB -- **6119**-2: Groß-Umstadt, 18.10.84, HJ/MAR -- **6119**-4: Wiebelsbach (Burzelberg), 200, LÄ, LÖß, 12.10.96 (1 Fk.), JS -- **6120**-1: AB, Pflaumheim, ~200, LÄ, LÖß, 30.8.69 (1 Fk.), WW -- **6120**-4: MIL, Obernburg (Sommerhalle), 200, LÄ, (Bu), Lehm, 13.9.95 (22 Fk.), JS* -- **6121**-3: Forstwald Elsenfeld (Wittersbach), 170, LÄ, Sand, 23.9.94 (1 Fk.), JS -- **6125**-1. WÜ, sw Güntersleben (Edelmannswald), 300, LÄ, (Hbu), LÖß, (Schotter), 24.8.96, LK -- Thüngersheim (Höfeldplatte), 280, LÄ, (Bu), Kalk, 7.8.97 (1 Fk.), LK -- **6127**-2: KI, Volkach, vor 80, PM*

6220-2: MIL, Trennfurt (Lausberg), 370, LÄ, Sand, 10.10.94 (2 Fk.), JS -- Wörth (Kunradslust), 16.10.93 (3 Fk.), JS/WF; 24.9.94 (4 Fk.), 21.11.94 (3 Fk.), JS* (s. o.) -- (Grimmesgrund), 180, LÄ, (Bu), LÖß, 21.9.94 (6 Fk.), JS*; 2.7.95, HS -- (Haugberg), 5.7.97 (3 Fk.), HS (s. o.) -- ERB, sö Haingrund (Schabelsberg), 400, LÄ, Sand (Kalkschotter), 24.8.94 (11 Fk.), 27.8.94 (28 Fk.), JS* -- (n Zigeunerstock), 390, LÄ, Sand, 25.6.95 (3 Fk.), JS* -- **6220**-4: (Zigeunerstock), 390, LÄ, Sand, 24.8.94 (1 Fk.), JS* -- **6221**-3: MIL, Großheubach, 84, VH -- **6222**-2-3: TBB, vor 93, WR -- **6222**-4: 94, WR -- **6223**-1. vor 93, WR -- **6223**-3: 94, WR -- **6223**-4: vor 93, WR -- **6225**-1: WÜ, Würzburg w Heidingsfeld (Stadtwald), vor 80, PM; vor 95, FM -- (Frankenwarte), 360, LÄ, Kalk, 90, RM -- Steinbachtal (Hermann-Löns-Weg), ~240, LÄ, Kalk, 93, RE -- **6225**-2: (Bot. Garten), 220, LÄ, Kalk, vor 95, FM

6320-3: MIL, sw Breitenbuch (Hohe Straße, ö Fütterung), 505, LÄ, Kalkschotter, 25.7.97 (3 Fk.), JS* -- **6321**-4: MOS, Hornbach (Haseläcker), 300, LÄ, Sand, 4.8.97 (3 Fk.), JS -- **6322**-4: Hardheim (Schmalberg), 300, LÄ, Kalk, 95, FV **6323**-2: TBB, Gamburg (Kammerforst), ~300, vor 91, SE -- **6323**-4: vor 91, SE -- **6324**-1: vor 93, WR

6419-3: HP, Ober-Schönmattenweg (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 87, PNO/PS -- **6420**-2: MIL, Breitenbach (ö Rotklingenbrunnen), 400, LÄ, Sand, 15.10.94 (2 Fk.), JS -- MOS, Schloßbau (Roteberg), 420, LÄ, Sand (Kalkschotter), 15.10.94 (1 Fk.), JS/HS -- **6420**-4: vor 91, N.N. (GM) -- **6421**-4: vor 91, N.N. (GM) -- **6423**-1-2: TBB, 94, WR -- **6423**-3: vor 91, WR -- **6424**-3: Edelfingen (Birken), 14.9.89, NE -- **6424**-4: Bad Mergentheim (Altenberg), 340, LÄ, Kalk, 4.10.96, KP/BW/ DLT -- **6425**-1: Bernsfelden (Hagenhof), 340, LÄ, (Ei, Hbu), Lehm, 18.10.95, NE -- **6425**-3: nö Harthausen (b. Schafwiese), ~360, LÄ, Lehm, 3.10.96, KL/ DLT

6519-2-4: HD, Eberbach, vor 95, AM -- **6523**-2: TBB, Wölchingen (Pffaffenhölzle), 4.10.96, AK/SA -- **6524**-1. Althausen (Großer Knock), ~320, LÄ, Kalk, 28.9.95, NE -- **6524**-2: Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), ~300, LÄ, Kalk, 12.9.88, NE -- (Kurpark), 200, 29.10.88, ME -- **6524**-4: Hachtel (Trappenholz), 390, 4.9.94, NE -- **6525**-1. Weikersheim (Winterberg), ~350, 4.10.96, MS/RK/ DLT -- Markelsheim (Tauberberg), 12.11.96, NE -- **6525**-2: Laudenbach (Bergholz), 18.9.87, NE -- WÜ, Tauberrettersheim (Fuchslanden), 26.9.95, MS/NE -- **6526**-1-2: TBB, ö Erdbach (Klosterwald), ~370, 27.9.81, GK -- **6526**-3: Creglingen (Ims), 19.9.89, NE

6619-2: MOS, Aglasterhausen, vor 76, RS -- **6620**-2: Mosbach, vor 89, RS

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5625-3: sö Römershag (Pilsterwald), 18.8.14 -- 5825-1: Erthaler Berg, 8.9.18 -- 5825-2: nö Thulba, 15.9.18 -- 5922-1: nw Frammersbach, 23.7.29 -- 5922-3: Heigenbrücken (Pollasch), 20.10.29 -- 5924-1: n Adelsberg, 6.8.18 -- 5924-2: nö Aschenroth, 11.10.33 -- 5924-3: sö Wernfeld, 22.8.19 -- 6020-4: Obernau, vor 56, BM -- 6021-1: Aschaffenburg (Fasanerie), vor 56, BM -- 6023-2: Sendelbach (Romberg), um 50, SL -- 6024-2: ö Karlstadt (Nikolausberg), 6.10.57 -- 6225-1: Würzburg (Nikolausanlagen), 9.17 -- (Frankenwarte), 19.10.30 -- 6321-2: n Geisenhof, 9.24

KALLENBACH (1928): MTB 5924-1: Gemünden, o. D. -- 6118-1: Darmstadt (Glasberg), 27.5.26, -- Roßdorf, 16.10.26 -- 6118-3: Ober-Ramstadt, 5.9.25 -- Waschenbach, 12.8.26 -- 6218-2: Asbach, o. D. -- ?: westl. Spessart, o. D. -- ?: bad. Odenwald, o. D.

VILLINGER (ined.): MTB 5918-1: Oberrad (Waldfriedhof), 28.9.40 -- 6018-1: Egelsbach, 4.10.30 -- 6218-2: Lichtenberg, 31.8.27

ZEUNER (1922): MTB 5924-1: b. Gemünden, 9.16 -- 6225-1: Würzburg (Zeller Anlagen), 10.19 -- Guttenberger Wald, 10.21

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5726 -- 6218 -- 6224

Rote Listen: E -- D -- B --

Gattung *Tylopilus* KARSTEN 188157. *Tylopilus felleus* (BULLIARD 1788) KARSTEN 1881
Gallen-Röhrling

142

Synonyme:

Tylopilus alutarius (FR.) HENNINGS

Abbildungen:

Al 6, 7! -- BK 54 -- Bn 47 -- Bo 182 -- C 281, 1139! -- Ce 592, 594! -- CD 1668 -- Ch 119 -- Dä 84 -- DG 237 -- FB 50, 53, 55! -- Fl 23, 136 -- FT 123 -- FRIC 128a! -- Ga 99 -- GG 203 -- Gh 369 -- Gw 4 -- Hg 71 -- HS I/31 -- Kb 42 -- KM 397 -- LE 33 -- Lx 22 -- Md 69 -- MHK I/152 -- MJ Tylopilus 1 -- MRT 64 -- Mz 340 -- Pa 241 -- PD 70-72 -- Ph 205 -- PJC 72 -- PU 35 -- Rh 32 -- RH 226 -- Ri I/35 -- Ro 376 -- RT 179 -- Si 2/XX (8-18) -- SKE 249 -- SV 118 -- Wa 92 -- Wi 439 (12.1) -- Zu 88

Bemerkungen:

T. felleus ist ein Doppelgänger der bekannten Speisepilze *Boletus aestivalis* und *B. edulis*. Bisweilen treten Formen mit olivgelber oder dunkelbrauner Hutfarbe auf, eine rein weiße Form wurde von H. J. JANZER (1997, mündl. Mitt.) bei Babenhausen beobachtet.

Ökologie:

T. felleus bewohnt bodensaure Nadelwälder (*Pinus sylvestris*, *Picea abies*, seltener *Larix decidua*, *Pinus strobus*), vorwiegend über Buntsandstein und diluvialen Sanden. Die Art kommt aber gelegentlich auch im Laubwald vor, sogar an thermophilen Standorten auf Kalk, z. B. im Potentillo-Quercetum des NSG Mäusberg bei Wiesenfeld (eigene Beobachtung) oder im Galio-Carpinetum an der Homburg bei Gössenheim (L. KRIEGLSTEINER 1997, in litt.), jeweils an bemoostem Stammgrund von *Quercus petraea*. Nicht selten findet man die Fruchtkörper auf vermulmten Kiefernstubben.

Vorkommen:

Häufig; Einzelfund → massenhaft; einzeln → gesellig; VII–IX(X)

Gemarkung Obernburg: 12 Fundstellen

Gemarkung Würth: 57 Fundstellen

Verbreitung:

T. felleus ist in den Nadelholzforsten der Mainebene wie auch der Mittelgebirge ziemlich häufig, in manchen Jahren sogar Massenpilz. Dagegen fehlt die kalkscheue Art auf den Fränkischen Gäuplatten (außer auf Flugsand und Keuper) fast vollständig.

Belege:

MTB **5921-2**: AB, Sailauer Forst (nö Eichenberg), 400, Fi, Sand, 23.8.70, KW -- **6221-1**: MIL, Klingenberg (Seltenbachschlucht), 170, Bu, Sand, 26.7.97 (3 Fk.), JS/HS -- **6221-2**: Mönchberg (Breunesberg), 320, Bu, Sand, 15.8.96 (2 Fk.), JS -- **Reistenhausen** (Spreunersberg), 370, Fi, Sand, 15.8.96 (2 Fk.), JS -- **6320-4**: Watterbach (Trischbuckel), 375, Ki, Sand, 7.8.96 (1 Fk.), JS -- **6524-3**: TBB, Stuppach (Eyhbütte), 360, 21.8.94, NE -- **Hachtel** (Ränzle), 420, Fi, Lehm, 20.7.92, NE -- **6524-4**: (Trappenholz), 390, 4.9.94, NE -- **6526-1**: s Erdbach (Schirmbach), ~400, 7.9.96, NE

Beobachtungen:

MTB **5618-1**: FB, Forst Ockstadt, vor 91, SI -- **5618-3**: Rosbacher Wald, vor 91, SI -- **5624-4**: KG, Forst Römershag, ~400, Fi, Sand, 96, MM -- **5626-1**: NES, Burgwallbacher Forst (w Schönau), ~400, 96, UM -- **5626-3**: (Sommerberg), 480, Ki, Sand, 26.10.96 (6 Fk.), JS/HS

5719-2: HU, Forst Windecken, ~150, vor 96, HB -- **5721-1-3**: Büdinger Wald (s Breitenborn), ~250, 96, AG -- **5722-2**: Stsf. Salmünster (b. Haselsbuche), 290, Ei, Bu, Sand, 9.9.96 (1 Fk.), JS -- **5722-3**: Bad Orb (Stadtwald), vor 80, KW -- **5722-4**: Stsf. Burgjöß, vor 96, HB; Stsf. Salmünster (sö Mernerer Heiligen), 385, Ki, Sand, 2.10.97 (2 Fk.), JS -- w Mernes, 350, Fi, Sand, 9.9.96, JS -- **5723-1**: Stsf. Marjöß nw Barackenhöfe (Kahler Berg), 350, Fi, Sand, 30.8.97 (1 Fk.), JS/HS -- **5724-3**: KG, Heiligkreuz (Hoher Berg), 280, Fi, Sand, 19.8.97 (1 Fk.), JS/HS -- **5724-4**: Stsf. Neuwirthshaus, ~400, 96, MK -- **5725-3**: Stsf. Geiersnest (Naßwald), 450, Fi, Sand, 10.84, WS*; 3.8.97, JS/HS -- **5726-1**: Aschach, 3.8.85, PAW/HE

5820-3: AB, Alzenau (Schäferberg), ~200, Ki, Sand, 95, AG -- **5821-1**: HU, Großenhausen, 96, AG -- **5821-3**: Bieber, vor 96, HB -- AB, Geiselbacher Forst, ~350, Ki, Sand, 96, AG -- **5821-4**: Schöllkrippener Forst sö Edelbach (Ringsbuch), 350, Fi, Sand, 29.8.96, HS/JS* -- **5822-3**: HU, Stsf. Bieber (Wiesbütt), 430, Fi, Sand, 25.9.95 (~10 Fk.), JS -- **5822-4**: Stsf. Flörzbach, vor 96, HB -- **5823-1**: Oberndorf-Pfaffenhausen (Gemeindewald), ~450, 8.9.96, SA -- **5823-4**: MSP, Burgsinn (Tiefes Tal), 230, Ki, (Hbu), 3.8.97 (1 Fk.), JS/HS/SS -- **5824-1**: (Erlenruh), 410, Bu, Ki, Lã, Sand, 10.8.94 (2 Fk.), 12.9.94 (3 Fk.), 20.9.94 (3 Fk.), JS* -- **5825-2**: KG, Oberthulba (Höhfeldsberg), 370, Bu, Ei, Hbu, Kalk, 30.7.97 (1 Fk.), JS -- **5826-1**: nö Aura, ~300, 3.8.97, RE

5918-4: OF, s Gravenbruch, 130, Ki, Sand, 96, HJ -- **5919-1**: Hausen (Hochbruch), 115, Ki, Sand, 29.8.96 (1 Fk.), JS/HS -- **5919-4**: Seligenstadt, ~120, 96, HJ -- **5920-1**: AB, Kahl, ~110, Ki, Sand, 94, AG -- **5920-2**: sö Kälberau, ~250, 96, AG -- **5921-4**: Sailauer Forst, 400, Fi, Sand, 12.9.96, JS -- **5922-1**: Stsf. Heigenbrücken ö Heinrichsthal (Kaute), 430, Ki, Fi, Sand, 12.9.96 (2 Fk.), JS -- **5922-3**: Forst Hain sö Heigenbrücken (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- (Stöcker), 310, Fi, Sand, 12.9.96, JS -- **5922-4**: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- (Hohberg), 250, Fi, Sand, 28.7.97 (2 Fk.), JS -- **5923-2**: MSP, w Rieneck, 96, MK -- **5923-3**: ö Partenstein (b. Katharinenbild), ~430, 82, MK -- **5923-4**: Wiesenfeld (Wieslein), 275, Lã, Ei, 30.7.94 (4 Fk.), HS/JS* -- Nantenbach (Gippelsberg), 200, Ki, Sand, 28.7.97 (2 Fk.), JS -- **5924-1**: Gemünden (Erbschlag), 280, Ki, Sand, 20.9.94, JS -- w Wolfsmünster (Heeg), ~300, Sand, 14.8.96, LK -- Schönau (Buch), 210, Ki, Sand, 30.7.97 (4 Fk.), JS -- **5924-3**: Massenbuch (Klingenberg), 25.7.94, LK -- **5924-4**: Gössenheim (nw Homburg), ~250, Ei, (Hbu), Kalk, 18.7.97, LK (s. o.) -- **5927-3**: SW, Grafenrheinfeld (Kapitelwald, b. Senftenhofsee), 205, 12.9.94, LK

6018-1: OF, s Offenthal (Gleisner Kopf), 170, 3.7.94, MAS -- Vogelsberg (Hexenberg), 200, Ki, Ei, Sand, 2.11.96 (1 Fk.), JS/HS -- **6018-3**: DA, Stsf. Kranichstein (Mörsbacher Grund/Wildpark), ~150, vor 80, GB -- **6019-1**: OF, Dudenhofer Wald, ~130, Ki, Sand, 96, HJ -- **6019-2**: DA, Babenhausen (Hexenbuckelweg), 130, Ki, Sand, 80-87, HJ (weiße Form); 96, HJ -- **6019-4**: (Lettbusch), 130, 96, HJ -- **6021-2**: AB, Keilberg sö Waldmichelbach (Klosterborn), 300, Ki, Lã, Sand, 20.9.94 (~10 Fk.), JS -- **6021-3**: MIL, Soden (sw Spiesknüll), 240, Ki, Sand, 11.9.96 (2 Fk.), JS -- **6021-4**: AB, Mespelbrunn (Ingelheimer Grund), 320, Fi, Sand, 21.8.96 (2 Fk.), HS/JS* -- Hesselthal (n Kaltenberg), 390, Fi, Sand, 21.8.96 (1 Fk.), HS/JS* -- **6022-2**: MSP, Stsf. Lohr ö Bischbornerhof (Hirschberg), 450, Fi, Sand, 22.8.95 (1 Fk.), JS* -- **6022-3**: AB, Rohrbrunner Forst (Kehr), 370, Fi, Sand, 29.9.95 (3 Fk.), JS -- **6022-4**: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, 25.9.96, RM -- **6023-3**: Neustadt (Gaiberg), 330, Fi, Sand, 26.9.96 (1 Fk.), JS -- **6024-1**: Karlbürg (Mäusberg), 300, Ei, Kalk, 19.8.97 (1 Fk.), JS/HS (s. o.) -- **6027-2**: SW, Grettstadt (Eichig), 215, 88, SÜ* (LK)

6118-1: DA, Darmstadt (ö Fischzucht), 200, 7.9.85, Wã -- (Bessunger Forst, s Birkenwasser), vor 96, HF -- **6118-3**: (n Weinweg), 24.8.87, Wã -- **6119-4**: Frau-Nauses (Rondell), ~290, Ki, Sand, 21.7.74, vor 96, GB/HF* -- **6120-1**: AB, Pflaumheim (Langenberg), 250, Ki, Fi, 20.9.68 (15 Fk.), KW* -- **6120-4**: MIL, Eisenbach (Stutzbürg), 310, Ki, Sand, 13.9.96 (2 Fk.), JS* -- Obernburg (Haberich), 280, Ki, Bu, Löß, 15.9.92 (1 Fk.), SS/JS* -- (Waldhaus), 230, Ki, Löß, 15.7.94 (2 Fk.), HS/JS* -- (Sommerhalle), 210, Ki, Fi, Löß, 9.8.94 (2 Fk.), 8.9.94 (1 Fk.), SS/JS* -- (Seitenberg), 310, Fi, Sand, 22.9.94 (1 Fk.), JS* -- **6121-2**: AB, Heimbuchenthal (Forst Heimathen, Einsiedel), 240, Fi, Sand, 30.8.96 (3 Fk.),

JS* -- Wintersbach (Hohleiche), 96, BR -- 6121-3: MIL, Forstwald Elsenfeld (Wittersbach), 160, Ki, Sand, 23.9.94 (2 Fk.), JS* -- 6121-4: Oberaulenbach (Eichrain), ~350, Ki, Sand, 95, BS -- 6122-1: AB, Krausenbacher Forst (Damberg), 350, Fi, Sand, 18.8.96 (2 Fk.), JS/HS -- 6122-3: MIL, Altenbuch (s Hundsrückkopf), 420, Fi, Sand, 18.8.96 (2 Fk.), HS/JS* -- 6123-1: MSP, Hafenhohr (Trauberg), ~300, 96, KS -- 6123-3: Röttbach (Pfadberg), 250, Fi, Sand, 25.8.94, JS -- 6125-1: WÜ, Thüngersheim (Höhfeldplatte), ~300, Kalk, 24.8.96, LK -- 6127-2: KI, Volkach, vor 80, PM* -- (Hartwald), 250, 2.10.94, LK -- 6127-4: Dimbach (Unterer Forst), 220, 25.8.96, LK

6218-2: DA, Rohrbach (Raubhaus), ~225, vor 80, GB -- 6220-2: ERB, sö Haingrund (Rotheide), 360, Ki, Sand, 1.8.95 (1 Fk.), HS/JS* -- (Hilgertsgraben), 345, Fi, Bu, Sand, 26.8.96 (5 Fk.), HS/JS* -- Lützel-Wiebelsbach (Steinknorrn), 330, Ki, Bi, Sand, 11.9.94 (1 Fk.), JS -- MIL, Trennfurt (Heukopf), 240, Ki, Bi, Sand, 6.9.94 (2 Fk.), JS* -- (Laußgraben), 290, Ki, Fi, Sand, 13.9.94, JS* -- Wörth (Mostersgrundgraben), 210, Fi, Sand, 14.8.94 (4 Fk.), 24.7.95 (2 Fk.), JS* -- (Bocksberg), 220, Fi, Sand, 10.9.94 (3 Fk.), JS* -- (Vord. Pfahlhecke), 350, Ki, Sand, 29.9.94 (1 Fk.), JS* -- (Hockenberg), 260, Ki, Sand, 13.8.96 (1 Fk.), JS* -- (Hint. Sommerrain), 320, Ki, Sand, 14.8.96 (4 Fk.), HM/JS* -- (Wendelrain), 270, Fi, Sand, 17.8.96 (2 Fk.), SS/JS* -- 6220-3: ERB, Kimbach, 270, 26.9.94, PNO/PS -- Bad König, ~250, 29.8.96, PNO/PS -- 6220-4: Forst Laudenschbach (Brunnthal), 250, Ki, Sand, 15.8.94 (1 Fk.), JS* -- 6221-1: MIL, Klingenberg (Seltenbachschlucht), 18.7.95 (2 Fk.), HM/JS* (s. o.) -- Erlenbach (Hohberg), 200, Ei, Lehm, 23.7.95 (1 Fk.), HS/JS* -- 6221-3: Großheubach (Rühlesberg), 290, Ki, Sand, 22.8.96 (2 Fk.), JS -- Rüdenu (Winnengraben), 240, Fi, Sand, 2.9.96 (1 Fk.), JS -- 6222-1: TBB, Freudenberg (Tremhofklinge), 230, Fi, Sand, 18.8.96, HS/JS; 27.8.96, JS -- 6222-2: Schenkenwald w Grünenwört (Mittl. Berg), 200, Fi, Sand, 27.8.96, JS -- 6222-3: Ebenheid, 95, VH -- 6223-2: vor 93, WR -- 6223-3: 1.9.88, LK -- 6226-3: WÜ, Sommerhausen (b. Wildgehege), ~260, Ki, Sand, vor 80, PM* -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst), 205, 7.7.95, LK -- sw Haidt (Hutwasen), 23.8.96, LK

6318-4: HP, ö Rimbach (Fahrenbacher Kopf), ~400, 96, AZ -- 6319-1: Weschnitz, ~400, 30.8.86, MAR -- (Wegscheide), ~420, 11.9.94, PNO/PS -- ERB, Unter-Mossau (Finkenbrunnen), ~410, 23.8.87, PNO/PS -- 6319-3: HP, Grasellenbach, 3.9.96, PNO/PS -- (Schmerbachtal), 375, (Bif?), Sand, 21.7.94, TS -- ERB, Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- Hilterskingen, 30.8.86, MAR; 29.9.96, PNO/PS -- sw Güttersbach (Am Bild), 440, Fi, Sand, 28.8.96 (7 Fk.), HS/SS/JS* -- 6319-4: Hüttenthal, 430, 6.9.87, PNO/PS -- 6320-1: Habermannskreuz, ~400, 17.10.82, MAR -- Michelstadt (Eulbacher Höhe), ~350, Fi, Ki, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6320-2: MIL, Weckbach (b. Wiesenthal), ~300, Fi, Sand, 95, WT -- 6320-3: ERB, Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- 6320-4: MIL, sw Breitenbuch (Drei Seen), 480, Fi, Ki, Sand, 9.9.95 (2 Fk.), JS/HS -- 6321-1-2: 96, VH -- 6321-4: Reichartshausen (Schlägleinswald), 450, Fi, Sand, 95, LS -- MOS, Gottersdorf, ~450, vor 96, VH -- 6322-4: Hardheim (b. Wohlfahrtsmühle), ~300, Fi, Sand, 95, FV -- 6323-2: TBB, vor 93, WR

6418-2: HP, Wald-Michelbach, 4.10.77, PNO/PS -- 6418-3: s Unterflockenbach (Weitewald), ~300, 96, AZ -- 6418-4: Siedelsbrunn (Zollstock), 475, Fi, Sand, 29.8.93, TS -- Abtsteinach, 19.9.87, PNO/PS -- (Hardberg), 510, 96, AZ -- 6419-1: ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Fi, Sand, 24.8.86, PNO/PS -- Olfen, ~440, 3.10.87, PNO/PS -- (Spälerwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- HP, Ober-Schönmattemweg (Kohlwald), 410, Bu, Ki, Sand (1 Fk.), 28.8.96, HS/JS/SS -- 6419-3: (Dürr-Ellenbachtal), 26.9.92, PNO/PS -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Hungerberg), 340, Fi, Sand, 26.9.95, JS -- Ottorfzell (Mühlschwang), 330, Fi, Ki, Sand, 9.9.95, HS/JS -- 6420-3: HD, Eberbach (s Friedrichsdorf, Rotefärt), 3.9.95, SÖ -- 6420-4: MOS, Waldauerbach (Auerberg), 500, Fi, Sand, 18.9.96 (~15 Fk.), JS -- 6421-2: Hainstadt (Arnberg), ~400, Fi, Ki, Sand, 95, UB -- 6421-4: ö Unterneudorf, 31.10.95, GK -- 6424-1: TBB, Königshofen (w Kirchberg), ~300, vor 96, JG -- 6424-3: Edelfingen (Birken), 14.9.89, NE -- 6425-2: Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu?, Lehm, 12.10.89, NE -- 6425-3: Harthausen (Löhle), ~360, 11.8.96, NE

6518-2: HD, Wilhelmsfeld (Lockersberg), 11.7.92, ST -- 6519-1: Brombach (Bannholz), 2.9.95, AK -- 6519-2: Eberbach (Itterberg), 2.9.95, HA -- 6519-4: Haag (Totenbrunnenmoor), 360, 89, WI -- Eberbach (Sautrieb), 14.9.96, AM -- 6520-1: Eberbach-Gaimühle (Zitterberg), 260, Fi, Sand, 18.9.96, JS -- 6520-2: MOS, Oberscheidental (Bergwald), 520, Fi, Sand, 95, UB -- Mülbien, ~550, 1.9.95, AK -- 6521-3: vor 91, N.N. (GM) -- 6524-2: TBB, Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), ~300, 12.9.88, NE -- 6524-4: Hachtel (Gemeindewald), 390, 5.8.96, NE -- 6525-2: Laudenschbach (Bergholz), 18.9.87, NE -- 6526-1: Erdbach (Schirnbach), ~400, 25.9.94, MS/NE -- 6526-3: Creglingen (Ims), 19.9.89, NE -- Münster (Schleifsteige), 25.7.92, NE

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5922-2: Frammersbach, 10.9.24 -- 5924-4: Gössenheim, 35 -- 6023-2: Sendelbach (Romberg), 5.10.52, SL -- 6125-3: Oberdürrbach, 14.9.22, ZN -- 6225-3: Guttenberger Wald, 6.9.31 -- 6226-3: Sommerhausen, 40, HD
 KALLENBACH (1936): MTB 5918-1. Frankfurt, o. D. -- 5918-2: Offenbach, 24.8.30 -- 6018-4: ö Darmstadt (Einsiedel), 9.7.35 -- 6118-1. Roßdorf, 20.8.30 -- 6118-3: Traisa, 27.8.30 -- 6220-4: Vielbrunn, o. D. -- 6418-2: Wald-Michelbach, o. D. -- 6418-3: Weinheim, o. D. -- 6518-2: Heiligkreuzsteinach, o. D.
 VILLINGER (ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 18.8.20 -- 5918-3: Stfs. Isenburg, 20.6.35
 ZEUNER (1922): MTB 6125-2?: Gramschatzer Wald, 8.18 -- 6225-3?: Guttenberger Wald, 7.17

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5620 -- 5818 -- 5819 -- 6020 -- 6219 -- 6326 -- 6327 -- 6426

Rote Listen: E -- D -- B --

Gattung *Xerocomus* QUÉLET 188858. *Xerocomus badius* (FRIES 1818) GILBERT 1931

142

Maronen-Röhrling

Abbildungen:

Al 50 -- BK 55 -- Bn 45 -- Bo 189 -- C 286 -- Ce 488 -- CD 1657 -- Ch 106 -- Dä 39 -- DG 234 -- EK 233, 237, T. 28 -- FB 195 -- Fl 91, 135 -- FT 66 -- Ga 83 -- GG 215 -- Gh 355 -- Gw 15 -- Hg 66 -- HI 263 -- HS I/35 -- Kb 45 -- KM 412 -- LE 27, 28! -- Lx 18 -- Mb 162 -- Md 165 -- MHK I/151 -- MJ Xerocomus 1 -- MRT 61 -- Mz 322 -- No 163 -- PD 37 -- Ph 196 -- PJC 78 -- PU 22 -- Rh 37 -- RH 217 -- Ri I/39 -- Ro 365 -- RT 198 -- Si I/XIII (6-18) -- SKE 237 -- SV 106 -- SW 140 -- Wa 98 -- Wi 436 (8.1)

Bemerkungen:

X. badius tritt im Gebiet in den bekannten zwei Standortformen auf: An feucht-moosigen Stellen die schlankstielige „Grasmarone“ mit schmierigem, gelbbraunem Hut, in trockener Nadelstreu die robuste Form mit trocken-filzigem, kastanienbraunem Hut.

Ökologie:

X. badius besiedelt bodensaure Nadelwälder (*Picea abies*, *Pinus sylvestris*), erscheint aber gelegentlich in Einzelexemplaren auch in Laubwäldern (*Fagus sylvatica*), selten sogar in thermophilen Eichenmischwäldern (*Quercus petraea*) auf Muschelkalk. Dennoch bevorzugt die Art eindeutig sandigen Boden mit Rohhumusaufgabe; bisweilen ist sie auch auf morschem Nadelholz anzutreffen.

Vorkommen:

Sehr häufig; Einzelfund → massenhaft; einzeln → gesellig; (VI) VIII–XI

Gemarkung Obernburg: 30 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 140 Fundstellen

Verbreitung:

X. badius ist mit Ausnahme der Löß- und Muschelkalkgebiete der Fränkischen Gäuplatten im Gebiet ± dicht verbreitet und gehört vielerorts zu den häufigsten Röhrlingsarten.

Belege:

MTB 5722-4: HU, Stsf. Salmünster (b. Haselsbuche), 310, Bu, Ei, Sand, 9.9.96 (2 Fk.), JS -- 5920-1: AB, Wasserlos (Unterwald), 115, Ki, Sand, 10.10.96 (5 Fk.), JS -- 5923-4: MSP, Steinbach (Rotes Hölzl), 250, Fi, Sand, 7.9.95 (1 Fk.), JS -- 6120-4: ML, Eisenbach (Stutzberg), 310, Wey, Sand, 13.9.96 (4 Fk.), JS -- 6220-2: Wörth (Grimmesgrundgraben), 200, Fi, Sand, 11.7.96 (1 Fk.), JS -- 6221-2: Mönchberg (Breunesberg), 280, Fi, Sand, 15.8.96 (1 Fk.), JS -- 6221-3: Großheubach (Rühlesberg), 290, Ki, Sand, 22.8.96 (3 Fk.), JS/HS -- 6320-4: sw Breitenbuch (Drei Seen), 485, Fi, Sand, 9.9.95 (1 Fk.), HS/JS -- 6526-1: TBB, Freudenbach (Rosenberger Holz), 395, 1.11.93, NE

Beobachtungen:

MTB 5618-1: FB, Bad Nauheim (Johannisberg), ~250, 4.10.96, SA 5618-2: Bad Nauheim (Goldsteinpark), 170, 10.9.94, SA -- 5618-3: Forst Ockstadt, vor 91, SI -- 5620-4: Dudenrod (n Geigenberg), 180, Fi, Sand, 5.9.96 (2 Fk.), JS -- 5622-3: HU, Romsthal, 95, HB -- 5623-1-3: Schlüchtern, 95, HB -- 5624-4: KG, Forst Römershag, ~400, Fi, Sand, 96, MM -- 5625-1: Oberbach (Lösershag), ~700, Fi, 3.9.96, 18.9.96, 20.10.96, WH -- 5625-2: NES, Kreuzberg, ~800, 7.10.90, HÜ/SA -- 5626-1: Burgwallbacher Forst (w Schönau), ~400, 96, UM -- 5626-3: (n Sommerberg), 480, Ki, Sand, 26.10.96 (4 Fk.), JS/HS

5719-1: FB, Erbstädter Wald, ~150, vor 96, HB -- 5719-2: HU, Forst Windecken, ~150, vor 96, HB -- 5719-3: Schöneck, vor 96, HB -- 5720-1: FB, b. Calbach, vor 96, HB -- 5720-2: Forst Büdingen, vor 96, HB -- 5720-3: HU, Ronneburg (Hoher Berg), 29.6.93, SA -- 5720-4: Rös (Oberwald), 13.10.90, SA -- 5721-1: Büdinger Wald (s Breitenborn), ~250, 96, AG -- 5721-2: Forst Wächtersbach, vor 96, HB -- 5721-3: Büdinger Wald (ö Gettenbach), ~250, 96, AG -- 5722-2: Salmünster sö Hausen (Hirschbornteiche), ~200, 2.8.95, SA -- 5722-3: Bad Orb (Stadtwald), vor 96, HB -- 5723-1: Stsf. Mar-

joß (Kahler Berg), 330, Ki, Sand, 30.9.96 (2 Fk.), JS -- 5723-4: MSP, Obersinn (Emmerichsthal), ~300, Fi, Sand, 3.8.97 (1 Fk.), JS/HS/SS -- 5724-3: KG, Roßbacher Forst (Schiefers), ~350, Bu, Ki, Sand (3 Fk.), 2.10.97, JS -- 5724-4: Stsf. Neuwirthshaus, ~400, 96, MK -- 5725-2: Burkardroth (sö Sandberg), 470, Ki, Bu, Ei, Sand, 26.10.96 (2 Fk.), JS/HS -- 5725-3: Stf. Geiersnest (Naßwald), 450, Fi, Sand (Moor), 3.10.97 (1 Fk.), JS/HS

5818-1: FB, Bad Vilbel, ~150, 6.8.93, RK -- **5819-1:** HU, Wilhelmsbad, ~130, vor 96, HB -- 5819-2: Bruchköbel, 96, HB -- 5819-3: OF, s Dietsheim (Unterwald), 115, Ki, Sand, vor 96, HB -- 5819-4: HU, Stsf. Wolfgang (Bulau), ~110, 95, HB -- **5820-3:** AB, Alzenau (Schäferberg), ~200, Ki, Sand, 95, AG -- (Bockheide), 125, Ki, Sand, 10.10.96, JS -- **5821-1:** HU, Großenhausen, 96, AG -- **5821-2:** Bieber, vor 96, HB -- **5821-3:** AB, Geiselbacher Forst, ~350, Ki, Sand, 95-96, AG -- **5821-4:** Schöllkrippener Forst sö Edelbach (Ringsbuch), 350, Fi, Sand, 29.8.96, JS/HS -- **5822-3:** HU, Stsf. Bieber (b. Lochmühle), ~350, 27.9.94, AD/MN (RK) -- (Wiesbüttmoor), 430, Fi, Sand (Moor), 25.9.95 (1 Fk.), JS* -- AB, Wiesen, 96, MK -- **5823-1:** MSP, Forst Aura (Aurabuch), 410, Ki, Sand, 10.10.96, JS -- 5823-3: HU, Lohrhaupten (Hermannskoppe), 530, Fi, Sand, 2.10.96 (2 Fk.), JS -- MSP, Stf. Ruppertshütten (b. Bayerische Schanz), 510, Fi, Sand, 2.10.96, JS -- 5823-4: Burgsinn (Tiefes Tal), 230, Fi, Sand, 3.8.97 (1 Fk.), JS/HS/SS -- **5824-1:** (Erlenruh), 410, Bu, Ki, Sand, 20.9.94 (3 Fk.), JS -- 5824-3: Forst Neuscheuer (w Seewiese), 300, Fi, Sand, 1.10.97 (2 Fk.), JS

5918-1: F, Stadtwald Frankfurt s Oberrad (Maunzenweiher), 120, Ki, Bu, Sand (Lehm), 4.9.94, MAS; 31.10.96 (2 Fk.), JS -- 5918-3-4: OF, s Gravenbruch, ~130, Ki, Sand, 96, HJ -- **5919-1:** nö Hausen (Neuheege), 110, Ki, Sand, 96, IM -- (Hochbruch), 115, Ki, Bi, Sand, 31.10.96 (3 Fk.), JS -- 5919-3: Dudenhofen (In den Wacholderbüschen), 135, Ki, Sand, 2.11.96 (2 Fk.), JS/HS -- Waldacker (Klärwerk), 1.9.96, MAS -- 5919-4: Zellhausen, ~120, Ki, Sand, 17.10.84, HJ/MAR -- Seligenstadt (Stadtwald), 135, Bu, Ki, Sand, 2.11.96 (1 Fk.), JS/HS -- **5920-1:** AB, Kahl, 115, Ki, Sand, 94, AG -- (Campingplatz), 96, IM -- 5920-2: sö Kälberau, ~250, 96, AG -- 5920-3: HU, sw Mainflingen, 120, Ki, Sand, 6.62 („zahlreich“), EW -- Zellhausen (ö Goldberg), 120, Ki, Sand, 6.10.96, SA -- **5921-4:** AB, Sailauer Forst (sö Jakobsthal), 380, Fi, Sand, 12.9.96 (7 Fk.), JS -- (Engländer), 460, Fi, Sand, 3.8.97 (1 Fk.), JS/HS/SS -- **5922-1:** Stsf. Heigenbrücken ö Heinrichsthal (Kaute), 430, Ki, Fi, Sand, 12.9.96 (2 Fk.), JS -- 5922-2: MSP, Stsf. Partenstein w Frammersbach (Helferbrunn), 380, Fi, Sand, 15.9.96 (4 Fk.), JS/HS -- 5922-3: AB, Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- **5923-2:** MSP, w Rieneck, 96, MK -- 5923-3: Sackebach (Sackeb. Grund), 260, Fi, Sand, 22.11.96 (1 Fk.), JS -- 5923-4: Steinbach, ~180, 95, RM -- sw Halsbach, 310, Ki, Bi, Sand, 4.9.96 (1 Fk.), JS -- n Lohr, 96, MK -- **5924-1:** Gemünden (oberh. Scherenburg), ~300, 14.9.94, LK -- (Erbschlag), 280, Ki, Sand, 20.9.94 (2 Fk.), JS -- (Einmalberg), 220, Fi, Bu, Ki, Sand, 27.9.95, LK -- Schönau (Buch), 210, Ei, Hbu, 30.7.97 (1 Fk.), JS* -- 5924-3: Massenbuch (Klingenmühle), ~210, 20.9.94, LK -- **5927-3:** SW, Grafenrheinfeld (Kapitelwald, b. Senftenhofsee), 205, 12.9.94, LK

6018-1: DA, Stsf. Kranichstein (b. Ernst-Ludwigs-Teich), 145, vor 80, GB -- 6018-2: OF, Vogelsberg (Hexenberg), 210, Ki, Bu, Ei, Sand, 2.11.96 (1 Fk.), JS/HS -- 6018-3: DA, Stsf. Kranichstein (Mörsbacher Grund/Wildpark), ~150, vor 96, GB, HF -- 6018-4: Eppertshausen, ~150, Ki, Sand, vor 96, HF -- **6019-1:** OF, Dudenhofer Wald, ~130, Ki, Sand, 96, HJ -- 6019-2: DA, Babenhausen, 130, Ki, Sand, 96, HJ -- (Lettbusch), 130, Ki, Sand, 95, HJ -- **6020-1:** AB, Stockstadt (Unterhübnerwald nö Auhof), 115, Ki, Sand, 22.9.96 (1 Fk.), HS/JS* -- 6020-2: Aschaffenburg (Schönbusch), 115, 86-87, HÄ -- **6021-1:** ö Aschaffenburg, 9.96, RK -- 6021-2: Keilberg sö Waldmichelbach (Klosterborn), 290, Ki, Fi, Sand, 20.9.94 (8 Fk.), JS* -- 6021-3: MIL, Soden, ~250, Ki, Sand, 14.7.69 (1 Fk.), 10.8.68 („in Massen“), WW -- AB, Schweinheim, ~220, Ki, Sand, 4.9.69, WW -- (Stochholz), 225, Ki, Bi, Sand, 26.8.94 (2 Fk.), JS -- 6021-4: Mespelbrunn (Ingelheimer Grund), 320, Fi, Sand, 10.9.96 (~10 Fk.), JS -- **6022-2:** MSP, Stsf. Lohr (Bischbornerhof), ~480, Fi, Sand, 15.10.84, HJ/MAR -- (Kaulkopf), ~400, 18.9.96, RM -- 6022-3: AB, Rohrbrunner Forst (Kehr), 350, Fi, Sand, 26.10.96 (4 Fk.), JS/HS -- Rothenbacher Forst (Geißbuch), 350, Ki, Bu, Sand, 22.10.96 (1 Fk.), JS -- 6022-4: MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, 25.9.96, RM -- Bischbrunner Forst (Jagdrain), 440, Fi, Sand, 28.11.96 (1 Fk.), JS -- **6023-2:** Sendelbach (Buchberg), 230, Ki, Sand, 2.10.96 (3 Fk.), JS -- Rodenbach (sö Talrain), 220, Fi, Sand, 22.10.96 (2 Fk.), JS -- 6023-3: Fürstl.-Löwenstein'scher Park (n Spießkopf), ~350, 25.9.96, RM -- Neustadt (Gaiberg), 300, Fi, Sand, 26.9.96 (5 Fk.), JS -- **6025-4:** WÜ, Gramschatzer Wald, ~320, 88, MK -- **6027-2:** SW, Grettstadt (Eichig), 215, 88, SÜ* (LK) -- (Schopfig), ~215, 11.9.96, LK -- 6027-3: Lindach (Schornholz), 230, Ki, (Hbu, Has), Sand, 19.11.88, FK/VHS -- 6027-4: Alitzheim (Hörmauwald), 220, 11.9.96, LK

6118-1: DA, Darmstadt (s Lichtwiese), 180, 8.11.70, HF -- (Dachsberg), ~200, Bu, Ei, 9.9.72, vor 96, HF* -- (Wilde Sau), ~180, 13.10.92, WÄ -- 6118-2: n Roßdorf (nö Howaldskopf), ~200, 30.9.94, WÄ -- 6118-3: ö Dippelshof (Eiserne Hand), 240, 14.10.95, WÄ -- 6118-4: sw Wembach (Steinköpfchen), ~250, vor 80, GB -- **6119-4:** Frau-Nauses (Rondell), ~290, Ki, Bu, Sand, 29.8.70, HF* -- Stsf. Lengfeld ö Hering (Fraubörnchen), 325, Ki, Bu, Ei, Löß (2 Fk.), 30.10.96, JS -- **6120-1:** Mosbach (n Sterbach), 250, Ki, Sand, 2.11.96, JS/HS -- AB, Pflaumheim, ~200, 30.8.69 (15 Fk.), WW -- 6120-3: ERB, Hainstadt (Eselsberg), 240, Ki, Sand, 2.11.96, JS/HS -- 6120-4: MIL, Erlenbach (Hafen), 120, Ki, Ei, Sand, 12.9.95 (1 Fk.), JS* -- Obernburg (Seitenberg), 290, Fi, Sand, 16.9.94 (4 Fk.); 220, Fi, Sand, 14.9.95 (4 Fk.), JS* -- (Schöllberg), 220, Fi, Dou, 22.9.94, JS* -- (Grundgraben), 190, Fi, Sand, 14.9.95 (2 Fk.), JS* -- Eisenbach, 6.10.96, PNO/PS -- **6121-1:** Kleinwallstadt (Dörnet), 230, Fi, Sand, 26.8.96 (1 Fk.), JS* -- Elsenfeld (Elsenwald), 240, Ki, Sand, 2.10.96 (5 Fk.), JS* -- Eichelsbach (Sportplatz), 350, Ki, Sand, 27.10.96, SA -- 6121-2: AB, Heimbuchenthal (Forst Heimathen, Höllengrund), 250, Fi, Sand, 30.8.96, JS -- Wintersbach (Hohleiche), 95, BR -- 6121-3: MIL, Forstwald Elsenfeld, ~200, Ki, Sand, 27.10.96, SA -- 6121-4: Oberaulenbach (Eichrain), ~350, Ki, Sand, 95, BS -- **6122-1:** AB, Krausenbacher Forst (Damm-

berg), 350, Fi, Sand, 2.9.96 (1 Fk.), JS -- 6122-3: MIL, Altenbuch (Müßhöhe), 400, Fi, Sand, 2.9.96, JS -- **6123-1**: MSP, Hafenlohr (Trauberg), ~300, 96, KS -- 6123-3: Röttbach (Pfadberg), 250, Fi, Sand, Sand, 25.8.94, JS -- **6124-2**: WÜ, Erlabrunn (Volkenberg), 90, RM -- **6127-1**: KI, Astheim (Asth. Sande), 13.9.96, LK -- 6127-2: Volkach, vor 80, PM* -- (Hartwald), 250, 2.10.94, LK -- n Obervolkach (Stettenberg), 2.10.94, LK -- 6127-4: Dimbach (Oberer Forst), 220, Ki, (Bu etc.), Sand, 19.11.88, FK/VHS; 13.10.95, LK

6218-2: DA, Rohrbach (Raubhaus), ~225, vor 80, GB -- (Teufelsrechgrund), ~250, 7.7.86, WÄ -- 6218-4: HP, nÖ Kolmbach (Neunkircher Höhe), vor 80, GB; ~500, 14.10.95, SA -- ERB, w Rodenstein (Daumenstein), 12.9.87, WÄ -- **6219-2**: ö Forstel (Im Rod), vor 80, GB -- 6219-3: Ober-Kainsbach (Vierstöck), 380, Fi, Sand, 7.10.94 (1 Fk.), JS* -- 6219-4: Birker/Kinzig, 9.9.93, PNO/PS -- **6220-1**: w Lützel-Wiebelsbach (Schleifrain), 230, Ki, Sand, 13.10.96 (2 Fk.), JS/HS -- 6220-2: Seckmauern (Geisberg), 280, Ki, Bi, Sand, 11.10.94 (4 Fk.), JS -- sÖ Haingrund (Rotheide), 370, Ki, Sand, 27.8.94 (3 Fk.), JS* -- MIL, Trennfurt (Lausgraben), 290, Fi, Sand, 13.9.94 (2 Fk.), JS* -- Wörth (Sautall), 340, Fi, Sand, 18.9.94 (3 Fk.), JS* -- (Vord. Pfahlhecke), 370, Ki, Sand, 24.9.94 (2 Fk.), JS* -- (Dreistein), 380, Ki, Fi, Sand, 10.10.94 (4 Fk.), JS* -- (Rauschenrain), 11.10.94, JS* -- (Vord. Sommerrain), 240, Bu, Sand, 3.11.94 (1 Fk.), 12.10.96 (1 Fk.), JS* -- (Wendelrain), 270, Fi, Sand, 4.7.97 (1 Fk.), SS/HM -- 6220-3: ERB, Kimbach, 270, 27.9.94, PNO/PS -- Momart, 265, 27.9.94, PNO/PS -- Bad König, ~250, 26.9.96, PNO/PS -- 6220-4: sÖ Haingrund (Eichelsbrunnen), 380, Fi, Sand, 1.9.95 (3 Fk.), JS* -- MIL, Stadtwald Miltenberg nw Mainbullau (Geißberg), vor 80, GB -- **6221-1**: Erlenbach (Bilz), 220, Bu, Ki, Sand, 9.10.96 (2 Fk.), JS -- 6221-2: Reistenhausen (Spreunersberg), 370, Fi, Sand, 15.8.96 (6 Fk.), JS -- 6221-3: Rüdenua (Winnengraben), 230, Fi, Sand, 2.9.96 (2 Fk.), JS -- 6221-4: Miltenberg, 96, VH -- **6222-1**: TBB, ö Freudenberg (Vorderer Berg), 29.10.94, GK -- (sw Tremhofklinge), 230, Fi, Sand, 18.8.96 (~10 Fk.), JS/HS -- 6222-2: Schenkenwald s Mondfeld (Unterer Berg), 29.10.94, GK -- Grünenwört (Rainbach), 160, Bu, Hbu, Lehm, 27.8.96 (1 Fk.), JS* -- 6222-3: w Rauenberg, ~400, 29.10.94, GK -- 6222-4: Sonderriet, 1.11.95, SA -- **6223-1**: MSP, Kreuzertheim (Heidenesel), 200, Ki, Sand, 27.8.96 (2 Fk.), JS -- 6223-2: TBB, 94, WR -- 6223-3: n Reicholzheim (Rittel), 29.10.94, GK -- **6225-3**: WÜ, s Kist, 350, 22.9.96, RM -- **6226-3**: Sommerhausen (b. Wildgehege), ~260, Ki, Sand, vor 80, PM; 10.81, WS* -- **6227-1**: KJ, Kitzingen (Klosterforst), 210, 22.9.94, LK -- Großlangheim, 205, 96, MK -- **6228-3**: Wüstenfelden, 81, MK

6318-1: HP, Gronau, 350, Ki, Lä, Lehm, 28.9.96, PNO/PS -- 6318-4: ö Rimbach (Fahrenbacher Kopf), ~400, 96, AZ -- **6319-1**: Weschnitz, ~400, 30.8.86, MAR; 23.9.90, PNO/PS -- (Wegscheide), ~420, 8.9.96, PNO/PS -- ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Fi, Sand, 24.8.86, PNO/PS -- Unter-Mossau (Finkenbrunnen), ~410, 23.8.87, PNO/PS -- 6319-2: Elsbach, ~360, 12.11.77, PNO/PS -- 6319-3: HP, ö Wahlen (Spessartskopf), 96, AZ -- ERB, Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB; 425, Fi, Sand, 8.10.95, TS -- Hilterskingen, 30.8.86, MAR -- (Zigeunerstock), ~380, Bu, Ki, Sand, 29.9.96, PNO/PS -- Unter-Mossau (Almenweg), ~370, Ki, Ei, Sand, 26.9.93, PNO/PS -- sw Gütersbach (Am Bild), 440, Fi, Sand, 28.8.96 (~10 Fk.), JS/HS/SS -- 6319-4: Hüttenthal, 430, 6.9.87, PNO/PS -- **6320-1**: Habermannskreuz, ~400, 7.11.87, MAR -- Michelstadt, 12.10.85, MAR; 15.10.86, PNO/PS -- (Eulbacher Höhe), ~350, Fi, Ki, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6320-2: MIL, Weckbach (b. Wiesenthal), ~300, Fi, Sand, 95, WT -- 6320-3: ERB, Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- 6320-4: MIL, vor 96, VH -- **6321-1**: Amorbach (Winkelberg), 420, Ki, Sand, 30.10.96, JS -- 6321-2: Miltenberg, 96, VH -- 6321-3: Amorbach (Winkelberg), 390, Ki, Sand, 30.10.96, JS -- 6321-4: Reichartshausen (Schlägleinswald), 450, Fi, Sand, 95, LS -- MOS, w Gottersdorf (Eichelschlag), ~450, 30.10.94, GK -- **6322-1**: TBB, Hundheim (b. Gaimühle), 30.10.94, GK -- 6322-2: w Kulsheim (Oberer Wald), ~400, 2.10.96, SA -- 6322-3: MOS, b. Wettersdorf (Dreiberg), 29.10.94, GK -- 6322-4: Hardheim (b. Wohlfahrtsmühle), ~300, Fi, Sand, 95, FV -- **6323-3**: s Schweinberg (Angersenholz), ~400, Bu, Lehm, 29.10.94, GK -- TBB, Königheim (Langenfeld), 360, Ei, Hbu, Löb, 6.8.97 (1 Fk.), JS* -- 6323-4: 94, WR -- **6326-1**: WÜ, n Klein-Ochsenfurt (Ochsenfurter Forst), ~280, 30.9.94, LK

6418-1: HP, sÖ Birkenau (Hohe Hecke), 96, AZ -- 6418-2: Wald-Michelbach (Spechtbach), 405, 4.10.77, PNO/PS -- 6418-3: s Unterflockenbach (Weitewald), ~300, 96, AZ -- Goxheim (Michelberg), 96, AZ -- HD, Weinheim (Wachenberg), 13.10.96, ST -- 6418-4: Eiterbachtal, 375, Fi, Sand, 9.10.94, TS -- HP, Trösel, 8.10.83, MAR -- Absteinach, 19.9.87, PNO/PS -- Siedelsbrunn (Hardberg), 510, Fi, Sand, 15.10.89, PNO/PS; 96, AZ -- **6419-1**: Aschbach (Grasellenbachtal), vor 80, GB -- ö Affolterbach (Affolterb. Höhe), ~500, 95-96, AZ -- ERB, Olfen, ~440, 29.10.89, PNO/PS -- (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- 6419-2: Sensbach (s Maurersdelle), ~400, Fi, Ki, Sand, 30.10.96, JS -- 6419-3: HP, Korsika (Rinke/Viehkopf), 325, Fi, Sand, 24.9.92, TS -- Ober-Schönmannweg (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 26.9.92, PNO/PS -- Unter-Schönmannweg, ~310, 5.10.91, PNO/PS -- 6419-4: ERB, w Gammelsbach (Hirschhorner Höhe), vor 80, GB -- **6420-2**: MIL, Breitenbach (Geierskopf), 420, Ki, Sand, 17.10.94 (1 Fk.), JS* -- (Hungerberg), 350, Lä, Fi, Sand, 31.10.94 (2 Fk.), JS* -- (Vord. Hohberg), 290, Fi, Sand, 26.9.95 (2 Fk.), JS* -- MOS, Ernsttal (Bubenwald), 300, Ei, Hbu, Sand, 8.9.96 (1 Fk.), JS -- 6420-4: Schloßbau (Kinzert, Drehplatzbrücke), ~300, 3.9.95, HA -- Waldauerbach (Auerberg), 500, Fi, Sand, 18.9.96 (5 Fk.), JS -- **6421-1**: MIL, Beuchen (Katzenbuckelberg), 470, Ki, Fi, Sand, 24.9.95, JS/HS -- MOS, Mörshendhardt (Kalte Heiden), ~490, 1.11.94, GK -- 6421-2: w Walldürm (Kleine Stutz), 31.10.95, GK -- 6421-3: Rumpfen (Aspenwald), ~450, Fi, Sand, 95, UB -- w Mudau (Hohenbusch), 520, 31.10.95, GK -- 6421-4: ö Unterneudorf, 31.10.95, GK -- Hainstadt (Arnberg), ~400, Fi, Sand, 27.8.96, JS -- **6422-3**: nÖ Hettingen (Rehberg), 425, Bu, Schluff, 22.9.95, TS/RP -- **6423-3**: TBB, vor 93, WR -- **6424-1**: Königshofen (w Kirchberg), ~300, vor 96, JG -- 6424-2: Messelhausen (Jungholz), ~330, Ei, Hbu, Ton, 23.10.95, NE -- 6424-3: Edelfingen (Birken), 14.9.89, NE -- **6425-1**: Stalldorf (Stöckach), 330, Bu, Ei, Hbu, Lehm, 93, RE -- 6425-2: Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 12.10.89, NE -- 6425-3: Harthausen (Löhle), ~360, 11.8.96, NE -- 6425-4: WÜ, Röttingen (Herrenwald), 15.8.94, MS/NE -- **6426-3**: Klingen (Buchwald), 5.10.95, NE -- 6426-4: NEA, w Hohlach (Amtholz), ~360, 15.10.95, NE

6518-1: HD, Schriesheim (Langer Kirschbaum), 5.10.94, KH -- **6518-2:** Wilhelmsfeld (Lockersberg), 15.6.95, ST -- Kohlhof, 17.8.96, ST -- **6518-4:** Schönau, 16.10.94, KH -- HP, Neckarsteinach (Schwalbennest), 225, Ei, Hbu, Sand, 15.9.94, TS -- **6519-1:** Langenthal, 23.10.83, MAR -- HD, Heddesbach, ~500, 79, WI -- Brombach (Bußkopf/Bannholz), 2.9.95, HO -- **6519-2:** Eberbach, vor 94, AM -- **6519-3:** HP, Hirschhorn, 23.10.83, MAR -- HD, w Schönbrunn, 95, AM -- (Schnapsried), 75, WI -- (Röderwald), 2.9.95, AK -- **6519-4:** Moosbrunn, 21.10.84, MAR -- Haag (Totenbrunnenmoor), 360, 89, WI -- Eberbach (w Bannwald Sautrieb), Bu, Sand, 14.9.96, AM -- **6520-1:** Eberbach, 24.9.95, AM -- **6520-2:** MOS, s Oberscheidental (Bergwald), 530, Fi, Sand, 95, UB -- Waldbrunn, 24.9.95, AM -- Mülbien, ~550, 1.9.95, AK -- **6520-3:** HD, nö Lindach (Matzenberg), ~440, 8.10.94, KH -- **6521-1:** MOS, Krumbach (Steinbusch), 30.10.95, AK -- **6522-2:** Bofsheim, 325, Fi, Lehm, 19.7.92 (1 Fk.), TS/RP -- **6522-4:** Osterburken (Stöckig), 29.10.94, GK -- **6523-4:** TBB, ö Windischbuch, ~350, 20.10.96, GW -- **6524-1:** Althausen (Keller), 14.9.95, NE -- (Großer Knock), ~320, Kalk, 28.9.95, NE -- (Kleiner Knock), ~300, 12.10.95, NE -- **6524-2:** Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), ~300, Ei, Bu, Hbu, Kalk, 5.10.96, GK/DLT -- **6524-3:** Stuppach (Eybhütte), 360, 8.10.95, GK -- (Heiligkreuzwald), ~370, Fi, Kalk, 5.10.96, FR/ DLT -- **6524-4:** Hachtel (Gemeindewald), 390, 5.8.96, NE -- **6525-1:** n Markelsheim (Tauberberg), 12.11.96, NE -- **6525-2:** Laudnbach (Bergholz), 19.8.87, NE -- **6525-3:** Schönbühl (Hühnerheft), 7.10.95, NE/GK -- **6525-4:** Niederstetten (Gemeindewald), 21.9.92, NE -- Rinderfeld (Bauernschlag), 7.10.95, NE/GK -- **6526-1:** ö Erdbach (Klosterwald), ~370, 20.10.91, NE -- Freudenbach (Rosenberger Holz), 395, 28.8.94, MS/NE -- Reinsbronn (Gemeindeholz), 16.11.94, MS/NE -- s Erdbach (Schirmbach), ~400, 25.9.94, NE/MS -- **6526-2:** ö Freudental, 5.10.96, HA -- **6526-3:** Creglingen (Ims), 19.9.89, NE -- Lichtel (Wieser Holz), 1.11.91, NE/MS -- w Finsterlohr (Siechenbach), 5.10.96, AK -- **6526-4:** Schmerbach (Gemeindeholz), 7.10.95, GK -- **6619-2:** HD, Waldwimmersbach, 3.10.96, LH

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5823-3: n Rengersbrunn (Tanzberg), 8.10.20 -- 5824-4: sö Waizenbach, 27.8.38
 KALLENBACH (1942): MTB 5922-3: Heigenbrücken, o. D. -- 6018-1: Offenthal, o. D. -- 6018-3: Messeler Park, 12.10.29 -- 6022-3: Rohrbrunn, o. D. -- 6118-1: Roßdorf, 22.6.26 -- 6118-3: Ober-Ramstadt, o. D. -- 6119-4: s Wiebelsbach (Heidelberg), 11.29 -- 6225-?: Würzburg, o. D. -- 6320-1: Erbach, o. D. -- 6418-2: Wald-Michelbach, o. D. -- 6419-1: Aschbach, o. D. -- 6419-2: Beerfelden, o. D. -- ? : bad. Odenwald, o. D.
 VILLINGER (ined.): MTB 5818-4: Offenbach (Lohwald), 18.10.19 -- 5918-2: (b. Tempelseemühle), 26.10.17
 ZEUNER (1922): MTB 6227-1: Kitzingen (Klosterforst), o. D.

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5627 -- 5718 -- 5726 -- 5727 -- 5827 -- 6224 -- 6527

Rote Listen: E -- D -- B --

59. *Xerocomus chrysenteron* (BULLIARD 1791) QUÉLET 1888 Rotfuß-Röhrling

142

Abbildungen:

Al 43 -- Bn 43 -- Bo 187 -- C 282 -- Ce 494 -- CD 1653 -- Ch 105 -- Dä 46-48 -- DG 234 -- EK 199, 201, 205, T. 29-30 -- Fl 23, 38, 132 -- GG 215 -- Gh 356 -- Hg 67 -- LE 21 -- Lx 19 -- Mb 161/I -- Md 206 -- MHK I/149 -- MJ *Xerocomus* 2 -- Pa 248 -- PD 33 -- Ph 204 -- PJC 77 -- PU 20 -- Rh 36 -- Ro 362 -- RT 197 (1) -- Si 1/XII (5-12), XIV (1-4) -- SKE 239 u. l. -- SV 107

Bemerkungen:

X. chrysenteron wurde bisher im Feld i. d. R. nicht von *Boletellus pruinatus*, *X. porosporus* und *X. quercinus* getrennt. Von den erwähnten Arten hat *X. chrysenteron* die Sporen mit dem größten Längen-Breiten-Verhältnis ($Q_m \rightarrow 3.0$) und die breitesten ($\rightarrow 30 \mu\text{m}$) HDS-Hyphen. *B. pruinatus* weist längsgerippte Sporen und eine lebhaft weinrote Subkutis auf; bei *X. chrysenteron* sind die Sporen glatt, das Fleisch unter der Huthaut verfärbt sich in den Rissen i. d. R. erst nach Luftkontakt rötlich (bisweilen ist eine schmale rosa-farbene Zone unter der Huthaut zu beobachten). *X. porosporus* ist durch abgestutzte, *X. quercinus* durch kürzere Sporen verschieden. Hinzu kommen weitere Unterschiede der Hut- und Stielfarben sowie der HDS-Struktur (vgl. ENGEL et al. 1996).

Ökologie:

X. chrysenron wurde vorwiegend in Laubwäldern und Parks unter *Fagus sylvatica*, seltener unter *Pinus sylvestris*, *Picea abies* und *Quercus* spp. gefunden. Die Art fruktifiziert sowohl auf saurem Sandboden mit Rohhumusaufgabe als auch auf neutralem (Löß-) Lehmboden und scheint auf Muschelkalk seltener (oder verwechselt worden) zu sein.

Vorkommen:

Sehr häufig; spärlich→zahlreich; einzeln→gesellig; (V)VI–X(XI)

Gemarkung Obernburg: 35 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 45 Fundstellen

Verbreitung:

X. chrysenron ist im Gebiet auch nach Abzug der neuerdings abgetrennten Sippen (siehe „Bemerkungen“) eine der häufigsten Röhrlingsarten, die gleichermaßen in der Mainebene, in den Mittelgebirgen (dort v. a. in den Tieflagen) und auf den Fränkischen Gäuplatten (dort v. a. in den Lößgebieten) vorkommt. Frühere Verbreitungsangaben (z. B. KRIEGLSTEINER 1991) haben weitgehend Aggregatcharakter; auch für die hier gegebene Fundliste konnten die Fremdfunde nur z. T. als *X. chrysenron* ss. str. revidiert werden.

Belege:

MTB 5919-4: OF, Froschhausen (Kortenbach), 115, Ei, Lehm, 16.8.96 (1 Fk.), JS -- 5923-3: MSP, Partenstein (w Burgruine), 250, Ei, Sand, 27.6.96 (7 Fk.), JS -- 5923-4: Wiesenfeld (Wieslein), 275, Ei, Löß, 10.8.96 (4 Fk.), JS -- 5924-1: Gemünden (Grautal), 160, Bu, Ei, Bi, Sand, 2.7.97 (6 Fk.), JS -- 5925-2: SW, Wülfershausen (Herriesberg), ~280, Ei, Hbu, Kalk, 22.9.92, GW/HE -- 5927-3: Aschenhof (Kapitelwald), ~205, 23.8.96, PAW (HE) -- 6020-1: AB, Stockstadt (Unterhübnerwald), 115, Bu, Sand, 9.9.96 (15 Fk.), JS -- 6020-2: Aschaffenburg (Schönbusch), 115, Bu, Ei, Sand, 9.8.96 (6 Fk.), 4.7.97 (1 Fk.), JS -- 6022-3: Rohrbrunner Forst (Lindendelle), 340, Fi, Bu, Sand, 27.7.96 (1 Fk.), JS/HS -- 6024-3: MSP, Duttonbrunn (Schepperich), 320, Ei, (Bu), Löß, 22.7.96 (5 Fk.), 8.8.96 (1 Fk.), JS

6120-2: MIL, Großwallstadt (Dörnerberg), 230, Bu, Löß, 19.6.95 (3 Fk.), 3.7.95 (2 Fk.), 7.8.95 (3 Fk.), 6.9.95 (18 Fk.), 5.9.96 (1 Fk.), JS; 23.7.95 (4 Fk.), JS/HE (f. *aereomaculatus*; vgl. ENGEL et al. 1996) -- 6120-4: Obernburg (Sommerhalde), 210, Bu, Löß, 3.9.96 (14 Fk.), 13.7.97 (3 Fk.), JS -- (Haberich), 240, Bu, Löß, 18.7.96 (1 Fk.), JS -- Erlenbach (Hafen), 120, Ei, Ki, Sand, 10.7.96 (2 Fk.), 8.10.96 (7 Fk.), JS -- 6121-1: Kleinwallstadt (Kohlplatzgraben), 240, Fi, Ki, Sand, 26.8.96 (4 Fk.), JS -- 6122-3: Altenbuch (Müßhöhe), 390, Fi, Sand, 16.9.96 (1 Fk.), JS -- 6221-1: Erlenbach (Hohberg), 240, Ei, Sand, 23.6.95 (8 Fk.), JS -- 6222-2: TBB, Grünenwört (Rainbach), 160, Ei, Sand, 27.8.96 (1 Fk.), JS -- 6225-2: WÜ, Würzburg (Glacispark), 170, Ei, Li, 22.6.94 („zahlreich“), LK (HE) (?) -- 6320-2: MIL, Ohrenbach (Schmiedshöhe), 280, Fi, Sand, 8.9.95 (14 Fk.), JS -- 6321-3: Amorbach (Beuchner Berg), 360, Bu, Sand, (Sägespäne), 5.8.96 (1 Fk.), JS -- 6322-1: Eichenbühl ö Pfohlbach (Eichberg), 220, Ei, Hbu, Sand, 24.7.96 (4 Fk.), JS -- 6322-4: MOS, Hardheimer Wald b. Rüttschdorf (Bainte), 420, Bu, Sand, (Ki-Mulch), 1.7.96 (4 Fk.), JS -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Hungerberg), 360, Ki, Sand, 26.8.95 (1 Fk.); 19.8.96 (1 Fk.), JS; 300, Fi, Sand, 14.5.98 (4 Fk.), JS -- MOS, Mörschenhardt sw Waldleiningen (Klosterwald), 480, Fi, Sand, 25.7.97 (5 Fk.), JS (affin. *B. pruinatus*) -- 6420-4: Waldauerbach (Auerberg), 500, Fi, Sand, 18.9.96 (5 Fk.), JS -- 6525-4: TBB, Niederstetten (Viereckschanze), 11.9.95, NE

Beobachtungen:

MTB 5618-1: FB, Bad Nauheim (Johannisberg), ~250, 8.9.94, SA; 20.9.96, GR -- 5618-2: (Goldsteinpark), 170, 10.9.94, SA -- 5618-3: Forst Ockstadt, vor 91, SI -- 5620-4: Dudenrod (nö Geigenberg), 200, Fi, Sand, 5.9.96 (2 Fk.), JS -- Wolf (Sportplatz), 160, Fi, Bu, Sand, 5.9.96 (1 Fk.), JS -- 5622-3: HU, Romsthal, 95, HB -- 5623-1: Elm (Drasenberg), 380, Ki, Kalk, 24.10.96 (1 Fk.), JS -- 5623-3: Schlüchtern, 95, HB -- 5623-4: Ramholz, 2.10.94, RK -- 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~400, Fi, Bu, (etc.), Sand, 96, MM -- 5625-1: Oberbach (Lösersshag), ~700, 3.9.96, 18.9.96, 20.10.96, WH -- 5625-2: NES, Kreuzberg, ~800, 7.10.90, HÜ/SA -- 5626-1: Burgwallbacher Forst (w Schönau), ~400, 96, UM -- 5626-3: (n Sommerberg), 480, Ki, Sand, 26.10.96 (2 Fk.), JS/HS

5719-1: FB, Erbstädter Wald, ~150, vor 96, HB -- 5719-2: HU, Forst Windecken, ~150, vor 96, HB -- 5720-1: FB, b. Calbach, vor 96, HB -- 5720-3: HU, Marköbeler Wald (Hoher Berg), 29.6.93, SA -- 5720-4: Roth (Oberwald), 13.10.90, SA -- 5721-1: Büdinger Wald (s Breitenborn), ~250, 96, AG -- 5721-2: Forst Wächtersbach (Ruppelsgrund), 250, Fi, Sand, 5.9.96 (2 Fk.), JS -- 5721-3: Büdinger Wald (ö Gettenbach), ~250, 96, AG -- 5721-4: ö Wirtheim (Buschhofsgraben), 170, Bu, Sand, 5.9.96 (1 Fk.), JS -- 5722-2: Stsf. Salmünster, vor 96, HB -- sö Hausen (Hirschbornteiche), ~200, 2.8.95, SA --

5722-3: Bad Orb, vor 96, HB -- 5722-4: Stsf. Salmünster, vor 96, HB -- 5723-1: Stsf. Marjoß (s Barackenhöfe), 250, Hbu, Sand, 3.8.97 (1 Fk.), JS/HS/SS -- 5724-3: KG, Roßbacher Forst (Hohes Holz), 325, Hbu, Sand, 19.8.97 (3 Fk.), JS/HS -- 5724-4: Stsf. Neuwirthshaus, ~400, 95, MK -- 5725-2: Burkardroth (sö Sandberg), 470, Bu, Ei, Ki, Sand, 26.10.96 (3 Fk.), JS/HS -- nö Geroda (Platzer Kuppe), ~650, 2.9.96, 17.9.96, 19.10.96, WH -- 5725-3: Stsf. Geiersnest (Naßwald), 450, Fi, Sand, 3.8.97 (2 Fk.), JS/HS -- 5725-4: nw Oberhulba (Seifetsholz), 410, Bu, Sand, 19.9.96, JS -- ö Hassenbach (Mittelpunktsdenkmal), 310, Bu, Ei, Lehm, 30.7.97, JS

5818-1. FB, Bad Vilbel, ~150, 6.8.93, 28.9.93, RK -- 5818-2: HU, Niederdorfelden (Hühnerberg), 190, 25.7.92, RK -- 5819-1: Wilhelmshald, ~130, vor 96, HB -- 5819-2: Bruchköbel, vor 96, HB -- 5820-3: AB, Alzenau, ~120, 95, AG -- HU, Stsf. Wolfgang (Bulau), ~120, vor 96, HB -- 5820-4: Freigericht, vor 96, HB -- 5821-1: Großenhausen, 96, AG -- 5821-3: AB, Geiselbach, ~350, 96, AG; vor 96, HB -- HU, sö Horbach (w Stein), 210, Fi, Hbu, Sand, 29.8.96, JS/HS -- 5822-1: Bieber, vor 96, HB -- 5822-2: Stsf. Burgjoß, vor 96, HB -- 5822-3: Stsf. Bieber (Hengstberg), 4.9.92, SA -- (Lochmühle), 27.9.94, AD/MN -- AB, Wiesen (b. Wiesbütt), 420, Bu, Fi, Sand, 3.8.97 (1 Fk.), JS/HS/SS -- 5823-4: MSP, Burgsinn (Tiefes Tal), 230, Bu, Ki, 3.8.97 (3 Fk.), JS/HS/SS -- 5824-1. (Erlenruh), 410, Bu, Ki, Sand, 20.9.94, JS -- 5824-4: Weickersgrüben (Mühlberg), 200, Ei, Bu, Hbu, Sand, 24.7.97 (1 Fk.), JS -- 5825-2: KG, Oberhulba (Höhfeldberg), 370, Bu, Kalk, 15.7.97 (3 Fk.), JS -- 5826-1. nö Aura, ~300, 3.8.97, RE -- 5826-3: SW, Wasserlosen (ö Kohlrain, Aspenlag), 330, Ei, Hbu, Bu, Löß, 3.8.97, JS/HS/SS -- 5827-4: Thomashof, 23.8.86, HE

5918-1: F, Stadtwald Frankfurt s Oberrad (Maunzenweiher), 120, Bu, Lehm, 4.9.94, MAS -- 5918-3-4: OF, s Gravenbruch, ~130, 96, HJ -- 5919-1: HU, Klein-Auheim (Fasanerie), 110, Ei, Hbu, Lehm, 29.8.96, JS/HS -- 5919-4: OF, Seligenstadt (Stockwiesen), 110, Bu, Lehm, 18.9.97 (2 Fk.), JS -- 5920-1: AB, Kahl, ~110, 94, AG -- 5920-2: sö Kälberau, ~250, 96, AG -- ö Hörstein (Bachquellengraben), 260, Fi, Gneis, 10.10.96, JS -- 5920-3: OF, Zellhausen (ö Goldberg), 120, 6.10.96, SA -- 5921-2: AB, Sailauer Forst (Engländer), ~450, 4.9.69, WW -- 5921-3: Rotenberg (Gräfenberg), 310, Ki, Bu, Kalk, 12.9.96, JS -- 5921-4: Hain (Sportplatz), 210, 18.10.90, SA -- Sailauer Forst (Engländer), 460, Fi, Sand, 3.8.97 (2 Fk.), JS/HS/SS -- 5922-2: MSP, Stsf. Partenstein sö Frammersbach (Schäferskuppe), 220, Bu, Sand, 27.6.96 (2 Fk.), JS* -- 5922-3: AB, Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- 5922-4: Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- 5923-2: MSP, w Rieneck, 96, MK -- 5923-4: Nantenbach (Gippelsberg), 200, Ei, Hbu, Sand, 28.7.97 (6 Fk.), JS -- 5924-1: Gemünden (Lauchert), 310, Bu, Ki, 27.9.87, FK -- (Hares), 360, Bu, Sand, 20.9.94, JS -- (Einmalberg), 220, Fi, Bu, Ki, Sand, 27.9.95, LK -- Schönaun (Nonnenpfad), 1.10.94, LK -- s Schönaun (Hofgraben), 200, Ei, Hbu, Bu, Sand, 9.9.96 (~10 Fk.), JS -- w Wolfsmünster (Heeg), ~300, 10.9.96, LK -- 5924-2: Weyersfeld (Kuhsing), 340, Ei, Hbu, Löß, 9.9.96 (2 Fk.), JS -- 5924-3: Gemünden (Kräutel), 27.5.94, LK -- (Zollberg), 27.5.94, LK -- n Harrbach, 8.6.94, LK -- Kleinwernfeld (Luderbach), ~230, Ei, Hbu, Bu, Sand, 23.6.94, LK -- Massenbuch (Klingenberg), 25.7.94, LK -- Harrbach (Harrb. Graben), 21.10.94, LK -- 5924-4: Gössenheim (Homburg), 290, 24.8.96, LK -- 5925-1: KG, Pfaffenhausen (Röderwald), ~300, 2.8.97, GW -- 5925-2: Langendorf (Scheppental), ~320, Bu, Ei, Hbu, Kalk, 2.8.97, GW -- SW, Wulfershausen (Nußfrangen), 280, Ei, Hbu, Kalk, 15.7.97 (2 Fk.), JS -- 5925-3: MSP, Hundsbach (Roter Rain), 2.8.97, GW -- Obersfeld (Bessinger Spitze), 300, Bu, Löß, 2.8.97, GW -- 5926-1. SW, Wasserlosen (Weißer Bildstock), 300, Ei, Löß, 2.8.97, GW -- 5926-2: n Kützig, 300, Bu, Ei etc., 8.7.89, FK/VHS -- 5927-2: Mainberg (Mainleite, Dianenlust), 330, Ei, Hbu, Bu, 8.7.89, FK/VHS -- (Hain), 20.6.95, LK -- Sennfeld (Auen), 205, 30.9.95, LK -- 5927-3: Grafenheinfeld (Kammerholz), 210, Ei, Li, Ki, 23.8.86, HE/WK/PAW -- (Kapitelwald), 205, Ei, Hbu, 30.8.92, GK/AMO -- (Senfenhofsee), 205, 12.9.94, LK

6018-3: DA, Stsf. Kranichstein (Mörsbacher Grund/Wildpark), ~150, vor 80, GB -- 6018-4: w Dieburg (n Mainzer Berg), ~190, 18.10.93, WÄ -- 6019-1: OF, Dudenhofer Wald, ~140, 96, HJ -- 6019-2: DA, Babenhausen, ~130, 96, HJ -- 6019-4: (Lettbuch), 130, Ei, Lehm, 24.6.96, JS -- 6020-1: AB, Stockstadt (Unterhünerwald), 20.9.94 (1 Fk.), SS/JS*; 28.9.94 (5 Fk.), 4.7.97, JS (s. o.) -- 6020-2: Aschaffenburg (Schönbusch), 19.7.96 (1 Fk.), JS* (s. o.) -- 6021-2: Keilberg sö Waldmichelbach (Klosterborn), 290, Bu, Ki, Fi, Sand, 12.9.95 (3 Fk.), 23.9.96 (2 Fk.), JS* -- 6021-4: (Almosenpfad), 390, Ki, Sand, 9.9.94 (2 Fk.), JS* -- Mespelbrunn (Ingelheimer Grund), 350, Bu, Fi, Sand, 21.8.96 (~10 Fk.), JS/HS -- 6022-2: MSP, Stsf. Lohr (b. Bischbornerhof), ~480, 15.10.84, HJ/MAR -- (Kaulkopf), ~400, 18.9.96, RM -- (Hirschberg), 450, Fi, Sand, 22.8.95, JS -- 6022-3: AB, Rothenbacher Forst (Blösrück), 330, Ki, Bu, Sand, 25.9.96 (1 Fk.), JS -- 6022-4: Rothenbuch (w Lichtenau), 260, Hbu, Sand, 30.7.97 (2 Fk.), JS -- MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, 25.9.96, RM -- 6023-1: Rechtenbach (b. Herrnbrunnen), 290, Ki, Bu, Sand, 3.10.96, JS/HS -- 6023-2: Sendelbach (Buchberg), 230, Ki, Lä, Bu, 2.10.96, JS -- 6023-3: Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Stockgraben), 25.9.96, RM -- 6023-4: Roden (Mühlhecken), 290, Ei, Bu, Hbu, Löß, 10.8.96 (2 Fk.), JS/HS -- Steinfeld (Gebrannte), 305, Ei, Hbu, Löß, 28.7.97, JS -- 6024-1: Karlbürg (Mäusberg), ~300, (Ei, Bu), Kalk, 21.9.94, LK -- (Heidenrain), 250, 10.9.95, LK -- (Holle-Tal), ~240, (Bu), Kalk, 18.10.95, LK -- (Lange Lage), 280, (Ei, Bu), Kalk, 18.10.95, LK -- 6024-2: Gambach (Bergleite), 21.6.95, LK -- Stetten (Stett. Wald), ~300, 27.9.95, LK -- Eußenheim (Schönartsberg), 260, Bu, Kalk, 19.7.97 (1 Fk.), JS/HS/SS -- 6024-3: Laudenbach (Weidleinsberg), 330, Ei, Bu, Löß, 10.8.96 (4 Fk.), JS/HS -- 6024-4: ö Duttenbrunn, 280, Fi, Bu, Löß, 15.7.89, FK/VHS -- Himmelstadt (Hohe Tanne), 260, Bu, Löß, 22.7.96, JS -- (Brunntalgrund), 240, (Ei, Bu), Kalk, 12.8.96, LK -- 6025-1: Halsheim (Molkenbrunn), 300, Bu, Ei, Löß, 2.8.97, GW -- 6025-3: Retzbach (Eichenloch), ~230, 11.8.96, LK -- 6025-4: WÜ, Gramschatzer Wald, 320, Bu, Fi, Löß, 15.7.89, FK/NHG; 92, MK, 9.95, WS* -- 6026-2: SW, nw Eßleben (Holzspitze), 260, Ei, Hbu, 10.6.81, GK/LK -- 6026-4: WÜ, ö Bergtheim (Blankholz), 280, Ei etc., Lehm, 9.7.89, FK/VHS -- 6027-1: SW, Röthlein (Elmuß), ~205, 26.7.94, LK -- Garstadt (Unteres Holz), 23.8.96, LK -- 6027-2: Grettstadt (Moor), 210, 25.8.96, LK -- (Schopfig), ~215, 11.9.96, LK -- 6027-3: Wipfeld (Pfarrholz), 7.6.94, LK

6118-1: DA, Darmstadt (b. Kahlertbrunnen), ~220, 23.9.93, WÄ -- (Wilde Sau), ~180, 14.9.94, WÄ -- 6118-2: n Roßdorf (nw Howaldskopf), ~200, 30.9.94, WÄ -- 6118-3: Darmstadt (Dachsberg), ~200, 12.10.69, vor 96, HF* -- (Kirchberg), 23.9.94, WÄ -- **6119-1:** Dieburg (Schloßpark), 140, Hbu, Lehm, 31.7.97 (1 Fk.), JS -- 6119-2: Groß-Umstadt, 18.10.84, HJ/MAR -- ö Raibach (Wannrain), 320, Bu, Kid, Sand, 24.6.96, JS -- 6119-4: Frau-Naules (Rondell), ~290, 29.8.70, GB, HF -- **6120-1:** AB, Pflaumheim, ~200, 30.8.69, WW -- 6120-2: ML, Niedernberg (Ischelsberg), 200, Bu, Löß, 25.6.94 (5 Fk.), 17.7.94 (6 Fk.), JS* -- Großwallstadt (Dörnerberg), 26.8.94 (18 Fk.), 12.9.95 (8 Fk.), 23.9.95 (4 Fk.), JS* (s. o.) -- (Frohntal), 240, Bu, Löß, 30.6.95 (3 Fk.), JS* -- 6120-4: Wörth (Rotschanz), 210, Ei, Ki, Löß, 23.8.94 (1 Fk.), JS* -- Erlenbach (Hafen), 25.8.94 (7 Fk.), 12.9.95 (6 Fk.), JS* (s. o.) -- Obernburg (Sommerhalle), 5.9.95 (14 Fk.), JS* (s. o.) -- (Seitenberg), 280, Ki, Lä, Sand (Lehm), 10.9.95 4 Fk.), JS* -- Eisenbach, 6.10.96, PNO/PS -- (Stutzberg), 310, Ki, Bu, Sand, 13.9.96, JS -- **6121-1:** Eichelsbach (Sportplatz), 350, Ki, Sand, 27.10.96, SA -- Hausen (Salzlackenbergr), 280, Bu, Ei, Löß, 26.8.96 (2 Fk.), JS -- 6121-2: AB, Wintersbach (Hohleiche), 95, BR -- 6121-3: ML, Forstwald Eisenfeld, ~200, Ki, Sand, 27.10.96, SA -- 6121-4: Oberaulenbach (Eichrain), ~350, Ki, Sand, 95, BS -- **6122-1:** AB, Krausenbacher Forst (nö Schafbrunnen), 260, Bu, Fi, Sand, 25.9.96, JS -- 6122-2: MSP, Bischbrunn, 17.7.77, WK -- 6122-3: ML, Altenbuch (Müßhöhe), 440, Fi, Sand, 16.9.96 (4 Fk.), JS -- **6123-1:** MSP, Hafenhof (Trauberg), 270, Fi, Sand, 11.6.96 (3 Fk.), JS/HS -- 6123-2: Karbach (n Elisabethenhütte), 18.8.96, JS/HS -- 6123-3: Röttbach (Pfadserg), 250, Fi, Sand, 25.8.94, JS -- Michelrieth (n Pfadsberg), 300, Ki, Lä, Sand, 16.9.96, JS -- 6123-4: Lengfurt (Hart), 180, Ei, Sand, 27.8.96, JS -- Erlenbach (Eichholz), 300, Bu, Löß, 11.8.96, JS/HS -- **6124-1:** Birkenfeld (Mittelholz), 280, Bu, Ei, Löß, 11.7.97 (2 Fk.), JS -- Billingshausen (Hönigshöhe), 300, Bu, Löß, 11.7.97 (1 Fk.), JS -- 6124-2: Zelligen (b. Germanenhügel), 280, Fi, Bu, Löß, 16.7.89, FK/VHS -- WÜ, Erlabrunn (Volkenberg), 90, RM -- **6125-1:** Thüngersheim (Höhfeldplatte), ~300, 24.8.96, LK -- 6125-2: Gramschatzer Wald (b. Einsiedel), 320, Fi, Bu, Löß, Kalk, 15.7.89, FK -- 6125-3: n Veitshöchheim (Edelmannswald, Talberg), 300, Bu, Ei, Ki, Löß, 15.7.89, FK -- Gadheim (ö Gartensiedlung), 260, Ei, Hbu, Löß, 6.8.97, JS -- **6126-2:** w Dippbach (Blankholz), 280, Ei etc., 10.7.89, FK/VHS -- Obereisenheim (Dürrenberg), ~300, 13.8.96, LK -- Prosselsh. Holz), 25.8.96, LK -- 6126-4: KI, w Köhler, 280, Ei, Hbu, 30.8.92, GK/AMO -- **6127-1:** Astheim (Asth. Sande), 80, WI; 30.9.95, LK -- 6127-2: Volkach (Halbmeilesee), 230, 26.7.94, LK -- (Hartwald), 250, 2.10.94, LK -- n Obervolkach (Stettenberg), 2.10.94, LK -- 6127-3: w Stadschwarzach, 26.7.94, LK -- 6127-4: Dimbach (Oberer Forst), 220, Ki, (Bu etc.), 19.11.88, FK/VHS

6218-2: DA, Rohrbach (Raubhaus), ~225, vor 80, GB -- 6218-4: HP, nö Kolmbach (Neunkircher Höhe), vor 80, GB; 14.10.95, SA -- ERB, w Rodenstein (Daumenstein), 12.9.87, WÄ -- **6219-1:** w Nieder-Kainsbach (Dornberg/Wersauer Berg), ~240, 30.8.92, PFS -- Wersau (Parkplatz Quelle), ~210, 10.7.94, SA -- Wallbach (Grillplatz), 10.7.94, SA -- 6219-3: Reichelsheim, 31.8.96, SS -- **6220-1:** w Lützel-Wiebelbach (Schleifrain), 230, Fi, Ki, Sand, 13.10.96, JS/HS -- 6220-2: ML, Wörth (Bocksberg), 250, Ki, Sand, 14.8.94 (1 Fk.), JS* -- (Dornthal), 230, Ki, Sand, 20.8.94 (10 Fk.), JS* -- (Wendelrain), 340, Bu, Sand, 24.8.94 (4 Fk.), JS* (f. *aeromaculatus*) -- (Vord. Rebhecke), 200, Fi, Sand, 19.9.94 (26 Fk.), JS* -- (Kunradslust), 340, Bu, Sand, 24.9.94, JS* -- 6220-3: ERB, Kimbach, 270, 26.9.96, PNO/PS -- Momart, 265, 27.9.94, PNO/PS -- Bad König, ~250, 26.9.96, PNO/PS -- 6220-4: sö Haingrund (Hilgertsgraben), 340, Bu, Ki, Sand, 24.8.94 (6 Fk.), JS* -- ML, Stadtwald Miltenberg nw Mainbullau (Geißberg), vor 80, GB -- **6221-1:** Röllfeld (Oberwald), ~250, 13.7.97, SS/HS/HM -- 6221-2: Mönchberg (Breunersberg), 340, Bu, Sand, 15.8.96 (1 Fk.), JS -- Reistenhausen (Spreunersberg), 330, Bu, Sand, 15.8.96, JS -- 6221-3: Großheubach (Rühlesberg), 290, Ki, Sand, 22.8.96 (3 Fk.), JS/HS -- 6221-4: Miltenberg, 96, VH -- **6222-1:** TBB, Schenkenwald s Boxtal (Eichberg), 22.8.96, SA; 190, Ki, Bu, Sand, 27.8.96, JS -- 6222-2: b. Grünenwört (Unterer Berg), 29.10.94, GK -- (Mittlerer Berg), 150, Ei, Hbu, Sand, 27.8.96 (2 Fk.), JS* -- 6222-3: Ebenheid, 95, VH -- 6222-4: Sonderriet, 1.11.95, SA -- **6223-1:** vor 93, WR -- 6223-2: Urphar (Leitenbrunnen), 180, Ei, Hbu, 27.8.96 (1 Fk.), JS -- Lindelbach (Steigerholz), 300, Ei, Hbu, Kalk, 6.8.97 (2 Fk.), JS -- 6223-3: n Reichelzheim (Rittel), 29.10.94, GK -- 6223-4: Kembach (Steinbruch), ~260, Kalk, 1.10.96, SA -- WÜ, Neubrunn (Eulenberg), 330, Ei, Hbu, Bu, Löß, 20.7.97 (2 Fk.), JS/CH/LB -- **6224-1:** vor 93, WR -- 6224-4: Irtenberger Forst (w Blutsee), 350, Ei, Bu, Hbu, Löß, 2.7.97 (2 Fk.), JS -- **6225-1:** Höchberg, vor 80, PM* -- Würzburg-Steinbachtal, ~250, Ei, Bu, Hbu, Kalk, 93, RE -- 6225-3: Kist, ~350, 14.9.80, WK; 22.9.96, RM -- Guttenberger Wald ö Kleinrinderfeld, 350, Bu, (Fi), 19.8.89, FK/VHS -- 6225-4: Rottenbauer, 24.7.94, LK -- Stadtwald Würzburg (Reichenbergrund), 220, Bu, Kalk, 22.7.97 (2 Fk.), JS -- **6226-3:** w Erlach (Sandgrube), 250, Ei, Ki, Sand, 2.10.94, LK -- 6226-4: KI, w Kitzingen (Nonnenholz/Klingenwald), 270, 29.7.89, FK -- **6227-1:** Kitzingen (Klosterforst), 210, 22.9.94, LK -- Großlangheim (Heidlerwasen), 225, 21.8.95, LK -- 6227-4: Iphofen (Schwanberg, Roter Steig), 25.8.96, LK -- **6228-3:** Wüstenfelden, 96, MK

6318-1: HP, Gronau, vor 80, GB; 350, Ki, Lä, Lehm, 28.9.96, PNO/PS -- 6318-2: Lindenfels, 13.10.95, SA -- 6318-4: Rimbach (Fahrenbacher Kopf), ~400, 96, AZ -- **6319-1:** Weschnitz, ~400, 30.8.86, MAR; 23.9.90, PNO/PS -- (Wegscheide), ~420, 8.9.96, PNO/PS -- ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Fi, Sand, 24.8.86, PNO/PS -- 6319-3: Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB; 8.10.95, TS -- Hilterslingen, 30.8.86, MAR -- (Zigeunerstock), ~380, Bu, Ki, Sand, 29.9.96, PNO/PS -- Unter-Mossau (Almenweg), ~370, Ki, Ei, Sand, 26.9.93, PNO/PS -- HP, Grassenlabbach (Schmerbachtal), 375, Fi, Sand, 18.10.94, TS -- ö Wahlen (Spessartkopf), 96, AZ -- 6319-4: ERB, Hüttenenthal, 430, 6.9.87, PNO/PS -- **6320-1:** Michelstadt (Eulbacher Höhe), ~350, Fi, Ki, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6320-2: vor 96, VH -- 6320-3: Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- 6320-4: ML, sw Breitenbuch (Drei Seen), 480, Fi, Sand, 9.9.95, JS/HS -- **6321-2:** Miltenberg, 96, VH -- 6321-3: Amorbach (Seegarten), 170, Ei, Hbu, Lehm, 29.7.97 (4 Fk.), JS -- Buch (ö Hofmühle), 230, Hbu, Sand, 29.7.97, JS -- 6321-4: Reichartshausen (Schlägleinswald), ~450, Fi, Sand, 95, LS -- MOS, w Gottersdorf (Eichelschlag), 30.10.94, GK -- Hornbach (Häseläcker), 350, Ei, Hbu, Lehm, 4.8.97, JS -- **6322-1:** MIL, Riedern (Gehackter Berg), 11.8.96, JS/HS* -- TBB, Hundheim b. Gaimühle, 30.10.94, GK; 1.8.96, 23.10.96, SA -- 6322-2: Steinbach (Bergwald), 28.7.96, 19.9.96,

23.10.96, SA -- MOS, Hardheim (Katzenal), 30.10.94, GK -- 6322-3: Höpfingen (Roßkopf), 440, Bu, Löb, 17.9.96, JS -- 6322-4: Hardheim (Unt. Leiterholz), 30.10.94, GK -- (Wolfsgrube), 230, Bu, Hbu, Ei, Sand, 6.8.97 (2 Fk.), JS -- **6323-1**: TBB, Külshheim (Taubenloch), 29.10.94, GK -- 6323-2: vor 93, WR -- **6324-1**: vor 93, WR -- **6325-1**: Kleirinderfeld (Hainsberg), 350, Ei, Hbu, Löb, 8.8.97, JS -- **6326-1**: WÜ, Ochsenfurter Forst, ~270, 23.9.94, 1.10.94, LK -- nw Zeubelried (Zeubelr. Moos), 230, 23.9.94, LK

6418-1: HP, ö Hemsbach, 1.6.94, HZ -- sö Birkenau (Hohe Hecke), 96, AZ -- 6418-2: Wald-Michelbach, 4.10.77, PNO/PS -- 6418-3: Gornxheim (Eichelberg), 96, AZ -- s Unterflockenbach (Weitewald), ~300, 96, AZ -- HD, Weinheim (Exotewald), 7.7.96, MAS -- (Wachenberg), 13.10.96, ST -- 6418-4: Eiterbachtal, 9.10.94, TS -- HP, Absteinach, 19.9.87, PNO/PS -- Wünschmichelbach, 26.9.95, 9.10.95, ST -- Siedelsbrunn (Hardberg), 510, Fi, Sand, 15.10.89, PNO/PS; 96, AZ -- **6419-1**: Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), 14.8.94, 18.9.95, TS -- ö Affolterbach (Affolterb. Höhe), ~500, 9.96, AZ -- ERB, Olfen, ~440, 3.10.87, PNO/PS -- (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- 6419-2: Beerfelden (Krappenbuckel), 440, Bu, Ki, Sand, 30.10.96, JS -- Sensbach (s Maurersdelle), 500, Fi, Sand, 30.10.96 (2 Fk.), JS -- 6419-3: HP, Unter-Schönmatte-wag, ~310, 5.10.91, PNO/PS -- Korsika (Viehkopf), 325, Fi, Sand, 3.8.93, TS -- Ober-Schönmatte-wag (Dürr-Ellenbachtal) 26.9.92, PNO/PS; 325, Bu, Sand, 19.6.96, TS -- ERB, Finkenbachtal, 225, Hbu, Sand, 9.10.94, TS -- 6419-4: w Gammelsbach (Hirschhorner Höhe), ~450, vor 80, GB -- **6420-2**: MLL, Breitenbach (Vord. Hohberg), 250, Ta, Sand, 26.9.95 (4 Fk.), JS* -- MOS, Ernsttal (Bubenwald), 300, Ei, Hbu, Sand, 24.8.96 (1 Fk.), JS* -- (Mörschenberg), 3.9.95, AK -- 6420-3: HD, Eberbach (s Friedrichsdorf, Rotefärt), 3.9.95, SÖ -- 6420-4: MOS, Schloßbau (Kinzert, Drehplatzbrücke), 300, 3.9.95, HA -- Waldauerbach (Auerberg), 500, Fi, Sand, 18.9.96, JS* -- **6421-1**: n Mudau (Ünglerstal), 1.11.94, GK; 350, Hbu, Sand, 27.7.97, JS -- 6421-2: n Buchen (Morretal), 28.6.81, GK/LK -- Hainstadt (Arnberg), ~400, Fi, Sand, 95, UB -- (Kleine Stutz), 31.10.95, GK -- w Walldürm (Sommerberg), 350, Bu, Sand, 4.8.96, HS/JS* -- 6421-4: ö Unterneudorf (Bulau), 31.10.95, GK; 380, Bu, Löb, 29.7.97, JS -- **6422-1**: Walldürm (Barnholz), 31.10.95, AK -- 6422-3: Hettlingen (Kirche), 385, Li, Löb, 8.7.97 (2 Fk.), JS -- 6422-4: n Altheim (Buchwald), 31.10.94, GK -- w Gerichtstetten (Straßenwald), 370, Ei, Bu, Hbu, Löb, 4.8.97 (2 Fk.), JS* -- **6423-1-2**: TBB, 94, WR -- 6423-3: Buch (Ahornwald), 3.10.96, GK -- 6423-4: Lengenried (Burgwald), 3.10.96, GK -- **6424-1**: Königshofen (w Kirchberg), ~300, vor 96, JG -- 6424-2: sö Messelhausen (Marstader See), 3.10.96, NE -- 6424-3: Edeltingen (Birken), 14.9.89, NE -- 6424-4: Bad Mergentheim (Ketterwald), 27.10.88, ME/NE -- **6425-1**: Stalldorf (Stöckach), 330, Bu, Ei, Hbu, Lehm, 93, RE -- Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 19.6.93, NE -- 6425-2: (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 20.7.91, GK; 3.10.96, NE -- 6425-3: n Harthausen, 22.8.78, SN/GK -- (Löhle), ~360, 11.8.96, NE -- 6425-4: WÜ, Röttingen (Herrenwald), 15.8.94, MS/NE -- **6426-3**: Bieberehren (Rüderich), 27.8.94, NE -- s Buch (Buchwald), 25.8.96, NE -- 6426-4: NEA, w Hohlach (Amtholz), 15.10.95, NE

6518-1: HD, Schriesheim (Weittal), 14.9.89, MAR -- (Langer Kirschbaum), 5.10.94, KH -- w Ursenbach, 11.6.94, KH -- Altenbach (Eichelberg), 18.8.96, ST -- 6518-2: Heiligkreuzsteinach, 89, PD -- Wilhelmsfeld (Lockersberg), 5.10.90, ST/KH -- 6518-3: Kohlhof (Eichelberg), 20.10.84, MAR -- Heiligenberg, 4.11.84, MAR -- Heidelberg (NSG Haar Las), 11.7.96, LH -- Schönau (Hasselbachtal), 10.8.96, BO -- Handschuhshaus (Mühlbachtal), 25.8.96, WB/ST -- 6518-4: Schönau, 16.10.94, KH -- (Grein), 20.10.96, LH -- Ziegelhausen (Bärenbachtal), 28.10.95, BW/MAR -- HP, Neckarsteinach (Schwalbennest), 225, Ei, Hbu, Sand, 15.9.94, TS -- **6519-1**: Langenthal, 25.10.87, BW/MAR -- HD, Brombach (Bußkopf/Bannholz), 2.9.95, HO -- 6519-2: Eberbach, 27.8.86, MAR -- (Itterberg), 2.9.95, HA -- 6519-3: w Schönbrunn (Schnapsried), 75, WI; 17.8.96, AM -- (Eulenberg/Saubusch), 11.8.96, LH -- 6519-4: Haag (Totenbrunnenmoor), 360, 88, WI -- Moosbrunn 21.10.84, MAR -- s Eberbach (Bannwald Sautrieb), 2.11.96, AK -- **6520-1**: Eberbach-Gaimühle (Kl. Imberg), 11.10.96, AM -- 6520-2: MOS, Mülben 1.9.95, AK -- 6520-3: HD, nö Lindach (Matzenberg), ~440, 8.10.94, KH -- MOS, Zwingenberg (Wolfschlucht), 1.9.95, AK -- 6520-4: Neckargerach (Margaretenschlucht), 1.9.95, HA -- **6521-2**: Waldhausen (Sportplatz), 380, Bu, Sand, 27.7.97, JS -- 6521-3: vor 91, N.N. (GM) -- 6521-4: Schefflenz (ö Hohe Straße), 3.9.96, AM -- 6522-3: sö Seckach, 31.10.78, GK -- 6522-4: Osterburken (Stöckich), 29.10.94, GK -- Rosenberg (Ensigheimer Wald), 320, Ei, Bu, Löb, 17.7.97 (3 Fk.), JS -- **6523-1**: TBB, vor 91, N.N. (GM) -- 6523-4: KÜN, Horrenbach (Gebraannter Rain), 4.10.96, HS/AMO -- **6524-1**: TBB, Neunkirchen (Wolfental), 4.10.96, KL/DLT -- Althausen (Keller), 13.9.91, NE -- (Egerten), 24.9.95, NE -- (Kleiner Knock), ~300, 12.10.95, NE -- (Großer Knock), ~320, 4.10.96, FR/IR/DLT -- Bobstadt (Rechental), ~390, Ei, Bu, Hbu etc., Kalk, 4.10.96, MI/DLT -- 6524-2: Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), ~300, 29.8.94 MS/NE -- 6524-3: Stuppach (Eybhütte), 360, 8.10.95, GK -- 6524-4: Hachtel (Trappenholz), 390, 28.7.96, NE -- (Gemeindewald), 5.8.96, NE -- (Ränzle), ~420, Bu, Lehm, 5.10.96, LN/DLT -- **6525-2**: Laudenbach (Bergholz), 26.7.92, MS/WL/NE -- 6525-3: Schönbühl (Hühnerheft), 7.10.95, NE/GK -- 6525-4: Rinderfeld (Bauernschlag) 7.10.95, NE/GK -- **6526-1**: s Erdbach (Schirmbach), ~400, 25.9.94, MS/NE -- 6526-2: ö Freudental 5.10.96, HA -- 6526-3: Creglingen (Ims) 19.9.89, NE -- Münster (Schleifsteige), 25.7.92, NE -- Finsterlohr (Siechenbach), 5.10.96, AK -- 6526-4: (Dornenloh), 5.10.96 AK

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5724-1: Eckarts, 17.8.17 -- 5724-2: sö Wermarz (Dreistelzer Forst), 17.8.17
VILLINGER (ined.): MTB 5918-1: Stadtwald Frankfurt (Kesselbruchsneise), 25.9.20

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5619 -- 5621 -- 5627 -- 5718 -- 5726 -- 6327 -- 6427 -- 6527 (siehe „Verbreitung“)

Rote Listen: E -- D -- B --

60. **Xerocomus ferrugineus** (SCHAEFFER 1774) BON 1985
Brauner Filz-Röhrling

142

Synonyme:

Xerocomus spadiceus (FR.) QUÉL.

?*Xerocomus leguei* (BOUD.) BON

[incl. *Xerocomus lanatus* (ROSTK.) GILB.]

Abbildungen:

Al 41-42 -- Bn 43 -- C 284 -- Ce 492 -- CD 1651 -- Dä 40, 41?, 45! -- EK 167, 173?, 193?, T. 32, 40! -- FB 175?, 177? -- Fl 131? -- Ga 76?, 77 -- GG 217? HI 265 -- LE 25 -- Md 209 -- PD 30 -- Ph 203? Ro 348 -- RT 196 (1) -- Si 1/XI (4-11)

Bemerkungen:

Typischer *X. ferrugineus* unterscheidet sich von *X. subtomentosus* durch die kastanien- bis rotbraune, mit NH₄OH blaugrün reagierende Huthaut sowie durch deutliches Blauen der Röhren auf Druck und im Schnitt blauendes Fleisch. Die Zuordnung von Nadelwald-Kollektionen mit jung dunkelolivbraunem (fast dunkelgrünem) Hut und rotbrauner Subkutis (NH₄OH-Reaktion variabel!), stumpf orangegelben Poren, braun grobnetzig-rippigem Stiel und unveränderlich weißlichem Fleisch (= ?*X. subtomentosus* var. *variecolor*, s. u. Nr. 66) ist in der Literatur umstritten. Mehrere Funde im thermophilen Laubwald auf Kalk entsprachen mit warm braunrötlicher, wollig-filziger Huthaut und z. T. längsgeripptem Stiel gut *X. ferrugineus* ss. ALESSIO oder *X. lanatus* ss. MARCHAND (t. H. ENGEL 1994, in litt.). Ob *X. ferrugineus* letztlich eine eigenständige Sippe oder nur eine Variante von *X. subtomentosus* ist, bleibt dahingestellt (vgl. KRIEGLSTEINER & GERHOLD 1986).

Ökologie:

X. ferrugineus (ss. l.) wurde in verschiedenen Standortformen sowohl in mesophilen Nadel- und Mischwäldern (*Pinus sylvestris*, *Fagus sylvatica*, *Populus tremula*) auf Sandboden als auch in wärmebegünstigten Laubwäldern (*Quercus robur*, *Q. petraea*) auf Muschelkalk gefunden (*X. cf. lanatus*).

Vorkommen:

Zerstreut; Einzelfund → mehrfach; einzeln → Gruppe; VI–X

Gemarkung Obernburg: 9 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 9 Fundstellen

Verbreitung:

Dem unklaren systematischen Status entspricht das heterogene Arealbild des Taxons. Funde der Nadelwaldform liegen aus höheren Lagen von Odenwald und Spessart vor, die Laubwaldform wurde vorwiegend in der Mainebene und im Maindreieck beobachtet.

Belege:

MTB 5924-2: MSP, n Heßdorf (Seitlach), 340, Ei, (Ki), Kalk, 5.8.97 (1 Fk.), LK (als *X. lanatus*) -- 5928-4: HAS, Theres, 8.9.94, GW (HE) -- 6020-1. AB, Stockstadt (Unterhübnerwald), 120, 19.9.71, KW -- DA, Harreshausener Wald (Graues Loch), 120, Ei, Sand, 29.5.94 (1 Fk.), JS (HE) (cf. *lanatus*) -- 6024-2: MSP, Karlburg (Hagwald), 250, Ei, Bu, Kalk, 17.8.96 (2 Fk.), JS (cf. *lanatus*) -- 6028-1: SW, Sulzheim, 16.7.92, GW/HE -- 6120-2: MIL, Großwallstadt (Dörmerberg), 230, Ei, Bu, Löß, 27.7.95 (3 Fk.), JS -- 6220-2: Wörth (Wendelrain), 200, Ki, Löß, 15.9.95 (2 Fk.), JS -- 6221-2: Mönchberg (Breunesberg), 320, Ei, Sand, 15.8.96 (1 Fk.), JS* -- 6227-1. KI, Kitzingen (Klosterforst), 210, Ki, Ei, 22.9.94 (1 Fk.), LK -- 6323-4: TBB, Tauberbischofsheim (Bannwald Stammberg), 270, Ei, Kalk, 11.8.96 (1 Fk.), JS/HS (cf. *lanatus*) -- 6419-1: HP, Ober-Schönmattenweg (Kohlwald), 410, Bu, Ki, Sand, 28.8.96 (1 Fk.), JS/HS/SS

Beobachtungen:

MTB 5624-4: KG, Forst Römershag, ~400, vor 96, MM -- 5825-4: Trimberg (Leite), 280, Bu, Ei, Kalk, 1.8.97, RE -- 5921-3: AB, Rottenberg (Gräfenberg), 290, Ki, Lehm, 28.8.94 (3 Fk.), HS/JS* -- 5924-4: Gössenheim (Homburg), 12.8.96, LK (als *X. lanatus*) -- 5925-2: KG, Langendorf (Scheppental), 320, Ei, Bu, Hbu, Kalk, 2.8.97, GW -- 5925-3: MSP, Obersfeld (Bessinger Spitze), 300, Bu, Löb, 2.8.97, GW -- 5927-3: SW, Grafenrheinfeld (Kapitelwald, b. Senftenhofsee), 205, Ei, Ki, 12.9.96 (2 Fk.), LK -- 6018-3: DA, Stsf. Kranichstein (Mörsbacher Grund/Wildpark), ~150, vor 80, GB -- 6020-1: Harreshausener Wald (Graues Loch), 6.6.94 (4 Fk.), JS* (cf. *lanatus*, s. o.) -- 6024-1: MSP, Karlburg (Heidenrain), ~250, 10.9.95, LK (als *X. lanatus*) -- 6024-4: Himmelstadt (Brunntalgrund), ~240, Ei, Kalk, 12.8.96, LK (als *X. lanatus*) -- 6025-1: Halsheim (Molkenbrunn), 300, Bu, Ei, Löb, 2.8.97, GW -- 6025-3: Retzstadt (Innenforst), 26.8.96, LK (als *X. lanatus*) -- 6028-2: SW, Donnersdorf, 18.8.84, GW/HE (als *X. lanatus*) -- 6028-4: Stsf. Hundelshausen (Heinach), 18.8.84, GW/HE (als *X. lanatus*)

6117-2: DA, Darmstadt (Jüd. Friedhof), 170, Ei, 23.8.94, WÄ -- 6118-1: ö Darmstadt (n Rabennest), ~200, 1.10.92, WÄ -- 6120-2: MIL, Großwallstadt (Dörnerberg), 25.8.94 (4 Fk.), 23.6.95 (1 Fk.), JS* (cf. *lanatus*; s. o.) -- 6120-4: Obernburg (Kraichenacker), 310, Bu, Ki, Fi, Sand, 11.9.94 (2 Fk.), SS/HS/WO/JS* -- 6121-2: AB, Heimbuchenthal (Forst Heimathen, Höllengrund), 240, Fi, Sand, 30.8.96 (3 Fk.), JS* -- 6122-1: Krausenbacher Forst (Damberg), 350, Fi, Sand, 2.9.96 (1 Fk.), JS -- 6124-2: MSP, Zellingen (Hohentalshöhe), ~290, 16.9.95, LK (cf. *lanatus*) -- 6125-1: WÜ, Thüngersheim (Höhfeldplatte), ~300, 24.8.96, LK (als *X. lanatus*) -- 6126-4: KI, w Köhler, 280, Ei, Hbu, 30.8.92, GK/AMO (als *X. lanatus*) -- 6218-2: DA, Rohrbach (Raubhaus), ~225, vor 80, GB -- 6220-2: MIL, Wörth (Hauberg), 210, Pa, Ki, Löb, 28.8.94 (5 Fk.), JS* -- 6223-1: TBB, vor 91, N.N. (GM) -- 6225-1: WÜ, Guttenberger Wald, 13.8.96, LK (als *X. lanatus*) -- 6227-4: KI, ö Iphofen (Schwanberg, Roter Steig), 25.8.96, LK (als *X. lanatus*) -- 6317-2: DA, Zell (ö Hemsberg), vor 80, GB -- 6319-3: ERB, Güttersbach (w Harrasloch), 450, Ki, Fi, Sand, 4.10.97 (1 Fk.), JS -- 6320-3: Würzburg (Frankfurter Tor), 525, Fi, Sand, 28.9.95 (2 Fk.), JS* (affin. *subtomentosus*) -- 6323-2: TBB, vor 93, WR -- 6418-3: HD, Weinheim (Wachenburg, Lehhecke), 1.11.96, ST -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Hungerberg), 360, LÄ, Fi, Sand, 31.10.94 (1 Fk.), JS* (affin. *subtomentosus* var. *varicolor*) -- 6421-1: Beuchen (Katzenbuckelberg), 470, Ki, Fi, Sand, 24.9.95 (1 Fk.), JS -- 6423-4: TBB, vor 91, N.N. (GM) -- 6424-4: vor 91, N.N. (GM) -- 6518-3: HD, Handschuhshausen (Mühlbachtal), 25.8.96, WB/ST -- 6519-4: s Eberbach, 6.9.92, AM -- 6520-3: MOS, Zwingenberg (Wolfsschlucht), 1.9.95, AK

Literatur/Quellen:

VILLINGER (ined.): MTB 5918-2: Offenbach (Stadtwald), 16.8.30 (als *B. subtomentosus*)

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5918 -- 6224

Rote Listen: E -- D -- B --

61. *Xerocomus leonis* (REID 1966) BON 1985

143

Löwengelber Röhrling

150, 152

Synonyme:

?*Xerocomus tumidus* (FR.) GILB.

?*Xerocomus moravicus* (VACEK) HERINK

Abbildungen:

Al 48, 49! -- BK 57! -- Bn 45 -- C 1134?, 1559 -- Ce 502?, 504 -- CD 1656 -- Dä 42! -- EK 227, 229?, T. 36, 38? -- FB 191, 193! -- FRIC 98?, 122b -- Ga 84?, 85 -- LE 291, 30 -- Md 210, 211? -- MJ *Xerocomus* !! -- MRT 57! -- PD 38? -- Ph 203 -- Si 1/X (11-15!) -- Wi 436 (8.7)

Beschreibung:

Hut 40–50 mm Ø, flach konvex, filzig-feinschuppig, bei Trockenheit rissig, grauorange bis gelbbraun (5B4-C7), auf Druck etwas nachdunkelnd, Huthaut am Rand minimal überstehend. Röhren →6 mm lang, ausgebuchtet und mit Zahn herablaufend, polsterförmig gewölbt, blaß gelb, Röhrenboden orangegelb. Poren →1 mm breit, rundlich bis wenig eckig, blaß gelb, am Hutrand weißlich, bisweilen rostfarben überhaucht, auf Druck leicht bräunend. Stiel 50 × 9 mm, schlank, gebogen, Basis spindelig ausspitzend, auf ockerli-

chem Grund mit leicht erhabenen braunen Längsstreifen, zur Basis gelborange, Basalfilz gelb. Fleisch im Hut cremebräunlich, im Stiel weiß, gelbbraun in der Stielbasis, voll, im Anschnitt nicht verfärbend. Geruch angenehm, Geschmack mild. Sporen elliptisch-spindeilig, in KOH blaßgelb, $9.5-12 \times 4.8-5.6 \mu\text{m}$, $Q_m = 2.0 \pm 0.2$. HDS ein Trichoderm aus $20-60 \times 5-9 \mu\text{m}$ messenden, z. T. verzweigten Hyphen.

Bemerkungen:

X. leonis wurde für Deutschland erstmals aus dem Schweinfurter Gipskeupergebiet beschrieben (ENGEL et al. 1996). Die Merkmale der eigenen Aufsammlungen stimmen gut mit den Literaturangaben zu „*X. tumidus*“ überein (u. a. GILBERT 1931, IMLER 1954), von dem *X. leonis* nicht zu trennen sein dürfte. Ob der KRIEGLSTEINER (1991) zufolge mehrfach in Südwestdeutschland (u. a. im Kraichgau, MTB 6617) nachgewiesene *X. moravicus* konspezifisch ist, bedarf noch weiterer Beobachtungen.

Ökologie:

X. leonis wächst in sehr wärmebegünstigten Laubwäldern bei *Quercus* spp. auf trockenen Kalkböden. Die Eigenfunde stammen aus einem Carici-Fagetum über Wellenkalk, Wuchsstelle war ein z. T. bemooster Stammgrund von *Quercus petraea*. Hier wie auch bei der Aufsammlung im Schweinfurter Becken wurde Standortgemeinschaft mit *Boletus pseudoregius* und *Pulveroboletus gentilis* festgestellt (G. WOLF 1997, mündl. Mitt.).

Vorkommen:

Sehr selten; Einzelfund; einzeln→Gruppe; VII–VIII

Verbreitung:

Zweitnachweis für Deutschland (Erstnachweis für Baden-Württemberg). *X. leonis* dürfte im Gebiet auf sehr wärmebegünstigte, trockene Beckenlandschaften beschränkt sein.

Belege:

MTB 6028-1: SW, Dürrfelder Wald (Truppenübungsplatz), 260, Ei, Hbu, Gipskeuper, 16.7.92 (1 Fk.), GW/HE (vgl. ENGEL et al. 1996) -- 6323-3: TBB, Königheim (Buschberg), 330, Ei, Kalk, 20.7.97 (1 Fk.), JS/CH/LB; 4.8.97 (2 Fk.), 13.8.97 (1 Fk.), JS

Literatur/Quellen:

KRIEGLSTEINER (1991): nicht aufgeführt

Rote Listen: E -- D -- B --

62. *Xerocomus parasiticus* (BULLIARD 1790) QUÉLET 1888 Schmarotzer-Röhrling:

143

Synonyme:

Pseudoboletus parasiticus (BULL.) ŠUTARA

Abbildungen:

Al 51 -- BK 58 -- Bn 43 -- C 271 -- Ce 508 -- CD 1659 -- Ch 103 -- Dä 38 -- DG 239 -- EK 225, T. 39 -- FB 197 -- FT 68 -- Ga 91 -- Gw 20 -- HS II/11 -- Kb 21 -- LE 20 -- Mb 163/II -- Md 212 -- MHK II/16 -- MRT 59 -- Pa 243 -- PD 31 -- Ph 204 -- RH 216 -- Ri I/36 -- RM 345 -- Ro 364 -- RT 227 -- Si I/XIII (1-5) -- SV104 -- SW 142 -- Wi 436 (8.9)

Bemerkungen:

X. parasiticus ist durch seinen besonderen Standort unverwechselbar, eine entfernte Ähnlichkeit besteht allenfalls mit *X. subtomentosus*. Alte Fruchtkörper weisen bisweilen weinrote Poren auf (cf. var. *piperatoides* BLUM).

Ökologie:

X. parasiticus schmarotzt am Gemeinen Kartoffelbovist *Scleroderma citrinum* PERS. Die Art zeigt eine deutliche Vorliebe für frische bis feuchte Sandböden und ist daher besonders in Schluchten, an Böschungen und Entwässerungsgräben, an Bach- und Seeufern oder an Tümpeln anzutreffen. Sie meidet aber auch trockenere, steinige Standorte im Luzulo-Fagetum sowie in entsprechenden Ersatzgesellschaften mit *Picea abies* und *Pinus sylvestris* nicht.

Vorkommen:

Zerstreut; Einzelfund→mehrfach; einzeln→gesellig; VIII–X

Gemarkung Wörth: 1 Fundstelle

Verbreitung:

X. parasiticus kommt zerstreut in der Mainebene und in den Mittelgebirgen vor, wobei ein deutlicher Schwerpunkt im niederschlagsreichen südlichen Odenwald auffällt. Die Art fehlt weitgehend in den trockenwarmen Muschelkalkgebieten der Fränkischen Gäulplatten; im Tauberggrund und im südlichen Maindreieck tritt sie dann wieder stellenweise über Lettenkeuper und diluvialen Flugsanden in Erscheinung.

Belege:

MTB 6020-1: AB, Stockstadt (Unterhübnerwald n Auhof), 120, Bu, Sand, 27.8.70 (13 Fk.), KW -- 6122-1: Krausenbacher Forst, 17.9.70, WW -- (Damberg), 320, Bu, Ei, Sand, 2.9.96 (2 Fk.), JS -- 6127-2: Kl, Volkach (Hartwald), 250, Ki, 2.10.94 (2 Fk.), LK -- 6220-2: MIL, Wörth (Hint. Sommerrain), 290, Ki, Sand, 7.10.96 (3 Fk.), HS/SS (JS) -- ERB, s. Haingrund (Hilgertsgraben), 340, Fi, Sand, 19.8.95 (3 Fk.), JS -- 6420-2: MOS, Mörschenhardt sw Waldleiningen (Klosterwald), 470, Fi, (Bu), Sand, 26.8.95 (14 Fk.), SS/HM/HS/JS

Beobachtungen:

MTB 5722-4: HU, Stf. Salmünster, 90, HB -- 5724-4: KG, Stf. Neuwirthshaus, ~400, 86, MK -- 5918-4: OF, Heusenstamm (Hintermark), 130, Ki, Sand, 92, HJ -- 5919-4: Seligenstadt (Schachenseeschneise), ~135, 95, HJ -- 5922-3: AB, Forst Hain (Kalter Grund), ~300, vor 96, WE -- 5922-4: Stf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- 6018-1: DA, Stf. Kranichstein (Mörsbacher Grund), ~150, vor 90, GB, PK* -- 6018-3: (nw Jagdschloß), ~160, Ei, Ki, Bu, 16.9.72 (6 Fk.), 24.9.79, vor 96, HF* -- (Hirtenwieseschneise), ~170, 90, KJ -- 6019-1: ö Eppertshausen (Junge Eichen), 130, 93, 95, HJ

6118-1: DA, ö Darmstadt (Kahleberg/Darmbachtal), ~180, vor 80, GB -- 6122-1: AB, Krausenbacher Forst (Damberg), 18.8.96 (10 Fk.), HS/JS* (s. o.) -- 6123-2: MSP, Hafenlohr (Lauterhecke), 200, 96, KS -- 6220-2: ERB, s. Haingrund (Eselsweg), 360, Ki, Sand, 13.9.94 (7 Fk.), 25.9.94 (3 Fk.), JS*; 2.10.94 (4 Fk.), HS/JS* -- (Hilgertsgraben), 27.8.94 (6 Fk.), 6.9.94 (14 Fk.), JS* (s. o.) -- 6220-4: (Hilgertsgraben), 370, Fi, Sand, vor 85, WF; 13.8.94 (~10 Fk.), WF/JS*; 24.8.94 (3 Fk.), 30.8.94 (3 Fk.), JS* -- 6226-3: WÜ, Sommerhausen (b. Wildgehege), ~260, Ki, Sand, vor 80 (1 Fk.), PM -- 6227-1: KI, Kitzingen (Klosterforst), 210, Ki, Sand, vor 80 (6 Fk.), PM* -- 6319-1: ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, Fi, Sand, 24.8.86, PNO/PS -- 6319-3: Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- Hiltersklingen (Wegscheide), ~420, 11.9.94, PNO/PS -- 6320-1: Michelstadt (Eulbacher Höhe), ~350, Fi, Ki, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6320-3: Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- 6320-4: MIL, sw Breitenbuch (Drei Seen), 485, Ki, Fi, Er, Sand, 2.10.94 (5 Fk.), HS/JS*; 24./26.8.95 (12 Fk.), JS -- 6418-3: HP, Gornheim (Eichelberg), 92, AZ* -- 6419-1: Aschbach (Dürr-Ellenbachtal), ~420, vor 80, GB -- ERB, Olfen, ~440, 3.10.87, PNO/PS -- (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- 6419-3: HP, Schönmatte, 10.10.87, PNO/PS -- Korsika (Viehkopf), 325, Ei, Sand, 6.9.92; 275, Sand, 1.9.94, TS -- Ober-Schönmatte, 11.10.86, PNO/PS; 275, Bu, Sand, 17.10.94, TS -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Geierskopf), 330, Ki, Bu, Lā, Sand, 15.10.94 (2 Fk.); 370, Ki, Sand, 26.8.95 (2 Fk.), HS/JS* -- MOS, Mörschenhardt sw Waldleiningen (Klosterwald), 13.8.96 (7 Fk.), JS* (s. o.) -- w Schloßbau (Hohwald), 480, Bu, Ki, Lā, Sand, 8.9.96 (1 Fk.), JS* -- 6424-3: TBB, Edelfingen (Birken), 14.9.89, NE -- 6425-2: Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 12.10.89, NE -- 6518-2: HD, Kohlhof,

~440, 28.8.94, KR -- 6518-3: Schlierbach, 85, WI -- 6518-4: Ziegelhausen, 8.9.94, SF -- HP, Neckarsteinach (Lanzenbachtal), 2.9.95, LH/MH -- 6519-1: HD, Brombach (Hinkelstein), 11.8.88, SD -- 6519-2: Eberbach, 95, AM -- (Itterberg), 2.9.95, HA -- 6519-3: b. Schönbrunn (Röderwald), 2.9.95, AK -- 6519-4: Eberbach, vor 95, AM -- 6520-3: MOS, s. Zwingenberg, 85, WI -- (Wolfschlucht), 1.9.95, HO -- 6520-4: Neckargerach (Margaretenschlucht), 1.9.95, HA -- 6524-3: TBB, vor 91, N.N. (GM) -- 6618-2: HD, Neckargemünd, 31.8.95, LH

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 6023-2: Sendelbach (Romberg), 12.7.52 -- 6228-1: Wiesentheid, 6.9.35
 KALLENBACH (1928, 1937): MTB 5918-2: Offenbach, o. D., WV -- 6018-1: Stsf. Kranichstein (b. Fhs. Steinacker), 8.8.24 -- 6018-3: (b. Messeler Fhs.), 20.8.26 -- (Dianaburg), 7.9.26 -- 6021-4: Mespelbrunn, 6.9.29, KB/SK -- 6118-1: Roßdorf, 3.8.25 -- Darmstadt, 8.9.24, 28.9.30 -- 6319-3: Wahlen, o. D., MÖBIUS -- 6518-3: Heidelberg, o. D., SCHMELL/SPILGER
 VILLINGER (ined.): MTB 5918-1: Stadtwald Frankfurt (Sprendlinger Landstr., b. Kaisereiche), 20.8.25 -- (Grastränkschneise), 11.9.27 -- 6118-3: Ober-Ramstadt, 24.8.25
 KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5726 -- 5819 -- 6225 -- 6318 -- 6326 -- 6421

Rote Listen: E -- D 3 B --

63. *Xerocomus porosporus* IMLER 1958 Falscher Rotfuß-Röhrling

143

Synonyme:

Xerocomus truncatus SINGER, SNELL & DICK ss. auct. europ. p. p.

Abbildungen:

Bn 43 -- C 709? -- Ce 496 -- CD 1655 -- Dä 50 -- EK 211, T. 41-42 -- FB 181? -- HI 265! -- MRT 49? -- PD 32? -- Ph 203 -- RH 217 -- Ri 1/38 u.! -- Si 1/XII (1-4?) -- SV 108?

Bemerkungen:

X. porosporus ist als Doppelgänger von *X. chrysenferon* bisher im Gebiet weitgehend unbeachtet geblieben oder verkannt worden. Das deutlichste Unterscheidungsmerkmal zu *X. chrysenferon* sind die apikal dickwandigen, abgestutzten bis eingedellten Sporen. Selbst die zahlreichen Kollektionen, die infolge des raschen Befalls mit Goldschimmel *Sepedonium* sp. im Feld vollkommen unkenntlich waren, konnten mikroskopisch anhand dieses Merkmals immer eindeutig bestimmt werden. Makroskopisch ist *X. porosporus* am ± braunschwärzlich überfaserten Stiel (bei *X. chrysenferon* ± violettrot flockig) zu erkennen.

Ökologie:

X. porosporus zeigt eine auffallende Vorliebe für lichte, grasige oder humose Standorte an Waldtrüfen unter alten Laubbäumen (meist *Quercus petraea* und *Q. robur*, selten andere Fagales) auf ± frischen, stickstoffreichen Kalk- und Lößlehmen. Als bevorzugte Pflanzengesellschaften sind das Galio-Carpinetum asaretosum und das Stellario-Carpinetum zu nennen. Die Art wurde aber auch in Parks (meist in ehemaligen Auwaldgebieten), selten auch in schattigen Waldschluchten angetroffen. Gemeinsam mit *X. porosporus* wurden des öfteren *X. chrysenferon*, *X. quercinus*, *Boletus pulverulentus* sowie *Phylloporus pelletieri* (3mal) beobachtet.

Vorkommen:

Verbreitet; Einzelfund → mehrfach; einzeln → gesellig; VI–IX(X)

Gemarkung Würth: 2 Fundstellen

Verbreitung:

Die Verbreitung von *X. porosporus* in Unterfranken war bisher weitgehend unbekannt, weshalb die Art in den Jahren 1994–97 gezielt nachkartiert wurde. Es zeigte sich, daß *X. porosporus* in den Lößgebieten der Gäuplatten weit verbreitet und örtlich häufig ist. Die Art strahlt auch in wärmebegünstigte Gebiete der Mainebene, des nördlichen Odenwaldes und des unteren Maintals ein, meidet aber die höheren Mittelgebirgslagen.

Belege:

MTB 5826-3: SW, Wasserlosen (ö Kohlrain, Aspenlag), 330, Ei, Hbu, Bu, Löß, 16.7.96 (11 Fk.), 8.8.96 (13 Fk.), JS -- 5927-2: Hausen (Röthen), 300, Ei, Hbu, 18.7.97, LK -- 6020-2: AB, Aschaffenburg (Schönbusch), 115, Ei, Hbu, Lehm, 9.8.96 (5 Fk.), 4.7.97 (2 Fk.), JS -- 6023-2: MSP, Wiesenfeld (Wieslein), 270, Ei, Löß, 26.7.95 (1 Fk.), 20.7.96 (1 Fk.), JS -- 6023-4: Roden (Mühlhecken), 290, Ei, Bu, Löß, 10.8.96 (2 Fk.), JS/HS -- 6024-3: Duttonbrunn (Schepperich), 330, Bu, (Ei), Löß, 22.7.96 (4 Fk.), JS; 10.8.96 (4 Fk.), JS/HS -- Laudenbach (Weidleinsberg), 330, Ei, Bu, Löß, 10.8.96 (2 Fk.), JS/HS -- 6025-3: Retzbach (Eichenloh), ~230, Ei, Hbu, Bu, Kalk, 1.10.95, LK -- 6025-4: WÜ, Gramschatzer Wald (Pfaffenhügel), 320, Bu, Löß, 22.7.96 (2 Fk.), JS

6120-2: MIL, Großwallstadt (Dörnerberg), 230, Ei, Löß, 19.6.95 (2 Fk.), JS -- 6121-2: AB, Heimbuchenthal (Forst Heimathen, Höllengrund), 220, Hbu, Bu, Sand, (Kalkschotter), 30.8.96 (1 Fk.), 16.8.97 (2 Fk.), JS -- 6124-1: MSP, Billingshausen (Billingsh. Wald, ö Wellenberg), 275, Ei, Hbu, Bu, Löß, 1.7.96 (1 Fk.), 13.7.96 (1 Fk.), JS -- 6220-2: MIL, Wörth (Waldhaus), 200, Ei, Lehm, 12.8.96 (3 Fk.), JS -- 6222-2: TBB, w Grünenwörth (Mainaue unterh. Mittl. Berg), 145, Ei, Hbu, Lehm, 27.8.96 (1 Fk.), JS -- 6223-3: ö Sachsenhausen (Buchholz), 270, Ei, Bu, Löß, 1.7.96 (2 Fk.), JS -- 6223-4: WÜ, Neubrunn (Eulenberg), 330, Ei, Hbu, Bu, Löß, 20.7.97 (1 Fk.), JS/CH/LB -- 6225-2: Würzburg (Stadtwald, b. Waldfriedhof), 300, Ei, (Bu, Ki), Kalk, 15.10.95, LK -- 6227-4: KI, ö Iphofen (Dachsbaue), 360, Ei, Hbu, 13.8.96, LK -- 6324-3: TBB, Großrinderfeld (Hänglein), 335, Ei, Bu, Löß, 2.7.96 (1 Fk.), 28.7.96 (1 Fk.), JS -- 6522-4: MOS, Rosenberg (Ensigheimer Wald), 320, Ei, Bu, Löß, 17.7.97 (3 Fk.), JS -- 6524-1: TBB, Neunkirchen (Wolfental), ~320, 28.9.90, NE (als *X. chrysenteron*, rev. JS) -- 6524-3: Stuppach (Eybhütte), 360, 21.10.95, NE (als *X. chrysenteron*, rev. JS)

Beobachtungen:

MTB 5625-1: KG, Oberdorf (Lösersshag), ~700, 18.9.96, WH

5720-1: FB, Eckartshausen (w Kornberg), 180, Ei, Hbu, Lehm, 5.9.96 (1 Fk.), JS -- 5725-2: KG, nö Geroda (Platzer Kuppe), ~650, 2.9.96, 17.9.96, WH -- 5725-4: ö Hassenbach (Mittelpunktsdenkmal), 310, Ei, Bu, Lehm, 30.7.97 (2 Fk.), JS -- 5726-3: Bad Kissingen, vor 64, IE

5824-4: MSP, Weickersgrüben (Mühlberg), 200, Ei, Hbu, Sand, 24.7.97 (3 Fk.), JS -- 5825-3: KG, Hammelburg (Schloßberg), 18.8.96 (2 Fk.), JS/HS -- 5826-3: SW, Wasserlosen (ö Kohlrain, Aspenlag), 9.8.95 (~15 Fk.), JS*; 3.8.97 (3 Fk.), JS/HS/SS (s. o.)

5919-1: HU, Klein-Auheim (Fasanerie), 110, Ei, Lehm, 29.8.96 (2 Fk.), JS/HS -- 5919-4: OF, Froschhausen (Kortebach), 118, Ei, Hbu, Lehm, 29.8.96 (1 Fk.), JS/HS -- Seligenstadt (nw Stockwiesen), 110, Ei, Bu, 89, HJ -- 5920-3: AB, n Kleinostheim (b. Häuserackerhof), 120, Bi, 87, HJ -- 5924-1: MSP, s Schönau (Hofgraben), 180, Ei, Lehm, 9.9.96 (3 Fk.), JS -- 5925-2: KG, Fuchsstadt (s Platzrain), 350, Ei, Löß (Kalk), 9.8.95 (4 Fk.), JS -- 5925-3: MSP, Hundsbach (Roter Rain), 2.8.97, GW -- Obersfeld (Bessinger Spitze), 300, Bu, Löß, 2.8.97, GW -- 5926-3: Schwebenried (Strutholz), 300, Ei, Hbu, Löß, 9.9.96 (1 Fk.), JS

6023-2: Wiesenfeld (Wieslein), 26.7.94, 9.7.96, JS* (s. o.) -- 6024-3: Karlburg (sö Alte Ruh), 290, Ei, Hbu, Löß (Kalk), 10.8.96 (2 Fk.), JS/HS -- 6025-1: Halsheim (Molkenbrunn), 300, Bu, Ei, Löß, 2.8.97, GW -- 6025-2: Arnstein (Schwabachtal, w Schnittpunktsdenkmal), 235, Bu, Löß, 9.9.96 (2 Fk.), JS -- 6025-3: Retzbach (Eichenloh), 11.8.96, LK (s. o.)

6117-2: DA, Darmstadt (Jüd. Friedhof), 170, Ei, 14.10.92, 23.8.94, WÄ -- 6118-1: ö Darmstadt (Schleppweg), 19.9.95, WÄ -- 6118-4: ö Ober-Ramstadt (Dörnbach), ~220, 8.6.94, WÄ -- 6120-2: MIL, Großwallstadt (Dörnerberg), 27.9.94 (1 Fk.), JS* (s. o.) -- 6123-1: MSP, Hafenlohr (Trauberg), 285, Ei, Bu, Lehm, 18.8.96 (1 Fk.), JS/HS -- 6123-2: Karbach (Hölzberg), 260, Ei, Hbu, Löß, 19.9.97 (2 Fk.), JS -- 6123-4: Erlenbach (Eichholz), 290, Ei, Löß, 13.7.96 (2 Fk.), JS -- 6125-2: WÜ, Gramschatzer Wald (Ochsengrund), 260, Ei, Löß, 6.8.97 (2 Fk.), JS -- 6126-2: Prosselsheim (Prosselsch. Holz), 300, Ei, Hbu, 25.8.96, LK

6220-2: MIL, Wörth (Hockenberger), 210, Ei, Ki, Pa, Löß, 24.8.94 (1 Fk.), JS* (?) -- (Waldhaus), 30.8.94 (2 Fk.), JS*; 21.7.97 (1 Fk.), HS/JS* (s. o.) -- 6221-1: Klingenberg (Seltenbachschlucht), 170, Ei, Sand (Kalkschotter), 18.7.95 (1 Fk.), JS -- 6223-3: TBB, Urphar (Leitenbrunnen), 170, Ei, Hbu, Sand (Lehm), 27.8.96 (1 Fk.), JS -- 6224-1: WÜ, 94, WR -- 6225-1: Höchberg (Höchb. Wald), 300, Ei, Hbu, Kalk, 18.8.96 (2 Fk.), JS/HS; 9.9.96 (1 Fk.), JS

6321-3: MIL, Buch (ö Hofmühle), 230, Ei, Hbu, Lehm, 29.7.97 (1 Fk.), JS -- 6323-1. TBB, 94, WR -- 6323-4: vor 93, WR -- 6324-1: vor 93, WR -- 6325-1: WÜ, Kleinrinderfeld (Hainsberg), 350, Ei, Hbu, Löß, 8.8.97 (2 Fk.), JS -- 6326-1: n Klein-Ochsenfurt (Ochsenfurter Forst), ~280, Ei, (Hbu), 24.8.96 (1 Fk.), LK

6421-2: MOS, Hornbach (Haseläcker), 350, Ei, Hbu, Lehm, 4.8.97 (1 Fk.), JS -- 6422-4: Altheim (Erfelderstraße), 410, Bu, Ei, Löß, 17.7.97 (1 Fk.), JS -- Gerichtstetten (Straßenwald), 370, Ei, Bu, Hbu, Löß, 4.8.97 (3 Fk.), JS -- 6423-3: (Wittigweg), 380, Ei, Löß, 17.7.97 (1 Fk.), JS -- TBB, vor 93, WR -- 6425-3: Harthausen (Löhle), ~360, 11.8.96, NE

6523-3: MOS, Oberwittstadt (Gebrannter Wald, Kreut), 360, Ei, Hbu, Li, Löß, 17.7.97 (2 Fk.), JS

Literatur/Quellen:

KRIEGLSTEINER (1991): keine zusätzlichen Angaben

Rote Listen: E -- D -- B 3

64. **Xerocomus quercinus** ENGEL & BRÜCKNER 1989/96 143
Eichen-Filzröhrling 150

Synonyme:

Boletus subtomentosus ssp. *declivatum* MARTIN

Abbildungen:

BC 399! -- Bn 43 m.r.? -- Dä 43! -- EK 207, 209, T. 43 -- FB 183? -- PD 34? -- Ri III/22? -- Wa 95? -- Zu 74?

Beschreibung:

Hut 30–90 mm Ø, samtig, anfangs fein bereift und etwas uneben-höckerig, alt rissig, mit wechselnden Farbtönen, z. B. tabakbraun, gelbbraun, grauorange, braunrosa, trüb weinrot, ziegelrot. **Röhren** und Poren stumpf zitronengelb, leicht blauend. **Stiel** 40–100 mm lang, fest, zylindrisch, ausspitzend, 8–15 (selten →35) mm dick, Rinde längsfaserig bis -rillig, stumpf gelb, selten blaß rosa oder weinrötlich überlaufen, auf Druck schwach grünblau, Basalfilz hellgelb. **Fleisch** weich (aber fester als bei *X. rubellus*), blaßgelb, unter der Huthaut i. d. R. rot, im Schnitt schwach grünblau (selten im Hut weinrot) verfärbend, auffallend karottenrot in der Stielbasis. **Sporen** elliptisch, 10–13(-14) × 5–6 µm, $Q_m = 2.2 \pm 0.3$. **HDS** ein Trichoderm aus meist erekten, →15 µm breiten Hyphen.

Bemerkungen:

Die Art ist wegen ihrer großen Variabilität (besonders der Hutfarben) erst jüngst als eigenständig erkannt worden; braunhütige Formen wurden bisher meist als *X. chrysenteron* oder *X. subtomentosus*, rothütige als *X. rubellus* oder *X. armeniacus* angesprochen. Konstante Merkmale von *X. quercinus* sind der stumpf gelbe, ± längsfaserige Stiel und v. a. die im Anschnitt karottenrote Färbung in der Rinde der ausspitzenden Stielbasis. Die Trennung der Art von *X. chrysenteron* wird durch Pigmentuntersuchungen an parasitierenden *Sepedonium*-Stämmen gestützt (BESL et al. 1998).

Ökologie:

X. quercinus wächst fast ausschließlich unter *Quercus petraea* oder *Q. robur* (sehr selten *Betula pendula*, *Corylus avellana*), bevorzugt im Galio-Carpinetum an Waldträufen auf humosen, stickstoffreichen Lehmböden, auch in Parks und Gebüsch, oft in Begleitung von *Urtica dioica*. Vielfach wurde Standortgemeinschaft mit *X. porosporus* beobachtet.

Vorkommen:

Zerstreut; Einzelfund→mehrfach; einzeln→gesellig; (VI)VII–IX

Gemarkung Wörth: 2 Fundstellen

Verbreitung:

Das Verbreitungsbild von *X. quercinus* ist noch nicht hinlänglich bekannt. Die Hauptzahl der bisherigen Funde stammt aus dem Maintal und von den Fränkischen Gäuplatten; die Art scheint also die tieferen, wärmebegünstigten Lagen zu bevorzugen.

Belege:

MTB 5924-1: MSP, Gemünden (oberh. Scherenburg), ~300, Ei, Sand, 25.7.94, LK (HE) -- 6020-2: AB, Aschaffenburg (Schönbusch), 115, Ei, Hbu, Kies, 9.8.96 (4 Fk.), 4.7.97 (2 Fk.), JS -- 6117-2: DA, Darmstadt (Jüd. Friedhof), 170, Ei, Schluff, 16.7.97 (1 Fk.), JS -- 6120-2: MIL, Großwallstadt (Dörnerberg), 230, Ei, Löß, 23.7.95 (4 Fk.), JS/HE (vgl. ENGEL et al. 1996); 30.7.95 (8 Fk.), 6.9.95 (8 Fk.), 8.8.96 (8 Fk.), JS -- 6220-2: Wörth (Schneesberg), 170, Has, Löß, 19.7.95 (2 Fk.), JS; 23.7.95 (5 Fk.), JS/HE -- (Waldhaus), 200, Ei, Lehm, 7.8.96 (1 Fk.), JS -- 6221-1: Klingenberg (Seltenbachschlucht), 170, Ei, Sand (Kalkschotter), 18.7.95 (10 Fk.), JS; 23.7.95 (4 Fk.), JS/HE -- 6223-1: MSP, Kreuzwertheim (Himmelreich), 230, Ei, Hbu, Lehm, 15.7.95 (2 Fk.), JS/HS -- (b. Friedhof), 150, Bi, Sand, 30.6.97, JS (?) -- 6223-4: WÜ, Neubrunn (Eulenberg), 330, Ei, Hbu, Bu, Löß, 20.7.97 (~20 Fk.), JS/CH/LB -- 6321-3: MIL, Amorbach (Seegarten), 170, Ei, Lehm, 29.7.97 (11 Fk.), JS -- 6324-3: TBB, Großrinderfeld (Hänglein), 335, Ei, Hbu, Löß, 8.8.96 (1 Fk.), JS -- Grünsfeld (Wieslein), 300, Ei, Hbu, Löß, 12.7.97 (3 Fk.), JS/HS/NE/MS -- 6425-4: WÜ, Röttingen (Herrenwald), 15.8.94, MS/NE (als *X. subtomentosus*, rev. JS) -- 6522-3: MOS, Adelsheim (Eckenberg-Gymnasium), 290, Ei, Kalk, 7.7.97, JS -- 6526-1: TBB, Freudenbach (Rosenberger Holz), 395, 28.8.94, MS/NE (als *X. rubellus*, rev. JS)

Beobachtungen:

MTB 5818-4: OF, Offenbach (Lohwald), 105, Ei, 16.7.97 (4 Fk.), JS -- 5823-4: MSP, Burgsinn (Tiefes Tal), 250, Ei, Sand (Kalkschotter), 3.8.97 (2 Fk.), HS/SS/JS* -- 5825-1: KG, Hetzlos (Edelmannsholz), 365, Ei, Hbu, Löß, 12.8.97 (1 Fk.), JS/HS -- 5826-3: SW, Wasserlosen (ö Kohlrain, Aspenlag), 330, Ei, Hbu, Bu, Löß, 9.8.95 (1 Fk.), JS*; 3.8.97 (4 Fk.), JS/HS/SS -- 5919-1: HU, Klein-Auheim (Fasanerie), 110, Ei, Lehm, 29.8.96 (3 Fk.), JS/HS -- 5919-4: OF, Seligenstadt (Stockwiesen), 110, Ei, Bu, Lehm, 18.9.97 (2 Fk.), JS -- 5923-4: MSP, Nantenbach (Gippelsberg), 190, Ei, Hbu, Sand, 28.7.97 (1 Fk.), JS -- 5924-2: 97, LK -- 5925-3: Hundsbach (Roter Rain), 2.8.97, GW -- 5927-2: SW, n Hausen (Röthen), 300, Ei, Hbu, 15.8.96, LK -- 5927-3: Grafenrheinfeld (Kapitelwald, b. Senftenhofsee), 205, 27.8.96, LK -- 6023-2: MSP, Wiesfeld (Wieslein), 270, Ei, Löß, 26.7.95 (1 Fk.), 31.7.95 (3 Fk.), JS* -- 6024-1: Karlbürg (Mäusberg), 290, Ei, Bu, Kalk, 26.7.94 (3 Fk.), JS* -- 6024-2: Stetten (Stett. Wald), ~290, 11.8.96, LK -- Gambach (Grainberg), 290, Ei, Hbu, Kalk, 6.8.97 (~10 Fk.), JS -- (Rosenholz), 280, Ei, Hbu, Kalk, 19.8.97 (3 Fk.), JS/HS -- 6024-4: Himmelstadt (Brunntalgrund), 240, Ei, Kalk, 12.8.96, LK -- 6025-4: WÜ, Gramschatzer Wald, 320, 16.9.95, WS* (als *X. chrysenteron*, rev. JS) -- 6027-1: SW, Garstadt (Unt. Holz), 23.8.96, LK

6117-2: DA, Darmstadt (Viktoriaschule), ~160, 10.10.84 (3 Fk.), HF* (als *X. rubellus*, rev. JS) -- 6118-1: (Heinrich-Fuhr-Str., Sportgelände), 170, Bi, 24.6.74 (4 Fk.), HF* (als *X. chrysenteron*, rev. JS) -- (Jahnstr.), Bi, 31.8.96, HF (?), als *X. chrysenteron* -- 6120-2: MIL, Großwallstadt (Dörnerberg), 26.7.94 (4 Fk.), 26.8.94 (21 Fk.), 23.9.94 (3 Fk.), JS* (als *X. cf. armeniacus*, rev. HE; s. o.) -- 6120-4: Erlenbach (s. „Götzsee“), 125, Ki, Bu, Sand (Kalkschotter), 27.8.95 (1 Fk.), JS* -- Obernburg (Berufsschule), 120, Ei, Lehm, 13.7.97, JS -- 6123-2: MSP, Karbach (Hölzelberg), 260, Ei, Hbu, Löß, 19.9.97 (1 Fk.), JS -- 6125-1: WÜ, sw Güntersleben (Edelmannswald), ~300, Ei, Hbu, Löß, 24.8.96, LK -- Thüngersheim (Höhfeldplatte), ~300, 24.8.96, LK -- 6125-3: Gadheim (ö Gartensiedlung), 260, Ei, Hbu, Löß, 6.8.97 (~30 Fk.), JS -- 6126-2: Untereisenheim (Dürrenberg), ~300, 13.8.96, LK -- Prosselsheim (Prosselsch. Holz), ~300, 25.8.96, LK -- 6127-1: KI, Astheim (Asth. Sande), 13.9.96, LK -- 6127-3: 97, LK -- 6220-2: MIL, Wörth (Schneesberg), 26.7.94 (21 Fk.), 29.8.94 (3 Fk.), 25.7.95 (2 Fk.), JS* (s. o.) -- (Waldhaus), 14.8.94 (4 Fk.), 28.8.94 (6 Fk.), JS* (s. o.) -- 6221-1: Klingenberg (Seltenbachschlucht), 25.7.95 (2 Fk.), 30.7.95 (4 Fk.), 6.8.95 (4 Fk.), JS*; 26.7.97 (1 Fk.), JS/HS (s. o.) -- 6225-3-4: WÜ, 97, LK -- 6227-4: KI, Iphofen (Schwanberg, Roter Steig), 25.8.96, LK -- 6422-3: MOS, nö Hettingen (Rehberg), 425, Bu, Lehm, 22.9.95, TS/RP* (?), als *X. chrysenteron* -- 6422-4: Gerichtstetten (Straßenwald), 370, Ei, Bu, Hbu, Löß, 4.8.97, JS* -- 6423-3: (Wittigweg), 380, Ei, Löß, 17.7.97 (3 Fk.), JS -- 6521-2: MOS, Waldhausen, 390, Ei, Hbu, Ta, 27.7.97 (4 Fk.), JS

Literatur/Quellen:

VILLINGER (ined.): MTB 5818-3: Offenbach (Dreieichring), 21.7.51 (als *B. chrysenteron*) -- 5820-1: Langensfeld, 2.10.25 (als *B. chrysenteron*)

KRIEGLSTEINER (1991): nicht aufgeführt (siehe „Verbreitung“)

Rote Listen: E -- D -- B --

65. **Xerocomus rubellus** QUÉLET 1895
Blutroter Röhrling

143

Synonyme:

Xerocomus versicolor (ROSTK.) GILB.

Boletus sanguineus WITH.

Abbildungen:

Al 44 -- BC 150 -- BK 59 -- Bn 43 -- CD 1654 -- DG 235 -- EK 187, T. 45 Fl 134 -- Ga 80 -- HS II/11
Kb 41 (nicht 7, 15) -- KM 410? -- LE 22 -- Mb 161/II -- Md 220? -- MHK II/15 -- MRT 55? -- PD 34?, 35 -- Ph 204 --
Ri I/37 -- RM 321 -- RT 197 (2) -- Si 2/X (1-3, 5-10, 12) -- SKE 237 -- SV 105 -- Wi 436 (8.10?)

Bemerkungen:

Typisch für *X. rubellus* ist die jung satt blutrote Hutfarbe; ältere, ockerlich oder rosa-bräunlich entfärbte Fruchtkörper können im Einzelfall Bestimmungsprobleme aufwerfen. Im Zweifelsfall ist *X. rubellus* mikroskopisch an den relativ kurzen, breit elliptischen Sporen (Maße 9–12 × 5–6 µm) ohne deutliche Suprahilardepression zu erkennen.

Ökologie:

X. rubellus begleitet verschiedene Laubbäume, wobei eine gewisse Vorliebe für *Betula pendula* und *Quercus robur* auffällt. Die Art ist gerne an Waldrändern, als „Kulturfolger“ auch in Parks und Alleen anzutreffen. Im Gegensatz zu *X. quercinus*, der als Substrat modrige Laubstreu bevorzugt, wächst *X. rubellus* an grasigen Stellen auf verdichteten, schluffigen Sandböden, gerne auf Zierrasen oder den Grasnarben kalkgeschotterter Wege.

Vorkommen:

Verbreitet; Einzelfund → reichlich; einzeln → Herde; VI–IX(X)

Gemarkung Oberrburg: 3 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 13 Fundstellen

Verbreitung:

X. rubellus ist lückig im ganzen Gebiet verbreitet, schwerpunkthaft in den Niederungen (Mainebene, Untermaintal, Taubergrund, Steigerwaldvorland). Die Karte bei KRIEGL-STEINER (1991) ist nur bedingt aussagekräftig, da auch Funde des bisweilen ebenfalls rot-hütigen, aber insgesamt deutlich verschiedenen *Boletellus pruinatus* (Nr. 1) eingeschlossen wurden.

Belege:

MTB 5823-4: MSP, Burgsinn (Tiefes Tal), 250, Pa, Sand (Kalkschotter), 30.8.97 (1 Fk.), JS/HS -- 5921-3: AB, Rottenberg (Gräfenberg), 270, Ei, Hbu, Kalk, 4.8.70 (2 Fk.), KW 6020-2: Aschaffenburg (Schönbusch), 115, 31.8.69, WW (Strietwald), 150, 1.8.72, KW -- 6021-2: Keilberg (b. Waldmichelbach), 240, Bu, 26.7.73, KW -- 6023-2: MSP, Wiesensfeld (Wieslein), 270, Ei, Löß, 7.9.95 (3 Fk.), JS -- 6028-2: SW, Donnersdorf (Hainach), ~350, 18.8.84, GW/HE

6120-1 DA, Dornsdorf (Große Zinshecke), 300, Bu, Löß, (Kalkschotter), 24.6.96 (3 Fk.), JS -- 6127-4: KI, Dimbach (Unterer Forst), 220, Ei, Hbu, Sand, 25.8.96, LK -- 6220-2: MIL, Wörth (Grimmesgrund), 180, Bu, Löß, Kalkschotter, 23.7.95 (7 Fk.), SS/JS -- (Schloßwiese), 115, Bi, Sand, 31.7.95 (60 Fk.), HS/JS; 24.6.96 (8 Fk.), 10.7.96 (5 Fk.), 7.8.96 (20 Fk.), 28.6.97 (20 Fk.), JS -- (Waldhaus), 200, Bi, Lehm, 17.7.96 (7 Fk.), JS -- 6225-3: WÜ, s Kist (Blutsee), 350, Ei, (Hbu), 23.8.95, LK -- 6227-1: KI, Großlangheim (Heidlerwasen), 225, Ei, Has, Ki, 21.8.95 („zahlreich“), LK -- Kitzingen (Klosterforst, Tannenbusch), 210, Ei, Ki, Sand, 10.9.95 (1 Fk.), LK (HE) -- (Schlegelsbrunnlein), 215, Ei, Hbu, Sand, 17.7.97 (1 Fk.), LK

Beobachtungen:

MTB 5616-2: HG, Grävenwiesbach, Ei, 8.67 (7 Fk.), KW* -- 5618-1: FB, Bad Nauheim (Johannisberg), ~250, 10.9.94, SA -- 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~400, MM -- 5626-1: NES, Burgwallbacher Forst (w Schönau), ~350, 9.95, UM/ER*

5920-3: AB, n Kleinostheim (b. Häuserackerhof), 120, Bi, 87, HJ -- 5921-4: Hain, ~200, vor 80, EW -- 5923-4: MSP, Steinbach (ö Mittelberg), 260, Ei, Lehm, 21.7.94 (2 Fk.), JS* -- 5927-2: SW, Mainberg (Dianenlust), 330, Ei, Hbu, 8.7.89, FK/VHS

6018-3: DA, Stsf. Kranichstein (Wildpark), ~160, vor 80, GB -- 6020-2: AB, Aschaffenburg (Schönbusch), 115, Ei, Lehm, 9.8.96, JS -- 6020-4: Großostheim, Bu, Löß, 8.8.71, WW -- 6023-2: MSP, Wiesenfeld (Wieslein), 26.7.94 (10 Fk.), JS* (s. o.) -- 6025-4: WÜ, Gramschatzer Wald, ~320, 9.80, WS* -- 6027-2: SW, Grettstadt (Eichig), 215, Ei, 20.8.92, SÜ* (LK)

6118-1: DA, Darmstadt (Oppermannswiesenschneise), ~190, vor 77, GB -- (ö Oberwaldhaus), 180, 13.9.75, HF -- (Wilde Sau), ~180, 17.9.92, WÄ -- 6118-3: (Alte Oberramstädter Str.), ~220, Bu, Ki, 12.8.73, HF -- (Kirchsneise), ~200, 24.7.95, HF* -- 6120-4: MIL, Oberburg (Waldhaus), 230, Ei, Bu, Löß, 29.7.94 (3 Fk.), JS* -- Wörth (Rotschanz), 220, Ei, Löß, 4.8.92 (7 Fk.), SS/JS*; 15.6.94 (15 Fk.), 23.8.94 (5 Fk.), JS* -- (Friedhof), 120, Bi, Sand, 6.94, WF -- 6122-2: MSP, Bischbrunn, 17.7.77, WK

6218-1: DA, Seeheim (Schweizerloch/Märchenteich), vor 80, GB -- 6219-3: ERB, Ober-Kainsbach (Vierstöck), ~400, 21.9.92, WÄ -- 6220-2: Lützel-Wiebelsbach (Steinkorn), 330, Ei, Löß, 11.9.94 (2 Fk.), JS -- MIL, Wörth (Waldhaus), 14.8.94 (5 Fk.), 28.6.97 (4 Fk.), JS* (s. o.) -- (Grimmesgrund), 15.6.94 (6 Fk.), HS/JS* (s. o.) -- (Dornthal), 220, Bu, Sand (Kalkschotter), 25.7.94 (3 Fk.), JS -- (Bahnstraße), 130, Bi, Schluff, 20.10.96 (1 Fk.), JS* -- 6221-1: Klingenberg (Seltensbachschlucht), 170, Ei, Sand (Kalkschotter), 23.7.95 (1 Fk.), HE/JS* -- 6224-2: WÜ, vor 93, WR -- 6225-1: Guttenberger Wald (s Schießplatz), ~300, vor 80 (4 Fk.), PM* -- 6226-3: Sommerhausen (b. Wildgehege), ~260, vor 80, PM

6319-1: ERB, Ober-Mossau (Lärmfeuer), ~420, 24.8.86, PNO/PS -- 6320-1: Michelstadt (Eulbacher Höhe), ~350, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- 6322-4: MOS, Hardheim (Bahnhof), 15.6.94, JS*

6419-1: ERB, Olfen (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- 6419-3: Ober-Schönmattenweg (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 11.10.86, PNO/PS -- 6421-4: MOS, vor 91, N.N. (GM) -- 6424-3: TBB, Edelfingen (Birken), 14.9.89, NE -- 6425-2: Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 3.10.96, ML/DLT -- 6425-3: Harthausen (Löhle), ~360, 17.9.87, NE -- (Schafwiese), ~360, 3.10.96, KL/DLT

6519-4: HD, Neckarwimmersbach, 1.9.95, HA -- 6520-4: MOS, Neckargerach (Margaretschlucht), 1.9.95, HA -- 6524-2: TBB, Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), ~300, 12.9.88, NE -- 6525-1: Weikersheim (Winterberg), ~350, 4.10.96, MS/DLT -- 6525-2: Laudenschlag (Bergholz), 18.9.87, NE -- 6526-3: Creglingen (Ims), 19.9.89, NE -- 6619-1: HD, Langenzell, 20.8.95, LH

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5924-1: Gemünden (Einmalberg), 26.9.43 -- 5924-3: Wernfeld, 11.8.41 -- 6020-2: Aschaffenburg (Großmutterwiese), 58, BM -- 6128-1: Gerolzhofen (Waldesruh), 17.8.26 -- 6225-1: Guttenberger Wald, 3.9.38, HD
KALLENBACH (1936): MTB 6018-3: Stsf. Kranichstein w Messel (Bornsneise), 16.8.29 (Speierhügelschneise), 24.8.29 -- 6118-1: Darmstadt (Oppermannswiesenschneise), 24.5.27 -- (Fasanerie), 14.9.25 -- Roßdorf, 5.7.30 -- 6118-4: Wembach, 5.8.28 -- 6120-4: Oberburg, o. D. -- ? Spessart, o. D. -- 6418-3?: Weinheim, o. D.
VILLINGER (ined.): MTB 5818-3: ö Oberrad (Lehen), 8.8.25
ZEUNER (1922): MTB 6225-1: Zeller Wald, 10.21 -- Guttenberger Wald, 9.20 -- 6226-3: Sommerhausen, 10.16, KN

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5622 -- 5722 -- 5726 -- 5818 -- 5821 -- 5825 -- 5918 -- 5919 -- 6324 -- 6426 -- 6523 (siehe „Verbreitung“)

Rote Listen: E -- D -- B --

66. *Xerocomus subtomentosus* (LINNAEUS 1753) QUÉLET 1888 Ziegenlippe

143

Abbildungen:

Al 40 BK 60 Bn 43 Bo 188 C 287 Ce 490 CD 1650 Ch 104 Da 44 DG 236
EK 191, 193?, T. 33!, 47 -- FB 173 -- Fl 131 -- FT 124 -- Ga 75 -- Gh 357 -- Gw 16 -- Hg 65 -- HI 265 -- LE 24 -- Lx 20 -- Mb 160/I -- Md 219 -- MHK I/150 -- MJ *Xerocomus* 3 -- MRT 47, 48!, 50! -- PD 28-29 -- PJC 77 -- PU 21 -- RH 218 -- Ri I/38 -- RM 319 -- Ro 363 -- RT 196 (2) -- Si I/XII (13-15) -- SKE 237 -- SV 107 u. -- Wa 96 -- Wi 436 (8.5) -- Zu 72

Bemerkungen:

X. subtomentosus ist eine sehr variable Sippe, die i. d. R. mit oliv-graugelbem bis gelbbraunem Hut auftritt, es kommen aber auch senfgelbe, olivgrüne und braunrötliche Formen vor. Typisch sind die leuchtend gelben Poren, während die Stieloberfläche glatt, fein flockig oder netzig-längsrippig beschaffen sein kann. In Abgrenzung zu *X. ferrugineus* soll *X. subtomentosus* auf Druck oder im Anschnitt nicht blauen. Bei der Beurteilung der NH_4OH -Reaktion, die in der Literatur (u. a. ENGEL et al. 1996) für *X. ferrugineus* als Merkmal angeführt wird, ist Vorsicht geboten, da auch bei *X. subtomentosus* oft eine flüchtige Grünfärbung eintritt, wobei die Intensität der Reaktion vom Anteil des braunen Pigments in der Huthaut abhängt. In Fichtenwäldern wurde nicht selten die var. *variecolor* BERK. & BROOME (= ?*Boletus ferrugineus* SCHAEFF. ss. orig.) mit dunkelolivem, im Alter rotbraunem Hut, orangegelben, auf Druck bräunenden Poren und grobnetzigem Stiel angetroffen (siehe Nr. 60, Bemerkungen).

Ökologie:

X. subtomentosus besiedelt Laub- und Nadelwälder verschiedenen Typs (gerne in Altbeständen) und ist gleichermaßen auf sauren wie kalkhaltigen Böden anzutreffen.

Vorkommen:

Sehr häufig; Einzelfund→reichlich; einzeln→Gruppe; VI–X(XI)

Gemarkung Obernburg: 10 Fundstellen

Gemarkung Wörth: 39 Fundstellen

Verbreitung:

X. subtomentosus ist im ganzen Gebiet verbreitet, kommt gleichermaßen in der Mainebene, in den Mittelgebirgen und auf den Fränkischen Gäuplatten vor. Die Art ist jedoch nirgends auffallend häufig oder gar Massenpilz.

Belege:

MTB 5620-4: HU, Dudenrod (Röderkopf), 190, Fi, Sand, 5.9.96 (1 Fk.), JS -- 5824-2: KG, Schwärzelbach, 400, Ki, Fi, Sand, 24.10.96 (6 Fk.), JS -- 5925-2: sö Machtilshausen, ~300, 22.9.92, GW/HE -- SW, Wülfershausen (Herrlesberg), ~280, Ei, Hbu, Kalk, 22.9.92, GW/HE -- 6021-4: AB, Mespelbrunn (Ingelheimer Grund), 340, Fi, Sand, 10.9.96 (2 Fk.), JS -- 6024-4: MSP, Himmelstadt (Pillenberg), 230, Ei, Hbu, Kalk, 27.8.96 (1 Fk.), JS -- 6025-4: WÜ, Gramschatzer Wald (Pfaffenhügel), 310, Bu, Ei, Löß, 22.7.96 (1 Fk.), JS -- 6028-2: SW, Donnersdorf, 29.7.95, GW/HE

6120-2: MIL, Großwallstadt (Pitztal), 210, Ei, Löß, 3.7.95 (1 Fk.), JS -- 6120-4: Obernburg (Sommerhalle), 210, Ei, Hbu, Löß, 13.9.95 (1 Fk.), JS (var. *variecolor*) -- 6122-1: AB, Krausenbacher Forst (Birkenhöf), 300, Bu, Sand, 18.7.70, KW -- 6220-2: MIL, Wörth (Kunradslust), 340, Bu, Ki, Sand, 12.7.96 (1 Fk.), JS -- (Wendelrain), 200, Ki, Sand, 8.9.95 (2 Fk.), JS -- 6221-2: Mönchberg (Breunesberg), 400, Bu, Sand, 15.8.96 (1 Fk.), JS -- 6222-4: TBB, Dörlesberg (Heegwald), 355, Fi, Löß, 17.9.96 (2 Fk.), JS -- 6420-2: MIL, Breitenbach (Hungerberg), 360, Fi, Lā, Sand, 26.9.95 (2 Fk.), 22.9.96 (1 Fk.), 28.10.96 (2 Fk.), JS (var. *variecolor*)

Beobachtungen:

MTB 5618-1. FB, Bad Nauheim (Johannisberg), ~250, 18.9.94, SA -- (Kurpark), 150, 29.9.94, SA 5618-3: Forst Ockstadt, vor 91, SI -- 5620-4: Wolf (Sportplatz), 160, Ei, Fi, Sand, 5.9.96 (1 Fk.), JS -- 5624-4: KG, Bad Brückenau, ~400, 96, MM -- 5625-1. Oberdorf (Löersshag), ~700, (Basalt?), 3.9.96, WH -- 5626-1 NES, Burgwallbacher Forst (w Schönau), ~350, 9.95, UM

5719-2: HU, Forst Windecken, ~150, 96, HB -- 5721-2: Forst Wächtersbach (Ruppelsgrund), 220, Fi, Sand, 5.9.96 (2 Fk.), JS -- 5722-2: Salmünster sö Hausen (Hirschbornteiche), ~200, 18.7.91, 2.8.95, SA -- 5722-4: Bad Orb (Orber Reisig), ~400, vor 96, HB -- 5723-1: Stsf. Marjoß (ö Hainberg), 300, Fi, Sand, 10.10.96, JS -- 5723-3: MSP, Obersinn (Emmerichsthal), 290, Ei, Hbu, Sand, 30.8.97 (1 Fk.), JS/HS -- 5723-4: (Emmerichsthal), 300, Fi, Sand, 3.8.97 (1 Fk.), JS/HS/SS -- 5724-3: KG, Roßbacher Forst (Hohes Holz), 300, Ei, Hbu, Sand, 19.8.97 (2 Fk.), JS/HS -- 5724-4: Stsf. Neuwirthshaus, ~400, 94, MK -- 5726-3: Bad Kissingen (Maxruhe), 270, Ei, Bu, Sand, 30.7.97 (1 Fk.), JS

5820-3: AB, Alzenau (Schäferberg), ~200, Ki, Sand, 95, AG -- HU, Stsf. Wolfgang, vor 96, HB -- **5821-1:** vor 96, HB -- **5821-2:** Biebergemünd, vor 96, HB -- **5822-1-2:** Stsf. Bieber, vor 96, HB -- **5822-3:** Stsf. Bieber (Wiesbütt), 420, Ki, Ei, Sand, 22.6.74 (4 Fk.), KW* -- (Hengstberg), 4.9.92, SA -- **5823-2:** MSP, w Mittelsinn (Hohberg), 450, Ki, Bu, Sand, 1.10.97 (1 Fk.), JS -- **5824-3:** Burgsinn (Erlenruh), 410, Bu, Ki, Sand, 20.9.94 (2 Fk.), JS -- **5825-4:** KG, Trimberg (Leite), 280, Ei, Bu, Kalk, 1.8.97, RE -- **5826-1:** nö Aura, ~300, 3.8.97, RE -- **5826-2:** Bad Kissingen (Standortübungsplatz), ~340, Ei, Bu, Kalk, 89, GW

5918-3-4: OF, s Gravenbruch, 130, 96, HJ -- **5919-3:** Waldacker (Klärwerk), 140, 1.9.96, MAS -- **5919-4:** Zellhausen, 120, 17.10.84, HJ/MAR -- **5920-1:** AB, Kahl, 110, 94, AG -- **5921-2:** Sailauer Forst (Engländer), ~450, 4.9.69, WW -- **5921-3:** Rottenberg (Gräfenberg), 270, Ei, Hbu, Kalk, 21.7.74 (5 Fk.), KW; 290, Ki, Lehm, 28.8.94 (1 Fk.), HS/JS* -- **5922-3:** Forst Hain (Morgenruh), ~350, vor 96, WE -- **5922-4:** Stsf. Heigenbrücken (Münzbuch), ~300, vor 96, WE -- **5923-2:** MSP, w Rieneck, 96, MK -- **5923-4:** Wiesenfeld (Wieslein), 270, Ei, Löß, 30.7.94 (2 Fk.), HS/JS* -- sw Halsbach, 310, Ki, Bi, Sand, 4.9.96 (1 Fk.), JS -- Nantenbach (Gippelsberg), 200, Ei, Hbu, Sand, 28.7.97 (1 Fk.), JS -- **5924-1:** Gemünden (oberh. Scherenburg), ~300, 25.7.94, LK -- w Wolfsmünster (Heeg), ~300, Sand, 10.9.96, LK -- Schönau (Buch), 210, Ei, Hbu, Lehm, 30.7.97, JS -- **5924-2:** 97, LK -- **5924-3:** n Harrbach, 8.6.94, LK -- Massenbuch (Klingenberg), ~210, 25.7.94, LK -- Wiesenfeld (Ständelberg), 320, Ei, Hbu, Kalk, 28.6.95 (1 Fk.), JS* -- **5925-1:** KG, Pfaffenhausen (Röderwald), ~320, 2.8.97, GW -- **5925-2:** Machtilshausen (Schaftrieb), 310, Bu, Ei, Löß, 15.8.96 (1 Fk.), JS/SS/HS -- Langendorf (Scheppental), ~320, Ei, Bu, Kalk, 2.8.97, GW -- SW, Wulfershausen (Nußfrangen), 280, Ei, Hbu, Kalk, 15.7.97 (1 Fk.), JS -- MSP, Gauschach (Roter Rain), ~260, 19.7.97, GW -- **5925-3:** Hundsbach (Roter Rain), 2.8.97, GW -- Obersfeld (Bessinger Spitze), 300, Bu, Löß, 2.8.97, GW -- **5926-1:** SW, Wasserlosen (Weißer Bildstock), 300, Ei, Löß, 2.8.97, GW

6018-1: OF, ö Bayerseich (b. Ernst-Ludwigs-Teich), 145, vor 80, GB -- **6018-3:** DA, Stsf. Kranichstein (Mörsbacher Grund/Wildpark), ~150, vor 80, GB -- **6019-1:** OF, Dudenhofer Wald, 140, 96, HJ -- **6019-2:** DA, Babenhausen, 130, 96, HJ -- **6019-4:** (Letzbusch), 130, 87, HJ -- **6020-1:** AB, Stockstadt (Unterhübnerwald), 115, Bu, Sand, 23.9.95 (1 Fk.), JS* -- **6020-2:** Aschaffenburg (Schönbusch), 115, 86-87, HÄ -- **6021-2:** Keilberg s° Waldmichelbach (Klosterborn), 320, Bu, Fi, Sand, 20.9.94 (1 Fk.), JS -- **6022-2:** MSP, Stsf. Lohr (Kaulkopf), ~400, 18.9.96, RM -- **6022-3:** AB, Rohrbrunner Forst (Kehr), 340, Fi, Sand, 29.9.95, JS -- Rothenbacher Forst (Metzgersgrund), 310, Bu, Sand, 2.10.96 (1 Fk.), JS -- **6022-4:** MSP, Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Langer Rain), ~350, 25.9.96, RM -- **6023-2:** Rettersbach, 250, Ei, Ki, Sand, 20.7.96 (1 Fk.), JS -- **6023-3:** Fürstl.-Löwenstein'scher Park (Stockgraben), ~250, 25.9.96, RM -- Neustadt (Gaiberg), 300, Fi, Sand, 26.9.96 (2 Fk.), JS -- **6024-1:** Karlbürg (Holle-Tal), ~240, 25.7.94, LK -- (Lange Lage), 280, Ei, Bu, Kalk, 4.8.97 (1 Fk.), JS/GW -- (Hagwald), 260, Bu, Ei, Kalk, 18.7.97 (1 Fk.), JS -- (Mäusberg), 300, Ei, Kalk, 19.8.97 (1 Fk.), JS/HS -- **6024-2:** (Hagwald), 250, Bu, Ei, Kalk, 18.7.97 (1 Fk.), JS -- Stetten (Stett. Wald), 230, Ei, Bu, Li, Löß, 18.8.96 (1 Fk.), JS/HS -- Gambach (Rosenholz), 280, Ei, Hbu, Kalk, 6.8.97 (2 Fk.), JS -- **6024-4:** Zellingen (Steigrain), 270, Ei, Löß (Kalk), 26.7.94 (1 Fk.), JS -- **6025-1:** Halsheim (Molkenbrunn), 300, Bu, Ei, Löß, 2.8.97, GW -- **6025-4:** WÜ, Gramschatzer Wald, ~320, 8.85, WS* -- **6027-2:** SW, 97, LK

6117-2: DA, Darmstadt (Jüd. Friedhof), 170, Ei, 7.6.93, WÄ -- **6118-1:** Darmstadt (Bessunger Forst, s Lichtwiese), ~180, Ei, Bu, LÄ, 4.9.70, 28.9.74, vor 96, HF* -- (Katzenschneise), 180, Fi, 30.6.74, HF* (forma) -- (n Schirmschneise), 190, 26.9.94, WÄ -- **6119-2:** Groß-Umstadt, 17.10.84, HJ/MAR -- **6119-4:** Frau-Nauses (Rondell), ~290, vor 80, GB -- Stsf. Lengfeld s° Hering (Fraubörnchen), 325, Ki, Bu, Ei, Löß, 22.6.96, JS/HS -- **6120-1:** AB, Pflaumheim, ~200, 23.7.69, WW -- **6120-2:** MIL, Niedernberg (Ischelsberg), 200, Bu, Löß, 25.6.94 (22 Fk.), JS* -- Großwallstadt (Dörnerberg), 200, Ei, Löß, 7.7.95 (2 Fk.), JS* -- **6120-4:** Obernburg (Sommerhalle), 17.7.94 (10 Fk.), 10.8.96 (2 Fk.), JS* (s. o.) -- (Waldhaus), 220, Ei, Bu, Löß, 29.7.94 (3 Fk.), JS* -- (Karlsöhre), 230, Bu, Löß, 26.8.94 (4 Fk.), JS* -- (Seitenberg), 280, Fi, Sand, 16.9.94 (5 Fk.), JS* -- (Wiebelsberg), 210, Fi, Sand, 14.9.95 (7 Fk.), JS* (var. *varicolor*) -- Wörth (Rotschanz), 230, Ki, Löß, 23.8.94 (2 Fk.), JS* -- Eisenbach, 6.10.96, PNO/PS -- **6121-1:** Kleinwallstadt (Kirchöhre), 220, Ki, Sand (Löß), 26.8.96 (1 Fk.), JS* -- **6121-2:** AB, Heimbuchenthal (Forst Heimathen, Höllengrund), 240, Fi, Sand, 30.8.96 (3 Fk.), JS* -- **6121-3:** MIL, Forstwald Eisenfeld, ~200, Ki, Sand, 27.10.96, SA -- **6121-4:** Oberaulenbach (Eichrain), ~350, Ki, Sand, 95, BS -- Wildensteiner Forst (Königerberg), 310, Bu, Ki, Sand, 18.8.96 (1 Fk.), JS/HS -- **6122-1:** AB, Krausenbacher Forst (Sülzen), 320, Fi, Sand, 25.9.96, JS -- **6122-2:** MSP, Bischbrunn, 17.7.77, WK -- **6122-3:** MIL, Altenbuch (Müßhöhe), 440, Fi, Sand, 16.9.96 (1 Fk.), JS -- Dorfprozelten (Hirtenweg), 380, 5.10.97, JS -- **6123-1:** MSP, Hafenlohr (Trauberg), ~300, 96, KS -- **6123-2:** Karbach (n Elisabethenhütte), 180, Ei, Sand, 27.8.96 (2 Fk.), JS/HS -- **6123-3:** Röttbach, 250, Fi, Sand, 25.8.94, JS -- **6124-3:** WÜ, Remlingen (Eichholz), 300, Ei, Hbu, Löß, 9.9.96 (1 Fk.), JS -- **6125-1:** Veitshöchheim (Talberg), 300, Bu, Ei, Kalk, (Löß), 15.7.89, FK/VHS -- (Edelmannswald), ~300, 24.8.96, LK -- Thüngersheim (Höhfeldplatte), 300, Ei, Kalk, 15.7.97 (1 Fk.), JS -- **6127-1:** KI, 97, LK -- **6127-4:** Dimbach (Oberer Forst), 220, 19.11.88, FK/VHS -- (Röhrig), ~240, 11.9.96, LK

6218-4: HP, nö Kolmbach (Neunkircher Höhe), vor 80, GB -- **6219-1:** ERB, w Nieder-Kainsbach (Dornberg/Wersauer Berg), ~240, 30.8.92, PFS -- Wallbach (Grillplatz), 25.6.95, SA -- **6220-2:** MIL, Wörth (Schneesberg), 190, Ei, Löß, 20.7.94 (1 Fk.), JS* -- (Kunradslust), 26.6.94 (6 Fk.), 24.9.94, JS* (s. o.) -- (Wendelrain), 260, Ki, Fi, Sand, 30.8.94 (4 Fk.), JS* -- (Mittl. Rebhecke), 260, Fi, Sand, 19.9.94 (1 Fk.), JS* -- (Hint. Somerrain), 340, Ei, Sand, 29.9.94 (1 Fk.), JS* -- Trennfurt (Lausgraben), 290, Bu, Fi, Sand, 10.9.94 (2 Fk.), JS* -- ERB, s° Haingrund (Schabelsberg), 390, Fi, Sand, 13.9.94 (1 Fk.), JS* -- **6220-3:** Kimbach, 270, 26.9.94, PNO/PS -- Bad König, ~250, 19.9.96, PNO/PS -- **6220-4:** (Hil-

gertsgraben), 360, Fi, Sand, 25.9.94 (1 Fk.), JS* -- (Zigeunerstock), 390, Fi, Sand, 1.10.95 (2 Fk.), JS* -- MLL, Stadtwald Miltenberg w Mainbullau (Rauschen), 340, Ki, Sand, 8.9.95 (2 Fk.), JS* -- **6221-1**: Erlenbach (Bilz), 220, Bu, Ki, Sand, 9.10.96, JS -- **6221-3**: Großheubach (Unterwald), ~300, 13.7.97, SS/HS/HM -- **6221-4**: vor 96, VH -- **6222-1**: TBB, s Boxtal (Großer Wald), 210, Ei, Sand, 27.8.96, JS -- **6222-2**: Grünenwört (Rainbach), 160, 27.8.96, JS -- **6222-3**: Ebenheid, 95, VH -- **6223-1**: vor 91, N.N. (GM) -- **6223-2**: Lindelbach (Steigerholz), 300, Ei, Hbu, Kalk, 6.8.97 (1 Fk.), JS -- **6224-1**: WÜ, Helmstadt (Oberholz), 330, Ei, Löß, 22.7.97 (1 Fk.), JS -- **6225-1**: Höchberg (Höchberger Wald), ~300, vor 80, PM* -- Würzburg w Heidingsfeld (Stadtwald), vor 80, PM -- **6225-3**: s Kist (b. Blutsee), 350, Ei, Bu, Hbu, 12.9.96, LK; 22.9.96, RM -- **6225-4**: Stadtwald Würzburg (Reichenberggrund), 220, Bu, Kalk, 22.7.97 (2 Fk.), JS -- **6226-3**: Sommerhausen (b. Wildgehege), ~260, Ki, Sand, vor 80, PM -- **6227-1**: KI, Kitzingen (Klosterforst), ~210, vor 80 (5 Fk.), PM* (als ?P. *lignicola*, rev. JS); 20.6.95, LK -- w Großlangheim, 96, MK -- **6227-4**: ö Iphofen (Schwanberg, Roter Steig), 25.8.96, LK

6318-1: HP, Gronau, Ki, Lã, Lehm, 28.9.96, PNO/PS -- **6318-4**: ö Rimbach (Fahrenbacher Kopf), ~400, 96, AZ -- **6319-1**: Gras-Ellenbach, 3.9.96, PNO/PS -- Weschnitz (Wegscheide), ~420, 8.9.96, PNO/PS -- ERB, Ober-Mossau (Lãrmfeuer), ~420, Fi, Sand, 24.8.86, PNO/PS -- **6319-3**: Olfen (Rotes Wasser), ~450, vor 80, GB -- Hiltersklingen (Zigeunerstock), ~380, Bu, Ki, Sand, 29.9.96, PNO/PS -- HP, ö Wahlen (Spessartkopf), 96, AZ -- **6319-4**: ERB, Hüttenthal, 430, 6.9.87, PNO/PS -- **6320-1**: Michelstadt (Eulbacher Höhe), ~350, Fi, Ki, Sand, 21.9.86, PNO/PS -- Weiten-Gesäß (Weiten-Gesäßer Höhe), 380, Ki, Bu, Sand, 25.7.97 (1 Fk.), JS -- **6320-2**: MLL, Ohrenbach (Schmiedshöhe), 280, Fi, Sand, 8.9.95 (2 Fk.), JS -- **6320-3**: ERB, Bullau (Eutergrund), ~450, vor 80, GB -- Würzburg (b. Römerkastell), 525, Fi, Sand, 28.9.95 (1 Fk.), JS -- **6320-4**: MLL, sw Breitenbuch (Drei Seen), 480, Fi, Sand, 2.10.94 (1 Fk.), JS/HS -- **6321-3**: Buch (ö Hofmühle), 230, Ei, Hbu, Lehm, 29.7.97 (1 Fk.), JS -- **6321-4**: Neudorf (Thingplatz), 460, Ki, Sand, 17.9.96, JS -- **6322-1**: TBB, Hundheim (b. Gaimühle), 1.8.96, SA -- **6322-2**: w Külshheim (Oberer Wald), ~400, 2.10.96, SA -- **6322-4**: MOS, Hardheim (b. Wohlfahrtsmühle), ~300, Fi, Sand, 95, FV -- **6323-2**: TBB, Gamburg (Kammerforst), ~300, vor 91, SE -- vor 93, WR -- **6323-3**: Königheim (Birkig), ~350, 77, WI -- (Buschberg), 330, Ei, Hbu, Kalk, 20.7.97 (2 Fk.), JS/CH/LB -- (Langenfeld), 360, Ei, Hbu, Kalk, 6.8.97 (1 Fk.), JS -- **6323-4**: Tauberbischofsheim (Stammberg), 280, Ei, Hbu, Kalk, 24.7.96 (1 Fk.), JS -- **6324-2**: Großrinderfeld (Tannenbuckel), 320, Ei, Bu, Löß, 7.8.94 (1 Fk.), JS/HS -- **6326-1**: WÜ, Zeubelried (b. Zeubelr. Moos), 230, 2.10.94, LK

6418-1. HP, sö Birkenau (Hohe Hecke), 96, AZ -- **6418-3**: s Unterflockenbach (Weitewald), ~300, 96, AZ -- Gornheim (Eichelberg), 96, AZ -- **6418-4**: Abtsteinach, 19.9.87, PNO/PS -- Siedelsbrunn (Hardberg), 510, Fi, Sand, 15.10.89, PNO/PS; 96, AZ -- **6419-1**: ERB, Olfen, ~440, 3.10.87, PNO/PS -- (Spälterwald), ~445, 5.10.86, PNO/PS -- HP, Ober-Schön-mattenwag (Kohlwald), 410, Bu, Ki, Sand, 28.8.96 (1 Fk.), JS/HS/SS -- **6419-3**: Korsika (Viehkopf), 275, Fi, Sand, 24.9.92 (1 Fk.), TS -- Ober-Schönmattenwag (Dürr-Ellenbachtal), ~400, 26.9.92, PNO/PS -- **6420-2**: MLL, Breitenbach (Hungerberg), 360, Fi, Lã, Sand, 13.10.94 (3 Fk.), 31.10.94 (1 Fk.), 9.9.95 (2 Fk.), JS* (var. *varicolor*) -- MOS, Schloßau (Roteberg), 420, Ki, Bu, Sand, 24.9.95, 9.6.96 (1 Fk.), JS -- **6420-4**: (Kinzert, Drehplatzbrücke), 300, 3.9.95, HA -- **6421-1**: MLL, Beuchen (Katzenbuckelberg), 470, Ki, Fi, Sand, 30.8.95, JS -- **6421-2**: MOS, Hainstadt (Rübenberg), 410, Bu, Löß, 16.10.96 (2 Fk.), JS -- **6421-3**: Hombach (Haseläcker), 350, Ei, Hbu, Lehm, 4.8.97, JS -- **6421-4**: Rumpfen (Aspenwald), ~430, Fi, Sand, 95, UB -- **6421-4**: ö Unterneudorf (Bulau), 380, Bu, Ei, Löß, 29.7.97 (1 Fk.), JS -- **6423-4**: TBB, vor 91, N.N. (GM) -- **6424-1**: Königshofen (w Kirchberg), ~300, vor 96, JG -- **6424-3**: Edelfingen (Birken), 14.9.89, NE -- **6425-2**: Bernsfelden (Bannwald Lindach), 315, Bu, Lehm, 12.10.89, NE -- Stalldorf (Stöckach), 330, Bu, Ei, Hbu, Lehm, 31.7.97, RE -- **6425-3**: vor 95, N.N. (GM) -- **6426-3**: WÜ, Bieberehren (Rüderich), 27.8.94, NE

6518-1. HD, Heiligkreuzsteinach, 89, PD -- **6518-2**: Heddesbach (Harpfenburg), ~300, Ei, Bu, Sand, 19.10.86, PNO/PS -- **6518-4**: Schönau (Brunnenberg), 14.10.96, LH -- **6519-2**: Eberbach, 7.10.95, AM -- **6519-3**: HP, Neckarsteinach, 20.6.82, MAR -- **6519-4**: HD, s Eberbach (Bannwald Sautrieb), 14.9.96, AM -- **6520-1**: Eberbach, 24.9.95, AM -- **6520-2**: MOS, Mülbren, ~550, 1.9.95, AK -- **6521-2**: nw Waldhausen, 390, Ei, Hbu, Ta, Löß, 27.7.97 (2 Fk.), JS -- **6522-1**: Götzingen (ö Amorskapelle), 360, Ei, Hbu, Bu, Löß, 17.7.97, JS -- **6522-3**: Seckach (Hohberg), 335, Ei, Bu, Kalk, 29.7.97 (1 Fk.), JS -- **6523-1**: TBB, vor 91, N.N. (GM) -- **6523-4**: ö Windischbuch, ~350, 20.10.96, GW -- **6524-1**: Althausen (Keller), 14.8.95, NE -- (Großer Knock), ~320, 22.8.95, NE -- **6524-2**: Bad Mergentheim (Ob. Bürgerwald), ~300, 29.8.94, MS/NE -- **6524-4**: Hachtel (Gemeindewald), 390, 5.8.96, NE -- **6525-1**: Weikersheim (Winterberg), ~350, 12.8.96, NE -- **6525-2**: Laudenbach (Bergholz), 18.9.87, NE -- **6526-3**: Creglingen (lms), 19.9.89, NE -- s Münster (Schleifsteige), 25.7.92, NE

Literatur/Quellen:

ADE (ined.): MTB 5724-2: sö Wernarz (Dreistelzer Forst), 17.8.17 -- 5821-4: Edelbach, 16.9.28

VILLINGER (ined.): MTB 5918-1: Stadtwald Frankfurt (Kesselbruchschnaise), 27.10.17 -- 5918-2: Offenbach (Stadtwald), 16.8.30

KRIEGLSTEINER (1991): MTB 5622 -- 5720 -- 5818 -- 5819 -- 5827 -- 6527

Rote Listen: E -- D -- B --

5.2 Verbreitungskarten

Die Verbreitungskarten wurden mit dem Programm FLOREIN 5.0 der „Zentralstelle für die floristische Kartierung Deutschlands“ (Projekt „Datenbank Blütenpflanzen“, W. SUBAL, Weißenburg) erstellt.

Die Karten geben das Meßtischblatt-(MTB-)Gitter 1:25000 für das Bearbeitungsgebiet wieder (siehe 2.0). Die MTB-Felder teilen sich in die Quadranten 1–4 auf (siehe Schema), die jeweils mit einem Fundpunkt besetzt sein können. Ein Fundpunkt zeigt an, daß die Art in dem betreffenden Quadranten mindestens einmal nachgewiesen worden ist. Bei Fundorten, die auf der Grenze von 2 Quadranten liegen, wird nur ein Punkt in einem Quadranten gedruckt.

Erklärung der verwendeten Signaturen:

Eigenfund

- rezent (Fundzeitraum 1.10.1990–15.11.1997)
- subrezent (1.1.1960–30.9.1990)

Fremdfund, überprüft (nach Dia, Exsikkat, Beschreibung)

- ◆ rezent
- ◇ subrezent

Fremdfund, nicht überprüft

- rezent
- subrezent

Fremdfund, unsicher

- ▼ rezent
- ▽ subrezent

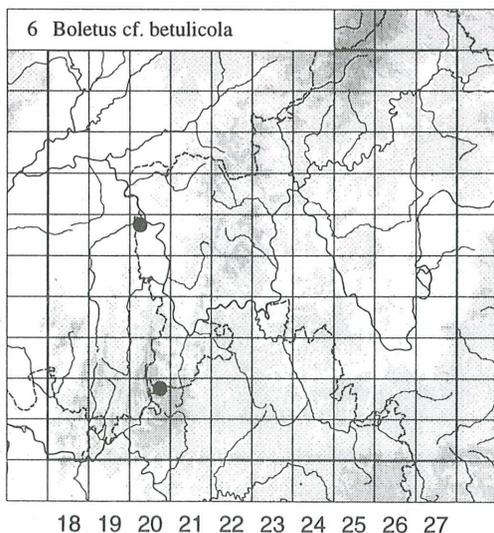
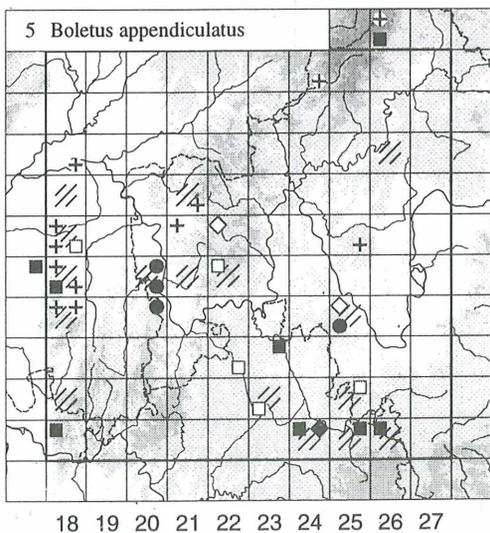
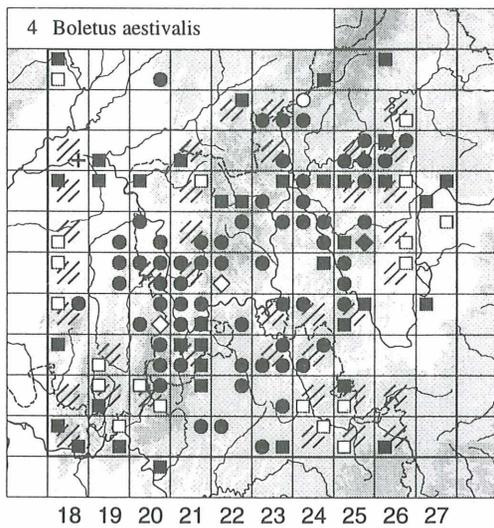
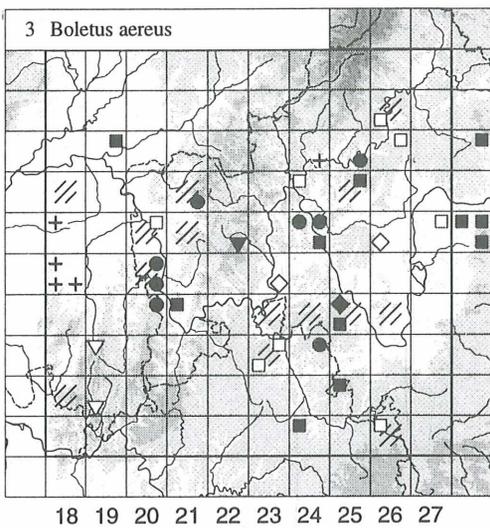
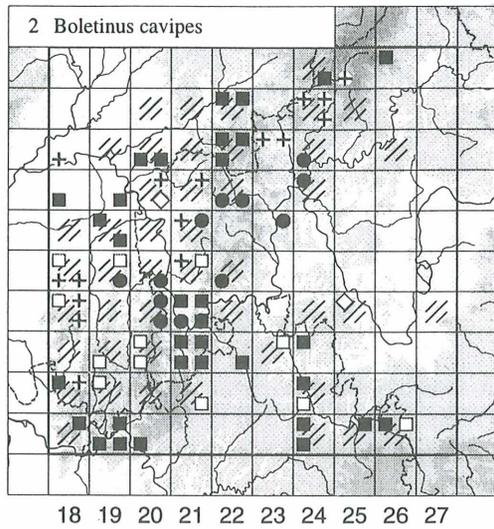
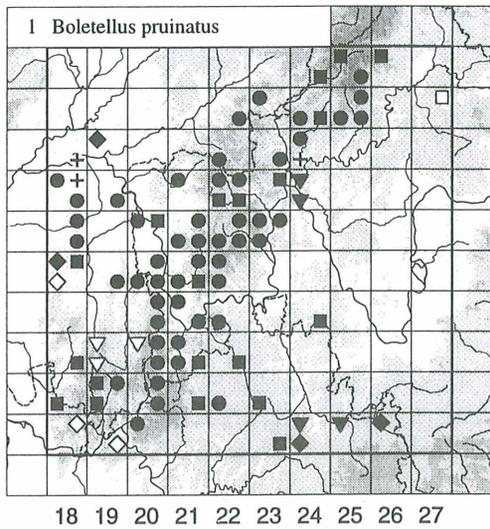
- + Altfund (vor 1960)

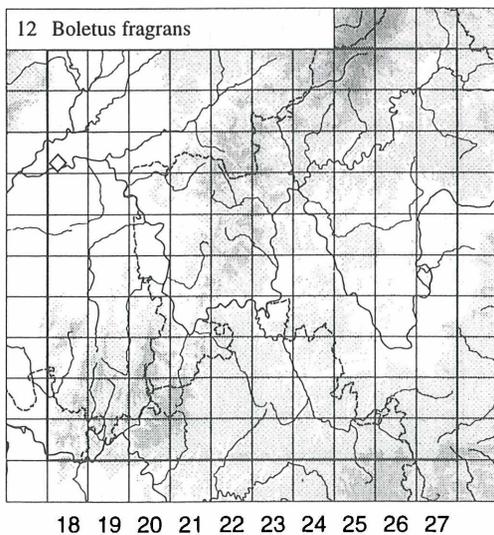
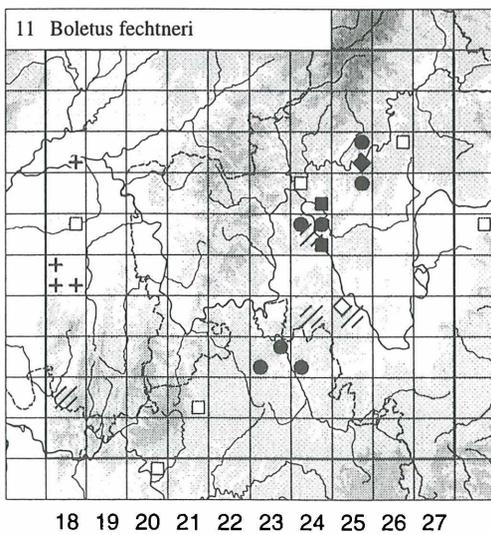
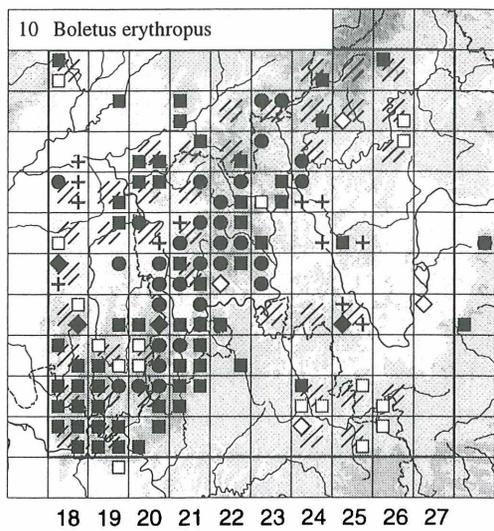
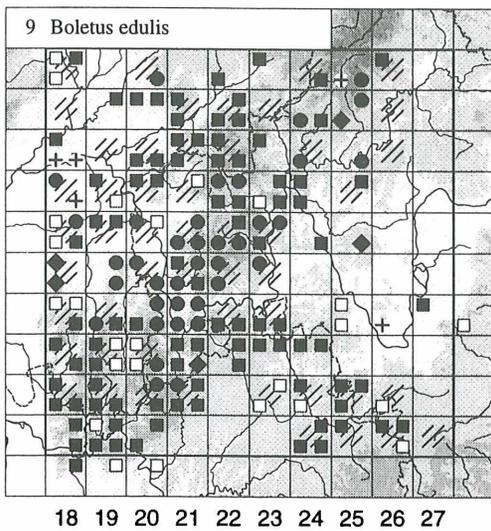
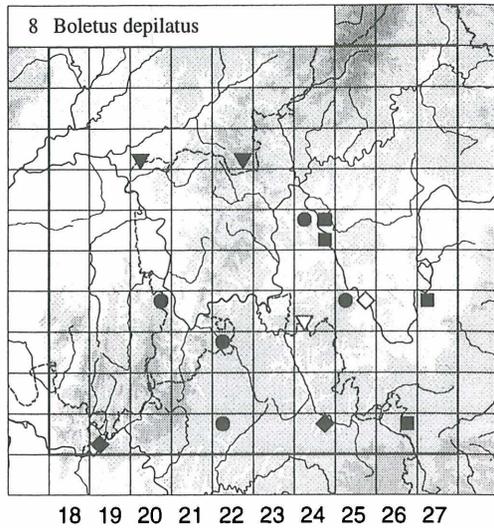
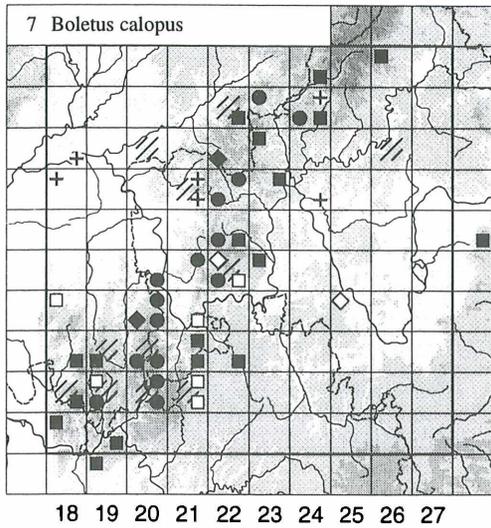
MTB-Quadranten, Schema

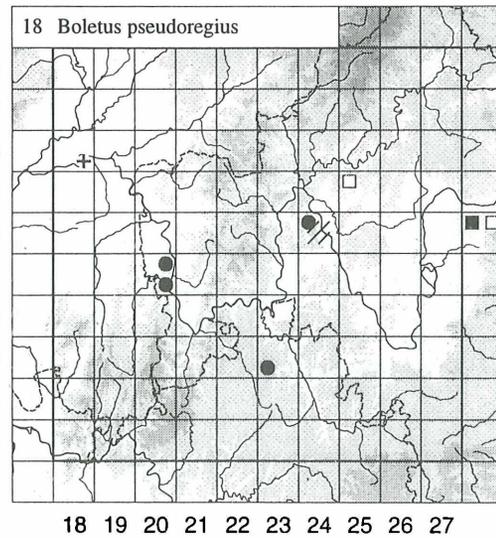
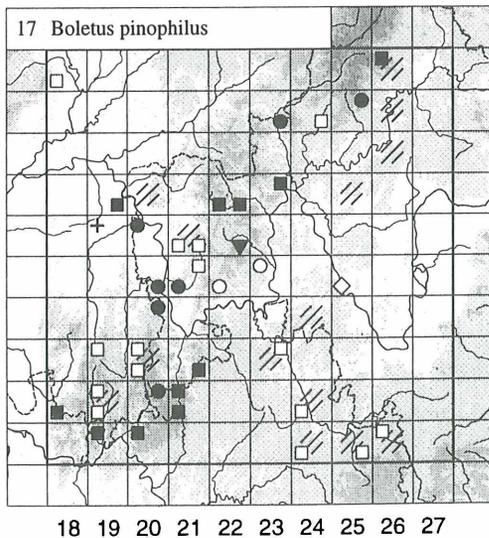
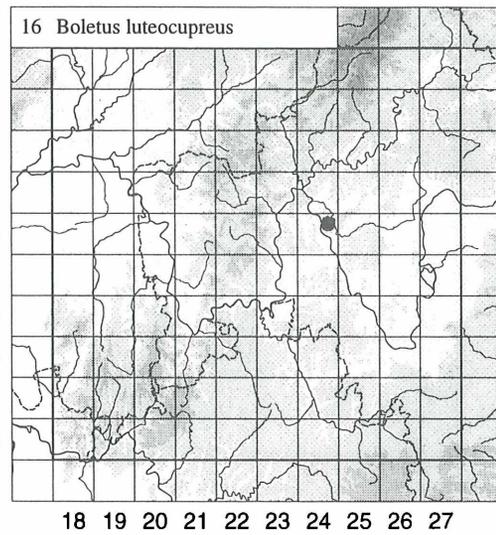
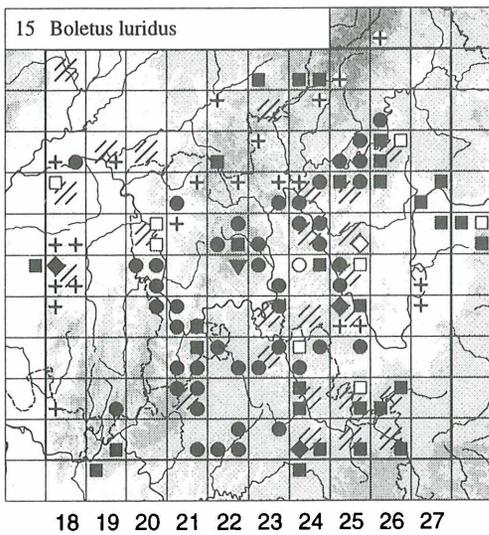
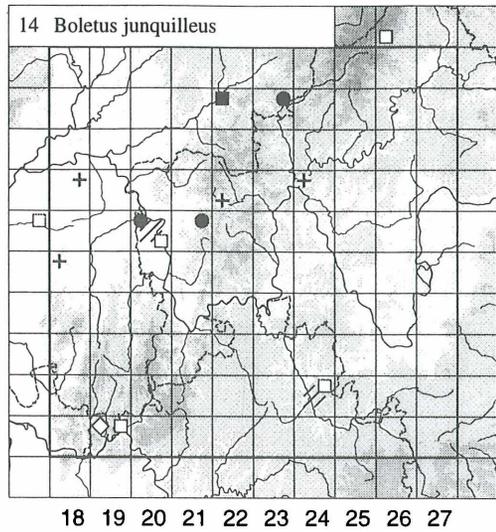
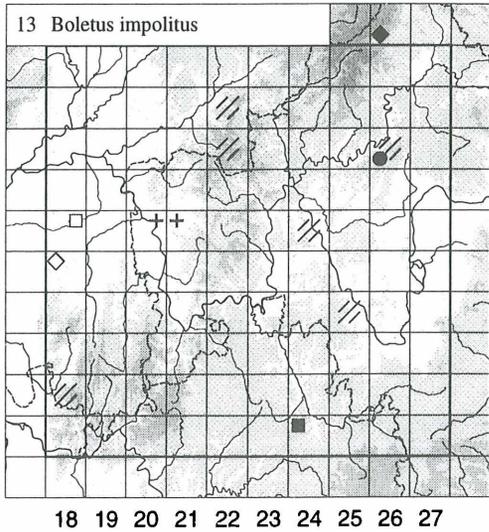
1	2
3	4

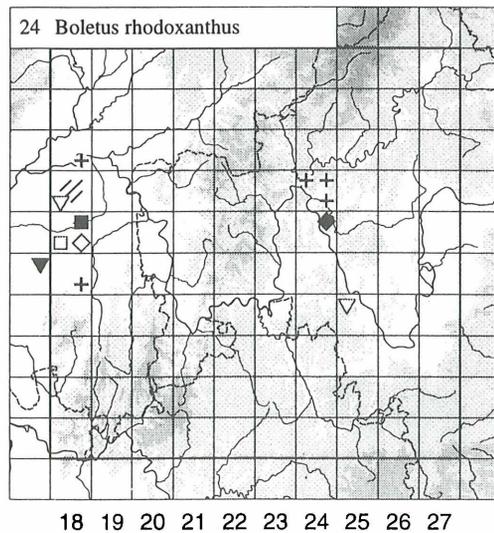
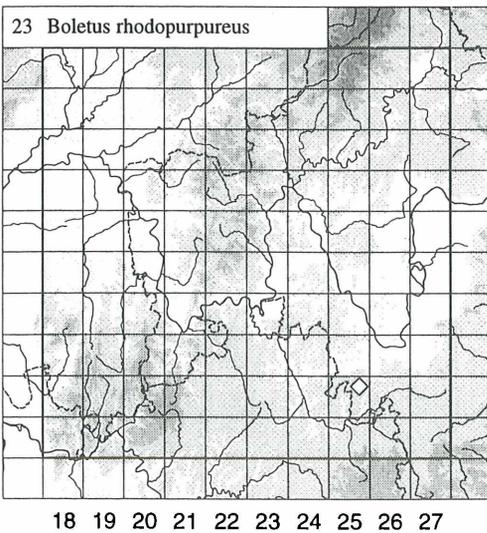
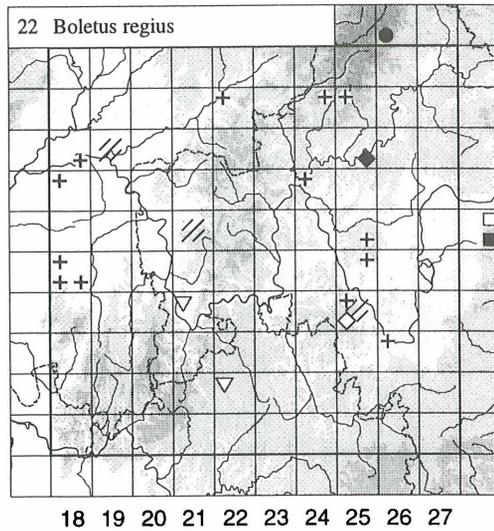
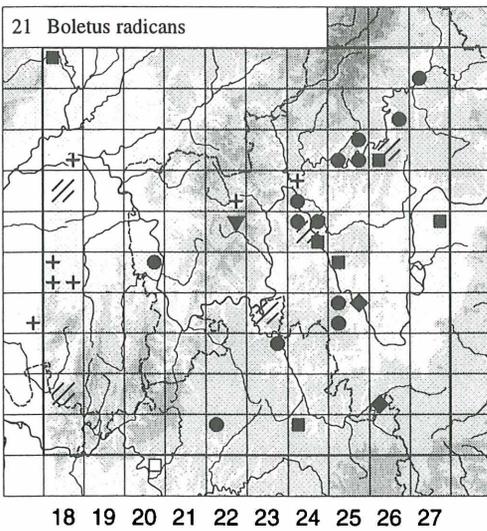
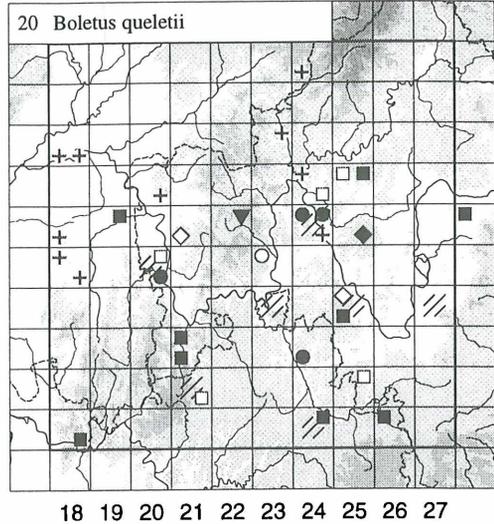
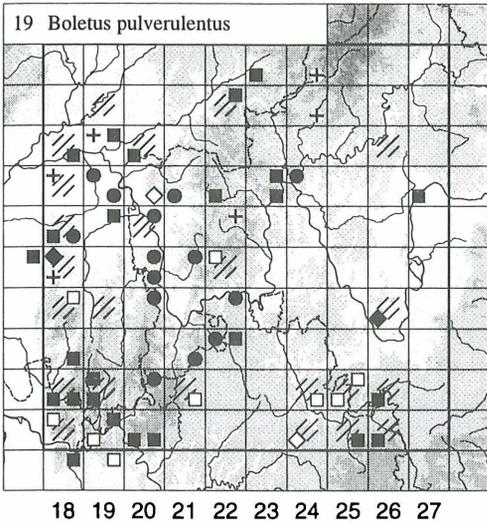
Zentrierte Schraffuren kennzeichnen die bei KRIEGLSTEINER (1991) angegebenen MTB-Fundpunkte.

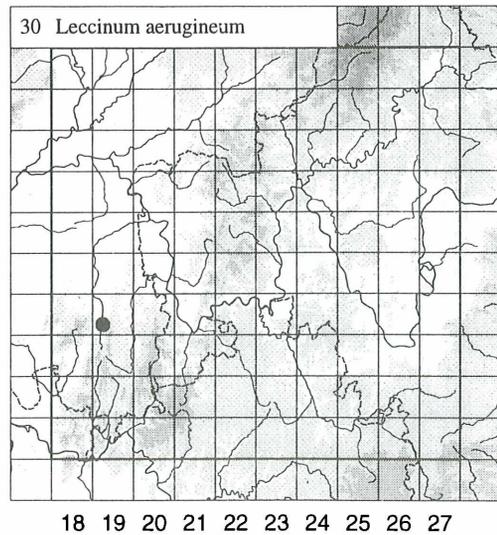
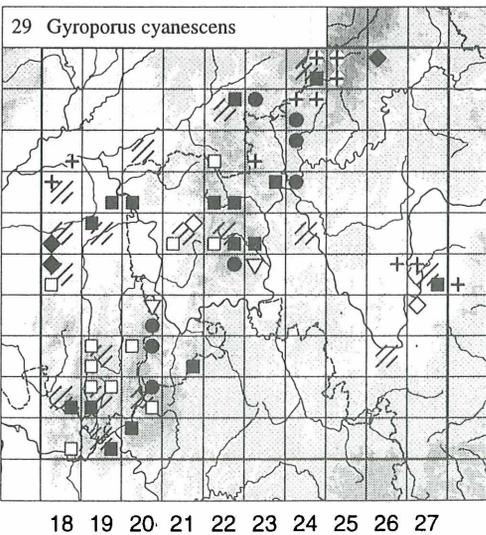
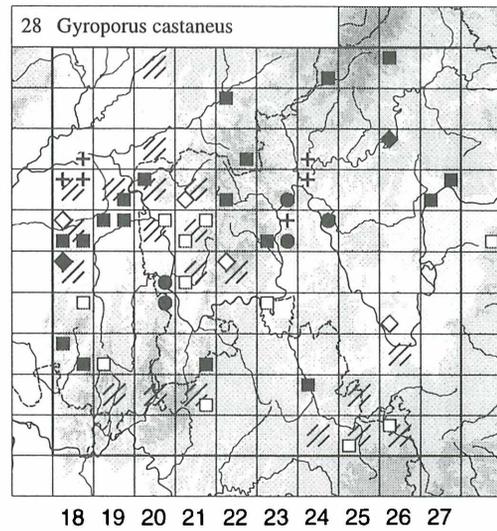
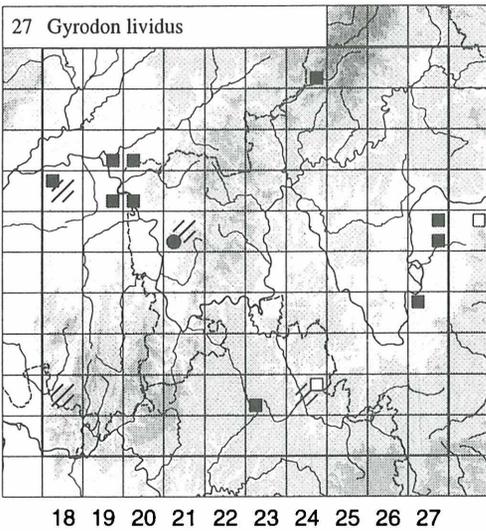
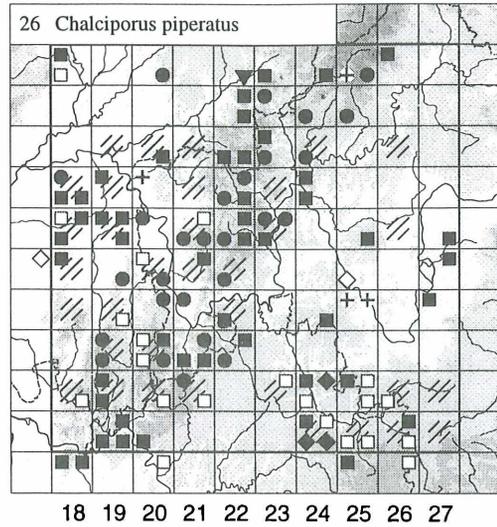
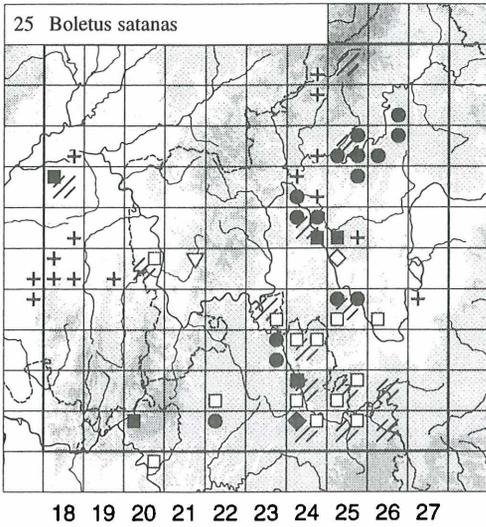
Zur Orientierung sind die Landesgrenzen, das Flüßennetz sowie die Höhengschichten 75–150, 150–300, 300–450, 450–600 und 600–900 m ü. NN (siehe Legende S. 6) dargestellt. Um bemerkenswerte Funde, die knapp außerhalb des gewählten Gebietes liegen, darstellen zu können, wurden die Karten um einen Rahmen von MTB-Breite erweitert.

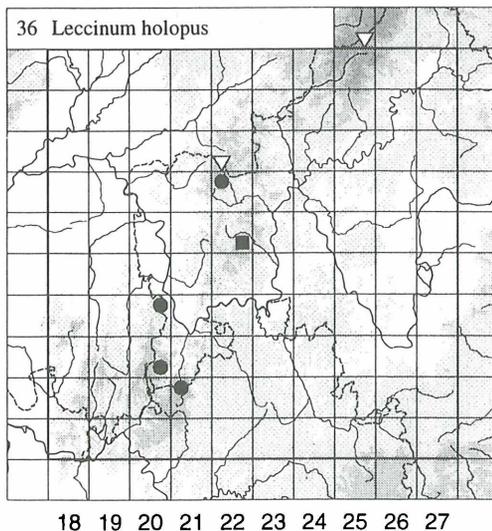
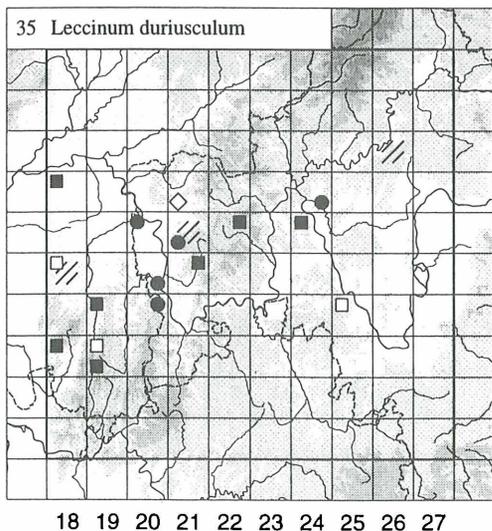
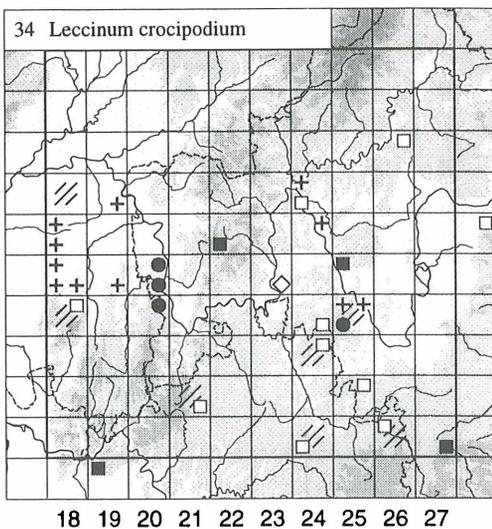
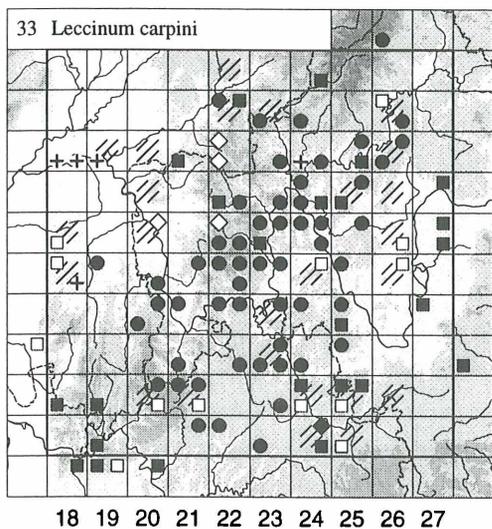
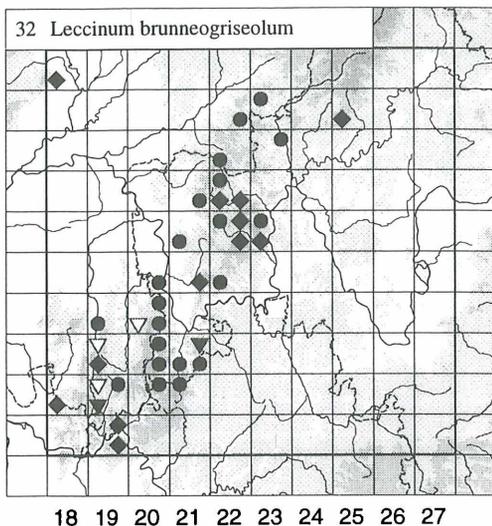
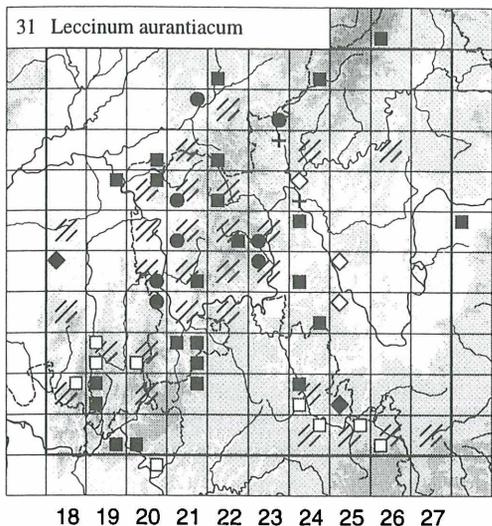


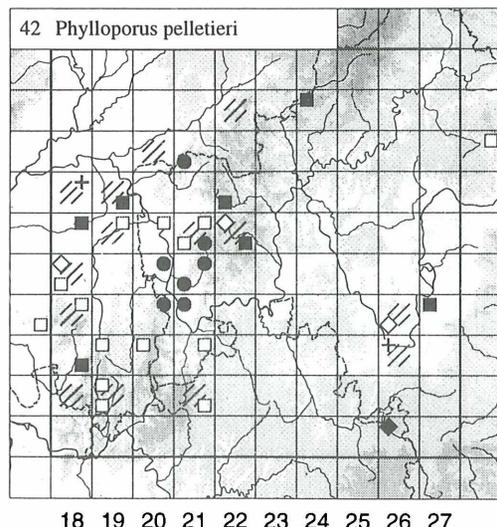
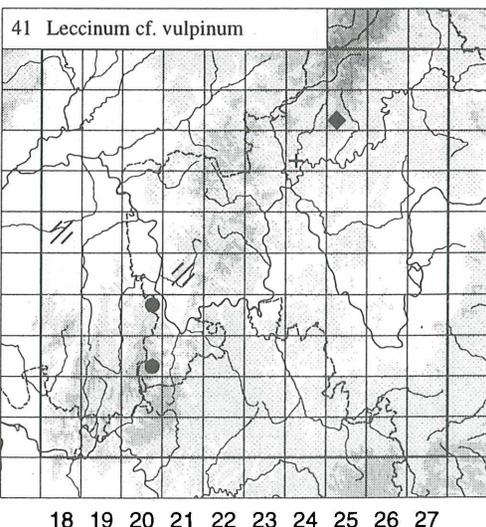
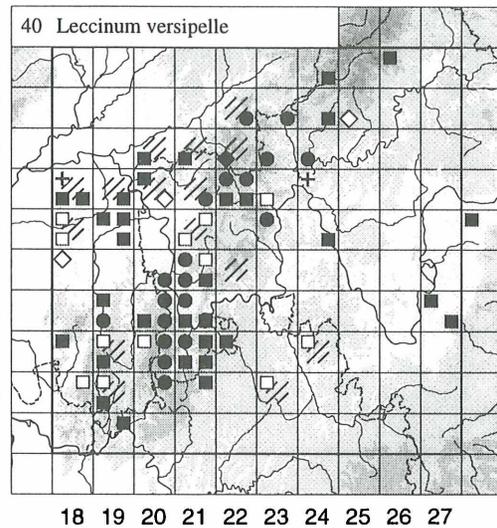
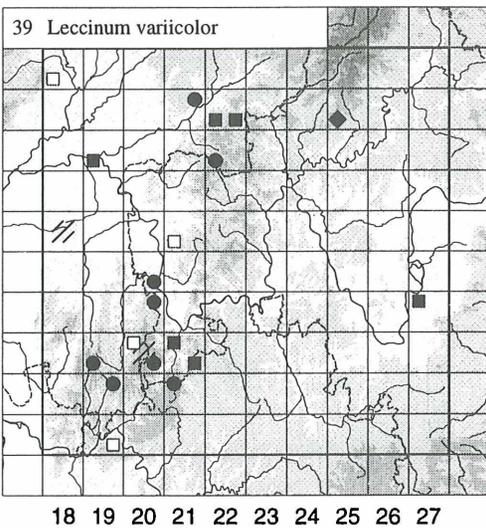
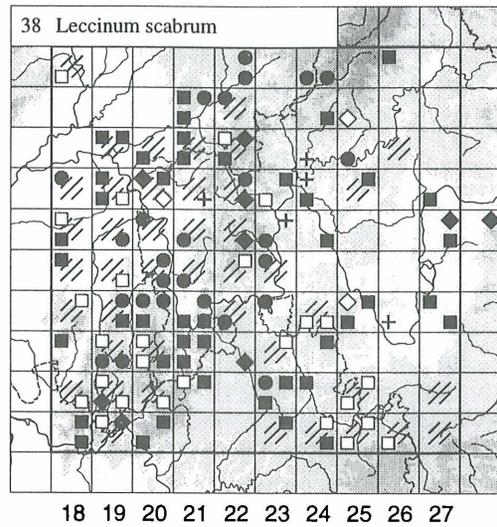
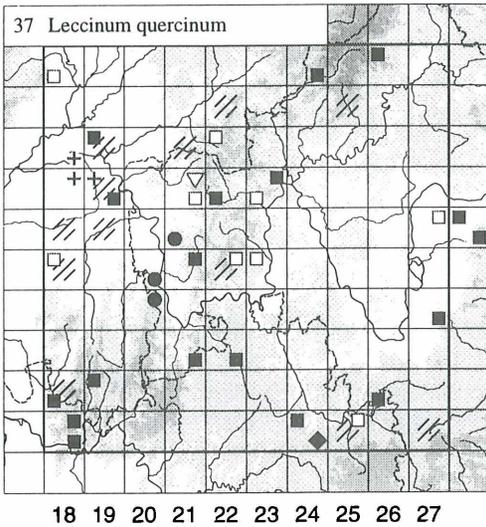


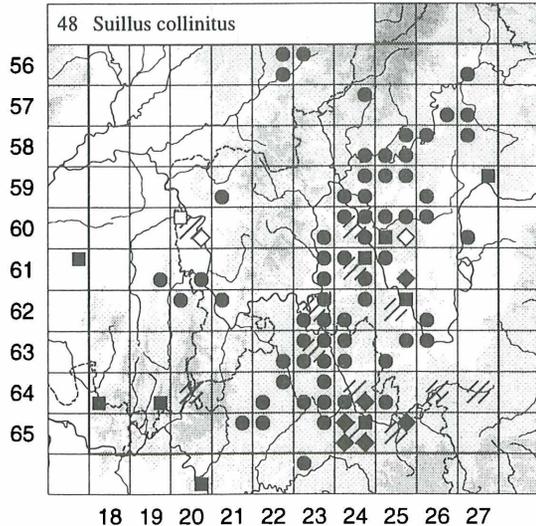
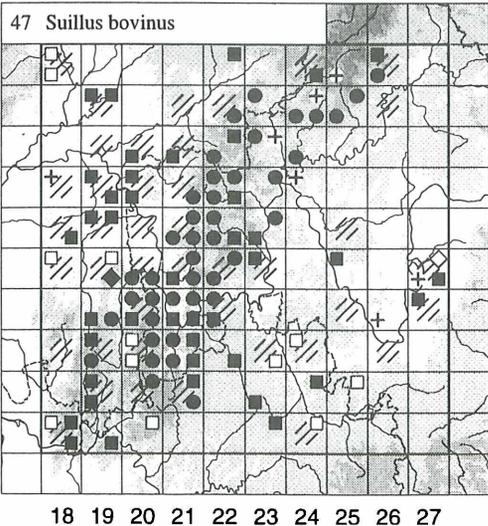
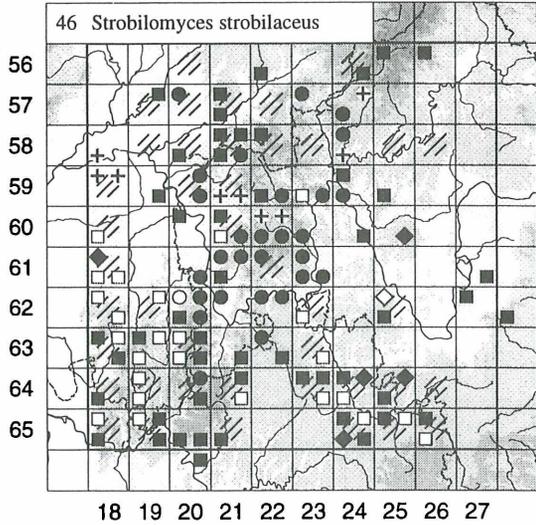
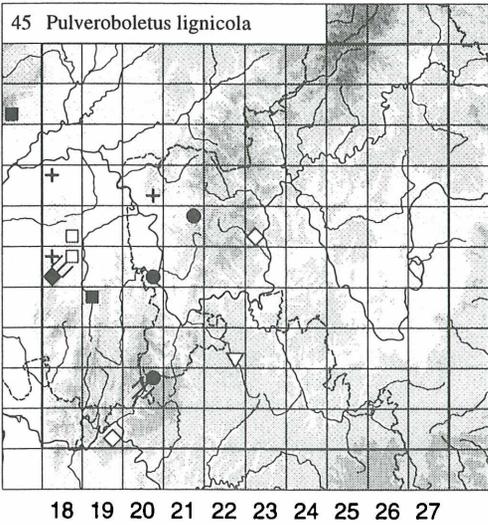
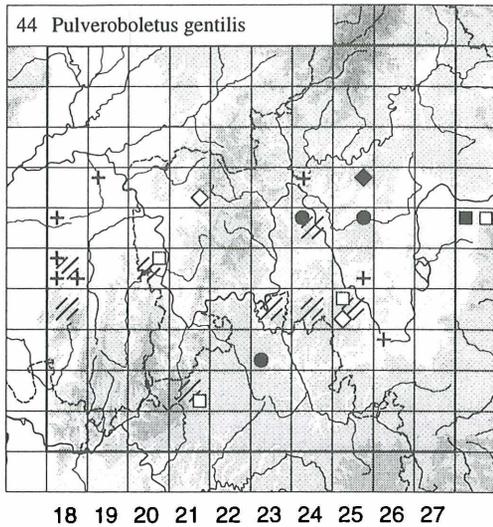
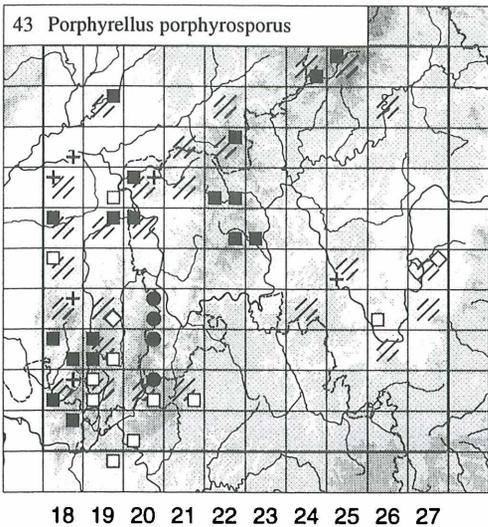


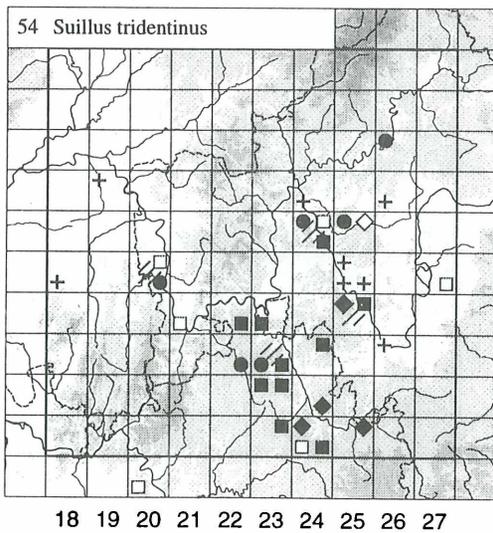
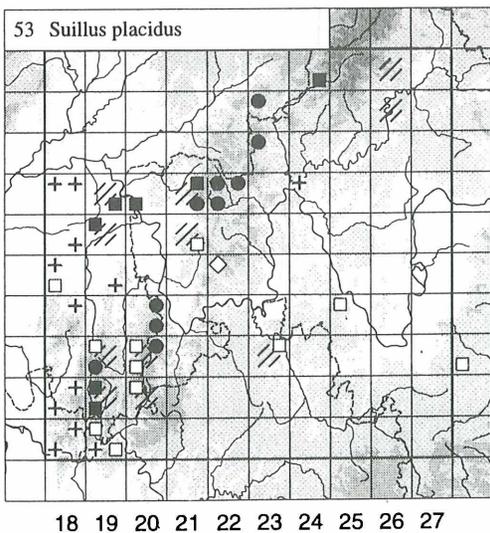
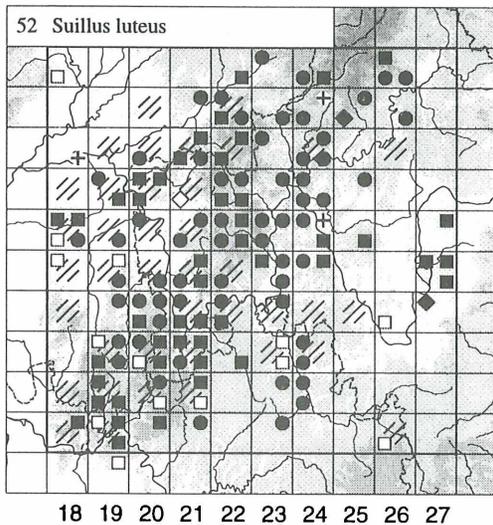
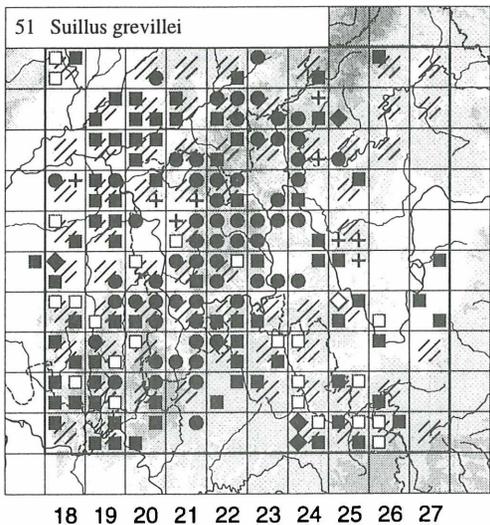
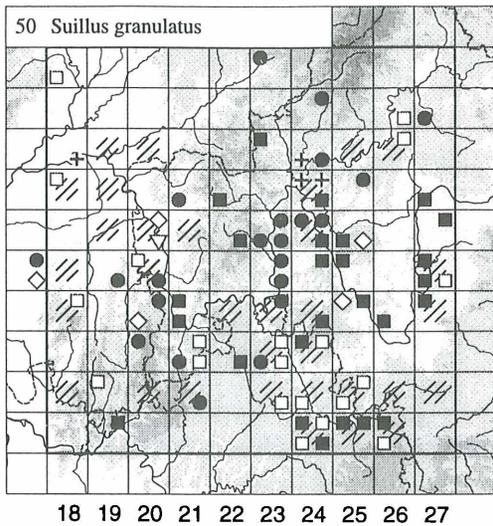
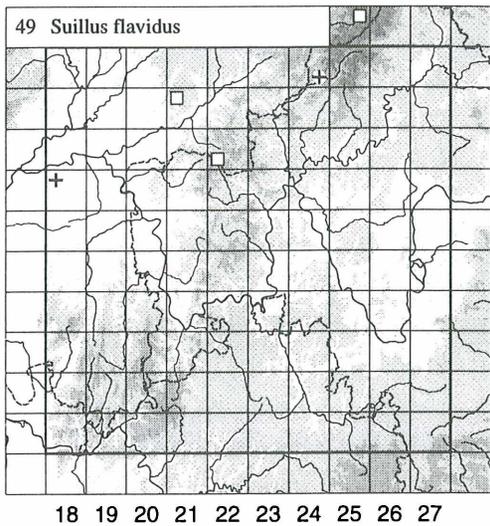


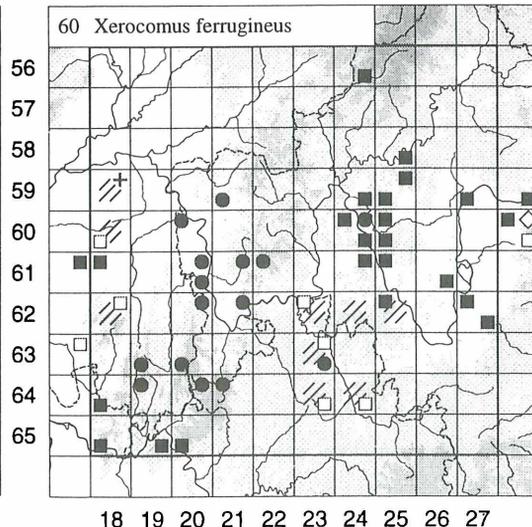
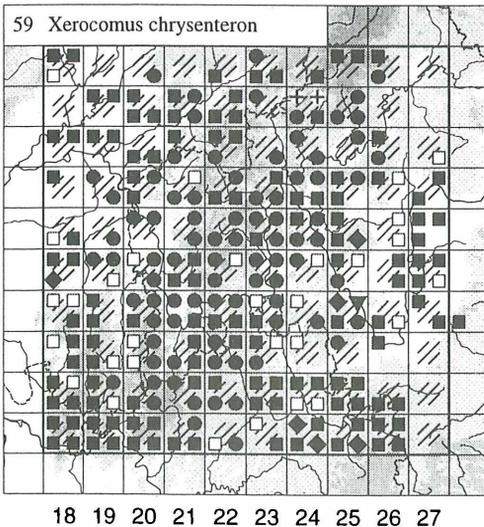
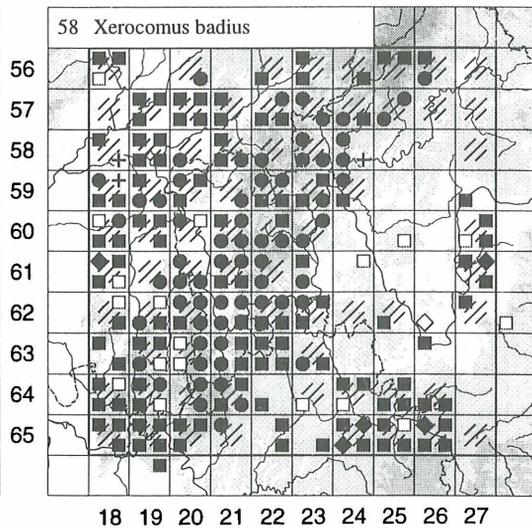
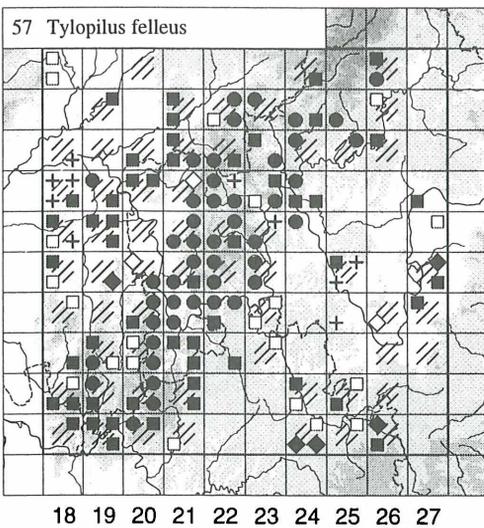
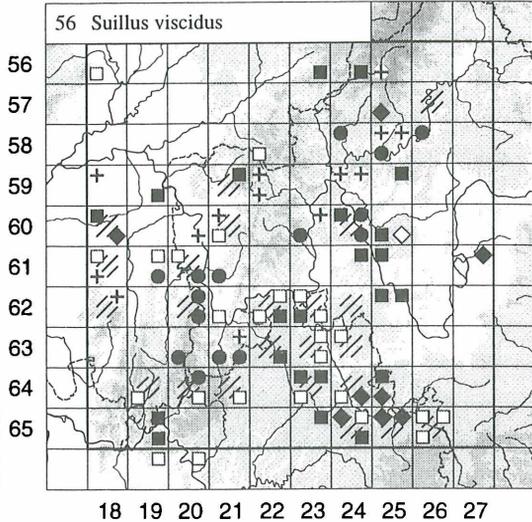
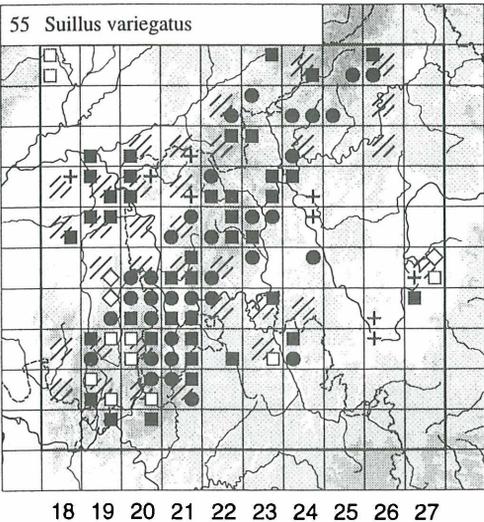


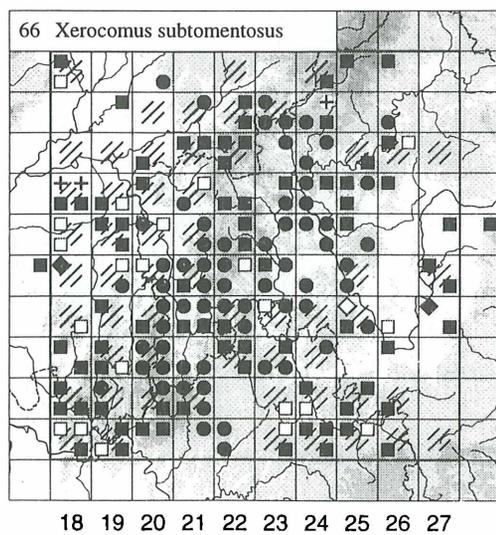
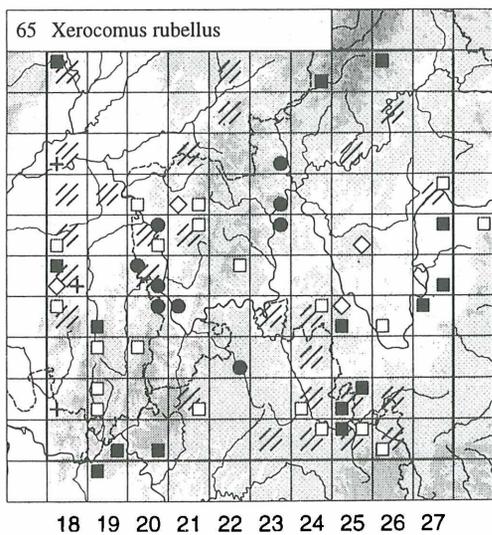
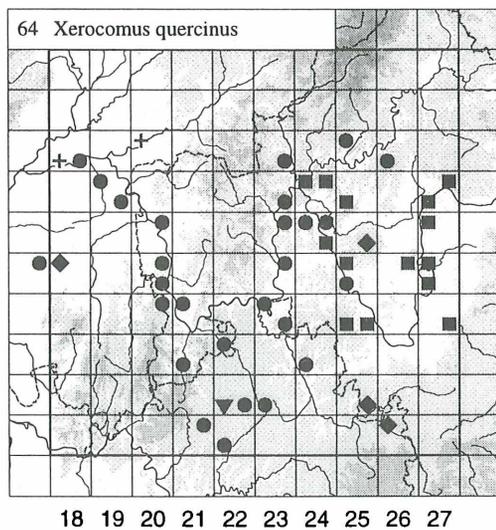
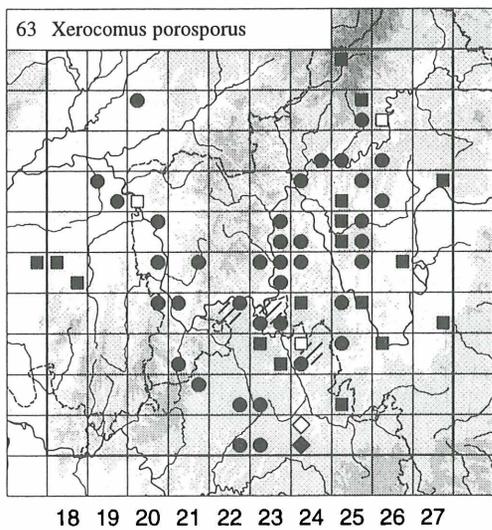
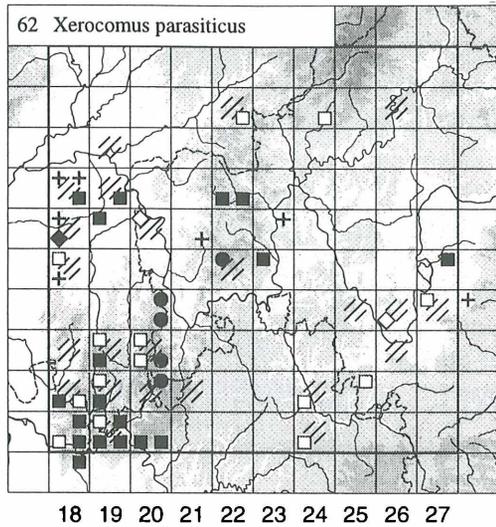
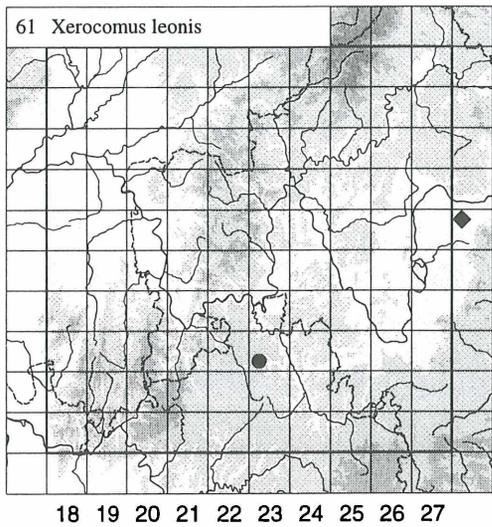












5.3 Abbildungstabeln

Die nachfolgenden Farbfotos (Abb. 1–12) zeigen Aufsammlungen einiger bemerkenswerter Röhrlingsarten, die im Raum Unterfranken bisher nur sehr selten nachgewiesen wurden und/oder erst in jüngster Zeit neu beschrieben worden sind. Mit Ausnahme von Abb. 6 (*Boletus rhodopurpureus*) handelt es sich um Standortaufnahmen, auf denen die Arten in ihrer natürlichen Begleitflora dargestellt sind.

Die mikroskopischen Zeichnungen (Abb. 13–16) wurden ohne Zeicheneinrichtung anhand von Exsikkatenmaterial angefertigt, das in KOH bei 1250-facher Vergrößerung unter Phasenkontrast in Ölimmersion untersucht wurde. Gemessen wurde ohne Phasenkontrast.



Abb. 1: *Boletus depilatus*. Karlburg (Kreis Main-Spessart), „Lange Lage“, 280 m ü. NN, MTB 6024-1, unter *Tilia cordata* und *Fagus sylvatica* auf Muschelkalk, Gruppe, 17. August 1996, leg. et det. J. SCHREINER. ½ nat. Gr.



Abb. 2: *Boletus impolitus*. Wasserlosen (Kreis Schweinfurt), „Aspenlag“, 330 m ü. NN, MTB 5826-3, unter *Quercus robur*, *Carpinus betulus* und *Fagus sylvatica* auf frischem Lößlehm, einzeln, 21. September 1995, leg. et det. J. SCHREINER, t. G. REDEUILH 1996. ½ nat. Gr. (Fotos: J. SCHREINER)



Abb. 3: *Boletus junquilleus*. Stockstadt (Kreis Aschaffenburg), „Unterhübnerwald“, 115 m ü. NN, MTB 6020-1, unter *Fagus sylvatica* auf diluvialen Sanden, gesellig, 14. September 1995, leg. et det. J. & H. SCHREINER. ½ nat. Gr.



Abb. 4: *Boletus pseudoregius*. Obernburg (Kreis Miltenberg), „Sommerhalle“, 220 m ü. NN, MTB 6120-4, unter *Quercus robur* und *Fagus sylvatica* auf Lößlehm, Gruppe, 20. Juli 1997, leg. et det. J. SCHREINER, CH. HAHN & L. BEENKEN. ¾ nat. Gr.

(Fotos: J. SCHREINER)



Abb. 5: *Boletus regius*. Bischofsheim a. d. Rhön (Kreis Rhön-Grabfeld), „NSG Steinberg“, ca. 550 m ü. NN, MTB 5526-3, unter *Fagus sylvatica* und *Quercus* sp. auf Basalt, Gruppe, September 1995, leg. et det. U. MEINSCHÄFER & R. ERNST. Ca. ½ nat. Gr. (Foto: R. ERNST)

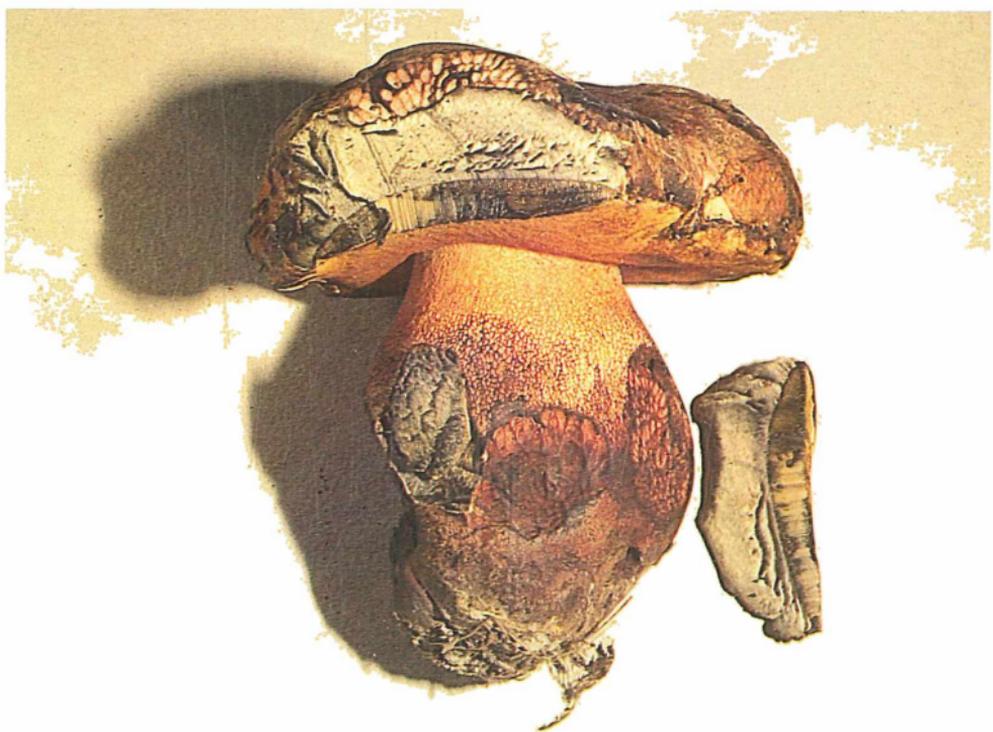


Abb. 6: *Boletus rhodopurpureus*. Stalldorf (Kreis Würzburg), ca. 330 m ü. NN, MTB 6425-2, in Laubwald unter *Quercus robur* auf Löß (?), einzeln, vor 1980, leg. N.N., det. J. SCHREINER (nach Dia), t. G. REDEUILH 1996. Ca. ½ nat. Gr. (Foto: P. MATHEIS)

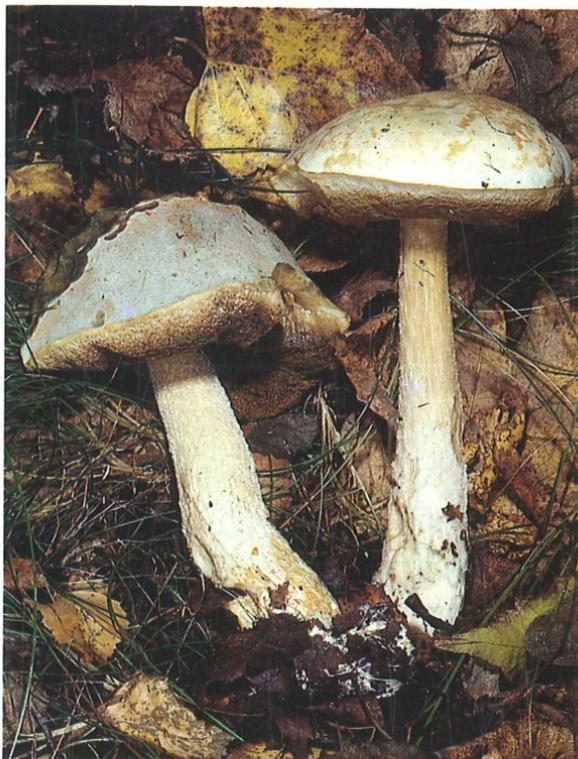


Abb. 7: *Leccinum aeruginum*. Kirch-Beerfurth (Odenwaldkreis), „Vierstöck“, 390 m ü. NN, MTB 6219-3, unter *Betula pendula* und *B. pubescens* auf Buntsandstein, Gruppe, 7. Oktober 1994, leg. et det. J. SCHREINER. ½ nat. Gr.

(Foto: J. SCHREINER)

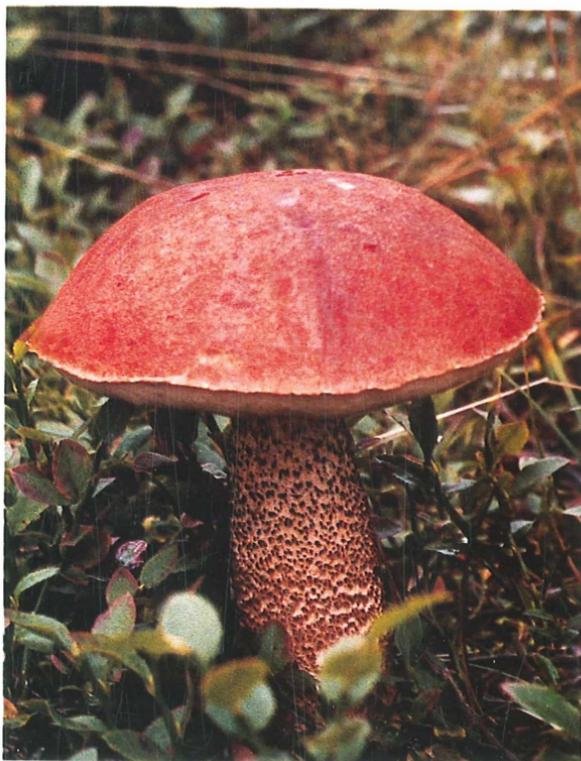


Abb. 8: *Leccinum* cf. *vulpinum*. Staatsforst Geiersnest (Kreis Bad Kissingen), „Naßwald“, 445 m ü. NN, MTB 5725-3, in feuchtem Fichtenwald (*Picea abies*) mit eingestreuten *Fagus sylvatica* und *Pinus sylvestris* auf Buntsandstein, gesellig, 3. September 1994, leg. W. SCHWARTL. Ca. ½ nat. Gr.

(Foto: W. SCHWARTL)



Abb. 9: *Pulveroboletus gentilis*. Heugrumbach (Kreis Main-Spessart), „Heugrumbacher Holz“, 270 m ü. NN, MTB 6025-2, am Fuß alter *Quercus petraea* auf Muschelkalk, Gruppe, 3. Oktober 1995, leg. et det. G. SAAR, D. KNOCH, H. & J. SCHREINER. Leicht vergrößert.



Abb. 10: *Pulveroboletus lignicola*. Keilberg-Waldmichelbach (Kreis Aschaffenburg), „Keilberger Wald“ (bei Quellteich), 280 m ü. NN, MTB 6021-2, am Stammgrund von *Larix decidua*, auf Buntsandstein, einzeln, 19. September 1995, leg. et det. J. SCHREINER. Nat. Gr. (Fotos: J. SCHREINER)



Abb. 11: *Xerocomus leonis*. Königheim (Main-Tauber-Kreis), „NSG Haigergrund“ („Buschberg“), 330 m ü. NN, MTB 6323-3, in wärmeliebendem Laubwald unter *Quercus petraea* auf Muschelkalk, Gruppe, 4. August 1997, leg. et det. J. SCHREINER. $\frac{3}{4}$ nat. Gr.



Abb. 12: *Xerocomus quercinus*. Wasserlosen (Kreis Schweinfurt), „Aspenlag“, 330 m ü. NN, MTB 5826-3, unter *Quercus robur* und *Carpinus betulus* auf frischem Lößlehm, einzeln, 9. August 1995, leg. et det. J. SCHREINER, t. H. ENGEL 1995 (nach Dia). $\frac{3}{4}$ nat. Gr. (Fotos: J. SCHREINER)

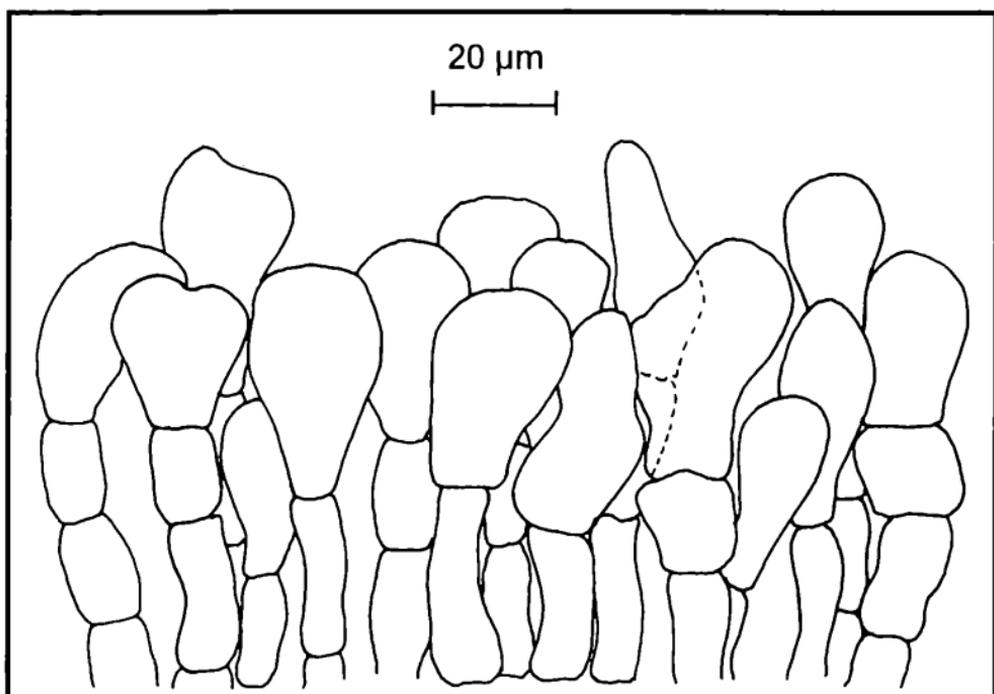


Abb. 13: HDS-Struktur: *Boletus depilatus*. Karlburg, 17.8.96 (vgl. Abb. 1).

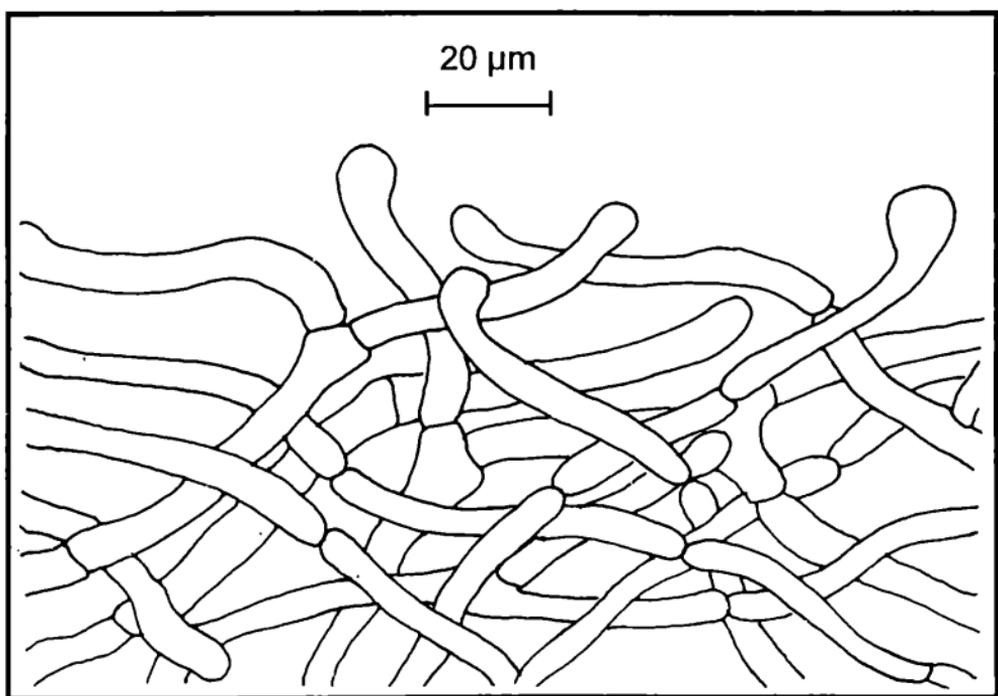


Abb. 14: HDS-Struktur: *Boletus impolitus*. Wasserlosen, 21.9.95 (vgl. Abb. 2).
(Mikrozeichnungen: J. SCHREINER)

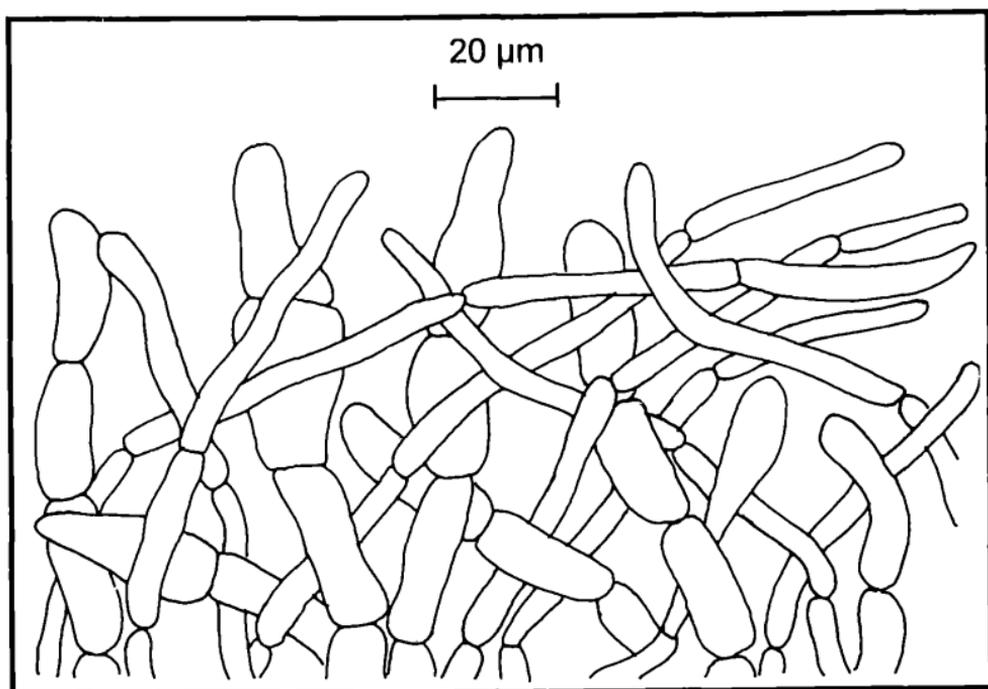


Abb. 15: HDS-Struktur: *Leccinum aerugineum*. Kirch-Beerfurth, 7.10.94 (vgl. Abb. 7).

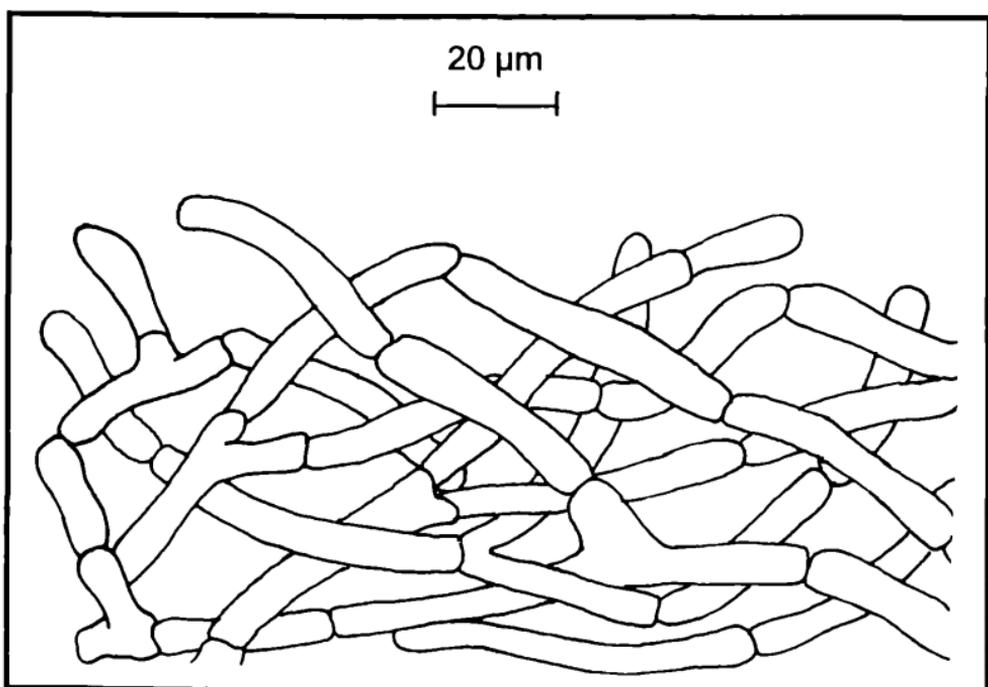


Abb. 16: HDS-Struktur: *Xerocomus leonis*. Königheim, 4.8.97 (vgl. Abb. 11).
(Mikrozeichnungen: J. SCHREINER)

6.0 Diskussion

6.1 Nachweislage und Arealkundliches

Die Verbreitung der Röhrlinge konnte im Raum Unterfranken bisher nur als relativ grob erforscht gelten (KRIEGLSTEINER 1991). Eine umfassende floristische Bearbeitung des Sippenbestandes war nicht vorhanden. Die Kenntnisse der Verbreitungsbilder waren bei vielen Arten lückenhaft, bei manchen völlig unzureichend. Zudem wurden in jüngerer Zeit neue Arten beschrieben, andere taxonomisch revidiert, so daß auch hier für das Gebiet floristischer Nachholbedarf bestand.

Für fast alle Sippen konnte die Nachweislage durch die Neufunde sowie die Auswertung von Herbarien und Literaturangaben verbessert werden. Auch durch die Wahl des feineren Kartierungsrastrers auf der Basis von Meßtischblatt-Quadranten (ca. 5,5 × 5,5 km) zeichnen sich vielfach deutlichere Areale ab als dies bei KRIEGLSTEINER (1991) noch der Fall war. Einen großen „Gebietszuwachs“ verzeichnen z. B. die gezielt nachkartierten, früher meist verkannten Arten *Suillus collinitus* und *Xerocomus porosporus* mit 51 (bisher 12) bzw. 42 (bisher 3) MTB-Nachweisen.

Insgesamt ist der Erfassungsstand für das Gesamtgebiet allerdings nur beschränkt als homogen zu bezeichnen: Tendenziell „überkartiert“ sind neben den wohnortnahen Gegenden des Verfassers auch die Kartierungsgebiete der rührigen pilzkundlichen Arbeitsgemeinschaften der DGfM im Taubergrund, in Südhessen und im Rhein-Neckargebiet. Erfassungslücken bestehen auf größeren Arealen noch in wenig begangenen Gebieten wie z. B. der Vorrhön, dem oberen Saalegebiet und dem Bauland, aber auch in einigen kleineren, abseitig gelegenen oder relativ schwer zugänglichen Gebieten im Spessart. Auch bei den einzelnen Sippen ist der Erfassungsstand vielfach heterogen. Die Ursachen hierfür können ein (kartierungs-)kritischer Status oder unstete Fruktifikation, die Folgen die Verwechslung mit ähnlichen Arten oder die Nichtbeachtung durch die Kartierer sein. Doch ist eine Hauptverbreitungstendenz auch hier meist in Ansätzen erkennbar.

Im Gebiet können derzeit 66 Taxa von Artrang als nachgewiesen gelten. Als Erstfunde sind *Boletus luteocupreus*, *Chalciporus pseudorubinus* (fraglich, da ohne Beleg) und *Leccinum aeruginereum* für Deutschland, *Xerocomus leonis* für Baden-Württemberg, *Suillus flavidus* für Hessen, *Boletus* cf. *betulicola*, *B. depilatus* und *B. rhodopurpureus* für Unterfranken hervorzuheben. Weitere Sippen, die in KRIEGLSTEINER (1991) nicht dargestellt sind und für die nun erste Verbreitungsdaten vorliegen, sind *Boletellus pruvinatus*, *Leccinum brunneogriseolum*, *L. holopus* und *Xerocomus quercinus*.

Einige weitere seltene Arten, die aus Unterfranken bisher nur sporadisch belegt waren, konnten ebenfalls neu für die Nachkriegszeit nachgewiesen werden. Von *Boletus junquilleus* liegt ein Zweitnachweis für Unterfranken vor (neu für den Spessart). In isolierten Vorkommen wurden *B. pseudoregius* und *B. radicans* neu im Maintal südlich von Aschaffenburg festgestellt. In der Rhön und im Raum Hammelburg gelangen jeweils Funde

von *B. impolitus* und *B. regius*. Von *Gyrodon lividus* liegen neue Nachweise aus der Mainebene und dem Steigerwaldvorland vor. Der bisher aus dem Landkreis Miltenberg nicht gemeldete *Phylloporus pelletieri* ist hier nun mit fünf MTB-Nachweisen vertreten. Für *Pulveroboletus lignicola*, von KALLENBACH (1929) für den Spessart angegeben, gelangen neue Nachweise für zwei unterfränkische MTB; im Fungarium K. WANECEK fand sich ein weiterer unpublizierter Beleg für den Ostspessart. Im Raum Darmstadt konnten neuere Aufsammlungen von *Boletus appendiculatus*, *B. fechtneri*, *B. impolitus*, *B. rhodoxanthus* und *Suillus viscidus* – bei GROSSE-BRAUCKMANN (1978) noch als verschollen aufgeführt – ermittelt werden.

Beim Vergleich von Ökologie und geographischer Verteilung der Fundorte zeigt sich, daß übereinstimmende Standortansprüche mit auffallenden Konvergenzen der Areale einhergehen. Es bestätigte sich vor allem die Annahme, daß eine deutliche Beziehung zu den geologischen Schichten besteht, die an der Erdoberfläche austreten: Die Formationsgrenze zwischen Buntsandstein und Muschelkalk scheidet im Gebiet zwei Florenräume und damit auch die Areale tendenziell azidophiler und basiphiler Röhrlingsarten ± scharf voneinander. Topographie (Hangneigung, Exposition), Klima (Temperatur, Niederschlagsmenge) und Vegetation sind weitere Faktoren, die in ihrer jeweiligen Ausprägung die Zusammensetzung und Phänologie der Boletenflora beeinflussen.

Die Buntsandstein-Mittelgebirge bilden den Arealschwerpunkt für die große Zahl der azidophilen, sandliebenden Röhrlingsarten mit submontaner Verbreitungstendenz: *Boletus pruinosus*, *Boletinus cavipes*, *Boletus calopus*, *B. edulis*, *B. erythropus*, *B. pinophilus*, *Chalciporus piperatus*, *Gyroporus cyanescens*, *Leccinum brunneogriseolum*, *L. variicolor*, *L. versipelle*, *Porphyrellus porphyrosporus*, *Suillus bovinus*, *S. placidus*, *S. variegatus*, *Tylopilus felleus*, *Xerocomus badius* und *X. parasiticus*. Die meisten dieser Arten strahlen allerdings auch in unterschiedlicher Dichte in die Sandgebiete der Untermainebene und des Steigerwaldvorlandes ein. *Boletus pulverulentus*, *Gyroporus castaneus*, *Leccinum quercinum*, *Phylloporus pelletieri* und *Strobilomyces strobilaceus* sind ebenfalls vorwiegend im Buntsandsteingebiet verbreitet, bevorzugen hier aber eher die geschützten, tieferen Lagen.

Auf den Fränkischen Gäuplatten haben die kalkliebenden, thermophilen Arten mit colliner Verbreitungstendenz ihren Arealschwerpunkt: *Boletus aereus*, *B. appendiculatus*, *B. depilatus*, *B. fechtneri*, *B. luridus*, *B. queletii*, *B. radicans*, *B. satanas*, *Leccinum crocipodium*, *Pulveroboletus gentilis*, *Suillus collinitus*, *S. tridentinus*, *Xerocomus porosporus* und *X. quercinus*. Die meisten dieser Arten konnten vereinzelt auch in den leicht collinen, warmen Lagen der Buntsandstein-Mittelgebirge (meist auf den lößbedeckten Ausläufern) angetroffen werden, doch scheint ein deutlicher Rückgang in den letzten Jahrzehnten unübersehbar. Die streng kalkfordernden Arten wie *Boletus fechtneri*, *B. radicans* und *B. satanas* wurden fast nur in den wärmebegünstigsten und trockensten Regionen des Muschelkalkgebiets gefunden, wobei sich deutliche Schwerpunkte an den Abhängen des Saaletals, des westlichen Mairdreiecks und des Taubergrunds abzeichnen.

Tendenzielle „Tieflandpilze“ sind *Gyrodon lividus*, *Leccinum scabrum* und *Xerocomus rubellus*; diese Arten sind besonders in den Niederungen des Maintals und seiner Neben-

flüsse anzutreffen, wohin auf stickstoff- und/oder kalkhaltigen Böden auch *Boletus luridus*, *B. depilatus* (selten), *Suillus granulatus*, *Xerocomus porosporus* und *X. quercinus* einstrahlen. Die bodenvagen Arten *Boletus aestivalis* und *Leccinum carpini* sind im gesamten Gebiet recht häufig, lockern aber in den Hochlagen der Mittelgebirge schon stark auf. Am weitesten verbreitet sind *Suillus grevillei*, *S. luteus*, *Xerocomus chrysenteron* und *X. subtomentosus*, die besonders häufig im Buntsandsteingebiet vorkommen und auch im Muschelkalkgebiet gut vertreten sind.

Insgesamt bot sich in den vergangenen vier Jahren ein recht positiver Eindruck vom regionalen Verbreitungsbild wie auch vom lokalen Vorkommen der Röhrlinge. Die Jahre 1994 und 1995 waren allerdings wegen klimatischer Besonderheiten ausgesprochen „gute“ Röhrlingsjahre, die sowohl hinsichtlich der Arten- wie auch der Fruchtkörperzahl eine außergewöhnlich hohe Ausbeute erbracht haben. Zwei milde Winter und darauf folgende feuchtheiße Sommer förderten die Fruktifikation vieler wärmeliebender Arten der Gattung *Boletus* (besonders *B. aereus*, *B. appendiculatus*, *B. queletii*, *B. satanas*). Für diese Arten, die in Mitteleuropa die nördliche Grenze ihres Verbreitungsgebiets erreichen, sind hohe Sommertemperaturen der bedeutsamste Wachstumsfaktor. Im denkwürdigen „Pilzjahr“ 1994 begann die Röhrlingssaison am Untermain in der dritten Aprilwoche mit dem ersten Erscheinen von *Boletus erythropus* und *B. pinophilus*, erreichte ihren Höhepunkt zum Monatswechsel Juli/August, als *Boletus aereus* und *B. satanas* lokal aspektbildend wurden, und endete erst Mitte Dezember mit einem letzten „Schub“ von *Boletellus pruinatus*, *Boletus edulis*, *B. erythropus*, *B. junquilleus* und *Suillus luteus*.

6.2 Gefährdung und Schutzmöglichkeiten

Von den 63 im Raum Unterfranken rezent (1990–97) festgestellten Röhrlingsarten – für *Boletus fragrans*, *B. rhodopurpureus* und *Suillus flavidus* sind aus diesem Zeitraum keine Nachweise bekannt – müssen 4 Arten (*Boletus junquilleus*, *B. regius*, *B. rhodoxanthus*, *B. satanas*) als „vom Aussterben bedroht“, 10 Arten als „stark gefährdet“ und 18 weitere als „gefährdet“ gelten (Tab. 1, S. 156). Der Anteil der in den Roten Listen für Europa, Deutschland und Bayern als bedroht eingestuften Arten beläuft sich somit im Gebiet auf rund 50 %. Darüber hinaus ist auch *Boletus depilatus*, *B. luteocupreus*, *Leccinum aeruginum* und *Xerocomus leonis* wegen ihrer Seltenheit ein Gefährdungsstatus zuzubilligen. Von den „stark gefährdeten“, rückläufigen Arten sind *Boletus fechtneri*, *B. impolitus*, *B. pseudoregius* und *Pulveroboletus gentilis* in Unterfranken als besonders schützenswert anzusehen.

Die Rote-Liste-Arten rekrutieren sich im wesentlichen aus den beiden folgenden ökologischen Gruppen (s. o.): 1) tendenziell kalkliebende, thermophile Laubwaldbewohner: *Boletus aereus*, *B. appendiculatus*, *B. depilatus*, *B. fechtneri*, *B. impolitus*, *B. pseudoregius*, *B. queletii*, *B. radicans*, *B. satanas*, *Leccinum crocipodium*, *Pulveroboletus gentilis*, *Xerocomus porosporus*, 2) tendenziell sandliebende, mesophile Nadel- und Laubwaldbewohner: *Boletus calopus*, *B. junquilleus*, *B. pinophilus*, *Gyroporus castaneus*, *G. cyanescens*, *Leccinum quercinum*, *L. varicolor*, *Porphyrellus porphyrosporus*, *Xerocomus parasiticus*.

Tab. 1: Rote-Liste-Arten der im Bearbeitungsgebiet festgestellten Röhrlinge (RL Europa nach COURTE-CUISSE & DUHEM 1994, RL Deutschland DGfM/NABU 1992, RL Bayern nach SCHMID 1990)

Artnamen	1	2	3	R	
<i>Boletinus cavipes</i>			E		<u>Legende:</u> 1 = vom Aussterben bedroht 2 = stark gefährdet 3 = gefährdet R = latent gefährdet E = Rote Liste Europa D = " " Deutschland B = " " Bayern
<i>Boletus aereus</i>		D	EB		
<i>Boletus appendiculatus</i>		DB	E		
<i>Boletus betulicola</i>			B		
<i>Boletus calopus</i>			DB		
<i>Boletus fechtneri</i>		EDB			
<i>Boletus fragrans</i>			EB		
<i>Boletus impolitus</i>		ED	B		
<i>Boletus junquilleus</i>	E	B			
<i>Boletus pinophilus</i>			D		
<i>Boletus pseudoregius (speciosus)</i>		DB			
<i>Boletus queletii</i>		EDB			
<i>Boletus radicans</i>			EDB		
<i>Boletus regius</i>	ED	B			
<i>Boletus rhodopurpureus</i>				D	
<i>Boletus rhodoxanthus</i>	E	D	B		
<i>Boletus satanas</i>	E	D	B		
<i>Gyrodon lividus</i>			DB		
<i>Gyroporus castaneus</i>		D	B		
<i>Gyroporus cyanescens</i>			D		
<i>Leccinum crocipodium</i>			DB		
<i>Leccinum duriusculum</i>			DB		
<i>Leccinum quercinum</i>			DB		
<i>Leccinum variicolor (oxydabile)</i>			B		
<i>Leccinum vulpinum</i>			D		
<i>Phylloporus pelletieri</i>		E	DB		
<i>Porphyrellus porphyrosporus</i>			E		
<i>Pulveroboletus gentilis</i>		ED	B		
<i>Pulveroboletus lignicola</i>		D	B		
<i>Strobilomyces strobilaceus</i>			E		
<i>Suillus bovinus</i>			B		
<i>Suillus flavidus</i>		EDB			
<i>Suillus luteus</i>			B		
<i>Xerocomus parasiticus</i>			D		
<i>Xerocomus porosporus</i>			B		

Legende Tab. 2 (S. 158):

LW = Laubwald

NW = Nadelwald

Ei = *Quercus* spp.

Pa = *Populus tremula*

Wey = *Pinus strobus*

Bu = *Fagus sylvatica*

Er = *Alnus* spp.

Wa = *Juniperus communis*

Ka = *Castanea sativa*

Li = *Tilia* spp.

Lä = *Larix* spp.

Hbu = *Carpinus betulus*

Ah = *Acer pseudoplatanus*

Fi = *Picea abies*

Has = *Corylus avellana*

Ki = *Pinus sylvestris*

Ta = *Abies alba*

Bi = *Betula* spp.

Ski = *Pinus nigra*

Dou = *Pseudotsuga menziesii*

= assoziiert

(x) = ausnahmsweise assoziiert

? = Assoziation unsicher

Der Fortbestand der reichen unterfränkischen Röhrlingsflora ist v. a. von einem standortgemäßen, dem Ziel naturnaher Laubmischwälder verpflichteten Waldbau abhängig. Laubwaldgesellschaften wie z. B. das Carici-Fagetum, Galio-Carpinetum, Hordelymo-Fagetum und Potentillo-Quercetum stellen auf den Fränkischen Gäuplatten den größten Anteil gefährdeter Arten; ähnliches gilt für colline Laubmischwälder über kalkreichem Lößlehm in den Randlagen der Mittelgebirge. Beim Schutz einzelner Arten v. a. der Gattung *Boletus* sind die ausgeprägte Ortstreue und Persistenz der Myzelien, verbunden mit der geringen Neigung zur Besiedlung neuer Wuchsorte zu berücksichtigen. Um artenreiche Standorte („Pilzoasen“) zu erhalten, ist Hochwaldwirtschaft mit langen Umtriebszeiten und Plenterung sowie ein Verzicht auf maschinelles Rücken zu fordern. Durch Einschlag von Altbäumen und Maschineneinsatz können Arten mit wenigen Standorten, geringer Fruchtkörperbildung oder langen Wachstumspausen schwere Verluste erleiden. Abträglich ist auch die Vergrasung und Verbuschung zu stark ausgelichteter Hochwälder.

Unter dem Aspekt des Artenschutzes ist es als erfreulich zu werten, daß der Laubwaldanteil in Unterfranken wieder im Anwachsen begriffen ist, denn ein großer Teil der gefährdeten Röhrlingsarten ist auf *Quercus* spp. oder *Fagus sylvatica* als Mykorrhizapartner angewiesen (Tab. 2, S. 158). Daneben sind auch *Betula pendula*, *Carpinus betulus*, *Corylus avellana* und *Populus tremula* bedeutsam – Baumarten, die forstwirtschaftlich zwar wenig gefördert werden, doch zum Erhalt ihrer Begleitpilze (noch) ausreichend vorhanden sind. Wo vom Standort her vertretbar tragen beigemischte Nadelbäume (*Pinus* spp., *Larix decidua*, *Picea abies*) und auch strukturreiche Nadelmischwälder zur Artenvielfalt bei: Alle Vertreter der Gattung *Suillus* sowie einige *Boletus*- und *Xerocomus*-Arten sind auf Koniferen angewiesen und stellen, wenn auch vielfach nicht indigen, so doch schon seit langem wertvolle Bestandteile der heimischen Pilzflora dar. Ein „Laubwaldpurismus“ v. a. in Gebieten mit sauren Sandböden hätte einen drastischen Rückgang dieser Arten zur Folge. Grundsätzlich bedenklich ist aus mykökologischer Sicht jedoch das Einbringen von „Florenfremdlingen“ ohne einheimische Mykorrhizapartner: In Unterfranken wird aktuell *Pseudotsuga menziesii* massiv zu Lasten von *Picea abies* und *Pinus sylvestris* gefördert, was langfristig zur Verdrängung von Begleitpilzen dieser Baumarten wie z. B. *Boletus calopus*, *B. edulis*, *Chalciporus piperatus* und *Porphyrellus porphyrosporus* bzw. *Boletus pinophilus*, *Suillus bovinus*, *S. luteus* und *S. variegatus* führen wird.

Eine starke Bedrohung der heimischen Röhrlingsflora geht vom Eintrag von Luftschadstoffen aus, der die Myzelien v. a. durch Oberbodenversauerung und Nitrifizierung schädigt (DERBSCH & SCHMITT 1987). Hiervon scheinen vor allem neutro- bis schwach basiphile Arten der Gattungen *Boletus* und *Leccinum* betroffen zu sein (*B. aereus*, *B. appendiculatus*, *B. regius*, *L. aurantiacum*, *L. crocipodium*), die stark auslaugungsgefährdete Lößlehme als Substrat bevorzugen. Möglicherweise ist der erhöhte Schadstoffeintrag im Ballungsraum Rhein-Main eine der Ursachen für den von GROSSE-BRAUCKMANN (1978) dort beobachteten Artenschwund. Schließlich landen Raritäten immer wieder in den Körben verantwortungsloser oder unkundiger Pilzsammler.

Eine noch intensivere und breiter angelegte floristische Arbeit dürfte in den kommenden Jahren zu einem weiter verbesserten Verbreitungsbild der heimischen Röhrlinge führen und damit fundierte Grundlagen zur Ergreifung von Schutzmaßnahmen schaffen. Für freundliche Mitarbeit bei der künftigen Erfassung von Röhrlingsvorkommen, insbesondere seltener Arten, und dem Schutz ihrer Standorte sei schon jetzt gedankt.

Tab. 2: Beobachtete Begleit- und Wirtsbäume

Artnamen	LW	NW	Ei	Bu	Ka	Hbu	Has	Bi	Pa	Er	Li	Ah	Ki	Ski	Wey	Wa	Lä	Fi	Ta	Dou
<i>Boletellus pruinatus</i>	x	x	x	x									x		x		x	x		
<i>Boletinus cavipes</i>		x															x			
<i>Boletus aereus</i>	x		x	x	x															
<i>Boletus aestivalis</i>	x		x	x							(x)									
<i>Boletus appendiculatus</i>	x		x	x																
<i>Boletus cf. betulicola</i>	x							x												
<i>Boletus calopus</i>	x	x		x									x					x		
<i>Boletus depilatus</i>	x		?			x	x				x									
<i>Boletus edulis</i>	x	x	(x)	x				x					x					x		
<i>Boletus erythropus</i>	x	x	(x)	x									(x)					x	(x)	
<i>Boletus fechtneri</i>	x		x	x																
<i>Boletus fragrans</i>	x											x								
<i>Boletus impolitus</i>	x		x																	
<i>Boletus junquilleus</i>	x	(x)	?	x														(x)		
<i>Boletus luridus</i>	x		x	x		x	x	x			x							?		
<i>Boletus luteocupreus</i>	x		?	x																
<i>Boletus pinophilus</i>	(x)	x	(x)	(x)									x							
<i>Boletus pseudoregius</i>	x		x	x																
<i>Boletus pulverulentus</i>	x	x	x	x		x	?	x										x	(x)	
<i>Boletus queletii</i>	x		x	x																
<i>Boletus radicans</i>	x		x	x			?	?												
<i>Boletus regius</i>	x			x																
<i>Boletus rhodopurpureus</i>	x		?																	
<i>Boletus rhodoxanthus</i>	x		x	x																
<i>Boletus satanas</i>	x		x	x			?													
<i>Chalciporus piperatus</i>	(x)	x		(x)				(x)					x	?				x		
<i>Gyrodon lividus</i>	x							?		x		?								
<i>Gyroporus castaneus</i>	x	x	x	x		x							x					x		
<i>Gyroporus cyanescens</i>	x	x	x	x		x		x					x					x		
<i>Leccinum aeruginum</i>	x							x												
<i>Leccinum aurantiacum</i>	x								x											
<i>Leccinum brunneogriseolum</i>	x							x												
<i>Leccinum carpini</i>	x					x	(x)													
<i>Leccinum crocipodium</i>	x		x	x																
<i>Leccinum duriusculum</i>	x								x											
<i>Leccinum holopus</i>	x							x												
<i>Leccinum quercinum</i>	x		x	(x)																
<i>Leccinum scabrum</i>	x							x												
<i>Leccinum variicolor</i>	x							x												
<i>Leccinum versipelle</i>	x							x												
<i>Leccinum cf. vulpinum</i>	x	x											x						x	
<i>Phylloporus pelletieri</i>	x	x	x	x		x							x					x		
<i>Porphyrellus porphyrosporus</i>	(x)	x	(x)	(x)									(x)					x		
<i>Pulveroboletus gentilis</i>	x		x	x																
<i>Pulveroboletus lignicola</i>		x											x				x	x		
<i>Strobilomyces strobilaceus</i>	x	x	x	x		x							x					x	?	
<i>Suillus bovinus</i>		x											x							
<i>Suillus collinitus</i>		x											x	x	(x)	?	?	?		
<i>Suillus flavidus</i>		x											x							
<i>Suillus granulatus</i>		x											x	(x)	?					
<i>Suillus grevillei</i>		x																x		
<i>Suillus luteus</i>		x											x	x						
<i>Suillus placidus</i>		x													x					
<i>Suillus tridentinus</i>		x																x		
<i>Suillus variegatus</i>		x											x	(x)						
<i>Suillus viscidus</i>		x																x		
<i>Tylopilus felleus</i>	(x)	x	(x)	(x)				(x)					x		x		(x)	x		
<i>Xerocomus badius</i>	(x)	x	(x)	(x)									x					x		
<i>Xerocomus chrysenteron</i>	x	x	x	x		x					x		x				x	x	x	?
<i>Xerocomus ferrugineus</i>	x	x	x	x					?				x					x		
<i>Xerocomus leonis</i>	x		x																	
<i>Xerocomus parasiticus</i>	x	x	x	x						?			x					x		
<i>Xerocomus porosporus</i>	x		x	(x)				(x)			?									
<i>Xerocomus quercinus</i>	x		x					(x)	(x)		(x)									
<i>Xerocomus rubellus</i>	x		x	x				x	x		x									
<i>Xerocomus subtomentosus</i>	x	x	x	x		x							x					x		

7.0 Danksagungen

Ohne die Mithilfe vieler Pilzfreunde hätte diese Arbeit nicht im vorliegenden Umfang erstellt werden können. Zuvorderst ist daher allen unter 4.2 genannten Arbeitsgemeinschaften und Personen zu danken, die Funde gemeldet oder Beschreibungen, Bild- und Herbarmaterial zur Verfügung gestellt haben. Stellvertretend möchte ich für ihre umfangreichen Mitteilungen den Herren HEINZ ENGEL (Weidhausen), HANNES FEUSTEL (Darmstadt), ANDREAS GMINDER (Stuttgart), KLAUS NEESER (Bad Mergentheim), HELMUT SANDAU (Steinbach/Taunus), PETER W. SATTLER (Mossautal), HORST STAUB (Mannheim), THOMAS STEIN (Wald-Michelbach) und besonders Herrn LOTHAR KRIEGLSTEINER (Regensburg), der vorab Funddaten aus seiner Dissertation zur Verfügung gestellt hat, meinen Dank aussprechen. Für die Überlassung der Nachlässe von PAUL MATHEIS (Würzburg) und WERNER WOLF (Aschaffenburg) zur Auswertung schulde ich Frau ELSA MATHEIS (Münchwilen, Schweiz) und Herrn HANS-JÜRGEN WOLF (Rodach) meinen Dank. Das Julius-von-Sachs-Institut (Herbarium) der Universität Würzburg (Herr BUSCHBOM) und die Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft Frankfurt (Herr ZIZKA) gewährten Einsicht in die Nachlässe ALFRED ADES (Gemünden) und WILHELM VILLINGERS (Offenbach), wofür an dieser Stelle ebenfalls gedankt sei. Danken möchte ich auch den Herren HEINZ ENGEL und GUY REDEUILH (Maule, Frankreich) für die Nachprüfung kritischer Funde und taxonomische Auskünfte. Den Naturschutzbehörden in Würzburg und Stuttgart verdanke ich die Erlaubnis zur Begehung von Naturschutzgebieten, den Staatlichen Forstämtern Arnstein und Kleinwallstadt den Schutz von Fundorten seltener Arten. Zu großem Dank verpflichtet bin ich meinem Bruder HORST und meinem Vater JOSEF SCHREINER (beide Wörth) für die Begleitung bei Exkursionen und viele Fundmitteilungen, Herrn KLAUS WANECEK (Aschaffenburg) für manche mykologische und fotografische Ratschläge, Herrn SIEGMAR HARTLAUB (Niedernberg) für bereitwillige und intensive Unterstützung bei der Datenbearbeitung, Herrn WOLFGANG SUBAL (Weißenburg) für maßgebliche Hilfe beim Erstellen der Verbreitungskarten, Frau IRMGARD KROMMER-EISFELDER (Bamberg) für das Fertigen des Titelmotivs und nicht zuletzt Herrn EDMUND WOLFRAM (Mainaschaff), der diese Publikation angeregt und kritisch begleitet hat.

8.0 Zitierte Literatur und Quellen

- ADE, A. (ined.): Verzeichnis der in der Gemeindegemarkung [Gemünden] und nächsten Umgebung [...] festgestellten Pilzarten [...] sowie bemerkenswerter Vorkommen aus der Umgegend von Karlstadt und Gemünden. [Teil des mykologischen Nachlasses mit weiteren Quellen der Jahre 1903-1958. Aufbewahrt im Herbarium der Universität Würzburg, Julius-von-Sachs-Institut für Biowissenschaften. Würzburg.]
- ALESSIO, C. L. (1985): *Boletus* Dill. ex L. (sensu lato) – Fungi Europaei 2. Saronno.
- ALESSIO, C. L. (1991): Supplemento a *Boletus* Dill. ex L. (sensu lato) – Fungi Europaei 2A. Saronno.
- ANDRÉS, J., B. LLAMAS, A. TERRÓN, J. A. SÁNCHEZ, O. G. PRIETO, E. ARROJO & T. P. JARAUTA (1990): Guía de hongos de la Península Ibérica (noroeste peninsular, León). León.
- AUGUADRÍ, A., G. LUCCHINI, A. RIVA & E. TESTA (1984-87): *Funghi e boschi di Cantone Ticino 1-4*. Chiasso.
- BESL, H., A. HAGN, A. JOBST & U. LANGE (1998): Der Kleinsporige Goldschimmel, *Sepedonium microspermum* – ein Parasit an Röhrlingen der *Xerocomus-chrysenteron*-Gruppe – Z. Mykol. 64: 45-52. Eching.
- BINDER, M. & M. FISCHER (1997): Molekularbiologische Charakterisierung der Gattungen *Boletellus* Murr. und *Xerocomus* Quéél.: *Xerocomus pruinatus* (Fr. & Hök) Quéél. – Boll. Gr. G. Bresadola 40: 79-90. Trient.

- BOLLMANN, A. (1996): Pilzfunde auf einem Stuttgarter Friedhof (Teil 2) – Südwestdeutsche Pilzrundschau **32**: 26-35. Stuttgart.
- BOLLMANN, A., A. GMINDER & P. REIL (1996): Abbildungsverzeichnis mitteleuropäischer Großpilze, 2. Aufl. – Schwarzwälder Pilzlehrschau **2**. Hornberg.
- BON, M. (1987): The mushrooms and toadstools of Britain and Northwestern Europe. Jersey.
- BOŽAC, R. (1980): Das neue Pilzbuch. Wiesbaden.
- BREITENBACH, J. & F. KRÄNZLIN (1991): Pilze der Schweiz **3**. Luzern.
- BRESINSKY, A. (1996): Abstammung, Phylogenie und Verwandtschaft im Pilzreich – Z. Mykol. **62**: 147-168. Eching.
- CETTO, B. (1970-93): I funghi dal vero **1-7**. Trient.
- CETTO, B. (1987): Enzyklopädie der Pilze **1**. München.
- CHAUMETON, H. (1987): Pilze Mitteleuropas. Stuttgart.
- COURTECUISSÉ, R. & B. DUHEM (1994): Guide des Champignons de France et d'Europe. Paris.
- DÄHNCKE, R. M. (1993): 1200 Pilze in Farbfotos. Aarau.
- DERBSCH, H. & J. A. SCHMITT (1987): Atlas der Pilze des Saarlandes. Teil 2: Nachweise, Ökologie, Vorkommen und Beschreibungen. Saarbrücken. (= Natur und Landschaft, Sonderbd. **3**).
- DERMEK, A. (1979): Fungorum Rariorum Icones Coloratae **9**. Vaduz.
- DERMEK, A. (1984): Fungorum Rariorum Icones Coloratae **13** (Boletes 2). Vaduz.
- DERMEK, A. (1987): Fungorum Rariorum Icones Coloratae **16** (Boletes 3). Vaduz.
- DGF/M/NABU (1992): Rote Liste der gefährdeten Großpilze in Deutschland. Eching. [DGF/M/NABU = Deutsche Gesellschaft für Mykologie/Naturschutzbund Deutschland (Hrsg.)]
- DÖRFELT, H. & G. BERG (1990): Systematische und nomenklatorische Probleme in der Gattung *Leccinum* (Basidiomycetes/Boletales) – Feddes Repert. **101**: 561-570. Berlin.
- DÖRFELT, H. & H. GÖRNER (1989): Die Welt der Pilze. Leipzig.
- DWD (1952): Klima-Atlas von Bayern. Bad Kissingen. [DWD = Deutscher Wetterdienst in der US-Zone (Hrsg.)]
- EHRENDORFER, F. [Hrsg.] (1973): Liste der Gefäßpflanzen Mitteleuropas, 2. Aufl. Stuttgart.
- ENGEL, H., A. DERMEK, W. KLOFAC, E. LUDWIG & TH. BRÜCKNER (1996): Schmier- und Filzröhrlinge s. l. in Europa. Die Gattungen *Boletellus*, *Boletinus*, *Phylloporus*, *Suillus*, *Xerocomus*. Weidhausen.
- ENGEL, H., A. DERMEK & R. WATLING (1978): Rauhstielröhrlinge. Die Gattung *Leccinum* in Europa. Weidhausen.
- ENGEL, H., G. J. KRIEGLSTEINER, A. DERMEK & R. WATLING (1983): Dickröhrlinge. Die Gattung *Boletus* in Europa. Weidhausen.
- ENGEL, H. & TH. BRÜCKNER (1989): *Xerocomus quercinus* nom. prov. – Pilzflora Nordwestoberfranken **13A**: 75-78, Taf. 367. Weidhausen.
- ENGEL, H. & W. KLOSTEREIT (1992/93): 20 Jahre „Pilzkundliche Arbeitsgemeinschaft“ Weidhausen b. Coburg. 7. Nordbayerische Mykologische Tagung – Pilzflora Nordwestoberfranken **16/17**: 65-77. Weidhausen.
- ESTADÈS, A. (1988): *Boletus pseudoregius* (Hubert [= Huber!]) Comb. nov. – Bull. Féd. Myc. Dauphiné-Savoie **108**: 7-8. Réaumont.
- FLÜCK, M. (1995): Welcher Pilz ist das? Kosmos Naturführer. Stuttgart.
- FOIERA, F., E. LAZZARANI, M. SNABL & O. TANI (1993): Funghi Boleti. Bologna.
- GALLI, R. (1987): I Boleti di nostre regioni **2**. San Vittore Olona.
- GARNWEIDNER, E. (1993): Pilze. GU Naturführer, 7. Aufl. München.
- GERHARDT, E. (1995): Pilze. BLV Handbuch. München.
- GILBERT, E.-J. (1931): Les Bolets. Paris.
- GROSS, D. (1997): Von einem nicht alltäglichen Röhrling: *Boletus depilatus* – Vereinsnachr. Pilzfr. Südhessen **1**: 4-8. Sulzbach/Taunus.
- GROSSE-BRAUCKMANN, H. & G. (1976-77): Makromyzetten des vorderen und hinteren Odenwaldes (ein floristischer Vergleich) – Z. Pilzk. **42**: 151-159, **43**: 59-74. Schwäbisch Gmünd.
- GROSSE-BRAUCKMANN, H. & G. (1978): Zur Pilzflora der Umgebung von Darmstadt vor 50 Jahren und heute. (Ein Vergleich der floristischen Befunde Franz Kallenbachs aus der Zeit von 1918 bis 1942 mit dem gegenwärtigen Vorkommen der Arten.) – Z. Mykol. **44**: 257-269. Schwäbisch Gmünd.
- GRÜNERT, H. & R. (1984): Pilze. Steinbachs Naturführer. München.
- HAAS, H. & H. SCHREMPP (1974): Pilze, die nicht jeder kennt. Stuttgart.
- HAAS, H. & H. SCHREMPP (1977): Pilze in Wald und Flur, 4. Aufl. Stuttgart.

- HAGARA, L. (1993): Atlas hub, 2. Aufl. Martin.
- HAHN, CH. (1997): Studien zur Gattung *Leccinum* 1. Vergleich von *Leccinum oxydabile* und *L. variicolor* – Österr. Z. Pilzk. 6: 135-153. Wien.
- HÄRTL, W. (1987): Pilzfloristische Aufnahme im Park „Schönbusch“ bei Aschaffenburg, MTB 6020, vom 1. März 1986 bis 31. August 1987 – Pilzflora Nordwestoberfranken 11: 93-94. Weidhausen.
- HINTZ, R. A. (1987): Hypogäen in Mainfranken – geologische und geographische Aspekte – Beitr. Kenntn. Pilze Mitteleuropa 3: 385-400. Schwäbisch Gmünd.
- HOFMANN, W. (1964/65): Laubwaldgesellschaften der fränkischen Platte. Eine vegetationskundliche, pflanzengeographische und bodenkundliche Untersuchung – Abh. naturwiss. Verein Würzburg 5-6. Würzburg.
- IMAZEKI, R., Y. OTANI & T. HONGO [Hrsg.] (1988): Fungi of Japan (Nihon No Kinoko). Tokio.
- IMLER, L. (1954): *Xerocomus tumidus* Fr. ss. Peltreau et Gilbert – Bull. Soc. Myc. Fr. 70: Atl. pl. 100. Paris.
- KALLENBACH, F. (1923): *Boletus pseudo-sulphureus* n. sp. – Z. Pilzk. 2: 225-230. Heilbronn.
- KALLENBACH, F. (1926-42): Die Röhrlinge (Boletaceae) – Pilze Mitteleuropas 1. Leipzig.
- KLOFAC, W. & I. KRISAI-GREILHUBER (1992): *Xerocomus chrysenteron* und ähnlich aussehende Röhrlinge – Österr. Z. Pilzk. 1: 19-59. Wien.
- KNAPP, R. (1963): Die Vegetation des Odenwaldes – Schr.-R. Inst. Natursch. Darmstadt 6(4). Darmstadt.
- KONRAD, P. & A. MAUBLANC (1924-37): Icones selectae fungorum. Paris.
- KORHONEN, M. (1995): New boletoid fungi in the genus *Leccinum* from Fennoscandia – Karstenia 35: 53-66. Helsinki.
- KORNERUP, A. & J. H. WANSCHER (1981): Taschenlexikon der Farben, 3. Aufl. Göttingen.
- KRIEGLSTEINER, G. J. (1978): Zur Kartierung von Großpilzen in und außerhalb der Bundesrepublik Deutschland (Mitteleuropa). Eine neue Kartierungsliste. Verbreitung ausgewählter Röhrlinge und Hellschleier – Z. Mykol. 44: 191-250. Schwäbisch Gmünd.
- KRIEGLSTEINER, G. J. (1991): Verbreitungsatlas der Großpilze Deutschlands (West) 1 (Ständerpilze). Stuttgart.
- KRIEGLSTEINER, G. J. (1993): Einführung in die ökologische Erfassung der Großpilze Mitteleuropas – Beih. Z. Mykol. 8: 1-240. Schwäbisch Gmünd.
- KRIEGLSTEINER, G. J. & N. GERHOLD (1986): Einige Beispiele für die Art-Problematik bei den Boletales Gilbert (zugleich: Besprechung der *Boletus*-Monographie von Alessio, 1985) – Z. Mykol. 52: 47-60. Schwäbisch Gmünd.
- LANNOY, G. & A. ESTADÈS (1995): Monographie des *Leccinum* d'Europe. La Roche-sur-Foron.
- LAUX, H. (1985): Eßbare Pilze und ihre giftigen Doppelgänger. Stuttgart.
- LECLAIR, A. & H. ESSETTE (1969): Les Bolets. Paris.
- LEPPERT, H. (1962): Waldgesellschaften und ihre Böden im Spessart-Rhön-Vorland. Würzburg.
- LINZENKIRCHNER, J. & H. BESL (1993): Regensburger Pilzflora: Boletaceae sensu lato, Gomphidiaceae und Paxillaceae – Regensb. mykol. Schr. 1: 1-95. Regensburg.
- MARCHAND, A. (1971-75): Champignons du Nord et du Midi 1-3. Perpignan.
- MAUBLANC, A. (1976): Champignons comestibles et vénéneux. Paris.
- MAZZA, R. (1994): I funghi. Guida al riconoscimento. Mailand.
- MERLO, E. G., M. ROSSO & M. TRAVERSO (1980): I nostri funghi. I Boleti. Genua.
- MICHAEL, E., B. HENNIG & H. KREISEL (1983-86): Handbuch für Pilzfreunde 1, 5. Aufl.; 2, 2. Aufl. Stuttgart.
- MOSER, M. (1983): Die Röhrlinge und Blätterpilze. In H. GAMS: Kleine Kryptogamenflora 2(b2), 5. Aufl. Stuttgart.
- MOSER, M. & W. JÜLICH (1985ff.): Farbatlas der Basidiomyceten. Stuttgart.
- NEESER, K. (1988-89): Mykologisch untersuchter Bannwald Lindach MTB 6524 [6425!] – Faun. flor. Mitt. „Taubergrund“ 6/7: 26-33, 8: 38-43. Bad Mergentheim.
- NONIS, U. (1982): Pilze. Zürich.
- NOORDELOOS, M. E. (1997): De Groenwitte Berkeboleet, *Leccinum cyaneobasileucum*, nieuw voor Nederland – Coolia 40: 23-29. Leiden.
- OBERDORFER, E. (1992): Süddeutsche Pflanzengesellschaften 4: Wälder und Gebüsche, 2. Aufl. Jena.
- OBERDORFER, E. (1994): Pflanzensoziologische Exkursionsflora, 7. Aufl. Stuttgart.
- OERTEL, B. & D. LABER (1986): Die Laugenreaktion an der Unterseite der Stielknolle bei Fruchtkörpern der Gattung *Cortinarius*, Untergattung *Phlegmacium* (Agaricales) – Z. Mykol. 52: 139-154. Schwäbisch Gmünd.
- PACIONI, G. (1982): Das große Handbuch der Pilze. München.

- PHILLIPS, R. (1990): Der Kosmos-Pilzatl, 2. Aufl. Stuttgart.
- PILÁT, A. & A. DERMEK (1974): Hříbovité huby. Prag.
- PILÁT, A. & O. UŠÁK (1978): Pilz-Taschenatlas. Hanau.
- POELT, J., H. JAHN & C. CASPARI (1963-65): Mitteleuropäische Pilze. Hamburg.
- RAITHELHUBER, J. (1976): Pilze erkennen und benennen. Niedernhausen/Taunus.
- REDEUILH, G. (1985): Contribution à l'étude des Bolets – Bull. Soc. Myc. Fr. **101**: 373-412, Atl. pl. 241-242. Paris.
- REDEUILH, G. (1988-91): Etudes nomenclaturales sur les Bolets 1-6 – Doc. mycol. **18**(72): 13-49, **20**(79): 25-46, **21**(81): 27-34. Lille.
- REDEUILH, G. (1995): Contribution à l'étude des Bolets 3: Trois Bolets nouveaux – Bull. Soc. Myc. Fr. **111**: 169-182, Atl. pl. 304-306. Paris.
- RIMÓCZI, I. (1992-95): Gombaválogató 1-3. Budapest.
- RINALDI, A. & V. TYNDALO (1974): Pilzatl. Bonn-Röttgen.
- ROMAGNESI, H. (1977): Champignons d'Europe. Paris.
- RYMAN, S. & I. HOLMÅSEN (1992): Pilze. Braunschweig.
- SCHLITTLER, J. & F. WALDVOGEL (1977): Das große Buch der Pilze, 2. Aufl. Freiburg.
- SCHMID, H. (1990): Rote Liste gefährdeter Großpilze Bayerns – Schr.-R. bayer. Landesamt Umweltschutz **106**. München.
- SCHOFER, A. (1996): „Taunus-Bolet“ auch im Odenwald – Südwestdeutsche Pilzrundschaue **32**: 42-45. Stuttgart.
- SCHREINER, J. (1997): *Boletus luteocupreus* Bertéa & Estadès, Gelbhütiger Purpurröhrling. Erstnachweis für Deutschland – Myc. Bav. **2**: 2-11. Eching.
- SCM (1982ff.): Bolets de Catalunya. Barcelona. [SCM = Societat Catalana de Micologia (Hrsg.)]
- SINGER, R. (1965-67): Die Röhrlinge – Pilze Mitteleuropas 5-6. Bad Heilbrunn.
- SINGER, R. (1986): The Agaricales in Modern Taxonomy. Königstein.
- ŠKUBLA, P. (1993): Vreckový atlas húb. Preßburg.
- SVRČEK, M., J. KUBIČKA, J. & M. ERHART (1985): Der Kosmos-Pilzfürer. Die Pilze Mitteleuropas in 448 Farbfotos, 3. Aufl. Stuttgart.
- SVRČEK, M. & B. VANČURA (1993): Dausien's großes Pilzbuch in Farbe, 3. Aufl. Hanau.
- SZCZEPKA, M. Z. & S. SOKÓŁ (1984): *Buchwaldoboletus lignicola* (Kallenbach) Pilát und *Phaeolus schweinitzii* (Fries) Patouillard – das Problem ihres gemeinsamen Auftretens – Z. Mykol. **50**: 95-99. Schwäbisch Gmünd.
- ULLMANN, I. (1977): Die Vegetation des südlichen Maindreiecks – Hoppea **36**: 5-190. Regensburg.
- VILLINGER, W. (1932): Der Purpur-Röhrling *Boletus rhodoxanthus* Krombh.-Kbch. eßbar! – Z. Pilzk. **11**: 101-103. Darmstadt.
- VILLINGER, W. (ined.): Mycologia. [Mykologisches Tagebuch der Jahre 1917–1958 in 5 Heften, darin 1751 Beschreibungen von Pilzarten mit Fundortangaben. Farbtafelsammlung mit Aquarellen zu ca. 1650 Nummern. Aufbewahrt im Forschungsinstitut und Naturmuseum Senckenberg, Botanisch-Paläobotanische Abteilung. Frankfurt/Main.]
- VOLK, O. H. (1937): Über einige Trockenrasengesellschaften des Würzburger Wellenkalkgebietes – Beih. Bot. Centralbl. (B) **57**: 577-598. Dresden.
- WALTHER, H. (1985): Schwammerl. Anmut und Vielfalt der Pilzwelt. Starnberg.
- WINKLER, R. (1996): 2000 Pilze einfach bestimmen. Bestimmungsschlüssel und Beschreibung von 140 Gattungen und 2000 Arten. Aarau.
- ZEIDLER, H. & R. STRAUB (1967): Waldgesellschaften mit Kiefer in der heutigen potentiellen natürlichen Vegetation des mittleren Maingebietes – Mitt. flor.-soz. Arb.-Gem. N.F. **4**: 88-126. Stolzenau/W.
- ZEUNER, H. (1922): Die geographische Verbreitung der Pilze in der Umgebung Würzburgs. Diss. Würzburg.
- ZUCCHERELLI, A. (1993): I funghi delle pinete delle zone mediterranee. Ravenna.

Anschrift des Verfassers:

Jürgen Schreiner
Limesstraße 15
D-63939 Wörth a. Main